



HAUSHALTSPLAN

DER STADT GOCH
FÜR DAS JAHR
2016



Einwohnerzahl

nach der Volkszählung vom 17. Mai 1939	13.481
nach der Volkszählung vom 29. Oktober 1946	11.486
nach der Volkszählung vom 13. September 1950	13.016
nach der Volkszählung vom 06. Juni 1961	15.195
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31. Dezember 1968	16.444
nach der kommunalen Neugliederung vom 01. Juli 1969	27.566
nach der Volkszählung vom 27. Mai 1970	27.534
nach der Volkszählung vom 25. Mai 1987	29.282
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2007	34.157
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2008	34.197
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2009	34.229
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2010	34.287
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2011	34.203
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2012	34.318
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2013	34.537
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2014	34.879
fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2015	35.342

Gesamtfläche

vor der kommunalen Neugliederung	1.296 ha
nach der kommunalen Neugliederung	11.532 ha

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Haushaltssatzung	1
Bewirtschaftungsregeln	4
Vorbericht zum Haushaltsplan für das Jahr 2016	7
Gesamtergebnisplan	35
Gesamtfinanzplan	37
Produktbereich 01 - Innere Verwaltung	
Produkt 0101 - Politische Gremien und Verwaltungsführung	39
Produkt 0102 - Personal und Organisation	45
Produkt 0103 - Zentrale Einrichtungen	52
Produkt 0104 - Finanzverwaltung und Rechnungswesen	70
Produkt 0105 - Gleichstellung von Mann und Frau	77
Produkt 0106 - Personalrat	82
Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung	
Produkt 0201 - Statistik und Wahlen	86
Produkt 0202 - Sicherheit und Ordnung	92
Produkt 0203 - Verkehrsangelegenheiten	99
Produkt 0204 - Märkte	106
Produkt 0205 - Brandbekämpfung	112
Produkt 0206 - Bürgerservice und Standesamt	128
Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben	
Produkt 0301 - Schulträgeraufgaben	134
Produkt 0302 - Kath. Bekenntnisgrundschule Liebfrauen	146
Produkt 0303 - Gemeinschaftsgrundschule St. Georg	156
Produkt 0304 - Gemeinschaftsgrundschule Freiherr von Motzfeld	165
Produkt 0305 - Gemeinschaftsgrundschule Niers-Kendel	174
Produkt 0307 - Gemeinschaftsgrundschule Arnold-Janssen	184
Produkt 0308 - Gemeinschaftshauptschule Gustav-Adolf	194

Produkt 0309 - Gemeinschaftshauptschule St. Martin	203
Produkt 0310 - Leni-Valk-Realschule	213
Produkt 0311 - Städt. Gymnasium	223
Produkt 0312 - Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis	233
Produkt 0313 - Städt. Förderschule Pestalozzi	239
Produkt 0314 - Schülerbeförderung	247
Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft	
Produkt 0401 - Archiv und Heimatpflege	253
Produkt 0402 - Volkshochschulzweckverband	259
Produkt 0403 - Stadtbücherei	265
Produkt 0404 - Kultur	273
Produkt 0405 - Museum	285
Produktbereich 05 - Soziale Hilfen	
Produkt 0501 - Unterstützung sozialer und caritativer Zwecke	294
Produkt 0502 - Hilfe bei Einkommensdefiziten	300
Produkt 0503 - Grundsicherung für Arbeitssuchende	304
Produkt 0504 - Asylbewerberleistungsgesetz	311
Produkt 0505 - Gewährung von Wohngeld	320
Produkt 0506 - Soziale (Wohn-)Einrichtungen	324
Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	
Produkt 0601 - Kinder in Tageseinrichtungen / Tagespflege	332
Produkt 0602 - Jugendarbeit	346
Produkt 0603 - Einrichtungen der Jugendarbeit	354
Produkt 0607 - Unterhaltsvorschussleistungen	362
Produkt 0608 - Hilfe für jungen Menschen und ihre Familien	367
Produktbereich 08 - Sportförderung	
Produkt 0801 - Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen	376

Produkt 0802 - Sportförderung	383
Produktbereich 09 - Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformation	
Produkt 0901 - Räumliche Planung	390
Produkt 0902 - Umlegungsverfahren	398
Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen	
Produkt 1001 - Maßnahmen der Bauaufsicht	404
Produkt 1002 - Denkmalschutz und Denkmalpflege	411
Produkt 1003 - Objektbezogene Wohnraumförderung	416
Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung	
Produkt 1101 - Abfallentsorgung	421
Produkt 1102 - Entwässerung und Abwasserbeseitigung	429
Produkt 1103 - Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch	434
Produkt 1104 - Versorgung	438
Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produkt 1201 - Parkraumbewirtschaftung	443
Produkt 1202 - Straßenreinigung	449
Produkt 1203 - Straßenbeleuchtung	454
Produkt 1204 - Öffentliche Verkehrsflächen	459
Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege	
Produkt 1301 - Öffentliche Grünanlagen, Freiflächen	464
Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus	
Produkt 1501 - Wirtschaft und Tourismus	469
Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt 1601 - Steuern, Zuweisungen, Umlagen	475
Produkt 1602 - Allgemeine Finanzwirtschaft	483
Produktbereich 17 - Stiftungen	
Produkt 1701 - Papa-Klein-Stiftung	490
Stellenplan	495

Vorläufige Bilanz der Stadt Goch zum 31.12.2014	501
Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals	505
Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	507
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	509
Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes der Stadt Goch für das Wirtschaftsjahr 2016	511
Jahresabschluss und Lagebericht des Vermögensbetriebes der Stadt Goch zum 31.12.2014	595
Jahresabschluss und Lagebericht der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH zum 31.12.2014	637
Jahresabschluss und Lagebericht der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH zum 31.12.2014	681
Jahresabschluss und Lagebericht des Abwasserbetriebes der Stadt Goch - Anstalt des öffentlichen Rechts - zum 31.12.2014	705

Haushaltssatzung der Stadt Goch für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), hat der Rat der Stadt Goch mit Beschluss vom 15.03.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Goch voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	85.469.713 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	85.824.978 €

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	84.773.983 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	84.356.248 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.414.813 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.414.813 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	265.430 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.264.430 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage auf Grund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 355.264 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Haushaltsjahr 2016 auf 22.500.000 € festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	258 v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	498 v. H.

2. Gewerbesteuer auf	420 v. H.

§ 7

Die Wertgrenze für die Einzelausweisung gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) wird im Haushaltsjahr 2016 auf 10.000 € festgesetzt.

§ 8

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung gelten die als Anlage zum Haushaltsplan beigefügten Bewirtschaftungsregeln.

Bewirtschaftungsregeln für den Haushalt der Stadt Goch für das Jahr 2016

I. Bewirtschaftung laufender Haushalt

1. Die Aufwendungen und Erträge eines Produktes werden zu einem Budget zusammengefasst.
2. Der Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe – stellt ein Budget dar.
3. Sofern Unterprodukte in einem Produkt vorhanden sind, bilden diese untereinander und mit dem Produkt ein Budget.
4. Die Aufwendungen und Erträge aus internen Leistungsbeziehungen sind ein Budget und untereinander gegenseitig deckungsfähig.
5. Ausgenommen von sämtlichen Budgets auf Produkt- und Produktbereichsebene sind folgende Aufwendungen:
 - Personal / Versorgung
 - Geschäftsaufwendungen
 - Miete Kopierer
 - Porto
 - Telefon
 - Verfügungsmittel des Bürgermeisters (Kto. Sonstige Sachleistungen)
 - Schülervertretung
 - Aufwandserstattung Betreuungsangebote
 - Nichtzahlungswirksame Aufwendungen und Erträge, wie z.B. bilanzielle Abschreibungen
 - Gebäudespezifische Aufwendungen
 - Aufwand für Stromversorgung
 - Aufwand für Heizung
 - Aufwand für Wasserversorgung
 - Aufwand für Gebäudereinigung
 - Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen
 - Aufwand für gebäudebezogene Kosten
 - Mieten und Pachten
6. Folgende Aufwendungen bilden jeweils ein eigenes Budget:
 - Personal / Versorgung
 - Geschäftsaufwendungen / Miete Kopierer / Porto / Telefon
 - Nichtzahlungswirksame Aufwendungen und Erträge
 - Gebäudespezifische Aufwendungen

7. Darüber hinaus können Mehrerträge für Mehraufwendungen und Mehreinzahlungen für Mehrauszahlungen im Rahmen der oben genannten Bewirtschaftungsregeln verwendet werden. Ausgenommen sind zweckgebundene Erträge oder Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen.

II. Ermächtigungsübertragungen

1. Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sind auf Antrag des jeweiligen Produktverantwortlichen übertragbar und bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Werden sie übertragen, erhöhen sie die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres.
2. Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahr verfügbar.

Vorbericht

zum Haushalt für das Jahr 2016

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeines	9
1.1. Gesetzliche Grundlagen	9
1.2. Der Haushalt im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)	9
1.3. Aufbau des Haushalts	10
1.4. Rahmenbedingungen der Haushaltsplanung 2016	11
2. Der Ergebnisplan	13
2.1. Die wesentlichen Ertragspositionen	13
2.1.1. Grundsteuer A	14
2.1.2. Grundsteuer B	15
2.1.3. Gewerbesteuer	15
2.1.4. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	17
2.1.5. Schlüsselzuweisungen	17
2.2. Die wesentlichen Aufwandspositionen	19
2.2.1. Personalaufwendungen	20
2.2.2. Versorgungsaufwendungen	22
2.2.3. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22
2.2.4. Transferaufwendungen	23
2.2.4.1. Kreisumlage	24
2.2.4.2. Asyl	25
3. Entwicklung der Jahresergebnisse	26
4. Der Finanzplan und die wesentlichen Investitionsmaßnahmen	27
4.1. Investitionen im städtischen Haushalt	28
4.2. Investitionen im Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes	29
5. Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten	29
5.1. Investitionskredite	29
5.2. Kredite zur Liquiditätssicherung	30
6. Entwicklung des Eigenkapitals	31
7. Der Haushaltsausgleich	32

1. Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Gem. § 1 Abs. 2 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Nach § 7 GemHVO NRW soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenden Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.

Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern.

1.2 Der Haushalt im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)

Zum 01.01.2009 wurde die Haushaltsplanung und das Rechnungswesen der Stadt Goch auf die Regelungen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) umgestellt. Die wesentlichen Bestandteile des NKF sind die folgenden drei Komponenten:

- Ergebnisplanung und –rechnung
- Finanzplanung und –rechnung
- Bilanz

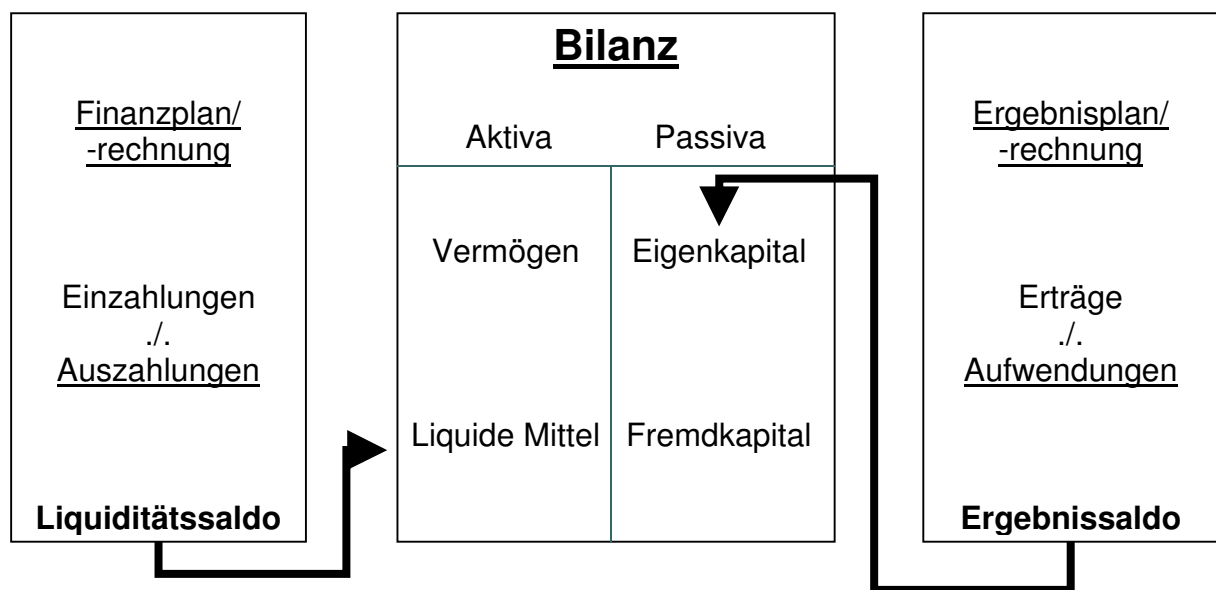
Der Ergebnisplan bildet alle voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen des Haushaltsjahres ab. Der Ressourcenverbrauch wird vollständig und periodengerecht erfasst, also einschließlich der Abschreibungen und der erst später zahlungswirksam werdenden Belastungen. Das bedeutet, dass nicht der Zeitpunkt der Zahlung über die Zuordnung zum Haushaltsjahr in der Ergebnisrechnung entscheidet, sondern der Zeitraum, in dem der Ressourcenverbrauch tatsächlich anfällt.

Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis geht in die Bilanz ein und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Gemeinde ab. Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung.

Der Finanzplan gewährleistet in der gemeindlichen Haushaltswirtschaft durch die Aufnahme aller Ein- und Auszahlungen aussagekräftige Informationen über die Liquiditätslage der Gemeinde. Neben den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden im Finanzplan vor allem die investiven Zahlungen ausgewiesen. Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.

Die Bilanz als dritte Komponente ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen, die Schulden und als Differenz zwischen dem Vermögen und dem Fremdkapital das Eigenkapital aus.

Die nachfolgende Übersicht stellt das doppelte Drei-Komponenten-System dar:



1.3 Aufbau des Haushalts

Der Haushaltsplan ist die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde (§ 79 Abs. 3 GO NRW). Der Haushaltsplan besteht aus einem Ergebnisplan, einem Finanzplan und Teilplänen.

Der Haushaltsplan der Stadt Goch enthält folgende Bestandteile und Anlagen:

- Haushaltssatzung
- Bewirtschaftungsregeln

- Vorbericht
- Gesamtergebnisplan
- Gesamtfinanzplan
- Teilpläne auf Produktebene
- Stellenplan
- Bilanz der Stadt Goch zum 31.12.2014
- Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- Wirtschaftsplan 2016 des Vermögensbetriebes der Stadt Goch
- Jahresabschlüsse 2014 der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH, der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH, des Abwasserbetriebes der Stadt Goch-AöR und des Vermögensbetriebes der Stadt Goch

Neben dem Ergebnis- und Finanzplan als Ganzes werden produktorientierte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne aufgestellt; die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produkten. Der Haushaltsplan der Stadt Goch enthält insgesamt 61 Produkte, die in 15 Produktbereiche zusammengefasst werden. Die Gliederung der Produktbereiche ist verbindlich durch den Gesetzgeber vorgegeben. Auf die Gliederungsebene „Produktgruppe“ wurde verzichtet, als unterste Ebene wurde für die Darstellung des Haushaltes das Produkt gewählt.

1.4 Rahmenbedingungen der Haushaltsplanung 2016

Grundlagen für die Aufstellung des Haushaltes 2016 sind

- die Orientierungsdaten 2016-2019 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen vom 08.07.2015
- die Eckpunkte zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2016
- die Modellrechnung zum Finanzausgleich
- die aktuellen örtlichen Steuerentwicklungen
- die Entwicklung der Kreisumlage
- die voraussichtlichen Auswirkungen erkennbarer struktureller Veränderungen in den einzelnen Produktbereichen

Die Orientierungsdaten des Landes NRW stützen sich im Wesentlichen auf die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ im Mai 2015 sowie auf die Entwicklungen des Landeshaushaltes und des kommunalen Finanzausgleichs. Die Orientierungsdaten geben Empfehlungen für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, sie können jedoch grundsätzlich nicht die finanziellen Planungen nach den örtlichen Gegebenheiten ersetzen.

Eine besondere Herausforderung stellt im Haushaltsjahr 2016 die Prognose zur weiteren Entwicklung der Flüchtlingssituation und der damit im Zusammenhang stehenden finanziellen Auswirkungen dar. Die Planung stellt ab auf die durch das Land zugesagten Finanzzuweisungen; die Kalkulation des Aufwandes basiert auf der Annahme steigender Flüchtlingszuweisungen im Jahr 2016. Auf die Erläuterungen zum Teilergebnisplan des Produktes „504 – Asylbewerberleistungsgesetz“ wird verwiesen.

Die Haushaltsplanung 2016 berücksichtigt eine Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer A und B zum 01.01.2016. Mit dieser Maßnahme können im Ergebnis- und Finanzplan für das Jahr 2016 Mehrerträge bzw. -einzahlungen in Höhe von rund 1,24 Mio. € erreicht werden. Der Hebesatz der Gewerbesteuer bleibt unverändert bei 420 v. H..

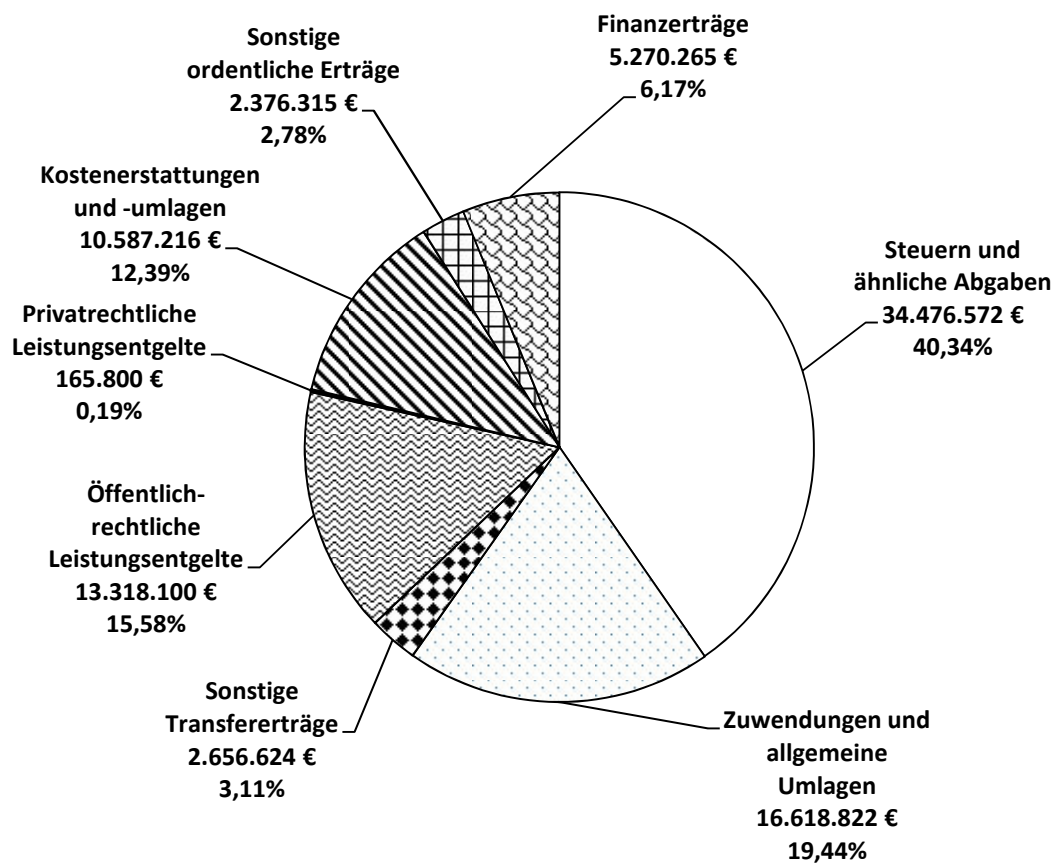
Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 weist ein Jahresergebnis von -355,3 T€ aus. Auf Grund des positiven Jahresergebnisses im Haushaltsjahr 2015 in Höhe von rd. 1,7 Mio. € kann eine Ausgleichsrücklage in der Bilanz der Stadt Goch zum 31.12.2016 gebildet werden. Der geplante Fehlbetrag in der Ergebnisplanung kann durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden (§ 75 Abs. 2 S. 3 GO NRW).

2. Der Ergebnisplan

2.1 Die wesentlichen Ertragspositionen

Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 weist Erträge in Höhe von insgesamt 85.469.713 € aus. Diesen Erträgen stehen Aufwendungen in Höhe von 85.824.978 € gegenüber; es entsteht ein geplanter Jahresfehlbetrag in Höhe von 355.264 €.

Die Erträge für das Haushaltsjahr 2016 gliedern sich wie folgt:



Die Erträge haben sich im Vergleich zur Planung für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt verändert:

Ertragsart	Ansatz 2015 -in €-	Ansatz 2016 -in €-	Abweichung	
			absolut -in €-	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	32.762.000	34.476.572	+1.714.572	+5,23
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.486.400	16.618.822	-867.578	-4,96
Sonstige Transfererträge	882.988	2.656.624	+1.773.636	+200,9
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.727.600	13.318.100	+590.500	+4,64
Privatrechtliche Leistungsentgelte	82.450	165.800	+83.350	+101,1
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.026.550	10.587.216	+7.560.666	+249,8
Sonstige ordentliche Erträge	2.574.367	2.376.315	-198.052	-7,69
Ordentliche Erträge	69.542.355	80.199.448	+10.657.093	+15,32
Finanzerträge	3.700.400	5.270.265	+1.569.865	+42,42
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
Summe	73.242.755	85.469.713	+12.226.958	+16,69

2.1.1 Grundsteuer A

Die Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) entwickelte sich in den zurückliegenden Jahren wie folgt:

	2011	2012	2013	2014	2015
Hebesatz (v.H.)	209	209	215	215	215
Ertrag (in €)	214.680	204.061	211.136	203.267	207.977

Die Haushaltsplanung für das Jahr 2016 berücksichtigt eine Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer A von derzeit 215 v.H. auf 258 v.H. (+20 %). Das Steueraufkommen wird planerisch auf einen Betrag in Höhe von 252.000 € erhöht. Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes NRW sowie unter Beibehaltung

des Hebesatzes von 258 v.H. für die Jahre 2016 bis einschließlich 2019 sieht die Planung folgende Erträge vor:

	2016	2017	2018	2019
Hebesatz (v.H.)	258	258	258	258
Ertrag (in €)	252.000	254.300	256.500	258.900

2.1.2 Grundsteuer B

Die Grundsteuer für die Grundstücke (Grundsteuer B) entwickelte sich in den zurückliegenden Jahren wie folgt:

	2011	2012	2013	2014	2015
Hebesatz (v.H.)	413	413	415	415	415
Ertrag (in €)	4.092.488	4.171.063	4.247.934	4.347.686	4.584.227

Auch für die Grundsteuer B berücksichtigt die Haushaltsplanung für das Jahr 2016 eine Anhebung des Hebesatzes. Der Hebesatz der Grundsteuer B wird von derzeit 415 v.H. auf 498 v.H. (+20%) angehoben. Die Planung sieht folgende Erträge unter Berücksichtigung der Beibehaltung des Hebesatzes von 498 v.H. sowie unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes NRW für die Jahre 2016 bis einschließlich 2019 vor:

	2016	2017	2018	2019
Hebesatz (v.H.)	498	498	498	498
Ertrag (in €)	5.501.072	5.550.600	5.600.600	5.651.000

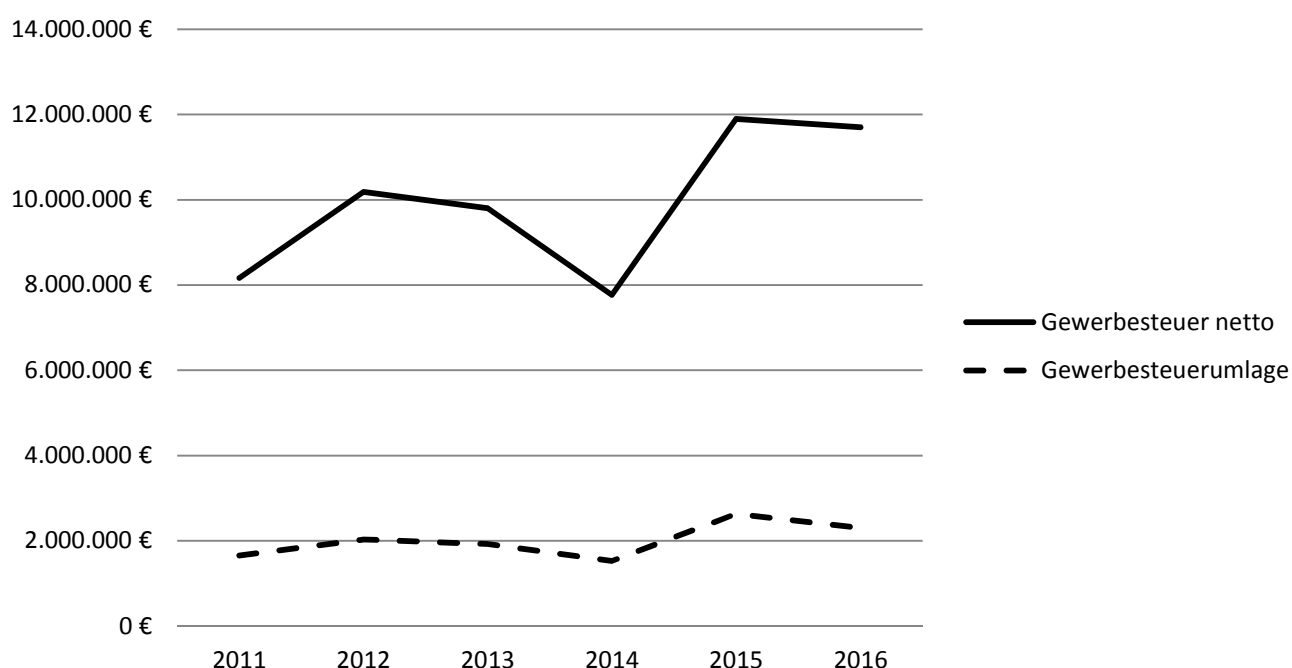
2.1.3 Gewerbesteuer

Das Gewerbesteueraufkommen in den vergangenen Jahren unterliegt einer starken Volatilität. Das Haushaltsjahr 2014 war durch den bedeutenden Rückgang des Gewerbesteueraufkommens auf rund 9,3 Mio. € geprägt. Das Steueraufkommen im Haushaltsjahr 2015 betrug rund 15,1 Mio. €, ein Anstieg von 62,3 % innerhalb eines Jahres.

Die Entwicklung der Gewerbesteuer in den vergangenen Haushaltsjahren stellt sich wie folgt dar:

	2011	2012	2013	2014	2015
Hebesatz (v.H.)	415	415	420	420	420
Ertrag (in €)	9.822.762	12.213.780	11.727.708	9.289.717	15.130.133

Entwicklung Gewerbesteuer und Gewerbesteuerumlage



Für das Haushaltsjahr 2016 ist keine Veränderung des Hebesatzes der Gewerbesteuer vorgesehen. Aufgrund der positiven Konjunkturaussichten wird ein Gewerbesteueraufkommen für das Jahr 2016 mit einem Betrag in Höhe von 14,0 Mio. € eingeplant. Die Orientierungsdaten des Landes NRW sehen jährliche Steigerungsraten von 3,1 % in 2017 und 2,7 % ab 2018 vor. Von dieser prozentualen Anhebung für die Jahre 2017 bis einschließlich 2019 wird unter Berücksichtigung der Erfahrungen der vergangenen Jahre abgesehen; in der mittelfristigen Ergebnisplanung wird ein Planansatz von 13,0 Mio. € konstant zugrunde gelegt.

2.1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist eine der wichtigsten Einnahmequelle des städtischen Haushaltes. Grundlage für die Berechnung des Anteils an der Einkommensteuer 2016 ist die konjunkturelle Entwicklung und der auf die Gemeinden entfallende Anteil am Landeshaushalt (15% vom Landesaufkommen), auf den der für die Stadt Goch seit 2015 gültige Verteilungsschlüssel angewandt wird. Die Steigerungsraten aufgrund der Orientierungsdaten wurden berücksichtigt.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hat sich wie folgt entwickelt:

	2011	2012	2013	2014	2015
Ertrag (in €)	9.270.639	9.541.601	10.008.576	10.577.929	11.264.092
Veränderung in %		+2,92	+4,89	+5,69	+6,49

Die Planung für die Haushaltsjahre 2016 bis einschließlich 2019 stellt sich wie folgt dar:

	2016	2017	2018	2019
Ertrag (in €)	11.726.000	12.280.000	12.943.000	13.564.000
Veränderung in %	+4,1	+4,7	+5,4	+4,8

2.1.5 Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen des Landes werden finanzkraftabhängig berechnet und den Kommunen für konsumtive Zwecke zur Verfügung gestellt. Im Steuerverbund 2016 steht eine im Vergleich zum Vorjahr um 3,24 % höhere Finanzausgleichsmasse zur Verfügung; die Schlüsselzuweisungen können im Vergleich zum Vorjahr um 3,28 % erhöht werden.

Die Höhe der Schlüsselzuweisungen berechnet sich aus der Differenz eines fiktiv errechneten Finanzbedarfs und der eigenen Steuerkraft in der jeweils maßgeblichen Referenzperiode. Für die Schlüsselzuweisung 2016 ist das Steueraufkommen in der Zeit vom 01.07.2014 bis 30.06.2015 maßgeblich.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die eigene Steuerkraft der Stadt Goch deutlich verbessert (rund 4,8 Mio. €), so dass trotz einer Erhöhung der vom Land zur Verfügung gestellten Finanzmasse von einer spürbar geringeren Schlüsselzuweisung auszugehen ist. Die Modellrechnung des Landes NRW sieht Schlüsselzuweisungen für die Stadt Goch im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 9.993.600 € vor. Dies bedeutet gegenüber der Festsetzung für das Haushaltsjahr 2015 eine Verringerung von rund 2,0 Mio. €.

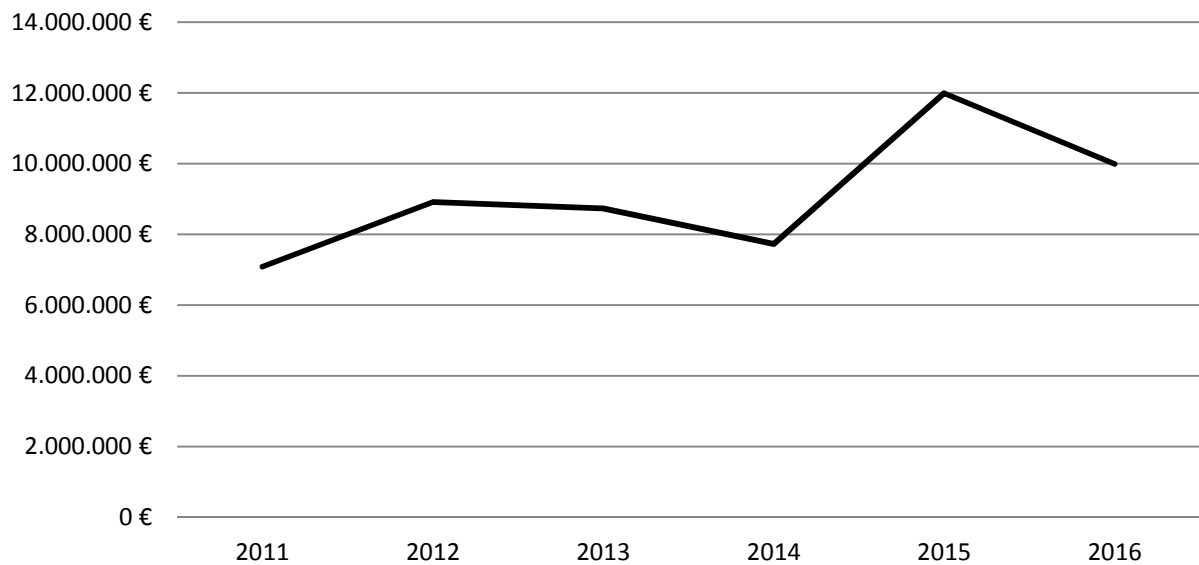
Die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen stellt sich wie folgt dar:

	2011	2012	2013	2014	2015
Ertrag (in €)	7.083.162	8.916.235	8.732.784	7.732.347	11.993.058
Veränderung in %		+25,88	-2,06	-11,46	+55,10

Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes NRW sowie der Entwicklung der eigenen Steuerkraft wird in der mittelfristigen Ergebnisplanung folgende Prognose zugrunde gelegt:

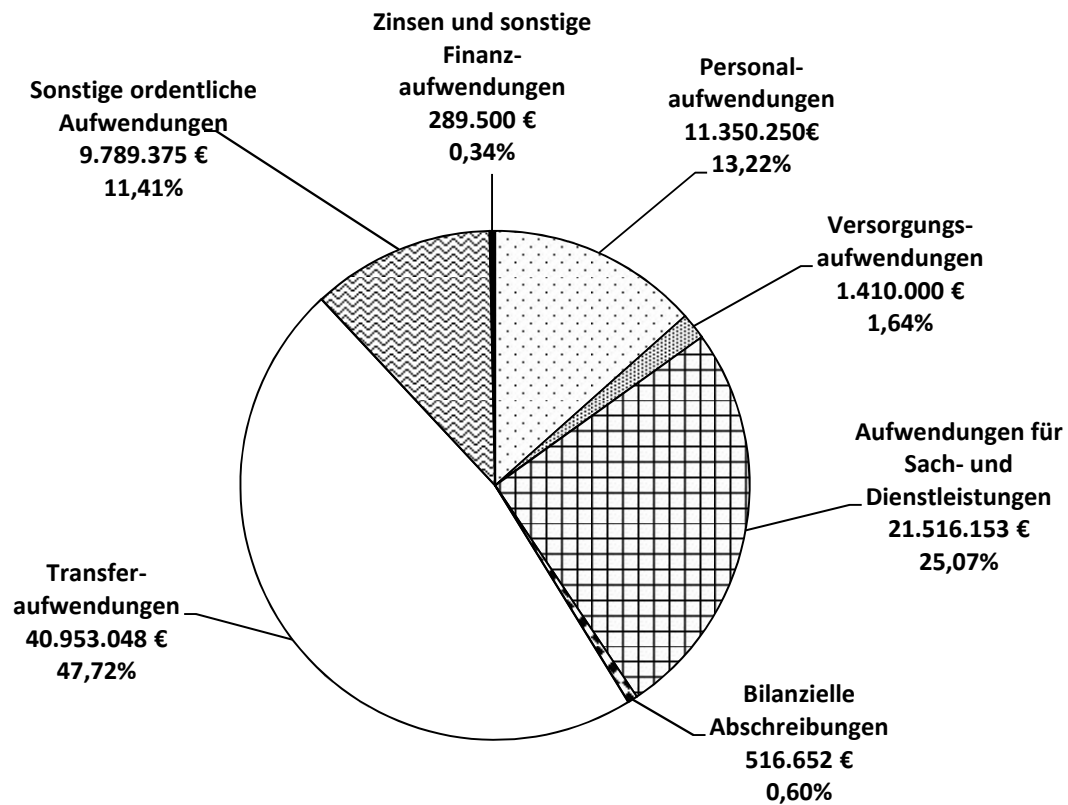
	2016	2017	2018	2019
Ertrag (in €)	9.993.600	9.500.400	8.865.900	8.566.300
Veränderung in %	-16,67	-4,94	-6,68	-3,38

Entwicklung der Schlüsselzuweisungen



2.2 Die wesentlichen Aufwandspositionen

Die Gesamtaufwendungen des Haushaltsplans 2016 stellen sich wie folgt dar:



Die Aufwendungen haben sich im Vergleich zur Planung für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt verändert:

Aufwandsart	Ansatz 2015 -in €-	Ansatz 2016 -in €-	Abweichung	
			absolut -in €-	in %
Personalaufwand	10.530.590	11.350.250	+819.660	+7,78
Versorgungsaufwand	1.303.214	1.410.000	+106.786	+8,19
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.215.241	21.516.153	+1.300.912	+6,44
Bilanzielle Abschreibungen	467.002	516.652	+49.650	+10,63
Transferaufwendungen	32.053.025	40.953.048	+8.900.023	+27,77
Sonstige ordentlichen Aufwendungen	6.509.049	9.789.375	+3.280.326	+50,40
Ordentliche Aufwendungen	71.078.121	85.535.478	+14.457.357	+20,34
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	416.100	289.500	-126.600	-30,43
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
Summe	71.494.221	85.824.978	+14.330.757	+20,04

2.2.1 Personalaufwendungen

Die geplanten Personalaufwendungen für das Haushaltsjahr 2016 betragen gesamtstädtisch 15.260.750 €. Bei dieser Betrachtung werden die Personalaufwendungen im städtischen Haushalt (Kernverwaltung) mit insgesamt 11.350.250 € und die Personalaufwendungen des Vermögensbetriebes mit insgesamt 3.910.500 € zusammengefasst, da auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vermögensbetriebes städtische Beschäftigte sind. Die Personalplanung erfolgt gesamtstädtisch, d.h. dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowohl der Kernverwaltung als auch des Vermögensbetriebes bedarfsorientiert innerhalb der gesamten Verwaltung eingesetzt werden.

Insbesondere im Haushaltsjahr 2015 wurden mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vermögensbetriebes in die Kernverwaltung umgesetzt, so dass es in der Folge zu einer deutlichen Verschiebung von Personalaufwand vom Vermögensbetrieb zur Kernverwaltung kommt. Eine Betrachtung des Gesamtaufwandes gibt ein vollständiges Bild der tatsächlichen Aufwendungen in diesem Bereich wieder.

In den Personalaufwendungen sind die Dienstbezüge der Beamten, Entgelte der tariflich Beschäftigten, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beiträge zu Zusatzversorgungskassen, Beihilfen und Aufwendungen für Pensions- und Beihilferückstellungen enthalten. Im Personalaufwand sind die aktuellen Tarifabschlüsse berücksichtigt; für die Folgejahre ab 2017 wurde der Personalaufwand mit einer Steigerungsrate von jährlich 2 % berechnet.

Die Personalaufwendungen haben sich wie folgt entwickelt:

	2011 (Ist)	2012 (Ist)	2013 (Ist)	2014 (Ist)	2015 (Plan)
Kernverwaltung (in €)	9.567.424	10.351.255	10.440.497	11.457.399	10.530.590
Vermögensbetrieb (in €)	4.108.946	4.045.817	3.942.861	3.974.621	4.202.700
Summe (in €)	13.676.370	14.397.072	14.383.358	15.432.020	14.733.290
Veränderung in %		+5,27	-0,10	+7,29	-4,53

Die Haushaltsplanung 2016 einschließlich der mittelfristigen Ergebnisplanung berücksichtigt folgende Entwicklung des Personalaufwandes:

	2016	2017	2018	2019
Kernverwaltung (in €)	11.350.250	11.657.050	11.692.860	11.616.490
Vermögensbetrieb (in €)	3.910.500	3.946.600	3.989.100	4.028.900
Summe (in €)	15.260.750	15.603.650	15.681.960	15.645.390
Veränderung in %	+3,58	+2,25	+0,50	-0,23

Mit dem altersbedingten Ausscheiden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Dienst der Stadt Goch entstehen Potenziale zur Reduzierung des Personalaufwandes. Die Personalplanung verfolgt weiterhin das Ziel, diese freiwerdenden Stellen verwaltungsintern nachzubeseetzen, um so den Personalaufwand auf Dauer zu senken.

2.2.2 Versorgungsaufwendungen

Die Versorgungsaufwendungen beinhalten die Versorgungslasten der pensionierten Beamten. In diesen Aufwendungen sind die Versorgungsaufwendungen der Beamten der Kernverwaltung und des Vermögensbetriebes enthalten. Der Vermögensbetrieb erstattet die anteiligen Versorgungsaufwendungen. Die Berechnung des Plansatzes beruht auf dem Datenmaterial der Rheinischen Versorgungskasse. In den Folgejahren ist ein prozentualer Anstieg von 1% pro Jahr entsprechend der Orientierungsdaten des Landes NRW eingeplant.

Die Entwicklung in der mittelfristigen Ergebnisplanung stellt sich wie folgt dar:

	2016	2017	2018	2019
Aufwand (in €)	1.410.000	1.424.100	1.438.400	1.452.800
Veränderung in %		+1%	+1%	+1%

2.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Entwicklung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen stellt sich wie folgt dar:

	2011 (Ist)	2012 (Ist)	2013 (Ist)	2014 (Ist)	2015 (Plan)
Aufwand (in €)	19.106.247	19.496.081	20.281.613	19.924.880	20.215.241
Veränderung in %		+2,04	+4,00	-1,76	+1,46

Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes NRW sowie der örtlichen Gegebenheiten wird in der mittelfristigen Ergebnisplanung folgende Prognose zugrunde gelegt:

	2016	2017	2018	2019
Aufwand (in €)	21.516.153	21.610.710	21.582.570	21.587.335
Veränderung in %	+6,4	+0,44	-0,13	+0,02

Die wesentlichen Aufwendungen in diesem Bereich bilden die Leistungsbeziehungen zwischen dem städtischen Haushalt und dem Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes der Stadt Goch ab (z.B. Unterhaltung der öffentlichen Straßen, Grünanlagen, Sportplätze, Kinderspielplätze, Gebäudereinigung). Die hier ausgewiesenen Aufwendungen stellen auf Seiten des Vermögensbetriebes entsprechende Erträge dar.

Im Weiteren werden hier die Aufwendungen für die Abfallbeseitigung sowie die Weiterleitung der Abwassergebühren an den Abwasserbetrieb der Stadt Goch -AöR ausgewiesen.

2.2.4 Transferaufwendungen

Zu den Transferaufwendungen zählen die Aufwendungen, die ohne konkrete Gegenleistung erbracht werden. Der wesentliche Bereich innerhalb der Transferaufwendungen umfasst die Sozialtransferaufwendungen, wie die Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe, der kommunale Anteil bei den Aufwendungen nach dem SGB II (Hartz IV), die Leistungen an die Asylbewerber sowie sonstige soziale Leistungen.

Darüber hinaus stellen die Kreisumlage und die Zweckverbandsumlagen an den VHS-Zweckverband sowie an die Gesamtschule Mittelkreis die größten Aufwandspositionen dar.

Die Entwicklung der Transferaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

	2011 (Ist)	2012 (Ist)	2013 (Ist)	2014 (Ist)	2015 (Plan)
Aufwand (in €)	27.085.909	27.144.471	27.912.510	29.253.293	32.053.025
Veränderung in %		+0,22	+2,83	+4,80	+9,57

Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes NRW sowie der örtlichen Gegebenheiten wird in der mittelfristigen Ergebnisplanung folgende Prognose zugrunde gelegt:

	2016	2017	2018	2019
Aufwand (in €)	40.953.048	42.293.581	41.990.288	41.154.330
Veränderung in %	+27,77	+3,27	-0,72	-1,99

Die Reduzierung der Transferaufwendungen in den Jahren 2018 und 2019 basiert im Wesentlichen auf der Annahme des Rückgangs der Fallzahlen im Bereich der Asylbewerberleistungen.

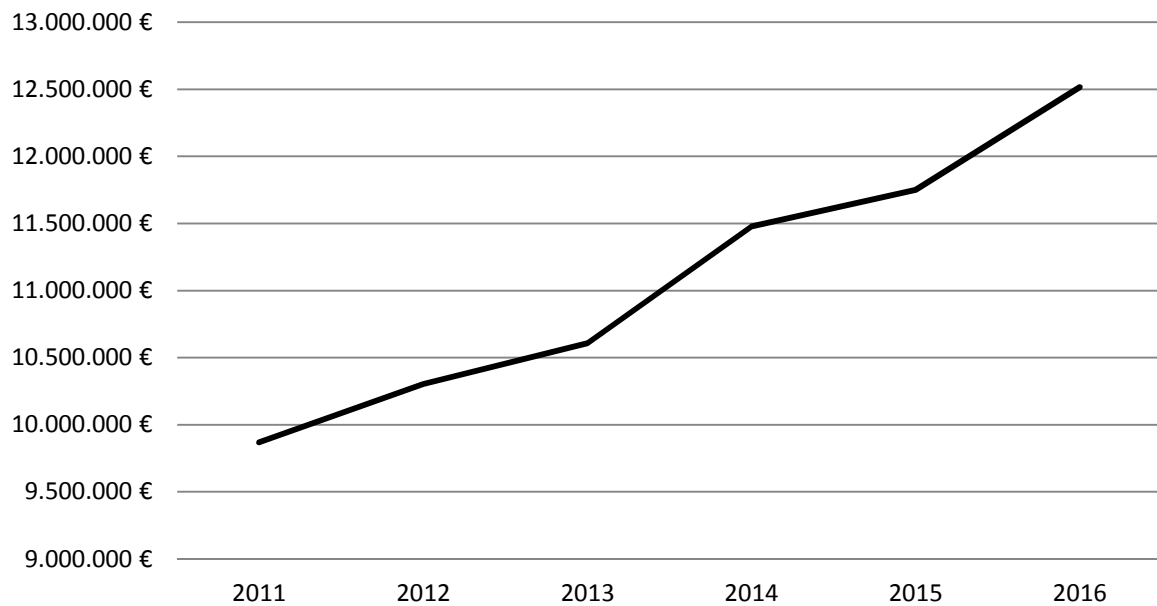
2.2.4.1 Kreisumlage

Der Kreis Kleve hat mit Schreiben vom 17.12.2015 mitgeteilt, dass der Haushaltsentwurf des Kreises Hebesätze für die Kreisumlage für die Jahre 2016 und 2017 in Höhe von 31,71 %-Punkten vorsieht. Dies bedeutet eine Senkung des Hebesatzes um 0,29%-Punkte gegenüber dem Vorjahr.

Die Entwicklung der Kreisumlage stellt sich wie folgt dar:

	2011 (Ist)	2012 (Ist)	2013 (Ist)	2014 (Ist)	2015 (Ist)
Aufwand (in €)	9.799.930	10.235.963	10.530.253	11.398.624	11.661.563
Veränderung in %		+4,45	+2,88	+8,25	+2,31

Entwicklung der Kreisumlage



Unter Berücksichtigung der gestiegenen Umlagegrundlagen entsprechend der Modellrechnung zum GFG 2016 entwickelt sich die Kreisumlage in den kommenden Jahren wie folgt:

	2016	2017	2018	2019
Aufwand (in €)	12.436.000	12.675.500	12.802.300	12.930.400
Veränderung in %	+6,64	+1,93	+1,00	+1,00

2.2.4.2 Asyl

Aufgrund der ab Mitte des Jahres 2015 massiv gestiegenen Zuweisungen zur Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen durch das Land NRW sind auch die Transferaufwendungen in diesem Bereich deutlich gestiegen. Die Kalkulation der Transferaufwendungen basiert auf prognostizierten Fallzahlen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Für das Haushaltsjahr 2016 werden zum Ende des Jahres 540 Fälle angenommen; eine genaue Prognose der Zuweisungszahlen ist nicht möglich.

Für die Planung des Haushaltes 2016 werden folgende Transferaufwendungen berücksichtigt:

	2015 (Plan)	2016	2017	2018	2019
Aufwand (in €)	2.079.600	5.372.100	6.462.100	5.752.100	4.432.100
Veränderung in %		+158,32	+20,29	-10,99	-22,95

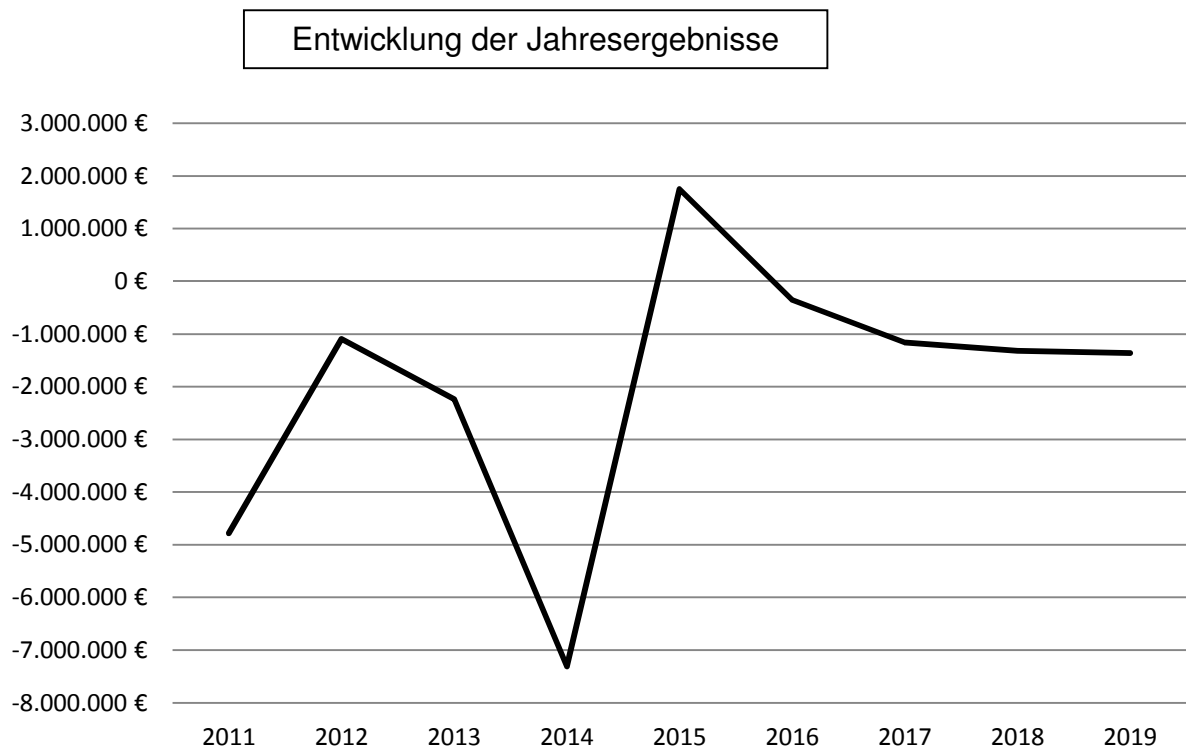
3. Entwicklung der Jahresergebnisse

Die Jahresergebnisse des städtischen Haushaltes haben sich wie folgt entwickelt:

	2011	2012	2013	2014	2015 (Plan)
Jahresergebnis (in €)	-4.783.538	-1.094.152	-2.237.368	-7.311.244	+1.748.534

Die Haushaltsplanung 2016 einschließlich der mittelfristigen Ergebnisplanung sieht folgende Entwicklung der zukünftigen Jahresergebnisse vor:

	2016	2017	2018	2019
Jahresergebnis (in €)	-355.264	-1.161.231	-1.315.910	-1.358.472



4. Der Finanzplan und die wesentlichen Investitionsmaßnahmen

Für den Haushaltsausgleich sind die im Ergebnisplan ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen maßgeblich. Der Finanzplan berücksichtigt alle zahlungswirksamen Vorgänge eines Haushaltsjahres und erfasst alle Einzahlungen und Auszahlungen und weicht daher in Teilen vom Ergebnisplan ab. Das Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.

Der Finanzplan für das Jahr 2016 berücksichtigt folgende Ein- und Auszahlungen:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.773.983 €
<u>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>	<u>84.356.248 €</u>
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	417.735 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.414.813 €
<u>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	<u>2.414.813 €</u>
Saldo aus Investitionstätigkeit	0 €

Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	417.735 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	265.430 €

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.264.430 €

Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-999.000 €

Änderung Bestand eigene Finanzmittel	-581.265 €

Die Finanzplanung für das Jahr 2016 schließt mit einer Reduzierung des Bestandes eigener Finanzmittel um -581.265 €. Da der Bestand eigener Finanzmittel zum 01.01.2016 rund 3.316.055 € beträgt, kann die Reduzierung des Liquiditätsbestand durch vorhandene Finanzmittel bestritten werden.

4.1 Investitionen im städtischen Haushalt

Die Investitionsauszahlungen im städtischen Haushalt betragen in der Summe 2.414.813 €; es sind im Wesentlichen folgende Investitionsmaßnahmen vorgesehen:

- Gewährung von Investitionszuschüssen im Bereich der Kindertagesstätten
- Gewährung von Baukostenzuschüssen nach den Sportförderrichtlinien der Stadt Goch
- Gewährung eines Investitionszuschusses an das Karl-Leisner-Klinikum (Wilhelm-Anton-Hospital)
- Einrichtung des Digitalfunks für die Feuerwehr
- Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände für die Flüchtlingsunterbringung
- Ersatzbeschaffungen für die Ausstattungen der Schulen
- Ersatzbeschaffungen für die Ausstattung der Verwaltung

Die Finanzierung erfolgt durch die Investitionspauschale des Landes NRW sowie durch Mitteln nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW). Auf die Erläuterungen innerhalb der Teilfinanzpläne wird verwiesen.

4.2 Investitionen im Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes

Der Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes sieht Investitionsmaßnahmen für das Wirtschaftsjahr 2016 von insgesamt 2.632,7 T€ in Gebäude und Infrastruktur vor. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich aus Eigenmitteln sowie aus Beiträgen Dritter. Hierzu gehören die von der Stadt Goch weitergeleitete Investitionspauschale, Mittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW) sowie Straßenbaubeiträge.

Die Investitionsmaßnahmen gliedern sich wie folgt:

Schulen	566.700 €
Infrastrukturvermögen	580.600 €
sonstige Gebäude	1.485.400 €
Gesamt:	2.632.700 €

Ferner sind für das Folgejahr Verpflichtungsermächtigungen im Wert von 586,0 T€ vorgesehen.

5. Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten

5.1 Investitionskredite

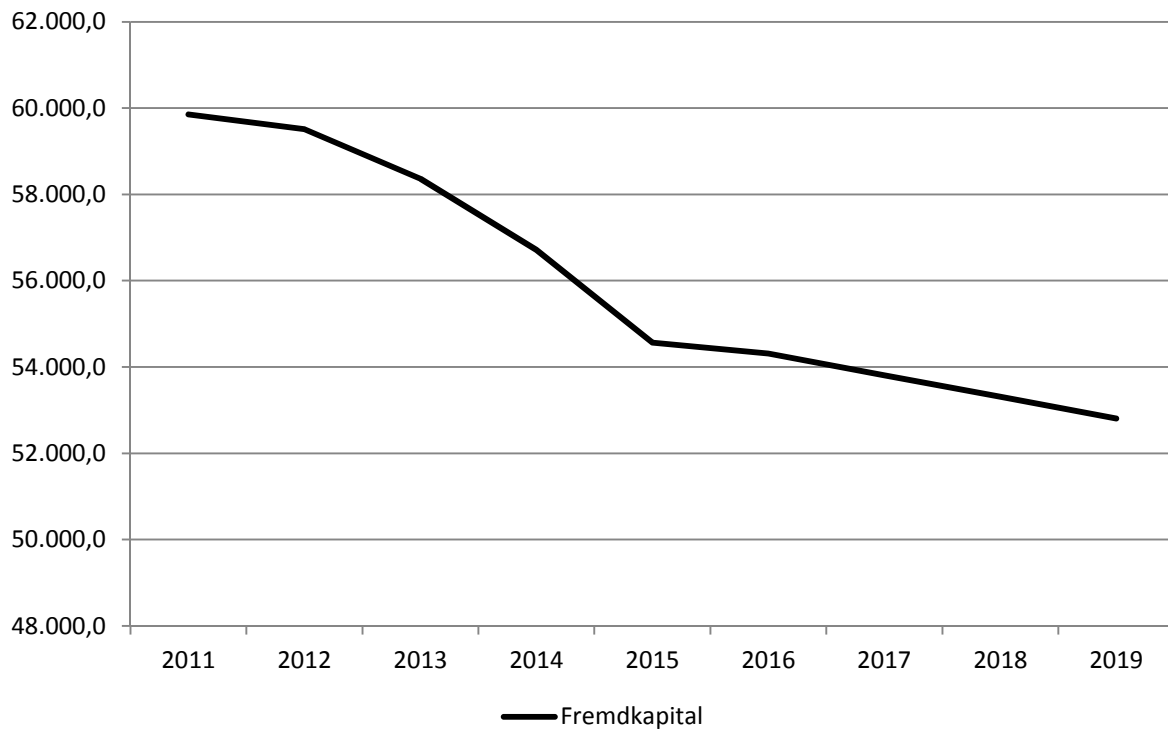
Die Finanzierung der Investitionsauszahlungen erfolgt sowohl im städtischen Haushalt als auch im Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes aus Eigenmitteln; eine Aufnahme von Investitionskrediten ist im Haushaltsjahr 2016 nicht erforderlich.

Die Investitionskredite des städtischen Haushalts betragen zum 01.01.2016 insgesamt 3.450.544 €. Die Tilgungsleistungen im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 264.426 € führen zu einer Reduzierung der Kreditverbindlichkeiten; zum 31.12.2016 beträgt die Summe der Investitionskredite 3.186.118 €.

Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch hat zum 01.01.2016 Kreditverbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 54.566.190 €. Der Wirtschaftsplan sieht eine Tilgungsleistung

im Jahr 2016 in Höhe von 257.100 € vor. Die Kreditverbindlichkeiten reduzieren sich damit auf einen Betrag in Höhe von 54.309.090 € zum 31.12.2016.

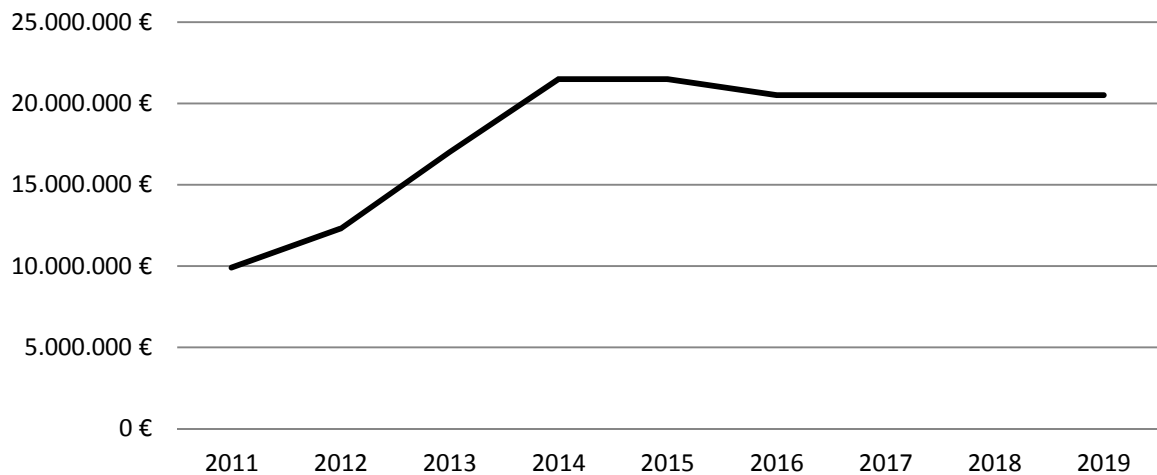
Die Kreditverbindlichkeiten des Vermögensbetriebes entwickeln sich wie folgt:



5.2 Kredite zur Liquiditätssicherung

Zum 01.01.2016 hat die Stadt Goch Kreditverbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) in Höhe von 21,5 Mio. €. In Folge des Jahresüberschusses zum 31.12.2015 ist geplant, im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 1,0 Mio. € zurückzuführen.

Entwicklung der Kassenkredite



6. Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach § 41 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO NRW	Ansatz Vorvorjahr (31.12.2014) EUR	Planwert Vorjahr (2015) EUR	Planwert Haus- halts- jahr (31.12.2016) EUR	Planwert Haushalts- jahr +1 (31.12.2017) EUR	Planwert Haushalts- jahr +2 (31.12.2018) EUR	Planwert Haushalts- jahr +3 (31.12.2019) EUR
Allgemeine Rücklage	62.844.227	53.295.615	53.295.615	53.295.615	53.295.615	52.211.744
Sonderrückla- gen	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsrück- lage	0	0	1.748.534	1.393.270	232.039	0
Jahresüber- schuss/ Jahresfehlbe- trag	-9.548.612	1.748.534	-355.264	-1.161.231	-1.315.910	-1.358.472
Summe des Eigenkapitals	53.295.615	55.044.149	54.688.885	53.527.654	52.211.744	50.853.272

7. Der Haushaltsausgleich

Gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Verpflichtung gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Die Planung für das Jahr 2016 weist Erträge in Höhe von insgesamt 85.469.713 € und Aufwendungen in Höhe von 85.824.978 € aus. Da die Aufwendungen die Erträge übersteigen, entsteht ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 355.264 €. In Höhe des Fehlbetrages ist die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage vorgesehen.

Haushaltsplan

Gesamtergebnisplan

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	27.146.464	32.762.000	34.476.572	34.153.400	34.954.400	35.708.800
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.658.393	17.486.400	16.618.822	16.116.348	15.503.818	15.252.408
3	+	Sonstige Transfererträge	926.270	882.988	2.656.624	2.692.057	2.711.304	2.731.217
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.483.343	12.727.600	13.318.100	13.511.630	13.561.360	13.610.190
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	361.605	82.450	165.800	167.800	168.800	168.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.101.264	3.026.550	10.587.216	10.269.185	9.429.085	7.950.234
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.695.380	2.574.367	2.376.315	2.204.975	2.204.955	2.204.965
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	61.372.717	69.542.355	80.199.448	79.115.394	78.533.721	77.626.614
11	-	Personalaufwendungen	-11.457.399	-10.530.590	-11.350.250	-11.657.050	-11.692.860	-11.616.490
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.365.960	-1.303.214	-1.410.000	-1.424.100	-1.438.400	-1.452.800
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.924.880	-20.215.241	-21.516.153	-21.610.710	-21.582.570	-21.587.335
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-1.042.672	-467.002	-516.652	-412.891	-385.785	-382.405
15	-	Transferaufwendungen	-29.253.293	-32.053.025	-40.953.048	-42.293.581	-41.990.288	-41.154.330
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.538.475	-6.509.049	-9.789.375	-6.628.294	-6.487.718	-6.498.365
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-70.582.680	-71.078.121	-85.535.478	-84.026.626	-83.577.621	-82.691.723
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-9.209.962	-1.535.766	-5.336.029	-4.911.231	-5.043.900	-5.065.110
19	+	Finanzerträge	2.198.709	3.700.400	5.270.265	4.033.345	4.011.335	3.990.218
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-299.982	-416.100	-289.500	-283.345	-283.345	-283.580
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	1.898.727	3.284.300	4.980.765	3.750.000	3.727.990	3.706.638
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-7.311.235	1.748.534	-355.264	-1.161.231	-1.315.910	-1.358.472
23	+	Außerordentliche Erträge	86	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-94	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	-9	0	0	0	0	0
26	=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-7.311.244	1.748.534	-355.264	-1.161.231	-1.315.910	-1.358.472
27		Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
28		Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
29	=	Saldo Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage	0	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzplan

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	27.184.289	33.505.501	34.476.572	34.153.400	0	34.954.400	35.708.800
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.771.288	18.411.532	16.311.280	15.874.650	0	15.287.850	15.038.750
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	782.629	744.559	2.514.500	2.536.500	0	2.558.920	2.581.770
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.458.142	13.321.018	13.205.150	13.511.630	0	13.561.360	13.610.190
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	132.862	136.307	165.800	167.800	0	168.800	168.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.303.556	4.115.810	10.587.216	10.269.185	0	9.429.085	7.950.234
7	+	Sonstige Einzahlungen	2.266.532	2.282.377	2.243.200	2.118.370	0	2.118.370	2.118.390
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.476.407	3.947.162	5.270.265	4.033.345	0	4.011.335	3.990.218
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.375.705	76.464.265	84.773.983	82.664.880	0	82.090.120	81.167.152
10	-	Personalauszahlungen	-10.085.168	-9.880.590	-10.637.250	-10.804.550	0	-10.789.860	-10.662.990
11	-	Versorgungsauszahlungen	-1.201.692	-1.376.880	-1.410.000	-1.424.100	0	-1.438.400	-1.452.800
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.260.212	-21.264.227	-21.516.153	-21.610.710	0	-21.582.570	-21.587.335
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-291.463	-816.280	-289.500	-283.345	0	-283.345	-283.580
14	-	Transferauszahlungen	-29.391.860	-34.654.063	-40.784.270	-42.111.370	0	-41.811.250	-40.979.180
15	-	Sonstige Auszahlungen	-6.098.421	-6.681.466	-9.719.075	-6.557.994	0	-6.417.418	-6.428.065
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-68.328.816	-74.673.507	-84.356.248	-82.792.069	0	-82.322.843	-81.393.949
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.953.111	1.790.759	417.735	-127.189	0	-232.723	-226.797
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	626.873	333.401	2.414.813	1.391.473	0	1.432.307	1.344.828
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	626.873	333.401	2.414.813	1.391.473	0	1.432.307	1.344.828
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-184.195	-433.323	-415.983	-295.773	0	-335.607	-247.128
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-211.200	-595.000	-1.998.830	-1.095.700	0	-1.096.700	-1.097.700

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-395.395	-1.028.323	-2.414.813	-1.391.473	0	-1.432.307	-1.344.828
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	231.478	-694.922	0	0	0	0	0
32	=	Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-4.721.633	1.095.837	417.735	-127.189	0	-232.723	-226.797
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	4.638.537	857.200	265.430	265.430	0	265.430	265.430
34	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-264.426	-261.200	-1.264.430	-264.430	0	-264.430	-264.430
35	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.374.111	596.000	-999.000	1.000	0	1.000	1.000
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	-347.523	1.691.837	-581.265	-126.189	0	-231.723	-225.797
37	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	2.157.369	0	3.316.055	0	0	0	0
38	=	Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	1.809.846	1.691.837	2.734.790	-126.189	0	-231.723	-225.797

01 Innere Verwaltung

0101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

Produktbeschreibung:

- Strategische und operative Steuerung der Verwaltung
- Koordination der Rats- und Ausschussarbeit
- Repräsentation der Stadt und der Verwaltung

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Rechtmäßige, ziel- und ressourcenorientierte Leitung der Verwaltung
- Koordination zwischen Politik und Verwaltung

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Sitzungen Rat	7	6	6	6	6
Anzahl Sitzungen Ausschüsse	21	24	24	24	24
Anzahl Sitzungen sonstige Gremien	7	7	7	7	7
Sachkosten Rat und Ausschüsse nach GO:					
- Entschädigungen	188.573	210.000	213.200	213.200	216.400
- Aufwendungen für Porto	4.697	4.700	4.770	4.770	4.820
- Aufwendungen für Geschäftsbedürfnisse	9.537	9.350	9.450	9.490	9.580

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	19	0	0	0	0	0
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	311	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	282	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	29	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	330	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11	-	Personalaufwendungen	-276.779	-240.172	-280.578	-386.159	-388.351	-388.375
		50110000 Bezüge Beamte	-54.388	-55.014	-70.607	-130.926	-132.228	-132.135
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-137.765	-133.657	-136.322	-139.053	-138.519	-137.326
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-10.869	-10.271	-10.588	-10.826	-10.783	-10.688
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-27.111	-26.923	-26.961	-27.555	-27.420	-27.226
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-13.606	-10.542	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-33.040	-3.765	-23.000	-62.100	-63.200	-64.300
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-5.400	-8.000	-8.500	-9.000
12	-	Versorgungsaufwendungen	-33.394	-32.711	-31.020	-31.330	-31.645	-31.962
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-33.394	-32.711	-31.020	-31.330	-31.645	-31.962
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.271	-52.300	-31.500	-31.660	-31.660	-31.820
		52510000 Haltung von Fahrzeugen	-8.262	-8.500	0	0	0	0
		52810000 Sonstige Sachleistungen	-6.500	-6.500	-6.500	-6.580	-6.580	-6.690
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-26.450	-32.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
		52913000 Ehrungen und Repräsentation	-3.059	-5.300	-5.000	-5.080	-5.080	-5.130
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-233.697	-224.195	-247.880	-251.480	-251.610	-255.130
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. und sonst. T	-188.573	-183.000	-210.000	-213.200	-213.200	-216.400
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-2.404	-340	-350	-360	-360	-370
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-9.537	-11.805	-9.350	-9.490	-9.490	-9.580
		54311100 Porto	-4.697	-4.350	-4.700	-4.770	-4.770	-4.820
		54314000 Bekanntmachungen	-3.014	-3.100	-600	-610	-610	-620
		54318000 Telefonkosten	-2.981	-3.344	-3.130	-3.180	-3.180	-3.210
		54413000 Versicherungen	-4.469	-4.456	-4.750	-4.870	-5.000	-5.130
		54920000 Fraktionszuwendungen	-14.500	-13.800	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-3.067	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-453	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-588.140	-549.378	-590.978	-700.629	-703.266	-707.287
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-587.810	-547.878	-589.478	-699.129	-701.766	-705.787
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-587.810	-547.878	-589.478	-699.129	-701.766	-705.787
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-587.810	-547.878	-589.478	-699.129	-701.766	-705.787
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-50.424	-43.946	-51.234	-51.602	-51.986	-52.387
		92002000 Umlage Raumkosten	-50.424	-43.946	-51.234	-51.602	-51.986	-52.387
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-50.424	-43.946	-51.234	-51.602	-51.986	-52.387
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-638.233	-591.824	-640.712	-750.731	-753.751	-758.174

Produkt 0101 Politische Gremien und Verwaltungsführung**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
11	50110000 50510000 50610000	Auf Grund der Entscheidung des Rates, die Stelle des Beigeordneten nach Ausscheiden des bisherigen Stelleninhabers neu zu besetzen, werden die Personalaufwendungen zunächst in diesem Produkt veranschlagt. Die genaue Produktzuordnung/-verteilung erfolgt nach Amtsantritt.
13	52510000	Ab dem Haushaltsjahr 2016 entfallen die Aufwendungen für die Bereitstellung eines Dienstwagens.
	52912000	Auf Grund des Rückgangs der Fahrdienstleistungen für die Bürgermeister können die Aufwendungen reduziert werden.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19	1.500	1.500	1.500	0	1.500	1.500
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	19	0	0	0	0	0	0
	64861000 Kostenerstattungen durch den KBG	0	1.500	1.500	1.500	0	1.500	1.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-552.451	-556.813	-562.578	-630.530	0	-631.566	-633.987
	70110000 Bezüge Beamte	-54.834	-55.014	-70.607	-130.926	0	-132.228	-132.135
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-137.698	-133.657	-136.322	-139.053	0	-138.519	-137.326
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-10.869	-10.271	-10.588	-10.826	0	-10.783	-10.688
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-27.111	-26.923	-26.961	-27.555	0	-27.420	-27.226
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-13.606	-10.542	-7.700	-7.700	0	-7.700	-7.700
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-33.394	-32.711	-31.020	-31.330	0	-31.645	-31.962
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	-16.284	-8.500	0	0	0	0	0
	72810000 Sonstige Sachleistungen	-6.500	-6.500	-6.500	-6.580	0	-6.580	-6.690
	72912000 Dienstleistungen KBG	-26.152	-32.000	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000
	72913000 Ehrungen und Repräsentation	-3.059	-5.300	-5.000	-5.080	0	-5.080	-5.130
	74210000 Auszahl. für ehrenamtliche und sonstige Tätigk	-183.151	-193.000	-210.000	-213.200	0	-213.200	-216.400
	74222000 Miete Kopierer	-1.385	-340	-350	-360	0	-360	-370
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-9.556	-11.805	-9.350	-9.490	0	-9.490	-9.580
	74311100 Porto	-4.494	-4.350	-4.700	-4.770	0	-4.770	-4.820
	74314000 Bekanntmachungen	-2.822	-3.100	-600	-610	0	-610	-620
	74318000 Telefonkosten	-2.565	-3.344	-3.130	-3.180	0	-3.180	-3.210
	74413000 Versicherungen	-4.469	-4.456	-4.750	-4.870	0	-5.000	-5.130
	74920000 Fraktionszuwendungen	-14.500	-15.000	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-552.432	-555.313	-561.078	-629.030	0	-630.066	-632.487
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung

0102 Personal und Organisation

Produktbeschreibung:

- Personaleinsatzplanung, arbeits- und dienstrechtliche Angelegenheiten wie die Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen
- Auszahlung von Beschäftigungsentgelten
- Fahrt- und Reisekostenabrechnung
- Beihilfe
- Versicherungsangelegenheiten, arbeits- und disziplinarrechtliche Maßnahmen
- Personalbetreuung
- Personalentwicklungsplanung
- Aus- und Fortbildung der Beschäftigten
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes, z. B. mit Hilfe von Dienstvereinbarungen

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Personal- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Gewährleistung des geordneten Dienstbetriebes und Optimierung des Verwaltungsablaufs
- Bedarfs- und zielgerichtete Ausbildung von Mitarbeitern und Nachwuchskräften
- Prüfung und Umsetzung der tariflichen und gesetzlichen Ansprüche der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Teilzeitbeschäftigte	73	78	78	78	76
Anzahl Teilzeitbeschäftigte an der Gesamtzahl (in %)	35	37	38	38	37

01 Innere Verwaltung
0102 Personal und Organisation

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.996	17.150	15.000	15.000	15.000	15.000
		44111000 Dienstwohnungsvergütung	14.996	17.150	15.000	15.000	15.000	15.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	305.673	211.900	207.800	207.800	207.800	207.800
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	3.362	0	0	0	0	0
		44851000 Kostenerstattungen Stadtwerke Goch Unter	26.908	18.700	11.000	11.000	11.000	11.000
		44852000 Kostenerstattungen kom.M GmbH	0	0	0	0	0	0
		44853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	502	0	400	400	400	400
		44859000 Kostenerstattungen Stadtwerke Goch GmbH	34.967	33.000	52.500	52.500	52.500	52.500
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	236.600	160.200	140.900	140.900	140.900	140.900
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	3.333	0	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	170.998	76.000	22.500	16.000	16.000	16.000
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	253	0	0	0	0	0
		45821200 Erträge aus der Auflösung Beihilferückst	120.000	0	0	0	0	0
		45823100 Erträge a.d. Auflösung Rückstellung Pers	14.286	75.000	21.500	15.000	15.000	15.000
		45824400 Erträge Auflösung Versorgungsaufw. MA Ei	36.215	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	26	0	0	0	0	0
		45930000 Versicherungsentschädigungen/Schadensers	218	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	491.668	305.050	245.300	238.800	238.800	238.800
11	-	Personalaufwendungen	-344.148	-865.294	-293.717	-300.102	-301.159	-299.646
		50110000 Bezüge Beamte	-49.090	-49.316	-60.038	-59.586	-60.182	-59.123
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-124.967	-119.812	-161.728	-164.967	-164.334	-162.919
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-9.411	-9.207	-12.561	-12.843	-12.793	-12.680
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-19.391	-24.134	-31.985	-32.690	-32.529	-32.300

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-12.196	-9.450	-9.135	-9.135	-9.135	-9.135
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-129.093	-503.375	-13.050	-14.355	-15.660	-16.965
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-5.220	-6.525	-6.525	-6.525
		50990000 Nachträgliche Anpassung Personalaufwand	0	-150.000	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-65.466	-29.322	-36.801	-37.169	-37.542	-37.918
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-29.935	-29.322	-36.801	-37.169	-37.542	-37.918
		51415000 Versorgungsaufwendungen für MA Eigenbetr	-35.531	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-362.187	-219.479	-176.230	-179.580	-181.340	-184.240
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwen	-17.259	-26.640	-5.000	-5.080	-5.080	-5.130
		54121000 Dienstreisen, Wegstreckentschädigung	-32.334	-36.000	-34.500	-35.020	-35.020	-35.370
		54123000 Dienst- u. Schutzbekleidung	-1.345	-1.800	-3.700	-3.760	-3.760	-3.800
		54130000 Aus- und Fortbildung, Umschulung	-31.313	-36.000	-35.000	-35.530	-35.530	-35.890
		54140000 Sonstige beson. Aufwendungen für Beschäf	-20.688	-19.500	-20.000	-20.300	-20.300	-20.500
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-318	-264	-260	-270	-270	-280
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-6.182	-17.164	-6.375	-6.470	-6.470	-6.530
		54311100 Porto	-1.749	-1.805	-1.800	-1.830	-1.830	-1.850
		54318000 Telefonkosten	-194	-187	-175	-180	-180	-190
		54413000 Versicherungen	-67.236	-79.119	-68.420	-70.140	-71.900	-73.700
		54414000 Aufwendungen für Schadensfälle	-415	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-182.749	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-406	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-771.801	-1.114.095	-506.748	-516.851	-520.041	-521.804
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-280.133	-809.045	-261.448	-278.051	-281.241	-283.004
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-280.133	-809.045	-261.448	-278.051	-281.241	-283.004
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-280.133	-809.045	-261.448	-278.051	-281.241	-283.004
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-16.228	-14.305	-19.005	-19.142	-19.284	-19.433
		92002000 Umlage Raumkosten	-16.228	-14.305	-19.005	-19.142	-19.284	-19.433
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-16.228	-14.305	-19.005	-19.142	-19.284	-19.433
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-296.362	-823.350	-280.454	-297.193	-300.525	-302.437

Produkt 0102 Personal und Organisation

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44851000 und 44859000	Die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH und die Stadtwerke Goch GmbH erstatten anteilige Beiträge zur Versorgungskasse.
	44861000	Der Vermögensbetrieb erstattet die anteiligen Personal- und Sachkosten für die Personalsachbearbeitung. Darüber hinaus werden hier auch anteilige Beiträge zur Versorgungskasse vereinnahmt. Auf Grund personeller Veränderungen reduziert sich der Betrag im Vergleich zum Vorjahr.
	44870000	Für Kostenerstattungen von Mitarbeitern wird erstmalig ein Planansatz gebildet.
7	45823100	In der Bilanz der Stadt Goch wurde für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für die entstandenen Überstunden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Rückstellung gebildet. Im Haushaltsjahr 2016 ist ein weiterer, jedoch im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringerer Abbau dieser Rückstellung geplant.
11	50110000 bis 50990000	Mit dem Nachtrag für das Haushaltsjahr 2015 wurden die Personalaufwendungen planerisch erhöht. Diese Anpassung erfolgte zentral im Produkt 102. Der Planansatz des Jahres 2015 kann in diesem Produkt zu Vergleichszwecken mit dem Rechnungsergebnis 2014 und den Planansätzen 2016 ff daher nicht herangezogen werden.
16	54110000	In den Jahren 2014 und 2015 hat die Stadt Goch Personaldienstleistungen Dritter in Anspruch genommen. Ab dem Haushaltsjahr 2016 werden solche Leistungen nur noch in geringem Umfang geplant.
	54140000	Hier sind die voraussichtlichen Aufwendungen für Maßnahmen des Betriebsarztes veranschlagt.
	54413000	Die Kalkulation des Planansatzes wurde aktualisiert und führt damit zu einer Reduzierung des Aufwandes.

01 Innere Verwaltung
0102 Personal und Organisation

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	343.938	230.365	223.800	223.800	0	223.800	223.800
	64111000 Dienstwohnungsvergütung	15.021	17.150	15.000	15.000	0	15.000	15.000
	64820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Gemeinden	0	315	0	0	0	0	0
	64830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zweckverbände	0	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	2.693	0	0	0	0	0	0
	64851000 Kostenerstattungen EVU Stadt Goch GmbH	26.908	18.700	11.000	11.000	0	11.000	11.000
	64852000 Kostenerstattungen kom.M	0	0	0	0	0	0	0
	64853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	502	0	400	400	0	400	400
	64859000 Kostenerstattungen Stadtwerke Goch GmbH	34.967	33.000	52.500	52.500	0	52.500	52.500
	64861000 Kostenerstattungen durch den KBG	262.522	160.200	140.900	140.900	0	140.900	140.900
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	1.000	0	3.000	3.000	0	3.000	3.000
	65930000 Versicherungsentschädigungen/Schadenersatz	324	1.000	1.000	1.000	0	1.000	1.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-423.354	-607.411	-488.478	-495.971	0	-497.856	-498.314
	70110000 Bezüge Beamte	-49.425	-49.316	-60.038	-59.586	0	-60.182	-59.123
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-124.567	-119.812	-161.728	-164.967	0	-164.334	-162.919
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-9.411	-9.207	-12.561	-12.843	0	-12.793	-12.680
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-19.912	-24.134	-31.985	-32.690	0	-32.529	-32.300
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-12.196	-9.450	-9.135	-9.135	0	-9.135	-9.135
	70990000 Nachträgliche Anpassung Personalaufwand	0	-150.000	0	0	0	0	0
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-29.935	-29.322	-36.801	-37.169	0	-37.542	-37.918
	74110000 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	-17.974	-23.580	-5.000	-5.080	0	-5.080	-5.130
	74121000 Dienstreisen, Wegstreckentschädigung	-32.576	-35.800	-34.500	-35.020	0	-35.020	-35.370
	74123000 Dienst- u. Schutzbekleidung	-1.400	-3.400	-3.700	-3.760	0	-3.760	-3.800
	74130000 Aus-und Fortbildung/ Umschulung	-29.870	-32.691	-35.000	-35.530	0	-35.530	-35.890
	74140000 Sonstige besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-20.518	-22.410	-20.000	-20.300	0	-20.300	-20.500
	74222000 Miete Kopierer	-309	-264	-260	-270	0	-270	-280
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-5.730	-15.914	-6.375	-6.470	0	-6.470	-6.530

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74311100 Porto	-1.703	-1.805	-1.800	-1.830	0	-1.830	-1.850
	74318000 Telefonkosten	-178	-187	-175	-180	0	-180	-190
	74413000 Versicherungen	-67.236	-79.119	-68.420	-70.140	0	-71.900	-73.700
	74414000 Aufwendungen für Schadensfälle	-415	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-79.416	-377.046	-264.678	-272.171	0	-274.056	-274.514
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen **Rechtsangelegenheiten**

Produktbeschreibung:

- Rechtliche Beratung
- Prozessvertretung bei verwaltungs-, sozial- und zivilrechtlichen Angelegenheiten
- Prüfung (Vorlage/Abhilfe) erhobener Widersprüche

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Erfolgreiche Durchsetzung öffentlich-rechtlicher und zivilrechtlicher Ansprüche
- Erfolgreiche Verteidigung von Entscheidungen der Gesamtverwaltung in öffentlich-rechtlichen und zivilrechtlichen Angelegenheiten
- Rechtssicherer Erlass von Satzungen, Bescheiden, Verträgen und Verpflichtungserklärungen
- Beratung und Unterstützung der Gesamtverwaltung

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Gerichtsverfahren öffentlich-rechtlich	58	60	60	60	60
Anzahl Gerichtsverfahren zivilrechtlich	2	3	3	3	3
Strafanzeigen, rechtliche Anfragen	60	60	60	60	60
Anzahl geprüfter Widersprüche	242	250	250	250	250

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen **Rechnungsprüfung**

Produktbeschreibung:

- Durchführung der gesetzlichen Pflichtaufgaben nach § 103 Abs. 1 GO NRW in unmittelbarer Verantwortung gegenüber dem Rat der Stadt Goch, insbesondere
 - Prüfung des Jahresabschlusses,
 - laufende Prüfung der Finanzbuchhaltung
 - dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung
 - Prüfung von Vergaben
 - Prüfung von Finanzvorfällen nach § 100 Abs. 4 LHO NRW
- Durchführung der vom Rat der Stadt Goch übertragenen Aufgaben, insbesondere
 - Prüfung der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung
 - Prüfung der Wirtschaftsführung der Sondervermögen
 - gutachterliche Stellungnahmen zu grundlegenden organisatorischen Änderungen der Verwaltungsstruktur oder im Finanzbereich
 - Prüfung des Jahresabschlusses des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis

Produktverantwortlich:

Manfred Kroße – Stabsstelle Rechnungsprüfung

Ziele:

- Durchführung der Jahresabschlussprüfung für den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Goch zur Beratung und Beschlussfassung
- fristgerechte Vorlage des Schlussberichtes über die Jahresabschlussprüfung an den Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis
- Einführung und Umsetzung eines risikoorientierten Prüfungsansatzes
- frühzeitiges Erkennen und Beseitigen von rechtlichen, wirtschaftlichen sowie organisatorischen Defiziten im Verwaltungshandeln
- Veränderung des grundlegenden Prüfungsansatzes durch Verlagerung von der vergangenheitsbezogenen Prüfung zur begleitenden, zukunftsorientierten Beratung
- Unterstützung der zielorientierten Verwaltung

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen **Öffentlichkeitsarbeit**

Produktbeschreibung:

Planung, Koordination und Durchführung von Pressegesprächen und Berichterstattungen, Pflege des Internetauftritts

Produktverantwortlich:

Torsten Matenaers - Stabsstelle Pressestelle

Ziele:

- Zeitnahe und qualitative Zusammenstellung, Aufbereitung und Herausgabe von Informationen zu Tätigkeiten und Aktivitäten der Gesamtverwaltung (sowie aller Eigenbetriebe und Kapitalgesellschaften unter dem Dach der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH sowie des Abwasserbetriebes - AöR) für externe Medien
- Imagepflege des Konzerns Stadt Goch im Kontakt zwischen Bürgern, Medien und Verwaltung

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Veröffentlichungen	328	280	280	280	280
Eindeutige Besucher "www.goch.de"	216.218	210.000	210.000	210.000	210.000

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen **EDV**

Produktbeschreibung:

- Beschaffung, Bereitstellung und Pflege der system- und kommunikationstechnischen Infrastruktur

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Pflege der Infrastruktur mit größtmöglicher Ausfallsicherheit
- Optimierung von Arbeitsprozessen durch den Einsatz von geeigneter Hard- und Software

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl betreuter EDV-Arbeitsplätze	236	233	233	233	233
Sachkosten je EDV-Arbeitsplatz (in €)	2.586	2.657	2.678	2.703	2.730

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen **Zentrale Dienste**

Produktbeschreibung:

- Beschaffung und Instandhaltung aller Arbeits- und Sachmittel
- Leistungen für die Gesamtverwaltung, Querschnittsaufgaben, Rechnungswesen, Beschaffungswesen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Wirtschaftlicher Einsatz von Arbeits- und Sachmitteln
- Schaffung der Rahmenbedingungen für eine reibungslose Organisation der Verwaltung
- Grundservice für die Gesamtverwaltung bereitstellen

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Sachkosten					
Büroarbeitsplätze (in €)	202.320	213.740	216.830	217.760	217.100
Sachkosten je Büroarbeitsplatz (in €)	1.331	1.434	1.455	1.461	1.457

01 Innere Verwaltung

0103 Zentrale Einrichtungen
Zentrale Vergabestelle

Produktbeschreibung:

Durchführung von Vergabeverfahren

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

Rechtssichere Durchführung von Vergabeverfahren in der Gesamtverwaltung

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Vergabeverfahren	50	45	45	45	45

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.228	58.214	49.920	42.561	34.098	31.876
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	48.580	26.415	40.500	29.086	15.973	9.101
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0	31.150	8.825	13.475	18.125	22.775
		41612000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	649	649	594	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.496	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
		43110000 Verwaltungsgebühren	2.496	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.035	0	40.000	40.000	40.000	40.000
		44210000 Erträge aus Verkauf	1.035	0	0	0	0	0
		44610100 Werbeeinnahmen	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.752	131.650	108.800	108.800	108.800	108.800
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	0	0	0	0	0	0
		44830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zwec	1.033	950	1.000	1.000	1.000	1.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	84	0	0	0	0	0
		44851000 Kostenerstattungen Stadtwerke Goch Unter	4.331	6.500	9.800	9.800	9.800	9.800
		44852000 Kostenerstattungen kom.M GmbH	0	0	0	0	0	0
		44853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	4.763	3.600	7.000	7.000	7.000	7.000
		44856000 Kostenerstattungen Wirtschaftsbetriebe	400	0	400	400	400	400
		44857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	568	0	500	500	500	500
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	98.194	120.600	90.100	90.100	90.100	90.100
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	379	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	38.775	25.092	2.328	500	500	500
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	1.225	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilstzeit	16.515	24.592	1.828	0	0	0
		45826000 Erträge aus der Auflösung Verfahrensrück	20.000	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	124	0	0	0	0	0
		45920000 Ersätze	910	500	500	500	500	500
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	201.285	217.056	203.148	193.961	185.498	183.276
11	-	Personalaufwendungen	-1.260.674	-1.070.531	-1.094.212	-1.115.321	-1.119.250	-1.113.627
		50110000 Bezüge Beamte	-235.971	-238.687	-223.129	-221.451	-223.666	-219.727
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-642.095	-602.205	-603.023	-613.096	-610.745	-605.484
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-51.821	-46.292	-46.919	-47.731	-47.544	-47.123
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-129.167	-121.274	-119.292	-121.493	-120.895	-120.042
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-58.270	-45.738	-33.950	-33.950	-33.950	-33.950
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-143.349	-16.335	-48.500	-53.350	-58.200	-63.050
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-19.400	-24.250	-24.250	-24.250
12	-	Versorgungsaufwendungen	-144.884	-141.920	-136.770	-138.138	-139.525	-140.922
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-144.884	-141.920	-136.770	-138.138	-139.525	-140.922
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-973.355	-975.000	-998.340	-980.125	-1.004.375	-1.004.820
		52411100 Aufwendungen Heizung	-32.874	-48.100	-59.370	-61.700	-64.140	-66.710
		52411200 Aufwendungen Strom	-55.930	-72.900	-52.030	-54.640	-57.380	-60.250
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.746	-2.050	-1.840	-1.940	-2.040	-2.150
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-4.537	-5.250	-4.600	-4.650	-4.700	-4.750
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-201.579	-206.000	-165.000	-165.000	-165.000	-165.000
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-16.488	-16.900	-16.700	-16.900	-17.100	-17.300
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-1.364	-1.500	-1.200	-1.250	-1.300	-1.350
		52510000 Haltung von Fahrzeugen	-11.842	-9.600	-10.000	-10.150	-10.150	-10.250
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.927	-9.900	-20.000	-8.000	-20.300	-8.120
		52811000 Aufwand für EDV Sachleistungen	-2.843	-4.000	-3.000	-3.045	-3.045	-3.080
		52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	-582.401	-580.000	-590.000	-595.000	-600.950	-606.960
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	0	0	0	0	0	0
		52913000 Ehrungen und Repräsentation	-9.665	-13.700	-10.500	-10.670	-10.670	-10.830
		52914000 Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten	-21.577	-5.100	-5.100	-5.180	-5.180	-5.230
		52919000 Prüfungsgebühren	-27.581	0	-59.000	-42.000	-42.420	-42.840
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-119.318	-129.904	-90.576	-47.319	-38.012	-35.791
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-10.806	-8.786	-14.575	-13.620	-6.564	-4.215

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-103.449	-112.118	-69.501	-27.200	-24.948	-25.076
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-5.063	-9.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
15	-	Transferaufwendungen	-755	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		53184000 Städtepartnerschaften	-755	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-681.167	-702.131	-663.610	-667.870	-670.130	-673.510
		54220000 Mieten und Pachten	-475.195	-481.700	-488.400	-488.700	-489.000	-489.300
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-1.840	-1.941	-1.920	-1.980	-1.980	-2.040
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-36.639	-50.387	-42.850	-43.470	-43.480	-43.910
		54311100 Porto	-3.368	-16.358	-5.200	-5.280	-5.280	-5.340
		54312000 Öffentlichkeitsarbeit	-5.119	-7.000	-7.000	-7.110	-7.110	-7.180
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-30.844	0	-32.000	-32.990	-32.990	-33.320
		54314000 Bekanntmachungen	-570	0	-700	-710	-710	-720
		54318000 Telefonkosten	-8.498	-15.146	-10.740	-10.920	-10.920	-11.050
		54413000 Versicherungen	-73.938	-129.599	-74.800	-76.710	-78.660	-80.650
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-43.187	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-1.967	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-3.180.152	-3.020.486	-2.984.508	-2.949.773	-2.972.292	-2.969.668
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.978.867	-2.803.430	-2.781.360	-2.755.813	-2.786.794	-2.786.392
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.595	-2.000	-500	0	0	0
		55180000 Zinsaufwendungen sonstiger inländischer	-1.595	-2.000	-500	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.595	-2.000	-500	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.980.461	-2.805.430	-2.781.860	-2.755.813	-2.786.794	-2.786.392
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.980.461	-2.805.430	-2.781.860	-2.755.813	-2.786.794	-2.786.392
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehunge	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	723.432	628.903	721.209	726.391	731.792	737.439
		92002000 Umlage Raumkosten	723.432	628.903	721.209	726.391	731.792	737.439
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-2.749	-2.750	-2.700	-2.750	-2.800	-2.850
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-2.749	-2.750	-2.700	-2.750	-2.800	-2.850
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	720.683	626.153	718.509	723.641	728.992	734.589
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-2.259.778	-2.179.277	-2.063.352	-2.032.171	-2.057.802	-2.051.803

Produkt 0103 Zentrale Einrichtungen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
4	43110000	Die Zentrale Vergabestelle erhebt Verwaltungsgebühren.
5	44610100	Die Stadt Goch lässt auf ihren Internetseiten Werbeanzeigen von Dritten zu. Hierdurch können Erträge in geplanter Höhe erzielt werden.
6	44851000 bis 44862000	Verschiedene städtische Unternehmen erstatten Aufwendungen für die Inanspruchnahme von EDV-Dienstleistungen, anteilige Porto- und Telefonkosten sowie anteilige Versicherungsaufwendungen. Die Ansätze wurden entsprechend der geplanten Inanspruchnahme angepasst.
7	45822000	Die Erträge aus der Auflösung der Altersteilzeitrückstellung werden entsprechend der Laufzeit des jeweiligen Vertrages dargestellt. Mit Laufzeitende der Vereinbarung endet auch der Ausweis entsprechender Erträge.
13	52411000 bis 52419000	Die Bewirtschaftungsaufwendungen für die Verwaltungsgebäude Markt 2 und Markt 15 werden hier zentral veranschlagt. Diese Aufwendungen werden auf die verschiedenen Produkte umgelegt. Die Erträge aus der Umlage werden in Zeile 28 ausgewiesen.
	52413000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Der Standard der Gebäudereinigung in den Verwaltungsgebäuden wurde gesenkt. In Folge dieser Änderung reduzieren sich die Aufwendungen der Inanspruchnahme der Reinigungsdienstleistungen des Vermögensbetriebes.
	52550000	Die nicht ortsfesten elektronischen Betriebsmittel sind einer wiederkehrenden Prüfung zu unterziehen. Die Mehraufwendungen wurden im Haushaltsjahr 2016 sowie im Haushaltsjahr 2018 berücksichtigt.
	52919000	Für die Prüfung der Jahresabschlüsse sowie der Gesamtabschlüsse der Stadt Goch sind Prüfungsgebühren

Produkt 0103 Zentrale Einrichtungen
Erläuterungen zum Ergebnisplan

einzuplanen.

16	54313000	Die Mitgliedsbeiträge werden ab dem Haushaltsjahr 2016 wieder zentral in diesem Produkt veranschlagt.
	54311100 und 54413000	Die Ansätze für Porto und Versicherungen wurden im Haushaltsplan 2015 in diesem Produkt zum Teil zentral veranschlagt. Die Verbuchung im Rahmen der Bewirtschaftung erfolgt im Wege der direkten Zuordnung zu den Produkten. Die Planung 2016 folgt der gewählten Art der Bewirtschaftung.
20	55180000	Im Jahr 2016 enden die Finanzierungsaufwendungen im Bereich der EDV-Beschaffung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.397	137.666	151.400	151.400	0	151.400	151.400
	63110000 Verwaltungsgebühren	2.395	2.100	2.100	2.100	0	2.100	2.100
	64210000 Erträge aus Verkauf	1.035	0	0	0	0	0	0
	64610100 Werbeeinnahmen	0	0	40.000	40.000	0	40.000	40.000
	64820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Gemeinden	0	0	0	0	0	0	0
	64830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zweckverbände	1.033	950	1.000	1.000	0	1.000	1.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	84	0	0	0	0	0	0
	64851000 Kostenerstattungen EVU Stadt Goch GmbH	170	6.500	9.800	9.800	0	9.800	9.800
	64852000 Kostenerstattungen kom.M	0	0	0	0	0	0	0
	64853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	4.763	3.600	7.000	7.000	0	7.000	7.000
	64856000 Kostenerstattungen Wirtschaftsbetriebe	400	0	400	400	0	400	400
	64857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	568	0	500	500	0	500	500
	64859000 Kostenerstattungen Stadtwerke Goch GmbH	0	1.526	0	0	0	0	0
	64861000 Kostenerstattungen durch den KBG	94.707	120.600	90.100	90.100	0	90.100	90.100
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	158	0	0	0	0	0	0
	64880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr. Bereich	175	0	0	0	0	0	0
	65920000 Ersätze	910	2.390	500	500	0	500	500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.759.169	-2.956.900	-2.826.533	-2.824.854	0	-2.851.830	-2.846.578
	70110000 Bezüge Beamte	-238.837	-238.687	-223.129	-221.451	0	-223.666	-219.727
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-647.123	-602.205	-603.023	-613.096	0	-610.745	-605.484
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-51.821	-46.292	-46.919	-47.731	0	-47.544	-47.123
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-129.167	-121.274	-119.292	-121.493	0	-120.895	-120.042
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-75.881	-45.738	-33.950	-33.950	0	-33.950	-33.950
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-16.147	-215.586	-136.770	-138.138	0	-139.525	-140.922
	72411100 Aufwendungen Heizung	-47.474	-48.100	-59.370	-61.700	0	-64.140	-66.710
	72411200 Aufwendungen Strom	-57.927	-72.900	-52.030	-54.640	0	-57.380	-60.250
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.599	-2.050	-1.840	-1.940	0	-2.040	-2.150
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-4.537	-5.250	-4.600	-4.650	0	-4.700	-4.750
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-201.579	-206.000	-165.000	-165.000	0	-165.000	-165.000
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-16.488	-16.900	-16.700	-16.900	0	-17.100	-17.300
	72417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0	0	0	0	0	0	0
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-1.364	-1.500	-1.200	-1.250	0	-1.300	-1.350
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	-19.599	-10.210	-10.000	-10.150	0	-10.150	-10.250
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-3.101	-9.900	-20.000	-8.000	0	-20.300	-8.120
	72811000 Auszahlungen für Sachleistungen EDV	-2.901	-3.744	-3.000	-3.045	0	-3.045	-3.080
	72911000 Auszahlungen für Dienstleistungen EDV	-577.366	-585.710	-590.000	-595.000	0	-600.950	-606.960
	72912000 Dienstleistungen KBG	-226	0	0	0	0	0	0
	72913000 Ehrungen und Repräsentation	-10.259	-9.290	-10.500	-10.670	0	-10.670	-10.830
	72914000 Sachverständigen-/Gerichtskosten	-26.225	-5.100	-5.100	-5.180	0	-5.180	-5.230
	72919000 Prüfungsgebühren	-1.041	0	-59.000	-42.000	0	-42.420	-42.840
	73184000 Städtepartnerschaften	-755	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
	74220000 Mieten und Pachten	-451.523	-481.700	-488.400	-488.700	0	-489.000	-489.300
	74222000 Miete Kopierer	-1.849	-1.941	-1.920	-1.980	0	-1.980	-2.040
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-39.121	-65.028	-42.850	-43.470	0	-43.480	-43.910
	74311100 Porto	-9.597	-16.358	-5.200	-5.280	0	-5.280	-5.340
	74312000 Öffentlichkeitsarbeit	-5.079	-11.881	-7.000	-7.110	0	-7.110	-7.180
	74313000 Mitgliedsbeiträge	-30.793	0	-32.000	-32.990	0	-32.990	-33.320
	74314000 Bekanntmachungen	-570	-4.550	-700	-710	0	-710	-720
	74318000 Telefonkosten	-13.623	-15.146	-10.740	-10.920	0	-10.920	-11.050
	74413000 Versicherungen	-74.000	-110.861	-74.800	-76.710	0	-78.660	-80.650
	75180000 Zinsaufwendungen vom Sonstiger inländischer Bereic	-1.595	-2.000	-500	0	0	0	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.652.772	-2.819.235	-2.675.133	-2.673.454	0	-2.700.430	-2.695.178
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	85.500	40.500	36.500	0	36.500	36.500
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	85.500	40.500	36.500	0	36.500	36.500
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	85.500	40.500	36.500	0	36.500	36.500
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-63.456	-92.500	-40.500	-36.500	0	-36.500	-36.500
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-58.313	-79.960	-34.000	-30.000	0	-30.000	-30.000
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-5.143	-12.540	-6.500	-6.500	0	-6.500	-6.500
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-63.456	-92.500	-40.500	-36.500	0	-36.500	-36.500
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-63.456	-7.000	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000001: Wirtschaftsgüter >410 EUR ND 10 Jahre										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	7.000	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	7.000	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	7.000	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.077	-7.000	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-2.077	-7.000	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.077	-7.000	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.077	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000002: Wirtschaftsgüter > 410 EUR ND 5 Jahre										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	5.500	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	5.500	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	5.500	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.877	-5.500	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-2.877	-5.500	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.877	-5.500	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.877	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000003: Geringwertige Wirtschaftsgüter										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	7.000	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	7.000	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	7.000	4.500	4.500	0	4.500	4.500	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.894	-7.000	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-3.894	-7.000	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.894	-7.000	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.894	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000004: Wirtschaftsgüter EDV> 410 EUR ND 5 Jahre										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	50.000	21.000	21.000	0	21.000	21.000	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	50.000	21.000	21.000	0	21.000	21.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	50.000	21.000	21.000	0	21.000	21.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-38.914	-53.460	-21.000	-21.000	0	-21.000	-21.000	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-38.914	-53.460	-21.000	-21.000	0	-21.000	-21.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-38.914	-53.460	-21.000	-21.000	0	-21.000	-21.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-38.914	-3.460	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000005: Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.000	2.000	2.000	0	2.000	2.000	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	2.000	2.000	2.000	0	2.000	2.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.000	2.000	2.000	0	2.000	2.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.249	-5.540	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-1.249	-5.540	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.249	-5.540	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.249	-3.540	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000123: Ersatzbeschaffungen Hardware										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	14.000	4.000	0	0	0	0	14.000	18.000
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	14.000	4.000	0	0	0	0	14.000	18.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	14.000	4.000	0	0	0	0	14.000	18.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.446	-14.000	-4.000	0	0	0	0	-86.073	-90.073
	78310000 Ausz. VG >410 E	-14.446	-14.000	-4.000	0	0	0	0	-86.073	-90.073
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.446	-14.000	-4.000	0	0	0	0	-86.073	-90.073
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14.446	0	0	0	0	0	0	-72.073	-72.073

01 Innere Verwaltung

0104 Finanzverwaltung und Rechnungswesen

Produktbeschreibung:

- Aufstellung der Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Führung der Geschäftsbuchhaltung einschließlich der Erstellung von Jahresabschlüssen
- Gebührenkalkulationen
- Controlling und Beteiligungen
- Abwicklung sämtlicher Zahlungsvorgänge, Liquiditätssteuerung
- Stundung, Erlasse und Niederschlagungen von Geldforderungen
- Vollstreckung

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Personal- und Finanzsteuerung

Ziele:

- fristgerechte Erstellung der Haushaltsplanung und der Jahresabschlüsse
- Aufstellen einer Konzernbilanz innerhalb der gesetzlichen Fristen
- Zeitnahe und ordnungsgemäße Verbuchung aller Geschäftsvorfälle
- Aufbau eines Berichtswesens
- Sicherstellen der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit und kurzfristige Verbuchung von Ein- und Auszahlungen
- möglichst vollständige Beitreibung von Forderungen unter Ausnutzung aller zur Verfügung stehenden gesetzlichen Zwangsmittel

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl eigener Vollstreckungsaufträge	2.287	2.300	2.300	2.300	2.300
Anzahl Vollstreckungsaufträge für Dritte	1.457	1.700	1.700	1.700	1.700

01 Innere Verwaltung
0104 Finanzverwaltung und Rechnungswesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.394	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
		43110000 Verwaltungsgebühren	10.394	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	224.816	0	0	0	0	0
		44210000 Erträge aus Verkauf	224.816	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	534.032	499.400	542.100	542.100	542.100	542.100
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	69	0	0	0	0	0
		44853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	180.744	182.200	185.800	185.800	185.800	185.800
		44856000 Kostenerstattungen Wirtschaftsbetriebe	0	10.100	11.000	11.000	11.000	11.000
		44857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	0	42.000	78.500	78.500	78.500	78.500
		44858000 Kostenerstattungen VVG GmbH	85.491	2.600	3.000	3.000	3.000	3.000
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	268.631	262.500	263.800	263.800	263.800	263.800
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	-903	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	295.754	193.628	186.500	186.520	186.520	186.540
		45650000 Ausb. Kleinbetrag/Ertrag	47	0	0	0	0	0
		45670000 Mahngebühren und sonstige Nebenforderung	274.984	165.000	185.000	185.000	185.000	185.000
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	1.002	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	18.684	27.128	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	102	0	0	0	0	0
		45911001 Weiterbelastung der Bankgebühren	936	1.500	1.500	1.520	1.520	1.540
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.064.995	706.028	741.600	741.620	741.620	741.640
11	-	Personalaufwendungen	-1.019.336	-884.012	-946.423	-966.994	-970.402	-965.526
		50110000 Bezüge Beamte	-193.067	-195.290	-193.455	-192.000	-193.920	-190.506
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-515.982	-499.071	-521.123	-531.561	-529.522	-524.961
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-41.419	-38.368	-40.476	-41.383	-41.222	-40.857
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-103.284	-100.496	-103.064	-105.335	-104.817	-104.078

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-48.297	-37.422	-29.435	-29.435	-29.435	-29.435
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-117.286	-13.365	-42.050	-46.255	-50.460	-54.665
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-16.820	-21.025	-21.025	-21.025
12	-	Versorgungsaufwendungen	-118.541	-116.116	-118.581	-119.767	-120.969	-122.181
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-118.541	-116.116	-118.581	-119.767	-120.969	-122.181
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-13.970	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-11.791	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verj	-2.179	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.847	-46.680	-42.940	-43.680	-43.980	-44.620
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-951	-1.902	-1.900	-1.930	-1.930	-1.950
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-4.559	-10.749	-6.800	-6.890	-6.890	-6.960
		54311100 Porto	-18.851	-17.980	-19.000	-19.270	-19.270	-19.460
		54314000 Bekanntmachungen	-1.199	-1.200	-360	-370	-370	-380
		54318000 Telefonkosten	-1.876	-2.027	-1.870	-1.900	-1.900	-1.920
		54410000 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	10	0	0	0	0	0
		54411000 Betriebliche Steueraufwendungen	0	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	-10.825	-11.322	-11.510	-11.800	-12.100	-12.410
		54820000 Säumniszuschläge	-110	0	0	0	0	0
		54850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	0	0	0	0	0	0
		54891001 Aufwand aus Bankgebühren	-989	-1.500	-1.500	-1.520	-1.520	-1.540
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-10.887	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-1.610	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.203.694	-1.046.808	-1.107.944	-1.130.441	-1.135.351	-1.132.327
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-138.699	-340.780	-366.344	-388.821	-393.731	-390.687
19	+	Finanzerträge	136.639	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
		46610000 Gewinnanteile KBG/Vermögensbetrieb	0	0	0	0	0	0
		46912000 Überschüsse aus Bodenbevorratungsmaßn.	136.639	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-19.692	-20.000	-23.000	-23.345	-23.345	-23.580
		55930000 Aufwand des Geldverkehrs	-19.692	-20.000	-23.000	-23.345	-23.345	-23.580
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	116.947	480.000	477.000	476.655	476.655	476.420
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-21.751	139.220	110.656	87.834	82.924	85.733
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-21.751	139.220	110.656	87.834	82.924	85.733
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-64.105	-55.773	-61.212	-61.651	-62.110	-62.589
		92002000 Umlage Raumkosten	-64.105	-55.773	-61.212	-61.651	-62.110	-62.589
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-64.105	-55.773	-61.212	-61.651	-62.110	-62.589
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-85.856	83.446	49.445	26.182	20.814	23.144

Produkt 0104 Finanzverwaltung und Rechnungswesen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44852000 bis 44862000	Die zentrale Finanzsteuerung der Stadt Goch erbringt für verschiedene städtische Unternehmen Dienstleistungen im Rahmen des Rechnungswesens. Die Kostenerstattung für die erbrachten Dienstleistungen erfolgt auf Basis der tatsächlichen Inanspruchnahme.
7	45670000	Durch die stetig anwachsende Anzahl von erforderlichen Mahnungen steigt auch der Ertrag aus Mahngebühren an.
	45822000	Die Erträge aus der Auflösung der Altersteilzeitrückstellung werden entsprechend der Laufzeit des jeweiligen Vertrages dargestellt. Mit Laufzeitende der Vereinbarung endet auch der Ausweis entsprechender Erträge.
	45910001	Im Falle einer Rücklastschrift wird die Stadt Goch mit Gebühren belastet. Diese Gebühren werden durch die Gläubiger erstattet. Der entgegenstehende Aufwand wird in Zeile 16 im Konto 54891001 veranschlagt.
19	46912000	Die Stadt Goch hat in vergangenen Jahren verschiedene Treuhandvereinbarungen mit dem Vermögensbetrieb, der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH und der Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH zur Entwicklung und Vermarktung von Grundstücken abgeschlossen. In Absprache mit der Betriebs- und Geschäftsleitung können im Haushaltsjahr 2016 aus verschiedenen Bodenbevorratungsmaßnahmen Überschüsse in Höhe von 500.000 € dem städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt werden.
20	55930000	Der Aufwand des Geldverkehrs steigt insbesondere durch das Mehraufkommen von Münzgeld aus den Parkscheinautomaten im Stadtgebiet.

01 Innere Verwaltung
0104 Finanzverwaltung und Rechnungswesen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	817.032	1.185.219	1.241.600	1.241.620	0	1.241.620	1.241.640
	63110000 Verwaltungsgebühren	10.438	17.789	13.000	13.000	0	13.000	13.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	69	0	0	0	0	0	0
	64853000 Kostenerstattungen Abwasserbetrieb AöR	197.110	182.200	185.800	185.800	0	185.800	185.800
	64856000 Kostenerstattungen Wirtschaftsbetriebe	8.033	10.100	11.000	11.000	0	11.000	11.000
	64857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	66.303	42.000	78.500	78.500	0	78.500	78.500
	64858000 Kostenerstattungen VVG GmbH	8.095	2.600	3.000	3.000	0	3.000	3.000
	64861000 Kostenerstattungen durch den KBG	264.994	262.500	263.800	263.800	0	263.800	263.800
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	-903	0	0	0	0	0	0
	65650000 Ausb. Kleinbetrag/Ertrag	23	0	0	0	0	0	0
	65670000 Mahngebühren und sonstige Nebenforderungen	163.542	165.000	185.000	185.000	0	185.000	185.000
	65910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
	65911001 Weiterbelastung der Bankgebühren	979	1.500	1.500	1.520	0	1.520	1.540
	66610000 Gewinnanteile KBG/Vermögensbetrieb	95.887	0	0	0	0	0	0
	66911800 Bürgschaftsprov. Vermögensges. der Stadt Goch mbH	2.462	0	0	0	0	0	0
	66912000 Überschüsse aus Bodenbevorratungsmaßn.	0	500.000	500.000	500.000	0	500.000	500.000
	69110000 Außerordentliche Einzahlungen	0	1.531	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.078.824	-1.059.762	-1.072.074	-1.086.506	0	-1.087.211	-1.080.217
	70110000 Bezüge Beamte	-194.651	-195.290	-193.455	-192.000	0	-193.920	-190.506
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-515.747	-499.071	-521.123	-531.561	0	-529.522	-524.961
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-41.419	-38.368	-40.476	-41.383	0	-41.222	-40.857
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-103.284	-100.496	-103.064	-105.335	0	-104.817	-104.078
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-48.297	-37.422	-29.435	-29.435	0	-29.435	-29.435
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-118.541	-116.116	-118.581	-119.767	0	-120.969	-122.181
	74222000 Miete Kopierer	-897	-1.902	-1.900	-1.930	0	-1.930	-1.950
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-3.707	-10.229	-6.800	-6.890	0	-6.890	-6.960
	74311100 Porto	-17.825	-17.980	-19.000	-19.270	0	-19.270	-19.460

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74314000 Bekanntmachungen	-1.199	-1.720	-360	-370	0	-370	-380
	74318000 Telefonkosten	-1.656	-2.027	-1.870	-1.900	0	-1.900	-1.920
	74410000 Steuer, Versicherungen, Schadenfälle	10	-44	0	0	0	0	0
	74411000 Betriebliche Steueraufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
	74413000 Versicherungen	-10.825	-11.322	-11.510	-11.800	0	-12.100	-12.410
	74820000 Säumniszuschläge	-110	0	0	0	0	0	0
	74850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	0	0	0	0	0	0	0
	74891001 Aufwand aus Bankgebühren	-989	-1.493	-1.500	-1.520	0	-1.520	-1.540
	75990000 Aufwand des Geldverkehrs	-19.686	-26.282	-23.000	-23.345	0	-23.345	-23.580
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-261.792	125.457	169.526	155.114	0	154.409	161.423
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung

0105 Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbeschreibung:

Durchführung von Projekten, Veranstaltungen und Einzelmaßnahmen zur Gleichstellung benachteiligter Personen und Personengruppen, die auf Grund ihres Geschlechtes, Alters oder ihrer Herkunft in der Stadt Goch benachteiligt werden.

Produktverantwortlich:

Monika van Heek - Gleichstellungsbeauftragte

Ziele:

- Erreichen von Chancengleichheit auf kommunaler Ebene

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Beratungsgespräche	51	55-60	55-60	55-60	55-60
Anzahl Veranstaltungen/Projekte	24	10-12	10-12	10-12	10-12

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	165	0	0	0	0	0
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	161	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	4	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	557	0	0	0	0	0
		45820000 Erträge aus der Auflös. v Rückstellungen	500	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	52	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	5	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	722	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-50.724	-44.016	-45.014	-45.993	-46.155	-45.923
		50110000 Bezüge Beamte	-9.968	-10.082	-9.201	-9.132	-9.223	-9.061
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-25.248	-24.495	-24.786	-25.282	-25.185	-24.968
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.992	-1.882	-1.925	-1.968	-1.961	-1.943
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-4.969	-4.934	-4.902	-5.010	-4.985	-4.950
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.493	-1.932	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-6.055	-690	-2.000	-2.200	-2.400	-2.600
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-800	-1.000	-1.000	-1.000
12	-	Versorgungsaufwendungen	-6.120	-5.995	-5.640	-5.696	-5.754	-5.811
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-6.120	-5.995	-5.640	-5.696	-5.754	-5.811
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.170	-3.370	-3.285	-3.330	-3.350	-3.400

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-141	-90	-90	-100	-100	-110
		54290000 Sonst. Aufw. Inanspruchn. von Rechten u.	0	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.678	-1.500	-1.275	-1.280	-1.280	-1.290
		54318000 Telefonkosten	-126	-49	-100	-110	-110	-120
		54413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	-660	-680
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-562	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-83	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-61.014	-53.380	-53.939	-55.019	-55.258	-55.134
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-60.292	-53.380	-53.939	-55.019	-55.258	-55.134
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-60.292	-53.380	-53.939	-55.019	-55.258	-55.134
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-60.292	-53.380	-53.939	-55.019	-55.258	-55.134
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-250	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-250	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-3.298	-2.887	-2.929	-2.950	-2.972	-2.995
		92002000 Umlage Raumkosten	-3.298	-2.887	-2.929	-2.950	-2.972	-2.995
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.548	-2.887	-2.929	-2.950	-2.972	-2.995
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-63.840	-56.268	-56.868	-57.969	-58.230	-58.129

01 Innere Verwaltung
0105 Gleichstellung von Frau und Mann

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	165	0	0	0	0	0	0
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0	0	0	0	0	0	0
	64820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Gemeinden	161	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	4	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-54.789	-52.440	-51.139	-51.819	0	-51.858	-51.534
	70110000 Bezüge Beamte	-10.049	-10.082	-9.201	-9.132	0	-9.223	-9.061
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-25.236	-24.495	-24.786	-25.282	0	-25.185	-24.968
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-1.992	-1.882	-1.925	-1.968	0	-1.961	-1.943
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-4.969	-4.934	-4.902	-5.010	0	-4.985	-4.950
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-2.493	-1.932	-1.400	-1.400	0	-1.400	-1.400
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-6.120	-5.995	-5.640	-5.696	0	-5.754	-5.811
	74222000 Miete Kopierer	-125	-90	-90	-100	0	-100	-110
	74290000 Sonstige Aufw. für die Inanspruchnahme von Diens	0	-1.200	-1.200	-1.200	0	-1.200	-1.200
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-3.103	-1.250	-1.275	-1.280	0	-1.280	-1.290
	74318000 Telefonkosten	-122	-49	-100	-110	0	-110	-120
	74413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	0	-660	-680
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-54.624	-52.440	-51.139	-51.819	0	-51.858	-51.534
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

01 Innere Verwaltung

0106 Personalrat

Produktbeschreibung:

- Interessenvertretung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Goch auf der Grundlage des LPVG NRW

Produktverantwortlich:

Oliver Ervens – Vorsitzender des Personalrates

Ziele:

- Wahrung berechtigter Ansprüche von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

01 Innere Verwaltung
0106 Personalrat

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	1	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.287	40.236	27.996	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	17	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilstzeit	8.268	40.236	27.996	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	2	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	8.288	40.236	27.996	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-32.936	-60.997	-95.254	-56.341	-56.540	-56.255
		50110000 Bezüge Beamte	-3.250	-3.288	-11.271	-11.187	-11.299	-11.100
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-20.202	-44.499	-60.458	-30.971	-30.852	-30.586
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.937	-3.443	-5.956	-2.411	-2.402	-2.380
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-4.759	-8.911	-12.423	-6.137	-6.107	-6.064
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-813	-630	-1.715	-1.715	-1.715	-1.715
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.975	-225	-2.450	-2.695	-2.940	-3.185
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-980	-1.225	-1.225	-1.225
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.996	-1.955	-6.909	-6.978	-7.048	-7.119
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-1.996	-1.955	-6.909	-6.978	-7.048	-7.119
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-210	-500	-500	-500	-500	-500
		54910000 Verfügungsmittel	0	-500	-500	-500	-500	-500
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-183	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-27	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-35.142	-63.452	-102.663	-63.819	-64.088	-63.874
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-26.854	-23.216	-74.667	-63.819	-64.088	-63.874
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-26.854	-23.216	-74.667	-63.819	-64.088	-63.874
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-26.854	-23.216	-74.667	-63.819	-64.088	-63.874
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-3.918	-3.577	-3.562	-3.587	-3.614	-3.642
		92002000 Umlage Raumkosten	-3.918	-3.577	-3.562	-3.587	-3.614	-3.642
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.918	-3.577	-3.562	-3.587	-3.614	-3.642
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-30.771	-26.792	-78.229	-67.406	-67.702	-67.516

01 Innere Verwaltung
0106 Personalrat

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1	0	0	0	0	0	0
		64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	1	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-32.980	-63.227	-99.233	-59.899	0	-59.923	-59.464
		70110000 Bezüge Beamte	-3.277	-3.288	-11.271	-11.187	0	-11.299	-11.100
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-20.198	-44.499	-60.458	-30.971	0	-30.852	-30.586
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-1.937	-3.443	-5.956	-2.411	0	-2.402	-2.380
		70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-4.759	-8.911	-12.423	-6.137	0	-6.107	-6.064
		70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-813	-630	-1.715	-1.715	0	-1.715	-1.715
		71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-1.996	-1.955	-6.909	-6.978	0	-7.048	-7.119
		74910000 Auszahlungen Verfügungsmittel	0	-500	-500	-500	0	-500	-500
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-32.978	-63.227	-99.233	-59.899	0	-59.923	-59.464
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0201 Statistik und Wahlen

Produktbeschreibung:

- Vorhalten und Pflege von statistischen Daten und Kennzahlen
- Organisation und Durchführung von Wahlen und Entscheidungen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Fortlaufende Pflege des Datenbestandes
- Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufs von Wahlen und Entscheidungen

Kennzahlen:

	Ist 2014 *	Plan 2016	Plan 2017 **	Plan 2018	Plan 2019 ***
Sachkosten je Wahlberechtigter (in €)	0,83		0,82		0,44

*	Europa- und Kommunalwahl
**	Landtags- und Bundestagswahl
***	Europawahl

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.602	11.000	0	30.800	0	20.000
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	33.601	11.000	0	30.800	0	20.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	2	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	30	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	27	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	3	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	33.632	11.000	0	30.800	0	20.000
11	-	Personalaufwendungen	-26.465	-22.965	-23.632	-24.146	-24.231	-24.110
		50110000 Bezüge Beamte	-5.200	-5.260	-4.831	-4.794	-4.842	-4.757
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-13.173	-12.780	-13.013	-13.273	-13.222	-13.108
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.039	-982	-1.011	-1.033	-1.029	-1.020
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-2.592	-2.574	-2.574	-2.630	-2.617	-2.599
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.301	-1.008	-735	-735	-735	-735
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-3.159	-360	-1.050	-1.155	-1.260	-1.365
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-420	-525	-525	-525
12	-	Versorgungsaufwendungen	-3.193	-3.128	-2.961	-2.991	-3.021	-3.051
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-3.193	-3.128	-2.961	-2.991	-3.021	-3.051
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.173	0	0	0	0	0
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-1.173	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.747	-18.550	0	-31.200	0	-16.600
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. und sonst. T	-5.330	-5.700	0	-11.200	0	-5.600

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-19.242	-11.000	0	-20.000	0	-11.000
		54311100 Porto	-2.839	-1.850	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-293	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-43	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-58.578	-44.642	-26.593	-58.337	-27.252	-43.760
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-24.946	-33.642	-26.593	-27.537	-27.252	-23.760
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-24.946	-33.642	-26.593	-27.537	-27.252	-23.760
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-24.946	-33.642	-26.593	-27.537	-27.252	-23.760
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-1.833	-1.512	-1.503	-1.514	-1.525	-1.537
		92002000 Umlage Raumkosten	-1.833	-1.512	-1.503	-1.514	-1.525	-1.537
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-1.833	-1.512	-1.503	-1.514	-1.525	-1.537
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-26.779	-35.155	-28.097	-29.051	-28.777	-25.298

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44810000	In den kommenden Jahren finden folgende Wahlen statt, für die eine Erstattung der anfallenden Aufwendungen erfolgt: 2017 Landtags-/Bundestagswahl 2019 Europawahl
11		Zur Durchführung der oben genannten Wahlen werden die hierdurch entstehenden Aufwendungen veranschlagt.
12		
16		

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.602	11.000	0	30.800	0	0	20.000
	64810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	33.601	11.000	0	30.800	0	0	20.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	2	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-54.532	-43.951	-25.123	-56.657	0	-25.467	-41.870
	70110000 Bezüge Beamte	-5.243	-5.260	-4.831	-4.794	0	-4.842	-4.757
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-13.166	-12.780	-13.013	-13.273	0	-13.222	-13.108
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-1.039	-982	-1.011	-1.033	0	-1.029	-1.020
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-2.592	-2.574	-2.574	-2.630	0	-2.617	-2.599
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-1.301	-1.008	-735	-735	0	-735	-735
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-3.193	-3.128	-2.961	-2.991	0	-3.021	-3.051
	72912000 Dienstleistungen KBG	-586	0	0	0	0	0	0
	74210000 Auszahl. für ehrenamtliche und sonstige Tätigk	-5.330	-12.450	0	-11.200	0	0	-5.600
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-19.242	-3.919	0	-20.000	0	0	-11.000
	74311100 Porto	-2.839	-1.850	0	0	0	0	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-20.930	-32.951	-25.123	-25.857	0	-25.467	-21.870
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0202 Sicherheit und Ordnung

Produktbeschreibung:

- Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf Grundlage von Satzungen und landesrechtlicher Bestimmungen
- Allgemeine Gefahrenabwehr und Schutz der Bevölkerung
- Maßnahmen zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit
- Angelegenheiten des Gewerbe- und Gaststättenwesens

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Schutz der Allgemeinheit und einzelner Personen vor drohenden Gefahren und bereits eingetretenen Störungen

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Einweisung nach dem PsychKG	46	60	60	60	60
Bestattungen	20	25	25	25	25
Gewerbebeanmeldungen	297	300	300	300	300
Gewerbeabmeldungen	258	260	260	260	260

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.061	53.000	63.000	63.000	63.000	63.000
		43110000 Verwaltungsgebühren	30.198	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	27.863	18.000	28.000	28.000	28.000	28.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	500	0	0	0	0
		44210000 Erträge aus Verkauf	0	500	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.205	24.000	24.100	24.100	24.100	24.100
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	30	0	0	0	0	0
		44854000 Kostenerstattungen Kanalbau Goch GmbH	0	0	0	0	0	0
		44857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	4.177	4.000	4.100	4.100	4.100	4.100
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	13.998	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	23.501	5.049	1.000	1.000	1.000	1.000
		45610000 Bußgelder	441	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	432	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilstzeit	21.255	3.049	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	44	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	1.329	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	99.767	82.549	88.100	88.100	88.100	88.100
11	-	Personalaufwendungen	-438.197	-370.970	-405.127	-413.933	-415.392	-413.305
		50110000 Bezüge Beamte	-95.305	-84.165	-82.811	-82.188	-83.010	-81.548
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-212.580	-207.246	-223.073	-227.541	-226.668	-224.716
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-16.884	-15.928	-17.326	-17.715	-17.645	-17.489
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-42.065	-41.743	-44.118	-45.090	-44.868	-44.552
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-20.815	-16.128	-12.600	-12.600	-12.600	-12.600
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-50.547	-5.760	-18.000	-19.800	-21.600	-23.400
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-7.200	-9.000	-9.000	-9.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
12	-	Versorgungsaufwendungen	-51.088	-50.043	-50.760	-51.268	-51.782	-52.301
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-51.088	-50.043	-50.760	-51.268	-51.782	-52.301
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-66.171	-58.100	-58.600	-59.450	-59.450	-60.280
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetriebe	-6.440	-1.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		52914200 Ordnungsbehördliche Maßnahmen	-43.169	-40.000	-40.000	-40.600	-40.600	-41.210
		52914210 Rattenbekämpfung	-6.962	-7.000	-7.000	-7.110	-7.110	-7.180
		52914220 Unterbringung von Tieren im Tierasyl	-9.600	-9.600	-9.600	-9.740	-9.740	-9.890
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-2.594	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-60	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-1.484	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verj	-1.050	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.398	-10.810	-9.070	-9.240	-9.290	-9.420
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-211	-354	-350	-360	-360	-370
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.884	-2.692	-2.130	-2.170	-2.170	-2.190
		54311100 Porto	-2.411	-2.747	-2.800	-2.840	-2.840	-2.870
		54314000 Bekanntmachungen	-1.269	0	-200	-210	-210	-220
		54318000 Telefonkosten	-1.916	-2.257	-1.930	-1.950	-1.950	-1.960
		54413000 Versicherungen	-2.321	-2.760	-1.660	-1.710	-1.760	-1.810
		54850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-4.692	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-694	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-573.448	-489.923	-524.557	-534.891	-536.914	-536.306
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-473.681	-407.374	-436.457	-446.791	-448.814	-448.206
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-473.681	-407.374	-436.457	-446.791	-448.814	-448.206
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-473.681	-407.374	-436.457	-446.791	-448.814	-448.206
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-27.919	-24.344	-26.210	-26.398	-26.595	-26.800
		92002000 Umlage Raumkosten	-27.919	-24.344	-26.210	-26.398	-26.595	-26.800
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-27.919	-24.344	-26.210	-26.398	-26.595	-26.800
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-501.600	-431.718	-462.668	-473.189	-475.409	-475.006

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
4	43210000	In dieser Ertragsposition werden die Gebühren für Sondernutzungen von öffentlichen Flächen dargestellt.
6	44857000	Die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH erstattet Aufwendungen für die Rattenbekämpfung im Kanalnetz.
6 / 13	44870000 und 52914200	Die Stadt Goch hat die Verpflichtung, die Verstorbenen bestatten zu lassen, die über keine Angehörigen verfügen. Die Aufwendungen hierfür werden im Konto 52914200 veranschlagt. In Einzelfällen erfolgt eine anteilige Kostenerstattung durch Dritte, z. B. Sozialleistungsträger oder aus den Nachlässen der Verstorbenen. Diese Erträge werden im Konto 44870000 ausgewiesen.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.501	87.100	88.100	88.100	0	88.100	88.100
		63110000 Verwaltungsgebühren	32.110	35.000	35.000	35.000	0	35.000	35.000
		63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	26.457	25.600	28.000	28.000	0	28.000	28.000
		64210000 Erträge aus Verkauf	0	500	0	0	0	0	0
		64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son. öff. Berei	30	0	0	0	0	0	0
		64854000 Kostenerstattungen Kanalbau Goch GmbH	0	0	0	0	0	0	0
		64857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	4.177	4.000	4.100	4.100	0	4.100	4.100
		64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. private Untern	12.135	20.000	20.000	20.000	0	20.000	20.000
		65610000 Bußgelder	593	2.000	1.000	1.000	0	1.000	1.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-511.357	-506.763	-498.357	-505.091	0	-505.314	-502.906
		70110000 Bezüge Beamte	-95.988	-84.165	-82.811	-82.188	0	-83.010	-81.548
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-212.479	-207.246	-223.073	-227.541	0	-226.668	-224.716
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-16.884	-15.928	-17.326	-17.715	0	-17.645	-17.489
		70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-42.065	-41.743	-44.118	-45.090	0	-44.868	-44.552
		70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-20.815	-16.128	-12.600	-12.600	0	-12.600	-12.600
		71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-51.088	-50.043	-50.760	-51.268	0	-51.782	-52.301
		72912000 Dienstleistungen KBG	-3.803	-1.500	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000
		72914200 Ordnungsbehördliche Maßnahmen	-43.290	-63.700	-40.000	-40.600	0	-40.600	-41.210
		72914210 Rattenbekämpfung	-6.962	-7.000	-7.000	-7.110	0	-7.110	-7.180
		72914220 Unterbringung v. Tieren im Tierasyl	-9.600	-9.600	-9.600	-9.740	0	-9.740	-9.890
		74222000 Miete Kopierer	-199	-354	-350	-360	0	-360	-370
		74310000 Geschäftsaufwendungen	-1.847	-2.692	-2.130	-2.170	0	-2.170	-2.190
		74311100 Porto	-2.276	-2.457	-2.800	-2.840	0	-2.840	-2.870
		74314000 Bekanntmachungen	0	-1.320	-200	-210	0	-210	-220
		74318000 Telefonkosten	-1.740	-2.257	-1.930	-1.950	0	-1.950	-1.960
		74413000 Versicherungen	-2.321	-630	-1.660	-1.710	0	-1.760	-1.810
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-435.856	-419.663	-410.257	-416.991	0	-417.214	-414.806
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0203 Verkehrsangelegenheiten

Produktbeschreibung:

- Anordnungen und Maßnahmen zur Verkehrslenkung
- Erteilung straßenverkehrsrechtlicher Ausnahme- und Sondergenehmigungen
- Überwachung des ruhenden Verkehrs

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Optimierung der Verkehrsführung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Verbesserung der Verkehrssicherheit durch zeitnahe straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen, insbesondere bei Unfallhäufungspunkten
- Begrenzung der Sonntagsfahrgenehmigungen für LKW

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Sonntagsfahrgenehmigungen	334	340	340	340	340
Beteiligung Genehmigungsverfahren Schwertransporte	395	450	450	450	450
Baustellengenehmigungen	351	360	360	360	360

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	57.984	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
		43110000 Verwaltungsgebühren	57.984	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	16	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	173.775	171.525	235.000	235.000	235.000	235.000
		45610000 Bußgelder	142.713	170.000	235.000	235.000	235.000	235.000
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	228	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	26.569	1.525	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	23	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	4.241	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	231.774	236.525	300.000	300.000	300.000	300.000
11	-	Personalaufwendungen	-235.611	-196.010	-302.720	-309.300	-310.390	-308.830
		50110000 Bezüge Beamte	-53.934	-44.494	-61.878	-61.413	-62.027	-60.935
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-112.813	-109.480	-166.685	-170.024	-169.372	-167.913
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-8.918	-8.414	-12.946	-13.237	-13.185	-13.068
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-22.221	-22.051	-32.966	-33.692	-33.527	-33.290
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-11.004	-8.526	-9.415	-9.415	-9.415	-9.415
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-26.722	-3.045	-13.450	-14.795	-16.140	-17.485
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-5.380	-6.725	-6.725	-6.725
12	-	Versorgungsaufwendungen	-27.008	-26.455	-37.929	-38.308	-38.693	-39.080
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-27.008	-26.455	-37.929	-38.308	-38.693	-39.080
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-8.418	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-5.001	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verjã	-3.418	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.303	-14.066	-13.780	-14.010	-14.050	-14.220
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-106	-264	-260	-270	-270	-280
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-747	-875	-1.280	-1.290	-1.290	-1.300
		54311100 Porto	-7.986	-10.575	-10.000	-10.150	-10.150	-10.250
		54318000 Telefonkosten	-1.076	-740	-1.010	-1.030	-1.030	-1.040
		54413000 Versicherungen	-1.542	-1.612	-1.230	-1.270	-1.310	-1.350
		54850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-2.480	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-367	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-285.340	-236.531	-354.429	-361.619	-363.133	-362.131
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-53.566	-7	-54.429	-61.619	-63.133	-62.131
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-53.566	-7	-54.429	-61.619	-63.133	-62.131
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-53.566	-7	-54.429	-61.619	-63.133	-62.131
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-14.862	-12.859	-19.558	-19.699	-19.845	-19.998
		92002000 Umlage Raumkosten	-14.862	-12.859	-19.558	-19.699	-19.845	-19.998
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-14.862	-12.859	-19.558	-19.699	-19.845	-19.998

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-68.428	-12.866	-73.987	-81.317	-82.978	-82.129

Produkt 0203 Verkehrsangelegenheiten

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
7	45610000	Mit der Einführung der Parkraumbewirtschaftung im Mai 2015 sowie der Verstärkung des Personals zur Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs kommt es zu einem Anstieg der Bußgelder.
	45822000	Die Erträge aus der Auflösung der Altersteilzeitrückstellung werden entsprechend der Laufzeit des jeweiligen Vertrages dargestellt. Mit Laufzeitende der Vereinbarung endet auch der Ausweis entsprechender Erträge.
11	50110000 bis 50510000	Die Personalaufwendungen in diesem Produkt sind im Vergleich zum Vorjahr auf Grund der personellen Verstärkung im Bereich der Überwachung des ruhenden Verkehrs angestiegen.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.093	235.000	300.000	300.000	0	300.000	300.000
		63110000 Verwaltungsgebühren	57.561	65.000	65.000	65.000	0	65.000	65.000
		64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	16	0	0	0	0	0	0
		65610000 Bußgelder	144.516	170.000	235.000	235.000	0	235.000	235.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-246.986	-233.486	-335.599	-340.099	0	-340.268	-337.921
		70110000 Bezüge Beamte	-54.295	-44.494	-61.878	-61.413	0	-62.027	-60.935
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-112.759	-109.480	-166.685	-170.024	0	-169.372	-167.913
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-8.918	-8.414	-12.946	-13.237	0	-13.185	-13.068
		70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-22.221	-22.051	-32.966	-33.692	0	-33.527	-33.290
		70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-11.004	-8.526	-9.415	-9.415	0	-9.415	-9.415
		71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-27.008	-26.455	-37.929	-38.308	0	-38.693	-39.080
		74222000 Miete Kopierer	-100	-264	-260	-270	0	-270	-280
		74310000 Geschäftsaufwendungen	-743	-875	-1.280	-1.290	0	-1.290	-1.300
		74311100 Porto	-7.465	-10.575	-10.000	-10.150	0	-10.150	-10.250
		74317000 Aufw. Pässe und Ausweise	0	0	0	0	0	0	0
		74318000 Telefonkosten	-932	-740	-1.010	-1.030	0	-1.030	-1.040
		74413000 Versicherungen	-1.542	-1.612	-1.230	-1.270	0	-1.310	-1.350
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-44.893	1.514	-35.599	-40.099	0	-40.268	-37.921
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0204 Märkte

Produktbeschreibung:

- Planung und Organisation der Wochenmärkte, der Kirmessen und Flachsmärkte
- Erteilung von Genehmigungen zu Messen und Sonderschauen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Kostendeckende Bewirtschaftung der Wochenmärkte
- Erhöhte Besucherzahlen an den Kirmessen durch Verpflichtung attraktiver Fahrgeschäfte
- Steigerung der Vielfalt der Händler auf dem Wochenmarkt

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Händler Wochenmarkt	20	22	22	22	22
Händler 1. Flachsmarkt	265	260	260	260	260
Händler 2. Flachsmarkt	296	290	290	290	290
Schausteller Sommerkirmes	55	55	55	55	55

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.715	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
		43214000 Standgebühren	51.715	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.658	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	2	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	1.656	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	26.066	0	15.000	15.000	15.000	15.000
		45645000 Fremdgebühren-Einnahme	15.410	0	15.000	15.000	15.000	15.000
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	26	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilstzeit	10.628	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	3	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	79.439	53.000	68.000	68.000	68.000	68.000
11	-	Personalaufwendungen	-31.346	-22.008	-28.134	-28.745	-28.847	-28.702
		50110000 Bezüge Beamte	-9.998	-5.041	-5.751	-5.708	-5.765	-5.663
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-13.594	-12.247	-15.491	-15.801	-15.741	-15.605
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-996	-941	-1.203	-1.230	-1.225	-1.215
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-2.484	-2.467	-3.064	-3.131	-3.116	-3.094
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.247	-966	-875	-875	-875	-875
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-3.028	-345	-1.250	-1.375	-1.500	-1.625
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-500	-625	-625	-625
12	-	Versorgungsaufwendungen	-3.060	-2.997	-3.525	-3.560	-3.596	-3.632
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-3.060	-2.997	-3.525	-3.560	-3.596	-3.632
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.247	-18.350	-19.980	-20.270	-20.550	-20.870
		52411200 Aufwendungen Strom	-4.980	-4.850	-5.280	-5.550	-5.830	-6.130
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-1.468	-1.500	-1.500	-1.520	-1.520	-1.540

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-10.800	-12.000	-13.200	-13.200	-13.200	-13.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-134	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-134	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verj	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.989	-2.459	-17.750	-17.820	-17.850	-17.920
		54220000 Mieten und Pachten	-630	-700	-700	-700	-700	-700
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-53	-90	-90	-100	-100	-110
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-299	-643	-600	-610	-610	-620
		54311100 Porto	-288	-411	-400	-410	-410	-420
		54314000 Bekanntmachungen	-331	0	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	-87	-84	-80	-90	-90	-100
		54413000 Versicherungen	-829	-531	-880	-910	-940	-970
		54645000 Fremdgebühren- Weiterleitung	-15.150	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-281	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-42	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-69.776	-45.814	-69.389	-70.396	-70.843	-71.124
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.663	7.186	-1.389	-2.396	-2.843	-3.124
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	9.663	7.186	-1.389	-2.396	-2.843	-3.124
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	9.663	7.186	-1.389	-2.396	-2.843	-3.124
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-2.711	-2.200	-1.820	-1.833	-1.847	-1.861
		92002000 Umlage Raumkosten	-2.711	-2.200	-1.820	-1.833	-1.847	-1.861
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-2.711	-2.200	-1.820	-1.833	-1.847	-1.861
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	6.952	4.985	-3.209	-4.229	-4.690	-4.985

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.683	68.073	68.000	68.000	0	68.000	68.000
	63214000 Standgebühren	52.383	51.000	51.000	51.000	0	51.000	51.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	2	0	0	0	0	0	0
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	1.688	2.000	2.000	2.000	0	2.000	2.000
	65645000 Fremdgebühren-Einnahme	15.610	15.073	15.000	15.000	0	15.000	15.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-75.709	-60.441	-67.639	-68.396	0	-68.718	-68.874
	70110000 Bezüge Beamte	-10.038	-5.041	-5.751	-5.708	0	-5.765	-5.663
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-13.588	-12.247	-15.491	-15.801	0	-15.741	-15.605
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-996	-941	-1.203	-1.230	0	-1.225	-1.215
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-2.484	-2.467	-3.064	-3.131	0	-3.116	-3.094
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-1.247	-966	-875	-875	0	-875	-875
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-3.060	-2.997	-3.525	-3.560	0	-3.596	-3.632
	72411200 Aufwendungen Strom	-3.847	-4.850	-5.280	-5.550	0	-5.830	-6.130
	72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-2.737	-1.500	-1.500	-1.520	0	-1.520	-1.540
	72912000 Dienstleistungen KBG	-13.500	-12.000	-13.200	-13.200	0	-13.200	-13.200
	74220000 Mieten und Pachten	-630	-700	-700	-700	0	-700	-700
	74222000 Miete Kopierer	-50	-90	-90	-100	0	-100	-110
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-298	-543	-600	-610	0	-610	-620
	74311100 Porto	-267	-411	-400	-410	0	-410	-420
	74314000 Bekanntmachungen	-331	0	0	0	0	0	0
	74318000 Telefonkosten	-80	-84	-80	-90	0	-90	-100
	74413000 Versicherungen	-829	-531	-880	-910	0	-940	-970
	74645000 Fremdgebühren-Weiterleitung	-21.728	-15.073	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-6.026	7.631	361	-396	0	-718	-874
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

02 Sicherheit und Ordnung

0205 Brandbekämpfung

Produktbeschreibung:

- Verwaltung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Goch, Beschaffung der notwendigen Ausrüstung der Wehr
- Vorbeugender Brandschutz und Durchführung von Brandschauen durch den Brandschutztechniker
- Zivil- und Katastrophenschutz

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Vorhalten einer jederzeit einsatzbereiten und leistungsfähigen Feuerwehr, um Schadenfeuer zu bekämpfen sowie bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen Hilfe leisten zu können
- Erhalt von Sachwerten und Schutz der Umwelt
- Einführung der digitalen Alarmierung und des Digitalfunks

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Einsätze	178	180	180	180	180
Erreichen des Einsatz- ortes < 8 Minuten Zielerreichungsgrad (in %)	88	90	90	90	90
Anzahl aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuer- wehr	248	250	250	250	250
Anzahl Feuerwehrfahrzeuge	23	25	25	25	25

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	105.669	112.129	116.861	120.258	126.587	128.669
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	88.260	89.000	89.000	89.000	89.000	89.000
		41470000 Zuw. und Zuschüsse für laufende Zwecke p	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
		41472000 Spenden	0	0	0	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	13.909	5.879	10.111	7.258	6.462	2.669
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0	13.750	14.250	20.500	27.625	33.500
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.721	25.000	32.500	32.500	32.500	32.500
		43212000 Gebühren Brandschau	4.760	7.000	7.500	7.500	7.500	7.500
		43213000 Gebühren lt. Feuerwehrsatzung	23.961	18.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.039	15.100	21.800	21.800	21.800	21.800
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	20.313	4.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	26	0	0	0	0	0
		44850000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. verb	6.863	6.100	6.800	6.800	6.800	6.800
		44851000 Kostenerstattungen Stadtwerke Goch Unter	0	0	0	0	0	0
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	-1.350	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	186	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	36.825	51.000	51.500	51.500	51.500	51.500
		45820000 Erträge aus der Auflös. v Rückstellungen	2.000	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	376	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	10.628	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	0	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	38	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	944	0	0	0	0	0
		45996000 Zuw.f.Ersatzbeschaffungen Festwerte	22.263	51.000	51.500	51.500	51.500	51.500

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		47119600 Ertrag aus Anpassung Festwert	576	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	197.254	203.229	222.661	226.058	232.387	234.469
11	-	Personalaufwendungen	-372.282	-319.592	-348.860	-356.443	-357.699	-355.901
		50110000 Bezüge Beamte	-76.352	-73.206	-71.309	-70.773	-71.481	-70.222
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-183.320	-177.854	-192.091	-195.938	-195.187	-193.505
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-14.463	-13.668	-14.920	-15.254	-15.195	-15.060
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-36.076	-35.826	-37.990	-38.828	-38.637	-38.364
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-18.105	-14.028	-10.850	-10.850	-10.850	-10.850
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-43.966	-5.010	-15.500	-17.050	-18.600	-20.150
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-6.200	-7.750	-7.750	-7.750
12	-	Versorgungsaufwendungen	-44.436	-43.527	-43.710	-44.147	-44.590	-45.037
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-44.436	-43.527	-43.710	-44.147	-44.590	-45.037
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-204.628	-169.650	-214.060	-218.410	-221.550	-225.750
		52411100 Aufwendungen Heizung	-59.689	-40.800	-68.440	-70.220	-72.090	-74.050
		52411200 Aufwendungen Strom	-14.754	-17.900	-17.850	-18.750	-19.690	-20.680
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	3.277	-2.450	-2.120	-2.230	-2.350	-2.470
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-7.699	-7.900	-8.100	-8.200	-8.300	-8.400
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-3.794	-4.900	-18.900	-18.900	-18.900	-18.900
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-9.169	-9.900	-9.300	-9.400	-9.500	-9.600
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-296	-300	-350	-360	-370	-380
		52510000 Haltung von Fahrzeugen	-40.764	-36.000	-35.000	-35.530	-35.530	-35.890
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-35.176	-25.000	-30.000	-30.450	-30.450	-30.750
		52552000 Unterhaltung der Feuerlöschstellen	-12.674	-13.000	-12.000	-12.180	-12.180	-12.300
		52561000 Ersatz des Verdienstausfalls	-17.112	-2.500	-3.000	-3.050	-3.050	-3.080
		52913000 Ehrungen und Repräsentation	-1.422	-1.500	-1.500	-1.530	-1.530	-1.560
		52914100 Kosten der Brandschau	-5.355	-7.500	-7.500	-7.610	-7.610	-7.690
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-24.113	-19.886	-24.949	-28.346	-34.675	-36.723
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-19.179	-9.886	-14.949	-18.346	-24.675	-26.723
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-3.289	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-377	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-250	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-1.017	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-12.995	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300
		53140001 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		53185000 Zuschuss an die Jugendfeuerwehr	0	-800	-800	-800	-800	-800
		53186000 Betriebskostenzuschuss Freiw. Feuerwehr	-4.770	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
		53186700 Weiterleitung Einnahmen Feuerwehrsatzung	-8.225	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-439.961	-477.045	-498.950	-500.340	-501.200	-502.390
		54124000 Untersuchung Feuerwehrleute	-7.631	-7.500	-7.500	-7.610	-7.610	-7.690
		54130000 Aus- und Fortbildung, Umschulung	-9.640	-13.500	-10.000	-10.150	-10.150	-10.250
		54220000 Mieten und Pachten	-186.836	-195.200	-213.500	-213.500	-213.500	-213.500
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-53	-175	-180	-190	-190	-200
		54225000 Miete Fuhrpark Feuerwehr	-157.534	-161.600	-162.000	-162.000	-162.000	-162.000
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-4.092	-3.599	-3.490	-3.540	-3.540	-3.580
		54311100 Porto	-1.382	-1.312	-1.400	-1.420	-1.420	-1.430
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-4.218	-4.300	-4.400	-4.450	-4.500	-4.550
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	0	-100	0	0	0	0
		54316000 Kfz-Versicherung und - Steuern	-8.790	-9.500	-9.300	-9.440	-9.440	-9.540
		54318000 Telefonkosten	-4.870	-4.136	-4.420	-4.490	-4.490	-4.460
		54413000 Versicherungen	-27.962	-25.123	-31.260	-32.050	-32.860	-33.690
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-4.081	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-603	0	0	0	0	0
		54996000 Aufw. f. Ersatzbeschaffungen Festwerte	-22.268	-51.000	-51.500	-51.500	-51.500	-51.500
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.098.416	-1.047.000	-1.147.829	-1.164.986	-1.177.014	-1.183.101
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-901.163	-843.772	-925.168	-938.928	-944.627	-948.631
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-901.163	-843.772	-925.168	-938.928	-944.627	-948.631
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-901.163	-843.772	-925.168	-938.928	-944.627	-948.631
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-3.869	-3.750	-3.700	-3.750	-3.800	-3.850
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-3.869	-3.750	-3.700	-3.750	-3.800	-3.850
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-24.492	-21.182	-22.567	-22.729	-22.898	-23.075
		92002000 Umlage Raumkosten	-24.492	-21.182	-22.567	-22.729	-22.898	-23.075
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-28.361	-24.932	-26.267	-26.479	-26.698	-26.925
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-929.524	-868.703	-951.435	-965.407	-971.325	-975.556

Produkt 0205 Brandbekämpfung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land gewährt eine jährliche Pauschalförderung für den Brandschutz (Feuerwehrrpauschale). Die Höhe dieser Pauschalförderung ist abhängig von den Einnahmen aus der Feuerschutzsteuer, die dann nach einem Einwohner-flächenschlüssel verteilt werden.
4 / 15	43213000 und 53186700	Die Erträge auf Grund der Feuerwehrsatzung der Stadt Goch werden an die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Goch in Höhe des anteiligen Personaleinsatzes weitergeleitet.
6	44810000	Das Land erstattet für Schulungsmaßnahmen der Feuerwehreute Seminargebühren.
	44850000	Die Stadtwerke Goch GmbH erstattet die Kosten für die Telefonrufumleitung zur Feuerwache, die im Falle von Störmeldungen den Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Goch GmbH informiert.
	44861000	Der Vermögensbetrieb erstattet die Kosten für die Telefonrufumleitung zur Feuerwache, die im Falle von Einsatzmeldungen den Bereitschaftsdienst des Vermögensbetriebes alarmiert.
7 / 16	45996000 und 54996000	Im Bereich der Feuerwehr wurden für folgende Vermögensgegenstände Festwerte gebildet: • Uniformen • Werkzeuge • Funkmeldempfänger • Einsatzkleidung • Bekleidung Jugendfeuerwehr

Die Bildung eines Festwertes ist dann möglich, wenn der Anlagenbestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt. Das bedeutet, dass zunächst ein unveränderter Wertansatz in der Bilanz über mehrere Jahre ausgewiesen wird. Die ständige Abnutzung des Anlagevermögens wird durch die laufende Wiederbeschaffung in etwa ausgeglichen. Ein Abschreibungsbetrag fällt nicht mehr an, vielmehr sind die Ersatzbeschaffungen Aufwand in der jeweiligen Anschaffungsperiode. Damit werden die Inventur und die Bewertung des Vermögens erheblich vereinfacht; eine Inventur ist dann nur noch in dreijährigem Rhythmus erforderlich. Im Haushaltsjahr 2016 ist eine Ersatzbeschaffung für die Festwerte in Höhe von 51.500 € vorgesehen. Da die Finanzierung über die In-

		vestitionspauschale erfolgt, wird ein entsprechender Ertrag im Konto 45996000 zum Ausgleich des Aufwandes ausgewiesen.
13	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000.
		Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
		Darüber hinaus entfällt die anteilige Nutzung der Räumlichkeiten durch die Rettungswache des Kreises Kleve, so dass sich der Flächenanteil, der der Stadt Goch zuzurechnen ist, erhöht.
14	57117000	Es ist geplant, im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag von 85.000 € für die Neubeschaffung von Investitionsgütern bereitzustellen (siehe Finanzplan Zeile 109, Konto 78310000). Im Ergebnisplan werden die daraus resultierenden Abschreibungsbeträge dargestellt.
	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 10.000 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
15	53140001	Die Freiwillige Feuerwehr erhält einen Zuschuss zur Beschaffung von Musikinstrumenten in Höhe von 2.000 €.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investi-

tionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	162.750	139.507	146.800	146.800	0	146.800	146.800
	61310000 Allgemeine Zuweisungen vom Land	22.263	0	0	0	0	0	0
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	88.260	89.000	89.000	89.000	0	89.000	89.000
	61470000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke von Privaten	3.500	3.500	3.500	3.500	0	3.500	3.500
	61472000 Spenden	0	0	0	0	0	0	0
	63212000 Gebühren Brandschau	4.985	7.000	7.500	7.500	0	7.500	7.500
	63213000 Gebühren lt. Feuerwehrsatzung	19.187	18.000	25.000	25.000	0	25.000	25.000
	64810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	18.829	10.907	10.000	10.000	0	10.000	10.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	26	0	0	0	0	0	0
	64850000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. verb Unter	6.863	6.100	6.800	6.800	0	6.800	6.800
	64851000 Kostenerstattungen EVU Stadt Goch GmbH	0	0	0	0	0	0	0
	64861000 Kostenerstattungen durch den KBG	-1.350	5.000	5.000	5.000	0	5.000	5.000
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	186	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.031.488	-978.547	-1.049.680	-1.060.340	0	-1.064.489	-1.066.978
	70110000 Bezüge Beamte	-76.946	-73.206	-71.309	-70.773	0	-71.481	-70.222
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-183.232	-177.854	-192.091	-195.938	0	-195.187	-193.505
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-14.463	-13.668	-14.920	-15.254	0	-15.195	-15.060
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-36.076	-35.826	-37.990	-38.828	0	-38.637	-38.364
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-18.105	-14.028	-10.850	-10.850	0	-10.850	-10.850
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-44.436	-43.527	-43.710	-44.147	0	-44.590	-45.037
	72411100 Aufwendungen Heizung	-51.209	-40.342	-68.440	-70.220	0	-72.090	-74.050
	72411200 Aufwendungen Strom	-16.950	-17.900	-17.850	-18.750	0	-19.690	-20.680
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	3.383	-2.450	-2.120	-2.230	0	-2.350	-2.470
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-7.699	-8.129	-8.100	-8.200	0	-8.300	-8.400
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-3.794	-4.900	-18.900	-18.900	0	-18.900	-18.900
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-9.169	-9.900	-9.300	-9.400	0	-9.500	-9.600

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-296	-529	-350	-360	0	-370	-380
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	-41.613	-34.137	-35.000	-35.530	0	-35.530	-35.890
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-35.196	-32.514	-30.000	-30.450	0	-30.450	-30.750
	72552000 UH Feuerlöschstellen	-5.740	-12.600	-12.000	-12.180	0	-12.180	-12.300
	72561000 Ersatz Verdienstausschlag	-15.725	-7.500	-3.000	-3.050	0	-3.050	-3.080
	72913000 Ehrungen und Repräsentation	-1.422	-1.500	-1.500	-1.530	0	-1.530	-1.560
	72914100 Kosten der Brandschau	-5.355	-7.500	-7.500	-7.610	0	-7.610	-7.690
	72914200 Ordnungsbehördliche Maßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	73140001 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an sÖBer	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000
	73185000 Zuschuss Jugendfeuerwehr	0	-800	-800	-800	0	-800	-800
	73186000 Betriebskostenzuschuss Feuerwehr	-5.127	-4.500	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500
	73186700 WL Einnahmen FW-Satzung	-8.017	-10.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000
	74124000 Untersuchung Feuerwehrleute	-7.678	-7.500	-7.500	-7.610	0	-7.610	-7.690
	74130000 Aus- und Fortbildung/ Umschulung	-9.143	-13.050	-10.000	-10.150	0	-10.150	-10.250
	74220000 Mieten und Pachten	-189.492	-195.200	-213.500	-213.500	0	-213.500	-213.500
	74222000 Miete Kopierer	-50	-175	-180	-190	0	-190	-200
	74225000 Miete Fuhrpark Feuerwehr	-196.918	-159.765	-162.000	-162.000	0	-162.000	-162.000
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-3.934	-3.076	-3.490	-3.540	0	-3.540	-3.580
	74311100 Porto	-1.288	-1.312	-1.400	-1.420	0	-1.420	-1.430
	74313000 Mitgliedsbeiträge	-4.218	-4.300	-4.400	-4.450	0	-4.500	-4.550
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	0	-100	0	0	0	0	0
	74316000 Kfz-Versicherung und -Steuern	-8.790	-9.500	-9.300	-9.440	0	-9.440	-9.540
	74318000 Telefonkosten	-4.827	-4.136	-4.420	-4.490	0	-4.490	-4.460
	74413000 Versicherungen	-27.962	-25.123	-31.260	-32.050	0	-32.860	-33.690
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-868.739	-839.040	-902.880	-913.540	0	-917.689	-920.178
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	76.000	146.500	101.500	0	164.000	76.500
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	25.000	95.000	50.000	0	112.500	25.000
	68340000 Zuw.f.Ersatzbeschaffungen Festwerte	0	51.000	51.500	51.500	0	51.500	51.500
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	76.000	146.500	101.500	0	164.000	76.500

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-34.390	-77.691	-146.500	-101.500	0	-164.000	-76.500
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-9.295	-15.000	-85.000	-40.000	0	-102.500	-15.000
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-2.874	-9.856	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000
	78340000 Aufw. f. Ersatzbeschaffung Festwerte	-22.221	-52.835	-51.500	-51.500	0	-51.500	-51.500
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-34.390	-77.691	-146.500	-101.500	0	-164.000	-76.500
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-34.390	-1.691	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000018: Geringwertige Wirtschaftsgüter Feuerwehr										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	10.000	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	10.000	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	10.000	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.874	-9.856	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-2.874	-9.856	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.874	-9.856	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.874	144	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000019: Wirtschaftsgüter > 410 EUR Feuerwehr										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	15.000	85.000	40.000	0	102.500	15.000	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	15.000	85.000	40.000	0	102.500	15.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	15.000	85.000	40.000	0	102.500	15.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.295	-15.000	-85.000	-40.000	0	-102.500	-15.000	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-9.295	-15.000	-85.000	-40.000	0	-102.500	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-9.295	-15.000	-85.000	-40.000	0	-102.500	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.295	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000105: Ersatzbeschaff. Festwert Dienstanzüge										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	0
	68340000 Zuwend.Festwerte	0	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.549	-1.500	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	0	0
	78340000 Ersatzb. Festwerte	-6.549	-1.500	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.549	-1.500	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.549	-1.500	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000106: Ersatzb. Festwert Werkzeug Feuerwache I										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	3.000	3.000	0	3.000	3.000	0	0
	68340000 Zuwend.Festwerte	0	0	3.000	3.000	0	3.000	3.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	3.000	3.000	0	3.000	3.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-576	-2.500	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	0	0
	78340000 Ersatzb. Festwerte	-576	-2.500	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-576	-2.500	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-576	-2.500	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000107: Ersatzb. Festwert Funkmeldeempfänger										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	0	0
	68340000 Zuwend.Festwerte	0	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-848	-4.035	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	0	0
	78340000 Ersatzb. Festwerte	-848	-4.035	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-848	-4.035	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-848	-4.035	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000108: Ersatzbeschaff. Festwert Einsatzkleidung										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	25.000	25.000	0	25.000	25.000	0	0
	68340000 Zuwend.Festwerte	0	0	25.000	25.000	0	25.000	25.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	25.000	25.000	0	25.000	25.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.248	-44.300	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	0	0
	78340000 Ersatzb. Festwerte	-14.248	-44.300	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.248	-44.300	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.248	-44.300	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000109: Ersatzb.Festw.Bekleidung Jugendfeuerwehr										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	3.500	3.500	0	3.500	3.500	0	14.000
	68340000 Zuwend.Festwerte	0	0	3.500	3.500	0	3.500	3.500	0	14.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	3.500	3.500	0	3.500	3.500	0	14.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-500	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-872	-14.872

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
	78340000 Ersatzb. Festwerte	0	-500	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-872	-14.872
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-500	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-872	-14.872
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-500	0	0	0	0	0	-872	-872

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
109	7831000	Die Einrichtung eines Digitalfunknetzes ist eine Verpflichtung im Zuge des bundesweiten Aufbaues eines solchen Netzes für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben auch im Bereich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (u.a. Feuerwehren). Der Digitalfunk gewährleistet insbesondere die gleichbleibende und bessere Übertragungsqualität. Die verbindliche Bestellung der Ausrüstungsgegenstände zur Bestückung auch der Gocher Feuerwehreinsatzkräfte, der Gocher Feuerwehrfahrzeuge und der Feuerwache Goch-Mitte erfolgte bereits 2014. Grundlage ist ein kreiseinheitlicher Warenkorb, abgestimmt auch auf die Bedürfnisse der Feuerwehr der Stadt Goch und das Ergebnis einer europaweiten Ausschreibung unter Federführung des Kreises Kleve. Die FFW Goch setzt den Digitalfunk als letzte Feuerwehr im Kreis Kleve um. Die Lieferung (70.000 Euro) der Gerätschaften erfolgt Ende 2016. Der Einbau der Digitalfunktechnik (25.000 Euro) in den Feuerwehrfahrzeugen wird Anfang 2017 vorgenommen. Im Haushaltsjahr 2018 ist die Einführung der Digitalalarmierung eingeplant. Die digitale Alarmierung folgt konsequenter Weise in 2018 der Einführung der Digitalfunktechnik als Stand der Technik. Die Aufwendungen hierfür werden voraussichtlich 87.500 € betragen. Darüber hinaus stehen in jedem Haushaltsjahr 15.000 € für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen zur Verfügung.
	78320000	Für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter wird ein Betrag in Höhe von 10.000 € bereitgestellt.
	78340000	Für die Ersatzbeschaffungen im Bereich der Festwerte wird ein Betrag in Höhe von 51.500 € zur Verfügung gestellt. Auf die Erläuterungen der Ersatzbeschaffungen für Festwerte im Ergebnisplan wird verwiesen.

02 Sicherheit und Ordnung

0206 Bürgerservice und Standesamt

Produktbeschreibung:

Bürgerservice:

- Meldeangelegenheiten
- Personalausweis- und Passangelegenheiten
- ordnungsbehördliche Aufgaben (Fundbüro, Jagd- und Fischereischeine)
- sonstige Serviceleistungen, die über die originären Aufgaben hinaus wahrgenommen werden, wie z.B. die Schwerbehindertenparkausweise, die Rundfunkgebührenbefreiung, Ausstellung von Monats- und Jahresparkscheinen, Austeilung Wertstoffsäcke (DSD), Führerscheinangelegenheiten
- Infotheke

Standesamt

- Beurkundung von Geburten und Sterbefällen
- Beurkundung von Erklärungen zur Namensführung
- Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen
- Beurkundung von Lebenspartnerschaften
- Fortführung der Personenstandsbücher
- Beratung in Einbürgerungsangelegenheiten
- Namensänderungen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Freundliche und kompetente Beratung der Bürgerinnen und Bürger
- Bürgerfreundliche Wartezeiten

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Beantragte Ausweisdokumente	4.539	5.500	5.500	5.500	5.500
Melderechtliche Vorgänge	6.172	7.800	7.800	7.800	7.800
Anzahl beurkundeter Fälle im Personenstandsregister	1.225	1.290	1.350	1.400	1.400
- davon Geburten	3	-	-	-	-
- davon Sterbefälle	480	550	550	600	600
- davon Eheschließungen	142	140	150	150	150
- sonstige Beurkundungen	600	600	650	650	650

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	210.004	228.300	215.100	215.100	215.100	215.100
		43110000 Verwaltungsgebühren	145.492	165.000	150.000	150.000	150.000	150.000
		43113000 Gebühren Führerscheine	6.962	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
		43114000 Gebühren Führungszeugnisse	6.477	5.500	6.300	6.300	6.300	6.300
		43115000 Verwaltungsgebühren Meldeangelegenheiten	18.488	21.000	19.000	19.000	19.000	19.000
		43116000 Verwaltungsgebühren Standesamt	32.586	30.000	33.000	33.000	33.000	33.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	651	2.000	1.500	2.000	2.000	2.000
		44210000 Erträge aus Verkauf	651	2.000	1.500	2.000	2.000	2.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	41	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.330	500	500	500	500	500
		45610000 Bußgelder	347	500	500	500	500	500
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	594	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	5.314	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	60	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	15	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	217.025	230.800	217.100	217.600	217.600	217.600
11	-	Personalaufwendungen	-584.217	-505.223	-527.791	-539.263	-541.163	-538.444
		50110000 Bezüge Beamte	-116.400	-115.727	-107.884	-107.073	-108.143	-106.239
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-289.800	-281.158	-290.614	-296.435	-295.298	-292.755
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-22.864	-21.606	-22.572	-23.078	-22.988	-22.785
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-57.031	-56.635	-57.475	-58.742	-58.453	-58.041
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-28.621	-22.176	-16.415	-16.415	-16.415	-16.415
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-69.503	-7.920	-23.450	-25.795	-28.140	-30.485
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-9.380	-11.725	-11.725	-11.725

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
12	-	Versorgungsaufwendungen	-70.247	-68.810	-66.129	-66.790	-67.461	-68.136
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-70.247	-68.810	-66.129	-66.790	-67.461	-68.136
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-426	0	0	0	0	0
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-288	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-15	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verjäh.	-123	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-137.696	-145.138	-142.240	-144.440	-144.620	-143.180
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-500	-1.309	-1.310	-1.320	-1.320	-1.330
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-6.089	-7.915	-6.380	-6.480	-6.480	-3.540
		54311100 Porto	-6.457	-5.032	-7.000	-7.110	-7.110	-7.190
		54317000 Aufw. für Pässe und Ausweise	-108.191	-122.000	-118.000	-119.770	-119.770	-120.970
		54318000 Telefonkosten	-2.672	-3.090	-2.760	-2.800	-2.800	-2.830
		54413000 Versicherungen	-6.382	-5.792	-6.790	-6.960	-7.140	-7.320
		54850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-6.452	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-954	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-792.586	-719.171	-736.160	-750.493	-753.244	-749.761
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-575.561	-488.371	-519.060	-532.893	-535.644	-532.161
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-575.561	-488.371	-519.060	-532.893	-535.644	-532.161
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-575.561	-488.371	-519.060	-532.893	-535.644	-532.161
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-48.953	-42.569	-44.582	-44.902	-45.236	-45.585
		92002000 Umlage Raumkosten	-48.953	-42.569	-44.582	-44.902	-45.236	-45.585

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-48.953	-42.569	-44.582	-44.902	-45.236	-45.585
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-624.514	-530.940	-563.642	-577.796	-580.880	-577.746

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.753	230.800	217.100	217.600	0	217.600	217.600
		63110000 Verwaltungsgebühren	144.579	165.000	150.000	150.000	0	150.000	150.000
		63113000 Gebühren Führerscheine	6.962	6.800	6.800	6.800	0	6.800	6.800
		63114000 Gebühren Führungszeugnisse	6.477	5.500	6.300	6.300	0	6.300	6.300
		63115000 Verwaltungsgebühren Meldeangelegenheiten	19.104	21.000	19.000	19.000	0	19.000	19.000
		63116000 Verwaltungsgebühren Standesamt	32.538	30.000	33.000	33.000	0	33.000	33.000
		64210000 Erträge aus Verkauf	651	2.000	1.500	2.000	0	2.000	2.000
		64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	41	0	0	0	0	0	0
		64861000 Kostenerstattungen durch den KBG	0	0	0	0	0	0	0
		65610000 Bußgelder	402	500	500	500	0	500	500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-715.192	-711.251	-703.330	-712.974	0	-713.379	-707.551
		70110000 Bezüge Beamte	-117.338	-115.727	-107.884	-107.073	0	-108.143	-106.239
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-289.660	-281.158	-290.614	-296.435	0	-295.298	-292.755
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-22.864	-21.606	-22.572	-23.078	0	-22.988	-22.785
		70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-57.031	-56.635	-57.475	-58.742	0	-58.453	-58.041
		70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-28.621	-22.176	-16.415	-16.415	0	-16.415	-16.415
		71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-70.247	-68.810	-66.129	-66.790	0	-67.461	-68.136
		74222000 Miete Kopierer	-500	-1.309	-1.310	-1.320	0	-1.320	-1.330
		74310000 Geschäftsaufwendungen	-5.841	-7.815	-6.380	-6.480	0	-6.480	-3.540
		74311100 Porto	-5.965	-5.032	-7.000	-7.110	0	-7.110	-7.190
		74317000 Aufw. Pässe und Ausweise	-108.310	-122.000	-118.000	-119.770	0	-119.770	-120.970
		74318000 Telefonkosten	-2.434	-3.090	-2.760	-2.800	0	-2.800	-2.830
		74413000 Versicherungen	-6.382	-5.792	-6.790	-6.960	0	-7.140	-7.320
		75990000 Aufwand des Geldverkehrs	0	-100	0	0	0	0	0
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-504.438	-480.451	-486.230	-495.374	0	-495.779	-489.951
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0301 Schulträgeraufgaben

Produktbeschreibung:

- Sicherstellung des Schulbetriebs an allen städtischen Schulen durch Schaffung der sächlichen Voraussetzungen unter Berücksichtigung der dem Schulträger übertragenen Aufgaben
- Sicherstellung der pädagogischen Qualität im Rahmen der vorhandenen Infrastruktur erfolgt durch Dritte (Pädagogen, Träger der Betreuungsangebote)
- Durchführung von Betreuungsangebote und Projekten
- Überwachung der Schulpflicht
- Schulentwicklungsplanung

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Aufrechterhaltung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch die Bereitstellung und Unterhaltung bedarfsgerechter Einrichtung in den Schulen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	3.248	2.962	2.868	2.739	2.628
- davon	1.259	1.175	1.124	1.057	976
Grundschulen	514	506	482	430	375
- davon					
Hauptschulen	558	517	522	523	535
- davon					
Realschule	811	764	740	729	742
- davon					
Gymnasium	106	0	0	0	0
- davon					
Förderschule					

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Teilnehmer "Offener Ganztags- schule" (OGATA) insgesamt	647	590	567	527	489
Betreuungsquote OGATA (Grund- und Förderschule) in %	47,4	50,2	50,4	49,9	50,1

Ordentliche Aufwendungen je
Schulplatz (in €)

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
KBGS Liebfrauen	2.493	3.499	3.445	3.578	3.707
GGs St. Georg	1.887	2.344	2.397	2.442	2.617
GGs von Motzfeld	2.156	2.672	2.822	2.880	3.123
GGs Niers-Kendel	2.198	2.469	2.592	2.767	2.834
GGs Arnold-Janssen	2.768	3.774	4.323	5.247	6.517
GHS Gustav-Adolf	2.078	2.087	1.778	1.681	1.918
GHS St. Martin	2.449	3.054	3.827	-	-
Leni-Valk-Realschule	1.628	1.827	1.824	1.829	1.796
Städt. Gymnasium	1.112	1.207	1.250	1.274	1.254

Gebäudebezogene Aufwendungen je
Schulplatz (in €)

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
KBGS Liebfrauen	1.272	1.806	1.776	1.869	1.963
GGs St. Georg	946	1.219	1.247	1.291	1.407
GGs von Motzfeld	1.453	1.810	1.927	1.967	2.166
GGs Niers-Kendel	1.123	1.351	1.443	1.557	1.601
GGs Arnold-Jansen	1.661	2.151	2.559	3.255	4.225
GHS Gustav-Adolf	1.305	1.325	1.114	1.059	1.224
GHS St. Martin	1.790	2.344	3.034	-	-
Leni-Valk-Realschule	1.118	1.278	1.273	1.278	1.257
Städt. Gymnasium	642	690	718	735	729

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.012.584	1.035.878	1.068.778	1.096.845	1.126.914	1.157.100
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	1.009.893	993.882	1.056.830	1.076.850	1.097.270	1.118.100
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	2.691	1.946	2.448	703	644	0
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0	40.050	9.500	19.292	29.000	39.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.300	2.300	2.300	2.300
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	2.300	2.300	2.300	2.300
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.851	12.000	21.100	21.300	21.500	21.700
		44812000 Aus- u.Fortbildung für staatl.Lehrkkräfte	5.835	12.000	0	0	0	0
		44821000 Erträge aus Kostenerstattungen Kreis Kle	0	0	21.100	21.300	21.500	21.700
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	16	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	256	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	233	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	24	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.018.691	1.047.878	1.092.178	1.120.445	1.150.714	1.181.100
11	-	Personalaufwendungen	-228.260	-198.070	-216.068	-243.761	-279.236	-277.833
		50110000 Bezüge Beamte	-44.854	-45.370	-44.166	-48.400	-55.801	-54.819
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-113.615	-110.227	-118.972	-133.996	-152.371	-151.059
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-8.964	-8.471	-9.241	-10.432	-11.862	-11.757
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-22.359	-22.204	-23.529	-26.553	-30.161	-29.949
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-11.221	-8.694	-6.720	-7.420	-8.470	-8.470
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-27.248	-3.105	-9.600	-11.660	-14.520	-15.730
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-3.840	-5.300	-6.050	-6.050
12	-	Versorgungsaufwendungen	-27.540	-26.976	-27.072	-30.191	-34.809	-35.158
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-27.540	-26.976	-27.072	-30.191	-34.809	-35.158

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-133.144	-150.500	-170.700	-171.800	-173.210	-174.330
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-28.135	-25.000	0	0	0	0
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.184	-20.500	-10.000	-10.100	-10.500	-10.600
		52713000 Aufwendungen für die Inklusion	0	0	-55.700	-55.700	-55.700	-55.700
		52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	-98.632	-100.000	-100.000	-101.000	-102.010	-103.030
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-4.193	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-2.691	-38.516	-11.948	-19.995	-29.644	-39.000
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-2.607	-1.904	-2.448	-703	-644	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-84	-31.612	-5.000	-15.000	-25.000	-35.000
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	0	-5.000	-4.500	-4.292	-4.000	-4.000
15	-	Transferaufwendungen	0	0	-484.100	-457.600	-466.750	-476.090
		53761000 Mehrbelastung Förderzentrum Astrid-Lindg	0	0	-484.100	-457.600	-466.750	-476.090
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.278	-23.614	-5.860	-5.980	-6.050	-6.180
		54122000 Aus- u. Fortbildung staatl. Lehrkräfte	-5.835	-12.000	0	0	0	0
		54220000 Mieten und Pachten	-4.069	-4.200	0	0	0	0
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-246	-357	-360	-370	-370	-380
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-475	-863	-680	-690	-690	-700
		54311100 Porto	-1.377	-1.706	-1.500	-1.520	-1.520	-1.540
		54314000 Bekanntmachungen	-632	-1.000	-130	-140	-140	-150
		54318000 Telefonkosten	-615	-728	-670	-670	-670	-680
		54413000 Versicherungen	-2.371	-2.760	-2.520	-2.590	-2.660	-2.730
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-11.284	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-374	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-418.913	-437.677	-915.748	-929.327	-989.699	-1.008.590
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	599.778	610.201	176.430	191.118	161.015	172.510
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	599.778	610.201	176.430	191.118	161.015	172.510
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	599.778	610.201	176.430	191.118	161.015	172.510
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-55.872	-48.691	-53.293	-53.676	-54.075	-54.492
		92002000 Umlage Raumkosten	-55.872	-48.691	-53.293	-53.676	-54.075	-54.492
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-55.872	-48.691	-53.293	-53.676	-54.075	-54.492
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	543.906	561.510	123.138	137.443	106.941	118.018

Produkt 0301 Schulträgeraufgaben

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land gewährt im Haushaltsjahr 2016 eine Schulpauschale in Höhe von 1.001.130 €. Darüber hinaus zahlt das Land eine Inklusionspauschale in Höhe von 55.700 €.
4	43210000	Die Trägerschaft der Förderschule Pestalozzi ist auf den Kreis Kleve übergegangen. Der Kreis Kleve hat das Gebäude angemietet. Die Vereinbarung mit dem Kreis sieht vor, dass die Sporthalle nach Unterrichtsende Gocher Vereinen und Organisationen weiterhin zur Verfügung steht. Die daraus resultierenden Benutzungsgebühren werden ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem Produkt 301 ausgewiesen.
6	44821000	Mit der Übernahme der Trägerschaft der Förderschule Pestalozzi hat sich der Kreis Kleve verpflichtet, die Personalaufwendungen für die Hausmeisterdienste zu erstatten.
13	52372000	Die bisher hier veranschlagte Ausgleichszahlung an die Träger der Ganztagsbetreuung an den Grundschulen (Ermäßigung für bedürftige Kinder) entfällt, da die Elternbeiträge nun durch den Schulträger selbst erhoben werden.
	52713000	Hier werden die Aufwendungen im Bereich der Inklusion veranschlagt. Die Höhe der Aufwendungen entspricht der Landeszuweisung.
	52911000	Dienstleistungsaufwand für die Administration und Supportleistungen an der EDV-Ausstattung in den Gocher Schulen.
14	57118000	Im Produkt Schulträgeraufgaben wird zentral ein Ansatz für den Erwerb von Einrichtungsgegenständen (Geringwertige Wirtschaftsgüter) für die Schulen gebildet. Im Haushaltsjahr 2016 wird ein Betrag von 4.500 € zur Verfügung gestellt. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
15	53761000	In Folge der Umsetzung des Förderschulkonzeptes in Kreisträgerschaft ist eine Mehrbelastungsumlage an den Kreis Kleve zu zahlen. Mit der Umlage wird die ermittelte Unterdeckung je Förderzentrum nach der Zahl der Schüler aus den einzelnen Kommunen auf die dem jeweiligen Schuleinzugsbereich angehörenden Kommunen umgelegt.

Der Rückgang des für 2017 ermittelten Umlagebedarfs gegenüber 2016 ist darauf zurückzuführen, dass ab 2017 Teile der Schulpauschale zur Finanzierung der Förderzentren von Seiten des Kreises einzurechnen sind.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.015.744	1.031.445	1.080.230	1.100.450	0	1.121.070	1.142.100
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	1.009.893	1.013.658	1.056.830	1.076.850	0	1.097.270	1.118.100
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	2.300	2.300	0	2.300	2.300
	64812000 Aus- u.Fortbildung für staatl.Lehrkkräfte	5.835	17.787	0	0	0	0	0
	64821000 Erträge aus Kostenerstattungen Kreis Kleve	0	0	21.100	21.300	0	21.500	21.700
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	16	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-381.179	-410.598	-890.360	-892.372	0	-939.485	-947.810
	70110000 Bezüge Beamte	-45.222	-45.370	-44.166	-48.400	0	-55.801	-54.819
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-113.560	-110.227	-118.972	-133.996	0	-152.371	-151.059
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-8.964	-8.471	-9.241	-10.432	0	-11.862	-11.757
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-22.359	-22.204	-23.529	-26.553	0	-30.161	-29.949
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-11.221	-8.694	-6.720	-7.420	0	-8.470	-8.470
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-27.540	-26.976	-27.072	-30.191	0	-34.809	-35.158
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-33.458	-39.455	0	0	0	0	0
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-826	-14.800	-10.000	-10.100	0	-10.500	-10.600
	72713000 Aufwendungen für die Inklusion	0	0	-55.700	-55.700	0	-55.700	-55.700
	72911000 Auszahlungen für Dienstleistungen EDV	-98.632	-101.500	-100.000	-101.000	0	-102.010	-103.030
	72912000 Dienstleistungen KBG	-2.244	-5.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000
	73761000 Mehrbelastung Förderzentrum Astrid-Lindgren Kreis	0	0	-484.100	-457.600	0	-466.750	-476.090
	74122000 Aus- u. Fortbildung staatl. Lehrkräfte	-7.435	-17.787	0	0	0	0	0
	74220000 Mieten und Pachten	-4.116	-4.200	0	0	0	0	0
	74222000 Miete Kopierer	-226	-357	-360	-370	0	-370	-380
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-471	-863	-680	-690	0	-690	-700
	74311100 Porto	-1.354	-1.706	-1.500	-1.520	0	-1.520	-1.540
	74314000 Bekanntmachungen	-632	-1.000	-130	-140	0	-140	-150
	74318000 Telefonkosten	-550	-728	-670	-670	0	-670	-680
	74413000 Versicherungen	-2.371	-1.260	-2.520	-2.590	0	-2.660	-2.730
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	634.565	620.848	189.870	208.078	0	181.585	194.290

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	88.500	54.500	54.292	0	54.000	54.000
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	88.500	54.500	54.292	0	54.000	54.000
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	88.500	54.500	54.292	0	54.000	54.000
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-20.157	-128.500	-54.500	-54.292	0	-54.000	-54.000
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-20.157	-123.500	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	0	-5.000	-4.500	-4.292	0	-4.000	-4.000
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-20.157	-128.500	-54.500	-54.292	0	-54.000	-54.000
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.157	-40.000	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000068: Ausstattung der Schulen mit neuen Medien										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	83.500	50.000	50.000	0	50.000	50.000	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	83.500	50.000	50.000	0	50.000	50.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	83.500	50.000	50.000	0	50.000	50.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.222	-123.500	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-17.222	-123.500	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-17.222	-123.500	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-17.222	-40.000	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000151: GWG Einrichtungsgegenstände Schulen										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	5.000	4.500	4.292	0	4.000	4.000	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	5.000	4.500	4.292	0	4.000	4.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	5.000	4.500	4.292	0	4.000	4.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-5.000	-4.500	-4.292	0	-4.000	-4.000	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	-5.000	-4.500	-4.292	0	-4.000	-4.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-5.000	-4.500	-4.292	0	-4.000	-4.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2) EUR 9	Gesamt- zahlungen EUR 10
7000157: 1000: Erwerb Sachanlageverm.-ind. Akt.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.935	0	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-2.935	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.935	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.935	0	0	0	0	0	0	0	0

Produkt 0301 Schulträgeraufgaben**Erläuterungen zum Finanzplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
109	78310000	Für die Ausstattung an den Schulen mit neuen Medien wird ein Ansatz von 50.000 € zur Verfügung gestellt.
	78320000	Im Produkt Schulträgeraufgaben wird zentral ein Ansatz für den Erwerb von Einrichtungsgegenständen (Geringwertige Wirtschaftsgüter) für die Schulen gebildet. Im Haushaltsjahr 2016 wird ein Betrag von 4.500 € zur Verfügung gestellt. Diese Art der Veranschlagung wurde gewählt, um die Flexibilität der bedarfsgerechten Verwendung der Haushaltsmittel zu erhöhen.

03 Schulträgeraufgaben

0302 Kath. Bekenntnisgrundschule Liebfrauen

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" in Kooperation mit dem Förderverein der Liebfrauenschule e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	277	265	271	259	248
Anzahl Teilnehmer OGATA	234	228	230	220	210
Betreuungsquote OGATA (in %)	84,48	86,04	84,87	84,94	84,68

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	227.550	217.827	234.036	234.882	227.750	221.018
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	0	0	0	0	0	0
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	217.855	205.700	224.000	227.000	220.500	214.000
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	9.695	9.435	7.385	5.190	4.638	4.480
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0	2.692	2.651	2.692	2.612	2.538
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	481	600	99.100	100.600	97.800	94.600
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	481	600	1.600	1.600	1.600	1.600
		43215000 Elternbeiträge	0	0	97.500	99.000	96.200	93.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	4	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	66	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	60	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	6	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierteneigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	228.101	218.427	333.136	335.482	325.550	315.618
11	-	Personalaufwendungen	-61.932	-55.125	-59.644	-60.940	-61.155	-60.848
		50110000 Bezüge Beamte	-11.484	-11.617	-12.192	-12.100	-12.221	-12.006
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-31.778	-31.851	-32.841	-33.499	-33.371	-33.083
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.887	-2.225	-2.551	-2.608	-2.598	-2.575
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.933	-6.411	-6.495	-6.638	-6.606	-6.559
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.873	-2.226	-1.855	-1.855	-1.855	-1.855
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-6.977	-795	-2.650	-2.915	-3.180	-3.445
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.060	-1.325	-1.325	-1.325
12	-	Versorgungsaufwendungen	-7.051	-6.907	-7.473	-7.548	-7.623	-7.700
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-7.051	-6.907	-7.473	-7.548	-7.623	-7.700

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-387.024	-384.451	-530.323	-537.550	-530.445	-522.985
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-217.855	-205.700	-321.500	-326.000	-316.700	-307.000
		52411100 Aufwendungen Heizung	-58.000	-41.100	-66.890	-68.500	-70.200	-71.980
		52411200 Aufwendungen Strom	-1.800	-20.300	-12.600	-13.230	-13.900	-14.600
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.546	-2.750	-1.630	-1.720	-1.810	-1.910
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-6.300	-10.400	-6.700	-6.800	-6.900	-7.000
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-74.272	-76.600	-85.700	-85.700	-85.700	-85.700
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-6.881	-7.000	-7.000	-7.100	-7.200	-7.300
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-99	-100	-100	-100	-100	-100
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-1.452	-4.857	-3.130	-3.080	-3.105	-2.995
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-5.590	-5.918	-5.724	-5.860	-5.590	-5.360
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-8.063	-4.956	-4.849	-4.960	-4.740	-4.540
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-5.166	-4.770	-14.500	-14.500	-14.500	-14.500
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-11.216	-13.491	-11.964	-9.810	-9.178	-8.946
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-1.161	-1.124	-974	0	0	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-10.055	-9.675	-8.339	-7.118	-6.566	-6.408
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	0	-2.692	-2.651	-2.692	-2.612	-2.538
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-223.419	-269.838	-317.854	-317.829	-318.204	-318.801
		54220000 Mieten und Pachten	-203.493	-253.900	-298.000	-298.100	-298.200	-298.300
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.335	-2.150	-2.040	-2.130	-2.040	-2.130
		54311100 Porto	-308	-500	-450	-460	-460	-470
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-300	-220	-230	-230	-240
		54318000 Telefonkosten	-1.231	-1.650	-1.472	-1.470	-1.470	-1.480
		54413000 Versicherungen	-14.405	-11.042	-14.740	-15.110	-15.490	-15.880
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-298	-296	-932	-329	-314	-301
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.038	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-96	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-690.641	-729.812	-927.258	-933.677	-926.605	-919.279
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-462.540	-511.385	-594.122	-598.195	-601.055	-603.662
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-462.540	-511.385	-594.122	-598.195	-601.055	-603.662
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-462.540	-511.385	-594.122	-598.195	-601.055	-603.662
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-3.791	-3.950	-3.850	-3.900	-3.950	-4.000
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-3.791	-3.950	-3.850	-3.900	-3.950	-4.000
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.791	-3.950	-3.850	-3.900	-3.950	-4.000
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-466.331	-515.335	-597.972	-602.095	-605.005	-607.662

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des offenen Ganztags nutzen.
4	43215000	Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch Elternbeiträge für die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten der offenen Ganztagsschule im Primarbereich. Die geplanten Erträge hieraus werden in diesem Sachkonto ausgewiesen.
13	52372000	Der Träger der Maßnahme rechnet die Aufwendungen für das Betreuungsangebot des offenen Ganztags mit der Stadt Goch ab. Dabei wurde berücksichtigt, dass der Träger bei den Eltern der Teilnehmer des Betreuungsangebotes Kostenbeiträge eingefordert hat. Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch die Elternbeiträge selbst, so dass sich die Aufwandsposition entsprechend erhöht.
	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 2.651 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter

		werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.
	54890200	Der Haushaltsansatz 2016 berücksichtigt einen Eigenanteil für das Projekt Kultur und Schule.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	218.053	264.542	323.100	327.600	0	318.300	308.600
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0	1.220	0	0	0	0	0
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	217.855	222.632	224.000	227.000	0	220.500	214.000
	63110000 Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	0	0
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	194	600	1.600	1.600	0	1.600	1.600
	63215000 Elternbeiträge	0	40.090	97.500	99.000	0	96.200	93.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	4	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-657.854	-775.027	-911.584	-919.627	0	-912.922	-905.563
	70110000 Bezüge Beamte	-11.579	-11.617	-12.192	-12.100	0	-12.221	-12.006
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-30.354	-31.851	-32.841	-33.499	0	-33.371	-33.083
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-2.394	-2.225	-2.551	-2.608	0	-2.598	-2.575
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-6.006	-6.411	-6.495	-6.638	0	-6.606	-6.559
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-2.873	-2.226	-1.855	-1.855	0	-1.855	-1.855
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-7.051	-6.907	-7.473	-7.548	0	-7.623	-7.700
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-237.100	-262.722	-321.500	-326.000	0	-316.700	-307.000
	72411100 Aufwendungen Heizung	-36.753	-41.100	-66.890	-68.500	0	-70.200	-71.980
	72411200 Aufwendungen Strom	-2.839	-20.300	-12.600	-13.230	0	-13.900	-14.600
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	642	-2.750	-1.630	-1.720	0	-1.810	-1.910
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-6.300	-10.400	-6.700	-6.800	0	-6.900	-7.000
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-74.272	-76.600	-85.700	-85.700	0	-85.700	-85.700
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-6.881	-7.000	-7.000	-7.100	0	-7.200	-7.300
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-99	-100	-100	-100	0	-100	-100
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-1.492	-4.764	-3.130	-3.080	0	-3.105	-2.995
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-5.590	-5.990	-5.724	-5.860	0	-5.590	-5.360
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-8.105	-6.314	-4.849	-4.960	0	-4.740	-4.540
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-6.426	-5.192	-14.500	-14.500	0	-14.500	-14.500
	74220000 Mieten und Pachten	-193.618	-253.478	-298.000	-298.100	0	-298.200	-298.300
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-2.307	-2.150	-2.040	-2.130	0	-2.040	-2.130

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74311100 Porto	-305	-500	-450	-460	0	-460	-470
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-300	-220	-230	0	-230	-240
	74318000 Telefonkosten	-1.231	-1.650	-1.472	-1.470	0	-1.470	-1.480
	74413000 Versicherungen	-14.405	-11.042	-14.740	-15.110	0	-15.490	-15.880
	74890200 Schulveranstaltungen	-298	-1.439	-932	-329	0	-314	-301
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-439.801	-510.486	-588.484	-592.027	0	-594.622	-596.963
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.692	2.651	2.692	0	2.612	2.538
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	2.692	2.651	2.692	0	2.612	2.538
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	2.692	2.651	2.692	0	2.612	2.538
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-567	-1.894	-2.651	-2.692	0	-2.612	-2.538
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-567	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	0	-1.894	-2.651	-2.692	0	-2.612	-2.538
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	-567	-1.894	-2.651	-2.692	0	-2.612	-2.538
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-567	798	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000039: GWG KBGS Liebfrauen Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.349	1.338	1.349	0	1.328	1.308	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.349	1.338	1.349	0	1.328	1.308	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.349	1.338	1.349	0	1.328	1.308	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.349	-1.338	-1.349	0	-1.328	-1.308	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	-1.349	-1.338	-1.349	0	-1.328	-1.308	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-1.349	-1.338	-1.349	0	-1.328	-1.308	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000040: GWG KBGS Liebfrauen Lehr.-u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.343	1.313	1.343	0	1.284	1.230	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.343	1.313	1.343	0	1.284	1.230	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.343	1.313	1.343	0	1.284	1.230	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-545	-1.313	-1.343	0	-1.284	-1.230	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	-545	-1.313	-1.343	0	-1.284	-1.230	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-545	-1.313	-1.343	0	-1.284	-1.230	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	798	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7	bish. bereitg.(einschl. Sp. 2) EUR 9	Gesamtzahlungen EUR 10
7000096: >410EUR KBGS Liebfrauen Einricht.gegens										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-567	0	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-567	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-567	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-567	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0303 Gemeinschaftsgrundschule St. Georg

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" und weitere Betreuungsangebote (Vormittagbetreuung) in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	299	283	279	272	252
Anzahl Teilnehmer OGATA	127	120	120	115	110
Betreuungsquote OGATA (in %)	42,47	42,40	43,01	42,28	43,65

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	141.188	127.429	131.332	131.194	123.863	118.481
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	136.128	121.300	125.000	126.500	120.000	115.000
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	5.061	3.813	3.379	1.768	983	735
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	2.316	2.953	2.926	2.880	2.746
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	701	700	54.100	54.100	53.100	51.100
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	701	700	2.600	2.600	2.600	2.600
		43215000 Elternbeiträge	0	0	51.500	51.500	50.500	48.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	6	0	0	0	0	0
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	53	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	95	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	87	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	9	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierteneigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	142.044	128.129	185.432	185.294	176.963	169.581
11	-	Personalaufwendungen	-91.377	-78.934	-78.775	-80.487	-80.771	-80.365
		50110000 Bezüge Beamte	-16.685	-16.877	-16.102	-15.981	-16.141	-15.857
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-47.248	-45.326	-43.375	-44.244	-44.074	-43.695
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.431	-3.218	-3.369	-3.444	-3.431	-3.401
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-8.703	-9.124	-8.578	-8.768	-8.724	-8.663
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.174	-3.234	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-10.136	-1.155	-3.500	-3.850	-4.200	-4.550
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.400	-1.750	-1.750	-1.750
12	-	Versorgungsaufwendungen	-10.244	-10.035	-9.870	-9.969	-10.069	-10.170
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-10.244	-10.035	-9.870	-9.969	-10.069	-10.170

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-267.691	-250.848	-353.565	-358.300	-353.780	-349.100
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-137.028	-121.300	-176.000	-178.000	-170.500	-163.500
		52411100 Aufwendungen Heizung	-39.448	-34.700	-44.180	-45.030	-45.920	-46.860
		52411200 Aufwendungen Strom	-10.483	-13.300	-36.510	-38.340	-40.260	-42.280
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-2.549	-2.000	-2.690	-2.830	-2.980	-3.130
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-8.051	-8.200	-8.300	-8.400	-8.500	-8.600
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-48.849	-51.100	-56.900	-56.900	-56.900	-56.900
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-4.117	-4.400	-4.200	-4.300	-4.400	-4.500
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-4.028	-4.495	-3.510	-3.380	-3.480	-3.280
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-5.923	-4.709	-6.113	-6.030	-5.880	-5.450
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-5.210	-3.944	-5.662	-5.590	-5.460	-5.100
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-2.005	-2.700	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-6.051	-7.027	-8.823	-7.109	-6.278	-5.859
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-1.227	-1.193	-1.031	-8	0	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-3.938	-3.519	-4.839	-4.175	-3.398	-3.113
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-886	-2.316	-2.953	-2.926	-2.880	-2.746
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-188.955	-197.095	-212.264	-212.866	-213.452	-214.068
		54220000 Mieten und Pachten	-169.364	-178.300	-192.100	-192.200	-192.300	-192.400
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.033	-2.150	-1.870	-1.955	-2.040	-2.130
		54311100 Porto	-193	-500	-500	-510	-510	-520
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-220	-220	-230	-230	-240
		54318000 Telefonkosten	-1.141	-1.430	-1.288	-1.290	-1.290	-1.300
		54413000 Versicherungen	-14.507	-14.259	-15.910	-16.310	-16.720	-17.140
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-30	-236	-376	-371	-362	-338
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.331	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-139	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-564.318	-543.940	-663.297	-668.731	-664.350	-659.562
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-422.274	-415.810	-477.866	-483.437	-487.386	-489.980
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-422.274	-415.810	-477.866	-483.437	-487.386	-489.980
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-422.274	-415.810	-477.866	-483.437	-487.386	-489.980
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-7.766	-7.800	-8.100	-8.200	-8.300	-8.400
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-7.766	-7.800	-8.100	-8.200	-8.300	-8.400
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-7.766	-7.800	-8.100	-8.200	-8.300	-8.400
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-430.040	-423.610	-485.966	-491.637	-495.686	-498.380

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des offenen Ganztags nutzen.
4	43215000	Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch Elternbeiträge für die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten der offenen Ganztagsschule im Primarbereich. Die geplanten Erträge hieraus werden in diesem Sachkonto ausgewiesen.
13	52372000	Der Träger der Maßnahme rechnet die Aufwendungen für das Betreuungsangebot des offenen Ganztags mit der Stadt Goch ab. Dabei wurde berücksichtigt, dass der Träger bei den Eltern der Teilnehmer des Betreuungsangebotes Kostenbeiträge eingefordert hat. Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch die Elternbeiträge selbst, so dass sich die Aufwandsposition entsprechend erhöht.
	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 2.953 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter

werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

03 Schulträgeraufgaben
0303 GGS St. Georg

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.370	159.664	179.100	180.600	0	173.100	166.100
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	136.128	137.803	125.000	126.500	0	120.000	115.000
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	184	700	2.600	2.600	0	2.600	2.600
	63215000 Elternbeiträge	0	21.100	51.500	51.500	0	50.500	48.500
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	6	0	0	0	0	0	0
	64871000 Erstattung von Kopierkosten	53	61	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-550.075	-575.973	-649.574	-656.022	0	-652.122	-647.402
	70110000 Bezüge Beamte	-16.822	-16.877	-16.102	-15.981	0	-16.141	-15.857
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-46.651	-45.326	-43.375	-44.244	0	-44.074	-43.695
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-3.676	-3.218	-3.369	-3.444	0	-3.431	-3.401
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-9.287	-9.124	-8.578	-8.768	0	-8.724	-8.663
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-4.174	-3.234	-2.450	-2.450	0	-2.450	-2.450
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-10.244	-10.035	-9.870	-9.969	0	-10.069	-10.170
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-150.793	-158.903	-176.000	-178.000	0	-170.500	-163.500
	72411100 Aufwendungen Heizung	-29.362	-34.700	-44.180	-45.030	0	-45.920	-46.860
	72411200 Aufwendungen Strom	-16.128	-13.078	-36.510	-38.340	0	-40.260	-42.280
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-2.714	-2.000	-2.690	-2.830	0	-2.980	-3.130
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-8.051	-8.225	-8.300	-8.400	0	-8.500	-8.600
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-48.849	-51.100	-56.900	-56.900	0	-56.900	-56.900
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-4.117	-4.400	-4.200	-4.300	0	-4.400	-4.500
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-4.028	-4.877	-3.510	-3.380	0	-3.480	-3.280
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-5.923	-5.332	-6.113	-6.030	0	-5.880	-5.450
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-5.047	-5.955	-5.662	-5.590	0	-5.460	-5.100
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-2.496	-2.700	-9.500	-9.500	0	-9.500	-9.500
	74220000 Mieten und Pachten	-163.599	-178.300	-192.100	-192.200	0	-192.300	-192.400
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-2.033	-2.150	-1.870	-1.955	0	-2.040	-2.130
	74311100 Porto	-200	-500	-500	-510	0	-510	-520
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-220	-220	-230	0	-230	-240

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74318000 Telefonkosten	-1.128	-1.430	-1.288	-1.290	0	-1.290	-1.300
	74413000 Versicherungen	-14.507	-14.259	-15.910	-16.310	0	-16.720	-17.140
	74890200 Schulveranstaltungen	-30	-30	-376	-371	0	-362	-338
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-413.704	-416.310	-470.474	-475.422	0	-479.022	-481.302
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.316	2.953	2.926	0	2.880	2.746
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	2.316	2.953	2.926	0	2.880	2.746
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.316	2.953	2.926	0	2.880	2.746
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-408	-1.905	-2.953	-2.926	0	-2.880	-2.746
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-408	-1.905	-2.953	-2.926	0	-2.880	-2.746
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-408	-1.905	-2.953	-2.926	0	-2.880	-2.746
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-408	411	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000031: GWG GGS St.Georg Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.248	1.419	1.412	0	1.400	1.364	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.248	1.419	1.412	0	1.400	1.364	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.248	1.419	1.412	0	1.400	1.364	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-408	-1.248	-1.419	-1.412	0	-1.400	-1.364	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-408	-1.248	-1.419	-1.412	0	-1.400	-1.364	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-408	-1.248	-1.419	-1.412	0	-1.400	-1.364	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-408	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000032: GWG GGS St.Georg Lehr.-u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.068	1.534	1.514	0	1.480	1.382	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.068	1.534	1.514	0	1.480	1.382	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.068	1.534	1.514	0	1.480	1.382	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-657	-1.534	-1.514	0	-1.480	-1.382	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	-657	-1.534	-1.514	0	-1.480	-1.382	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-657	-1.534	-1.514	0	-1.480	-1.382	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	411	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0304 Gemeinschaftsgrundschule Freiherr von Motzfeld

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" und weitere Betreuungsangebote (Vormittag- und Übermittagsbetreuung) in Kooperation mit dem Träger

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	267	239	226	223	204
Anzahl Teilnehmer OGATA	75	64	60	60	55
Betreuungsquote OGATA (in %)	28,09	26,78	26,55	26,91	26,96

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.287	66.532	75.503	71.970	72.373	66.535
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	75.123	60.800	70.000	68.000	69.000	64.000
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	4.164	3.081	3.025	1.580	1.003	292
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	2.651	2.478	2.390	2.370	2.243
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	818	500	28.700	27.300	27.700	25.800
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	818	500	1.500	1.500	1.500	1.500
		43215000 Elternbeiträge	0	0	27.200	25.800	26.200	24.300
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	4	0	0	0	0	0
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	18	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	68	0	835	835	835	835
		45710000 Erträge sonstige SoPo- Auflösung	0	0	835	835	835	835
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	62	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	6	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	80.195	67.032	105.037	100.104	100.908	93.170
11	-	Personalaufwendungen	-60.649	-52.627	-56.268	-57.491	-57.693	-57.404
		50110000 Bezüge Beamte	-11.918	-12.055	-11.502	-11.415	-11.529	-11.326
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-30.187	-29.287	-30.982	-31.603	-31.482	-31.211
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.382	-2.251	-2.406	-2.460	-2.451	-2.429
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.941	-5.900	-6.127	-6.263	-6.232	-6.188
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.981	-2.310	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-7.240	-825	-2.500	-2.750	-3.000	-3.250
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.000	-1.250	-1.250	-1.250
12	-	Versorgungsaufwendungen	-7.317	-7.168	-7.050	-7.121	-7.192	-7.264

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-7.317	-7.168	-7.050	-7.121	-7.192	-7.264
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-210.378	-196.926	-262.921	-261.860	-266.310	-261.780
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-79.473	-60.800	-97.200	-93.800	-95.200	-88.300
		52411100 Aufwendungen Heizung	-39.988	-35.300	-58.030	-59.820	-61.700	-63.680
		52411200 Aufwendungen Strom	-12.737	-14.650	-18.300	-19.220	-20.190	-21.200
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.073	-1.300	-1.140	-1.200	-1.260	-1.330
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-5.671	-6.300	-5.700	-5.800	-5.900	-6.000
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-49.009	-51.500	-57.300	-57.300	-57.300	-57.300
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-6.462	-6.600	-6.600	-6.700	-6.800	-6.900
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-205	-250	-250	-250	-250	-250
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.140	-4.819	-2.860	-2.750	-2.800	-2.670
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-5.710	-5.789	-5.163	-4.880	-4.820	-4.410
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-3.926	-4.848	-4.378	-4.140	-4.090	-3.740
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-3.985	-4.770	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-4.164	-5.732	-8.296	-6.763	-6.167	-5.329
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-1.281	-1.193	-1.159	-184	-100	-58
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-2.466	-1.888	-4.659	-4.190	-3.697	-3.028
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-417	-2.651	-2.478	-2.390	-2.370	-2.243
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-293.196	-296.857	-304.104	-304.465	-304.921	-305.388
		54220000 Mieten und Pachten	-272.750	-278.600	-285.300	-285.300	-285.300	-285.300
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-3.694	-2.600	-2.550	-2.550	-2.640	-2.720
		54311100 Porto	-125	-200	-200	-210	-210	-220
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-300	-220	-230	-230	-240
		54318000 Telefonkosten	-1.114	-1.500	-1.334	-1.330	-1.330	-1.340
		54413000 Versicherungen	-13.738	-13.367	-14.210	-14.570	-14.940	-15.320
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-397	-290	-290	-275	-271	-248
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.062	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-99	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-575.704	-559.310	-638.639	-637.700	-642.283	-637.165

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-495.509	-492.278	-533.601	-537.595	-541.375	-543.994
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-495.509	-492.278	-533.601	-537.595	-541.375	-543.994
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-495.509	-492.278	-533.601	-537.595	-541.375	-543.994
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-3.474	-3.650	-3.500	-3.550	-3.600	-3.650
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-3.474	-3.650	-3.500	-3.550	-3.600	-3.650
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.474	-3.650	-3.500	-3.550	-3.600	-3.650
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-498.983	-495.928	-537.101	-541.145	-544.975	-547.644

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des offenen Ganztags nutzen.
4	43215000	Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch Elternbeiträge für die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten der offenen Ganztagsschule im Primarbereich. Die geplanten Erträge hieraus werden in diesem Sachkonto ausgewiesen.
13	52372000	Der Träger der Maßnahme rechnet die Aufwendungen für das Betreuungsangebot des offenen Ganztags mit der Stadt Goch ab. Dabei wurde berücksichtigt, dass der Träger bei den Eltern der Teilnehmer des Betreuungsangebotes Kostenbeiträge eingefordert hat. Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch die Elternbeiträge selbst, so dass sich die Aufwandsposition entsprechend erhöht.
	52413000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 2.478 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abge-

schrieben.

16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.168	94.187	98.700	95.300	0	96.700	89.800
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	75.123	82.421	70.000	68.000	0	69.000	64.000
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.024	500	1.500	1.500	0	1.500	1.500
	63215000 Elternbeiträge	0	11.253	27.200	25.800	0	26.200	24.300
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	4	0	0	0	0	0	0
	64871000 Erstattung von Kopierkosten	18	12	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-568.540	-585.419	-626.843	-626.936	0	-631.866	-627.336
	70110000 Bezüge Beamte	-12.016	-12.055	-11.502	-11.415	0	-11.529	-11.326
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-30.173	-29.287	-30.982	-31.603	0	-31.482	-31.211
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-2.382	-2.251	-2.406	-2.460	0	-2.451	-2.429
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-5.941	-5.900	-6.127	-6.263	0	-6.232	-6.188
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-2.981	-2.310	-1.750	-1.750	0	-1.750	-1.750
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-7.317	-7.168	-7.050	-7.121	0	-7.192	-7.264
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-78.863	-93.674	-97.200	-93.800	0	-95.200	-88.300
	72411100 Aufwendungen Heizung	-33.855	-35.300	-58.030	-59.820	0	-61.700	-63.680
	72411200 Aufwendungen Strom	-19.070	-14.650	-18.300	-19.220	0	-20.190	-21.200
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.080	-1.300	-1.140	-1.200	0	-1.260	-1.330
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-5.671	-6.300	-5.700	-5.800	0	-5.900	-6.000
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-49.009	-51.500	-57.300	-57.300	0	-57.300	-57.300
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-6.462	-6.600	-6.600	-6.700	0	-6.800	-6.900
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-205	-250	-250	-250	0	-250	-250
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-2.140	-5.209	-2.860	-2.750	0	-2.800	-2.670
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-5.710	-5.465	-5.163	-4.880	0	-4.820	-4.410
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-4.664	-4.589	-4.378	-4.140	0	-4.090	-3.740
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-5.253	-4.770	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000
	74220000 Mieten und Pachten	-276.627	-278.600	-285.300	-285.300	0	-285.300	-285.300
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-3.479	-2.600	-2.550	-2.550	0	-2.640	-2.720
	74311100 Porto	-118	-200	-200	-210	0	-210	-220

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-300	-220	-230	0	-230	-240
	74318000 Telefonkosten	-1.114	-1.500	-1.334	-1.330	0	-1.330	-1.340
	74413000 Versicherungen	-13.738	-13.367	-14.210	-14.570	0	-14.940	-15.320
	74890200 Schulveranstaltungen	-457	-274	-290	-275	0	-271	-248
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-492.372	-491.232	-528.143	-531.636	0	-535.166	-537.536
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.651	2.478	2.390	0	2.370	2.243
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	2.651	2.478	2.390	0	2.370	2.243
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.651	2.478	2.390	0	2.370	2.243
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-417	-2.578	-2.478	-2.390	0	-2.370	-2.243
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-417	-2.578	-2.478	-2.390	0	-2.370	-2.243
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-417	-2.578	-2.478	-2.390	0	-2.370	-2.243
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-417	73	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000027: GWG GGS Freih.-v.-Motz.Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.338	1.292	1.268	0	1.263	1.229	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.338	1.292	1.268	0	1.263	1.229	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.338	1.292	1.268	0	1.263	1.229	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-417	-1.338	-1.292	-1.268	0	-1.263	-1.229	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-417	-1.338	-1.292	-1.268	0	-1.263	-1.229	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-417	-1.338	-1.292	-1.268	0	-1.263	-1.229	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-417	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000028: GWG GGS Freih.-v.-Motz.Lehr.u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.313	1.186	1.122	0	1.107	1.014	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.313	1.186	1.122	0	1.107	1.014	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.313	1.186	1.122	0	1.107	1.014	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.240	-1.186	-1.122	0	-1.107	-1.014	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	-1.240	-1.186	-1.122	0	-1.107	-1.014	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-1.240	-1.186	-1.122	0	-1.107	-1.014	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	73	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0305 Gemeinschaftsgrundschule Niers-Kendel

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagschule" und weitere Betreuungsangebote (Vormittagbetreuung) in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	198	202	191	179	176
Anzahl Teilnehmer OGATA	63	58	55	52	52
Betreuungsquote OGATA (in %)	31,82	28,71	28,80	29,05	29,55

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.180	105.288	77.816	71.536	69.179	69.353
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	79.493	93.500	67.000	64.000	62.000	63.000
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	10.688	9.192	8.320	5.113	4.837	4.031
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	2.596	2.496	2.423	2.342	2.322
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.093	1.500	29.400	28.300	27.500	27.800
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.093	1.500	4.800	4.800	4.800	4.800
		43215000 Elternbeiträge	0	0	24.600	23.500	22.700	23.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	5	0	0	0	0	0
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	5	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	88	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	80	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	8	0	0	0	0	0
		45930000 Versicherungsentschädigungen/Schad ensers	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	91.372	106.788	107.216	99.836	96.679	97.153
11	-	Personalaufwendungen	-78.292	-67.937	-78.775	-80.487	-80.771	-80.365
		50110000 Bezüge Beamte	-15.385	-15.562	-16.102	-15.981	-16.141	-15.857
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-38.969	-37.807	-43.375	-44.244	-44.074	-43.695
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.074	-2.905	-3.369	-3.444	-3.431	-3.401
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-7.669	-7.616	-8.578	-8.768	-8.724	-8.663
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.849	-2.982	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-9.346	-1.065	-3.500	-3.850	-4.200	-4.550
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.400	-1.750	-1.750	-1.750
12	-	Versorgungsaufwendungen	-9.446	-9.253	-9.870	-9.969	-10.069	-10.170

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-9.446	-9.253	-9.870	-9.969	-10.069	-10.170
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-199.121	-209.406	-233.596	-231.810	-231.590	-235.820
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-80.943	-93.500	-91.600	-87.500	-84.700	-86.000
		52411100 Aufwendungen Heizung	-35.048	-25.000	-48.020	-49.730	-51.530	-53.420
		52411200 Aufwendungen Strom	-20.181	-19.700	-17.670	-18.560	-19.490	-20.470
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.368	-2.050	-1.340	-1.410	-1.490	-1.570
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-6.473	-6.400	-6.000	-6.100	-6.200	-6.300
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-37.942	-39.400	-46.300	-46.300	-46.300	-46.300
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-6.064	-6.200	-4.900	-5.000	-5.100	-5.200
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-320	-200	-200	-200	-200	-200
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-694	-5.503	-3.530	-3.410	-3.450	-3.360
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-4.285	-4.709	-4.364	-4.130	-3.870	-3.800
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-3.738	-3.944	-3.672	-3.470	-3.260	-3.200
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-2.066	-2.800	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-15.295	-12.601	-11.041	-7.633	-7.277	-6.450
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-2.733	-2.690	-2.330	0	0	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-8.226	-7.316	-6.215	-5.210	-4.935	-4.128
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-232	-2.596	-2.496	-2.423	-2.342	-2.322
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-4.103	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-133.071	-132.460	-165.404	-165.200	-165.566	-165.972
		54220000 Mieten und Pachten	-114.883	-114.200	-148.400	-148.400	-148.400	-148.400
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-488	-837	-850	-860	-860	-870
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.338	-1.900	-1.360	-1.450	-1.530	-1.620
		54311100 Porto	-125	-250	-200	-210	-210	-220
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-432	-300	-450	-460	-460	-470
		54318000 Telefonkosten	-2.200	-3.500	-2.760	-2.790	-2.820	-2.830
		54413000 Versicherungen	-11.457	-11.237	-10.530	-10.800	-11.070	-11.350
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-372	-236	-854	-230	-216	-212
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.648	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-128	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-435.225	-431.657	-498.686	-495.099	-495.272	-498.777
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-343.853	-324.869	-391.470	-395.263	-398.593	-401.624
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-343.853	-324.869	-391.470	-395.263	-398.593	-401.624
23	+	Außerordentliche Erträge	86	0	0	0	0	0
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge-investiv	86	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-86	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände-investi	-86	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-343.853	-324.869	-391.470	-395.263	-398.593	-401.624
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-5.855	-3.250	-3.100	-3.150	-3.200	-3.250
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-5.855	-3.250	-3.100	-3.150	-3.200	-3.250
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-5.855	-3.250	-3.100	-3.150	-3.200	-3.250
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-349.708	-328.119	-394.570	-398.413	-401.793	-404.874

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des offenen Ganztags nutzen. Die geplante Höhe des Zuwendungsbetrages orientiert sich an den voraussichtlichen Teilnehmerzahlen.
4	43215000	Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch Elternbeiträge für die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten der offenen Ganztagschule im Primarbereich. Die geplanten Erträge hieraus werden in diesem Sachkonto ausgewiesen.
13	52372000	Der Träger der Maßnahme rechnet die Aufwendungen für das Betreuungsangebot des offenen Ganztags mit der Stadt Goch ab. Dabei wurde berücksichtigt, dass der Träger bei den Eltern der Teilnehmer des Betreuungsangebotes Kostenbeiträge eingefordert hat. Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch die Elternbeiträge selbst, so dass sich die Aufwandsposition entsprechend erhöht.
	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von

		2.496 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.
	54890200	Der Haushaltsansatz 2016 berücksichtigt einen Eigenanteil für das Projekt Kultur und Schule.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.998	96.220	96.400	92.300	0	89.500	90.800
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0	1.220	0	0	0	0	0
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	79.493	93.500	67.000	64.000	0	62.000	63.000
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	495	1.500	4.800	4.800	0	4.800	4.800
	63215000 Elternbeiträge	0	0	24.600	23.500	0	22.700	23.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	5	0	0	0	0	0	0
	64871000 Erstattung von Kopierkosten	5	0	0	0	0	0	0
	65930000 Versicherungsentschädigungen/Schadenersatz	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-427.148	-420.129	-482.745	-481.866	0	-482.046	-486.026
	70110000 Bezüge Beamte	-15.511	-15.562	-16.102	-15.981	0	-16.141	-15.857
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-42.565	-37.807	-43.375	-44.244	0	-44.074	-43.695
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-3.074	-2.905	-3.369	-3.444	0	-3.431	-3.401
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-8.464	-7.616	-8.578	-8.768	0	-8.724	-8.663
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-3.849	-2.982	-2.450	-2.450	0	-2.450	-2.450
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-9.446	-9.253	-9.870	-9.969	0	-10.069	-10.170
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-99.383	-93.174	-91.600	-87.500	0	-84.700	-86.000
	72411100 Aufwendungen Heizung	-27.491	-25.000	-48.020	-49.730	0	-51.530	-53.420
	72411200 Aufwendungen Strom	-23.445	-19.700	-17.670	-18.560	0	-19.490	-20.470
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.480	-2.050	-1.340	-1.410	0	-1.490	-1.570
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-6.473	-6.400	-6.000	-6.100	0	-6.200	-6.300
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-37.942	-39.400	-46.300	-46.300	0	-46.300	-46.300
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-6.064	-6.200	-4.900	-5.000	0	-5.100	-5.200
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-320	-200	-200	-200	0	-200	-200
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-888	-6.178	-3.530	-3.410	0	-3.450	-3.360
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-4.285	-4.423	-4.364	-4.130	0	-3.870	-3.800
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-4.400	-4.929	-3.672	-3.470	0	-3.260	-3.200

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-2.670	-2.800	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000
	74220000 Mieten und Pachten	-113.431	-114.200	-148.400	-148.400	0	-148.400	-148.400
	74222000 Miete Kopierer	-488	-837	-850	-860	0	-860	-870
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-1.168	-1.882	-1.360	-1.450	0	-1.530	-1.620
	74311100 Porto	-110	-250	-200	-210	0	-210	-220
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-432	-423	-450	-460	0	-460	-470
	74318000 Telefonkosten	-2.194	-3.500	-2.760	-2.790	0	-2.820	-2.830
	74413000 Versicherungen	-11.457	-11.237	-10.530	-10.800	0	-11.070	-11.350
	74890200 Schulveranstaltungen	-120	-1.220	-854	-230	0	-216	-212
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-347.150	-323.909	-386.345	-389.566	0	-392.546	-395.226
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.596	2.496	2.423	0	2.342	2.322
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	2.596	2.496	2.423	0	2.342	2.322
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.596	2.496	2.423	0	2.342	2.322
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.012	-1.473	-2.496	-2.423	0	-2.342	-2.322
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-780	-543	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-232	-930	-2.496	-2.423	0	-2.342	-2.322
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.012	-1.473	-2.496	-2.423	0	-2.342	-2.322
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.012	1.123	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000029: GWG GGS Niers-Kendel Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.528	1.501	1.482	0	1.460	1.455	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.528	1.501	1.482	0	1.460	1.455	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.528	1.501	1.482	0	1.460	1.455	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-930	-1.501	-1.482	0	-1.460	-1.455	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	-930	-1.501	-1.482	0	-1.460	-1.455	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-930	-1.501	-1.482	0	-1.460	-1.455	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	598	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000030: GWG GGS Niers-Kendel Lehr.-u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.068	995	941	0	882	867	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.068	995	941	0	882	867	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.068	995	941	0	882	867	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-232	0	-995	-941	0	-882	-867	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-232	0	-995	-941	0	-882	-867	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-232	0	-995	-941	0	-882	-867	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-232	1.068	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000092: >410EUR GGS Niers-Kendel Einricht.gegen										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-780	-543	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-780	-543	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-780	-543	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-780	-543	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0307 Gemeinschaftsgrundschule Arnold-Janssen

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Grundschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes "Offene Ganztagsschule" in Kooperation mit dem Caritasverband Kleve e.V. als Träger

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	218	186	157	124	96
Anzahl Teilnehmer OGATA	120	120	102	80	62
Betreuungsquote OGATA (in %)	55,05	64,52	64,97	64,52	64,58

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.674	117.674	124.624	105.858	85.469	67.858
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	115.700	112.200	120.000	103.000	83.000	66.000
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	4.974	3.084	2.522	950	782	359
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	2.390	2.102	1.908	1.687	1.499
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.650	1.500	54.600	47.600	38.600	31.100
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.650	1.500	3.600	3.600	3.600	3.600
		43215000 Elternbeiträge	0	0	51.000	44.000	35.000	27.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	5	0	0	0	0	0
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	26	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	88	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	80	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	8	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	122.444	119.174	179.224	153.458	124.069	98.958
11	-	Personalaufwendungen	-78.292	-67.937	-78.775	-80.487	-80.771	-80.365
		50110000 Bezüge Beamte	-15.385	-15.562	-16.102	-15.981	-16.141	-15.857
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-38.969	-37.807	-43.375	-44.244	-44.074	-43.695
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.074	-2.905	-3.369	-3.444	-3.431	-3.401
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-7.669	-7.616	-8.578	-8.768	-8.724	-8.663
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.849	-2.982	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-9.346	-1.065	-3.500	-3.850	-4.200	-4.550
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.400	-1.750	-1.750	-1.750
12	-	Versorgungsaufwendungen	-9.446	-9.253	-9.870	-9.969	-10.069	-10.170
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-9.446	-9.253	-9.870	-9.969	-10.069	-10.170

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-247.545	-255.959	-335.524	-311.900	-283.440	-259.540
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-115.700	-112.200	-171.000	-147.000	-118.000	-93.500
		52411100 Aufwendungen Heizung	-42.095	-28.500	-49.520	-50.550	-51.630	-52.770
		52411200 Aufwendungen Strom	-1.944	-16.550	-8.900	-9.350	-9.820	-10.320
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.496	-1.900	-1.570	-1.650	-1.740	-1.830
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-8.133	-8.600	-8.200	-8.300	-8.400	-8.500
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-58.495	-61.300	-69.600	-69.600	-69.600	-69.600
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-7.577	-7.700	-7.700	-7.800	-7.900	-8.000
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-641	-650	-650	-650	-650	-650
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-715	-4.566	-3.000	-2.770	-2.780	-2.560
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-4.201	-4.990	-4.018	-3.390	-2.680	-2.070
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-3.399	-4.143	-3.366	-2.840	-2.240	-1.740
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-3.151	-4.860	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-7.598	-8.355	-7.237	-5.336	-4.947	-3.772
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-1.189	-1.155	-1.011	0	0	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-5.120	-4.810	-4.124	-3.428	-3.260	-2.273
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-1.289	-2.390	-2.102	-1.908	-1.687	-1.499
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-260.498	-247.460	-270.591	-270.978	-271.349	-271.765
		54220000 Mieten und Pachten	-241.686	-232.300	-253.900	-253.900	-253.900	-253.900
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.808	-2.100	-1.700	-1.790	-1.870	-1.960
		54311100 Porto	-273	-300	-280	-290	-290	-300
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-220	-220	-230	-230	-240
		54318000 Telefonkosten	-2.750	-2.850	-2.668	-2.690	-2.720	-2.750
		54413000 Versicherungen	-12.178	-9.442	-11.600	-11.890	-12.190	-12.500
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-202	-248	-223	-188	-149	-115
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.258	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-128	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-603.379	-588.964	-701.997	-678.670	-650.575	-625.611
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-480.934	-469.790	-522.773	-525.212	-526.507	-526.653
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-480.934	-469.790	-522.773	-525.212	-526.507	-526.653
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
		49111000 Sonstige periodenfremde Erträge-investiv	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände-investi	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-480.934	-469.790	-522.773	-525.212	-526.507	-526.653
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-6.783	-7.100	-6.800	-6.900	-7.000	-7.100
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-6.783	-7.100	-6.800	-6.900	-7.000	-7.100
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-6.783	-7.100	-6.800	-6.900	-7.000	-7.100
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-487.717	-476.890	-529.573	-532.112	-533.507	-533.753

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Das Land gewährt einen Zuschuss für die Kinder, die das Betreuungsangebot des offenen Ganztags nutzen. Die geplante Höhe des Zuwendungsbetrages orientiert sich an den voraussichtlichen Teilnehmerzahlen.
4	43215000	Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch Elternbeiträge für die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten der offenen Ganztagschule im Primarbereich. Die geplanten Erträge hieraus werden in diesem Sachkonto ausgewiesen.
13	52372000	Der Träger der Maßnahme rechnet die Aufwendungen für das Betreuungsangebot des offenen Ganztags mit der Stadt Goch ab. Dabei wurde berücksichtigt, dass der Träger bei den Eltern der Teilnehmer des Betreuungsangebotes Kostenbeiträge eingefordert hat. Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch die Elternbeiträge selbst, so dass sich die Aufwandsposition entsprechend erhöht.
	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410

		€) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 2.102 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	116.205	141.491	174.600	150.600	0	121.600	97.100
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	115.700	120.853	120.000	103.000	0	83.000	66.000
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	473	1.500	3.600	3.600	0	3.600	3.600
	63215000 Elternbeiträge	0	19.100	51.000	44.000	0	35.000	27.500
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	5	0	0	0	0	0	0
	64871000 Erstattung von Kopierkosten	26	39	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-580.141	-607.328	-689.860	-667.734	0	-639.679	-615.539
	70110000 Bezüge Beamte	-15.511	-15.562	-16.102	-15.981	0	-16.141	-15.857
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-38.951	-37.807	-43.375	-44.244	0	-44.074	-43.695
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-3.074	-2.905	-3.369	-3.444	0	-3.431	-3.401
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-7.669	-7.616	-8.578	-8.768	0	-8.724	-8.663
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-3.849	-2.982	-2.450	-2.450	0	-2.450	-2.450
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-9.446	-9.253	-9.870	-9.969	0	-10.069	-10.170
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-125.340	-141.953	-171.000	-147.000	0	-118.000	-93.500
	72411100 Aufwendungen Heizung	-32.850	-26.500	-49.520	-50.550	0	-51.630	-52.770
	72411200 Aufwendungen Strom	-3.684	-16.550	-8.900	-9.350	0	-9.820	-10.320
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.738	-1.900	-1.570	-1.650	0	-1.740	-1.830
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-8.133	-8.600	-8.200	-8.300	0	-8.400	-8.500
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-58.495	-61.300	-69.600	-69.600	0	-69.600	-69.600
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-7.577	-7.700	-7.700	-7.800	0	-7.900	-8.000
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-641	-650	-650	-650	0	-650	-650
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-519	-4.956	-3.000	-2.770	0	-2.780	-2.560
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-4.201	-4.383	-4.018	-3.390	0	-2.680	-2.070
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-3.921	-4.424	-3.366	-2.840	0	-2.240	-1.740
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-4.276	-4.860	-8.000	-8.000	0	-8.000	-8.000
	74220000 Mieten und Pachten	-232.773	-232.300	-253.900	-253.900	0	-253.900	-253.900
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-1.808	-2.100	-1.700	-1.790	0	-1.870	-1.960
	74311100 Porto	-277	-300	-280	-290	0	-290	-300

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-220	-220	-230	0	-230	-240
	74318000 Telefonkosten	-2.812	-2.850	-2.668	-2.690	0	-2.720	-2.750
	74413000 Versicherungen	-12.178	-9.442	-11.600	-11.890	0	-12.190	-12.500
	74890200 Schulveranstaltungen	-202	-216	-223	-188	0	-149	-115
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-463.936	-465.837	-515.260	-517.134	0	-518.079	-518.439
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.390	2.102	1.908	0	1.687	1.499
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	2.390	2.102	1.908	0	1.687	1.499
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.390	2.102	1.908	0	1.687	1.499
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.499	-1.458	-2.102	-1.908	0	-1.687	-1.499
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-2.965	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-1.534	-1.458	-2.102	-1.908	0	-1.687	-1.499
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.499	-1.458	-2.102	-1.908	0	-1.687	-1.499
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-4.499	932	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000025: GWG GGS Arnold-Janssen Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.268	1.191	1.139	0	1.079	1.029	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.268	1.191	1.139	0	1.079	1.029	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.268	1.191	1.139	0	1.079	1.029	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-335	-1.268	-1.191	-1.139	0	-1.079	-1.029	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-335	-1.268	-1.191	-1.139	0	-1.079	-1.029	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-335	-1.268	-1.191	-1.139	0	-1.079	-1.029	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-335	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000026: GWG GGS Arnold-Janssen Lehr.u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.122	911	769	0	608	470	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.122	911	769	0	608	470	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.122	911	769	0	608	470	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.200	-190	-911	-769	0	-608	-470	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-1.200	-190	-911	-769	0	-608	-470	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.200	-190	-911	-769	0	-608	-470	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.200	932	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000090: >410EUR GGS Arnold-Janssen Einricht.geg										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.965	0	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-2.965	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.965	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.965	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0308 Gemeinschaftshauptschule Gustav-Adolf

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an erweiterten Hauptschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeschäften und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Stärkung der Hauptschulen

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	322	339	406	430	375
Anzahl der Teilnehmer Ganztagsbetreuung	322	339	352	338	329
Betreuungsquote (in %)	100,00	100,00	86,70	78,60	87,73

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.896	57.922	57.528	57.908	56.212	54.384
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	60.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	12.896	7.726	6.179	5.721	3.710	2.569
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	5.196	6.349	7.187	7.502	6.815
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	578	500	1.600	1.600	1.600	1.600
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	578	500	1.600	1.600	1.600	1.600
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	7	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	84	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	105	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	96	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	10	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	73.669	58.422	59.128	59.508	57.812	55.984
11	-	Personalaufwendungen	-93.730	-81.333	-90.028	-91.985	-92.309	-91.845
		50110000 Bezüge Beamte	-18.418	-18.630	-18.402	-18.264	-18.447	-18.122
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-46.653	-45.262	-49.572	-50.565	-50.371	-49.937
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.681	-3.478	-3.850	-3.937	-3.921	-3.886
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-9.181	-9.117	-9.804	-10.020	-9.971	-9.900
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.607	-3.570	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-11.189	-1.275	-4.000	-4.400	-4.800	-5.200
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.600	-2.000	-2.000	-2.000
12	-	Versorgungsaufwendungen	-11.309	-11.077	-11.280	-11.393	-11.507	-11.622
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-11.309	-11.077	-11.280	-11.393	-11.507	-11.622
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-273.731	-277.349	-305.624	-317.490	-319.870	-317.700

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	0	0	0	0	0	0
		52374000 Aufwandserst. Stärkung der Hauptschule	-73.311	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
		52411100 Aufwendungen Heizung	-62.064	-46.500	-79.240	-81.220	-83.300	-85.490
		52411200 Aufwendungen Strom	-5.862	-20.500	-14.700	-15.440	-16.220	-17.040
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.532	-1.600	-1.620	-1.710	-1.800	-1.890
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-6.630	-7.000	-6.900	-7.000	-7.100	-7.200
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-82.209	-86.200	-74.400	-74.400	-74.400	-74.400
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-9.515	-9.600	-9.600	-9.700	-9.800	-9.900
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	119	-750	-750	-750	-750	-750
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.547	-8.748	-7.048	-6.790	-7.550	-6.630
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-14.570	-12.121	-15.866	-22.560	-20.120	-17.550
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-11.764	-10.190	-13.500	-15.920	-16.830	-14.850
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-3.846	-4.140	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-13.585	-13.571	-14.614	-14.591	-12.406	-10.549
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-1.830	-1.762	-349	-349	-237	-7
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-11.190	-6.613	-7.916	-7.055	-4.667	-3.727
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-565	-5.196	-6.349	-7.187	-7.502	-6.815
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-276.627	-274.251	-286.039	-286.218	-286.905	-287.539
		54220000 Mieten und Pachten	-252.472	-251.200	-262.000	-262.100	-262.200	-262.300
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.374	-3.600	-2.635	-2.720	-2.810	-2.890
		54311100 Porto	-406	-450	-400	-410	-410	-420
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-300	-220	-230	-230	-240
		54318000 Telefonkosten	-2.218	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.300
		54413000 Versicherungen	-16.291	-15.955	-17.170	-17.600	-18.040	-18.500
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-910	-417	-1.244	-755	-800	-701
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-159	-129	-170	-203	-215	-188
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.429	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-154	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-668.982	-657.582	-707.585	-721.677	-722.997	-719.255
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-595.313	-599.160	-648.458	-662.168	-665.186	-663.271

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-595.313	-599.160	-648.458	-662.168	-665.186	-663.271
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-595.313	-599.160	-648.458	-662.168	-665.186	-663.271
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-5.981	-5.600	-5.500	-5.600	-5.700	-5.800
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-5.981	-5.600	-5.500	-5.600	-5.700	-5.800
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-5.981	-5.600	-5.500	-5.600	-5.700	-5.800
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-601.294	-604.760	-653.958	-667.768	-670.886	-669.071

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
13	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Der Standard der Gebäudereinigung wurde insbesondere durch Veränderung der Reinigungsintervalle gesenkt. In Folge dieser Änderung reduzieren sich die Aufwendungen der Inanspruchnahme der Reinigungsdienstleistungen des Vermögensbetriebes.
	52711000 und 52712000	Die Planung der Aufwendungen steht in Abhängigkeit der prognostizierten Entwicklung der Schülerzahlen.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 6.349 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.
	54890200	Der Haushaltsansatz 2016 berücksichtigt einen Eigenanteil für das Projekt Kultur und Schule.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.143	49.365	46.600	46.600	0	46.600	46.600
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0	1.220	0	0	0	0	0
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	60.000	47.645	45.000	45.000	0	45.000	45.000
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	53	500	1.600	1.600	0	1.600	1.600
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	7	0	0	0	0	0	0
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	84	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-632.660	-654.026	-687.371	-700.686	0	-703.791	-701.507
	70110000 Bezüge Beamte	-18.569	-18.630	-18.402	-18.264	0	-18.447	-18.122
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-46.631	-45.262	-49.572	-50.565	0	-50.371	-49.937
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-3.681	-3.478	-3.850	-3.937	0	-3.921	-3.886
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-9.181	-9.117	-9.804	-10.020	0	-9.971	-9.900
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-4.607	-3.570	-2.800	-2.800	0	-2.800	-2.800
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-11.309	-11.077	-11.280	-11.393	0	-11.507	-11.622
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	0	0	0	0	0	0	0
	72374000 Stärkung Hauptschule	-73.311	-72.645	-70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000
	72411100 Aufwendungen Heizung	-47.247	-46.500	-79.240	-81.220	0	-83.300	-85.490
	72411200 Aufwendungen Strom	-6.751	-20.500	-14.700	-15.440	0	-16.220	-17.040
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.445	-1.600	-1.620	-1.710	0	-1.800	-1.890
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-6.630	-7.000	-6.900	-7.000	0	-7.100	-7.200
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-82.209	-86.200	-74.400	-74.400	0	-74.400	-74.400
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-9.515	-9.600	-9.600	-9.700	0	-9.800	-9.900
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	119	-750	-750	-750	0	-750	-750
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-2.547	-8.743	-7.048	-6.790	0	-7.550	-6.630
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-14.570	-15.168	-15.866	-22.560	0	-20.120	-17.550
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-12.186	-14.955	-13.500	-15.920	0	-16.830	-14.850
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-4.941	-4.140	-12.000	-12.000	0	-12.000	-12.000
	74220000 Mieten und Pachten	-254.836	-251.200	-262.000	-262.100	0	-262.200	-262.300

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-2.433	-3.600	-2.635	-2.720	0	-2.810	-2.890
	74311100 Porto	-387	-450	-400	-410	0	-410	-420
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-300	-220	-230	0	-230	-240
	74318000 Telefonkosten	-2.218	-2.200	-2.200	-2.200	0	-2.200	-2.300
	74413000 Versicherungen	-16.291	-15.955	-17.170	-17.600	0	-18.040	-18.500
	74890200 Schulveranstaltungen	-910	-1.220	-1.244	-755	0	-800	-701
	74890300 Schülervertretung	-159	-165	-170	-203	0	-215	-188
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-572.517	-604.661	-640.771	-654.086	0	-657.191	-654.907
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	5.196	6.349	7.187	0	7.502	6.815
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	5.196	6.349	7.187	0	7.502	6.815
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	5.196	6.349	7.187	0	7.502	6.815
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.160	-5.268	-6.349	-7.187	0	-7.502	-6.815
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-595	-2.435	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-565	-2.834	-6.349	-7.187	0	-7.502	-6.815
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.160	-5.268	-6.349	-7.187	0	-7.502	-6.815
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.160	-72	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000049: GWG GHS Gustav-Adolf Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.430	2.686	2.868	0	2.936	2.787	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	2.430	2.686	2.868	0	2.936	2.787	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.430	2.686	2.868	0	2.936	2.787	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.279	-2.686	-2.868	0	-2.936	-2.787	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	-1.279	-2.686	-2.868	0	-2.936	-2.787	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-1.279	-2.686	-2.868	0	-2.936	-2.787	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	1.151	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000050: GWG GHS Gustav-Adolf Lehr.-u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.766	3.663	4.319	0	4.566	4.028	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	2.766	3.663	4.319	0	4.566	4.028	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.766	3.663	4.319	0	4.566	4.028	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-565	-1.555	-3.663	-4.319	0	-4.566	-4.028	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-565	-1.555	-3.663	-4.319	0	-4.566	-4.028	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-565	-1.555	-3.663	-4.319	0	-4.566	-4.028	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-565	1.211	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000100: >410EUR GHS Gustav-Adolf Einricht.gegens										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.430	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	0	-1.430	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-1.430	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-1.430	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000126: >410EUR GHS Gustav-Adolf Lehr-u.Lernmitt										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	678	678
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	678	678
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	678	678
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-595	-1.005	0	0	0	0	0	-3.244	-3.244
	78310000 Ausz. VG >410 E	-595	-1.005	0	0	0	0	0	-3.244	-3.244
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-595	-1.005	0	0	0	0	0	-3.244	-3.244
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-595	-1.005	0	0	0	0	0	-2.566	-2.566

03 Schulträgeraufgaben

0309 Gemeinschaftshauptschule St. Martin

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Hauptschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Nachmittagsbetreuungsangebotes sowie der pädagogischen Übermittagbetreuung im Rahmen des Nachmittagsunterrichtes in Kooperation mit dem Caritasverband Kleve e.V. als Träger
- Stärkung der Hauptschulen

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	192	167	76	0	0
Anzahl Teilnehmer	15	9	0	0	0
Nachmittagsbetreuung					
Betreuungsquote (in %)	7,81	5,39	0,00	0,00	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.546	24.651	14.311	6.145	2.883	2.749
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	15.000	15.000	6.250	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	6.546	5.816	4.413	4.059	2.883	2.749
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	3.835	3.648	2.086	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	901	1.900	4.100	1.350	0	0
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	901	1.900	2.300	1.350	0	0
		43215000 Elternbeiträge	0	0	1.800	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.529	9.000	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	4	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	1.525	9.000	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	67	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	61	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	6	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	24.043	35.551	18.411	7.495	2.883	2.749
11	-	Personalaufwendungen	-59.546	-51.670	-56.268	-34.495	0	0
		50110000 Bezüge Beamte	-11.701	-11.836	-11.502	-6.849	0	0
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-29.639	-28.755	-30.982	-18.962	0	0
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.338	-2.210	-2.406	-1.476	0	0
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.833	-5.792	-6.127	-3.758	0	0
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.927	-2.268	-1.750	-1.050	0	0
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-7.108	-810	-2.500	-1.650	0	0
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.000	-750	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-7.184	-7.037	-7.050	-4.272	0	0
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-7.184	-7.037	-7.050	-4.272	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-164.939	-216.677	-182.460	-96.630	0	0
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-19.638	-29.200	-10.000	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-38.880	-62.600	-54.450	-33.360	0	0
		52411200 Aufwendungen Strom	-13.863	-16.750	-16.330	-10.010	0	0
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.101	-1.500	-1.160	-720	0	0
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-7.363	-8.200	-7.500	-4.380	0	0
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-59.812	-63.300	-62.800	-36.640	0	0
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-7.673	-8.500	-8.200	-4.900	0	0
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-74	-100	-100	-60	0	0
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.547	-8.068	-4.740	-1.380	0	0
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-6.603	-9.173	-7.820	0	0	0
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-5.871	-5.866	-5.360	-2.840	0	0
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-1.514	-3.420	-4.000	-2.340	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-6.614	-9.718	-8.128	-6.212	-2.950	-2.810
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-1.197	-1.147	-36	-27	-27	-18
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-4.878	-4.736	-4.444	-4.099	-2.924	-2.793
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-538	-3.835	-3.648	-2.086	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-231.978	-248.077	-256.050	-149.227	0	0
		54220000 Mieten und Pachten	-214.991	-229.600	-240.900	-140.525	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-3.146	-2.600	-2.300	-1.340	0	0
		54311100 Porto	-273	-400	-350	-150	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-300	-220	-150	0	0
		54318000 Telefonkosten	-1.373	-1.950	-1.660	-782	0	0
		54413000 Versicherungen	-10.557	-12.830	-10.240	-6.130	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-168	-303	-300	-150	0	0
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-106	-94	-80	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.050	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-98	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-470.261	-533.180	-509.956	-290.836	-2.950	-2.810

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-446.218	-497.629	-491.545	-283.341	-67	-62
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-446.218	-497.629	-491.545	-283.341	-67	-62
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-446.218	-497.629	-491.545	-283.341	-67	-62
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-3.648	-3.850	-3.700	-2.160	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-3.648	-3.850	-3.700	-2.160	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.648	-3.850	-3.700	-2.160	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-449.866	-501.479	-495.245	-285.501	-67	-62

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
		Mit Ende des Schuljahres 2016/2017 wird die Gemeinschaftshauptschule St. Martin geschlossen. Die Darstellung in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung berücksichtigt die Schließung der Schule zum 31.07.2017. Da über eine Zuordnung des Inventars der Schule noch keine Entscheidung getroffen ist, werden Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens sowie bilanzielle Abschreibungen zunächst bis zum Ende des Haushaltsjahres 2019 in diesem Produkt ausgewiesen.
2	41415000	Durch das Landesprogramm „Geld oder Stelle“ werden Fördermittel für die pädagogische Übermittagsbetreuung und für die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gestaffelt nach Schülerzahlen bewilligt.
4	43215000	Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch Elternbeiträge für die Teilnahme an der pädagogischen Übermittagsbetreuung/Ganztagsangebote in der Sekundarstufe I. Die geplanten Erträge hieraus werden in diesem Sachkonto ausgewiesen.
6	44874000	Mit der Einführung von Elternbeiträgen für die Teilnahme an der pädagogischen Übermittagsbetreuung / Ganztagsangebote entfällt diese Ertragsposition.
13	52372000	Der Ansatz beinhaltet die Weiterleitung der Fördermittel aus dem Landesprogramm „Geld oder Stelle“ und einen städtischen Eigenanteil für die Durchführung der pädagogischen Übermittagsbetreuung und des außerunterrichtlichen Betreuungsangebotes.
	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000.
		Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite.

14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 3.648 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.739	25.900	10.350	1.350	0	0	0
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	15.000	15.000	6.250	0	0	0	0
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	735	1.900	2.300	1.350	0	0	0
	63215000 Elternbeiträge	0	0	1.800	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	4	0	0	0	0	0	0
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	0	9.000	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-488.323	-528.228	-498.328	-282.224	0	0	0
	70110000 Bezüge Beamte	-11.797	-11.836	-11.502	-6.849	0	0	0
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-29.624	-28.755	-30.982	-18.962	0	0	0
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-2.338	-2.210	-2.406	-1.476	0	0	0
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-5.833	-5.792	-6.127	-3.758	0	0	0
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-2.927	-2.268	-1.750	-1.050	0	0	0
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-7.184	-7.037	-7.050	-4.272	0	0	0
	72370000 Aufwandserst. Ifd. Verwaltungstätig. an Private Un	0	0	0	0	0	0	0
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-19.638	-29.200	-10.000	0	0	0	0
	72411100 Aufwendungen Heizung	-64.628	-62.600	-54.450	-33.360	0	0	0
	72411200 Aufwendungen Strom	-17.284	-16.750	-16.330	-10.010	0	0	0
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-856	-1.500	-1.160	-720	0	0	0
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-7.363	-8.200	-7.500	-4.380	0	0	0
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-59.812	-63.300	-62.800	-36.640	0	0	0
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-7.673	-8.500	-8.200	-4.900	0	0	0
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-74	-100	-100	-60	0	0	0
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-2.547	-8.458	-4.740	-1.380	0	0	0
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-6.603	-10.685	-7.820	0	0	0	0
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-6.412	-9.151	-5.360	-2.840	0	0	0
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-1.882	-3.420	-4.000	-2.340	0	0	0
	74220000 Mieten und Pachten	-218.047	-229.600	-240.900	-140.525	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-3.100	-2.600	-2.300	-1.340	0	0	0
	74311100 Porto	-279	-400	-350	-150	0	0	0
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-300	-220	-150	0	0	0
	74318000 Telefonkosten	-1.373	-1.950	-1.660	-782	0	0	0
	74413000 Versicherungen	-10.557	-12.830	-10.240	-6.130	0	0	0
	74890200 Schulveranstaltungen	-168	-689	-300	-150	0	0	0
	74890300 Schülervertretung	-106	-97	-80	0	0	0	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-472.583	-502.328	-487.978	-280.874	0	0	0
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	3.835	3.648	2.086	0	0	0
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	3.835	3.648	2.086	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	3.835	3.648	2.086	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.735	-2.263	-3.648	-2.086	0	0	0
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-754	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-981	-2.263	-3.648	-2.086	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.735	-2.263	-3.648	-2.086	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.735	1.572	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000034: GWG GHS St.Martin Einr.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.241	2.191	1.390	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	2.241	2.191	1.390	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.241	2.191	1.390	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-315	-2.241	-2.191	-1.390	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-315	-2.241	-2.191	-1.390	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-315	-2.241	-2.191	-1.390	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-315	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000035: GWG GHS St.Martin Lehr.-u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.594	1.457	696	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.594	1.457	696	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.594	1.457	696	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-666	-22	-1.457	-696	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-666	-22	-1.457	-696	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-666	-22	-1.457	-696	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-666	1.572	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2) EUR 9	Gesamt- zahlungen EUR 10
7000094: >410EUR GHS St.Martin Einr.gegenst.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-754	0	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-754	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-754	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-754	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0310 Leni-Valk-Realschule

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Realschulen erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Nachmittagsbetreuungsangebotes sowie der pädagogischen Übermittagbetreuung im Rahmen des Nachmittagsunterrichtes in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	558	517	522	523	535
Anzahl Teilnehmer	28	35	35	35	35
Nachmittagsbetreuung					
Betreuungsquote (in %)	5,02	6,77	6,70	6,69	6,54

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.186	50.016	47.038	46.726	45.557	44.993
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	22.186	17.146	14.657	14.295	13.120	12.435
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	7.870	7.381	7.431	7.437	7.558
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.108	2.100	19.900	19.900	19.900	19.900
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.108	2.100	6.900	6.900	6.900	6.900
		43215000 Elternbeiträge	0	0	13.000	13.000	13.000	13.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.064	25.000	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	8	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	8.056	25.000	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	136	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	124	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	13	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	57.494	77.116	66.938	66.626	65.457	64.893
11	-	Personalaufwendungen	-125.690	-112.930	-123.789	-126.480	-126.925	-126.288
		50110000 Bezüge Beamte	-23.836	-24.110	-25.303	-25.113	-25.364	-24.918
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-63.760	-64.889	-68.161	-69.526	-69.260	-68.663
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-5.508	-4.599	-5.294	-5.413	-5.392	-5.344
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-12.144	-13.062	-13.480	-13.778	-13.710	-13.613
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-5.963	-4.620	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-14.480	-1.650	-5.500	-6.050	-6.600	-7.150
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-2.200	-2.750	-2.750	-2.750
12	-	Versorgungsaufwendungen	-14.635	-14.335	-15.510	-15.665	-15.822	-15.981
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-14.635	-14.335	-15.510	-15.665	-15.822	-15.981

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-295.904	-328.015	-321.590	-325.390	-329.490	-334.200
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-34.416	-31.000	-31.000	-31.000	-31.000	-31.000
		52411100 Aufwendungen Heizung	-84.361	-58.000	-97.480	-99.320	-101.250	-103.280
		52411200 Aufwendungen Strom	-13.181	-51.700	-30.240	-31.760	-33.350	-35.020
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.284	-1.800	-1.350	-1.420	-1.500	-1.580
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-8.772	-9.500	-8.800	-8.900	-9.000	-9.100
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-97.786	-102.900	-88.600	-88.600	-88.600	-88.600
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-10.055	-10.200	-10.200	-10.300	-10.400	-10.500
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-914	-950	-950	-950	-950	-950
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-5.505	-13.248	-8.620	-8.430	-8.660	-8.500
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-22.162	-26.770	-24.200	-24.430	-24.480	-25.040
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-14.747	-15.467	-14.150	-14.280	-14.300	-14.630
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-2.721	-6.480	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-25.998	-25.877	-22.693	-22.267	-21.098	-20.534
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-2.476	-1.773	-396	-377	-335	-184
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-20.441	-16.234	-14.916	-14.459	-13.326	-12.792
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-3.082	-7.870	-7.381	-7.431	-7.437	-7.558
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-446.317	-437.845	-461.086	-462.080	-463.050	-464.100
		54220000 Mieten und Pachten	-407.278	-403.200	-423.300	-423.400	-423.500	-423.600
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0	-715	-750	-760	-760	-770
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-3.416	-4.800	-3.400	-3.490	-3.570	-3.660
		54311100 Porto	-702	-900	-800	-810	-810	-820
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	0	-220	-220	-230	-230	-240
		54318000 Telefonkosten	-1.450	-1.850	-1.656	-1.670	-1.690	-1.700
		54413000 Versicherungen	-29.708	-24.952	-29.760	-30.510	-31.280	-32.070
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-1.018	-923	-940	-950	-950	-970
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-280	-285	-260	-260	-260	-270
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-2.264	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-199	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-908.543	-919.002	-944.668	-951.882	-956.386	-961.102

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-851.049	-841.886	-877.730	-885.256	-890.929	-896.210
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-851.049	-841.886	-877.730	-885.256	-890.929	-896.210
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-851.049	-841.886	-877.730	-885.256	-890.929	-896.210
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-7.213	-7.500	-7.200	-7.300	-7.400	-7.500
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-7.213	-7.500	-7.200	-7.300	-7.400	-7.500
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-7.213	-7.500	-7.200	-7.300	-7.400	-7.500
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-858.262	-849.386	-884.930	-892.556	-898.329	-903.710

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Durch das Landesprogramm „Geld oder Stelle“ werden Fördermittel für die pädagogische Übermittagbetreuung und für die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gestaffelt nach Schülerzahlen bewilligt.
4	43215000	Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch Elternbeiträge für die Teilnahme an der pädagogischen Übermittagbetreuung/Ganztagsangebote in der Sekundarstufe I. Die geplanten Erträge hieraus werden in diesem Sachkonto ausgewiesen.
6	44874000	Mit der Einführung von Elternbeiträgen für die Teilnahme an der pädagogischen Übermittagbetreuung / Ganztagsangebote entfällt diese Ertragsposition.
13	52372000	Der Träger, der die pädagogische Übermittagbetreuung und das außerunterrichtliche Betreuungsangebot durchführt, rechnet die Aufwendungen mit der Stadt Goch ab. Der Ansatz beinhaltet auch die Weiterleitung der Fördermittel aus dem Landesprogramm „Geld oder Stelle“.
	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Der Standard der Gebäudereinigung wurde insbesondere durch Veränderung der Reinigungsintervalle gesenkt. In Folge dieser Änderung reduzieren sich die Aufwendungen der Inanspruchnahme der Reinigungsdienstleistungen des Vermögensbetriebes.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite. Im Vergleich zum Vorjahresansatz wurde die geringere Inanspruchnahme berücksichtigt, so dass trotz Kostensteigerung eine nahezu gleichbleibender Planansatz er-

reicht werden kann.

14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 7.381 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.989	52.100	44.900	44.900	0	44.900	44.900
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	25.000	25.000	25.000	25.000	0	25.000	25.000
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.012	2.100	6.900	6.900	0	6.900	6.900
	63215000 Elternbeiträge	0	0	13.000	13.000	0	13.000	13.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	8	0	0	0	0	0	0
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	15.969	25.000	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-842.448	-889.911	-914.275	-920.815	0	-925.938	-930.668
	70110000 Bezüge Beamte	-24.031	-24.110	-25.303	-25.113	0	-25.364	-24.918
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-64.359	-64.889	-68.161	-69.526	0	-69.260	-68.663
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-5.074	-4.599	-5.294	-5.413	0	-5.392	-5.344
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-12.764	-13.062	-13.480	-13.778	0	-13.710	-13.613
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-5.963	-4.620	-3.850	-3.850	0	-3.850	-3.850
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-14.635	-14.335	-15.510	-15.665	0	-15.822	-15.981
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-34.416	-31.000	-31.000	-31.000	0	-31.000	-31.000
	72411100 Aufwendungen Heizung	-53.295	-58.000	-97.480	-99.320	0	-101.250	-103.280
	72411200 Aufwendungen Strom	-9.294	-51.700	-30.240	-31.760	0	-33.350	-35.020
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.304	-1.800	-1.350	-1.420	0	-1.500	-1.580
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-8.772	-9.500	-8.800	-8.900	0	-9.000	-9.100
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-97.786	-102.900	-88.600	-88.600	0	-88.600	-88.600
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-10.055	-10.200	-10.200	-10.300	0	-10.400	-10.500
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-914	-950	-950	-950	0	-950	-950
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-5.505	-14.168	-8.620	-8.430	0	-8.660	-8.500
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-22.162	-25.267	-24.200	-24.430	0	-24.480	-25.040
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-19.362	-14.554	-14.150	-14.280	0	-14.300	-14.630
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-3.826	-6.480	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000
	74220000 Mieten und Pachten	-412.332	-403.200	-423.300	-423.400	0	-423.500	-423.600
	74222000 Miete Kopierer	0	-715	-750	-760	0	-760	-770
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-3.441	-4.800	-3.400	-3.490	0	-3.570	-3.660

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7
	74311100 Porto	-701	-900	-800	-810	0	-810	-820
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	0	-220	-220	-230	0	-230	-240
	74318000 Telefonkosten	-1.450	-1.850	-1.656	-1.670	0	-1.690	-1.700
	74413000 Versicherungen	-29.708	-24.952	-29.760	-30.510	0	-31.280	-32.070
	74890200 Schulveranstaltungen	-1.018	-871	-940	-950	0	-950	-970
	74890300 Schülervertretung	-280	-269	-260	-260	0	-260	-270
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-800.459	-837.811	-869.375	-875.915	0	-881.038	-885.768
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	7.870	7.381	7.431	0	7.437	7.558
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	7.870	7.381	7.431	0	7.437	7.558
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	7.870	7.381	7.431	0	7.437	7.558
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.628	-7.635	-7.381	-7.431	0	-7.437	-7.558
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-1.314	-497	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-4.314	-7.138	-7.381	-7.431	0	-7.437	-7.558
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.628	-7.635	-7.381	-7.431	0	-7.437	-7.558
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-5.628	235	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000041: GWG Leni-Valk-Realsch. Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	3.680	3.549	3.562	0	3.564	3.596	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	3.680	3.549	3.562	0	3.564	3.596	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	3.680	3.549	3.562	0	3.564	3.596	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-472	-3.680	-3.549	-3.562	0	-3.564	-3.596	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-472	-3.680	-3.549	-3.562	0	-3.564	-3.596	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-472	-3.680	-3.549	-3.562	0	-3.564	-3.596	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-472	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000042: GWG Leni-Valk-Realsch. Lehr.u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	4.190	3.832	3.869	0	3.873	3.962	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	4.190	3.832	3.869	0	3.873	3.962	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	4.190	3.832	3.869	0	3.873	3.962	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.841	-3.458	-3.832	-3.869	0	-3.873	-3.962	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-3.841	-3.458	-3.832	-3.869	0	-3.873	-3.962	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.841	-3.458	-3.832	-3.869	0	-3.873	-3.962	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.841	732	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000077: >410 Leni-Valk-Reals Lehr.u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	9.783	9.783
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	9.783	9.783
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	9.783	9.783
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.314	0	0	0	0	0	0	-14.408	-14.408
	78310000 Ausz. VG >410 E	-1.314	0	0	0	0	0	0	-14.408	-14.408
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.314	0	0	0	0	0	0	-14.408	-14.408
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.314	0	0	0	0	0	0	-4.626	-4.626

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000097: >410EUR Leni-Valk-Realsch. Einricht.gege										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-497	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	0	-497	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-497	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-497	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0311 Städtisches Gymnasium

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung der Infrastruktur und der für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages an Gymnasien erforderlichen Sachmittel

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung eines geordneten und störungsfreien Schul- und Unterrichtsbetriebes durch eine den pädagogischen Anforderungen entsprechende Beschaffung von Unterrichtsgeräten und Lernmitteln sowie deren Unterhaltung. Zur Erfüllung dieser Aufgabe zählt auch, den Schulen ein eigenes Budget zur selbstverantwortlichen Bewirtschaftung (Lehr- und Lernmittel) zur Verfügung zu stellen.
- Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln (Schulbücher) im Rahmen der durch die Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit vorgegebenen Höchstgrenzen.
- Durchführung des außerunterrichtlichen Nachmittagsbetreuungsangebotes sowie der pädagogischen Übermittagbetreuung im Rahmen des Nachmittagsunterrichtes in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kleve e.V. als Träger

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	811	764	740	729	742
Anzahl Teilnehmer Nachmittagsbetreuung	30	22	22	22	22
Betreuungsquote (in %)	3,70	2,88	2,97	3,02	2,96

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.181	59.466	58.731	55.460	52.773	49.551
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	20.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	30.181	23.158	22.806	19.822	17.296	13.944
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	11.308	10.925	10.638	10.477	10.607
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	168	0	12.000	12.000	12.000	12.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	168	0	3.000	3.000	3.000	3.000
		43215000 Elternbeiträge	0	0	9.000	9.000	9.000	9.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.313	12.500	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	11	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	6.302	12.500	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	181	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	164	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	17	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	56.843	71.966	70.731	67.460	64.773	61.551
11	-	Personalaufwendungen	-160.995	-139.702	-150.797	-154.075	-154.618	-153.841
		50110000 Bezüge Beamte	-31.636	-32.000	-30.824	-30.592	-30.898	-30.354
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-80.134	-77.745	-83.033	-84.696	-84.371	-83.644
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-6.322	-5.974	-6.449	-6.594	-6.568	-6.510
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-15.770	-15.661	-16.422	-16.784	-16.701	-16.583
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-7.914	-6.132	-4.690	-4.690	-4.690	-4.690
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-19.219	-2.190	-6.700	-7.370	-8.040	-8.710
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-2.680	-3.350	-3.350	-3.350
12	-	Versorgungsaufwendungen	-19.424	-19.027	-18.894	-19.083	-19.275	-19.467
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-19.424	-19.027	-18.894	-19.083	-19.275	-19.467

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-385.100	-398.852	-391.820	-393.275	-397.240	-402.100
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-58.002	-52.250	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
		52411100 Aufwendungen Heizung	-90.898	-59.600	-115.590	-119.150	-122.880	-126.800
		52411200 Aufwendungen Strom	-32.754	-48.100	-1.880	-1.980	-2.080	-2.190
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-2.657	-3.850	-2.790	-2.930	-3.080	-3.240
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-13.117	-13.600	-12.000	-12.200	-12.400	-12.600
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-120.639	-125.900	-111.700	-111.700	-111.700	-111.700
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-13.044	-13.200	-13.200	-13.300	-13.400	-13.500
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-221	-250	-250	-250	-250	-250
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-4.090	-16.981	-11.530	-10.725	-11.290	-10.710
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-35.627	-37.009	-34.580	-33.520	-33.070	-33.670
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-10.102	-24.332	-23.300	-22.520	-22.090	-22.440
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-3.949	-3.780	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-33.028	-38.134	-36.102	-32.839	-30.074	-26.544
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-3.245	-3.026	-476	-420	0	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-26.383	-23.800	-24.702	-21.782	-19.597	-15.937
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-3.400	-11.308	-10.925	-10.638	-10.477	-10.607
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-303.377	-279.893	-324.730	-325.990	-327.290	-328.690
		54220000 Mieten und Pachten	-247.341	-237.600	-270.000	-270.100	-270.200	-270.300
		54222000 Miete für Kopierautomaten	0	-834	-750	-760	-760	-770
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-6.336	-5.900	-5.100	-5.190	-5.270	-5.360
		54311100 Porto	-959	-900	-900	-910	-910	-920
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-220	-220	-230	-230	-240
		54318000 Telefonkosten	-2.048	-3.000	-2.580	-2.600	-2.630	-2.650
		54413000 Versicherungen	-42.253	-29.579	-43.250	-44.340	-45.450	-46.590
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-1.368	-1.453	-1.550	-1.490	-1.470	-1.490
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	-409	-407	-380	-370	-370	-370
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-2.184	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-264	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-901.924	-875.608	-922.344	-925.263	-928.497	-930.643

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-845.081	-803.642	-851.613	-857.803	-863.724	-869.092
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-845.081	-803.642	-851.613	-857.803	-863.724	-869.092
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-845.081	-803.642	-851.613	-857.803	-863.724	-869.092
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-12.320	-11.800	-11.500	-11.600	-11.700	-11.800
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-12.320	-11.800	-11.500	-11.600	-11.700	-11.800
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-12.320	-11.800	-11.500	-11.600	-11.700	-11.800
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-857.401	-815.442	-863.113	-869.403	-875.424	-880.892

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41415000	Durch das Landesprogramm „Geld oder Stelle“ werden Fördermittel für die pädagogische Übermittagbetreuung und für die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gestaffelt nach Schülerzahlen bewilligt.
4	43215000	Seit dem 01.08.2015 erhebt die Stadt Goch Elternbeiträge für die Teilnahme an der pädagogischen Übermittagbetreuung/Ganztagsangebote in der Sekundarstufe I. Die geplanten Erträge hieraus werden in diesem Sachkonto ausgewiesen.
6	44874000	Mit der Einführung von Elternbeiträgen für die Teilnahme an der pädagogischen Übermittagbetreuung / Ganztagsangebote entfällt diese Ertragsposition.
13	52372000	Der Träger, der die pädagogische Übermittagbetreuung und das außerunterrichtliche Betreuungsangebot durchführt, rechnet die Aufwendungen mit der Stadt Goch ab. Der Ansatz beinhaltet auch die Weiterleitung der Fördermittel aus dem Landesprogramm „Geld oder Stelle“.
	52413000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Der Standard der Gebäudereinigung wurde insbesondere durch Veränderung der Reinigungsintervalle gesenkt. In Folge dieser Änderung reduzieren sich die Aufwendungen der Inanspruchnahme der Reinigungsdienstleistungen des Vermögensbetriebes.
	52915000	Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH ist aus steuerlichen Gründen verpflichtet, die Entgelte für die Nutzung des Schwimmbades im Rahmen des Schulsports neu zu kalkulieren. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen auf städtischer Seite.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von

		10.925 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.964	37.500	37.000	37.000	0	37.000	37.000
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	20.000	25.000	25.000	25.000	0	25.000	25.000
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	168	0	3.000	3.000	0	3.000	3.000
	63215000 Elternbeiträge	0	0	9.000	9.000	0	9.000	9.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	11	0	0	0	0	0	0
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	12.785	12.500	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-875.190	-832.625	-876.861	-881.703	0	-887.032	-892.039
	70110000 Bezüge Beamte	-31.896	-32.000	-30.824	-30.592	0	-30.898	-30.354
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-80.095	-77.745	-83.033	-84.696	0	-84.371	-83.644
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-6.322	-5.974	-6.449	-6.594	0	-6.568	-6.510
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-15.770	-15.661	-16.422	-16.784	0	-16.701	-16.583
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-7.914	-6.132	-4.690	-4.690	0	-4.690	-4.690
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-19.424	-19.027	-18.894	-19.083	0	-19.275	-19.467
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-80.919	-56.090	-55.000	-55.000	0	-55.000	-55.000
	72411100 Aufwendungen Heizung	-89.367	-59.600	-115.590	-119.150	0	-122.880	-126.800
	72411200 Aufwendungen Strom	-41.171	-48.100	-1.880	-1.980	0	-2.080	-2.190
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-3.694	-3.850	-2.790	-2.930	0	-3.080	-3.240
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-13.117	-13.600	-12.000	-12.200	0	-12.400	-12.600
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-120.639	-125.900	-111.700	-111.700	0	-111.700	-111.700
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-13.044	-13.200	-13.200	-13.300	0	-13.400	-13.500
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-221	-250	-250	-250	0	-250	-250
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-4.090	-13.591	-11.530	-10.725	0	-11.290	-10.710
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-35.627	-36.449	-34.580	-33.520	0	-33.070	-33.670
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-11.409	-21.800	-23.300	-22.520	0	-22.090	-22.440
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-4.931	-3.780	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000
	74220000 Mieten und Pachten	-241.644	-237.600	-270.000	-270.100	0	-270.200	-270.300
	74222000 Miete Kopierer	0	-834	-750	-760	0	-760	-770
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-6.520	-5.876	-5.100	-5.190	0	-5.270	-5.360

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7
	74311100 Porto	-993	-900	-900	-910	0	-910	-920
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216	-220	-220	-230	0	-230	-240
	74318000 Telefonkosten	-2.048	-3.000	-2.580	-2.600	0	-2.630	-2.650
	74413000 Versicherungen	-42.253	-29.579	-43.250	-44.340	0	-45.450	-46.590
	74890200 Schulveranstaltungen	-1.457	-1.453	-1.550	-1.490	0	-1.470	-1.490
	74890300 Schülervertretung	-409	-414	-380	-370	0	-370	-370
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-842.226	-795.125	-839.861	-844.703	0	-850.032	-855.039
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	11.308	10.925	10.638	0	10.477	10.607
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	11.308	10.925	10.638	0	10.477	10.607
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	11.308	10.925	10.638	0	10.477	10.607
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-18.583	-20.252	-10.925	-10.638	0	-10.477	-10.607
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-12.236	-4.948	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-6.347	-15.303	-10.925	-10.638	0	-10.477	-10.607
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-18.583	-20.252	-10.925	-10.638	0	-10.477	-10.607
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-18.583	-8.944	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000046: GWG Städt.Gymnasium Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	4.717	4.614	4.537	0	4.494	4.529	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	4.717	4.614	4.537	0	4.494	4.529	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	4.717	4.614	4.537	0	4.494	4.529	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.429	-4.717	-4.614	-4.537	0	-4.494	-4.529	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-1.429	-4.717	-4.614	-4.537	0	-4.494	-4.529	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.429	-4.717	-4.614	-4.537	0	-4.494	-4.529	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.429	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000047: GWG Städt.Gymnasium Lehr.-u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	6.591	6.311	6.101	0	5.983	6.078	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	6.591	6.311	6.101	0	5.983	6.078	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	6.591	6.311	6.101	0	5.983	6.078	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.918	-10.586	-6.311	-6.101	0	-5.983	-6.078	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-4.918	-10.586	-6.311	-6.101	0	-5.983	-6.078	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.918	-10.586	-6.311	-6.101	0	-5.983	-6.078	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.918	-3.995	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	9	10	
7000048: >410 Städt.Gymnasium Lehr.u.Lernmittel												
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
		68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-12.236	-4.364	0	0	0	0	0	0	0	
		78310000 Ausz. VG >410 E	-12.236	-4.364	0	0	0	0	0	0	0	
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-12.236	-4.364	0	0	0	0	0	0	0	
14	=	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12.236	-4.364	0	0	0	0	0	0	0	

03 Schulträgeraufgaben

0312 Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis

Produktbeschreibung:

- Die Städte und Gemeinden Bedburg-Hau, Goch, Kalkar, Kevelaer, Uedem und Weeze haben sich zu einem Schulverband zusammengeschlossen, der Träger der Gesamtschule Mittelkreis ist.

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Deckung der nicht durch sonstige Erträge gedeckten Aufwendungen des Zweckverbandes in Form der anteiligen Verbandsumlage

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Schüler	1.150	1.126	1.125	1.128	1.120
davon Schüler aus					
- Bedburg-Hau	61	67	64	57	51
- Goch	661	675	705	730	749
- Kalkar	30	38	50	64	71
- Kevelaer	125	109	87	64	51
- Uedem	87	79	82	85	85
- Weeze	110	99	88	88	78
- andere Kommunen	76	59	49	40	35

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.233	74.900	83.000	84.000	85.000	86.000
		44830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zwec	79.230	74.900	83.000	84.000	85.000	86.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	3	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	42	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	38	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	4	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	79.275	74.900	83.000	84.000	85.000	86.000
11	-	Personalaufwendungen	-37.492	-37.677	-45.014	-45.993	-46.155	-45.923
		50110000 Bezüge Beamte	-7.367	-7.452	-9.201	-9.132	-9.223	-9.061
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-18.661	-22.337	-24.786	-25.282	-25.185	-24.968
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.472	-1.457	-1.925	-1.968	-1.961	-1.943
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-3.672	-4.493	-4.902	-5.010	-4.985	-4.950
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.843	-1.428	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-4.476	-510	-2.000	-2.200	-2.400	-2.600
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-800	-1.000	-1.000	-1.000
12	-	Versorgungsaufwendungen	-4.523	-4.431	-5.640	-5.696	-5.754	-5.811
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-4.523	-4.431	-5.640	-5.696	-5.754	-5.811
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-1.325.021	-1.239.900	-1.475.600	-1.544.100	-1.616.000	-1.691.400
		53130000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-156.014	-155.500	-175.500	-179.000	-182.600	-186.300
		53750000 Zweckverbandsumlage	-1.169.007	-1.084.400	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		53790000 Zweckverbandsumlagen	0	0	-1.300.100	-1.365.100	-1.433.400	-1.505.100
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-585	0	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-108	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-415	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-61	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.367.622	-1.282.008	-1.526.254	-1.595.789	-1.667.908	-1.743.134
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.288.347	-1.207.108	-1.443.254	-1.511.789	-1.582.908	-1.657.134
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.288.347	-1.207.108	-1.443.254	-1.511.789	-1.582.908	-1.657.134
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.288.347	-1.207.108	-1.443.254	-1.511.789	-1.582.908	-1.657.134
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-13.197	-11.415	-11.085	-11.165	-11.248	-11.335
		92002000 Umlage Raumkosten	-13.197	-11.415	-11.085	-11.165	-11.248	-11.335
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-13.197	-11.415	-11.085	-11.165	-11.248	-11.335
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-1.301.544	-1.218.523	-1.454.340	-1.522.954	-1.594.156	-1.668.469

Produkt 0312 Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44830000	Die Stadt Goch erbringt Verwaltungsdienstleistungen für den Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis. Dieser erstattet anteilige Personal- und Sachkosten auf Basis der tatsächlichen Inanspruchnahme.
15	53130000	Der städtische Haushalt leitet die anteilige Schulpauschale an den Zweckverband weiter.
	53790000	Die nicht durch sonstige Erträge gedeckten Aufwendungen des Zweckverbandes werden auf die Verbandsmitglieder verteilt. Die Verteilung erfolgt im Verhältnis der Anzahl der in Verbandskommunen wohnenden Schüler (§9 Abs. 2 der Zweckverbandssatzung). Die Zweckverbandsumlage wird aus finanzstatistischen Erfordernissen nunmehr unter dem Sachkonto 5379000 (vorher 53750000) ausgewiesen.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.235	239.799	83.000	84.000	0	85.000	86.000
	64830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zweckverbände	160.232	74.900	83.000	84.000	0	85.000	86.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	3	0	0	0	0	0	0
	66510000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Bete	0	164.899	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.726.166	-1.446.397	-1.523.454	-1.592.589	0	-1.664.508	-1.739.534
	70110000 Bezüge Beamte	-7.428	-7.452	-9.201	-9.132	0	-9.223	-9.061
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-18.652	-22.337	-24.786	-25.282	0	-25.185	-24.968
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-1.472	-1.457	-1.925	-1.968	0	-1.961	-1.943
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-3.672	-4.493	-4.902	-5.010	0	-4.985	-4.950
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-1.843	-1.428	-1.400	-1.400	0	-1.400	-1.400
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-4.523	-4.431	-5.640	-5.696	0	-5.754	-5.811
	73130000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweck	-156.014	-166.570	-175.500	-179.000	0	-182.600	-186.300
	73730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	-292.200	-1.238.229	0	0	0	0	0
	73750000 Allgemeine Umlagen an Verbundene Unternehmen, Bete	-1.240.253	0	0	0	0	0	0
	73790000 Zweckverbandsumlagen; Umlagen nach § 19 GkG	0	0	-1.300.100	-1.365.100	0	-1.433.400	-1.505.100
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-108	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.565.931	-1.206.598	-1.440.454	-1.508.589	0	-1.579.508	-1.653.534
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0313 Städtische Förderschule Pestalozzi

In Folge der Umsetzung des Förderschulkonzeptes in Kreisträgerschaft entfällt die Beplanung des Produktes.

Auf Grund des Nachweises der Rechnungsergebnisse des Jahres 2014 und der Planansätze für das Haushaltsjahr 2015 werden der Teilergebnis- und der Teilfinanzplan beigefügt. Auf die weitergehenden Erläuterungen zum Ergebnisplan wird verwiesen.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.648	74.856	4.419	4.071	2.826	564
		41415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	72.920	67.900	0	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	6.728	4.009	4.419	4.071	2.826	564
		41611001 Erträge aus SoPO- Auflösung aus Zuweisun	0	2.947	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.042	700	0	0	0	0
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.042	700	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.831	15.000	1.516	1.485	1.485	1.434
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	46.818	15.000	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	4	0	0	0	0	0
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	0	0	1.516	1.485	1.485	1.434
		44871000 Erstattung von Kopierkosten	10	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	62	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	56	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	6	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	127.583	90.556	5.935	5.556	4.311	1.998
11	-	Personalaufwendungen	-55.135	-47.843	0	0	0	0
		50110000 Bezüge Beamte	-10.834	-10.959	0	0	0	0
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-27.443	-26.625	0	0	0	0
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.165	-2.046	0	0	0	0
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.401	-5.363	0	0	0	0
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.710	-2.100	0	0	0	0
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-6.582	-750	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	-6.652	-6.516	0	0	0	0
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-6.652	-6.516	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-203.297	-206.058	0	0	0	0
		52372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-77.520	-67.900	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-44.426	-39.800	0	0	0	0
		52411200 Aufwendungen Strom	-5.522	-14.750	0	0	0	0
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.371	-1.500	0	0	0	0
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-2.823	-4.250	0	0	0	0
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-52.379	-54.800	0	0	0	0
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-6.547	-6.800	0	0	0	0
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-120	-150	0	0	0	0
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-3.258	-7.209	0	0	0	0
		52711000 Lernmittel (Schulbücher)	-4.133	-2.729	0	0	0	0
		52712000 Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	-3.930	-3.470	0	0	0	0
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-1.269	-2.700	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-8.557	-9.160	-5.935	-5.556	-4.310	-1.997
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-1.572	-1.513	-58	0	0	0
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-6.511	-4.700	-5.877	-5.556	-4.310	-1.997
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-473	-2.947	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-153.282	-156.255	0	0	0	0
		54220000 Mieten und Pachten	-144.464	-144.200	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.249	-2.500	0	0	0	0
		54311100 Porto	-105	-300	0	0	0	0
		54315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-234	-220	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	-1.288	-1.800	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	-4.729	-7.038	0	0	0	0
		54890200 Aufwendungen für Schulveranstaltungen	-112	-160	0	0	0	0
		54890300 Aufwendungen für die Schülervertretung	0	-37	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.011	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-90	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-426.923	-425.833	-5.935	-5.556	-4.310	-1.997
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-299.340	-335.276	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-299.340	-335.276	0	0	0	0
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-299.340	-335.276	0	0	0	0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-3.432	-3.650	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-3.432	-3.650	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.432	-3.650	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-302.772	-338.926	0	0	0	0

Zeile	Sachkonto	Erläuterung

In Folge der Umsetzung des Förderschulkonzeptes in Kreisträgerschaft entfällt die Beplanung des Produktes.

Der Vermögensbetrieb als Eigentümer der Liegenschaft mit dem Kreis Kleve einen Mietvertrag geschlossen, der auch die Vermietung des Schulinventars beinhaltet. Das Schulinventar ist in der städtischen Bilanz erfasst. Daraus resultieren für den städtischen Haushalt sowohl Erträge aus der Auflösung der Sonderposten sowie bilanzielle Abschreibungen. Der Vermögensbetrieb gleicht den daraus entstehenden Fehlbetrag aus, so dass der Teilergebnisplan in Ertrag und Aufwand ausgeglichen ist.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	181.131	87.547	1.516	1.485	0	1.485	1.434
	61415000 Landeszuweisung Betreuungsangebote	72.920	67.900	0	0	0	0	0
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	585	700	0	0	0	0	0
	64820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Gemeinden	107.613	18.653	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	4	0	0	0	0	0	0
	64861000 Kostenerstattungen durch den KBG	0	0	1.516	1.485	0	1.485	1.434
	64871000 Erstattung von Kopierkosten	10	293	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-414.952	-420.314	0	0	0	0	0
	70110000 Bezüge Beamte	-10.923	-10.959	0	0	0	0	0
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-27.430	-26.625	0	0	0	0	0
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-2.165	-2.046	0	0	0	0	0
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-5.401	-5.363	0	0	0	0	0
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-2.710	-2.100	0	0	0	0	0
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-6.652	-6.516	0	0	0	0	0
	72372000 Aufwandserstattung Betreuungsangebote	-85.245	-67.900	0	0	0	0	0
	72411100 Aufwendungen Heizung	-50.051	-39.800	0	0	0	0	0
	72411200 Aufwendungen Strom	-6.394	-14.750	0	0	0	0	0
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-502	-1.500	0	0	0	0	0
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-2.823	-4.250	0	0	0	0	0
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-52.379	-54.800	0	0	0	0	0
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-6.547	-6.800	0	0	0	0	0
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-120	-150	0	0	0	0	0
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-3.300	-7.609	0	0	0	0	0
	72711000 Lernmittel (Schulbücher)	-4.133	-6.428	0	0	0	0	0
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-4.060	-3.761	0	0	0	0	0
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-1.489	-2.700	0	0	0	0	0
	74220000 Mieten und Pachten	-134.888	-144.200	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-1.249	-2.500	0	0	0	0	0
	74311100 Porto	-127	-300	0	0	0	0	0
	74315000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	-234	-220	0	0	0	0	0
	74318000 Telefonkosten	-1.288	-1.800	0	0	0	0	0
	74413000 Versicherungen	-4.729	-7.038	0	0	0	0	0
	74890200 Schulveranstaltungen	-112	-163	0	0	0	0	0
	74890300 Schülervertretung	0	-37	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-233.821	-332.768	1.516	1.485	0	1.485	1.434
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.947	0	0	0	0	0
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	2.947	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.947	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-473	-2.363	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-473	-2.363	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-473	-2.363	0	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-473	584	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000043: GWG Pestalozzi-Schule. Einricht.gegenst.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.002	0	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	2.002	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	2.002	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.418	0	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	-1.418	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-1.418	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	584	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000044: GWG Pestalozzi-Schule. Lehr.u.Lernmittel										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	945	0	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	945	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	945	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-473	-945	0	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-473	-945	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-473	-945	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-473	0	0	0	0	0	0	0	0

03 Schulträgeraufgaben

0314 Schülerbeförderung

Produktbeschreibung:

- Organisation, Durchführung und Berechnung der Schülerbeförderung für alle Schulformen

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Sicherung der Schülerbeförderung unter Berücksichtigung der Vorgaben der Schülerfahrtkostenverordnung.
- Schülerbeförderung im Rahmen des lehrplanmäßigen Unterrichts

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Beförderte Schüler (ohne Sonderfahrten)	874	839	853	853	853
- davon Schüler der Grundschulen	215	221	221	221	221
- davon Schüler der Hauptschulen	88	98	112	112	112
- davon Schüler der Realschule	181	157	157	157	157
- davon Schüler des Gymnasiums	367	363	363	363	363
- davon Schüler der Förderschule	23	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.691	0	14.000	14.000	14.000	14.000
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	15.691	0	14.000	14.000	14.000	14.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	1	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	17	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	16	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	2	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	15.710	0	14.000	14.000	14.000	14.000
11	-	Personalaufwendungen	-15.438	-13.396	-13.504	-13.798	-13.846	-13.777
		50110000 Bezüge Beamte	-3.034	-3.069	-2.760	-2.740	-2.767	-2.718
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-7.684	-7.455	-7.436	-7.585	-7.556	-7.491
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-606	-573	-578	-591	-588	-583
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-1.512	-1.502	-1.471	-1.503	-1.496	-1.485
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-759	-588	-420	-420	-420	-420
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.843	-210	-600	-660	-720	-780
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-240	-300	-300	-300
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.863	-1.824	-1.692	-1.709	-1.726	-1.743
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-1.863	-1.824	-1.692	-1.709	-1.726	-1.743
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-550.573	-653.000	-596.200	-602.000	-607.800	-613.600
		52370000 Aufwandserst. lfd. Verwaltungstätig. von	-6.096	-9.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200
		52721000 Aufwendungen für Sonderfahrten	-4.384	-9.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-540.094	-634.800	-580.000	-585.800	-591.600	-597.400
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-285	-137	0	0	0	0
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-89	-137	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-171	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-25	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-568.159	-668.358	-611.396	-617.507	-623.372	-629.120
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-552.449	-668.358	-597.396	-603.507	-609.372	-615.120
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-552.449	-668.358	-597.396	-603.507	-609.372	-615.120
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-552.449	-668.358	-597.396	-603.507	-609.372	-615.120
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-3.918	-3.577	-3.326	-3.350	-3.375	-3.401
		92002000 Umlage Raumkosten	-3.918	-3.577	-3.326	-3.350	-3.375	-3.401
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.918	-3.577	-3.326	-3.350	-3.375	-3.401
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-556.367	-671.934	-600.723	-606.857	-612.748	-618.521

Produkt 0314 Schülerbeförderung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land zahlt einen Belastungsausgleich nach § 21 Schülerfahrkostenverordnung. Der Verordnungsgeber hat die schülerfahrkostenrechtliche Gleichbehandlung der Schülerinnen und Schüler in Klasse 10 der Gymnasien mit Schülerinnen und Schülern an den anderen Sek. I-Schulformen dieser Jahrgangsstufe umgesetzt.
13	52370000	Die anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler oder deren Erziehungsberechtigte erhalten auf Antrag eine Kostenerstattung für die Beförderung mit den Privatfahrzeugen (PKW, sonstige Kraftfahrzeuge, Fahrrad) gemäß Schülerfahrkostenverordnung. Mit der Einführung des Schokotickets wird der Kreis der Anspruchsberechtigten reduziert, weil der Schulträger sich für das Schokoticket als wirtschaftlichste Art der Beförderung entschieden hat. Eine Verweisung auf den öffentlichen Personennahverkehr ist in zunehmenden Einzelfällen nicht möglich (u. a. bedingt durch den Rechtsanspruch des Besuches von Regelschulen von Kindern mit Förderbedarf).
	52721000	Der Ansatz berücksichtigt die Aufwendungen für erforderliche Fahrten im Rahmen der Durchführung des lehrplanmäßigen Unterrichts.
	52910000	Mit den Verkehrsmitteln des öffentlichen Personennahverkehrs (Bus und/oder Bahn) werden die Schülerinnen und Schüler zwischen Wohnung und Schule sowie zwischen Schule und Freizeitbad GochNess befördert. Der Ansatz wurde auf der Grundlage der voraussichtlichen Schülerzahlen unter Berücksichtigung der tatsächlichen Beförderungsentgelte ermittelt.

03 Schulträgeraufgaben
0314 Schülerbeförderung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.692	1.244	14.000	14.000	0	14.000	14.000
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	15.691	0	14.000	14.000	0	14.000	14.000
	64820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Gemeinden	0	1.244	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	1	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-518.017	-666.967	-610.556	-616.547	0	-622.352	-628.040
	70110000 Bezüge Beamte	-3.059	-3.069	-2.760	-2.740	0	-2.767	-2.718
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-7.680	-7.455	-7.436	-7.585	0	-7.556	-7.491
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-606	-573	-578	-591	0	-588	-583
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-1.512	-1.502	-1.471	-1.503	0	-1.496	-1.485
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-759	-588	-420	-420	0	-420	-420
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-1.863	-1.824	-1.692	-1.709	0	-1.726	-1.743
	72370000 Aufwandserst. Ifd. Verwaltungstätig. an Private Un	-6.164	-9.200	-8.200	-8.200	0	-8.200	-8.200
	72712000 UH der Lehr- und Lernmittel	-300	0	0	0	0	0	0
	72721000 Sonderfahrten	-3.874	-9.000	-8.000	-8.000	0	-8.000	-8.000
	72810000 Sonstige Sachleistungen	-1.279	0	0	0	0	0	0
	72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-490.834	-633.619	-580.000	-585.800	0	-591.600	-597.400
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-88	-137	0	0	0	0	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-502.325	-665.723	-596.556	-602.547	0	-608.352	-614.040
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft

0401 Archiv und Heimatpflege

Produktbeschreibung:

- Pflege und Betreuung des Stadtarchivs (Verwaltungsarchiv/Historisches Archiv) und seiner Archivalien vom späten Mittelalter bis in die Gegenwart
- Sammeln von historischem Material
- Führen einer Präsenzbibliothek
- Forschungen und Publikationen zur Stadtgeschichte

Produktverantwortlich:

Dr. Stephan Mann - Fachbereich III Bildung und Kultur

Ziele:

- Stärkung des Stadtarchivs als „Gedächtnis“ der Stadt Goch
- Bewahrung des historischen Materials zur Stadtgeschichte und Restaurierungsmaßnahmen bei gefährdeten Dokumenten
- Vermittlung und Öffnung des historischen Materials für die Öffentlichkeit

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Nutzer des Archivs					
- schriftlich und telefonisch	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Benutzer	900	900	900	900	900

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	721	700	700	700	800	800
		43110000 Verwaltungsgebühren	721	700	700	700	800	800
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	131	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
		44210000 Erträge aus Verkauf	131	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	12	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	192	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	174	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	18	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.056	2.200	1.700	1.700	1.800	1.800
11	-	Personalaufwendungen	-170.919	-148.314	-106.908	-109.232	-109.617	-109.067
		50110000 Bezüge Beamte	-33.586	-33.973	-21.853	-21.689	-21.905	-21.520
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-85.074	-82.537	-58.866	-60.045	-59.815	-59.300
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-6.712	-6.343	-4.572	-4.675	-4.656	-4.615
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-16.742	-16.626	-11.642	-11.899	-11.840	-11.757
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-8.402	-6.510	-3.325	-3.325	-3.325	-3.325
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-20.403	-2.325	-4.750	-5.225	-5.700	-6.175
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.900	-2.375	-2.375	-2.375
12	-	Versorgungsaufwendungen	-20.622	-20.200	-13.395	-13.529	-13.665	-13.802
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-20.622	-20.200	-13.395	-13.529	-13.665	-13.802
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.603	-6.950	-4.560	-4.660	-4.860	-4.960
		52411100 Aufwendungen Heizung	-46	-550	-40	-50	-60	-70
		52411200 Aufwendungen Strom	-460	-550	-480	-510	-540	-570
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-45	-100	-40	-50	-60	-70
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-1.038	-1.250	-1.100	-1.150	-1.200	-1.250

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-2.651	-2.300	-2.700	-2.700	-2.800	-2.800
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-364	-400	-200	-200	-200	-200
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	0	-1.800	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-95.249	-107.909	-105.600	-105.650	-105.650	-105.700
		54220000 Mieten und Pachten	-87.269	-102.300	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-5.806	-5.609	-5.100	-5.150	-5.150	-5.200
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.894	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-280	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-291.393	-283.372	-230.463	-233.071	-233.792	-233.528
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-290.336	-281.172	-228.763	-231.371	-231.992	-231.728
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-290.336	-281.172	-228.763	-231.371	-231.992	-231.728
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-290.336	-281.172	-228.763	-231.371	-231.992	-231.728
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	-200	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	0	-200	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-43.071	-37.549	-34.921	-35.171	-35.433	-35.706
		92002000 Umlage Raumkosten	-43.071	-37.549	-34.921	-35.171	-35.433	-35.706
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-43.071	-37.749	-34.921	-35.171	-35.433	-35.706
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-333.407	-318.921	-263.684	-266.543	-267.425	-267.434

Produkt 0401 Archiv und Heimatpflege**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
11	5011000 bis 50610000	Der Personalaufwand in diesem Produkt konnte durch Umstrukturierungsmaßnahmen gesenkt werden.
13/16	52411100 bis 52419000, 54220000	In diesen Sachkonten werden die Aufwendungen für die Begegnungsstätte Hassum (Gemeendehüs), das Steintor und das Haus Zu Den Fünf Ringen veranschlagt. Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	864	2.200	1.700	1.700	0	1.800	1.800
		63110000 Verwaltungsgebühren	721	700	700	700	0	800	800
		64210000 Erträge aus Verkauf	131	1.500	1.000	1.000	0	1.000	1.000
		64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	12	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-270.962	-281.047	-223.814	-225.471	0	-225.717	-224.978
		70110000 Bezüge Beamte	-33.862	-33.973	-21.853	-21.689	0	-21.905	-21.520
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-85.033	-82.537	-58.866	-60.045	0	-59.815	-59.300
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-6.712	-6.343	-4.572	-4.675	0	-4.656	-4.615
		70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-16.742	-16.626	-11.642	-11.899	0	-11.840	-11.757
		70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-8.402	-6.510	-3.325	-3.325	0	-3.325	-3.325
		71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-20.622	-20.200	-13.395	-13.529	0	-13.665	-13.802
		72411100 Aufwendungen Heizung	-46	-550	-40	-50	0	-60	-70
		72411200 Aufwendungen Strom	-1.132	-550	-480	-510	0	-540	-570
		72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-44	-100	-40	-50	0	-60	-70
		72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-1.038	-1.250	-1.100	-1.150	0	-1.200	-1.250
		72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-2.651	-2.300	-2.700	-2.700	0	-2.800	-2.800
		72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-364	-400	-200	-200	0	-200	-200
		72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0	-1.800	0	0	0	0	0
		74220000 Mieten und Pachten	-88.510	-102.300	-100.500	-100.500	0	-100.500	-100.500
		74310000 Geschäftsaufwendungen	-5.806	-5.609	-5.100	-5.150	0	-5.150	-5.200
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-270.098	-278.847	-222.114	-223.771	0	-223.917	-223.178
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft

0402 Volkshochschulzweckverband

Produktbeschreibung:

- die Städte und Gemeinden Goch, Kvelaer, Uedem und Weeze haben sich zu einem Verband zusammengeschlossen, der Träger der Volkshochschule ist

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Angebot breitgefächelter Qualifizierungsmöglichkeiten für Erwachsene
- Weiterbildung durch Veranstaltungen, Seminare und Vorträge

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Teilnehmer Goch	4.122	4.200	4.300	4.300	4.300
Verbandsumlage (in €)	164.581	167.800	167.800	167.800	167.800
Aufwand je Teilnehmer Goch (in €)	39,93	39,95	39,02	39,02	39,02
Aufwand je Einwohner (in €)	4,72	4,32	4,32	4,32	4,32

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.391	35.000	31.000	31.000	31.000	31.000
		44830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zwec	31.391	35.000	31.000	31.000	31.000	31.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	31.391	35.000	31.000	31.000	31.000	31.000
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.665	-17.100	-12.560	-12.760	-12.960	-13.170
		52411200 Aufwendungen Strom	-2.624	-2.850	-2.810	-2.960	-3.110	-3.270
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-667	-750	-750	-800	-850	-900
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-13.375	-13.500	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-164.581	-167.800	-167.800	-167.800	-167.800	-167.800
		53750000 Zweckverbandsumlage	-164.581	-167.800	0	0	0	0
		53790000 Zweckverbandsumlagen	0	0	-167.800	-167.800	-167.800	-167.800
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.511	-31.800	-36.600	-36.600	-36.600	-36.600
		54220000 Mieten und Pachten	-31.511	-31.800	-36.600	-36.600	-36.600	-36.600
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-212.758	-216.700	-216.960	-217.160	-217.360	-217.570
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-181.367	-181.700	-185.960	-186.160	-186.360	-186.570
19	+	Finanzerträge	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		46550000 Gewinnausschüttung Volkshochschule	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-181.367	-166.700	-170.960	-171.160	-171.360	-171.570
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-181.367	-166.700	-170.960	-171.160	-171.360	-171.570
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-1.210	-1.450	-2.800	-2.850	-2.900	-2.950
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-1.210	-1.450	-2.800	-2.850	-2.900	-2.950
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-1.210	-1.450	-2.800	-2.850	-2.900	-2.950
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-182.577	-168.150	-173.760	-174.010	-174.260	-174.520

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44830000	Die Stadt Goch stellt dem Volkshochschulzweckverband Räumlichkeiten an der Roggenstraße zur Verfügung. Der VHS-Zweckverband erstattet für die Verwaltungsräume anteilige Bewirtschaftungsaufwendungen.
13	52415000	Der Standard der Gebäudereinigung in dem Verwaltungsgebäude wurde gesenkt. In Folge dieser Änderung reduzieren sich die Aufwendungen der Inanspruchnahme der Reinigungsdienstleistungen des Vermögensbetriebes.
15 / 19	53790000 und 46550000	Die Zweckverbandsumlage wurde auf das bisherige Niveau fortgeschrieben. Die Jahresabschlüsse des Zweckverbandes der vergangenen Jahre weisen regelmäßige Überschüsse aus, so dass für das Jahr 2016 eine Gewinnausschüttung erwartet wird. Die Zweckverbandsumlage wird aus finanzstatistischen Erfordernissen nunmehr unter dem Sachkonto 5379000 (vorher 53750000) ausgewiesen.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.327	51.291	46.000	46.000	0	46.000	46.000
	64830000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Zweckverbände	30.627	35.000	31.000	31.000	0	31.000	31.000
	66550000 Gewinnausschüttung Volkshochschule	22.700	16.291	15.000	15.000	0	15.000	15.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-213.197	-216.700	-216.960	-217.160	0	-217.360	-217.570
	72411200 Aufwendungen Strom	-2.615	-2.850	-2.810	-2.960	0	-3.110	-3.270
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-667	-750	-750	-800	0	-850	-900
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-13.375	-13.500	-9.000	-9.000	0	-9.000	-9.000
	72417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0	0	0	0	0	0	0
	73730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0	-167.800	0	0	0	0	0
	73750000 Allgemeine Umlagen an Verbundene Unternehmen, Bete	-164.581	0	0	0	0	0	0
	73790000 Zweckverbandsumlagen; Umlagen nach § 19 GkG	0	0	-167.800	-167.800	0	-167.800	-167.800
	74220000 Mieten und Pachten	-31.959	-31.800	-36.600	-36.600	0	-36.600	-36.600
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-159.870	-165.409	-170.960	-171.160	0	-171.360	-171.570
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

04 Kultur und Wissenschaft

0403 Stadtbücherei

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung von Medien (Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien, usw.) zur Ausleihe sowie fachliche Beratung zu Informations- und Auskunftsfragen sowohl für Einzelpersonen als auch für andere Institutionen
- Koordination und Durchführung von Veranstaltungen, wie z. B. Autorenlesungen, Sprach- und Leseförderung für Kinder und Jugendliche

Produktverantwortlich:

Dr. Stephan Mann - Fachbereich III Bildung und Kultur

Ziele:

- Kostenlose Versorgung der Bevölkerung mit verschiedenen Medien
- Stärkung des Leseinteresses bei Kindern und Jugendlichen
- Weiterhin einen aktuellen und nachfrageorientierten Medienbestand anzubieten
- Ausbau des fremdsprachigen Bestandes an Jugendliteratur (insbesondere Englisch und Niederländisch)
- Ausbau an Fachliteratur für Studenten der Fachhochschule

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Ausleihen	115.000	115.000	120.000	120.000	120.000
Anzahl Medien	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Anz. Aktive Nutzer	1.700	1.700	1.800	1.800	1.800

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	483	109	504	504	414	108
		41472000 Spenden	0	0	0	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	483	109	504	504	414	108
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.470	12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
		43217000 Jahresbeitrag Stadtbücherei	12.470	12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	13	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	23.445	33.450	29.800	29.800	29.800	29.800
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	195	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	20	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	590	0	0	0	0	0
		45910000 andere sonstige ordentliche Erträge	7.781	14.650	11.000	11.000	11.000	11.000
		45996000 Zuw.f.Ersatzbeschaffungen Festwerte	14.859	18.800	18.800	18.800	18.800	18.800
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	36.411	45.559	43.304	43.304	43.214	42.908
11	-	Personalaufwendungen	-190.768	-165.537	-146.296	-149.476	-150.003	-149.249
		50110000 Bezüge Beamte	-37.487	-37.918	-29.904	-29.679	-29.976	-29.448
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-94.953	-92.122	-80.554	-82.168	-81.852	-81.147
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-7.491	-7.079	-6.257	-6.397	-6.372	-6.315
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-18.686	-18.557	-15.931	-16.283	-16.202	-16.088
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-9.378	-7.266	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-22.773	-2.595	-6.500	-7.150	-7.800	-8.450
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-2.600	-3.250	-3.250	-3.250
12	-	Versorgungsaufwendungen	-23.016	-22.546	-18.330	-18.513	-18.699	-18.886
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-23.016	-22.546	-18.330	-18.513	-18.699	-18.886

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.834	-36.100	-44.070	-45.150	-46.680	-47.870
		52411100 Aufwendungen Heizung	-3.992	-12.300	-12.400	-13.020	-13.680	-14.370
		52411200 Aufwendungen Strom	-1.435	-1.350	-4.300	-4.520	-4.750	-4.990
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-62	-200	-1.500	-1.580	-1.660	-1.750
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-9	-150	-1.700	-1.750	-1.800	-1.850
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-15.809	-16.400	-18.300	-18.300	-18.300	-18.300
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-2.917	-3.100	-2.600	-2.700	-2.800	-2.900
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	0	0	-120	-130	-140	-150
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	0	-1.000	-1.450	-1.450	-1.650	-1.660
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-3.530	-700	-800	-800	-900	-900
		52916100 Veranstaltungen	-79	-900	-900	-900	-1.000	-1.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.013	-109	-504	-504	-414	-108
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-33	0	-50	-50	-50	-17
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-2.058	-109	-454	-454	-364	-91
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	0	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-498	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verjä	-424	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-61.395	-63.725	-49.845	-50.070	-50.280	-50.500
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. und sonst. T	0	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
		54220000 Mieten und Pachten	-33.249	-34.000	-15.000	-15.050	-15.100	-15.150
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-224	-357	-350	-360	-360	-370
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-4.022	-5.217	-3.825	-3.860	-3.900	-3.940
		54311100 Porto	-2.811	-2.035	-2.900	-2.930	-2.960	-2.990
		54318000 Telefonkosten	-1.102	-1.351	-1.100	-1.120	-1.130	-1.140
		54413000 Versicherungen	-2.702	-1.965	-2.870	-2.950	-3.030	-3.110
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-2.114	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-313	0	0	0	0	0
		54996000 Aufw. f. Ersatzbeschaffungen Festwerte	-14.859	-18.800	-18.800	-18.800	-18.800	-18.800
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-306.026	-288.016	-259.045	-263.714	-266.076	-266.614
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-269.614	-242.458	-215.741	-220.409	-222.862	-223.705
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-269.614	-242.458	-215.741	-220.409	-222.862	-223.705
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-269.614	-242.458	-215.741	-220.409	-222.862	-223.705
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	-850	-4.050	-4.100	-4.150	-4.200
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	0	-850	-4.050	-4.100	-4.150	-4.200
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
		92002000 Umlage Raumkosten	0	0	0	0	0	0
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	-850	-4.050	-4.100	-4.150	-4.200
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-269.614	-243.308	-219.791	-224.509	-227.012	-227.905

Produkt 0403 Stadtbücherei
Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
7	45910000	Der Haushaltsansatz berücksichtigt Versäumnis- und Bearbeitungsgebühren.
7 / 16	45996000 und 54996000	Nach § 34 GemHVO NRW können für Vermögensgegenstände, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, ein Festwert gebildet werden. Für den Medienbestand wurde ein Festwert gebildet. Die jährlichen Neuanschaffungen für diesen Festwert werden als investive Auszahlung (Zeile 109, Konto 78340000) und gleichzeitig als Aufwand (Zeile 16, Konto 54996000) im Ergebnishaushalt dargestellt. Da die Finanzierung über die Investitionspauschale erfolgt, wird ein entsprechender Ertrag im Konto 45996000 zum Ausgleich des Aufwandes ausgewiesen.
13 / 16	52411100 bis 52419000, 54220000	Die gebäudespezifischen Aufwendungen einschließlich der Gebäudemiete beziehen sich auf die Liegenschaft Pfalzdorfer Straße. Der Planansatz für das Jahr 2015 wies noch die Aufwendungen für das Gebäude Mühlenstraße aus. Die entstehenden Aufwendungen für das Gebäude Mühlenstraße werden nunmehr dem Produkt 503 - Grundsicherung für Arbeitssuchende zugeordnet.
16	54210000	Auf Grund der Entscheidung des Rates vom 15.03.2016 wird für die Koordinierung und Vernetzung der Flüchtlingshilfe ein Sachkostenansatz in Höhe von 5.000 € eingeplant.

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.422	26.800	24.000	24.000	0	24.000	24.000
	61310000 Allgemeine Zuweisungen vom Land	14.859	0	0	0	0	0	0
	61472000 Spenden	0	150	0	0	0	0	0
	63217000 Jahresbeitrag Stadtbücherei	11.727	12.000	13.000	13.000	0	13.000	13.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	13	0	0	0	0	0	0
	65620000 Erträge aus Säumniszuschläge	111	0	0	0	0	0	0
	65670000 Mahngebühren und sonstige Nebenforderungen	0	0	0	0	0	0	0
	65910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	7.713	14.650	11.000	11.000	0	11.000	11.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-272.757	-266.088	-230.641	-234.009	0	-235.812	-236.005
	70110000 Bezüge Beamte	-37.794	-37.918	-29.904	-29.679	0	-29.976	-29.448
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-94.908	-92.122	-80.554	-82.168	0	-81.852	-81.147
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-7.491	-7.079	-6.257	-6.397	0	-6.372	-6.315
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-18.686	-18.557	-15.931	-16.283	0	-16.202	-16.088
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-9.378	-7.266	-4.550	-4.550	0	-4.550	-4.550
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-23.016	-22.546	-18.330	-18.513	0	-18.699	-18.886
	72411100 Aufwendungen Heizung	-13.128	-12.300	-12.400	-13.020	0	-13.680	-14.370
	72411200 Aufwendungen Strom	-1.495	-1.350	-4.300	-4.520	0	-4.750	-4.990
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-29	-200	-1.500	-1.580	0	-1.660	-1.750
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-9	-150	-1.700	-1.750	0	-1.800	-1.850
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-15.809	-16.400	-18.300	-18.300	0	-18.300	-18.300
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-2.917	-3.100	-2.600	-2.700	0	-2.800	-2.900
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	0	0	-120	-130	0	-140	-150
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	0	-1.000	-1.450	-1.450	0	-1.650	-1.660
	72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-3.722	-1.024	-800	-800	0	-900	-900
	72916100 Veranstaltungen	-79	-151	-900	-900	0	-1.000	-1.000
	74210000 Auszahl. für ehrenamtliche und sonstige Tätigk	0	0	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000
	74220000 Mieten und Pachten	-33.721	-34.000	-15.000	-15.050	0	-15.100	-15.150
	74222000 Miete Kopierer	-224	-357	-350	-360	0	-360	-370

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-3.951	-5.217	-3.825	-3.860	0	-3.900	-3.940
	74311100 Porto	-2.596	-2.035	-2.900	-2.930	0	-2.960	-2.990
	74318000 Telefonkosten	-1.102	-1.351	-1.100	-1.120	0	-1.130	-1.140
	74413000 Versicherungen	-2.702	-1.965	-2.870	-2.950	0	-3.030	-3.110
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-238.335	-239.288	-206.641	-210.009	0	-211.812	-212.005
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	18.800	18.800	18.800	0	18.800	18.800
	68340000 Zuw.f.Ersatzbeschaffungen Festwerte	0	18.800	18.800	18.800	0	18.800	18.800
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	18.800	18.800	18.800	0	18.800	18.800
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.806	-19.375	-18.800	-18.800	0	-18.800	-18.800
	78340000 Aufw. f. Ersatzbeschaffung Festwerte	-14.806	-19.375	-18.800	-18.800	0	-18.800	-18.800
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.806	-19.375	-18.800	-18.800	0	-18.800	-18.800
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.806	-575	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000052: Ersatzbeschaff. Festwert Stadtbücherei										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	18.800	18.800	0	18.800	18.800	33.876	109.076
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	18.095	18.095
	68340000 Zuwend.Festwerte	0	0	18.800	18.800	0	18.800	18.800	15.780	90.980
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	18.800	18.800	0	18.800	18.800	33.876	109.076
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.806	-19.375	-18.800	-18.800	0	-18.800	-18.800	-117.333	-192.533
	78340000 Ersatzb. Festwerte	-14.806	-19.375	-18.800	-18.800	0	-18.800	-18.800	-117.333	-192.533
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.806	-19.375	-18.800	-18.800	0	-18.800	-18.800	-117.333	-192.533
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14.806	-19.375	0	0	0	0	0	-83.458	-83.458

04 Kultur und Wissenschaft

0404 Kultur

Produktbeschreibung:

- Planung und Durchführung des traditionellen Kulturprogramms der Stadt Goch
- Kulturförderung nach den Richtlinien zur Förderung kulturtragender Vereinigungen in der Stadt Goch
- Betriebsführung, Bewirtschaftung und Vermietung des städtischen Kultur- und Kongresszentrums KASTELL
- Netzwerkarbeit (Kulturschaffende, Kulturvermittler und Kulturorte) im Bereich der Kinder, Jugend- und sonstigen Kultur
- Durchführung von Ferienworkshops
- Bereitstellung von altersgerechten Kultur- und Freizeitangeboten (z. B. GoSenior60plus)
- Bereitstellung von Freizeitangeboten für Gocher Bürger (geführte Rad- und Wandertouren, Nachtwächterführungen, etc.)

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne, Schulverwaltung

Ziele:

- Schärfung des kulturellen Profils der Stadt Goch
- Weiterentwicklung der städtischen Marke KulTOURbühne
- Positionierung des KASTELL auch als Tagungs- und Kongresszentrum
- Angemessenes Theater- und Konzertangebot für alle Bürger
- Erhalt und Förderung von stadtypischen, eigens entwickelten Kulturprodukten (Workshops, Chorprojekt Offenes Adventssingen, Stringtime Niederrhein)
- Ausweitung des Kulturangebots im Bereich Musik
- Zusammenarbeit mit Kulturinstituten / Partnern wie VHS, Museum, AST-RA, Goli-Verein, Schulen, etc.
- Durchführung von Lesungen und Vorträgen in Kooperation mit dem örtlichen Buchhandel
- Förderung der Freizeitqualität (geführte Mittwochsradtouren, geführte Wanderungen, Themenstadtführungen, etc.)

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Kindertheatervorstellungen	6	6	6	6	6
Sprechtheatervorstellungen	8	6-7	6-7	7	6-7
Konzerte (KaffeeKonzerte, Stringtime-Konzerte, sonstige Konzerte)	14	13	13	13	13

Sonderveranstaltungen (Pädagogische Vortragsreihe, Kabarett, Literatur, besondere Highlights)	12	6-8	6-8	8	6-8
Workshops (Stringtime, Gitarrennacht, Theater, Adventssingen)	2	3	3	3	3
Reihe GoSenior60plus	2	4	4	4	4
geführte Rad- und Wandertouren	40	25	25	25	25
Themenführungen	20	20	20	20	20
Besucherzahlen insgesamt	16.290	14.500	14.500	15.000	15.500
Abonnenten Kindertheater	223	260	260	260	260
Abonnenten Erwachsenentheater	325	320	320	320	320
Eigennutzungen KASTELL	38	50	50	50	50
Fremdnutzungen KASTELL	84	75	80	80	85

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.494	1.131	12.174	8.924	8.924	8.916
		41470000 Zuw. und Zuschüsse für laufende Zwecke p	0	0	0	0	0	0
		41472000 Spenden	18.943	0	5.500	5.500	5.500	5.500
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	552	236	1.424	1.424	1.424	1.416
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0	895	5.250	2.000	2.000	2.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.719	29.500	29.500	29.500	29.500	29.500
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	33.719	29.500	29.500	29.500	29.500	29.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	106.982	41.500	91.000	92.500	93.500	93.500
		44040000 Eintrittsgelder	83.623	35.000	71.500	73.000	73.000	73.000
		44045000 Teilnehmergebühren	15.400	0	13.500	13.500	14.500	14.500
		44050000 Garderobeneinnahmen	1.850	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		44070000 Gestellung Bühnenelemente	523	1.000	500	500	500	500
		44210000 Erträge aus Verkauf	56	0	0	0	0	0
		44610100 Werbeeinnahmen	5.530	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.172	0	0	0	0	0
		44840000 Kostenerst.etc.von gesetzl.Sozialversich	400	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	22	0	0	0	0	0
		44857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	2.750	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	397	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		45010000 Sonstige ordentliche Erträge	44	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	321	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	32	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	163.764	73.631	134.174	132.424	133.424	133.416
11	-	Personalaufwendungen	-314.271	-272.706	-295.968	-302.401	-303.467	-301.942
		50110000 Bezüge Beamte	-61.756	-62.466	-60.498	-60.043	-60.643	-59.576
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-156.426	-151.761	-162.967	-166.231	-165.594	-164.167
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-12.341	-11.662	-12.658	-12.941	-12.891	-12.777

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		50320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Be	-30.784	-30.570	-32.230	-32.941	-32.779	-32.548
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-15.449	-11.970	-9.205	-9.205	-9.205	-9.205
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-37.516	-4.275	-13.150	-14.465	-15.780	-17.095
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-5.260	-6.575	-6.575	-6.575
12	-	Versorgungsaufwendungen	-37.917	-37.142	-37.083	-37.454	-37.830	-38.209
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-37.917	-37.142	-37.083	-37.454	-37.830	-38.209
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-252.644	-186.550	-243.700	-245.280	-247.960	-251.210
		52411100 Aufwendungen Heizung	-25.300	-25.500	-37.830	-38.780	-39.800	-40.860
		52411200 Aufwendungen Strom	-14.556	-15.850	-8.200	-8.610	-9.050	-9.510
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-935	-1.900	-990	-1.040	-1.100	-1.160
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-2.767	-2.950	-3.100	-3.150	-3.200	-3.250
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-63.146	-63.600	-70.600	-70.600	-70.600	-70.600
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-6.598	-6.300	-6.700	-6.800	-6.900	-7.000
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.648	-3.250	-3.780	-2.780	-2.780	-3.280
		52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	-1.241	-4.000	-1.500	-1.520	-1.530	-1.550
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		52916100 Veranstaltungen	-135.454	-62.200	-110.000	-111.000	-112.000	-113.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-2.215	-1.607	-3.446	-2.758	-2.744	-2.645
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-100	-100	-100	-100	-100	-8
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-1.899	-1.508	-2.346	-2.159	-2.144	-2.137
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-217	0	-1.000	-500	-500	-500
15	-	Transferaufwendungen	-16.363	-17.550	-17.550	-17.550	-17.550	-17.550
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-16.363	-17.550	-17.550	-17.550	-17.550	-17.550
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-185.292	-191.066	-165.585	-165.810	-166.040	-166.261
		54220000 Mieten und Pachten	-163.893	-167.100	-147.100	-147.100	-147.100	-147.100
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-2.085	-2.350	-2.350	-2.370	-2.400	-2.421
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-2.720	-1.800	-2.295	-2.320	-2.340	-2.360
		54311100 Porto	-957	-2.916	-1.000	-1.010	-1.020	-1.030
		54312000 Öffentlichkeitsarbeit	-6.191	-7.000	-7.000	-7.070	-7.140	-7.210
		54313000 Mitgliedsbeiträge	0	-250	0	0	0	0
		54318000 Telefonkosten	-1.867	-3.500	-2.120	-2.140	-2.160	-2.180
		54410000 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	-967	-3.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		54413000 Versicherungen	-2.614	-3.150	-2.720	-2.800	-2.880	-2.960
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-3.482	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-515	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-808.702	-706.620	-763.332	-771.254	-775.591	-777.816
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-644.937	-632.989	-629.158	-638.829	-642.167	-644.400
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-644.937	-632.989	-629.158	-638.829	-642.167	-644.400
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-644.937	-632.989	-629.158	-638.829	-642.167	-644.400
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	3.088	0	0	0	0	0
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.088	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-3.654	-3.850	-3.950	-4.000	-4.050	-4.100
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-3.654	-3.850	-3.950	-4.000	-4.050	-4.100
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-20.806	-18.087	-19.163	-19.301	-19.444	-19.594
		92002000 Umlage Raumkosten	-20.806	-18.087	-19.163	-19.301	-19.444	-19.594
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-21.372	-21.937	-23.113	-23.301	-23.494	-23.694
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-666.309	-654.926	-652.271	-662.130	-665.661	-668.094

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41472000	Auf Grund der in Vorjahren eingegangenen Spenden wird ab dem Jahr 2016 ein Planansatz in Höhe von 5.500 € gebildet.
4	43210000	Der Ansatz weist die geplanten Benutzungsgebühren für das KASTELL aus.
5	44040000	Der Planansatz ab dem Jahr 2016 für die Eintrittsgelder basiert auf den in Vorjahren erreichten Erträgen.
	44045000	Die Teilnehmer an der Stringtime entrichten eine Gebühr. Die hieraus resultierenden Erträge sind hier dargestellt.
13	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
	52916100	Die Aufwendungen für die Veranstaltungen steigen im Vergleich zum Vorjahr deutlich an. Die Erhöhung der Aufwendungen korrespondiert mit der Erhöhung der Ertragspositionen Eintrittsgelder sowie Teilnehmergebühren.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 1.000 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
15	53170000	Der Haushaltsansatz weist die Zuschüsse und Zuweisungen an Vereine und Organisationen ausgewiesen.

16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Durch die Aktualisierung der Kalkulationsbasis konnten die Aufwendungen angepasst werden.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	158.079	150.109	127.500	129.000	0	130.000	130.000
	61470000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke von Privaten	0	500	0	0	0	0	0
	61472000 Spenden	17.505	23.219	5.500	5.500	0	5.500	5.500
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	33.693	29.500	29.500	29.500	0	29.500	29.500
	64040000 Eintrittsgelder	80.284	70.040	71.500	73.000	0	73.000	73.000
	64045000 Teilnehmergebühren	15.400	18.660	13.500	13.500	0	14.500	14.500
	64050000 Garderobeneinnahmen	1.850	1.657	1.500	1.500	0	1.500	1.500
	64070000 Gestellung Bühnenelemente	555	1.000	500	500	0	500	500
	64210000 Erträge aus Verkauf	56	0	0	0	0	0	0
	64610100 Werbeeinnahmen	5.530	4.000	4.000	4.000	0	4.000	4.000
	64840000 Kostenerst.etc.von gesetzl.Sozialversicherungen	400	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	22	0	0	0	0	0	0
	64857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	2.750	0	0	0	0	0	0
	65010000 Sonstige Einzahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigk.	34	1.534	1.500	1.500	0	1.500	1.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-762.940	-778.617	-741.476	-747.455	0	-750.492	-751.501
	70110000 Bezüge Beamte	-62.262	-62.466	-60.498	-60.043	0	-60.643	-59.576
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-156.351	-151.761	-162.967	-166.231	0	-165.594	-164.167
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-12.341	-11.662	-12.658	-12.941	0	-12.891	-12.777
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-30.784	-30.570	-32.230	-32.941	0	-32.779	-32.548
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-15.449	-11.970	-9.205	-9.205	0	-9.205	-9.205
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-37.917	-37.142	-37.083	-37.454	0	-37.830	-38.209
	72411100 Aufwendungen Heizung	-14.352	-25.421	-37.830	-38.780	0	-39.800	-40.860
	72411200 Aufwendungen Strom	-12.211	-15.850	-8.200	-8.610	0	-9.050	-9.510
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-786	-1.900	-990	-1.040	0	-1.100	-1.160
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-2.767	-3.029	-3.100	-3.150	0	-3.200	-3.250
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-64.464	-63.600	-70.600	-70.600	0	-70.600	-70.600
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-6.598	-6.300	-6.700	-6.800	0	-6.900	-7.000
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-2.648	-3.220	-3.780	-2.780	0	-2.780	-3.280

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	72911000 Auszahlungen für Dienstleistungen EDV	-887	-4.000	-1.500	-1.520	0	-1.530	-1.550
	72912000 Dienstleistungen KBG	-48	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
	72916100 Veranstaltungen	-143.426	-139.809	-110.000	-111.000	0	-112.000	-113.000
	72916200 Schule & Bildung	0	0	0	0	0	0	0
	73170000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an Priv	-16.363	-17.550	-17.550	-17.550	0	-17.550	-17.550
	74220000 Mieten und Pachten	-166.223	-167.100	-147.100	-147.100	0	-147.100	-147.100
	74222000 Miete Kopierer	-1.783	-2.350	-2.350	-2.370	0	-2.400	-2.421
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-3.079	-2.149	-2.295	-2.320	0	-2.340	-2.360
	74311100 Porto	-894	-2.916	-1.000	-1.010	0	-1.020	-1.030
	74312000 Öffentlichkeitsarbeit	-6.191	-6.951	-7.000	-7.070	0	-7.140	-7.210
	74313000 Mitgliedsbeiträge	0	-250	0	0	0	0	0
	74318000 Telefonkosten	-1.813	-3.500	-2.120	-2.140	0	-2.160	-2.180
	74410000 Steuer, Versicherungen, Schadenfälle	-749	-3.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
	74413000 Versicherungen	-2.556	-3.150	-2.720	-2.800	0	-2.880	-2.960
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-604.860	-628.508	-613.976	-618.455	0	-620.492	-621.501
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	16.000	500	0	500	500
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	0	16.000	500	0	500	500
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	16.000	500	0	500	500
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-683	0	-16.000	-500	0	-500	-500
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-466	0	-15.000	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-217	0	-1.000	-500	0	-500	-500
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-683	0	-16.000	-500	0	-500	-500
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-683	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000149: KulTOURbühne GWG										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	1.000	500	0	500	500	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	1.000	500	0	500	500	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	1.000	500	0	500	500	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-1.000	-500	0	-500	-500	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	0	-1.000	-500	0	-500	-500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-1.000	-500	0	-500	-500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000150: Kastell GWG										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-217	0	0	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-217	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-217	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-217	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000158: Kastell >410 EUR 10 Jahre										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	15.000	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.- Zuw.Land	0	0	15.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	15.000	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-466	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-466	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-466	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-466	0	0	0	0	0	0	0	0

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
109	78310000	Im Haushaltsjahr 2016 wird eine Gesamtsumme in Höhe von 15.000 € für die Beschaffung von Ausstattungsgegenständen (Industriespülmaschine, Kaffeeautomat) für das KASTELL bereitgestellt. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Investitionspauschale.
	78320000	Darüber hinaus wird ein Betrag in Höhe von 1.000 € für Neuanschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern für das KASTELL eingeplant. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Investitionspauschale.

04 Kultur und Wissenschaft

0405 Museum

Produktbeschreibung:

- Pflege, Erhalt und Erweiterung des Bestandes an Kunst- und Kulturgegenständen
- Planung, Organisation und Durchführung von Ausstellungen, vorwiegend im Bereich der Gegenwartskunst, sowie einzelner Kunstevents
- Vermittlung von kunsthistorischem und kulturellem Wissen, d. h., Bildung und Weiterbildung aller Altersgruppen durch differenzierte Produkte
- Betrieb des Geburtshauses des Hl. Arnold Janssen
- Pflege, Bestand und Konzeption von Ausstellungen betreffend Arnold-Janssen
- Betrieb des Stadtgeschichtlichen Hauses Zu Den Fünf Ringen als Dependance des Museums
- Pflege und Betrieb des Königshauses als Dependance des Museums
- Konzeption und Durchführung von Kreativkursen im Malen, Zeichnen und skulpturalen Gestalten im Königshaus

Produktverantwortlich:

Dr. Stephan Mann - Fachbereich III Bildung und Kultur

Ziele:

- Stärkung des kulturellen Profils der Stadt Goch
- Einbetten des Museums in ein nationales und internationales Netzwerk der Museen, Galerien, Kulturinstituten und Universitäten
- Förderung der jungen Gegenwartskunst
- Schärfung des Profils: "Das Museum als Ort der Kommunikation", d. h., Beteiligung an gesellschaftlichen Diskussionen im besonderen Blick auf unsere kulturelle Identität
- Stärkung des Museums als Bildungsinstitut für Goch und die Region
- Einbindung und enge Vernetzung in die Gocher Schullandschaft sowie die Familienzentren
- Konzeption neuer museumspädagogischer Ansätze und Produkte

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Ausstellungen	7	7	7	7	7
Anzahl Besucher Museum	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Anzahl Besucher Arnold-Janssen- Haus	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.748	10.510	458	198	145	0
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	11.238	0	0	0	0	0
		41472000 Spenden	0	10.000	0	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	510	510	458	198	145	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.090	0	1.000	1.000	1.000	1.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.090	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.420	11.000	8.500	8.500	8.500	8.500
		44020000 Eintrittsgelder Museum	1.318	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		44030000 Kursentgelte Königshaus	100	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		44210000 Erträge aus Verkauf	3.002	6.000	3.500	3.500	3.500	3.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	925	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	25	0	0	0	0	0
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	900	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	408	0	0	0	0	0
		45010000 Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	368	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	37	0	0	0	0	0
		45910000 andere sonstige ordentliche Erträge	3	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	18.591	21.510	9.958	9.698	9.645	9.500
11	-	Personalaufwendungen	-360.584	-312.894	-348.860	-356.443	-357.699	-355.901
		50110000 Bezüge Beamte	-70.856	-71.672	-71.309	-70.773	-71.481	-70.222
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-179.478	-174.126	-192.091	-195.938	-195.187	-193.505
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-14.160	-13.381	-14.920	-15.254	-15.195	-15.060
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-35.320	-35.075	-37.990	-38.828	-38.637	-38.364
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-17.725	-13.734	-10.850	-10.850	-10.850	-10.850
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-43.044	-4.905	-15.500	-17.050	-18.600	-20.150

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-6.200	-7.750	-7.750	-7.750
12	-	Versorgungsaufwendungen	-43.505	-42.615	-43.710	-44.147	-44.590	-45.037
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-43.505	-42.615	-43.710	-44.147	-44.590	-45.037
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-98.393	-93.100	-93.450	-94.240	-95.680	-96.550
		52370000 Aufwandserst. lfd. Verwaltungstätig. von	-1.574	0	0	0	0	0
		52411100 Aufwendungen Heizung	-6.838	-9.200	-9.380	-9.850	-10.350	-10.870
		52411200 Aufwendungen Strom	-5.584	-5.450	-3.940	-4.140	-4.350	-4.570
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-399	-600	-420	-450	-480	-510
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-767	-950	-900	-950	-1.000	-1.050
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-17.495	-17.900	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-3.330	-4.300	-3.400	-3.400	-3.500	-3.500
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	-2.567	-1.800	-2.510	-2.550	-2.600	-2.650
		52915500 Durchführung von Ausstellungen	-57.547	-46.900	-46.900	-46.900	-46.900	-46.900
		52916200 Schule & Bildung	-2.292	-6.000	-6.000	-6.000	-6.500	-6.500
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-5.528	-1.758	-4.196	-268	-215	-70
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-713	-1.758	-696	-268	-215	-70
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	0	0	-3.500	0	0	0
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-4.815	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-62.294	-62.977	-54.895	-55.400	-55.980	-56.380
		54220000 Mieten und Pachten	-38.091	-41.400	-31.900	-31.900	-31.900	-31.900
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-653	-900	-900	-1.000	-1.000	-1.110
		54290000 Sonst. Aufw. Inanspruchn. von Rechten u.	-83	-1.000	-500	-510	-510	-520
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.413	-1.800	-1.275	-1.290	-1.300	-1.310
		54311100 Porto	-4.487	-4.127	-4.500	-4.550	-4.590	-4.630
		54312000 Öffentlichkeitsarbeit	-3.073	-3.600	-3.600	-3.640	-3.880	-3.800
		54316000 Kfz-Versicherung und -Steuern	-59	0	-40	-40	-40	-40
		54318000 Telefonkosten	-2.546	0	-1.470	-1.490	-1.500	-1.520
		54413000 Versicherungen	-7.302	-10.150	-10.710	-10.980	-11.260	-11.550
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-3.996	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-591	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-570.304	-513.344	-545.111	-550.498	-554.164	-553.938

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-551.714	-491.834	-535.153	-540.800	-544.519	-544.438
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-551.714	-491.834	-535.153	-540.800	-544.519	-544.438
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-551.714	-491.834	-535.153	-540.800	-544.519	-544.438
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-1.013	-1.250	-1.150	-1.200	-1.250	-1.300
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-1.013	-1.250	-1.150	-1.200	-1.250	-1.300
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-22.857	-20.082	-22.567	-22.729	-22.898	-23.075
		92002000 Umlage Raumkosten	-22.857	-20.082	-22.567	-22.729	-22.898	-23.075
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-23.870	-21.332	-23.717	-23.929	-24.148	-24.375
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-575.584	-513.166	-558.870	-564.729	-568.667	-568.813

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41472000	In den vergangenen Jahren hat sich das Spendenaufkommen deutlich reduziert. Auf die Planung eines Wertansatzes wird daher verzichtet.
4	43210000	Das Museum stellt Räumlichkeiten zur Verfügung. Hierfür werden Benutzungsgebühren erhoben.
13	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 3.500 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Durch die Aktualisierung der Kalkulationsbasis konnten die Aufwendungen angepasst werden.
	54290000	Die Beiträge zur Künstlersozialversicherung werden in diesem Ansatz abgebildet.

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.323	48.301	9.500	9.500	0	9.500	9.500
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0	26.250	0	0	0	0	0
	61472000 Spenden	0	10.000	0	0	0	0	0
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.545	1.051	1.000	1.000	0	1.000	1.000
	64020000 Eintrittsgelder Museum	1.318	4.000	4.000	4.000	0	4.000	4.000
	64030000 Kursentgelte Königshaus	0	1.000	1.000	1.000	0	1.000	1.000
	64210000 Erträge aus Verkauf	3.532	6.000	3.500	3.500	0	3.500	3.500
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	25	0	0	0	0	0	0
	64880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr. Bereich	900	0	0	0	0	0	0
	65010000 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigk.	0	0	0	0	0	0	0
	65910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	3	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-519.530	-536.606	-519.215	-525.430	0	-527.599	-525.968
	70110000 Bezüge Beamte	-71.438	-71.672	-71.309	-70.773	0	-71.481	-70.222
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-179.392	-174.126	-192.091	-195.938	0	-195.187	-193.505
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-14.160	-13.381	-14.920	-15.254	0	-15.195	-15.060
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-35.320	-35.075	-37.990	-38.828	0	-38.637	-38.364
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-17.725	-13.734	-10.850	-10.850	0	-10.850	-10.850
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-43.505	-42.615	-43.710	-44.147	0	-44.590	-45.037
	72370000 Aufwandserst. lfd. Verwaltungstätig. an Private Un	-858	0	0	0	0	0	0
	72411100 Aufwendungen Heizung	-7.480	-9.200	-9.380	-9.850	0	-10.350	-10.870
	72411200 Aufwendungen Strom	-5.851	-5.450	-3.940	-4.140	0	-4.350	-4.570
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-304	-600	-420	-450	0	-480	-510
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-767	-950	-900	-950	0	-1.000	-1.050
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-17.495	-17.900	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-3.330	-4.300	-3.400	-3.400	0	-3.500	-3.500
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-2.429	-2.040	-2.510	-2.550	0	-2.600	-2.650
	72915500 Durchführung von Ausstellungen	-56.840	-73.150	-46.900	-46.900	0	-46.900	-46.900

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	72916200 Schule & Bildung	-2.272	-5.760	-6.000	-6.000	0	-6.500	-6.500
	74220000 Mieten und Pachten	-38.545	-41.400	-31.900	-31.900	0	-31.900	-31.900
	74222000 Miete Kopierer	-653	-900	-900	-1.000	0	-1.000	-1.110
	74290000 Sonstige Aufw. für die Inanspruchnahme von Diens	-83	-2.051	-500	-510	0	-510	-520
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-1.460	-2.156	-1.275	-1.290	0	-1.300	-1.310
	74311100 Porto	-4.474	-4.097	-4.500	-4.550	0	-4.590	-4.630
	74312000 Öffentlichkeitsarbeit	-2.799	-3.244	-3.600	-3.640	0	-3.880	-3.800
	74316000 Kfz-Versicherung und - Steuern	-59	-30	-40	-40	0	-40	-40
	74318000 Telefonkosten	-2.364	0	-1.470	-1.490	0	-1.500	-1.520
	74413000 Versicherungen	-9.927	-12.774	-10.710	-10.980	0	-11.260	-11.550
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-512.206	-488.305	-509.715	-515.930	0	-518.099	-516.468
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	4.200	0	0	0	0
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	0	4.200	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	4.200	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-4.200	0	0	0	0
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0	0	-700	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	0	0	-3.500	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-4.200	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7	bish. bereitg.(einschl. Sp. 2) EUR 9	Gesamtzahlungen EUR 10
7000142: Wirtschaftsgüter Museum > 410 EUR										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	700	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	700	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	700	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-700	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	0	0	-700	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-700	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7	bish. bereitg.(einschl. Sp. 2) EUR 9	Gesamtzahlungen EUR 10
7000166: Museum GWG										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	3.500	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	3.500	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	3.500	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	-3.500	0	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	0	0	-3.500	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-3.500	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produkt 0405 Museum**Erläuterungen zum Finanzplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
109	78310000	Im Haushaltsjahr 2016 wird ein Betrag in Höhe von 700 € für die Museumswerkstatt bereitgestellt.
	78320000	Für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern wird ein Betrag in Höhe von 3.500 € eingeplant.

05 Soziale Hilfen

0501 Unterstützung sozialer und caritativer Zweck

Produktbeschreibung:

- Gewährung von Zuschüssen an Einrichtungen der Seniorenarbeit sowie an soziale und caritative Einrichtungen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Unterstützung gemeinnütziger und wohltätiger Organisationen und Verbände

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl bezuschusster Altentagesstätten, Seniorenveranstaltungen	28	28	28	28	28

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	7	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	7	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	1	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	8	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-6.616	-5.741	-3.376	-3.449	-3.462	-3.444
		50110000 Bezüge Beamte	-1.300	-1.315	-690	-685	-692	-680
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-3.293	-3.195	-1.859	-1.896	-1.889	-1.873
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-260	-246	-144	-148	-147	-146
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-648	-644	-368	-376	-374	-371
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-325	-252	-105	-105	-105	-105
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-790	-90	-150	-165	-180	-195
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-60	-75	-75	-75
12	-	Versorgungsaufwendungen	-798	-782	-423	-427	-432	-436
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-798	-782	-423	-427	-432	-436
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-40.895	-44.200	-47.200	-47.200	-47.200	-47.200
		53151000 Bäder GmbH (Preisnachlässe Familienpässe	-20.698	-24.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
		53173000 Z. an Träger der freien Wohlfahrtspflege	-20.197	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-857	-902	-800	-850	-870	-920
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-122	-90	-90	-100	-100	-110
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-17	-62	-40	-50	-50	-60

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		54318000 Telefonkosten	-30	-29	-30	-40	-40	-50
		54413000 Versicherungen	-603	-721	-640	-660	-680	-700
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-73	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-11	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-49.167	-51.625	-51.799	-51.927	-51.963	-52.000
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-49.159	-51.625	-51.799	-51.927	-51.963	-52.000
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-49.159	-51.625	-51.799	-51.927	-51.963	-52.000
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-49.159	-51.625	-51.799	-51.927	-51.963	-52.000
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-457	-411	-236	-238	-240	-241
		92002000 Umlage Raumkosten	-457	-411	-236	-238	-240	-241
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-457	-411	-236	-238	-240	-241
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-49.615	-52.037	-52.035	-52.164	-52.203	-52.241

Produkt 0501 Unterstützung sozialer und caritativer Zwecke**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
15	53151000	Die Inhaber von Familienpässen erhalten im Freizeitbad GochNess einen Preisnachlass. Die Stadt leistet an die Stadtwerke Goch Bäder GmbH die entsprechende Ausgleichszahlung.
	53173000	Der Haushaltsansatz beträgt 20.200 €. Folgende Zuschüsse werden in 2016 gewährt: • an die Kirchengemeinden für deren Seniorentagesstätten ca. 10.000 € • an Einrichtungen/Institutionen für Seniorenveranstaltungen ca. 2.200 € • an die Frauenberatungsstelle IMPULS ca. 8.000 €

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son. öff. Berei	0	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-48.227	-51.535	-51.589	-51.687	0	-51.708	-51.730
	70110000 Bezüge Beamte	-1.311	-1.315	-690	-685	0	-692	-680
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-3.292	-3.195	-1.859	-1.896	0	-1.889	-1.873
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-260	-246	-144	-148	0	-147	-146
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-648	-644	-368	-376	0	-374	-371
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-325	-252	-105	-105	0	-105	-105
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-798	-782	-423	-427	0	-432	-436
	73121000 Beteiligungsreg. KK SGBII (Hartz IV)	-2.065	0	0	0	0	0	0
	73151000 Ausgleich Bäder GmbH (Familienpässe)	-18.599	-24.000	-27.000	-27.000	0	-27.000	-27.000
	73173000 Zuschuss Träger fr. Wohlfahrtspflege	-20.197	-20.200	-20.200	-20.200	0	-20.200	-20.200
	74222000 Miete Kopierer	-84	-90	-90	-100	0	-100	-110
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-17	-62	-40	-50	0	-50	-60
	74318000 Telefonkosten	-28	-29	-30	-40	0	-40	-50
	74413000 Versicherungen	-603	-721	-640	-660	0	-680	-700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-48.227	-51.535	-51.589	-51.687	0	-51.708	-51.730
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0502 Hilfe bei Einkommensdefiziten

Produktbeschreibung:

- Beratung und Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, von Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung, von Hilfe zur Gesundheit, von Eingliederungshilfe, von Hilfe zur Pflege innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in besonderen Lebenslagen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Sicherung der Existenz durch umfassende Beratung zu den verschiedenen Hilfearten
- Rechtssichere Bearbeitung der Anträge

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Fälle Grundsicherung im Alter	308	370	390	410	430
Anzahl lfd. Hilfefälle nach dem 3. und 5. - 9. Kap. SGB XII	100	120	130	140	150

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	17	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	271	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	246	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	25	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	288	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-241.492	-209.553	-243.076	-248.360	-249.235	-247.983
		50110000 Bezüge Beamte	-47.454	-48.000	-49.686	-49.313	-49.806	-48.929
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-120.201	-116.617	-133.844	-136.524	-136.001	-134.829
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-9.483	-8.962	-10.396	-10.629	-10.587	-10.494
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-23.655	-23.491	-26.471	-27.054	-26.921	-26.731
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-11.871	-9.198	-7.560	-7.560	-7.560	-7.560
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-28.828	-3.285	-10.800	-11.880	-12.960	-14.040
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-4.320	-5.400	-5.400	-5.400
12	-	Versorgungsaufwendungen	-29.136	-28.540	-30.456	-30.761	-31.069	-31.380
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-29.136	-28.540	-30.456	-30.761	-31.069	-31.380
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.474	-1.157	-1.400	-1.460	-1.490	-1.550
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-113	-90	-90	-100	-100	-110
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-155	-191	-170	-180	-180	-190
		54318000 Telefonkosten	-356	-345	-320	-330	-330	-340
		54413000 Versicherungen	-779	-531	-820	-850	-880	-910
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-2.676	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-396	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-275.103	-239.250	-274.932	-280.581	-281.794	-280.913
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-274.815	-239.250	-274.932	-280.581	-281.794	-280.913
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-274.815	-239.250	-274.932	-280.581	-281.794	-280.913
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-274.815	-239.250	-274.932	-280.581	-281.794	-280.913
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-16.038	-13.891	-15.680	-15.793	-15.910	-16.033
		92002000 Umlage Raumkosten	-16.038	-13.891	-15.680	-15.793	-15.910	-16.033
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-16.038	-13.891	-15.680	-15.793	-15.910	-16.033
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-290.853	-253.141	-290.612	-296.373	-297.704	-296.946

05 Soziale Leistungen
0502 Hilfe bei Einkommensdefiziten

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	17	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-243.467	-235.965	-259.812	-263.301	0	-263.434	-261.473
	70110000 Bezüge Beamte	-47.844	-48.000	-49.686	-49.313	0	-49.806	-48.929
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-120.143	-116.617	-133.844	-136.524	0	-136.001	-134.829
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-9.483	-8.962	-10.396	-10.629	0	-10.587	-10.494
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-23.655	-23.491	-26.471	-27.054	0	-26.921	-26.731
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-11.871	-9.198	-7.560	-7.560	0	-7.560	-7.560
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-29.136	-28.540	-30.456	-30.761	0	-31.069	-31.380
	74222000 Miete Kopierer	-75	-90	-90	-100	0	-100	-110
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-154	-191	-170	-180	0	-180	-190
	74318000 Telefonkosten	-326	-345	-320	-330	0	-330	-340
	74413000 Versicherungen	-779	-531	-820	-850	0	-880	-910
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-243.450	-235.965	-259.812	-263.301	0	-263.434	-261.473
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0503 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Produktbeschreibung:

- Beratung und Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (Arbeitslosengeld II)
- Gewährung von Leistungen zur Eingliederung in Arbeit und Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Sicherung der Existenz durch umfassende Beratung
- Rechtssichere Bearbeitung der Anträge
- Wiedereingliederung in das Arbeitsleben durch Unterstützungsmaßnahmen

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Bedarfsgemeinschaften	1.025	1.075	1.075	1.075	1.075
Anzahl vermittelter Personen in den Arbeitsmarkt	514	500	500	500	500

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.396.153	1.150.000	1.453.000	1.453.000	1.453.000	1.453.000
		44801000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Bund	1.396.064	1.150.000	1.453.000	1.453.000	1.453.000	1.453.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	89	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.336	0	2.500	2.500	2.500	2.500
		45610000 Bußgelder	900	0	2.500	2.500	2.500	2.500
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	1.304	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	132	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.398.489	1.150.000	1.455.500	1.455.500	1.455.500	1.455.500
11	-	Personalaufwendungen	-1.278.034	-1.109.003	-1.280.653	-1.308.489	-1.313.100	-1.306.503
		50110000 Bezüge Beamte	-251.139	-254.030	-261.774	-259.805	-262.403	-257.783
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-636.133	-617.163	-705.158	-719.282	-716.523	-710.351
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-50.187	-47.427	-54.770	-55.998	-55.779	-55.285
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-125.187	-124.319	-139.461	-142.535	-141.834	-140.833
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-62.824	-48.678	-39.830	-39.830	-39.830	-39.830
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-152.564	-17.385	-56.900	-62.590	-68.280	-73.970
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-22.760	-28.450	-28.450	-28.450
12	-	Versorgungsaufwendungen	-154.197	-151.043	-160.458	-162.063	-163.690	-165.329
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-154.197	-151.043	-160.458	-162.063	-163.690	-165.329
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-20.290	-20.940	-21.620	-22.340
		52411100 Aufwendungen Heizung	0	0	-8.380	-8.800	-9.240	-9.710
		52411200 Aufwendungen Strom	0	0	-3.100	-3.260	-3.430	-3.610
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	0	0	-110	-120	-130	-140
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	0	0	-100	-110	-120	-130

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	0	0	-1.400	-1.450	-1.500	-1.550
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-1.365.374	-1.360.000	-1.490.000	-1.400.000	-1.428.000	-1.456.600
		53121000 Beteiligungsreg. KK SGBII (HartzIV)	-1.365.374	-1.360.000	-1.490.000	-1.400.000	-1.428.000	-1.456.600
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.374	-26.735	-73.300	-73.860	-74.410	-75.000
		54220000 Mieten und Pachten	0	0	-36.600	-36.600	-36.600	-36.600
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-3.790	-1.365	-1.370	-1.380	-1.390	-1.400
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-4.391	-5.474	-4.250	-4.290	-4.340	-4.370
		54311100 Porto	-15.698	-10.869	-16.500	-16.670	-16.830	-17.000
		54318000 Telefonkosten	-2.255	-1.727	-1.840	-1.860	-1.860	-1.900
		54413000 Versicherungen	-11.985	-7.300	-12.740	-13.060	-13.390	-13.730
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-14.162	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-2.094	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-2.851.979	-2.646.780	-3.024.701	-2.965.352	-3.000.819	-3.025.771
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.453.490	-1.496.780	-1.569.201	-1.509.852	-1.545.319	-1.570.271
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.453.490	-1.496.780	-1.569.201	-1.509.852	-1.545.319	-1.570.271
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.453.490	-1.496.780	-1.569.201	-1.509.852	-1.545.319	-1.570.271
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-80.667	-70.216	-82.751	-83.345	-83.965	-84.613
		92002000 Umlage Raumkosten	-80.667	-70.216	-82.751	-83.345	-83.965	-84.613
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-80.667	-70.216	-82.751	-83.345	-83.965	-84.613
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-1.534.157	-1.566.996	-1.651.952	-1.593.197	-1.629.285	-1.654.884

Produkt 0503 Grundsicherung für Arbeitssuchende**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44801000	Der Bund leistet für die Personal- und Sachkosten der Stadt Goch im Rahmen der Aufgabenerfüllung nach dem SGB II (Hartz IV) einen Verwaltungskostenanteil. Der Bereich Fallmanagement wurde personell verstärkt, so dass eine höhere Kostenerstattung durch den Kreis Kleve erfolgt.
13 / 16	52411100 Bis 52416000, 54220000	Das Projekt „Work first“ findet in den Räumlichkeiten der ehemaligen Bücherei an der Mühlenstraße statt. Durch die Inanspruchnahme des Gebäudes werden die gebäudespezifischen Aufwendungen sowie die Miete in diesem Produkt dargestellt.
15	53121000	Nach den Regelungen des SGB II trägt die Stadt Goch 50% der Aufwendungen für kommunale Leistungen (Kosten der Unterkunft und Heizung, Mietkautionen, Bekleidungs- und Wohnungserstausstattungen, etc.) abzüglich der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung sowie der Ausgleichsleistung des Landes aus der Wohngeldersparnis und den Erträgen aus sonstigen Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen. Der Bund beteiligt sich zweckgebunden an den Leistungen für Unterkunft und Heizung. Für das Jahr 2016 wurde die Bundesbeteiligung auf 26,4% festgelegt. Im Jahr 2017 wurde eine einmalige Erhöhung der Bundesbeteiligung auf 30,1% berücksichtigt, die aus den zusätzlichen Hilfen des Bundes zur Entlastung der Kommunen resultiert.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.400.377	1.313.207	1.455.500	1.455.500	0	1.455.500	1.455.500
	64801000 Ertraege aus Kostenerstattungen etc. Bund	1.400.287	1.313.207	1.453.000	1.453.000	0	1.453.000	1.453.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	89	0	0	0	0	0	0
	65610000 Bußgelder	0	0	2.500	2.500	0	2.500	2.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.682.241	-2.792.602	-2.945.041	-2.874.312	0	-2.904.089	-2.923.351
	70110000 Bezüge Beamte	-253.200	-254.030	-261.774	-259.805	0	-262.403	-257.783
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-635.826	-617.163	-705.158	-719.282	0	-716.523	-710.351
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-50.187	-47.427	-54.770	-55.998	0	-55.779	-55.285
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-125.187	-124.319	-139.461	-142.535	0	-141.834	-140.833
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-62.824	-48.678	-39.830	-39.830	0	-39.830	-39.830
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-154.197	-151.043	-160.458	-162.063	0	-163.690	-165.329
	72350000 Aufwandserst. Ifd. Verwaltungstätig. an verb. Unt	0	-47.124	0	0	0	0	0
	72411100 Aufwendungen Heizung	0	0	-8.380	-8.800	0	-9.240	-9.710
	72411200 Aufwendungen Strom	0	0	-3.100	-3.260	0	-3.430	-3.610
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	0	0	-110	-120	0	-130	-140
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	0	0	-100	-110	0	-120	-130
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	-7.200	-7.200	0	-7.200	-7.200
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	0	0	-1.400	-1.450	0	-1.500	-1.550
	73121000 Beteiligungsreg. KK SGBII (Hartz iV)	-1.365.374	-1.476.083	-1.490.000	-1.400.000	0	-1.428.000	-1.456.600
	74220000 Mieten und Pachten	0	0	-36.600	-36.600	0	-36.600	-36.600
	74222000 Miete Kopierer	-2.761	-1.365	-1.370	-1.380	0	-1.390	-1.400
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-4.296	-5.474	-4.250	-4.290	0	-4.340	-4.370
	74311100 Porto	-14.295	-10.869	-16.500	-16.670	0	-16.830	-17.000
	74318000 Telefonkosten	-2.108	-1.727	-1.840	-1.860	0	-1.860	-1.900
	74413000 Versicherungen	-11.985	-7.300	-12.740	-13.060	0	-13.390	-13.730
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.281.864	-1.479.395	-1.489.541	-1.418.812	0	-1.448.589	-1.467.851
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0504 Asylbewerberleistungsgesetz

Produktbeschreibung:

- Gewährung von Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Sicherung der Existenz der zugewiesenen Asylbewerber durch umfassende Beratung
- Rechtssichere Bearbeitung der Anträge

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Hilfefälle	123	540	540	424	320

05 Soziale Hilfen

0504 Asylbewerberleistungsgesetz

Unterbringung Asylbewerber und Landesunterkunft Flüchtlinge

Produktbeschreibung:

- Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
- Einrichtung des Wohnraums für Flüchtlinge und Ausstattung der Flüchtlinge mit Haushaltsgegenständen
- Einrichtung einer Notunterkunft für Flüchtlinge im Wege der Amtshilfe für die Bezirksregierung Düsseldorf – Krisenstab –

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Vermeidung von Obdachlosigkeit durch die Bereitstellung und Ausstattung von angemessenem Wohnraum für Flüchtlinge
- Existenzsicherung der zugewiesenen Flüchtlinge
- Hilfen zur Selbstversorgungsmöglichkeit der Flüchtlinge

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl untergebrachter Flüchtlinge in städtischen oder angemieteten Wohnräumen	174	1.020	1.000	800	600

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.800	0	85.000	43.000	23.000	23.000
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	3.800	0	2.000	2.000	2.000	2.000
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0	0	83.000	41.000	21.000	21.000
3	+	Sonstige Transfererträge	1.055	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
		42111000 Kostenerstattungen u. a. a.v.E. (Asylb.)	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		42112000 Kostenerstattungen u.a. a.v.E.(Flüchtl.)	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		42113000 Leist. Sozialleistungsträger §2 AsylbLG	0	500	500	500	500	500
		42161000 Rückflüsse Leistungen a.v.E. Asylbew.	1.055	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	227.617	550.000	7.626.000	7.274.000	6.520.000	5.018.000
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	0	0	3.615.000	0	0	0
		44811000 Erstattung des Landes nach AG AsylbLG	227.613	550.000	4.011.000	7.274.000	6.520.000	5.018.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	4	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	66	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	60	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	6	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	232.538	555.500	7.716.500	7.322.500	6.548.500	5.046.500
11	-	Personalaufwendungen	-58.443	-50.714	-242.724	-267.161	-262.012	-241.095
		50110000 Bezüge Beamte	-11.484	-11.617	-48.306	-47.943	-48.422	-47.570
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-29.090	-28.222	-135.126	-152.832	-147.623	-131.084
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.295	-2.169	-10.507	-11.933	-11.493	-10.202
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.725	-5.685	-26.735	-30.303	-29.273	-25.989
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.873	-2.226	-7.350	-7.350	-7.350	-7.350
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-6.977	-795	-10.500	-11.550	-12.600	-13.650
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-4.200	-5.250	-5.250	-5.250

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
12	-	Versorgungsaufwendungen	-7.051	-6.907	-29.610	-29.906	-30.206	-30.509
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-7.051	-6.907	-29.610	-29.906	-30.206	-30.509
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.816	-9.800	-245.600	-302.300	-272.100	-212.000
		52410000 Unterh.u. Bewirtsch. d.Grundstücke, baul	0	0	-235.700	-292.300	-262.000	-201.800
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-9.816	-9.800	-9.900	-10.000	-10.100	-10.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	-83.000	-41.000	-21.000	-21.000
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	0	0	-83.000	-41.000	-21.000	-21.000
15	-	Transferaufwendungen	-1.056.199	-2.079.600	-5.372.100	-6.462.100	-5.752.100	-4.432.100
		53313110 Lfd. Leistungen Asylbewerber avE	-781.317	-1.440.000	-3.520.000	-4.120.000	-3.680.000	-2.840.000
		53313120 Einm. Leistungen Asylbewerber avE	-4.153	-2.500	-5.000	-50.000	-5.000	-5.000
		53313130 Vorb. Gesundheitshilfe Asylbew. avE	0	-100	-100	-100	-100	-100
		53313140 Krankenhilfe Asylbewerber avE	-100.297	-225.000	-500.000	-625.000	-560.000	-430.000
		53313170 Arbeitsgelegenheiten Asylbewerber avE	-5.723	-6.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
		53323140 Krankenhilfe Asylbewerber ivE	-164.708	-406.000	-1.340.000	-1.660.000	-1.500.000	-1.150.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.683	-1.239	-3.504.900	-357.650	-368.270	-342.620
		54220000 Mieten und Pachten	0	0	-312.800	-335.500	-357.100	-331.400
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-122	-90	-90	-100	-100	-110
		54224001 Aufw. f. d. Unterbringung Asylbewerber	0	0	-3.191.000	-21.000	-10.000	-10.000
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-191	-575	-340	-350	-350	-360
		54318000 Telefonkosten	-46	-43	-50	-60	-60	-70
		54413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	-660	-680
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-648	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-96	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.133.193	-2.148.260	-9.477.934	-7.460.117	-6.705.688	-5.279.323
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-900.655	-1.592.760	-1.761.434	-137.617	-157.188	-232.823
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-900.655	-1.592.760	-1.761.434	-137.617	-157.188	-232.823
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-900.655	-1.592.760	-1.761.434	-137.617	-157.188	-232.823
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-3.961	-3.369	-15.282	-15.392	-15.506	-15.626
		92002000 Umlage Raumkosten	-3.961	-3.369	-15.282	-15.392	-15.506	-15.626
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.961	-3.369	-15.282	-15.392	-15.506	-15.626
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-904.616	-1.596.129	-1.776.716	-153.009	-172.695	-248.449

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44810000	Die Stadt Goch stellt dem Land eine Notunterkunft zur Unterbringung von Flüchtlingen an der Marienwasserstraße zur Verfügung. Das Land erstattet die daraus resultierenden Aufwendungen für die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge.
	44811000	Auf Basis der Vereinbarung mit dem Land über die Finanzierung der Flüchtlingsunterbringung aus Dezember 2015 ist mit einer Erstattung im Jahr 2016 in Höhe von 4,011 Mio. € zu rechnen. Im Jahr 2017 erfolgt eine Systemumstellung in der Berechnung der Erstattungsleistungen. Der Ansatz kann auf einen Betrag in Höhe von 7,274 Mio. € erhöht werden. Für die Jahre 2018 und 2019 wird diese Berechnungssystematik planerisch zu Grunde gelegt.
11	5011000 bis 5061000	Auf Grund der stetig steigenden Anzahl von Flüchtlingen ist eine Verstärkung der Personalausstattung im Bereich des Ordnungs- und Sozialamtes erforderlich. Dies führt zu steigenden Personalaufwendungen. Darüber hinaus hat der Rat der Stadt Goch entschieden, eine Halbtagsstelle für die Betreuung und Integration von Flüchtlingen einzurichten. Das noch zu schließende Arbeitsverhältnis soll befristet werden für die Dauer von zwei Jahren.
13 / 16	52414000 54220000	Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch mietet für die Unterbringung von Flüchtlingen Wohnraum an. Der städtische Haushalt erstattet die damit in Zusammenhang stehenden Aufwendungen.
	52910000	Bei dem Wertansatz handelt es sich um die jährliche Zahlung an den Verein zur Beratung der Asylsuchenden und Flüchtlinge e.V..
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) zur Einrichtung der Flüchtlingsunterkünfte im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 83.000 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
15	53313110 bis 53323140	Bei der Kalkulation der Transferaufwendungen wurden weitere Steigerungsraten im Jahr 2016 in der Zuweisung von Flüchtlingen berücksichtigt.

16	54224001	In dieser Position werden die Aufwendungen für die Bereitstellung der Notunterkunft des Landes ausgewiesen.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	232.472	1.460.587	7.633.500	7.281.500	0	6.527.500	5.025.500
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	3.800	5.087	2.000	2.000	0	2.000	2.000
	62111000 Kostenerstattungen u. a. a.v.E. (Asylb.)	0	1.000	1.000	1.000	0	1.000	1.000
	62112000 Kostenerstattungen u.a. a.v.E.(Flüchtl.)	0	2.000	2.000	2.000	0	2.000	2.000
	62113000 Leist. Sozialleistungsträger §2 AsylbLG	0	500	500	500	0	500	500
	62161000 Rückflüsse Leistungen a.v.E. Asylbew.	1.055	2.000	2.000	2.000	0	2.000	2.000
	64810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	0	0	3.615.000	0	0	0	0
	64811000 Erstattung des Landes nach AG AsylbLG	227.613	1.450.000	4.011.000	7.274.000	0	6.520.000	5.018.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	4	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.170.567	-2.969.268	-9.380.234	-7.402.317	0	-6.666.838	-5.239.423
	70110000 Bezüge Beamte	-11.579	-11.617	-48.306	-47.943	0	-48.422	-47.570
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-29.076	-28.222	-135.126	-152.832	0	-147.623	-131.084
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-2.295	-2.169	-10.507	-11.933	0	-11.493	-10.202
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-5.725	-5.685	-26.735	-30.303	0	-29.273	-25.989
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-2.873	-2.226	-7.350	-7.350	0	-7.350	-7.350
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-7.051	-6.907	-29.610	-29.906	0	-30.206	-30.509
	72410000 Unterh.u. Bewirtsch. d.Grundstücke, baul.Anlagen	0	-450.000	-235.700	-292.300	0	-262.000	-201.800
	72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-9.816	-13.103	-9.900	-10.000	0	-10.100	-10.200
	73313110 Lfd. Leistungen Asylbewerber avE	-826.579	-1.808.501	-3.520.000	-4.120.000	0	-3.680.000	-2.840.000
	73313120 Einm. Leistungen Asylbewerber	-4.153	-2.500	-5.000	-50.000	0	-5.000	-5.000
	73313130 Gesundheitshilfe Asylbewerber avE	0	-100	-100	-100	0	-100	-100
	73313140 Krankenhilfe avE Asylbewerber	-114.206	-225.000	-500.000	-625.000	0	-560.000	-430.000
	73313170 Arbeitsgelegenheiten Asylbewerber	-5.439	-6.000	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000
	73323140 Krankenhilfe ivE Asylbewerber	-150.878	-406.000	-1.340.000	-1.660.000	0	-1.500.000	-1.150.000
	74220000 Mieten und Pachten	0	0	-312.800	-335.500	0	-357.100	-331.400
	74222000 Miete Kopierer	-84	-90	-90	-100	0	-100	-110

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3		5	6	7
	74224001 Aufw. Unterbringung Asylbewerber	0	0	-3.191.000	-21.000	0	-10.000	-10.000
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-190	-575	-340	-350	0	-350	-360
	74318000 Telefonkosten	-42	-43	-50	-60	0	-60	-70
	74413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	0	-660	-680
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-938.095	-1.508.681	-1.746.734	-120.817	0	-139.338	-213.923
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	83.000	41.000	0	21.000	21.000
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	0	83.000	41.000	0	21.000	21.000
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	83.000	41.000	0	21.000	21.000
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-10.574	-83.000	-41.000	0	-21.000	-21.000
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0	-8.773	0	0	0	0	0
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	0	-1.801	-83.000	-41.000	0	-21.000	-21.000
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-10.574	-83.000	-41.000	0	-21.000	-21.000
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-10.574	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamtzahlungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10

7000163: GWG Unterkünfte Asylbewerber

1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	83.000	41.000	0	21.000	21.000	0	0
		68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	83.000	41.000	0	21.000	21.000	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	83.000	41.000	0	21.000	21.000	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-1.801	-83.000	-41.000	0	-21.000	-21.000	0	0
		78320000 Ausz. VG <410 E	0	-1.801	-83.000	-41.000	0	-21.000	-21.000	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	-1.801	-83.000	-41.000	0	-21.000	-21.000	0	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-1.801	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamtzahlungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10

7000165: >410 EUR Landesunterkünfte . Asyl

6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-8.773	0	0	0	0	0	0	0
		78310000 Ausz. VG >410 E	0	-8.773	0	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	-8.773	0	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-8.773	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0505 Gewährung von Wohngeld

Produktbeschreibung:

- Gewährung von Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Finanzielle Unterstützung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften
- Umfassende Beratung und Unterstützung bei der Beantragung von Wohngeld
- Rechtssichere Bearbeitung der Anträge

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Berechnungen im Kalenderjahr	1.091	1.300	1.500	1.500	1.500
davon Lastenzuschuss	125	143	165	165	165

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	8	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	121	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	110	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	11	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	129	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-108.065	-93.772	-95.655	-97.734	-98.079	-97.586
		50110000 Bezüge Beamte	-21.235	-21.480	-19.553	-19.406	-19.600	-19.254
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-53.789	-52.185	-52.670	-53.725	-53.519	-53.058
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.244	-4.010	-4.091	-4.183	-4.166	-4.129
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-10.585	-10.512	-10.417	-10.646	-10.594	-10.519
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-5.312	-4.116	-2.975	-2.975	-2.975	-2.975
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-12.900	-1.470	-4.250	-4.675	-5.100	-5.525
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.700	-2.125	-2.125	-2.125
12	-	Versorgungsaufwendungen	-13.038	-12.771	-11.985	-12.105	-12.226	-12.349
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-13.038	-12.771	-11.985	-12.105	-12.226	-12.349
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.223	-3.694	-4.890	-4.980	-5.050	-5.140
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-367	-264	-270	-280	-280	-290
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.207	-1.079	-1.190	-1.200	-1.200	-1.210
		54311100 Porto	-1.230	-443	-1.300	-1.310	-1.330	-1.340
		54318000 Telefonkosten	-305	-296	-280	-290	-290	-300
		54413000 Versicherungen	-1.741	-1.612	-1.850	-1.900	-1.950	-2.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.197	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-177	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-127.326	-110.238	-112.530	-114.819	-115.355	-115.075
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-127.197	-110.238	-112.530	-114.819	-115.355	-115.075
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-127.197	-110.238	-112.530	-114.819	-115.355	-115.075
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-127.197	-110.238	-112.530	-114.819	-115.355	-115.075
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-13.048	-11.347	-6.177	-6.222	-6.268	-6.316
		92002000 Umlage Raumkosten	-13.048	-11.347	-6.177	-6.222	-6.268	-6.316
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-13.048	-11.347	-6.177	-6.222	-6.268	-6.316
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-140.245	-121.585	-118.708	-121.041	-121.623	-121.391

05 Soziale Leistungen
0505 Gewährung von Wohngeld

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	8	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.049	-108.768	-106.580	-108.019	0	-108.130	-107.425
	70110000 Bezüge Beamte	-21.409	-21.480	-19.553	-19.406	0	-19.600	-19.254
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-53.763	-52.185	-52.670	-53.725	0	-53.519	-53.058
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-4.244	-4.010	-4.091	-4.183	0	-4.166	-4.129
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-10.585	-10.512	-10.417	-10.646	0	-10.594	-10.519
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-5.312	-4.116	-2.975	-2.975	0	-2.975	-2.975
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-13.038	-12.771	-11.985	-12.105	0	-12.226	-12.349
	74222000 Miete Kopierer	-252	-264	-270	-280	0	-280	-290
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-1.203	-1.079	-1.190	-1.200	0	-1.200	-1.210
	74311100 Porto	-1.222	-443	-1.300	-1.310	0	-1.330	-1.340
	74318000 Telefonkosten	-279	-296	-280	-290	0	-290	-300
	74413000 Versicherungen	-1.741	-1.612	-1.850	-1.900	0	-1.950	-2.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-113.041	-108.768	-106.580	-108.019	0	-108.130	-107.425
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

05 Soziale Hilfen

0506 Soziale (Wohn-)Einrichtungen

Produktbeschreibung:

- Unterbringung von Obdachlosen als gesetzliche Pflichtaufgabe

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster - Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Abwehr von Obdachlosigkeit durch Bereitstellen von angemessenem Wohnraum
- Neubau einer zentralen Obdachlosenunterkunft (Bezug 2016)

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Obdachlose	70	70	70	70	70
Unterbringung Obdachlose					
- Städtische Wohnungen	29	6	6	6	6
- Zimmer in zentraler Obdachlosenunterkunft	0	32	32	32	32
- Angemietete Wohnungen	3	1	1	1	1

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.074	0	10.000	2.000	2.000	2.000
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	500	0	0	0	0	0
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	9.574	0	0	0	0	0
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0	0	10.000	2.000	2.000	2.000
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	291.613	333.000	16.000	16.000	16.000	16.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	291.613	333.000	16.000	16.000	16.000	16.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	7	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	41.205	3.049	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	99	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	31.883	3.049	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	10	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	9.213	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	342.898	336.049	26.000	18.000	18.000	18.000
11	-	Personalaufwendungen	-112.605	-87.739	-65.271	-66.689	-66.924	-66.588
		50110000 Bezüge Beamte	-31.004	-19.288	-13.342	-13.241	-13.374	-13.138
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-51.087	-49.627	-35.940	-36.659	-36.519	-36.204
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.066	-3.816	-2.791	-2.854	-2.843	-2.818
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-10.093	-9.993	-7.108	-7.265	-7.229	-7.178
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.770	-3.696	-2.030	-2.030	-2.030	-2.030
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-11.584	-1.320	-2.900	-3.190	-3.480	-3.770
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.160	-1.450	-1.450	-1.450
12	-	Versorgungsaufwendungen	-11.708	-11.468	-8.178	-8.260	-8.343	-8.426
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-11.708	-11.468	-8.178	-8.260	-8.343	-8.426

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.802	-24.650	-250	-300	-350	-400
		52411100 Aufwendungen Heizung	-8.379	-9.600	0	0	0	0
		52411200 Aufwendungen Strom	-13.149	-11.300	0	0	0	0
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-6.109	-3.450	0	0	0	0
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-21	-150	-100	-150	-200	-250
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-144	-150	-150	-150	-150	-150
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-31.805	0	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-9.574	0	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-1.583	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-19.980	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verjã	-669	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-213.604	-359.000	-46.000	-74.000	-74.000	-74.000
		54224000 Aufw. f. d. Unterbringung Obdachloser	-212.370	-359.000	-46.000	-74.000	-74.000	-74.000
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.075	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-159	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-397.524	-482.857	-129.699	-151.249	-151.617	-151.414
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-54.626	-146.808	-103.699	-133.249	-133.617	-133.414
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-54.626	-146.808	-103.699	-133.249	-133.617	-133.414
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-54.626	-146.808	-103.699	-133.249	-133.617	-133.414
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-8.188	-8.400	-8.200	-8.300	-8.400	-8.500

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-8.188	-8.400	-8.200	-8.300	-8.400	-8.500
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-6.419	-5.570	-4.196	-4.226	-4.257	-4.290
		92002000 Umlage Raumkosten	-6.419	-5.570	-4.196	-4.226	-4.257	-4.290
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-14.608	-13.970	-12.396	-12.526	-12.657	-12.790
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-69.233	-160.778	-116.094	-145.775	-146.274	-146.205

Produkt 0506 Soziale (Wohn-)Einrichtungen**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
		Entgegen der bisherigen Plandarstellung für dieses Produkt werden alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Unterbringung von Flüchtlingen entstehen, nunmehr im Produkt 0504 – Asylbewerberleistungsgesetz ausgewiesen. Es verbleiben damit die Aufwendungen für die Unterbringung von Obdachlosen.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 10.000 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.655	522.515	16.000	16.000	0	16.000	16.000
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	500	0	0	0	0	0	0
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	279.148	522.515	16.000	16.000	0	16.000	16.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	7	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-389.640	-649.257	-115.639	-144.609	0	-144.687	-144.194
	70110000 Bezüge Beamte	-31.161	-19.288	-13.342	-13.241	0	-13.374	-13.138
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-51.063	-49.627	-35.940	-36.659	0	-36.519	-36.204
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-4.066	-3.816	-2.791	-2.854	0	-2.843	-2.818
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-10.093	-9.993	-7.108	-7.265	0	-7.229	-7.178
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-4.770	-3.696	-2.030	-2.030	0	-2.030	-2.030
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-11.708	-11.468	-8.178	-8.260	0	-8.343	-8.426
	72411100 Aufwendungen Heizung	-8.678	-9.600	0	0	0	0	0
	72411200 Aufwendungen Strom	-13.366	-11.300	0	0	0	0	0
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-6.322	-3.450	0	0	0	0	0
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-21	-150	-100	-150	0	-200	-250
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-144	-150	-150	-150	0	-150	-150
	74220000 Mieten und Pachten	-14.862	0	0	0	0	0	0
	74224000 Aufw. Unterbringung Obdachlose	-233.386	-526.720	-46.000	-74.000	0	-74.000	-74.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-109.985	-126.742	-99.639	-128.609	0	-128.687	-128.194
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	10.000	2.000	0	2.000	2.000
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	0	10.000	2.000	0	2.000	2.000
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	10.000	2.000	0	2.000	2.000

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.880	-21.795	-10.000	-2.000	0	-2.000	-2.000
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-14.880	-21.795	-10.000	-2.000	0	-2.000	-2.000
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-14.880	-21.795	-10.000	-2.000	0	-2.000	-2.000
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.880	-21.795	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000020: Geringw. Wirtschaftsgüter soz.Wohneinr.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	10.000	2.000	0	2.000	2.000	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	10.000	2.000	0	2.000	2.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	10.000	2.000	0	2.000	2.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.880	-21.795	-10.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-14.880	-21.795	-10.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.880	-21.795	-10.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.880	-21.795	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0601 Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

Produktbeschreibung:

- Gewährung von Betriebskostenzuschüssen und sonstigen Zuwendungen an Einrichtungen wie Kindergärten, Spielgruppen, Tagespflegeeinrichtungen
- Erhebung von Eltern- und Kostenbeiträgen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtungen im Rahmen der Bedarfsdeckung von u3/ü3-Kindern
- Weiterentwicklung des Kindertagespflegekonzeptes für den Bereich der Randzeitenbetreuung
- Begleitung der inhaltlichen Konzeption der Familienzentren im Rahmen der anstehenden Re-Zertifizierungen

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Plätze in Tageseinrichtungen	932	1.120	1.062	1.062	1.062
- davon Plätze für behinderte Kinder	40	41	45	45	45
Kinder unter drei Jahren in TE	148	146	180	180	180
Kinder drei bis sechs Jahre in TE	784	974	837	837	837
25 Std. Betreuung	82	25	60	60	60
35 Std. Betreuung	374	464	492	492	492
45 Std. Betreuung	476	605	510	510	510
Plätze Tagespflege	130	117	118	118	118
Kinder unter drei Jahren in TP	123	110	114	114	114
Kinder drei bis sechs Jahre in TP	2	2	2	2	2
Schulkinder in TP	5	5	2	2	2

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.527.366	3.272.666	4.240.666	4.298.500	4.357.880	4.418.150
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	3.262.336	3.009.000	3.909.500	3.968.000	4.027.380	4.087.650
		41410001 Zuschuss Land Beitragsfreiheit	264.364	263.000	330.500	330.500	330.500	330.500
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	666	666	666	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	107.453	134.011	137.453	151.186	148.013	145.076
		42910100 Ertr. Abbau Gegenleistungsverpfl	107.453	134.011	137.453	151.186	148.013	145.076
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.039.018	913.500	1.140.000	1.157.100	1.174.460	1.192.070
		43215000 Elternbeiträge	898.949	812.000	1.000.000	1.015.000	1.030.230	1.045.680
		43215100 Kostenbeiträge Tagespflege	140.068	101.500	140.000	142.100	144.230	146.390
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.105	0	14.000	14.000	14.000	14.000
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	14.088	0	14.000	14.000	14.000	14.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	17	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	53.806	0	0	0	0	0
		45820000 Erträge aus der Auflös. v Rückstellungen	50.000	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	246	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	25	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	3.534	0	0	0	0	0
		45930000 Versicherungsentschädigungen/Schad ensers	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	4.741.748	4.320.178	5.532.119	5.620.786	5.694.353	5.769.296
11	-	Personalaufwendungen	-241.492	-209.553	-219.444	-224.214	-225.004	-223.873
		50110000 Bezüge Beamte	-47.454	-48.000	-44.856	-44.519	-44.964	-44.172
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-120.201	-116.617	-120.831	-123.251	-122.779	-121.721
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-9.483	-8.962	-9.385	-9.595	-9.558	-9.473
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-23.655	-23.491	-23.897	-24.424	-24.304	-24.132
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-11.871	-9.198	-6.825	-6.825	-6.825	-6.825

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-28.828	-3.285	-9.750	-10.725	-11.700	-12.675
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-3.900	-4.875	-4.875	-4.875
12	-	Versorgungsaufwendungen	-29.136	-28.540	-27.495	-27.770	-28.049	-28.330
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-29.136	-28.540	-27.495	-27.770	-28.049	-28.330
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.473	-30.600	-29.810	-30.830	-31.900	-33.020
		52320000 Aufwandserst. lfd. Verw.-tätigkeit von G	-8.250	0	-10.000	-10.100	-10.200	-10.300
		52411100 Aufwendungen Heizung	-8.886	-17.400	-9.340	-9.810	-10.310	-10.830
		52411200 Aufwendungen Strom	-5.850	-6.550	-6.700	-7.040	-7.400	-7.770
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-772	-1.000	-770	-810	-860	-910
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-986	-1.050	-1.200	-1.250	-1.300	-1.350
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-1.729	-4.600	-1.800	-1.820	-1.830	-1.860
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-3.496	-666	-666	0	0	0
		57111000 Abschreibungen auf immater. Vermögensgeg	-666	-666	-666	0	0	0
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	1.872	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	0	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-4.701	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-7.496.783	-7.719.679	-9.806.747	-9.963.570	-10.105.627	-10.249.784
		53140001 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-6.687.734	-6.555.000	-8.739.300	-8.868.890	-9.000.420	-9.133.930
		53171160 Zuschuss pädagogische Spielgruppen	-7.634	-13.200	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
		53312170 Aufw. für Kinder in Tagespflege	-685.170	-1.016.000	-900.000	-913.500	-927.200	-941.110
		53910100 Aufw. Abbau Gegenleistungsv. geleistete	-116.245	-135.479	-163.847	-177.580	-174.407	-171.144
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-285.882	-92.448	-112.800	-112.980	-113.140	-113.330
		54220000 Mieten und Pachten	-97.242	-85.300	-104.300	-104.300	-104.300	-104.300
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-132	-264	-270	-280	-280	-290
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-705	-1.019	-770	-780	-780	-790
		54311100 Porto	-1.882	-1.533	-2.000	-2.020	-2.040	-2.060
		54318000 Telefonkosten	-331	-322	-320	-330	-330	-340
		54413000 Versicherungen	-3.519	-4.010	-5.140	-5.270	-5.410	-5.550
		54850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-181.676	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-396	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-8.083.262	-8.081.486	-10.196.962	-10.359.364	-10.503.720	-10.648.337

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.341.514	-3.761.308	-4.664.843	-4.738.578	-4.809.367	-4.879.041
19	+	Finanzerträge	3.673	0	0	0	0	0
		46140001 Zinserträge von Sonstiger öffentlicher B	3.673	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.673	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.337.842	-3.761.308	-4.664.843	-4.738.578	-4.809.367	-4.879.041
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.337.842	-3.761.308	-4.664.843	-4.738.578	-4.809.367	-4.879.041
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-1.565	-1.750	-1.650	-1.700	-1.750	-1.800
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-1.565	-1.750	-1.650	-1.700	-1.750	-1.800
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-13.578	-11.690	-14.174	-14.275	-14.382	-14.493
		92002000 Umlage Raumkosten	-13.578	-11.690	-14.174	-14.275	-14.382	-14.493
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-15.143	-13.440	-15.824	-15.975	-16.132	-16.293
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-3.352.984	-3.774.749	-4.680.666	-4.754.553	-4.825.498	-4.895.333

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2/15	41410000 und 53140001	Die finanzielle Förderung der Kindertageseinrichtungen wird in Form von Pauschalen für jedes aufgenommene Kind (Kindpauschale) gezahlt. Daneben ist eine Mietförderung zu gewähren. Das Jugendamt erhält vom Land einen pauschalierten Zuschuss. Daneben bezuschusst das Land gem. § 21 KiBiz zusätzliche Sprachfördermaßnahmen in Tageseinrichtungen und gewährt einen zusätzlichen Zuschuss für unterdreijährige Kinder pro Kindergartenjahr (sogenannte U3-Pauschale) sowie den Zuschuss für Familienzentren. Diese zusätzlichen Zuschüsse werden von der Kommune an die Tageseinrichtungen gezahlt (Vorleistung) und vom Land an das Jugendamt erstattet. Die Erhöhung beider Positionen resultiert aus der Einrichtung von zwei neuen Kindergärten.
2	41410001	Das Land erstattet dem Jugendamt die für die Kinder zu gewährende Beitragsfreiheit für das dritte Kindergartenjahr. Die Planzahlen für das Jahr 2016 und Folgejahre wurden auf Grund der Veränderungsliste zum Haushaltsplan 2016 um jeweils 9.500 € erhöht.
3/15	42910100 und 53910100	Im Finanzplan werden verschiedene Zuschüsse veranschlagt, die mit unterschiedlichen Zweckbindungsfristen (10 oder auch 20 Jahre) verbunden sind. Für die Stadt Goch als Zuschussgeber entstehen über die Laufzeit der jeweiligen Zweckbindungen anteilige Aufwendungen, vergleichbar mit einer Abschreibung auf einen Vermögensgegenstand. Werden Landeszuwendungen gewährt, so sind diese über den Zweckbindungszeitraum ertragswirksam aufzulösen und minimieren somit die entgegenstehenden Aufwendungen.
4	43215000	Insbesondere durch die Ausweisung neuer Kindergartenplätze erhöht sich das Aufkommen der Elternbeiträge.
	432151000	Die Anpassung des Ansatzes erfolgt unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses.
6 / 13	44820000 und 5232000	Der Kreis Kleve erstattet anteilige Aufwendungen für die Kinder, die in Goch einen Kindergartenplatz in Anspruch nehmen, jedoch nicht in Goch wohnen.

Produkt 0601 Kinder in Tageseinrichtungen/Tagespflege

Erläuterungen zum Ergebnisplan

15	53171160	Es handelt sich um einen freiwilligen Zuschuss für die pädagogische Spielgruppe „Rasselbande“ (ev. Kirchengemeinde Goch).
	53312170	Für Kinder in Tagespflege werden Aufwendungen in Höhe des Wertansatzes erwartet. Hierzu gewährt das Land eine Zuwendung. Der Betrag ist im Ansatz zu Konto 41410000 enthalten.
16	54220000	Die Gebäudemieten, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.891.351	5.359.964	5.394.000	5.469.600	0	5.546.340	5.624.220
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	3.565.071	3.883.469	3.909.500	3.968.000	0	4.027.380	4.087.650
	61410001 Zuschuss Land Beitragsfreiheit	242.377	263.000	330.500	330.500	0	330.500	330.500
	63215000 Elternbeiträge	938.250	1.056.420	1.000.000	1.015.000	0	1.030.230	1.045.680
	63215100 Kostenbeiträge Tagespflege	143.166	156.000	140.000	142.100	0	144.230	146.390
	64820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Gemeinden	0	1.074	14.000	14.000	0	14.000	14.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	17	0	0	0	0	0	0
	65930000 Versicherungsentschädigungen/Schadenersatz	0	0	0	0	0	0	0
	66140001 Zinserträge vom Sonstiger öffentlicher Bereich	2.470	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.799.156	-9.225.350	-10.018.799	-10.166.184	0	-10.312.738	-10.459.643
	70110000 Bezüge Beamte	-47.844	-48.000	-44.856	-44.519	0	-44.964	-44.172
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-120.143	-116.617	-120.831	-123.251	0	-122.779	-121.721
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-9.483	-8.962	-9.385	-9.595	0	-9.558	-9.473
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-23.655	-23.491	-23.897	-24.424	0	-24.304	-24.132
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-11.871	-9.198	-6.825	-6.825	0	-6.825	-6.825
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-29.136	-28.540	-27.495	-27.770	0	-28.049	-28.330
	72320000 Aufwandserst. lfd. Verwaltungstätig. an Gemeinden	-8.250	-1.074	-10.000	-10.100	0	-10.200	-10.300
	72411100 Aufwendungen Heizung	-10.665	-17.400	-9.340	-9.810	0	-10.310	-10.830
	72411200 Aufwendungen Strom	-7.459	-6.487	-6.700	-7.040	0	-7.400	-7.770
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-752	-1.000	-770	-810	0	-860	-910
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-986	-1.113	-1.200	-1.250	0	-1.300	-1.350
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-1.729	-4.600	-1.800	-1.820	0	-1.830	-1.860
	73140001 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an söBer	-6.730.418	-8.036.220	-8.739.300	-8.868.890	0	-9.000.420	-9.133.930
	73171160 Zuschuss pädag. Spielgruppen	-7.634	-13.200	-3.600	-3.600	0	-3.600	-3.600
	73312170 Kinder in Tagespflege	-684.092	-817.000	-900.000	-913.500	0	-927.200	-941.110
	74220000 Mieten und Pachten	-98.624	-85.300	-104.300	-104.300	0	-104.300	-104.300
	74222000 Miete Kopierer	-122	-264	-270	-280	0	-280	-290

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-702	-1.019	-770	-780	0	-780	-790
	74311100 Porto	-1.769	-1.533	-2.000	-2.020	0	-2.040	-2.060
	74318000 Telefonkosten	-304	-322	-320	-330	0	-330	-340
	74413000 Versicherungen	-3.519	-4.010	-5.140	-5.270	0	-5.410	-5.550
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.907.806	-3.865.386	-4.624.799	-4.696.584	0	-4.766.398	-4.835.423
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	180.000	0	740.000	0	0	0	0
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	180.000	0	740.000	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	180.000	0	740.000	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-15.000	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0	-15.000	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-211.200	-595.000	-740.000	0	0	0	0
	78170000 Allgemeine Investitionszuschüsse an private Untern	-211.200	-595.000	-740.000	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-211.200	-610.000	-740.000	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-31.200	-610.000	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000114: Zuschuss St. Vincentius 18< 3 Pl.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-36.000	0	0	0	0	0	0	0	0
	78170000 Investzuw. Private	-36.000	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-36.000	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-36.000	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000115: Zuschuss St. Stephanus 16< 3 Pl.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	216.000	216.000
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	0	0	0	0	0	216.000	216.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	216.000	216.000
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	36.000	0	0	0	0	0	0	-240.000	-240.000
	78170000 Investzuw. Private	36.000	0	0	0	0	0	0	-240.000	-240.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	36.000	0	0	0	0	0	0	-240.000	-240.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	36.000	0	0	0	0	0	0	-24.000	-24.000

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000137: Immaterielle Wirtschaftsgüter > 410 EUR										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-15.000	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	0	-15.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-15.000	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-15.000	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000141: Maria-Magdalena Ausbau 24 U3-Plätze										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	180.000	0	0	0	0	0	0	394.341	394.341
	68110000 Invest.-Zuw.Land	180.000	0	0	0	0	0	0	394.341	394.341
6	= Summe (investive Einzahlungen)	180.000	0	0	0	0	0	0	394.341	394.341
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-211.200	0	0	0	0	0	0	-480.000	-480.000
	78170000 Investzuw. Private	-211.200	0	0	0	0	0	0	-480.000	-480.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-211.200	0	0	0	0	0	0	-480.000	-480.000
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-31.200	0	0	0	0	0	0	-85.659	-85.659

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000153: Anteil allg. Investitionspauschale										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	74.000	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	74.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	74.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	74.000	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000159: Einrichtung Kindergarten "Astra"										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	0
	78170000 Investzuw. Private	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000160: Kindertageseinrichtung "Am Sandthof"										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-200.000	0	0	0	0	0	0	0
	78170000 Investzuw. Private	0	-200.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-200.000	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-200.000	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000161: Ausbau Kindertagesstätte Gärtnerweg										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
	78170000 Investzuw. Private	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-180.000	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000162: Dachsanierung KiTa Arnold-Janssen										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-35.000	0	0	0	0	0	0	0
	78170000 Investzuw. Private	0	-35.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-35.000	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-35.000	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000168: KiTa "Haus der Kinder Liebfrauen"										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	270.000	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	270.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	270.000	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	-300.000	0	0	0	0	0	0
	78170000 Investzuw. Private	0	0	-300.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-300.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-30.000	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000169: KiTa "St.-Martinus" Pfalzdorf										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	216.000	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	216.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	216.000	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	-240.000	0	0	0	0	0	0
	78170000 Investzuw. Private	0	0	-240.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-240.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0	0	-24.000	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000173: U3 Ausbau "Haus der Kinder Liebfrauen"										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	180.000	0	0	0	0	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	180.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	180.000	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	-200.000	0	0	0	0	0	0
	78170000 Investzuw. Private	0	0	-200.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-200.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
101/ 111	68110000 und 78170000	<u>Kindertagesstätte „Haus der Kinder Liebfrauen“</u> <u>Ausbau von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren</u> (10 Plätze) Zuschuss zum Ausbau von zehn Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Höhe von 200.000 € (städt. Eigenanteil 20.000 €) Zahlung des Landes (Einzahlung) 180.000 € Investitionszuwendung (Auszahlung) - 200.000 € Eigenanteil - 20.000 € Der städtische Eigenanteil in Höhe von 20.000 € wird aus Mitteln der Investitionspauschale finanziert. <u>Investitionszuschuss Sanierung</u> Zuschuss zur Sanierung Kindertagesstätte „Haus der Kinder Liebfrauen“ in Höhe von 300.000 € (städt. Eigenanteil 30.000 €) Förderung nach dem KInvFöG NRW (Einz.) 270.000 € Investitionszuwendung (Ausz.) - 300.000 € Eigenanteil - 30.000 € Der städtische Eigenanteil in Höhe von 30.000 € wird aus Mitteln der Investitionspauschale finanziert. <u>Kindertagesstätte St. Martinus, Pfalzdorf</u> Zuschuss zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Höhe von 240.000 € (städt. Eigenanteil 24 T€). Nach den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter drei Jahren vom 09.05.2008 beteiligt sich das Land an den Kosten des Ausbaus mit maximal 90% der anerkannten Ausgaben. Der städtische Anteil in Höhe von 24.000 € wird aus Mitteln der Investitionspauschale finanziert.

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0602 Jugendarbeit

Produktbeschreibung:

- Überwachung des Jugendschutzes
- Jugendpflege
- Durchführung von Schulungs-, Bildungs- und Projektmaßnahmen
- Angebote zur örtlichen und überörtlichen Jugenderholung
- Allgemeine Zuwendungen an Jugendorganisationen
- Begleitung und Unterstützung der Jugendverbände
- Umsetzung der Bundesinitiative „Frühe Hilfen“

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Förderung der Jugendarbeit
- Förderung von Jugendfreizeiteinrichtungen
- Organisation und Durchführung von Ferienmaßnahmen
- Fortsetzung der Präventionsarbeit
- Entwicklung von Präventionsprojekten

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Ferienprogramme	1	1	1	1	1
davon Teilnehmer	90	90	90	90	90
Veranstaltungen der Ju- gendpflege	2	2	2	2	2
Anzahl präventive Projekte	4	4	4	4	4
Kindertrödelmarkt	1	1	1	1	1

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.573	0	12.500	12.500	12.500	12.500
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	7.573	0	12.500	12.500	12.500	12.500
		41472000 Spenden	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	4.476	4.476	4.416	4.116	4.116	4.116
		42910100 Ertr. Abbau Gegenleistungsverpfl	4.476	4.476	4.416	4.116	4.116	4.116
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.578	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4.578	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
		44210000 Erträge aus Verkauf	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7	0	16.000	16.000	16.000	16.000
		44820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Geme	0	0	16.000	16.000	16.000	16.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	7	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.112	0	0	0	0	0
		45820000 Erträge aus der Auflös. v Rückstellungen	3.000	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	101	0	0	0	0	0
		45823000 Erträge aus der Auflösung Rückstellung K	0	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	10	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	19.746	9.476	35.916	35.616	35.616	35.616
11	-	Personalaufwendungen	-99.243	-86.118	-88.903	-90.835	-91.155	-90.697
		50110000 Bezüge Beamte	-19.502	-19.726	-18.172	-18.036	-18.216	-17.895
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-49.398	-47.925	-48.952	-49.933	-49.741	-49.313
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-3.897	-3.683	-3.802	-3.887	-3.872	-3.838
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-9.721	-9.654	-9.681	-9.895	-9.846	-9.777
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.879	-3.780	-2.765	-2.765	-2.765	-2.765
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-11.847	-1.350	-3.950	-4.345	-4.740	-5.135
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.580	-1.975	-1.975	-1.975
12	-	Versorgungsaufwendungen	-11.974	-11.729	-11.139	-11.250	-11.363	-11.477

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-11.974	-11.729	-11.139	-11.250	-11.363	-11.477
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.000	-7.000	-7.200	-7.270	-7.340	-7.410
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-8.000	-7.000	-7.200	-7.270	-7.340	-7.410
		52915500 Durchführung von Ausstellungen	0	0	0	0	0	0
		52916100 Veranstaltungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-165.400	-176.886	-175.276	-174.976	-174.976	-174.351
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-39.600	-39.600	-39.600	-39.600	-39.600	-39.600
		53171100 Förderung schulbez. Jugendsozialarbeit	-71.941	-73.000	-78.000	-78.000	-78.000	-78.000
		53171130 Zusch. f.d. Päventionsprojekt "Opstapje"	0	0	0	0	0	0
		53186800 Zuschüsse f. Maßnahmen d. Jugendarbeit	-36.276	-44.550	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
		53312000 Aufw. Maßnahmen der Jugendarbeit	-12.847	-15.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
		53312210 Soziale Trainingskurse	0	0	0	0	0	0
		53910100 Aufw. Abbau Gegenleistungsv. geleistete	-4.736	-4.736	-4.676	-4.376	-4.376	-3.751
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.096	-13.323	-14.140	-14.320	-14.370	-14.560
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-106	-175	-180	-190	-190	-200
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.711	-10.959	-11.800	-11.910	-11.920	-12.040
		54311100 Porto	-627	-512	-700	-710	-710	-720
		54318000 Telefonkosten	-229	-517	-230	-240	-240	-250
		54413000 Versicherungen	-1.160	-1.160	-1.230	-1.270	-1.310	-1.350
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.100	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-163	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-289.713	-295.056	-296.658	-298.652	-299.205	-298.496
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-269.967	-285.579	-260.742	-263.036	-263.589	-262.880
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-269.967	-285.579	-260.742	-263.036	-263.589	-262.880
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-269.967	-285.579	-260.742	-263.036	-263.589	-262.880

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-504	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-504	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-6.601	-5.708	-5.779	-5.821	-5.864	-5.910
		92002000 Umlage Raumkosten	-6.601	-5.708	-5.779	-5.821	-5.864	-5.910
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-7.105	-5.708	-5.779	-5.821	-5.864	-5.910
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-277.073	-291.287	-266.521	-268.857	-269.453	-268.789

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land gewährt einen Pauschalzuschuss in Höhe von 12.500 € im Rahmen der Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen.
3 / 15	42910100 und 53910100	In der Vergangenheit wurden verschiedene Zuschüsse gewährt, die mit unterschiedlichen Zweckbindungsfristen verbunden sind. Für die Stadt Goch als Zuschussgeber entstehen über die Laufzeit der jeweiligen Zweckbindungen anteilige Aufwendungen, vergleichbar mit einer Abschreibung auf einen Vermögensgegenstand. Werden Zuwendungen gewährt, so sind diese über den Zweckbindungszeitraum ertragswirksam aufzulösen und minimieren somit die entgegenstehenden Aufwendungen.
4	43210000	Für die Durchführung des Ferienspaßes und des Kindertrödels werden bei den Teilnehmern Gebühren erhoben.
6	44820000	Der Kreis Kleve erstattet die Aufwendungen für die Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Schule.
13/16	52910000 und 54310000	In diesen beiden Aufwandspositionen werden folgende Projekte abgebildet: - Mut tut gut (200 €) - Straffällig - und was dann? (100 €) - AK Suchtprophylaxe (200 €) - Rote Karte (1.000 €) - Gruppe für junge Mütter mit Kindern (7.500 €) - Materialkosten Jugendschutz (600 €)
15	53170000	Die Stadt Goch gewährt einen anteiligen Zuschuss zu der Jugendwerkstatt und der sozialpädagogischen Beratungsstelle des Theodor-Brauer-Hauses. Die Höhe des Zuschusses berechnet sich nach der Teilnehmerzahl der Gocher Jugendlichen.
	53171100	Die Trägergemeinschaft „Anna-Stift Goch und Caritasverband Kleve e.V.“ führt die schulbezogene Jugendsozialarbeit an den Gocher Hauptschulen, an der Leni-Valk-Realschule, der Gesamtschule und der Förderschule Astrid-Lindgren durch. Der städtische Zuschuss wird hier veranschlagt.
		Der Rat hat in seiner Sitzung am 15.03.2016 beschlossen, den Ansatz für das Jahr 2016 von bisher 73.000 € um 5.000 € auf 78.000 € zu erhöhen. Die Anpassung erfolgt auch für die Jahre der mittelfristigen Ergebnisplanung.

53186800	Diese Aufwandsposition beinhaltet verschiedene Zuschüsse für Projekte der Jugendarbeit, insbesondere für die außerörtliche Jugenderholung und Jugenderholungsmaßnahmen für Behinderte gemäß der Richtlinie für die Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Goch.
53312000	In diesem Konto werden die Aufwendungen für Jugendpflegemaßnahmen und örtliche Jugendpflege zusammengefasst, insbesondere der Ausgaben im Rahmen des Ferienspaßes und des Kindertrödelmarktes

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.030	5.000	31.500	31.500	0	31.500	31.500
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	7.573	0	12.500	12.500	0	12.500	12.500
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4.450	5.000	3.000	3.000	0	3.000	3.000
	64820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Gemeinden	0	0	16.000	16.000	0	16.000	16.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	7	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-282.336	-294.721	-286.452	-287.956	0	-288.114	-287.635
	70110000 Bezüge Beamte	-19.662	-19.726	-18.172	-18.036	0	-18.216	-17.895
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-49.374	-47.925	-48.952	-49.933	0	-49.741	-49.313
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-3.897	-3.683	-3.802	-3.887	0	-3.872	-3.838
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-9.721	-9.654	-9.681	-9.895	0	-9.846	-9.777
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-4.879	-3.780	-2.765	-2.765	0	-2.765	-2.765
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-11.974	-11.729	-11.139	-11.250	0	-11.363	-11.477
	72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-4.250	-8.200	-7.200	-7.270	0	-7.340	-7.410
	72916100 Veranstaltungen	0	0	0	0	0	0	0
	73170000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an Priv	-39.600	-39.600	-39.600	-39.600	0	-39.600	-39.600
	73171100 schulbezogene Jugendsozialarbeit	-71.941	-73.000	-78.000	-78.000	0	-78.000	-78.000
	73171130 Zuschuss Anna-Stift	-13.516	0	0	0	0	0	0
	73186800 Zuschuss Maßnahmen Jugendarbeit	-36.942	-44.550	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000
	73312000 Maßnahmen der Jugendarbeit	-12.847	-14.496	-13.000	-13.000	0	-13.000	-13.000
	73312210 Soziale Trainingskurse	0	0	0	0	0	0	0
	74222000 Miete Kopierer	-100	-175	-180	-190	0	-190	-200
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-1.673	-16.015	-11.800	-11.910	0	-11.920	-12.040
	74311100 Porto	-589	-512	-700	-710	0	-710	-720
	74318000 Telefonkosten	-210	-517	-230	-240	0	-240	-250
	74413000 Versicherungen	-1.160	-1.160	-1.230	-1.270	0	-1.310	-1.350
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-270.306	-289.721	-254.952	-256.456	0	-256.614	-256.135
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6	7
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

0603 Einrichtungen der Jugendarbeit

Produktbeschreibung:

- Betrieb und Erhalt der städtischen Jugendfreizeiteinrichtungen "Jugendzentrum ASTRA"
- Durchführung von Veranstaltungen und Projekten
- Gewährung von Betriebskostenzuschüssen an Jugendheime fremder Träger

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Förderung der Jugendfreizeiteinrichtungen
- Kindern und Jugendlichen ein altersgerechtes Angebot zur Freizeitgestaltung zur Verfügung stellen
- Intensivierung/Pflege der Vernetzung Jugendhilfe und Schule
- Weiterentwicklung der Vernetzung Astra und Jugendgerichtshilfe
- Weiterentwicklung und Vernetzung Astra und anderen Trägern der Jugendhilfe
- Bedarfsgerechte Ausweitung der Angebote im Astra
- Installation von Tagesausflügen

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Konzerte im "ASTRA"	3	2	2	2	2
Anzahl wöchentliche Projektgruppen	10	10	10	10	10

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.286	9.712	9.624	9.708	9.471	9.303
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	7.721	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
		41611000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	1.566	512	508	508	271	103
		41611001 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	0	1.500	1.417	1.500	1.500	1.500
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	170	0	0	0	0	0
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	170	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	16	0	0	0	0	0
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	603	800	300	300	300	300
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	228	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	23	0	0	0	0	0
		45910000 andere sonstige ordentliche Erträge	351	800	300	300	300	300
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	10.075	10.512	9.924	10.008	9.771	9.603
11	-	Personalaufwendungen	-223.849	-194.243	-194.686	-198.918	-199.619	-198.616
		50110000 Bezüge Beamte	-43.987	-44.494	-39.795	-39.496	-39.891	-39.189
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-111.419	-108.097	-107.199	-109.346	-108.927	-107.988
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-8.790	-8.307	-8.326	-8.513	-8.480	-8.405
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-21.927	-21.775	-21.201	-21.668	-21.562	-21.410
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-11.004	-8.526	-6.055	-6.055	-6.055	-6.055
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-26.722	-3.045	-8.650	-9.515	-10.380	-11.245
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-3.460	-4.325	-4.325	-4.325
12	-	Versorgungsaufwendungen	-27.008	-26.455	-24.393	-24.637	-24.884	-25.133
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-27.008	-26.455	-24.393	-24.637	-24.884	-25.133

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-198.089	-209.400	-197.450	-198.350	-199.300	-200.190
		52111300 Unterhaltung der Kinderspielplätze	-135.000	-135.000	-148.000	-148.000	-148.000	-148.000
		52411100 Aufwendungen Heizung	-13.680	-18.050	-8.870	-9.320	-9.790	-10.280
		52411200 Aufwendungen Strom	-9.479	-8.800	-7.180	-7.540	-7.920	-8.320
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.000	-1.500	-400	-420	-450	-480
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-2.082	-2.400	-1.000	-1.050	-1.100	-1.050
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-15.809	-16.300	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-3.903	-4.000	-2.000	-2.020	-2.040	-2.060
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-317	-350	0	0	0	0
		52916100 Veranstaltungen	-16.819	-23.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-4.689	-887	-1.533	-1.583	-1.396	-1.278
		57117000 Abschreibungen auf Betriebs- u. Geschäft	-1.637	-887	-533	-583	-396	-278
		57118000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtsch	-883	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		57310001 Bestandsveränderungen Vorräte	-2.169	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-21.038	-22.770	-22.770	-22.770	-22.770	-22.770
		53171140 Betriebskostenzuschüsse Jugendheime	-21.038	-22.770	-22.770	-22.770	-22.770	-22.770
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-64.217	-87.376	-8.222	-8.280	-8.330	-8.400
		54220000 Mieten und Pachten	-58.309	-82.000	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-53	-90	-90	-90	-100	-110
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-1.320	-3.724	-2.000	-2.030	-2.040	-2.070
		54318000 Telefonkosten	-1.108	-1.031	-1.012	-1.020	-1.030	-1.040
		54413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	-660	-680
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-2.480	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-367	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-538.889	-541.131	-449.054	-454.538	-456.299	-456.388
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-528.815	-530.619	-439.130	-444.530	-446.528	-446.784
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-528.815	-530.619	-439.130	-444.530	-446.528	-446.784
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	-9	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		59111000 Sonstige periodenfremde Aufwände-investi	-9	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-9	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-528.823	-530.619	-439.130	-444.530	-446.528	-446.784
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-3.325	-2.600	-1.100	-1.150	-1.200	-1.250
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-3.325	-2.600	-1.100	-1.150	-1.200	-1.250
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-14.862	-12.859	-12.589	-12.680	-12.774	-12.873
		92002000 Umlage Raumkosten	-14.862	-12.859	-12.589	-12.680	-12.774	-12.873
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-18.187	-15.459	-13.689	-13.830	-13.974	-14.123
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-547.010	-546.078	-452.819	-458.360	-460.502	-460.907

Produkt 0603 Einrichtungen der Jugendarbeit**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land gewährt eine Förderung für die offene Jugendarbeit im ASTRA.
13	52111300	Auf Grund der Neukalkulation des Stundenverrechnungssatzes zwischen dem Vermögensbetrieb und der Stadt Goch für die Unterhaltung der Kinderspielplätze wurde der Aufwand entsprechend angepasst.
	52413000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
13 / 16	52411100 Bis 52419000, 54220000	Das Gebäude Poffi-Haus steht nach seiner Veräußerung für die Jugendarbeit nicht mehr zur Verfügung. Große Teile des Gebäude ASTRA wurden für die Nutzung als Kindertagesstätte umgebaut. Der umgebaute Teil des Gebäudes wurde vom Vermögensbetrieb an den Träger der Kindertagesstätte vermietet. Die gebäudespezifischen Aufwendungen sowie die Miete wurden an die neuen Gegebenheiten angepasst. Dies führt zu einer Reduzierung der jeweiligen Aufwandspositionen.
14	57118000	Im Finanzplan (Zeile 109, Konto 7832000) ist vorgesehen, für die Neuanschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (Anschaffungswert zwischen 60 € und 410 €) im Haushaltsjahr 2016 einen Betrag in Höhe von 1.000 € bereitzustellen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.
15	53171140	Jugendverbandsheime und Jugendfreizeitheime mit offenen Angeboten erhalten entsprechend der Förderrichtlinien für die Jugendarbeit in der Stadt Goch einen Zuschuss zu den Betriebskosten.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.192	8.500	8.000	8.000	0	8.000	8.000
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	7.720	7.700	7.700	7.700	0	7.700	7.700
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	170	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	16	0	0	0	0	0	0
	64880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr. Bereich	27.935	0	0	0	0	0	0
	65910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	351	800	300	300	0	300	300
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-545.688	-536.988	-435.411	-439.115	0	-440.198	-439.539
	70110000 Bezüge Beamte	-44.348	-44.494	-39.795	-39.496	0	-39.891	-39.189
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-111.366	-108.097	-107.199	-109.346	0	-108.927	-107.988
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-8.790	-8.307	-8.326	-8.513	0	-8.480	-8.405
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-21.927	-21.775	-21.201	-21.668	0	-21.562	-21.410
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-11.004	-8.526	-6.055	-6.055	0	-6.055	-6.055
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-27.008	-26.455	-24.393	-24.637	0	-24.884	-25.133
	72111300 Unterhaltung der Kinderspielplätze	-168.750	-135.000	-148.000	-148.000	0	-148.000	-148.000
	72411100 Aufwendungen Heizung	-19.170	-18.050	-8.870	-9.320	0	-9.790	-10.280
	72411200 Aufwendungen Strom	-9.626	-8.800	-7.180	-7.540	0	-7.920	-8.320
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.197	-1.500	-400	-420	0	-450	-480
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-2.082	-2.400	-1.000	-1.050	0	-1.100	-1.050
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-15.809	-16.300	-12.000	-12.000	0	-12.000	-12.000
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-3.903	-4.000	-2.000	-2.020	0	-2.040	-2.060
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-317	-350	0	0	0	0	0
	72916100 Veranstaltungen	-17.219	-22.789	-18.000	-18.000	0	-18.000	-18.000
	73171140 Betriebskostenzuschuss Jugendheime	-21.038	-22.770	-22.770	-22.770	0	-22.770	-22.770
	73186800 Zuschuss Maßnahmen Jugendarbeit	0	0	0	0	0	0	0
	73312000 Maßnahmen der Jugendarbeit	0	0	0	0	0	0	0
	74220000 Mieten und Pachten	-59.138	-82.000	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
	74222000 Miete Kopierer	-50	-90	-90	-90	0	-100	-110
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-1.320	-3.724	-2.000	-2.030	0	-2.040	-2.070
	74318000 Telefonkosten	-1.047	-1.031	-1.012	-1.020	0	-1.030	-1.040
	74413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	0	-660	-680
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-509.496	-528.488	-427.411	-431.115	0	-432.198	-431.539
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.500	1.500	1.500	0	1.500	1.500
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	1.500	1.500	1.500	0	1.500	1.500
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	1.500	1.500	1.500	0	1.500	1.500
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.343	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500
	78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	-460	-1.051	-500	-500	0	-500	-500
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-883	-449	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	-1.343	-1.500	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.343	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000008: Einrichtungsgegenst.u.Spielgeräte ASTRA										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.500	500	500	0	500	500	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	1.500	500	500	0	500	500	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	1.500	500	500	0	500	500	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-460	-1.051	-500	-500	0	-500	-500	0	0
	78310000 Ausz. VG >410 E	-460	-1.051	-500	-500	0	-500	-500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-460	-1.051	-500	-500	0	-500	-500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-460	449	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg.(ei nschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000009: Geringwertige Wirtschaftsgüter ASTRA										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	0
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-883	-449	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-883	-449	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-883	-449	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-883	-449	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0607 Unterhaltsvorschussleistungen

Produktbeschreibung:

- Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter oder Väter durch Vorschüsse und Ausfallleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Umfassende Beratung und Unterstützung
- Durchsetzung der gesetzlichen Unterhaltsansprüche

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Leistungsempfänger	194	190	190	190	190
Deckungsquote UVG-Leistungen / Unterhaltserstattungen (in %)	24 *)	24	24	24	24

*) festgestellt durch die Bezirksregierung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	128.661	181.000	107.000	108.000	109.000	110.000
		42114000 Kostenerstattungen nach dem UVG	1.925	500	1.500	1.500	1.500	1.500
		42121000 Unterhaltsanspr. Unterhaltsverpflichtete	110.089	175.000	100.000	101.000	102.000	103.000
		42160000 Rückzahlung gewährter Hilfen außerh. Einr	16.647	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.664	178.000	180.000	182.000	184.000	186.000
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	182.659	178.000	180.000	182.000	184.000	186.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	5	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	84	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	77	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	8	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	311.410	359.000	287.000	290.000	293.000	296.000
11	-	Personalaufwendungen	-74.984	-65.067	-66.396	-67.839	-68.078	-67.736
		50110000 Bezüge Beamte	-14.735	-14.904	-13.572	-13.470	-13.604	-13.365
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-37.323	-36.210	-36.559	-37.291	-37.148	-36.828
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.945	-2.783	-2.840	-2.903	-2.892	-2.866
		50320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Be	-7.345	-7.294	-7.230	-7.390	-7.353	-7.302
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.686	-2.856	-2.065	-2.065	-2.065	-2.065
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-8.951	-1.020	-2.950	-3.245	-3.540	-3.835
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.180	-1.475	-1.475	-1.475
12	-	Versorgungsaufwendungen	-9.047	-8.862	-8.319	-8.402	-8.487	-8.571
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-9.047	-8.862	-8.319	-8.402	-8.487	-8.571
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-289.393	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-289.393	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
15	-	Transferaufwendungen	-419.326	-465.500	-432.500	-441.100	-449.870	-458.810
		53111100 Weiterleitung UH-Zahlungen Land	-23.834	-48.000	-30.000	-30.600	-31.210	-31.830
		53111200 Weiterleitung Rückzahlungen Land	-3.441	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
		53390100 Unterhaltsleistungen UVG	-392.052	-415.000	-400.000	-408.000	-416.160	-424.480
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.587	-613	-700	-730	-750	-780
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-53	-82	-80	-90	-90	-100
		54413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	-660	-680
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-831	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-123	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-794.337	-540.041	-527.915	-538.071	-547.185	-555.898
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-482.927	-181.041	-240.915	-248.071	-254.185	-259.898
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-482.927	-181.041	-240.915	-248.071	-254.185	-259.898
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-482.927	-181.041	-240.915	-248.071	-254.185	-259.898
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-5.055	-4.263	-4.277	-4.307	-4.340	-4.373
		92002000 Umlage Raumkosten	-5.055	-4.263	-4.277	-4.307	-4.340	-4.373
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-5.055	-4.263	-4.277	-4.307	-4.340	-4.373
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-487.982	-185.304	-245.192	-252.379	-258.524	-264.271

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	270.955	359.000	287.000	290.000	0	293.000	296.000
	62114000 Kostenerstattungen nach dem UVG	2.457	500	1.500	1.500	0	1.500	1.500
	62121000 Unterhaltsanspr. Unterhaltsverpflichtete	75.520	175.000	100.000	101.000	0	102.000	103.000
	62160000 Rückzahlung gewährter Hilfen außerh.Einricht.	10.314	5.500	5.500	5.500	0	5.500	5.500
	64810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	182.659	178.000	180.000	182.000	0	184.000	186.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	5	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-490.609	-534.262	-503.785	-513.351	0	-522.170	-530.588
	70110000 Bezüge Beamte	-14.856	-14.904	-13.572	-13.470	0	-13.604	-13.365
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-37.305	-36.210	-36.559	-37.291	0	-37.148	-36.828
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-2.945	-2.783	-2.840	-2.903	0	-2.892	-2.866
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-7.345	-7.294	-7.230	-7.390	0	-7.353	-7.302
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-3.686	-2.856	-2.065	-2.065	0	-2.065	-2.065
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-9.047	-8.862	-8.319	-8.402	0	-8.487	-8.571
	73111100 Weiterleitung UH-Zahlungen Land	-25.204	-48.000	-30.000	-30.600	0	-31.210	-31.830
	73111200 Weiterleitung Rückzahlungen Land	-6.094	-2.500	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500
	73390100 Unterhaltsleistungen UVG	-383.499	-410.241	-400.000	-408.000	0	-416.160	-424.480
	74222000 Miete Kopierer	-50	-82	-80	-90	0	-90	-100
	74413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	0	-660	-680
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-219.654	-175.262	-216.785	-223.351	0	-229.170	-234.588
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

0608 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Produktbeschreibung:

- Pädagogische Betreuung von Müttern bzw. Vätern mit Kind in einer gemeinsamen Wohnform und Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen bei Ausfall des betreuenden Elternteils
- Inobhutnahme bei Gefahr für das Wohl des Kindes bzw. Jugendlichen
- Gewährung von Zuschüssen und Beihilfen an Träger von Beratungsstellen
- Übernahme und Abwicklung von Amtsvormundschafts-, Amtspflegschafts- und Beistandsangelegenheiten
- Gewährung von Eingliederungshilfe in ambulanter, teilstationärer oder stationärer Form für Kinder, Jugendliche oder Volljährige bis 27 Jahre, die seelisch behindert bzw. von seelischer Behinderung bedroht sind
- Gewährung von ambulanten, teilstationären oder stationären Hilfen in Familien, Tagesgruppen, Pflegefamilien, Heimen oder Erziehungsstellen oder sonstigen betreuten Wohnformen
- Sicherstellung des Lebensunterhaltes und Vorbereitung auf die Rückkehr in die Familie bzw. Verselbständigung
- Betreuung und Versorgung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Sicherstellen des Wohlergehens von Kindern und Jugendlichen durch Abwehr seelischer und körperlicher Gefahren
- Wahrung und Durchsetzung der Rechte Kinder und Jugendlicher als gesetzlicher Vertreter
- Umfassende Beratung und rechtssichere Bearbeitung von Anträgen zu den verschiedenen Hilfearten
- Vermittlung von Hilfen
- Förderung der Erziehung in der Familie
- Erhöhung der ambulanten Maßnahmen zur Entlastung der stationären Maßnahmen
- Fortsetzung der Präventionsarbeit für benachteiligte Familien
- Weiterentwicklung eines Konzeptes zur Hilfestellung für Familien mit psychisch kranken Eltern / Elternteilen

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Familiengerichtsverfahren	55	58	58	58	58
Anzahl Jugendgerichtsverfahren	220	180	180	180	180
Anzahl Beistandschaften	380	350	350	350	350
Anzahl Vormundschaften/Pflegschaften	68	75	75	75	75
Anzahl Beurkundungen	165	165	165	165	165
Anzahl Leistungsempfänger § 35 a	10	18	18	18	18
- davon ambulant	8	16	16	16	16
- davon teilstationär	0	0	0	0	0
- davon stationär	2	2	2	2	2
Anzahl Heimerziehungsfälle	25	25	25	25	25
Anzahl Vollzeitpflegefälle	49	50	50	50	50
Anzahl Hilfen für junge Volljährige	12	10	10	10	10
Anzahl Tagesgruppen	7	10	10	10	10
Anzahl ambulante Hilfen u. SPFH	69	75	75	75	75
Anzahl Fälle in gemeinsamen Wohnformen (z. B. Mutter-Kind-Einrichtung)	3	4	4	4	4
Anzahl unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	0	30	30	30	30

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	87.500	87.500	87.500	87.500
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	0	0	87.500	87.500	87.500	87.500
3	+	Sonstige Transfererträge	684.603	558.000	2.402.000	2.423.000	2.444.420	2.466.270
		42110000 Ersatz von soz. Leistungen außerhalb Ein	4.594	18.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		42130000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern außerh	26.739	30.000	32.000	32.000	32.000	32.000
		42210000 Ersatz von soz. Leistungen in Einrichtun	68.984	75.000	70.000	70.000	70.000	70.000
		42211000 Erstattung für Pflege- und Heimkinder	543.414	400.000	2.250.000	2.271.000	2.292.420	2.314.270
		42230000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern in Ein	40.873	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.641	0	58.500	58.500	0	0
		44801000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Bund	10.584	0	58.500	58.500	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	57	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	409.412	0	0	0	0	0
		45610000 Bußgelder	0	0	0	0	0	0
		45820000 Erträge aus der Auflös. v Rückstellungen	408.500	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	828	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	84	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.104.656	558.000	2.548.000	2.569.000	2.531.920	2.553.770
11	-	Personalaufwendungen	-811.590	-704.250	-1.046.579	-1.069.328	-1.073.095	-1.067.704
		50110000 Bezüge Beamte	-159.481	-161.317	-213.928	-212.319	-214.442	-210.666
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-403.963	-391.917	-576.272	-587.814	-585.560	-580.515
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-31.871	-30.118	-44.759	-45.762	-45.584	-45.180
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-79.497	-78.946	-113.971	-116.483	-115.910	-115.092
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-39.895	-30.912	-32.550	-32.550	-32.550	-32.550
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-96.883	-11.040	-46.500	-51.150	-55.800	-60.450

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-18.600	-23.250	-23.250	-23.250
12	-	Versorgungsaufwendungen	-97.920	-95.917	-131.130	-132.441	-133.771	-135.110
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-97.920	-95.917	-131.130	-132.441	-133.771	-135.110
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-416.768	-547.000	-547.500	-558.300	-569.320	-580.560
		52320000 Aufwandserst. lfd. Verw.-tätigkeit von G	-10.064	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
		52321110 Kostenerst. Träger d. öfftl. Jugendhilfe	-406.704	-540.000	-540.000	-550.800	-561.820	-573.060
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-8.152	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-8.152	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-3.551.514	-3.886.640	-5.913.500	-6.004.160	-6.022.990	-6.111.920
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-107.138	-101.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
		53171130 Zusch. f.d. Präventionsprojekt "Opstapje"	-32.584	-31.050	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
		53310000 Leistungen an natürliche Personen außerh	-95.132	-303.000	-303.000	-309.060	-315.240	-321.540
		53312100 Unterbr. u. Rückführung von Jugendlichen	-15.517	-5.500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
		53312180 Unterbr. Vollzeitpfl. (Familienpflege)	-845.182	-775.200	-820.000	-836.400	-853.100	-870.000
		53312190 Aufw. ambulante Erziehungshilfen	-512.134	-600.800	-580.000	-591.600	-603.430	-615.500
		53312200 Erziehung in einer Tagesgruppe	-204.875	-198.900	-210.000	-215.000	-215.000	-215.000
		53312210 Soziale Trainingskurse	-1.000	-4.590	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
		53320000 Soziale Leistungen an nat. Pers. in Einr	-235.838	-183.600	-280.000	-285.600	-291.300	-297.100
		53322120 Unterbr. Heimerziehung	-1.489.162	-1.683.000	-3.500.000	-3.546.000	-3.592.920	-3.640.780
		53380000 Leistungen für Bildung und Teilhabe	-12.951	0	-68.500	-68.500	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-654.806	-16.335	-20.980	-21.310	-21.640	-21.970
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-712	-972	-970	-980	-990	-1.000
		54291000 Amtsvorm.-pflegschafts-u.Beistandsangel	-150	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-3.376	-2.944	-2.810	-2.840	-2.870	-2.890
		54311100 Porto	-3.942	-3.071	-4.500	-4.550	-4.590	-4.640
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-1.114	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
		54318000 Telefonkosten	-1.427	-1.105	-1.290	-1.300	-1.320	-1.330
		54413000 Versicherungen	-7.361	-5.793	-8.960	-9.190	-9.420	-9.660
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-635.393	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-1.330	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-5.540.749	-5.250.142	-7.659.689	-7.785.539	-7.820.817	-7.917.265
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.436.094	-4.692.142	-5.111.689	-5.216.539	-5.288.897	-5.363.495
19	+	Finanzerträge	19	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	19	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	19	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.436.075	-4.692.142	-5.111.689	-5.216.539	-5.288.897	-5.363.495
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.436.075	-4.692.142	-5.111.689	-5.216.539	-5.288.897	-5.363.495
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-66.289	-57.769	-67.705	-68.191	-68.698	-69.228
		92002000 Umlage Raumkosten	-66.289	-57.769	-67.705	-68.191	-68.698	-69.228
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-66.289	-57.769	-67.705	-68.191	-68.698	-69.228
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-4.502.364	-4.749.910	-5.179.394	-5.284.731	-5.357.595	-5.432.723

Produkt 0608 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	Das Land erstattet pauschal Verwaltungskosten für die Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern. Darüber hinaus erhält die Stadt Goch eine Förderung für die kommunalen Aufwendungen für die schulische Inklusion (10.000 €).
3	42211000 und 53322120	Die Ertrags- und Aufwandsposition wurden erhöht auf Grund der Verpflichtung, unbegleitete minderjährige Ausländer im Rahmen der Jugendhilfe in Obhut zu nehmen. Bei der Kalkulation wird von einer 100%igen Erstattung des Aufwandes ausgegangen.
6 / 15	44801000 und 53380000	Die Förderung der Schulsozialarbeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets wird von Seiten des Bundes wieder aufgenommen. Die Förderung ist zunächst auf die Jahre 2016 und 2017 befristet.
11	50110000 bis 50610000	Der Anstieg der Personalaufwendungen ist auf eine Ausweitung der Stellen (+3,8) im Jahr 2015 in diesem Produkt zurückzuführen.
13	52320000	Die Stadt Goch beteiligt sich an den Aufwendungen für die zentrale Adoptionsvermittlung.
15	53170000	Zur Förderung der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle, der Erziehungsberatungsstelle sowie der Suchtberatungsstelle des Caritasverbandes Kleve e.V. stellt die Stadt Goch entsprechende Mittel bereit.
	53171130	Das Präventionsprojekt Opstapje findet in Zusammenarbeit mit dem Anna-Stift Goch und dem Caritasverband Kleve e.V. statt. Hierbei handelt es sich um ein Angebot zur Elternbildung und Entwicklungsförderung für Kinder im Alter von 18 Monaten bis drei Jahren.
13 15	52321110 53170000 53310000 53312180 53320000 53322120	Bei den nebenstehenden Aufwandspositionen fand eine Anpassung an den tatsächlichen Aufwand statt. Die partiellen Aufwandserhöhungen liegen in der von den Maßnahmenträgern durchgängig durchgeführten Erhöhung der Entgelte begründet.
	53310000	Das Sachkonto stellt die Aufwendungen für geleistete ambulante Eingliederungshilfen (darunter z. B. Kosten für LRS-Therapie, Integrationshelfer u. ä.) dar.
	53320000	Das Sachkonto stellt die Aufwendungen für geleistete stationäre Eingliederungshilfen sowie für gemeinsame

Wohnformen (darunter z. B. Kosten für Mutter-Kind-Einrichtungen) dar.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	703.943	558.059	2.548.000	2.569.000	0	2.531.920	2.553.770
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0	0	87.500	87.500	0	87.500	87.500
	62110000 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerh.Einric	5.387	18.000	10.000	10.000	0	10.000	10.000
	62130000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern außerh.Einricht.	25.518	30.000	32.000	32.000	0	32.000	32.000
	62210000 Ersatz von soz. Leistungen in Einrichtungen	70.439	75.000	70.000	70.000	0	70.000	70.000
	62211000 Erstattung für Pflege- und Heimkinder	545.012	400.059	2.250.000	2.271.000	0	2.292.420	2.314.270
	62230000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern in Einricht.	46.927	35.000	40.000	40.000	0	40.000	40.000
	64801000 Ertraege aus Kostenerstattungen etc. Bund	10.584	0	58.500	58.500	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	57	0	0	0	0	0	0
	66170000 Zinserträge vom Kreditinstitute	19	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.766.092	-5.868.341	-7.594.589	-7.711.139	0	-7.741.767	-7.833.565
	70110000 Bezüge Beamte	-160.789	-161.317	-213.928	-212.319	0	-214.442	-210.666
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-403.769	-391.917	-576.272	-587.814	0	-585.560	-580.515
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-31.871	-30.118	-44.759	-45.762	0	-45.584	-45.180
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-79.497	-78.946	-113.971	-116.483	0	-115.910	-115.092
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-39.895	-30.912	-32.550	-32.550	0	-32.550	-32.550
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-97.920	-95.917	-131.130	-132.441	0	-133.771	-135.110
	72320000 Aufwandserst. Ifd. Verwaltungstätig. an Gemeinden	-10.064	-7.025	-7.500	-7.500	0	-7.500	-7.500
	72321110 KE Träger öff. Jugendhilfe	-382.053	-719.000	-540.000	-550.800	0	-561.820	-573.060
	73170000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an Priv	-117.138	-101.000	-110.000	-110.000	0	-110.000	-110.000
	73171130 Zuschuss Anna-Stift	-32.584	-31.050	-32.000	-32.000	0	-32.000	-32.000
	73310000 Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Ei	-96.957	-323.000	-303.000	-309.060	0	-315.240	-321.540
	73312100 Unterbr./Rückführung Jugendlicher	-15.517	-15.900	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000
	73312180 Unterbringung Vollzeitpflege	-844.307	-850.945	-820.000	-836.400	0	-853.100	-870.000
	73312190 ambulante Erziehungshilfen	-520.315	-632.800	-580.000	-591.600	0	-603.430	-615.500
	73312200 Erziehung in einer Tagesgruppe	-204.875	-209.100	-210.000	-215.000	0	-215.000	-215.000
	73312210 Soziale Trainingskurse	-1.000	-4.590	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3		5	6	7
	73320000 Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einri	-241.252	-404.500	-280.000	-285.600	0	-291.300	-297.100
	73322120 Unterbringung Heimerziehung	-1.456.593	-1.757.091	-3.500.000	-3.546.000	0	-3.592.920	-3.640.780
	73380000 Leistungen für Bildung und Teilhabe	-12.951	-3.300	-68.500	-68.500	0	0	0
	74222000 Miete Kopierer	-672	-972	-970	-980	0	-990	-1.000
	74291000 Amtsvorm.-pflegschafts-u. Beistandsangelegenheiten	-138	-4.579	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-2.520	-2.944	-2.810	-2.840	0	-2.870	-2.890
	74311100 Porto	-3.715	-3.071	-4.500	-4.550	0	-4.590	-4.640
	74313000 Mitgliedsbeiträge	-1.114	-1.450	-1.450	-1.450	0	-1.450	-1.450
	74318000 Telefonkosten	-1.222	-1.105	-1.290	-1.300	0	-1.320	-1.330
	74413000 Versicherungen	-7.361	-5.793	-8.960	-9.190	0	-9.420	-9.660
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.062.149	-5.310.282	-5.046.589	-5.142.139	0	-5.209.847	-5.279.795
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

08 Sportförderung

0801 Bereitstellung / Betrieb von Sportanlagen

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung und Betrieb der städtischen Sportanlagen für den Breiten-, Schul- und Vereinssport

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Bereitstellung funktionsfähiger Sportanlagen für den Breiten-, Schul- und Vereinssport zur Förderung der Gesundheit und zur sozialen und interaktiven Kommunikation

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Rasenballspielplätze	10	10	10	10	10
Ascheballspielplätze	4	4	4	4	4
Kunstrasenballspielplätze	1	1	1	1	1
Bolzplätze	2	2	2	2	2

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.939	91.289	91.900	93.700	95.600	97.500
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	90.939	91.289	91.900	93.700	95.600	97.500
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.603	12.000	14.000	14.000	14.000	14.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	42.603	12.000	14.000	14.000	14.000	14.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.125	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	6	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	11.119	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	95	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	87	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	9	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	144.763	126.289	128.900	130.700	132.600	134.500
11	-	Personalaufwendungen	-97.584	-83.057	-84.402	-86.236	-86.540	-86.105
		50110000 Bezüge Beamte	-16.685	-16.877	-17.252	-17.123	-17.294	-16.989
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-52.032	-48.718	-46.473	-47.404	-47.223	-46.816
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-5.484	-3.271	-3.610	-3.690	-3.676	-3.644
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-9.074	-9.802	-9.191	-9.394	-9.348	-9.282
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.174	-3.234	-2.625	-2.625	-2.625	-2.625
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-10.136	-1.155	-3.750	-4.125	-4.500	-4.875
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.500	-1.875	-1.875	-1.875
12	-	Versorgungsaufwendungen	-10.244	-10.035	-10.575	-10.681	-10.788	-10.896
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-10.244	-10.035	-10.575	-10.681	-10.788	-10.896
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-323.354	-316.950	-372.000	-371.450	-398.500	-410.800
		52150000 Instandhaltung der Grundstücke u.baulich	-187.100	-187.100	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000
		52411100 Aufwendungen Heizung	-35.601	-23.500	-45.100	-38.500	-56.400	-64.700
		52411200 Aufwendungen Strom	-18.168	-21.800	-23.500	-25.400	-28.600	-32.000

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-3.299	-3.650	-3.400	-3.700	-4.100	-4.500
		52413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	43	0	0	0	0	0
		52414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-7.487	-7.600	-8.200	-8.700	-9.300	-9.400
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-66.336	-67.600	-78.000	-81.000	-85.000	-85.000
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-4.660	-4.900	-4.800	-5.100	-6.000	-6.100
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-746	-800	-800	-850	-900	-900
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	0	0	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-215.331	-209.912	-221.100	-232.420	-248.420	-248.440
		54220000 Mieten und Pachten	-213.382	-208.600	-220.100	-231.400	-247.400	-247.400
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-188	-578	-350	-360	-360	-370
		54318000 Telefonkosten	-682	-734	-650	-660	-660	-670
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-941	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-139	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-646.514	-619.954	-688.077	-700.787	-744.248	-756.241
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-501.751	-493.665	-559.177	-570.087	-611.648	-621.741
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-501.751	-493.665	-559.177	-570.087	-611.648	-621.741
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-501.751	-493.665	-559.177	-570.087	-611.648	-621.741
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	-4.919	-5.000	-4.900	-5.130	-5.430	-5.480
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	-4.919	-5.000	-4.900	-5.130	-5.430	-5.480
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-5.055	-4.263	-5.462	-5.502	-5.543	-5.585
		92002000 Umlage Raumkosten	-5.055	-4.263	-5.462	-5.502	-5.543	-5.585
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-9.974	-9.263	-10.362	-10.632	-10.973	-11.065
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-511.725	-502.928	-569.539	-580.718	-622.620	-632.806

Produkt 0801 Bereitstellung/Betrieb von Sportanlagen**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
2	41410000	In diesem Konto wird die durch das Land gewährte Sportpauschale veranschlagt. Der Ansatz des Haushaltsjahres 2016 entspricht der ersten Modellrechnung des Landes zum GFG 2016.
6	44870000	Der Planansatz weist die Kostenerstattung für Energieaufwendungen durch die Vereine aus.
13	52150000	Auf Grund der Neukalkulation des Stundenverrechnungssatzes zwischen dem Vermögensbetrieb und der Stadt Goch für die Unterhaltung der Sportanlagen wurde der Aufwand entsprechend angepasst.
	52413000 und 52417000	Die Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie die gebäudebezogenen Steuern werden auf Grund der geänderten Anforderungen der Finanzstatistik nicht wie bisher als Aufwandsposition im Bereich der Sach- und Dienstleistungen dargestellt, sondern als Aufwand der internen Leistungsbeziehungen in Zeile 29, Konto 58110000. Im Produkt 1101 (Abfallentsorgung) und im Produkt 1601 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) werden gleichlautende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27, Konto 48110000) veranschlagt.
	52415000	Die Abrechnung der Reinigungsdienstleistungen mit dem Vermögensbetrieb erfolgt auf Basis eines Stundenverrechnungssatzes. Der Stundenverrechnungssatz wurde unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst neu kalkuliert. Dies führt zu einer Erhöhung des Aufwandes.
	52550000	Für die Sportgerätewartung in der Mehrzweckhalle Nierswalde wird ab dem Haushaltsjahr 2016 ein Ansatz gebildet.
16	54220000	Die Gebäudemieten für die Platzhäuser, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	145.132	126.289	128.900	130.700	0	132.600	134.500
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	90.939	91.289	91.900	93.700	0	95.600	97.500
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	43.068	12.000	14.000	14.000	0	14.000	14.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	6	0	0	0	0	0	0
	64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	11.119	23.000	23.000	23.000	0	23.000	23.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-629.050	-618.799	-682.827	-694.787	0	-737.873	-749.491
	70110000 Bezüge Beamte	-16.822	-16.877	-17.252	-17.123	0	-17.294	-16.989
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-53.860	-48.718	-46.473	-47.404	0	-47.223	-46.816
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-4.235	-3.271	-3.610	-3.690	0	-3.676	-3.644
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-10.873	-9.802	-9.191	-9.394	0	-9.348	-9.282
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-4.174	-3.234	-2.625	-2.625	0	-2.625	-2.625
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-10.244	-10.035	-10.575	-10.681	0	-10.788	-10.896
	72150000 Instandhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	-187.100	-187.100	-205.000	-205.000	0	-205.000	-205.000
	72411100 Aufwendungen Heizung	-28.430	-23.500	-45.100	-38.500	0	-56.400	-64.700
	72411200 Aufwendungen Strom	-18.590	-21.313	-23.500	-25.400	0	-28.600	-32.000
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-2.596	-3.650	-3.400	-3.700	0	-4.100	-4.500
	72413000 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
	72414000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	-7.487	-8.087	-8.200	-8.700	0	-9.300	-9.400
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-66.336	-67.600	-78.000	-81.000	0	-85.000	-85.000
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-4.660	-4.900	-4.800	-5.100	0	-6.000	-6.100
	72417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0	0	0	0	0	0	0
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-746	-800	-800	-850	0	-900	-900
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	0	-320	-3.200	-3.200	0	-3.200	-3.200
	74220000 Mieten und Pachten	-212.028	-208.280	-220.100	-231.400	0	-247.400	-247.400
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-188	-578	-350	-360	0	-360	-370
	74318000 Telefonkosten	-682	-734	-650	-660	0	-660	-670
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-483.918	-492.510	-553.927	-564.087	0	-605.273	-614.991

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

08 Sportförderung

0802 Sportförderung

Produktbeschreibung:

- Förderung des Vereinssports und des nicht organisierten Breitensportes
- Maßnahmen zur Sicherstellung eines umfassenden Sportangebotes, insbesondere durch die Gewährung von Zuwendungen und Zuschüssen an Vereine

Produktverantwortlich:

Hermann-Josef Kleinen – Abteilungsleiter KulTOURbühne und Schulverwaltung

Ziele:

- Gewährung von Zuschüssen gemäß den städtischen Richtlinien zur Förderung des Sports
 - Zuschüsse für die Kinder- und Jugendarbeit
 - Zuschüsse für Übungsleiter
 - Zuschüsse für Reise-, Fahrt- und Teilnahmekosten bei Qualifizierung für Westdeutsche, Deutsche, Europa- und Weltmeisterschaften
 - Ausfallgarantien bei Sportveranstaltungen von überörtlicher Bedeutung
 - Bau- und Unterhaltungszuschüsse
 - Pachtzuschüsse

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der bezuschussten jugendlichen Mitglieder	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320
Anzahl der bezuschussten Übungsleiter	186	186	186	186	186

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	21	0	254	254	254	254
		42910100 Ertr. Abbau Gegenleistungsverpfl	21	0	254	254	254	254
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	1	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	11.119	0	0	0	0	0
		45820000 Erträge aus der Auflös. v Rückstellungen	11.100	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	17	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	2	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	11.141	0	254	254	254	254
11	-	Personalaufwendungen	-16.541	-14.353	-15.755	-16.097	-16.154	-16.073
		50110000 Bezüge Beamte	-3.250	-3.288	-3.220	-3.196	-3.228	-3.171
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-8.233	-7.987	-8.675	-8.849	-8.815	-8.739
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-650	-614	-674	-689	-686	-680
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-1.620	-1.609	-1.716	-1.754	-1.745	-1.733
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-813	-630	-490	-490	-490	-490
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.975	-225	-700	-770	-840	-910
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-280	-350	-350	-350
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.996	-1.955	-1.974	-1.994	-2.014	-2.034
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-1.996	-1.955	-1.974	-1.994	-2.014	-2.034
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.042	-22.800	-30.200	-30.500	-30.800	-31.100
		52915000 Aufw. f. d. Nutzung von Schwimmbädern	-34.042	-22.800	-30.200	-30.500	-30.800	-31.100
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-18.609	-42.400	-41.654	-41.654	-41.654	-41.654
		53171000 Zuschüsse für die Jugendarbeit	0	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		53174100 Z. zur Förderung des Leistungssports	-37	-1.500	-500	-500	-500	-500
		53174200 Z. Nutzung und Unterhaltung Sportanlagen	-18.551	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
		53174300 Zuschuss Übungsleiter	0	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
		53910100 Aufw. Abbau Gegenleistungsv. geleistete	-21	0	-254	-254	-254	-254
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.462	-1.689	-1.890	-1.930	-1.970	-2.010
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-119	-90	-90	-90	-100	-100
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-564	-260	-500	-510	-510	-520
		54311100 Porto	-565	-733	-600	-610	-610	-620
		54318000 Telefonkosten	-77	-75	-80	-80	-90	-90
		54413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	-660	-680
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-26.531	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-27	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-99.649	-83.197	-91.473	-92.176	-92.592	-92.871
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-88.509	-83.197	-91.219	-91.921	-92.338	-92.617
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-88.509	-83.197	-91.219	-91.921	-92.338	-92.617
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-88.509	-83.197	-91.219	-91.921	-92.338	-92.617
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-1.267	-962	-1.028	-1.036	-1.043	-1.051
		92002000 Umlage Raumkosten	-1.267	-962	-1.028	-1.036	-1.043	-1.051
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-1.267	-962	-1.028	-1.036	-1.043	-1.051
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-89.775	-84.158	-92.247	-92.957	-93.381	-93.668

Produkt 0802 Sportförderung
Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
3 / 15	42910100 und 53910100	Im Finanzplan werden verschiedene Zuschüsse veranschlagt, die mit Zweckbindungsfristen verbunden sind. Für die Stadt Goch als Zuschussgeber entstehen über die Laufzeit der jeweiligen Zweckbindungen anteilige Aufwendungen, vergleichbar mit einer Abschreibung auf einen Vermögensgegenstand. Da die Finanzierung aus Mitteln der Investitionspauschale erfolgt, kann ein Sonderposten in der Bilanz gebildet und über den Zweckbindungszeitraum ertragswirksam aufgelöst werden. Dies führt zu einer Minderung der entgegenstehenden Aufwendungen.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	1	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-69.087	-109.319	-90.239	-90.801	0	-91.148	-91.357
	70110000 Bezüge Beamte	-3.277	-3.288	-3.220	-3.196	0	-3.228	-3.171
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-8.229	-7.987	-8.675	-8.849	0	-8.815	-8.739
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-650	-614	-674	-689	0	-686	-680
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-1.620	-1.609	-1.716	-1.754	0	-1.745	-1.733
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-813	-630	-490	-490	0	-490	-490
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-1.996	-1.955	-1.974	-1.994	0	-2.014	-2.034
	72915000 Aufw. Nutzung Schwimmbäder	-30.462	-26.386	-30.200	-30.500	0	-30.800	-31.100
	73171000 Zuschüsse Jugendarbeit	0	-13.114	-6.900	-6.900	0	-6.900	-6.900
	73174100 Zuschuss Förderung Leistungssport	0	-1.500	-500	-500	0	-500	-500
	73174200 Zuschuss UH Sportanlagen	-20.165	-36.549	-27.000	-27.000	0	-27.000	-27.000
	73174300 Zuschuss Übungsleiter	0	-13.999	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000
	74222000 Miete Kopierer	-116	-90	-90	-90	0	-100	-100
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-555	-260	-500	-510	0	-510	-520
	74311100 Porto	-556	-733	-600	-610	0	-610	-620
	74318000 Telefonkosten	-70	-75	-80	-80	0	-90	-90
	74413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	0	-660	-680
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-69.086	-109.319	-90.239	-90.801	0	-91.148	-91.357
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	56.130	0	0	0	0
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	0	56.130	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	56.130	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	-56.130	0	0	0	0
		78170000 Allgemeine Investitionszuschüsse an private Untern	0	0	-56.130	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-56.130	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
101 / 111	4811000 und 7817000	Der Reit- und Fahrverein „von Driesen“ Asperden-Kessel beantragt einen Zuschuss für die Erstellung eines notwendigen Schulungs- sowie Aufenthaltsraums inklusive Richterhaus und Meldestelle in der Reithalle in Asperden. Die Gesamtausbaukosten für den Innenausbau betragen 119.517,50 €.

Nach den Richtlinien zur Förderung des Sports in der Stadt Goch gewährt die Stadt Goch den Gocher Sportvereinen Zuschüsse zum Bau oder zur Erweiterung von Sportanlagen einen Zuschuss in Höhe von bis zu 25% der zuschussfähigen Kosten.

Unter Berücksichtigung der genannten Gesamtbaukosten ergibt sich eine maximale Förderung in Höhe von 29.880 €.

Der VfB Alemannia Pfalzdorf e.V. plant die Neuerrichtung eines Sportplatzes am Gocher Berg. Die Kalkulation der Baukosten beläuft sich auf ca. 105.000 €. Der Verein beantragt einen Zuschuss nach den oben genannten Richtlinien. Der Haushaltsansatz berücksichtigt auf der Grundlage der vorläufigen Kostenschätzung einen Zuschuss in Höhe von 26.250 €.

Zur Finanzierung der Sportförderungszuschüsse sollen Mittel aus der Investitionspauschale eingesetzt werden.

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

0901 Räumliche Planung

Produktbeschreibung:

- Aufstellung, Änderung und Ergänzung von Bauleitplänen (Flächennutzungsplan, Bebauungspläne)
- Städtebauliche Satzungen (z. B. Innenbereichssatzungen, Außenbereichssatzungen)
- Aufstellung städtebaulicher Entwicklungskonzepte und Rahmenpläne
- Realisierung der gemeindlichen Planungsziele bei überörtlichen Planungen sowie bei Fachplanungen
- Koordinierung des kommunalen Geoinformationssystems (GIS)
- Aufbereitung von Planunterlagen für andere Fachbereiche
- Betreuung und Fortführung der kleinräumigen Gliederung
- Benennung von Straßen und Plätzen, Zuteilung von Hausnummern

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz – Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

- Die Planung soll eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen auch in Verantwortung gegenüber künftigen Generationen miteinander in Einklang bringt, und eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung gewährleisten. Sie soll dazu beitragen, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern und die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln, auch in Verantwortung für den allgemeinen Klimaschutz, sowie die städtebauliche Gestalt und das Orts- und Landschaftsbild baukulturell zu erhalten und zu entwickeln.

Dafür ist es notwendig, städtebauliche Entwicklungskonzepte und Rahmenpläne sowie verschiedene themenbezogene Pläne, wie z.B. Grün- oder Verkehrsplanungen, die Auswirkungen auf die räumliche Entwicklung haben können, aufzustellen.

Zur Schaffung von Baurecht ist die Aufstellung von Bauleitplänen und städtebaulichen Satzungen notwendig. Dabei sind überörtliche Planungen (Raumplanung, Landesplanung, Gebietsentwicklungsplanung) sowie Fachplanungen zu berücksichtigen. Andererseits müssen die kommunalen Ziele gegenüber der Raumplanung und den Fachplanungen vertreten werden.

Der Grundsatz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ erlangt zunehmend Bedeutung. Die Bauleitplanung wird sich daher künftig verstärkt auf Innenentwicklung und Nachverdichtung erstrecken, mit einem deutlich erhöhten Aufwand der Abwägung vielfältiger räumlicher Nutzungsansprüche sowie hinsichtlich der sonstigen öffentlichen und privaten Belange.

- Mit der Einstellung verschiedener raumbezogener Daten in das kommunale

le GIS erfolgt eine Dienstleistung für den verwaltungsinternen Gebrauch. Mit Zunahme web-basierter Bereitstellungen soll langfristig auch der Bürger Zugang zu bestimmten Daten erhalten. Derzeit sind für den Bürger bereits sämtliche rechtswirksamen Bauleitpläne im Internet einsehbar.

<u>Kennzahlen:</u>	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Bebauungsplan- verfahren	12	12	12	12	12

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.394	7.000	6.500	6.500	6.500	6.500
		43110000 Verwaltungsgebühren	5.874	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
		43112000 Katastergebühren	520	2.000	500	500	500	500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.999	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	17	0	0	0	0	0
		44850000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. verb	0	0	0	0	0	0
		44870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. priv	14.982	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	32.228	26.432	9.668	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	255	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	31.947	26.432	9.668	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	26	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	53.621	43.432	36.168	26.500	26.500	26.500
11	-	Personalaufwendungen	-328.981	-335.849	-340.204	-333.446	-334.621	-332.940
		50110000 Bezüge Beamte	-49.188	-49.754	-66.709	-66.207	-66.869	-65.692
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-183.362	-214.149	-190.091	-183.297	-182.594	-181.021
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-15.704	-16.374	-15.199	-14.270	-14.214	-14.088
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-38.542	-42.633	-37.756	-36.323	-36.144	-35.889
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-12.305	-9.534	-10.150	-10.150	-10.150	-10.150
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-29.881	-3.405	-14.500	-15.950	-17.400	-18.850
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-5.800	-7.250	-7.250	-7.250
12	-	Versorgungsaufwendungen	-30.201	-29.583	-40.890	-41.299	-41.714	-42.131
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-30.201	-29.583	-40.890	-41.299	-41.714	-42.131
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.739	-31.000	-28.250	-28.330	-28.410	-28.490

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		52550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögen	0	0	0	0	0	0
		52913100 Gutachten	-5.851	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
		52919200 Stadtplanung und Vermessung	-4.589	-10.000	-8.000	-8.080	-8.160	-8.240
		52919210 Weiterleitung von Gebühren	-300	-1.000	-250	-250	-250	-250
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.954	-20.841	-7.900	-8.240	-8.490	-8.680
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-264	-444	-450	-450	-500	-500
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-672	-977	-850	-1.000	-1.100	-1.100
		54311000 Telekommunikation, Porto	0	0	-200	-250	-250	-300
		54311100 Porto	-132	-745	-200	-200	-210	-210
		54314000 Bekanntmachungen	-11.690	-15.000	-3.000	-3.030	-3.060	-3.090
		54318000 Telefonkosten	-146	-915	-150	-160	-170	-180
		54413000 Versicherungen	-2.865	-2.760	-3.050	-3.150	-3.200	-3.300
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-2.774	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-410	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-388.875	-417.273	-417.244	-411.315	-413.235	-412.241
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-335.253	-373.841	-381.076	-384.815	-386.735	-385.741
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-335.253	-373.841	-381.076	-384.815	-386.735	-385.741
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-335.253	-373.841	-381.076	-384.815	-386.735	-385.741
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-16.534	-14.373	-21.063	-21.215	-21.373	-21.537
		92002000 Umlage Raumkosten	-16.534	-14.373	-21.063	-21.215	-21.373	-21.537
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-16.534	-14.373	-21.063	-21.215	-21.373	-21.537
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-351.787	-388.214	-402.140	-406.030	-408.107	-407.279

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44870000	Für alle Bauleitplanverfahren, die auf Antrag eingeleitet werden, wird mit den Antragstellern die Erstattung der Planungskosten vereinbart. Hierzu wurde ein entsprechender Wertansatz gebildet.
16	54314000	Durch die Änderung der Bekanntmachungsverordnung NRW können Bekanntmachungen auch auf den Internetseiten der Stadt Goch vorgenommen werden. Hierdurch können die Aufwendungen deutlich gesenkt werden.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.613	22.142	26.500	26.500	0	26.500	26.500
		63110000 Verwaltungsgebühren	6.074	5.000	6.000	6.000	0	6.000	6.000
		63112000 Katastergebühren	540	2.000	500	500	0	500	500
		64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	17	0	0	0	0	0	0
		64850000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. verb Unter	0	5.142	0	0	0	0	0
		64870000 Erträge aus Kostenerstattungen etc.private Untern	14.982	10.000	20.000	20.000	0	20.000	20.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-357.253	-419.010	-396.944	-388.115	0	-388.585	-386.141
		70110000 Bezüge Beamte	-49.591	-49.754	-66.709	-66.207	0	-66.869	-65.692
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-182.733	-214.149	-190.091	-183.297	0	-182.594	-181.021
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-15.704	-16.374	-15.199	-14.270	0	-14.214	-14.088
		70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-38.542	-42.633	-37.756	-36.323	0	-36.144	-35.889
		70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-12.305	-9.534	-10.150	-10.150	0	-10.150	-10.150
		71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-30.201	-29.583	-40.890	-41.299	0	-41.714	-42.131
		72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	0	0	0	0	0	0	0
		72913100 Gutachten	-5.851	-25.261	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000
		72919200 Stadtplanung und Vermessung	-4.589	-9.881	-8.000	-8.080	0	-8.160	-8.240
		72919210 Weiterleitung Gebühren	-415	-1.000	-250	-250	0	-250	-250
		74222000 Miete Kopierer	-249	-444	-450	-450	0	-500	-500
		74310000 Geschäftsaufwendungen	-632	-977	-850	-1.000	0	-1.100	-1.100
		74311000 Telekommunikation, Porto	0	0	-200	-250	0	-250	-300
		74311100 Porto	-124	-745	-200	-200	0	-210	-210
		74314000 Bekanntmachungen	-13.312	-15.000	-3.000	-3.030	0	-3.060	-3.090
		74318000 Telefonkosten	-141	-915	-150	-160	0	-170	-180
		74413000 Versicherungen	-2.865	-2.760	-3.050	-3.150	0	-3.200	-3.300
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-335.640	-396.868	-370.444	-361.615	0	-362.085	-359.641
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

0902 Umlegungsverfahren

Produktbeschreibung:

- Erlass von städtebaulichen Satzungen (z.B. Veränderungssperren, Erhaltungssatzung)
- Prüfung der Voraussetzungen gesetzlicher Vorkaufsrechte/Erteilung von Negativzeugnissen
- Ordnungsmaßnahmen nach dem BauGB
- Durchführung von Baulandumlegungen

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz – Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

- Nutzung des gesamten Instrumentariums des Baugesetzbuches zur Sicherung der Bauleitplanung
- Gewährleistung der Durchführung planerischer Maßnahmen
- Bodenordnung zur Erschließung oder Neugestaltung von Baugebieten

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Umlegungsverfahren	1	1	0	0	0
Anzahl Prüfung Vor- kaufsrechte	278	250	250	250	250

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	2	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	875	1.392	508	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	23	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	850	1.392	508	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	2	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	877	1.392	508	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-23.765	-20.751	-22.110	-21.846	-21.924	-21.813
		50110000 Bezüge Beamte	-4.334	-4.384	-4.371	-4.338	-4.381	-4.304
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-12.235	-11.913	-12.319	-12.009	-11.963	-11.860
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-996	-916	-980	-935	-931	-923
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-2.483	-2.398	-2.445	-2.380	-2.368	-2.351
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.084	-840	-665	-665	-665	-665
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-2.633	-300	-950	-1.045	-1.140	-1.235
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-380	-475	-475	-475
12	-	Versorgungsaufwendungen	-2.661	-2.606	-2.679	-2.706	-2.733	-2.760
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-2.661	-2.606	-2.679	-2.706	-2.733	-2.760
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-5.000	-11.500	0	0	0
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	0	0	-4.500	0	0	0
		52919220 Kosten der Umlegung	0	-5.000	-5.000	0	0	0
		52919230 Vermessungskosten	0	0	-2.000	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.681	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtl. und sonst. T	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-23.644	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-36	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-50.106	-29.357	-37.289	-25.552	-24.657	-24.574
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-49.229	-27.965	-36.781	-25.552	-24.657	-24.574
19	+	Finanzerträge	0	0	3.900	0	0	0
		46914000 Mehrwertausgleichsleistung	0	0	3.900	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	-6.000	0	0	0
		55991000 Minderwertausgleichsleistungen	0	0	-6.000	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	-2.100	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-49.229	-27.965	-38.881	-25.552	-24.657	-24.574
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-49.229	-27.965	-38.881	-25.552	-24.657	-24.574
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-1.404	-1.237	-1.345	-1.355	-1.365	-1.375
		92002000 Umlage Raumkosten	-1.404	-1.237	-1.345	-1.355	-1.365	-1.375
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-1.404	-1.237	-1.345	-1.355	-1.365	-1.375
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-50.633	-29.202	-40.226	-26.907	-26.021	-25.949

Zeile	Sachkonto	Erläuterung

		Das Umlegungsverfahren XXV –Gertrudstraße- ist in Teilen noch nicht bestandskräftig geworden. Damit ist auch die Fälligkeit der im Umlegungsplan festgesetzten Geldleistungen nicht eingetreten. Daher erfolgt eine erneute Veranschlagung im Haushaltsjahr 2016.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.151	0	3.900	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	2	0	0	0	0	0	0
	66914000 Mehrwertausgleichsleistung	1.150	0	3.900	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.823	-52.457	-41.958	-24.032	0	-23.042	-22.864
	70110000 Bezüge Beamte	-4.369	-4.384	-4.371	-4.338	0	-4.381	-4.304
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-12.230	-11.913	-12.319	-12.009	0	-11.963	-11.860
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-996	-916	-980	-935	0	-931	-923
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-2.483	-2.398	-2.445	-2.380	0	-2.368	-2.351
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-1.084	-840	-665	-665	0	-665	-665
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-2.661	-2.606	-2.679	-2.706	0	-2.733	-2.760
	72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0	-11.000	-4.500	0	0	0	0
	72919220 Kosten der Umlegung	0	-10.000	-5.000	0	0	0	0
	72919230 Vermessungskosten	0	-2.000	-2.000	0	0	0	0
	74210000 Auszahl. für ehrenamtliche und sonstige Tätigk	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0	0
	75991000 Minderwertausgleich	0	-5.400	-6.000	0	0	0	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-22.672	-52.457	-38.058	-24.032	0	-23.042	-22.864
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

10 Bauen und Wohnen

1001 Maßnahmen der Bauaufsicht

Produktbeschreibung:

- Prüfung der bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Anforderungen bei der Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung und Instandhaltung baulicher Anlagen
- Führung des Baulastenverzeichnisses
- Wiederkehrende Prüfungen von Sonderbauten
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen im Rahmen der Bauaufsicht
- Erteilung von Auskünften zur bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit im Vorfeld eines Bauantrages (Bauberatung), Durchführung von Verfahren zur Ahndung einer Ordnungswidrigkeit
- Ausstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen bei der Bildung von Wohnungseigentum

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz - Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

- Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde
- Prüfung von Bauanträgen und Erteilung der Baugenehmigung, die ihrem Inhaber eine Planungs- und Investitionssicherheit für das zu erstellende Bauvorhaben vermittelt
- Gefahrenabwehraufgaben
- Beseitigung baurechtswidriger Zustände
- Durchsetzung des baurechtlichen Nachbarschutzes
- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Bauanträge	390	400	400	400	400
Anzahl ordnungsbehördlicher Verfahren	31	45	45	45	45

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	364.035	330.000	312.000	312.000	312.000	312.000
		43110000 Verwaltungsgebühren	350.865	320.000	300.000	300.000	300.000	300.000
		43111000 Teilungsgebühren	13.170	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38	0	30.000	30.000	30.000	30.000
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	38	0	0	0	0	0
		44880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr.	0	0	30.000	30.000	30.000	30.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	68.510	48.314	14.000	14.000	14.000	14.000
		45610000 Bußgelder	40.469	10.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		45610100 Zwangsgelder	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	557	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilzeit	26.697	38.314	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	56	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	730	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	432.582	378.314	356.000	356.000	356.000	356.000
11	-	Personalaufwendungen	-599.106	-518.062	-568.304	-580.657	-582.702	-579.775
		50110000 Bezüge Beamte	-107.260	-108.494	-116.165	-115.292	-116.444	-114.394
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-310.561	-298.353	-312.922	-319.189	-317.965	-315.226
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-25.801	-22.950	-24.305	-24.849	-24.753	-24.533
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-63.494	-60.049	-61.887	-63.251	-62.940	-62.496
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-26.832	-20.790	-17.675	-17.675	-17.675	-17.675
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-65.159	-7.425	-25.250	-27.775	-30.300	-32.825
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-10.100	-12.625	-12.625	-12.625
12	-	Versorgungsaufwendungen	-65.856	-64.509	-71.205	-71.917	-72.639	-73.366
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-65.856	-64.509	-71.205	-71.917	-72.639	-73.366

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.247	-1.000	-45.000	-31.000	-31.000	-31.000
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	-24.247	0	-15.000	-1.000	-1.000	-1.000
		52914200 Ordnungsbehördliche Maßnahmen	0	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
		52919210 Weiterleitung von Gebühren	0	-1.000	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-10.436	0	0	0	0	0
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	0	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-9.851	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verj	-585	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.913	-10.432	-11.950	-12.180	-12.720	-13.050
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-423	-715	-700	-700	-750	-750
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-3.196	-3.798	-3.400	-3.430	-3.470	-3.500
		54311100 Porto	-2.227	-1.354	-2.500	-2.500	-2.600	-2.700
		54318000 Telefonkosten	-483	-469	-450	-450	-500	-500
		54413000 Versicherungen	-4.641	-4.096	-4.900	-5.100	-5.400	-5.600
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-6.048	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-894	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-717.558	-594.003	-696.459	-695.754	-699.062	-697.191
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-284.975	-215.690	-340.459	-339.754	-343.062	-341.191
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-284.975	-215.690	-340.459	-339.754	-343.062	-341.191
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-284.975	-215.690	-340.459	-339.754	-343.062	-341.191
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-35.986	-31.360	-36.743	-37.007	-37.282	-37.569
		92002000 Umlage Raumkosten	-35.986	-31.360	-36.743	-37.007	-37.282	-37.569
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-35.986	-31.360	-36.743	-37.007	-37.282	-37.569
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-320.961	-247.050	-377.201	-376.760	-380.343	-378.761

Produkt 1001 Maßnahmen der Bauaufsicht**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
4	43110000	Der Ansatz der Verwaltungsgebühren (Baugenehmigungsgebühren) wurde mit Blick auf das Rechnungsergebnis 2015 angepasst.
6 / 13	44880000 und 52914200	Es ist damit zu rechnen, dass zukünftig Ordnungsverfügungen im Wege der Ersatzvornahme zunächst auf Kosten der Stadt Goch durchgeführt werden müssen. Die Kosten der der Ersatzvornahme werden beim Störer (meist Eigentümer) mittels Bescheid zurückgefordert.
7	45610000, 45610100	Bisher wurden unter dem Konto Bußgelder auch Zwangsgelder verbucht. Die Trennung von Buß- und Zwangsgeldern ist notwendig, da es sich bei den Zwangsgeldern um Beugemittel und dieses besondere Maßnahmen bei der Vollstreckung erfordert.
13	52910000	Zur Durchführung von Maßnahmen im Umgang mit verwaarlostem und verlassenem Baubestand ("Schrottimobilien") ab dem Haushaltsjahr 2016 ein Ansatz gebildet.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	318.801	340.000	356.000	356.000	0	356.000	356.000
		63110000 Verwaltungsgebühren	277.067	320.000	300.000	300.000	0	300.000	300.000
		63111000 Teilungsgebühren	11.482	10.000	12.000	12.000	0	12.000	12.000
		64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	38	0	0	0	0	0	0
		64880000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. übr. Bereich	0	0	30.000	30.000	0	30.000	30.000
		65610000 Bußgelder	30.214	10.000	4.000	4.000	0	4.000	4.000
		65610100 Zwangsgelder	0	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-635.271	-602.278	-661.109	-655.354	0	-656.137	-651.741
		70110000 Bezüge Beamte	-108.140	-108.494	-116.165	-115.292	0	-116.444	-114.394
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-310.430	-298.353	-312.922	-319.189	0	-317.965	-315.226
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-25.801	-22.950	-24.305	-24.849	0	-24.753	-24.533
		70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-63.494	-60.049	-61.887	-63.251	0	-62.940	-62.496
		70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-26.832	-20.790	-17.675	-17.675	0	-17.675	-17.675
		71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-65.856	-64.509	-71.205	-71.917	0	-72.639	-73.366
		72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-24.247	-15.700	-15.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
		72914200 Ordnungsbehördliche Maßnahmen	0	0	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000
		72919210 Weiterleitung Gebühren	0	-1.000	0	0	0	0	0
		74222000 Miete Kopierer	-398	-715	-700	-700	0	-750	-750
		74310000 Geschäftsaufwendungen	-2.907	-3.798	-3.400	-3.430	0	-3.470	-3.500
		74311100 Porto	-2.082	-1.354	-2.500	-2.500	0	-2.600	-2.700
		74318000 Telefonkosten	-443	-469	-450	-450	0	-500	-500
		74413000 Versicherungen	-4.641	-4.096	-4.900	-5.100	0	-5.400	-5.600
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-316.470	-262.278	-305.109	-299.354	0	-300.137	-295.741
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

10 Bauen und Wohnen

1002 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Produktbeschreibung:

- Denkmalrechtliche Beratung
- Bearbeitung denkmalrechtlicher Angelegenheiten, wie die Unterschutzstellung von Denkmälern
- Erteilung von Erlaubnissen
- Bearbeitung von Förderanträgen, Durchführung von Schutzmaßnahmen
- Ausstellung von Bescheinigungen für Steuervergünstigungen
- Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz - Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

Schutz der Bau- und Bodenkulturgüter in der Stadt Goch

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl eingetragener Denkmäler	127	127	127	127	127
- davon Baudenkmäler	98	98	98	98	98
- davon Bodendenkmäler	29	29	29	29	29

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.181	0	0	0	0	0
		41310000 Allgemeine Zuweisungen vom Land	4.181	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	100	100	100	100
		43110000 Verwaltungsgebühren	0	0	100	100	100	100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	3	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	56	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	51	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	5	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	4.240	0	100	100	100	100
11	-	Personalaufwendungen	-49.622	-43.059	-46.140	-47.142	-47.309	-47.071
		50110000 Bezüge Beamte	-9.751	-9.863	-9.431	-9.360	-9.454	-9.287
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-24.699	-23.962	-25.406	-25.914	-25.815	-25.593
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-1.949	-1.841	-1.973	-2.017	-2.010	-1.992
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-4.861	-4.827	-5.025	-5.135	-5.110	-5.074
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.439	-1.890	-1.435	-1.435	-1.435	-1.435
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-5.924	-675	-2.050	-2.255	-2.460	-2.665
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-820	-1.025	-1.025	-1.025
12	-	Versorgungsaufwendungen	-5.987	-5.865	-5.781	-5.839	-5.897	-5.956
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-5.987	-5.865	-5.781	-5.839	-5.897	-5.956
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.514	-873	-1.010	-1.050	-1.130	-1.170
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-53	-90	-90	-100	-100	-100

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-105	-157	-170	-180	-180	-190
		54311100 Porto	-114	-66	-100	-100	-150	-150
		54318000 Telefonkosten	-30	-29	-30	-30	-40	-50
		54413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	-660	-680
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-550	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-81	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-57.122	-51.796	-54.931	-56.031	-56.336	-56.197
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-52.882	-51.796	-54.831	-55.931	-56.236	-56.097
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-52.882	-51.796	-54.831	-55.931	-56.236	-56.097
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-52.882	-51.796	-54.831	-55.931	-56.236	-56.097
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-3.276	-2.820	-3.008	-3.030	-3.053	-3.076
		92002000 Umlage Raumkosten	-3.276	-2.820	-3.008	-3.030	-3.053	-3.076
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.276	-2.820	-3.008	-3.030	-3.053	-3.076
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-56.158	-54.616	-57.839	-58.961	-59.289	-59.173

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.184	0	100	100	0	100	100
		61430000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Zweckver	4.181	0	0	0	0	0	0
		63110000 Verwaltungsgebühren	0	0	100	100	0	100	100
		64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	3	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-50.621	-51.121	-52.061	-52.751	0	-52.851	-52.507
		70110000 Bezüge Beamte	-9.831	-9.863	-9.431	-9.360	0	-9.454	-9.287
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-24.687	-23.962	-25.406	-25.914	0	-25.815	-25.593
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-1.949	-1.841	-1.973	-2.017	0	-2.010	-1.992
		70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-4.861	-4.827	-5.025	-5.135	0	-5.110	-5.074
		70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-2.439	-1.890	-1.435	-1.435	0	-1.435	-1.435
		71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-5.987	-5.865	-5.781	-5.839	0	-5.897	-5.956
		73170000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an Priv	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000
		74222000 Miete Kopierer	-50	-90	-90	-100	0	-100	-100
		74310000 Geschäftsaufwendungen	-104	-157	-170	-180	0	-180	-190
		74311100 Porto	-107	-66	-100	-100	0	-150	-150
		74318000 Telefonkosten	-28	-29	-30	-30	0	-40	-50
		74413000 Versicherungen	-580	-531	-620	-640	0	-660	-680
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-46.437	-51.121	-51.961	-52.651	0	-52.751	-52.407
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

10 Bauen und Wohnen

1003 Objektbezogene Wohnraumförderung

Produktbeschreibung:

- Erteilung von Wohnberechtigungs-Bescheinigungen oder Freistellungen, ggfs. mit Festsetzung einer Ausgleichszahlung
- Überwachung der Nutzung des geförderten Wohnraumes wie Bestands- und Besatzungskontrollen, Beanstandung von Verstößen gegen die Wohnungsbindung
- Einkommensprüfungen für die WfA
- Vorprüfungen aufgrund der Wohnraumförderungsbestimmungen bei der Beantragung öffentlicher Mittel (Bedarfsbescheinigungen, Standortbescheinigungen, Vorprüfvermerk der Bauunterlagen)

Produktverantwortlich:

Klaus Krantz - Fachbereich II Bauwesen

Ziele:

- Vollzug des Wohnungsbindungsgesetzes
- Mitwirkung bei der Wohnungsbauförderung

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der Anträge auf Ausstellung eines Wohnberechtigungs-scheines	200	180	180	180	180
Anzahl Verfahren der Anträge auf Zinssenkung	48	40	40	40	40
Bestand an öffentlich geförderten Wohnungen	988	1.000	1.000	1.000	1.000
- davon eigen genutzte Wohnungen	251	250	250	250	250
- davon Mietwohnungen	737	750	750	750	750

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.437	1.800	3.500	3.500	3.500	3.500
		43110000 Verwaltungsgebühren	4.437	1.800	3.500	3.500	3.500	3.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.557	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
		44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	2.553	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	4	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	71	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	55	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	6	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	10	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	7.065	4.400	6.100	6.100	6.100	6.100
11	-	Personalaufwendungen	-54.033	-46.886	-47.265	-48.292	-48.462	-48.219
		50110000 Bezüge Beamte	-10.618	-10.740	-9.661	-9.589	-9.684	-9.514
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-26.894	-26.092	-26.025	-26.546	-26.445	-26.217
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-2.122	-2.005	-2.021	-2.067	-2.059	-2.040
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-5.293	-5.256	-5.147	-5.261	-5.235	-5.198
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-2.656	-2.058	-1.470	-1.470	-1.470	-1.470
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-6.450	-735	-2.100	-2.310	-2.520	-2.730
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-840	-1.050	-1.050	-1.050
12	-	Versorgungsaufwendungen	-6.519	-6.386	-5.922	-5.981	-6.041	-6.102
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-6.519	-6.386	-5.922	-5.981	-6.041	-6.102
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-60	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-40	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verjäh	-20	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.228	-1.979	-1.860	-1.930	-2.000	-2.070
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-97	-175	-170	-170	-190	-200
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-178	-274	-250	-260	-260	-270
		54311100 Porto	-4	-271	-100	-100	-100	-100
		54318000 Telefonkosten	-102	-99	-90	-100	-100	-100
		54413000 Versicherungen	-1.160	-1.160	-1.250	-1.300	-1.350	-1.400
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-599	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-89	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-62.840	-55.251	-55.047	-56.203	-56.504	-56.391
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-55.775	-50.851	-48.947	-50.103	-50.404	-50.291
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-55.775	-50.851	-48.947	-50.103	-50.404	-50.291
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-55.775	-50.851	-48.947	-50.103	-50.404	-50.291
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-3.578	-3.095	-3.087	-3.109	-3.132	-3.156
		92002000 Umlage Raumkosten	-3.578	-3.095	-3.087	-3.109	-3.132	-3.156
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92004000 Umlage Porto	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.578	-3.095	-3.087	-3.109	-3.132	-3.156
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-59.353	-53.946	-52.034	-53.212	-53.536	-53.447

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.037	4.400	6.100	6.100	0	6.100	6.100
	63110000 Verwaltungsgebühren	4.480	1.800	3.500	3.500	0	3.500	3.500
	64810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	2.553	2.600	2.600	2.600	0	2.600	2.600
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	4	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-55.700	-54.516	-52.107	-52.843	0	-52.934	-52.611
	70110000 Bezüge Beamte	-10.705	-10.740	-9.661	-9.589	0	-9.684	-9.514
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-26.881	-26.092	-26.025	-26.546	0	-26.445	-26.217
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-2.122	-2.005	-2.021	-2.067	0	-2.059	-2.040
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-5.293	-5.256	-5.147	-5.261	0	-5.235	-5.198
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-2.656	-2.058	-1.470	-1.470	0	-1.470	-1.470
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-6.519	-6.386	-5.922	-5.981	0	-6.041	-6.102
	74222000 Miete Kopierer	-91	-175	-170	-170	0	-190	-200
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-176	-274	-250	-260	0	-260	-270
	74311100 Porto	-4	-271	-100	-100	0	-100	-100
	74318000 Telefonkosten	-93	-99	-90	-100	0	-100	-100
	74413000 Versicherungen	-1.160	-1.160	-1.250	-1.300	0	-1.350	-1.400
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-48.663	-50.116	-46.007	-46.743	0	-46.834	-46.511
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung

1101 Abfallentsorgung

Produktbeschreibung:

- Planung und Organisation der kommunalen Abfallentsorgung
- Abfallberatung
- Veranlagung zu Abfallentsorgungsgebühren
- Abstimmung und Koordination mit den Systembetreibern und Entsorgungsunternehmen
- Überwachung von Altlasten

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Personal- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Verbesserung der Stadtsauberkeit
- Intensive Abfallberatung zur Verminderung des Gesamtabfallaufkommens

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Restabfall in 1.000 t	7,08	7,07	7,06	7,05	7,04
Bioabfall in 1.000 t	5,63	5,64	5,64	5,65	5,65
Papier in 1.000 t	2,48	2,49	2,50	2,50	2,50
Sperrgut in 1.000 t	1,51	1,50	1,50	1,50	1,50
Glas in 1.000 t	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89
Schadstoffe in 1.000 t	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
Metall in 1.000 t	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Gesamtabfallaufkommen in 1.000 t	17,63	17,63	17,63	17,63	17,62

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.464.363	4.383.900	4.455.300	4.501.180	4.548.000	4.593.520
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4.460.488	4.379.900	4.338.350	4.497.180	4.544.000	4.589.520
		43216000 Verkauf von Abfallsäcken	3.875	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		43810000 Erträge Auflösung von SoPo Gebührenaussch.	0	0	112.950	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.574	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
		44611000 Zahlung der DSDAG für Telefonberatung	8.574	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.663	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	5	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alternteilzeit	1.658	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	4.474.600	4.392.700	4.464.100	4.509.980	4.556.800	4.602.320
11	-	Personalaufwendungen	-7.689	-3.827	-67.521	-68.989	-69.232	-68.884
		50110000 Bezüge Beamte	-867	-877	-13.802	-13.698	-13.835	-13.591
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-4.589	-2.130	-37.179	-37.923	-37.778	-37.453
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-430	-164	-2.888	-2.952	-2.941	-2.915
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-1.060	-429	-7.353	-7.515	-7.478	-7.425
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-217	-168	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-527	-60	-3.000	-3.300	-3.600	-3.900
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-1.200	-1.500	-1.500	-1.500
12	-	Versorgungsaufwendungen	-532	-521	-8.460	-8.545	-8.630	-8.717
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-532	-521	-8.460	-8.545	-8.630	-8.717
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.595.488	-4.459.450	-4.449.820	-4.494.370	-4.539.420	-4.584.870
		52411200 Aufwendungen Strom	-2.226	-2.550	-520	-550	-580	-610

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		52919110 Sanierung von Altlasten	-17.627	-22.000	-22.000	-22.220	-22.440	-22.660
		52919120 KK Abfallwirtschaftsgesellschaft (KKA)	-2.700.303	-2.616.600	-2.576.400	-2.602.200	-2.628.300	-2.654.600
		52919130 Aufwendungen f. Entsorgungsunternehmen	-1.873.179	-1.815.800	-1.848.400	-1.866.900	-1.885.600	-1.904.500
		52919140 Entgelte Abfallsäcke, Entsorgungsunterne	-2.153	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.120	-5.519	-6.990	-6.470	-6.610	-6.800
		54222000 Miete für Kopierautomaten	-53	-175	-170	-180	-180	-190
		54310000 Geschäftsaufwendungen	-178	-273	-210	-220	-220	-230
		54313000 Mitgliedsbeiträge	0	-700	-700	0	0	0
		54314000 Bekanntmachungen	-548	-500	-400	-410	-410	-420
		54318000 Telefonkosten	-128	-124	-120	-130	-130	-140
		54413000 Versicherungen	-3.608	-3.747	-5.390	-5.530	-5.670	-5.820
		54899000 Zuführung SoPo Gebührenaussgleich	0	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-599	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-7	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-4.608.829	-4.469.318	-4.532.791	-4.578.373	-4.623.892	-4.669.271
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-134.229	-76.618	-68.691	-68.393	-67.092	-66.951
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-134.229	-76.618	-68.691	-68.393	-67.092	-66.951
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-134.229	-76.618	-68.691	-68.393	-67.092	-66.951
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	83.406	84.200	79.850	79.320	78.205	78.980
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	83.406	84.200	79.850	79.320	78.205	78.980
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbezie	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	-4.354	-4.385	-4.418	-4.452
		92002000 Umlage Raumkosten	0	0	-4.354	-4.385	-4.418	-4.452

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		92003000 Umlage Telefon	0	0	0	0	0	0
		92005000 Umlage Geschäftsbedarf	0	0	0	0	0	0
		92006000 Umlage Miete Kopierer	0	0	0	0	0	0
		92007000 Umlage Versicherungen	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	83.406	84.200	75.496	74.935	73.787	74.528
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-50.823	7.582	6.805	6.541	6.695	7.577

Produkt 1101 Abfallentsorgung**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
4	43810000	In der Gebührenkalkulation für das Jahr 2016 ist die anteilige Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich berücksichtigt worden. In Folge dessen ist ein entsprechender Planansatz zu bilden.
11	50110000 bis 50610000	Die Personalaufwendungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Bereich der Abfallentsorgung tätig sind, finden Berücksichtigung in der Gebührenkalkulation. Die Bildung der Planansätze folgt hier der Gebührenkalkulation.
13	52919120	Die Höhe der mit der KKA GmbH abzurechnenden Aufwendungen steht in Abhängigkeit zum angelieferten Abfallvolumen. Unter Berücksichtigung des Aufkommens im Jahr 2015 wird der Planansatz entsprechend angepasst.

11 Ver- und Entsorgung
1101 Abfallentsorgung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.559.684	4.392.700	4.351.150	4.509.980	0	4.556.800	4.602.320
	60120000 Sammelfinanzposition GBA	-737	0	0	0	0	0	0
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4.549.053	4.379.900	4.338.350	4.497.180	0	4.544.000	4.589.520
	63216000 Verkauf von Abfallsäcken	3.870	4.000	4.000	4.000	0	4.000	4.000
	64611000 Zahlung der DSDAG für Telefonberatung	7.498	8.800	8.800	8.800	0	8.800	8.800
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.581.779	-4.469.808	-4.528.591	-4.573.573	0	-4.618.792	-4.663.871
	70110000 Bezüge Beamte	-874	-877	-13.802	-13.698	0	-13.835	-13.591
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-4.588	-2.130	-37.179	-37.923	0	-37.778	-37.453
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-430	-164	-2.888	-2.952	0	-2.941	-2.915
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-1.060	-429	-7.353	-7.515	0	-7.478	-7.425
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-217	-168	-2.100	-2.100	0	-2.100	-2.100
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-532	-521	-8.460	-8.545	0	-8.630	-8.717
	72411200 Aufwendungen Strom	-2.669	-2.550	-520	-550	0	-580	-610
	72919110 Sanierung Altlasten	-24.338	-22.000	-22.000	-22.220	0	-22.440	-22.660
	72919120 Aufw. KK Abfallwirtschaftsges.	-2.456.933	-2.616.600	-2.576.400	-2.602.200	0	-2.628.300	-2.654.600
	72919130 Aufw. Entsorgungsunternehmen	-2.084.286	-1.815.800	-1.848.400	-1.866.900	0	-1.885.600	-1.904.500
	72919140 Entgelte Abfallsäcke	-1.355	-2.500	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500
	74222000 Miete Kopierer	-50	-175	-170	-180	0	-180	-190
	74310000 Geschäftsaufwendungen	-176	-273	-210	-220	0	-220	-230
	74313000 Mitgliedsbeiträge	0	-700	-700	0	0	0	0
	74314000 Bekanntmachungen	-548	-1.050	-400	-410	0	-410	-420
	74318000 Telefonkosten	-117	-124	-120	-130	0	-130	-140
	74413000 Versicherungen	-3.608	-3.747	-5.390	-5.530	0	-5.670	-5.820
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-22.095	-77.108	-177.441	-63.593	0	-61.992	-61.551
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	19.300	0	0	0	0	0
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	19.300	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	19.300	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-19.300	0	0	0	0	0
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	0	-19.300	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	-19.300	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

11
1101Ver- und Entsorgung
Abfallentsorgung

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	VE 2017 EUR 5	Planung 2018 EUR 6	Planung 2019 EUR 7	bish. bereitg.(einschl. Sp. 2) EUR 9	Gesamtzahlungen EUR 10
7000143: Ratenkauf Entgasungsanlage										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	19.300	0	0	0	0	0	19.300	19.300
	68110000 Invest.-Zuw.Land	0	19.300	0	0	0	0	0	19.300	19.300
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0	19.300	0	0	0	0	0	19.300	19.300
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-19.300	0	0	0	0	0	-19.300	-19.300
	78310000 Ausz. VG >410 E	0	-19.300	0	0	0	0	0	-19.300	-19.300
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0	-19.300	0	0	0	0	0	-19.300	-19.300
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung

1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Produktbeschreibung:

- Diese Aufgabe wurde auf den Abwasserbetrieb der Stadt Goch übertragen. Dargestellt sind die Finanzbeziehungen, die sich aus der Weiterleitung der Gebühren ergeben

Produktverantwortlich:

Wolfgang Jansen und Carlo Marks – Vorstand Abwasserbetrieb AöR

11 Ver- und Entsorgung
1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.480.019	5.590.300	5.896.300	5.896.300	5.896.300	5.896.300
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	5.480.019	5.590.300	5.896.300	5.896.300	5.896.300	5.896.300
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	5.480.019	5.590.300	5.896.300	5.896.300	5.896.300	5.896.300
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.480.019	-5.590.300	-5.896.300	-5.896.300	-5.896.300	-5.896.300
		52919210 Weiterleitung von Gebühren	-5.480.019	-5.590.300	-5.896.300	-5.896.300	-5.896.300	-5.896.300
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-5.480.019	-5.590.300	-5.896.300	-5.896.300	-5.896.300	-5.896.300
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0	0	0	0	0	0
19	+	Finanzerträge	1.139.587	1.291.900	1.769.000	1.769.000	1.769.000	1.769.000
		46150000 Zinserträge von Verbundenen Unternehmen,	-154.084	0	0	0	0	0
		46511000 Gewinnanteile Abwasserbetrieb - AöR	1.293.672	1.291.900	1.769.000	1.769.000	1.769.000	1.769.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.139.587	1.291.900	1.769.000	1.769.000	1.769.000	1.769.000
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.139.587	1.291.900	1.769.000	1.769.000	1.769.000	1.769.000
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	1.139.587	1.291.900	1.769.000	1.769.000	1.769.000	1.769.000
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	1.139.587	1.291.900	1.769.000	1.769.000	1.769.000	1.769.000

Produkt 1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
19	46511000	Der Abwasserbetrieb der Stadt Goch -AöR- führt jährlich einen Gewinnanteil an den städtischen Haushalt ab. Die jährliche Gewinnausschüttung erhöht sich in Abstimmung mit dem Vorstand im Vergleich zum Vorjahr.

11 Ver- und Entsorgung
1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.073.092	6.882.200	7.665.300	7.665.300	0	7.665.300	7.665.300
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	5.414.263	5.590.300	5.896.300	5.896.300	0	5.896.300	5.896.300
	66150000 Zinserträge vom Verbundene Unternehmen, Beteili	0	0	0	0	0	0	0
	66511000 Gewinnanteile Abwasserbetrieb - AöR	2.658.829	1.291.900	1.769.000	1.769.000	0	1.769.000	1.769.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.881.304	-5.590.300	-5.896.300	-5.896.300	0	-5.896.300	-5.896.300
	72919210 Weiterleitung Gebühren	-6.881.304	-5.590.300	-5.896.300	-5.896.300	0	-5.896.300	-5.896.300
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.191.788	1.291.900	1.769.000	1.769.000	0	1.769.000	1.769.000
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung

1103 Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch

Produktbeschreibung:

- Die Stadt Goch ist Mitglied im Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch. Der Wasser- und Bodenverband unterhält die Gewässer II. Ordnung einschließlich der Uferbereiche

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Personal- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Sicherstellung der Be- und Entwässerung der angeschlossenen Grundstücke durch Unterhaltung der Gewässer und ihrer Uferbereiche

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Angeschlossene Fläche (in ha)	4.640,31	4.640,31	4.640,31	4.640,31	4.640,31
Erschwernisse					
- Brücken (lfdm.)	1.168,50	1.168,50	1.168,50	1.168,50	1.168,50
- Verrohrungen (lfdm.)	227,30	227,30	227,30	227,30	227,30

11 Ver- und Entsorgung
1103 Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105.888	108.100	108.100	108.100	108.100	108.100
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	105.888	108.100	108.100	108.100	108.100	108.100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	105.888	108.100	108.100	108.100	108.100	108.100
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-111.528	-110.500	-111.601	-111.601	-111.601	-111.601
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-108.029	-108.100	-108.100	-108.100	-108.100	-108.100
		54441000 Beiträge Baaler Bruch Gruppe Erschwerer	-3.499	-2.400	-2.340	-2.340	-2.340	-2.340
		54441001 Beiträge EU-WRRRL Europäische Wasserrahmen	0	0	-1.161	-1.161	-1.161	-1.161
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-111.528	-110.500	-111.601	-111.601	-111.601	-111.601
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.640	-2.400	-3.501	-3.501	-3.501	-3.501
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.640	-2.400	-3.501	-3.501	-3.501	-3.501
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.640	-2.400	-3.501	-3.501	-3.501	-3.501
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-5.640	-2.400	-3.501	-3.501	-3.501	-3.501

11 Ver- und Entsorgung
1103 Wasser- und Bodenverband Baaler Bruch

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.730	108.100	108.100	108.100	0	108.100	108.100
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	109.730	108.100	108.100	108.100	0	108.100	108.100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-111.528	-111.599	-111.601	-111.601	0	-111.601	-111.601
	74313000 Mitgliedsbeiträge	-108.029	-108.100	-108.100	-108.100	0	-108.100	-108.100
	74441000 Beiträge Baaler Bruch Gruppe Erschwerer	-3.499	-3.499	-2.340	-2.340	0	-2.340	-2.340
	74441001 Beiträge EU-WRRL Europäische Wasserrahmenrichtlinie	0	0	-1.161	-1.161	0	-1.161	-1.161
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.799	-3.499	-3.501	-3.501	0	-3.501	-3.501
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

11 Ver- und Entsorgung

1104 Versorgung

Produktbeschreibung:

- Diese Aufgabe wird durch verschiedene Energieversorger, wie z. B. die Stadtwerke Goch GmbH, erledigt. Dargestellt sind die Finanzbeziehungen, die sich aus den Konzessionsabgaben, Gewinnabführungen, usw. ergeben.

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen – Fachbereich IV Personal- und Finanzsteuerung

11 Ver- und Entsorgung
1104 Versorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.711.556	1.895.400	1.608.400	1.608.550	1.608.550	1.608.550
		45111000 Konzessionsabgabe RWE	535.424	0	0	0	0	0
		45112000 Konzessionsabgabe Stadtwerke Kleve GmbH	20.440	25.000	23.000	23.000	23.000	23.000
		45113000 Konzessionsabgabe Stadtwerke Goch GmbH	1.155.693	1.870.400	1.585.400	1.585.550	1.585.550	1.585.550
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.711.556	1.895.400	1.608.400	1.608.550	1.608.550	1.608.550
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-230.000	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-230.000	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-230.000	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.481.556	1.895.400	1.608.400	1.608.550	1.608.550	1.608.550
19	+	Finanzerträge	0	0	2.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
		46512000 Gewinnanteile EVU Stadt Goch GmbH	0	0	2.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	2.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.481.556	1.895.400	3.608.400	2.608.550	2.608.550	2.608.550
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	1.481.556	1.895.400	3.608.400	2.608.550	2.608.550	2.608.550

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	1.481.556	1.895.400	3.608.400	2.608.550	2.608.550	2.608.550

Produkt 1104 Versorgung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
7	45113000	Der Ansatz der Konzessionsabgabe wurde durch die Stadtwerke Goch GmbH neu kalkuliert. Die Anpassung des Wertansatzes erfolgte entsprechend. Ab dem Haushaltsjahr 2015 berücksichtigt der Ansatz
19	46512000	Auf Basis der vorliegenden Jahresergebnisse im Holdingverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH kann eine Gewinnausschüttung an die Stadt Goch im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 2 Mio. € nach Abstimmung mit dem Geschäftsführer eingeplant werden. Die Ausschüttung steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung. Ab dem Haushaltsjahr 2017 beträgt die geplante Gewinnausschüttung jährlich 1 Mio. €. (Der Vorjahresansatz wurde in dem Produkt 1602 dargestellt.)

11 Ver- und Entsorgung
1104 Versorgung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.775.706	1.895.400	3.608.400	2.608.550	0	2.608.550	2.608.550
	65111000 Konzessionsabgabe RWE	584.691	0	0	0	0	0	0
	65112000 Konzessionsabgabe Stadtwerke Kleve GmbH	20.440	25.000	23.000	23.000	0	23.000	23.000
	65113000 Konzessionsabgabe Stadtwerke Goch GmbH	1.170.575	1.870.400	1.585.400	1.585.550	0	1.585.550	1.585.550
	66512000 Gewinnanteile EVU Stadt Goch GmbH	0	0	2.000.000	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.775.706	1.895.400	3.608.400	2.608.550	0	2.608.550	2.608.550
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1201 Parkraumbewirtschaftung

Produktbeschreibung:

- Bereitstellung von Stellflächen für Kraftfahrzeuge
- Bewirtschaftung von Stellflächen für Kraftfahrzeuge durch Parkscheinautomaten

Produktverantwortlich:

Dr. Georg Kaster – Fachbereich I Besondere Verwaltung

Ziele:

- Bereithalten einer ausreichenden Anzahl von freien öffentlichen Stellflächen durch hohe Fluktuation auf den Stellflächen (Parkgebühren als Steuerungsinstrument)
- Geringer Parkplatzsuchverkehr mit geringer Umweltbelastung (Lärm, Schadstoffausstoß)
- Zusätzliche Einnahmen

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl bewirtschaftete Stellflächen für Kraftfahrzeuge	0	1.122	1.122	1.122	1.122
Anzahl Parkscheinautomaten	0	56	56	56	56

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	350.000	450.000	500.000	500.000	500.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	350.000	450.000	500.000	500.000	500.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	1	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	11	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	10	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	1	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	12	350.000	450.000	500.000	500.000	500.000
11	-	Personalaufwendungen	-9.924	-8.612	-10.128	-10.348	-10.385	-10.333
		50110000 Bezüge Beamte	-1.950	-1.973	-2.070	-2.055	-2.075	-2.039
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-4.940	-4.792	-5.577	-5.688	-5.667	-5.618
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-390	-368	-433	-443	-441	-437
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-972	-965	-1.103	-1.127	-1.122	-1.114
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-488	-378	-315	-315	-315	-315
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-1.185	-135	-450	-495	-540	-585
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-180	-225	-225	-225
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.197	-1.173	-1.269	-1.282	-1.295	-1.308
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-1.197	-1.173	-1.269	-1.282	-1.295	-1.308
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.905	-51.650	-97.500	-98.760	-100.040	-101.340
		52411200 Aufwendungen Strom	-6.573	-5.750	-7.100	-7.460	-7.840	-8.240
		52419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-332	-400	-400	-400	-400	-400
		52420000 Unterh.u.Bewirtschaftung des Infrastrukt	0	-45.500	-90.000	-90.900	-91.800	-92.700
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-126	-24.500	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000
		54221010 Miete Parkscheinautomaten	0	-24.500	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-110	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-16	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-18.153	-85.935	-157.897	-159.390	-160.720	-161.980
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-18.141	264.065	292.103	340.610	339.280	338.020
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-18.141	264.065	292.103	340.610	339.280	338.020
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-18.141	264.065	292.103	340.610	339.280	338.020
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-817	-550	-633	-637	-642	-647
		92002000 Umlage Raumkosten	-817	-550	-633	-637	-642	-647
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-817	-550	-633	-637	-642	-647
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-18.958	263.515	291.470	339.973	338.639	337.373

Produkt 1201 Parkraumbewirtschaftung**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
4	43210000	Durch die Einführung eines Parkraumbewirtschaftungskonzeptes für die Gocher Innenstadt ergeben sich Erträge bei den Benutzungsgebühren in Form von Parkgebühren in ausgewiesener Höhe.
13	52420000	Für die Wartung der Parkscheinautomaten entstehen Aufwendungen in Höhe von voraussichtlich 90.000 €.
16	54221010	Für die Miete der Parkscheinautomaten fallen Aufwendungen in Höhe von 49.000 € an.

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201 Parkraumbewirtschaftung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1	350.000	450.000	500.000	0	500.000	500.000
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	350.000	450.000	500.000	0	500.000	500.000
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	1	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.723	-85.800	-157.267	-158.670	0	-159.954	-161.170
	70110000 Bezüge Beamte	-1.966	-1.973	-2.070	-2.055	0	-2.075	-2.039
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-4.937	-4.792	-5.577	-5.688	0	-5.667	-5.618
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-390	-368	-433	-443	0	-441	-437
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-972	-965	-1.103	-1.127	0	-1.122	-1.114
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-488	-378	-315	-315	0	-315	-315
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-1.197	-1.173	-1.269	-1.282	0	-1.295	-1.308
	72410000 Unterh. u. Bewirtsch. d. Grundstücke, baul. Anlagen	0	-45.500	-90.000	-90.900	0	-91.800	-92.700
	72411200 Aufwendungen Strom	-13.440	-5.750	-7.100	-7.460	0	-7.840	-8.240
	72419000 Straßenreinigung / Winterdienst	-332	-400	-400	-400	0	-400	-400
	74221010 Miete Parkscheinautomaten	0	-24.500	-49.000	-49.000	0	-49.000	-49.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-23.722	264.200	292.733	341.330	0	340.046	338.830
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1202 Straßenreinigung

Produktbeschreibung:

- Diese Aufgabe wurde auf den Vermögensbetrieb der Stadt Goch übertragen. Dargestellt sind die Finanzbeziehungen, die sich aus der Weiterleitung der Straßenreinigungsgebühren ergeben.

Produktverantwortlich:

Wolfgang Jansen – Betriebsleiter Vermögensbetrieb der Stadt Goch

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.312	203.400	121.600	212.900	212.900	212.900
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	203.312	203.400	121.600	212.900	212.900	212.900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	203.312	203.400	121.600	212.900	212.900	212.900
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-203.312	-203.400	-121.600	-212.900	-212.900	-212.900
		52919210 Weiterleitung von Gebühren	-203.312	-203.400	-121.600	-212.900	-212.900	-212.900
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-203.312	-203.400	-121.600	-212.900	-212.900	-212.900
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0	0	0	0	0	0
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0	0	0	0	0	0
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	0	0	0	0	0	0

Produkt 1202 Straßenreinigung**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
4 / 13	43210000 und 52919210	Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch hat in seiner Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren für das Jahr 2016 die Auflösung eines Sonderpostens für den Gebührenaussgleich berücksichtigt. Aus diesem Grund sinkt das Gebührenaufkommen, das die Stadt Goch vereinnahmt und in gleicher Höhe an den Vermögensbetrieb weiterleitet.

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1202 Straßenreinigung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.897	203.400	121.600	212.900	0	212.900	212.900
		60120000 Sammelfinanzposition GBA	-32	0	0	0	0	0	0
		63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	205.929	203.400	121.600	212.900	0	212.900	212.900
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-204.052	-203.400	-121.600	-212.900	0	-212.900	-212.900
		72919210 Weiterleitung Gebühren	-204.052	-203.400	-121.600	-212.900	0	-212.900	-212.900
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.845	0	0	0	0	0	0
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1203 Straßenbeleuchtung

Produktbeschreibung:

- Die Bewirtschaftung im Rahmen der Straßenbeleuchtungsverträge wurde dem Vermögensbetrieb der Stadt Goch übertragen

Produktverantwortlich:

Wolfgang Jansen – Betriebsleiter Vermögensbetrieb der Stadt Goch

12 Verkehrsflächen und -anlagen
1203 Straßenbeleuchtung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-934.196	-892.000	-1.102.600	-1.100.300	-1.095.500	-1.096.900
		52111200 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	-427.551	-478.400	-683.800	-714.100	-741.700	-764.900
		52411200 Aufwendungen Strom	-506.645	-413.600	-418.800	-386.200	-353.800	-332.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-934.196	-892.000	-1.102.600	-1.100.300	-1.095.500	-1.096.900
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-934.196	-892.000	-1.102.600	-1.100.300	-1.095.500	-1.096.900
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-934.196	-892.000	-1.102.600	-1.100.300	-1.095.500	-1.096.900
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-934.196	-892.000	-1.102.600	-1.100.300	-1.095.500	-1.096.900
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-934.196	-892.000	-1.102.600	-1.100.300	-1.095.500	-1.096.900

Produkt 1203 Straßenbeleuchtung

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
13	52111200	Die Stadtwerke Goch GmbH hat die Kalkulation für die Miet- und Instandhaltungsaufwendungen der Straßenbeleuchtung aktualisiert. Dies führt zu einer Erhöhung der Planansätze.
	52411200	Auf Grund der sukzessiven Umstellung der herkömmlichen Beleuchtung auf energieeffiziente LED-Technik wird eine Einsparung bei den Energiekosten prognostiziert. Hier ist in Folgejahren mit einer Minderung der Aufwendungen zu rechnen.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-892.908	-892.000	-1.102.600	-1.100.300	0	-1.095.500	-1.096.900
		72111200 Unterhaltung Straßenbeleuchtung	-375.445	-478.400	-683.800	-714.100	0	-741.700	-764.900
		72411200 Aufwendungen Strom	-517.463	-413.600	-418.800	-386.200	0	-353.800	-332.000
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-892.908	-892.000	-1.102.600	-1.100.300	0	-1.095.500	-1.096.900
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1204 Öffentliche Verkehrsflächen

Produktbeschreibung:

- Die Unterhaltung der öffentlichen Straßen, Wege, Plätze und Brücken wurde dem Vermögensbetrieb der Stadt Goch übertragen

Produktverantwortlich:

Wolfgang Jansen – Betriebsleiter Vermögensbetrieb der Stadt Goch

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.663	0	0	0	0	0
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	5	0	0	0	0	0
		45822000 Erträge aus der Auflösung Alterteilstzeit	1.658	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.663	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	-7.689	-3.827	-7.878	-8.049	-8.077	-8.037
		50110000 Bezüge Beamte	-867	-877	-1.610	-1.598	-1.614	-1.586
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-4.589	-2.130	-4.338	-4.424	-4.407	-4.369
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-430	-164	-337	-344	-343	-340
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-1.060	-429	-858	-877	-872	-866
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-217	-168	-245	-245	-245	-245
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-527	-60	-350	-385	-420	-455
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-140	-175	-175	-175
12	-	Versorgungsaufwendungen	-532	-521	-987	-997	-1.007	-1.017
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-532	-521	-987	-997	-1.007	-1.017
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.976.485	-2.034.800	-2.243.100	-2.243.100	-2.243.100	-2.243.100
		52111000 Unterhaltung Straßen,Wege,Plätze	-1.132.499	-1.159.400	-1.334.000	-1.334.000	-1.334.000	-1.334.000
		52111100 Unterhaltung der Brücken	-1.804	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
		52414100 Straßenentwässerungsgebühr	-842.183	-853.400	-887.100	-887.100	-887.100	-887.100
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-626.750	-628.600	-754.200	-754.200	-754.200	-754.200
		54220000 Mieten und Pachten	-626.694	-628.600	-754.200	-754.200	-754.200	-754.200
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-49	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-7	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-2.611.457	-2.667.749	-3.006.165	-3.006.345	-3.006.384	-3.006.354
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.609.793	-2.667.749	-3.006.165	-3.006.345	-3.006.384	-3.006.354
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.609.793	-2.667.749	-3.006.165	-3.006.345	-3.006.384	-3.006.354
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.609.793	-2.667.749	-3.006.165	-3.006.345	-3.006.384	-3.006.354
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	-476	-479	-483	-486
		92002000 Umlage Raumkosten	0	0	-476	-479	-483	-486
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	-476	-479	-483	-486
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-2.609.793	-2.667.749	-3.006.640	-3.006.825	-3.006.867	-3.006.840

Produkt 1204 Öffentliche Verkehrsflächen

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
13	52111000	Auf Grund der Neukalkulation des Stundenverrechnungssatzes zwischen dem Vermögensbetrieb und der Stadt Goch für die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze wurde der Aufwand entsprechend angepasst. Darüber hinaus enthält der Ansatz auch die Aufwendungen für den Winterdienst.
	52414100	Die Erhöhung der Straßenentwässerungsgebühr basiert auf der Gebührenkalkulation des Abwasserbetriebes der Stadt Goch -AöR- für die Regenentwässerung.
	54220000	Die Mieten für die Straßen, Wege und Plätze, die der städtische Haushalt an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch zahlt, beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals sowie den Abschreibungsaufwand. Die in Vorjahren getätigten Investitionen des Vermögensbetriebes finden im Ansatz des Haushaltsjahres 2016 Berücksichtigung.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.600.425	-2.667.689	-3.005.674	-3.005.786	0	-3.005.789	-3.005.724
	70110000 Bezüge Beamte	-874	-877	-1.610	-1.598	0	-1.614	-1.586
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-4.588	-2.130	-4.338	-4.424	0	-4.407	-4.369
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-430	-164	-337	-344	0	-343	-340
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-1.060	-429	-858	-877	0	-872	-866
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f.Beschäft.	-217	-168	-245	-245	0	-245	-245
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-532	-521	-987	-997	0	-1.007	-1.017
	72111000 Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	-1.150.799	-1.159.400	-1.334.000	-1.334.000	0	-1.334.000	-1.334.000
	72111100 Unterhaltung Brücken	-16.042	-22.000	-22.000	-22.000	0	-22.000	-22.000
	72414100 Straßenentwässerungsgebühr	-802.383	-853.400	-887.100	-887.100	0	-887.100	-887.100
	74220000 Mieten und Pachten	-623.500	-628.600	-754.200	-754.200	0	-754.200	-754.200
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.600.424	-2.667.689	-3.005.674	-3.005.786	0	-3.005.789	-3.005.724
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

13 Natur- und Landschaftspflege

1301 Öffentliche Grünanlagen

Produktbeschreibung:

- Die Unterhaltung öffentlicher Grünanlagen und der dazugehörigen Ausstattung wurde auf den Vermögensbetrieb der Stadt Goch übertragen

Produktverantwortlich:

Wolfgang Jansen – Betriebsleiter Vermögensbetrieb der Stadt Goch

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-582.950	-610.200	-636.640	-636.880	-637.130	-637.400
		52150000 Instandhaltung der Grundstücke u.baulich	-577.800	-602.800	-631.000	-631.000	-631.000	-631.000
		52411200 Aufwendungen Strom	-2.932	-3.550	-3.190	-3.350	-3.520	-3.700
		52412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.175	-2.750	-1.350	-1.420	-1.500	-1.580
		52416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherung	-43	-100	-100	-110	-110	-120
		52912000 Dienstleistungen des KBG/Vermögensbetrie	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-4.700	0	0	0	0
		54220000 Mieten und Pachten	0	-4.700	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-582.950	-614.900	-636.640	-636.880	-637.130	-637.400
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-582.950	-614.900	-636.640	-636.880	-637.130	-637.400
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-582.950	-614.900	-636.640	-636.880	-637.130	-637.400
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-582.950	-614.900	-636.640	-636.880	-637.130	-637.400

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-582.950	-614.900	-636.640	-636.880	-637.130	-637.400

Produkt 1301 Öffentliche Grünanlagen, Freiflächen**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
13	52150000	Auf Grund der Neukalkulation des Stundenverrechnungssatzes zwischen dem Vermögensbetrieb und der Stadt Goch für die Unterhaltung der Grünflächen wurde der Aufwand entsprechend angepasst.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-583.078	-614.900	-636.640	-636.880	0	-637.130	-637.400
	72150000 Instandhaltung der Grundstücke u.baulichen Anlagen	-577.800	-602.800	-631.000	-631.000	0	-631.000	-631.000
	72411200 Aufwendungen Strom	-2.965	-3.550	-3.190	-3.350	0	-3.520	-3.700
	72412000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.020	-2.750	-1.350	-1.420	0	-1.500	-1.580
	72416000 Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	-43	-100	-100	-110	0	-110	-120
	72912000 Dienstleistungen KBG	-1.250	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
	74220000 Mieten und Pachten	0	-4.700	0	0	0	0	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-583.078	-614.900	-636.640	-636.880	0	-637.130	-637.400
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

15 Wirtschaft und Tourismus

1501 Wirtschaft und Tourismus

Produktbeschreibung:

Die Stadt Goch hat diese Aufgabe der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH übertragen.

Produktverantwortlich:

Wolfgang Jansen – Geschäftsführer GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.536	33.000	119.400	119.400	119.400	119.400
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	2	0	0	0	0	0
		44852000 Kostenerstattungen kom.M GmbH	19.036	0	0	0	0	0
		44857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	9.498	33.000	119.400	119.400	119.400	119.400
		44861000 Kostenerstattungen KBG/Vermögensbetrieb	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	29	0	40.000	40.000	40.000	40.000
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	26	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	3	0	0	0	0	0
		45910000 andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	28.565	33.000	159.400	159.400	159.400	159.400
11	-	Personalaufwendungen	-25.362	-22.008	-140.669	-143.727	-144.233	-143.508
		50110000 Bezüge Beamte	-4.984	-5.041	-28.754	-28.538	-28.823	-28.315
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-12.624	-12.247	-77.456	-79.007	-78.704	-78.026
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-996	-941	-6.016	-6.151	-6.127	-6.073
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-2.484	-2.467	-15.319	-15.656	-15.579	-15.469
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.247	-966	-4.375	-4.375	-4.375	-4.375
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-3.028	-345	-6.250	-6.875	-7.500	-8.125
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-2.500	-3.125	-3.125	-3.125
12	-	Versorgungsaufwendungen	-3.060	-2.997	-17.625	-17.801	-17.980	-18.160
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-3.060	-2.997	-17.625	-17.801	-17.980	-18.160
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.763	-25.500	-28.400	-28.520	-28.640	-28.760
		52415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-13.438	-13.500	-16.400	-16.400	-16.400	-16.400

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
		52912100 Unterhaltung der Weihnachtsbeleuchtung	-27.325	-12.000	-12.000	-12.120	-12.240	-12.360
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-226.532	-283.000	-250.400	-250.700	-251.000	-251.300
		53152000 Verlustabdeckung kom.M GmbH	0	0	0	0	0	0
		53153000 Verlustabdeckung GO! GmbH	-210.000	-266.200	-232.200	-232.200	-232.200	-232.200
		53170000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	0	0	0	0	0	0
		53177100 Verlustabdeckung WiFö KK GmbH	-16.532	-16.800	-18.200	-18.500	-18.800	-19.100
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-323	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-281	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-42	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-296.040	-333.505	-437.094	-440.748	-441.853	-441.728
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-267.475	-300.505	-277.694	-281.348	-282.453	-282.328
19	+	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-267.475	-300.505	-277.694	-281.348	-282.453	-282.328
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-267.475	-300.505	-277.694	-281.348	-282.453	-282.328
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-1.684	-1.444	-9.105	-9.171	-9.239	-9.310
		92002000 Umlage Raumkosten	-1.684	-1.444	-9.105	-9.171	-9.239	-9.310
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-1.684	-1.444	-9.105	-9.171	-9.239	-9.310
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-269.160	-301.949	-286.800	-290.519	-291.692	-291.639

Produkt 1501 Wirtschaft und Tourismus**Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
6	44857000	Die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH erstattet anteilige Personalkosten für die der Gesellschaft zugeordneten Mitarbeiter. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlicher Inanspruchnahme.
7	45910000	Der Vermögensbetrieb leitet die Überschüsse aus der Bewirtschaftung des Wohnmobilstellplatzes an den städtischen Haushalt weiter.
11	50110000 bis 50610000	Durch die Neuverteilung von Aufgaben innerhalb des Konzerns der Stadt Goch entfallen auf das Produkt deutlich höhere Personalaufwendungen. Damit verbunden ist auch eine höhere Kostenerstattung (siehe Vorbemerkung).
15	53152000	Die Stadt Goch gleicht die nicht durch Erträge gedeckten Aufwendungen der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH für den Aufgabenbereich Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung jährlich aus. Die Planung der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH für das Wirtschaftsjahr 2016 sieht einen Verlustausgleich in dargestellter Höhe vor.
	53177100	Die Verlustabdeckung der Wirtschaftsförderung Kreis Kleve GmbH erhöht sich gemäß Beschluss des Rates der Stadt Goch vom 15.12.2015.

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.278	33.000	159.400	159.400	0	159.400	159.400
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	2	0	0	0	0	0	0
	64852000 Kostenerstattungen kom.M	0	0	0	0	0	0	0
	64857000 Kostenerstattungen GO! GmbH	34.803	33.000	119.400	119.400	0	119.400	119.400
	64859000 Kostenerstattungen Stadtwerke Goch GmbH	636	0	0	0	0	0	0
	64861000 Kostenerstattungen durch den KBG	1.837	0	0	0	0	0	0
	65910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	40.000	40.000	0	40.000	40.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-173.867	-333.085	-428.344	-430.748	0	-431.228	-430.478
	70110000 Bezüge Beamte	-5.025	-5.041	-28.754	-28.538	0	-28.823	-28.315
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-12.618	-12.247	-77.456	-79.007	0	-78.704	-78.026
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-996	-941	-6.016	-6.151	0	-6.127	-6.073
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-2.484	-2.467	-15.319	-15.656	0	-15.579	-15.469
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-1.247	-966	-4.375	-4.375	0	-4.375	-4.375
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-3.060	-2.997	-17.625	-17.801	0	-17.980	-18.160
	72415000 Aufwand für Gebäudereinigung	-13.438	-13.500	-16.400	-16.400	0	-16.400	-16.400
	72912100 UH der Weihnachtsbeleuchtung	-4.968	-12.000	-12.000	-12.120	0	-12.240	-12.360
	73152000 Verlustabdeckung kom.M	-113.500	-236.200	-232.200	-232.200	0	-232.200	-232.200
	73170000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an Priv	0	0	0	0	0	0	0
	73177100 Verlustabdeckung WiFö KK GmbH	-16.532	-16.800	-18.200	-18.500	0	-18.800	-19.100
	74310000 Geschäftsaufwendungen	0	-29.925	0	0	0	0	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-136.590	-300.085	-268.944	-271.348	0	-271.828	-271.078
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1601 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Produktbeschreibung:

- Berechnung und Festsetzung der kommunalen Steuern
- Verwaltung und Abrechnung der Umlagen und Zuweisungen sowie allgemeiner Finanzmittel

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Personal- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Goch

Kennzahlen (in %):

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Aufwandsdeckungsgrad	86,95	94,18	96,21	96,04	95,50
Nettosteuerquote	42,81	42,26	42,98	44,36	46,12
Sach- u. Dienstleistungs- intensität	28,23	25,60	26,17	26,28	26,57
Transferaufwandsquote	41,45	47,00	49,65	49,55	49,05
Personalintensität	16,23	13,46	13,93	14,05	14,13

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	27.146.464	32.762.000	34.476.572	34.153.400	34.954.400	35.708.800
		40110000 Grundsteuer A	203.267	210.000	252.000	254.300	256.500	258.900
		40120000 Grundsteuer B	4.347.686	0	0	0	0	0
		40120100 Grundsteuer B	0	4.300.400	5.501.072	5.550.600	5.600.600	5.651.000
		40130000 Gewerbesteuer	9.289.718	14.300.000	14.000.000	13.000.000	13.000.000	13.000.000
		40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.577.930	11.100.000	11.726.000	12.280.000	12.943.000	13.564.000
		40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.024.809	1.100.000	1.200.000	1.242.000	1.284.200	1.327.900
		40310000 Vergnügungssteuer	350.236	303.000	420.000	420.000	420.000	420.000
		40320000 Hundesteuer	229.517	225.000	230.000	230.000	230.000	230.000
		40360000 Steuer auf sexuelle Vergnügen	28.530	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
		40510000 Leistungen nach dem Familienleistungsaus	1.094.771	1.188.600	1.117.500	1.146.500	1.190.100	1.227.000
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.859.938	11.993.100	9.993.600	9.500.400	8.865.900	8.566.300
		41110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	7.732.347	11.993.100	9.993.600	9.500.400	8.865.900	8.566.300
		41310000 Allgemeine Zuweisungen vom Land	500	0	0	0	0	0
		41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	127.091	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9	0	0	0	0	0
		44840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.	9	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	179.731	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		45650000 Ausb. Kleinbetrag/Ertrag	1	0	0	0	0	0
		45660000 Verspätungszuschläge	1.120	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		45821100 Erträge aus der Auflösung Pensionsrückst	127	0	0	0	0	0
		45829000 Erträge aus der Auflösung anderer Rückst	13	0	0	0	0	0
		45831000 Erträge aus der Auflösung von Wertberich	178.471	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	35.186.142	44.756.100	44.471.172	43.654.800	43.821.300	44.276.100
11	-	Personalaufwendungen	-124.606	-108.126	-115.910	-118.430	-118.846	-118.250
		50110000 Bezüge Beamte	-24.486	-24.767	-23.693	-23.514	-23.750	-23.332
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-62.022	-60.172	-63.823	-65.102	-64.851	-64.292

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
		50220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Bes	-4.893	-4.625	-4.957	-5.069	-5.049	-5.004
		50320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Be	-12.205	-12.121	-12.622	-12.900	-12.837	-12.747
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-6.125	-4.746	-3.605	-3.605	-3.605	-3.605
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen f.	-14.875	-1.695	-5.150	-5.665	-6.180	-6.695
		50610000 Zuführungen zur Beihilferückstellung für	0	0	-2.060	-2.575	-2.574	-2.575
12	-	Versorgungsaufwendungen	-15.034	-14.726	-14.523	-14.667	-14.815	-14.964
		51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-15.034	-14.726	-14.523	-14.667	-14.815	-14.964
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-369.005	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
		57311000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Une	-423	-130.000	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-363.019	0	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verjä	-5.563	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-13.370.908	-14.525.800	-15.234.550	-15.277.000	-15.404.700	-15.533.700
		53110000 Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an	-365.527	-375.000	-418.550	-385.000	-385.000	-385.000
		53410000 Gewerbesteuerumlage	-774.143	-1.200.000	-1.166.700	-1.083.300	-1.083.300	-1.083.300
		53420000 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche	-752.025	-1.200.000	-1.133.300	-1.052.400	-1.052.400	-1.052.400
		53721000 Kreisumlage	-11.398.624	-11.670.000	-12.436.000	-12.675.500	-12.802.300	-12.930.400
		53722000 ÖPNV-Umlage	-80.588	-80.800	-80.000	-80.800	-81.700	-82.600
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.585	0	0	0	0	0
		54980000 Aufw.Zuführ. Rückstellung für spätere Ko	-1.381	0	0	0	0	0
		54986000 Aufw.Zuführ. sonstigen andere Rückstellu	-204	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-13.881.137	-14.778.652	-15.494.983	-15.540.097	-15.668.362	-15.796.914
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	21.305.005	29.977.448	28.976.189	28.114.703	28.152.938	28.479.186
19	+	Finanzerträge	113.495	110.000	120.000	120.000	120.000	120.000
		46181000 Zinserträge Gewerbesteuererstattung	113.495	110.000	120.000	120.000	120.000	120.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-32.514	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
		55181000 Verzinsung Gewerbesteuererstattung	-32.514	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	80.981	90.000	100.000	100.000	100.000	100.000
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	21.385.986	30.067.448	29.076.189	28.214.703	28.252.938	28.579.186
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
			1	2	3		5	6
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	21.385.986	30.067.448	29.076.189	28.214.703	28.252.938	28.579.186
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	5.015	5.800	7.600	7.970	8.375	8.800
		48110000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.015	5.800	7.600	7.970	8.375	8.800
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	-8.393	-7.152	-7.522	-7.576	-7.632	-7.691
		92002000 Umlage Raumkosten	-8.393	-7.152	-7.522	-7.576	-7.632	-7.691
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	-3.379	-1.352	78	394	743	1.109
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	21.382.607	30.066.096	29.076.267	28.215.097	28.253.681	28.580.295

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
		Die Entwicklung der Finanzdaten basiert auf den Orientierungsdaten für die Jahre 2016 – 2019 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie wurden vom Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen am 08.07.2015 veröffentlicht.
		Die Orientierungsdaten berücksichtigen die Ergebnisse des Arbeitskreises Steuerschätzungen vom Mai 2015, die Entwicklungen des Landeshaushalts und des kommunalen Finanzausgleichs.
1 / 2	40210000 40220000 40510000 41110000	Die Haushaltsansätze basieren auf der Modellrechnung des Landes Nordrhein-Westfalen aus Oktober 2015.
1	40110000 und 40120100	Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B werden ab dem 01.01.2016 wie folgt verändert: Grundsteuer A von 215 v. H. auf 258 v. H. Grundsteuer B von 415 v. H. auf 498 v. H.
1	40130000	Der Rat der Stadt Goch hat in seiner Sitzung am 15.03.2016 beschlossen, den Gewerbesteueransatz im Jahr 2016 auf 14,0 Mio. € festzusetzen.
	40310000	Im Jahr 2013 wurde die Besteuerungsgrundlage in der Vergnügungssteuer von der so genannten Anzahlbesteuerung auf die Umsatzbesteuerung umgestellt. Dies führt zu deutlichen Mehrerträgen.
15	53110000	Die Städte und Gemeinden beteiligen sich an den Investitionsmaßnahmen im Krankenhausbereich. Für die Berechnung ist die Einwohnerzahl maßgebend; rechtliche Grundlage ist das Krankenhausfinanzierungsgesetz NRW.
	53721000	Der Hebesatz der Kreisumlage wird nach dem Entwurf des Kreishaushalts für das Jahr 2016 auf 31,71% festgesetzt. Trotz sinkendem Hebesatz um 0,29%-Punkte steigt die tatsächliche Zahlung an den Kreis Kleve auf Grund der erhöhten Umlagegrundlagen.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.196.703	45.850.370	44.591.172	43.774.800	0	43.941.300	44.396.100
	60110000 Grundsteuer A	208.953	210.000	252.000	254.300	0	256.500	258.900
	60120000 Sammelfinanzposition GBA	4.270.964	0	0	0	0	0	0
	60120100 Grundsteuer B	173.127	4.300.400	5.501.072	5.550.600	0	5.600.600	5.651.000
	60130000 Gewerbesteuer	9.475.034	14.974.811	14.000.000	13.000.000	0	13.000.000	13.000.000
	60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.346.110	11.168.690	11.726.000	12.280.000	0	12.943.000	13.564.000
	60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.021.573	1.100.000	1.200.000	1.242.000	0	1.284.200	1.327.900
	60310000 Vergnügungssteuer	357.756	303.000	420.000	420.000	0	420.000	420.000
	60320000 Hundesteuer	229.428	225.000	230.000	230.000	0	230.000	230.000
	60360000 Steuer auf sexuelle Vergnügen	27.717	35.000	30.000	30.000	0	30.000	30.000
	60510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.074.396	1.188.600	1.117.500	1.146.500	0	1.190.100	1.227.000
	61110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	7.732.347	11.993.100	9.993.600	9.500.400	0	8.865.900	8.566.300
	61310000 Allgemeine Zuweisungen vom Land	500	0	0	0	0	0	0
	61410000 Zuw.u. Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	127.091	160.196	0	0	0	0	0
	64840001 Erträge aus Kostenerstattungen etc. son.öff.Berei	9	0	0	0	0	0	0
	65650000 Ausb. Kleinbetrag/Ertrag	1	0	0	0	0	0	0
	65660000 Verspätungszuschläge	470	1.000	1.000	1.000	0	1.000	1.000
	66181000 Zinserträge Gewerbesteuererstattung	151.228	190.573	120.000	120.000	0	120.000	120.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 13.432.832	-15.430.773	-15.377.774	-15.421.856	0	-15.549.608	-15.677.644
	70110000 Bezüge Beamte	-24.686	-24.767	-23.693	-23.514	0	-23.750	-23.332
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-61.992	-60.172	-63.823	-65.102	0	-64.851	-64.292
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-4.893	-4.625	-4.957	-5.069	0	-5.049	-5.004
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-12.205	-12.121	-12.622	-12.900	0	-12.837	-12.747
	70410000 Beihilfe und Unterstützungsleistungen f. Beschäft.	-6.125	-4.746	-3.605	-3.605	0	-3.605	-3.605
	71210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger Beamte	-15.034	-14.726	-14.523	-14.667	0	-14.815	-14.964
	73110000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an Land	-365.527	-383.431	-418.550	-385.000	0	-385.000	-385.000
	73410000 Gewerbesteuerumlage	-729.062	-1.332.652	-1.166.700	-1.083.300	0	-1.083.300	-1.083.300
	73420000 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	-708.233	-1.294.577	-1.133.300	-1.052.400	0	-1.052.400	-1.052.400
	73721000 Kreisumlage	-11.398.624	-11.818.485	-12.436.000	-12.675.500	0	-12.802.300	-12.930.400

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3		5	6	7
	73722000 ÖPNV-Umlage	-72.100	-72.072	-80.000	-80.800	0	-81.700	-82.600
	75181000 Verzinsung Gewerbesteuererstattung	-34.351	-408.398	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	21.763.871	30.419.598	29.213.398	28.352.944	0	28.391.692	28.718.456
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	446.873	0	0	0	0	0	0
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	446.873	0	0	0	0	0	0
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	446.873	0	0	0	0	0	0
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	446.873	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamtzahlungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	9	10
7000156: Investitionspauschale vom Land										
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	446.873	0	0	0	0	0	0	0
		68110000 Invest.-Zuw.Land	446.873	0	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	446.873	0	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	446.873	0	0	0	0	0	0	0

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1602 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbeschreibung:

- Verwaltung der Bürgschaften
- Aufnahme und Verwaltung von Krediten zur Liquiditätssicherung

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Personal- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Goch

Kennzahlen:

	Ist 2014	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Summe Bürgschaften für Darlehen (in T€)	21.845	19.092	17.783	16.675	15.834

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	369.829	0	125.000	0	0	0
		45640000 weitere sonstige ordentliche Erträge	375.275	0	125.000	0	0	0
		45670000 Mahngebühren und sonstige Nebenforderung	-5.446	0	0	0	0	0
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	369.829	0	125.000	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-11.111	0	0	0	0	0
		57312000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	-11.099	0	0	0	0	0
		57313000 Abschreibung auf Forderungen wegen Verjäh	-12	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-11.111	0	0	0	0	0
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	358.718	0	125.000	0	0	0
19	+	Finanzerträge	803.118	1.781.000	861.845	628.815	606.785	585.658
		46140001 Zinserträge von Sonstiger öffentlicher B	0	0	2.145	2.015	1.885	1.758
		46150000 Zinserträge von Verbundenen Unternehmen,	721.465	658.800	535.600	518.500	501.400	484.300
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	1.884	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		46512000 Gewinnanteile EVU Stadt Goch GmbH	0	1.000.000	0	0	0	0
		46513000 Gewinnanteile Wohnbau eG Goch	6.438	6.200	6.400	6.400	6.400	6.400
		46514000 Gewinnant. Wi.-betriebe Stadt Goch GmbH	0	42.200	42.200	42.200	42.200	42.200
		46610000 Gewinnanteile KBG/Vermögensbetrieb	0	0	211.000	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
		46911000 Bürgschaftsprov.Abwasserbetrieb d.Stadt	4.622	5.300	4.300	4.200	4.000	3.800
		46911200 Bürgschaftsprov.n Stadtwerke Goch GmbH	35.870	38.200	31.200	28.800	26.400	24.100
		46911300 Bürgschaftsprov. Stadtwerke Goch Untern.	-1.660	0	700	700	600	500
		46911400 Bürgschaftsprov. Stadtwerke Goch Bäder G	15.322	14.800	13.000	11.900	10.900	10.300
		46911550 Bürgschaftsprovision GO! GmbH	5.279	1.700	3.500	3.500	3.500	3.500
		46911600 Bürgschaftsprovision EVK GmbH	2.860	2.500	1.800	1.600	1.500	1.300
		46911700 Bürgschaftsprov.Stadtwerke Goch Energie	8.691	7.800	6.900	6.000	5.100	4.700
		46911800 Bürgschaftsprov. Vermögensges. der Stadt	2.347	2.500	2.100	2.000	1.900	1.800
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-246.181	-374.100	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000
		55170000 Zinsaufwendungen Kreditinstitute	-246.181	-374.100	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	556.937	1.406.900	621.845	388.815	366.785	345.658
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	915.655	1.406.900	746.845	388.815	366.785	345.658
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	915.655	1.406.900	746.845	388.815	366.785	345.658
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	915.655	1.406.900	746.845	388.815	366.785	345.658

Zeile	Sachkonto	Erläuterung
7	45640000	Im Haushaltsjahr 2016 erhält die Stadt Goch die vertraglich vereinbarte Schlusszahlung aus einer genehmigten Abgrabung.
19	46150000	Die Stadt Goch hat der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH Gesellschafterdarlehen gewährt. Die Zinserträge werden hier dargestellt.
	46512000	Die geplanten Gewinnanteile der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH werden in dem Produkt 1104 dargestellt.
	46610000	Der Jahresüberschuss des Vermögensbetriebes aus dem Jahr 2014 soll an den städtischen Haushalt ausgeschüttet werden.
20	55170000	Die kalkulierten Zinsaufwendungen beinhalten zum einen die Zinsaufwendungen für ein gewährtes Gesellschafterdarlehen und zum anderen die Zinsaufwendungen für die Inanspruchnahme von Kassenkrediten. Auf Grund des aktuell sehr niedrigen Zinsniveaus konnten die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahresansatz deutlich reduziert werden.

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3		5	6	7
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	664.516	1.781.000	986.845	628.815	0	606.785	585.658
	65640000 weitere sonstige ordentliche Erträge	125.000	0	125.000	0	0	0	0
	65650000 Ausb. Kleinbetrag/Ertrag	0	0	0	0	0	0	0
	65910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
	65911001 Weiterbelastung der Bankgebühren	31	0	0	0	0	0	0
	66140001 Zinserträge vom Sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	2.145	2.015	0	1.885	1.758
	66150000 Zinserträge vom Verbundene Unternehmen, Beteili	449.561	658.800	535.600	518.500	0	501.400	484.300
	66170000 Zinserträge vom Kreditinstitute	1.884	1.000	1.000	1.000	0	1.000	1.000
	66512000 Gewinnanteile EVU Stadt Goch GmbH	0	1.000.000	0	0	0	0	0
	66513000 Gewinnanteile Wohnbau eG Goch	6.438	6.200	6.400	6.400	0	6.400	6.400
	66514000 Gewinnant. Wi.-betriebe Stadt Goch GmbH	0	42.200	42.200	42.200	0	42.200	42.200
	66610000 Gewinnanteile KBG/Vermögensbetrieb	0	0	211.000	0	0	0	0
	66911000 Bürgschaftsprov.Abwasserbetrieb d.Stadt Goch-AöR-	4.838	5.300	4.300	4.200	0	4.000	3.800
	66911200 Bürgschaftsprov.n Stadtwerke Goch GmbH	37.241	38.200	31.200	28.800	0	26.400	24.100
	66911300 Bürgschaftsprov. EVU der Stadt Goch GmbH	755	0	700	700	0	600	500
	66911400 Bürgschaftsprov. Gocher Bäderges. mbH	19.422	14.800	13.000	11.900	0	10.900	10.300
	66911500 Bürgschaftsprovision PROBAU Goch GmbH	0	0	0	0	0	0	0
	66911550 Bürgschaftsprovision GO! GmbH	3.155	1.700	3.500	3.500	0	3.500	3.500
	66911600 Bürgschaftsprovision EVK GmbH und andere	7.200	2.500	1.800	1.600	0	1.500	1.300
	66911700 Bürgschaftsprov.Wasserförd. Scheidal mbH	8.990	7.800	6.900	6.000	0	5.100	4.700
	66911800 Bürgschaftsprov. Vermögensges. der Stadt Goch mbH	0	2.500	2.100	2.000	0	1.900	1.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-235.831	-374.100	-240.000	-240.000	0	-240.000	-240.000
	74850000 Ausb. Kleinbetrag/Aufwand	0	0	0	0	0	0	0
	75170000 Zinsaufwendungen vom Kreditinstitute	-235.831	-373.857	-240.000	-240.000	0	-240.000	-240.000
	75910000 Kreditbeschaffungskosten	0	-243	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	VE 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3		5	6	7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	428.684	1.406.900	746.845	388.815	0	366.785	345.658
101	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	1.202.700	1.095.700	0	1.096.700	1.097.700
	68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0	0	1.202.700	1.095.700	0	1.096.700	1.097.700
102	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
	68400000 Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
	68650000 Rückflüsse von Ausleihungen verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0	0	1.202.700	1.095.700	0	1.096.700	1.097.700
107	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
	78653000 Gewährung von Ausleihungen verb. Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	-1.202.700	-1.095.700	0	-1.096.700	-1.097.700
	78150000 Allgemeine Investitionszuschüsse an verbundene Unt	0	0	-1.085.700	-1.095.700	0	-1.096.700	-1.097.700
	78170000 Allgemeine Investitionszuschüsse an private Untern	0	0	-117.000	0	0	0	0
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0	0	-1.202.700	-1.095.700	0	-1.096.700	-1.097.700
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Zeile	Sachkonto	Erläuterung								
101	68110000	Die Stadt Goch erhält im Haushaltsjahr 2016 eine Investitionspauschale in Höhe von 1.677.076 € (Modellrechnung des Landes NRW aus Oktober 2015). Die Investitionspauschale wird anteilig zur Finanzierung der Investitionsauszahlungen im städtischen Haushalt vereinnahmt. Durch die direkte Zuordnung der Investitionspauschale zu den investiven Auszahlungen in den einzelnen Produkten und nach Berücksichtigung der Veränderungen aus der Veränderungsliste zum Haushaltsplan 2016 verbleibt ein Betrag in Höhe von 1.202.700 €, der in diesem Produkt als verbleibender Betrag der Investitionspauschale vereinnahmt wird.								
111	78150000	Ein Betrag in Höhe von 1.085.700 € wird an den Vermögensbetrieb zur Finanzierung von Investitionen weitergeleitet.								
	78170000	Die Katholische Karl-Leisner-Klinikum gGmbH hat einen Antrag auf Finanzmittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) gestellt. Im Jahr 2016 sollen im Außen- und Eingangsbereich des Wilhelm-Anton-Hospitals Investitionen in einer Größenordnung von voraussichtlich 130.000 € durchgeführt werden. Nach den Förderrichtlinien des KInvFG ist eine Förderung und Aufteilung der Finanzmittel wie folgt vorgesehen: <table><tr><td>Eigenanteil Karl-Leisner-Klinikum</td><td>13.000 €</td></tr><tr><td>Anteil Stadt Goch</td><td>11.700 €</td></tr><tr><td>Fördermittel KInvFG</td><td><u>105.300 €</u></td></tr><tr><td></td><td>130.000 €</td></tr></table> Der Anteil der Stadt Goch an dieser Maßnahme wird aus Mitteln der Investitionspauschale finanziert.	Eigenanteil Karl-Leisner-Klinikum	13.000 €	Anteil Stadt Goch	11.700 €	Fördermittel KInvFG	<u>105.300 €</u>		130.000 €
Eigenanteil Karl-Leisner-Klinikum	13.000 €									
Anteil Stadt Goch	11.700 €									
Fördermittel KInvFG	<u>105.300 €</u>									
	130.000 €									

17 Stiftungen

1701 Papa-Klein-Stiftung

Produktbeschreibung:

- Am 07.01.2009 wurde die rechtlich unselbstständige "Papa-Klein-Stiftung" gegründet. Nach den Vorschriften der GO NRW ist das Stiftungsvermögen im Haushalt der Gemeinde gesondert nachzuweisen. Die Erträge aus dem Stiftungsvermögen werden entsprechend der Stiftungsvereinbarung verwandt.

Produktverantwortlich:

Bettina Gansen - Fachbereich IV Personal- und Finanzsteuerung

Ziele:

- Erhalt des Stiftungsvermögens

17
1701Stiftungen
Papa-Klein-Stiftung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR 1	Ansatz 2015 EUR 2	Ansatz 2016 EUR 3	Planung 2017 EUR 4	Planung 2018 EUR 5	Planung 2019 EUR 6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	480	470	450	440
		45820000 Erträge aus der Auflös. v Rückstellungen	0	0	480	470	450	440
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	480	470	450	440
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-1.500	0	0	0	0
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulich	0	-1.500	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		53191000 Zuschuss St.-Martins-Komitee	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.178	0	0	0	0	0
		54985000 Aufw.Zuführ. zur Instandhaltungsrückstel	-1.178	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-2.178	-2.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.178	-2.500	-520	-530	-550	-560
19	+	Finanzerträge	2.178	2.500	520	530	550	560
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	2.178	2.500	520	530	550	560
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.178	2.500	520	530	550	560
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0	0	0	0	0	0
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0	0	0	0	0	0
28	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
29	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0	0	0	0	0	0
30	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0	0	0	0	0	0
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	0	0	0	0	0	0

Zeile	Sachkonto	Erläuterung

Am 07.01.2009 wurde die rechtlich unselbstständige Papa-Klein-Stiftung gegründet. Die Erträge aus dem Stiftungsvermögen werden entsprechend der Stiftungsvereinbarung verwendet. Danach erhält das St.-Martins-Komitee jährlich einen Betrag in Höhe von 1.000 € zur Unterstützung der Organisation des jährlichen St.-Martin-Zuges; die übrigen Erträge werden zur Unterhaltung des Papa-Klein-Wanderweges eingesetzt.

Auf Grund des derzeit sehr niedrigen Zinsniveaus reichen die Zinserträge nicht aus, um den vereinbarten Zuschuss an das St.-Martins-Komitee auszuzahlen. Deshalb wird der Differenzbetrag aus der gebildeten Rückstellung zugeführt.

17 Stiftungen
1701 Papa-Klein-Stiftung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3		5	6	7
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.178	2.500	520	530	0	550	560
		66170000 Zinserträge vom Kreditinstitute	2.178	2.500	520	530	0	550	560
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.000	-2.500	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
		72110000 Wegfall	0	-1.500	0	0	0	0	0
		73191000 Zuschuss St.-Martins-Komitee	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.178	0	-480	-470	0	-450	-440
101	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
102	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
103	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
104	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
105	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
107	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
108	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
110	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
111	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
112	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

Stellenplan der Stadt Goch 2016

Teil A: Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen im Jahr 2016		Zahl der Stellen 2015	Erläuterungen
		Vollzeitäqui- valente Darstellung	davon gesondert		
Wahlbeamte	B 5	1,00	1,00	1,00	
	B 2	1,00	1,00	1,00	
Höherer Dienst	A 16	1,00	0,00	1,00	
	A 15	0,73	0,00	1,73	
	A 14	2,00	0,00	1,00	
	A 13	2,00	0,00	2,00	
Gehobener Dienst	A 13	6,59	1,00	7,00	1,00 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb
	A 12	0,00	0,00	0,00	
	A 11	8,66	0,73	6,12	0,73 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb
	A 10	12,19	0,00	12,33	
	A 9	1,11	0,00	1,11	
Mittlerer Dienst	A 9	8,71	1,00	8,71	1,00 Stelle Sondervermögen Vermögensbetrieb 2,00 Stellen mit Amtszulage
	A 8	1,50	0,00	1,01	
	A 7	0,00	0,00	0,00	
Insgesamt:		46,49	4,73	44,01	

Stellenplan der Stadt Goch 2016

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen 2016 Vollzeitäquivalente Darstellung	Zahl der Stellen 2015	Erläuterungen
EG 15	1,00	1,00	
EG 14	0,00	0,00	
EG 13	0,00	0,00	
EG 12	5,00	3,00	
EG 11	2,00	2,00	
EG 10	9,54	11,00	
EG 9	17,24	16,62	
EG 8	22,69	21,55	
EG 6	32,64	31,23	
EG 5	15,94	19,54	
EG 3	2,19	0,00	
EG 2	0,55	0,55	
S 17	1,85	1,00	
S 14	5,92	4,72	
S 12	2,00	1,00	
S 8	1,00	0,82	
S 6	0,00	0,00	
S 4	0,00	0,00	
Insgesamt:	119,56	114,03	

Stellenübersicht 2016
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung -Beamte-

Produkt- bereich	Bezeichnung	Wahlbeamte			Höherer Dienst				Gehobener Dienst						Mittlerer Dienst					Summen Produkt- bereiche
		B 5	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A9 mZ	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
01	Innere Verwaltung	1,00	0,10		0,51	0,66			2,52		1,78	2,54			3,80					12,91
02	Sicherheit und Ordnung				0,17			0,63	0,11		1,05	0,42		1,00	2,20					5,58
03	Schulträgeraufgaben						0,43					1,50								1,93
04	Kultur und Wissenschaft						0,50						0,61							1,11
05	Soziale Leistungen				0,16			0,27	1,02		3,10	5,02	0,50			1,00				11,07
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				0,15				1,59			2,61								4,35
08	Sportförderung						0,07													0,07
09	Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinformation		0,45					0,50			1,00									1,95
10	Bauen und Wohnen		0,45					0,50			1,00					0,50				2,45
11	Ver- und Entsorgung																			0,00
12	Verkehrsflächen und Anlagen				0,01			0,10				0,10								0,21
13	Natur- und Landschaftspflege																			0,00
15	Wirtschaft und Tourismus						1,00													1,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft					0,07			0,35						0,71					1,13
	Beamte Sondervermögen Vermögensbetrieb								1,00		0,73			1,00						2,73
	Insgesamt:	1,00	1,00	0,00	1,00	0,73	2,00	2,00	6,59	0,00	8,66	12,19	1,11	2,00	6,71	1,50	0,00	0,00	0,00	46,49

Stellenplan 2016
Teil B: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung -Tariflich Beschäftigte-

Produkt- bereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen																				Summe
		EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2	EG 1	S 17	S 14	S 12	S 8	S 6	
01	Innere Verwaltung				2,00		3,32	5,52	4,19		4,91	3,41										23,35
02	Sicherheit und Ordnung						0,47	1,00	4,72		6,92											13,11
03	Schulträgeraufgaben	0,05									10,43	5,14			0,55							16,17
04	Kultur und Wissenschaft	0,90					1,00	1,00	4,57		3,10	2,85										13,42
05	Soziale Leistungen						2,41	6,72	6,11		3,47	1,00										19,71
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						0,82	1,00	2,00		2,32						1,85	5,92	2,00	1,00		16,91
08	Sportförderung	0,05									0,49	1,00										1,54
09	Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformation				2,00						1,00											3,00
10	Bauen und Wohnen				1,00	2,00	1,00	1,00	0,50			1,00										6,50
11	Ver- und Entsorgung																					0,00
12	Verkehrsflächen und Anlagen						0,02		0,60			1,54		2,19								4,35
13	Natur- und Landschaftspflege																					0,00
15	Wirtschaft und Tourismus						0,50															0,50
16	Allgemeine Finanzwirtschaft							1,00														1,00
	Insgesamt:	1,00	0,00	0,00	5,00	2,00	9,54	17,24	22,69	0,00	32,64	15,94	0,00	2,19	0,55	0,00	1,85	5,92	2,00	1,00	0,00	119,56

Stellenübersicht zum Stellenplan 2016
Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
sowie informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen 2016	Beschäftigt am 01.10.2015	Erläuterungen
Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	4,00	3,00	bis 31.07.2016 (2) bis 31.07.2018 (1) bis 31.07.2019 (1)
Studium FHöV NRW	Ausbildungsvergütung	2,00	1,00	bis 31.08.2016 (1) bis 31.08.2019 (1)
Tariflich Beschäftigte	Elternzeit	1,00	0,00	bis 20.11.2016
Tariflich Beschäftigte	Elternzeit	1,00	0,64	bis 25.04.2016
Tariflich Beschäftigte	Elternzeit	1,00	0,00	bis 29.05.2016
Tariflich Beschäftigte	Elternzeit	1,00	0,00	bis 27.06.2017
Tariflich Beschäftigte	Elternzeit	1,00	0,00	bis 21.09.2016
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 31.01.2016
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 31.05.2016
Tar. Besch., ATZ Freizeitphase	Entgelt	0,50	0,50	bis 30.09.2016
		12,50	6,14	

Bilanz der Stadt Goch zum 31. Dezember 2014

Aktiva	31.12.2014	31.12.2013
1 Anlagevermögen	106.164.572,40	106.627.329,10
1.1 immaterielle Vermögensgegenstände	78.678,94	93.013,97
1.2 Sachanlagen	1.379.875,54	1.519.856,17
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.3 Infrastrukturvermögen	0,00	0,00
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	28.000,00	28.000,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,50	0,50
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.351.875,04	1.491.855,67
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00
1.3 Finanzvermögen	104.706.017,92	105.014.458,96
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	27.460.461,15	27.655.427,78
1.3.2 Beteiligungen	777.540,00	744.259,00
1.3.3 Sondervermögen	61.781.148,20	61.794.065,37
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	289.730,05	289.730,05
1.3.5 Ausleihungen	14.397.138,52	14.530.976,76
1.3.5.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	14.178.823,52	14.309.411,76
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	218.315,00	221.565,00
2 Umlaufvermögen	38.438.213,33	39.998.022,97
2.1 Vorräte	34.126,04	44.006,13
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	34.126,04	44.006,13
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	36.779.869,37	37.797.791,93
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	4.518.338,03	4.803.715,42
2.2.1.1 Gebühren	558.280,99	258.353,35
2.2.1.2 Beiträge	0	0
2.2.1.3 Steuern	1.795.284,11	2.304.388,55
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	256.573,08	272.299,89
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.908.199,85	1.968.673,63
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	32.024.338,93	32.663.573,13
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	757.546,65	801.555,58
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	4.733,58	3.250,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	31.021.223,18	31.725.849,87
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	239.246,08	130.953,11
2.2.2.6 Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.589,44	1.964,57
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	237.192,41	330.503,38
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	1.624.217,92	2.156.224,91
3 Aktive Rechnungsabgrenzung	2.679.069,43	2.479.712,21
4 nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	<u>147.281.855,16</u>	<u>149.105.064,28</u>

Bilanz der Stadt Goch zum 31. Dezember 2014

Passiva	31.12.2014	31.12.2013
1 Eigenkapital	53.295.614,75	60.910.398,43
1.1 Allgemeine Rücklage	62.844.226,75	63.147.766,55
davon: zweckgebundene Deckungsrücklage	0,00	0,00
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
1.4 Bilanzgewinn/-verlust	-9.548.612,00	-2.237.368,12
2 Sonderposten	1.197.409,26	1.235.323,75
2.1 für Zuwendungen	758.567,47	796.481,96
2.2 für Beiträge	0,00	0,00
2.3 für den Gebührenaussgleich	338.841,79	338.841,79
2.4 Sonstige Sonderposten	100.000,00	100.000,00
3 Rückstellungen	31.814.760,04	29.791.421,24
3.1 Pensionsrückstellungen	29.047.080,00	27.631.265,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	186.000,00	186.000,00
3.3 Instandhaltungsrückstellung	7.063,17	5.885,46
3.4 Sonstige Rückstellungen	2.574.616,87	1.968.270,78
4 Verbindlichkeiten	59.098.013,81	55.726.313,59
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	3.714.970,56	3.979.397,04
4.3 Liquiditätskredite	21.500.000,00	17.000.000,00
4.4 Kreditähnliche Verbindlichkeiten	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.803.287,84	32.612.557,82
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	258.457,17	517.346,81
4.7 sonstige Verbindlichkeiten	1.821.298,24	1.617.011,92
4.7.1 Sonstige Verbindlichkeiten	1.313.398,22	1.156.050,04
4.7.2 Sonstige Verbindlichkeiten Haushaltsfremd	507.900,02	460.961,88
5 Passive Rechnungsabgrenzung	1.876.057,30	1.441.607,27
	147.281.855,16	149.105.064,28

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach § 41 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO NRW	Ansatz Vorvorjahr (31.12.2014) EUR	Planwert Vorjahr (2015) EUR	Planwert Haushalts- jahr (31.12.2016) EUR	Planwert Haushalts- jahr +1 (31.12.2017) EUR	Planwert Haushalts- jahr +2 (31.12.2018) EUR	Planwert Haushalts- jahr +3 (31.12.2019) EUR
Allgemeine Rücklage	62.844.227	53.295.615	53.295.615	53.295.615	53.295.615	52.211.744
Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	0	0	1.748.534	1.393.270	232.039	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-9.548.612	1.748.534	-355.264	-1.161.231	-1.315.910	-1.358.472
Summe des Eigenkapitals	53.295.615	55.044.149	54.688.885	53.527.654	52.211.744	50.853.272

Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus dem Jahresabschluss 2014	Erläuterungen
		2015 (in €)	2016 (in €)	(in €)	
1	CDU	5.700	5.700	5.950	
2	SPD	3.000	3.000	2.925	
3	BFG	3.300	3.300	2.500	
4	FDP	900	900	1.025	
5	Bündnis 90 / Die Grünen	1.200	1.200	1.200	
6	ZiG	900	900	900	

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2016	Vorjahr 2015	mehr (+) weniger (-)	
	(in €)	(in €)	(in €)	
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	2.600	2.600	0	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	740	740	0	
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	1.400	1.400	0	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges				

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2014 TEUR	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2016 TEUR	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 31.12.2016 TEUR
1. Anleihen	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund	0	0	0
2.4.2 vom Land	0	0	0
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
2.4.4 von Zweckverbänden	0	0	0
2.4.5 vom sonstigen Öffentlichen Bereich	0	0	0
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0	0
2.5 vom privaten Markt			
2.5.1 von Banken u. Kreditinstituten	3.715	3.451	3.186
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
3.2 vom privaten Kreditmarkt	21.500	21.500	20.000
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.803	30.235	31.500
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	259	242	250
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.821	8.255	2.500
8. Summe aller Verbindlichkeiten	59.098	63.683	57.436
<u>Nachrichtlich:</u> Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten			
Bürgschaften aus Darlehen	21.845	20.740	19.432

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Wirtschaftsplan
für das
Wirtschaftsjahr
2016

**Wirtschaftsplan
des Vermögensbetriebes der Stadt Goch
für das Wirtschaftsjahr 2016**

Aufgrund des § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung und der §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung vom 1. Juni 1988 (GV NRW S. 234/ SGV NRW 641) in der jeweils gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Goch am 15.03.2016 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 wird

im Erfolgsplan

im Ertrag auf	17.416.100,00 €
im Aufwand auf	17.416.100,00 €

im Vermögensplan

in der Einnahme auf	4.870.600,00 €
in der Ausgabe auf	4.870.600,00 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2016 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf

0,00 €

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf

586.000,00 €

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2016 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2.500.000,00 €

festgesetzt.

Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes der Stadt Goch für das Wirtschaftsjahr 2016

Die Rahmenbedingungen für die Planaufstellung

Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch hat einen Wirtschaftsplan aufgestellt, der einen Planungszeitraum von einem Jahr umfasst. Dieser Zeitraum wurde analog der städtischen Haushaltsplanung gewählt, da beide Planwerke auf Grund der vielfältigen Finanzbeziehungen stark miteinander verbunden sind.

Der Cash-Flow, das Innenfinanzierungspotenzial des Betriebes, beträgt im Wirtschaftsjahr 2016 insgesamt 1.897,7 T€. Der Betrag ergibt sich aus der erwirtschafteten Nettoabschreibung (Abschreibung ./. Sonderposten). Der Vermögensplan sieht im Wirtschaftsjahr 2016 eine Tilgung von Krediten in Höhe von 257,1 T€ vor.

Die einzelnen Geschäftsbereiche

Geschäftsbereich 1 – Verwaltung und Organisation

Im Geschäftsbereich 1 werden alle Personal- und Sachaufwendungen des Unternehmens dargestellt. Wesentliche Ertragspositionen sind die Erlöse aus der Gestellung von Personal- und Sachmitteln im Konzernverbund und die Erlöse aus der Inneren Verrechnung.

Im Bereich der Aufwendungen sind die Personal- und Personalnebenkosten veranschlagt. Für das Jahr 2016 sieht der Stellenplan im Vergleich zum Vorjahr eine Verminderung von etwa 7,16 Stellen vor. In der Folge ergeben sich deutliche Einsparungen im Personalaufwand im Vergleich zum Planjahr 2015.

Es ist beabsichtigt, im Wirtschaftsjahr 2016 die erwirtschafteten Abschreibungen in diesem Geschäftsbereich zur Ergänzung der Betriebs- und Geschäftsausstattung einzusetzen.

Geschäftsbereich 2 – Gewerblicher Bereich

Im Geschäftsbereich 2 werden die Bauhofleistungen für die Stadt Goch und für Dritte dargestellt. Wesentliche Ertragspositionen sind die Erträge aus den erbrachten Leistungen, die auf Basis von Stundenverrechnungssätzen für Personal und Maschinen abgerechnet werden. Die Aufwendungen ergeben sich in der Hauptsache aus dem Bezug von Material und Fremdleistungen.

Die erwirtschafteten Abschreibungen dienen der Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von vorhandenen Maschinen und Geräten und Infrastrukturmaßnahmen auf den städtischen Friedhöfen.

Geschäftsbereich 3 – Liegenschafts- und Vermögensverwaltung

Im Geschäftsbereich 3 wird das mit der Stadt Goch vereinbarte Mieter-/Vermietermodell wirtschaftlich abgebildet. Alle Aufwendungen, die mit der Unterhaltung und der Bewirtschaftung

des städtischen Vermögens entstehen, werden in diesem Geschäftsbereich veranschlagt. Die Refinanzierung der Aufwendungen erfolgt insbesondere durch die Mietzahlungen der Stadt Goch, die die Faktoren der Abschreibung, einer Verzinsung des eingesetzten Kapitals und der Unterhaltungspauschale beinhalten.

Der Vermögensplan des Geschäftsbereiches sieht Investitionsmaßnahmen für das Wirtschaftsjahr 2016 von insgesamt 2.511,7 T€ in Gebäude und Infrastruktur vor. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich aus Eigenmitteln sowie aus Beiträgen Dritter. Hierzu gehören die von der Stadt Goch weitergeleitete Investitionspauschale, Mittel aus dem Gesetz zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW) sowie Straßenbaubeiträge.

Die Investitionsmaßnahmen gliedern sich wie folgt:

Schulen	566.700 €
Infrastrukturvermögen	580.600 €
sonstige Gebäude	1.485.400 €
Gesamt:	2.632.700 €

Ferner sind für das Folgejahr Verpflichtungsermächtigungen im Wert von 586,0 T€ vorgesehen.

Geschäftsbereich 4 – Bodenordnung und Ökokonto

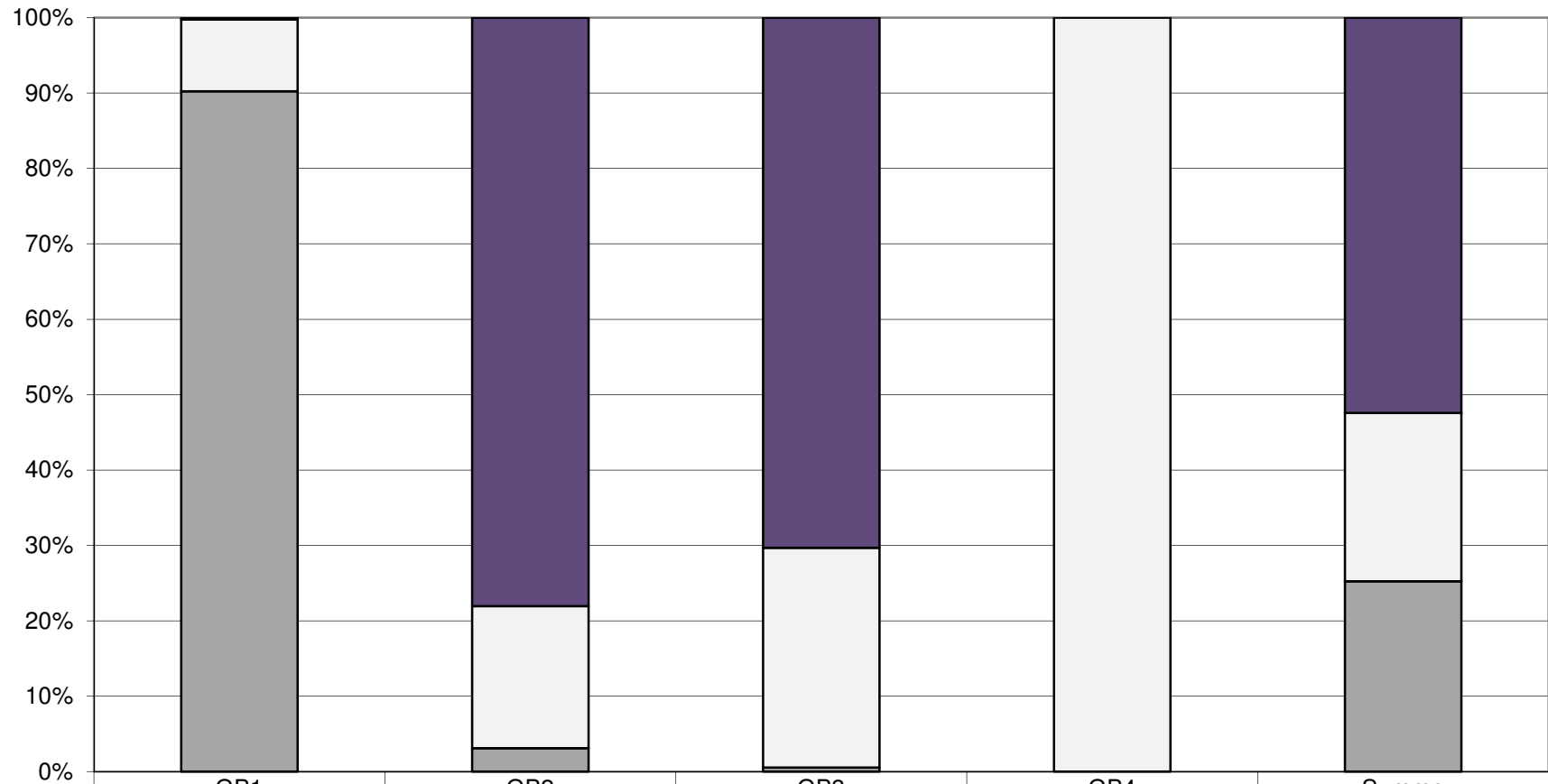
Der Vermögensbetrieb bilanziert nach wie vor Grundstücke im Umlaufvermögen für den Wohnungs- und Gewerbebau sowie Flächen für den Ausgleich von Eingriffen in Natur und Landschaft (sog. Ökokonto). Die Übertragung der Flächen an die GO! – Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH würde einen grunderwerbssteuerlichen Vorgang auslösen, so dass auf die Übertragung verzichtet wird.

Der Plan stellt die Aufwendungen der Bewirtschaftung dieser Flächen dar, die Refinanzierung erfolgt über die Verkaufserlöse.

Die Finanzierungsstruktur

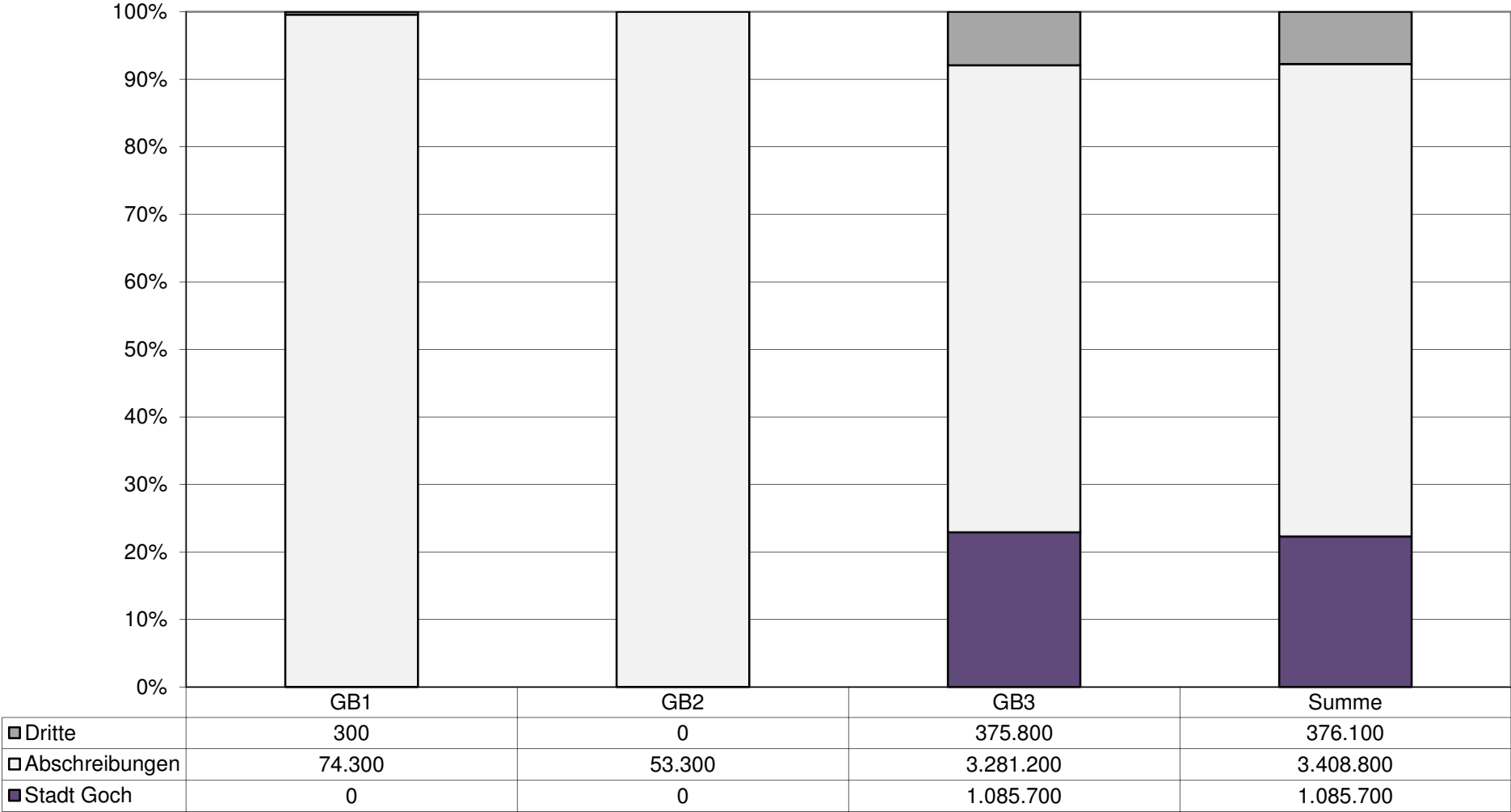
Das zur Finanzierung des Anlagevermögens eingesetzte Fremdkapital wird am kurzfristigen Geldmarkt aufgenommen. Derzeit kann auf Grund der niedrigen Zinsen an diesem Effekt positiv partizipiert werden. Die eingesetzten Derivate, die ausschließlich der Zinssicherung dienen, minimieren das Kalkulationsrisiko. Im Rahmen der aktiven Bewirtschaftung des Portfolios wird laufend geprüft, ob durch den Abschluss neuer Zinsbegrenzungsgeschäfte weitere Optimierungen möglich sind.

Herkunft der Erträge des Erfolgsplans im Wirtschaftsjahr 2016



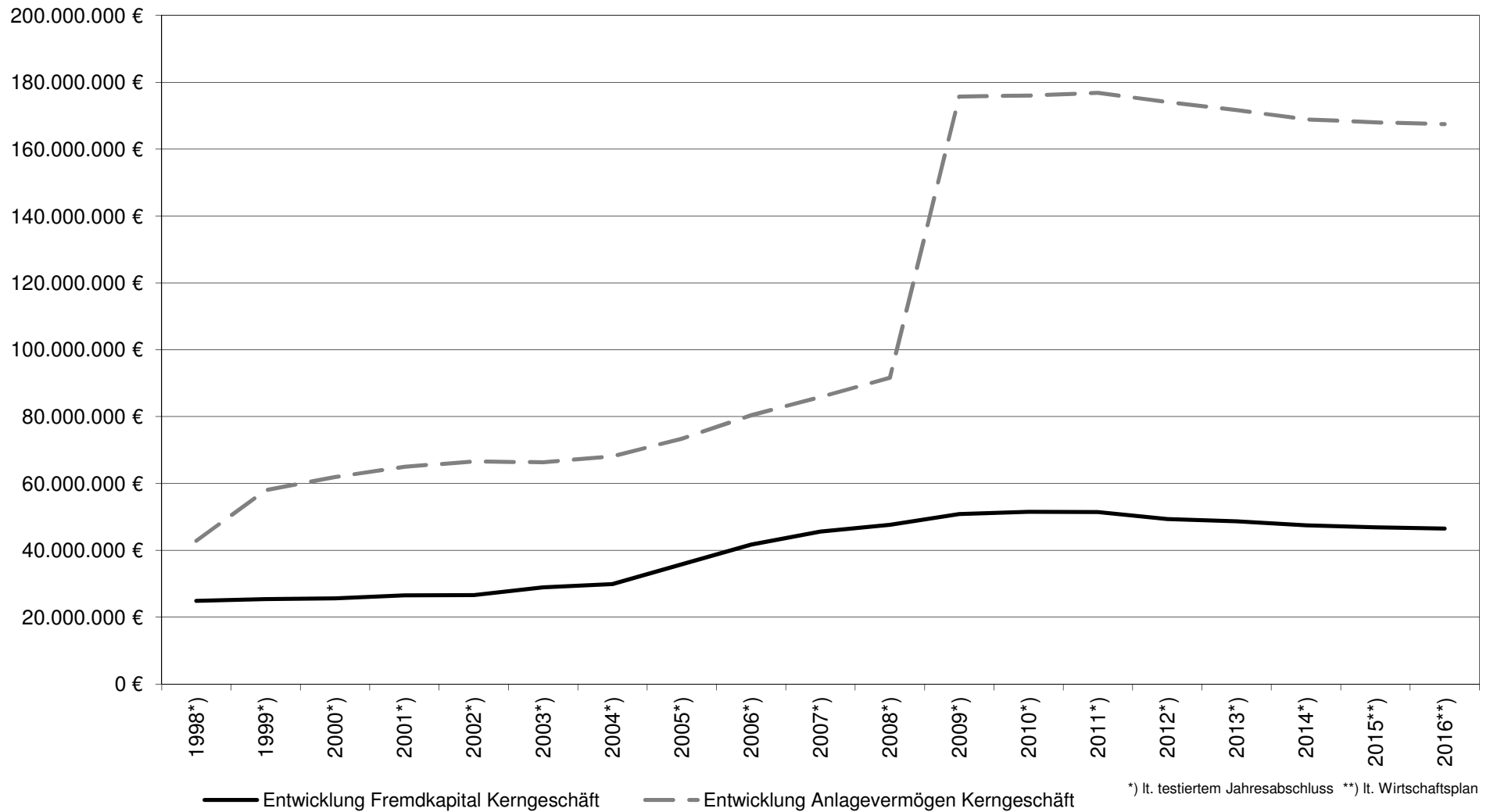
	GB1	GB2	GB3	GB4	Summe
■ Stadt Goch	10.000	3.019.200	6.104.600	0	9.133.800
□ Dritte	447.800	729.700	2.531.800	174.500	3.883.800
■ Innere Verrechnung	4.232.200	120.000	46.300	0	4.398.500

Herkunft der Einnahmen des Vermögensplans im Wirtschaftsjahr 2016

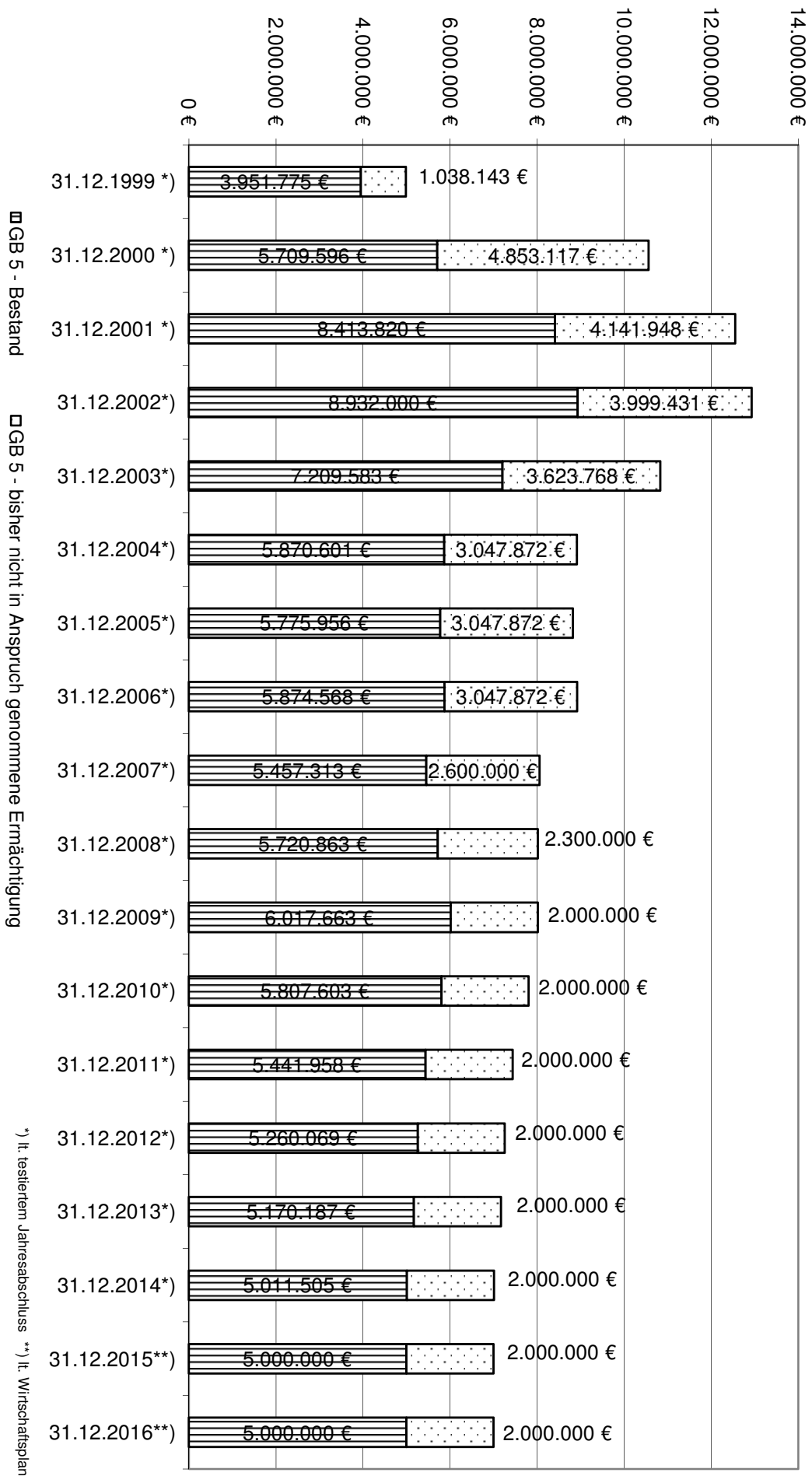


Entwicklung des Anlagevermögens / des Fremdkapitals von 1998 bis 2016

Seite 521

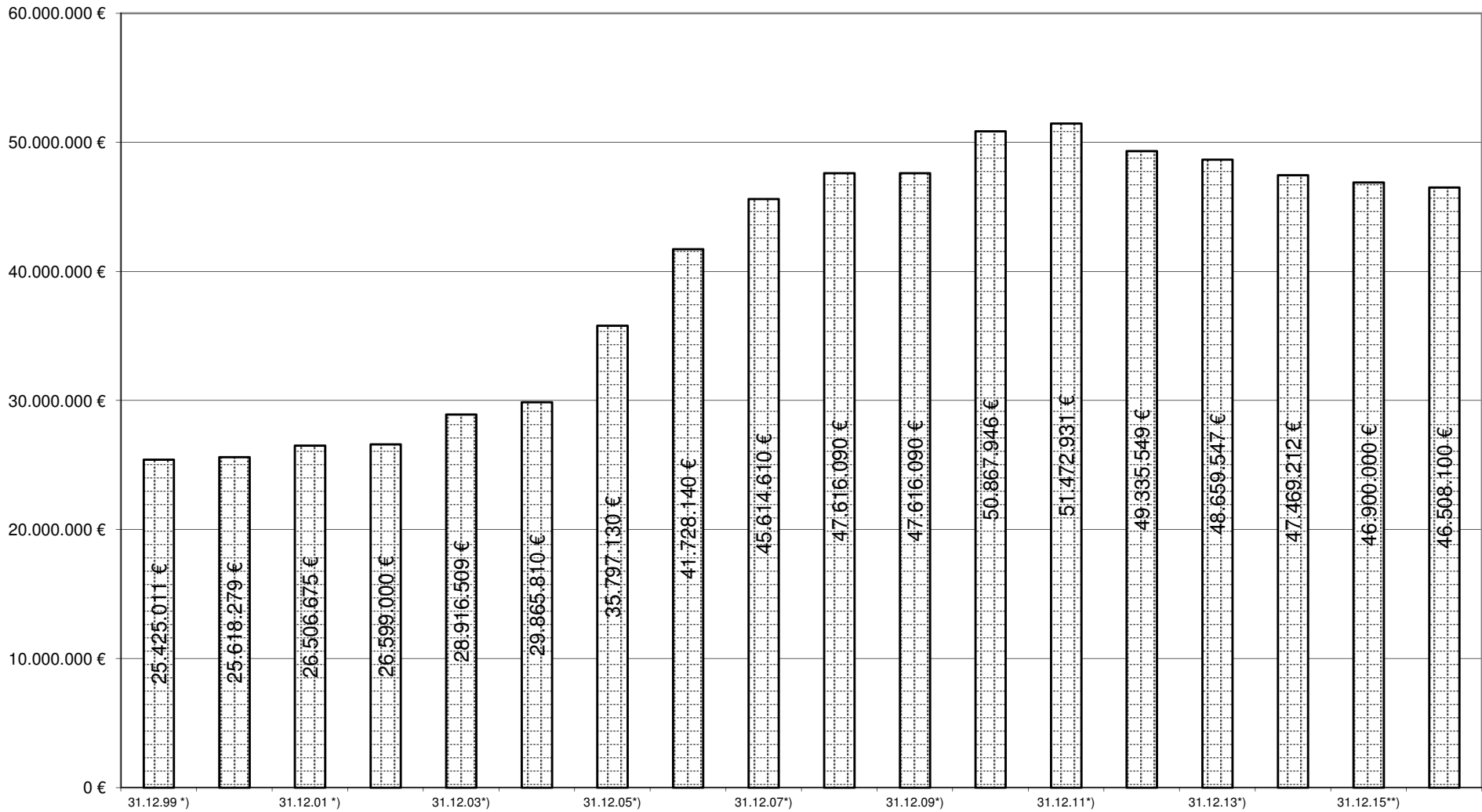


Entwicklung der Finanzierung der Bodenbevorratung beim Vermögensbetrieb



Entwicklung der Finanzierung im Kerngeschäft des Vermögensbetriebes

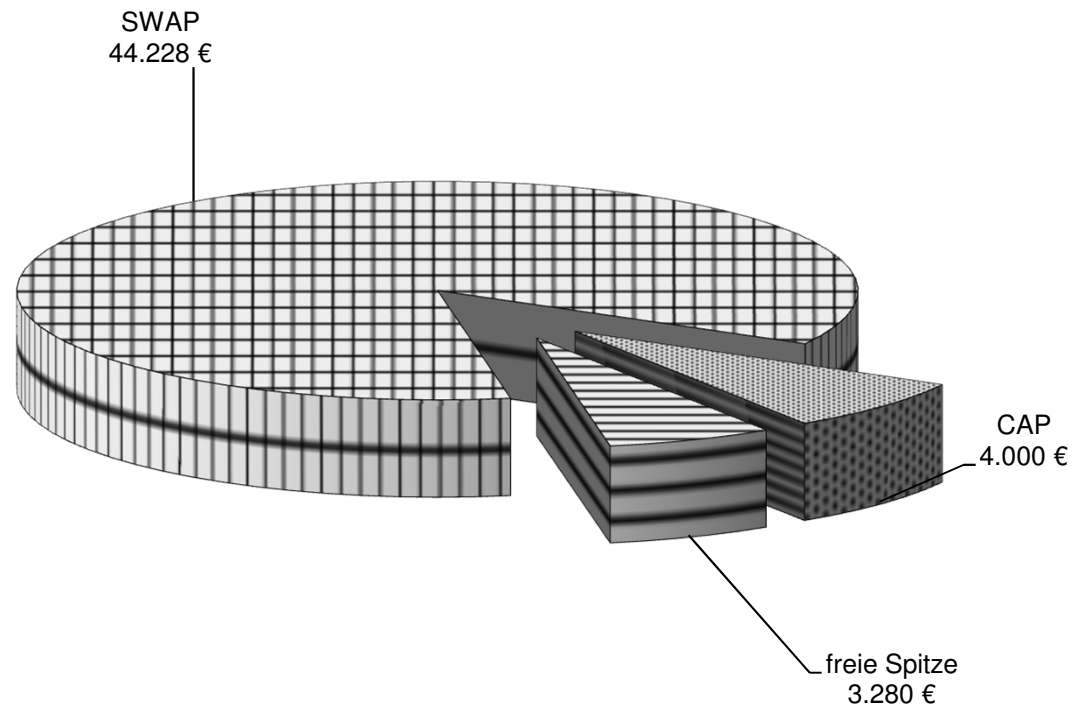
Seite 523



Bedingt durch Abweichung von Planung und Kassenwirksamkeit kann die Darstellung im Jahresabschluss divergieren.

*) lt. testiertem Jahresabschluss **) lt. Wirtschaftsplan

Zinssicherungsplanung im Kerngeschäft des Vermögensbetriebes zum 31.12.2016



Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Erfolgsplan

für das
Wirtschaftsjahr 2016

Gesamterfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016

	GB 1 2016 (in €)	GB 2 2016 (in €)	GB 3 2016 (in €)	GB 4 2016 (in €)	Gesamt 2016 (in €)	Ergebnis 2014 (in €)
1. Erträge						
1.1 Umsatzerlöse	435.800	2.914.500	6.789.600	0	10.139.900	9.990.261
1.2 sonstige betriebliche Erträge	21.000	834.400	1.831.800	174.500	2.861.700	2.639.040
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	0	15.000	0	16.000	17.944
1.5 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	4.232.200	120.000	46.300	0	4.398.500	201.057
Summe Erträge:	4.690.000	3.868.900	8.682.700	174.500	17.416.100	12.848.302 *)
2. Aufwendungen						
2.1 Personalaufwand	3.910.500	0	0	0	3.910.500	3.974.621
2.2 Materialaufwand	0	1.318.900	1.384.400	0	2.703.300	1.865.500
2.3 Abschreibungen	74.300	53.300	3.281.200	0	3.408.800	3.445.383
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	622.200	545.500	57.500	0	1.225.200	1.394.611
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	67.000	0	1.549.800	150.000	1.766.800	1.953.315
2.7 sonstige Steuern	0	3.000	0	0	3.000	2.974
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	16.000	1.948.200	2.409.800	24.500	4.398.500	0
Summe Aufwendungen:	4.690.000	3.868.900	8.682.700	174.500	17.416.100	12.636.404 *)
	0	0	0	0	0	

*) Bis auf die aktivierten Honorare und Zinsen des GB 4 werden in der Ergebnisspalte für 2014 keine Inneren Verrechnungen dargestellt.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbereich 1

Verwaltung und
Organisation

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation		Erfolgsplan	
	Wertansatz in €		Ergebnis
	2016	2015	2014 (€)
1. Erträge			
1.1 Umsatzerlöse	435.800	413.900	387.777
1.2 sonstige betriebliche Erträge	21.000	28.900	32.520
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	2.500	3.268
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	4.232.200	4.599.500	0
Summe Erträge	4.690.000	5.044.800	423.565
2. Aufwendungen			
2.1 Personalaufwand	3.910.500	4.202.700	3.974.621
2.3 Abschreibungen	74.300	74.600	89.378
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	622.200	664.100	625.854
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	67.000	87.400	76.160
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	16.000	16.000	0
Summe Aufwendungen	4.690.000	5.044.800	4.766.013

*) In der Ergebnisspalte 2014 werden keine Erträge/Aufwendungen aus Innerer Verrechnung dargestellt.

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation		Erträge		Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ergebnis €	Erl.
		2016	2015	2014	Nr.
1.1 Umsatzerlöse					
4121.10100.10	GO! GmbH: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	106.000	95.600	67.770	1
4131.10100.10	VVG mbH: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	8.300	8.300	4.333	1
4150.10100.10	Abwasserbetrieb: Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen	321.500	310.000	315.674	2
	Summe Umsatzerlöse:	435.800	413.900	387.777	
1.2 sonstige betriebliche Erträge					
4505.10100.10	Erträge aus der Gestellung von Kfz	10.000	18.100	16.182	3
4835.10400.10	Säumniszuschläge, Stundungszinsen, etc.	500	500	299	4
4910.10100.10	Zuschreibung Wohnungsfürsorgedarlehen	500	300	0	
6050.10200.10	Auflösungen Rückstellungen für Urlaub / Überstunden	10.000	10.000	16.039	5
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	21.000	28.900	32.520	
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge					
7103.10400.10	Zinserträge zu Forderungen	500	500	2.960	
7120.10400.10	Zinserträge Girokonten	500	2.000	308	
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge:	1.000	2.500	3.268	
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung					
	Innere Verrechnung Personalaufwand Arbeiter	1.875.500	1.893.200		6
	Innere Verrechnung Personalaufwand Reinigungskräfte	1.217.000	1.388.400		6
	Innere Verrechnung Personalaufwand Trauerzugbegleiter	2.500	2.500		6
	Innere Verrechnung Overhead- und Sachkosten	1.119.200	1.306.400		6
	Innere Verrechnung direkte Personalkostenzuordnung GB 4	18.000	9.000		6
	Summe Erträge aus Innerer Verrechnung:	4.232.200	4.599.500	0	

Erläuterung zu Nr.

- 1 Die Gesellschaft erstattet Personal- und Sachaufwendungen nach tatsächlichem Aufwand.
- 2 Der Vermögensbetrieb stellt Personal und Sachmittel zur Erledigung des Aufgabengebietes Abwasserbeseitigung zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlicher Inanspruchnahme.
- 3 Innerhalb des Konzerns Stadt Goch werden Fahrzeuge zur Verfügung gestellt; es erfolgt eine Erstattung der Aufwendungen für diese Fahrzeuge.
- 4 Wenn die wirtschaftlichen Voraussetzungen erfüllt sind, werden Forderungen - z. B. aus Erschließungsbeiträgen - gestundet. Hierfür wird nach den gesetzlichen Bestimmungen oder aber auch auf Grund vertraglicher Vereinbarungen ein Stundungszins erhoben.
- 5 In der Bilanz des Vermögensbetriebes der Stadt Goch wurde für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für die entstandenen Überstunden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Rückstellung gebildet. Im Wirtschaftsjahr 2016 ist ein teilweiser Abbau dieser Rückstellung geplant.
- 6 Über die Inneren Verrechnungen werden die erfassten Personal-, Sach- und Overheadkosten auf die weiteren Geschäftsbereiche verteilt.

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation		Aufwendungen		Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ergebnis €	Erl.
		2016	2015	2014	Nr.
2.1 Personalaufwand					
2.1.1	Löhne, Gehälter, Beamtenbesoldung				
6010.10330.10	Entgelte tariflich Beschäftigte	2.854.100	3.100.600	2.928.539	7
6025.10310.10	Besoldung Beamte	143.800	140.900	134.298	
6070.10330.10	Dienst- und Schutzbekleidung Bauhof	16.000	17.000	15.749	
6070.10340.10	Dienst- und Schutzbekleidung Gebäudereinigung	4.500	500	0	8
2.1.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
6040.10100.10	Veränderung Rückstellungen Zulagen	0	0	-2.784	
6060.10100.10	Veränderung Rückstellungen Jubiläen	0	0	-242	
6110.10330.10	Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	564.300	620.100	562.186	7
6120.10100.10	Berufgenossenschaftsbeiträge	8.000	8.000	6.453	
6140.10330.10	Versorgung tariflich Beschäftigte	223.800	242.400	244.761	7
6150.10310.10	Versorgung Beamte	80.000	77.300	89.375	
6160.10310.10	Beihilfen	10.000	10.000	7.683	
6190.10100.10	Zuführung zur Rückstellung Altersteilzeit	0	-20.100	-18.838	9
6841.10100.10	Kosten der Betriebsgemeinschaft und Fürsorge	6.000	6.000	7.441	
	Summe Personalaufwand:	3.910.500	4.202.700	3.974.621	
2.3 Abschreibungen					
6200.10100.10	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	100	100	542	10
6210.10200.10	Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude	34.500	39.800	41.934	10
6220.10100.10	Abschreibungen auf sonstige Sachanlagen	34.700	29.700	42.613	10
6260.10100.10	Sofortabschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000	5.000	4.289	10
	Summe Abschreibungen:	74.300	74.600	89.378	

Erläuterung zu Nr.

- 7 Die Wertansätze für die Personalaufwendungen bei den tariflich Beschäftigten berücksichtigen tarifvertraglich vereinbarte Stufensteigerungen.

Im Vergleich zum Planjahr 2015 nimmt der Personalaufwand im Jahr 2016 ab. Zwei Mitarbeiter des gewerblichen Bereiches sind in den städtischen Bereich gewechselt, ein weiterer Mitarbeiter des gewerblichen Bereichs ist in den Ruhestand getreten. Die Stellen wurden nicht wieder besetzt. Im Bereich der Gebäudereinigung konnte durch Umorganisation ebenfalls eine Einsparung erzielt werden, darüber hinaus sind bisher in der Gebäudereinigung eingesetzte Mitarbeiterinnen in den städtischen Bereich gewechselt. Hieraus ergibt sich eine Verringerung im Vergleich zum Vorjahr von 3,16 Vollzeitstellen. Ein Mitarbeiter aus dem technischen Bereich ist in den Ruhestand getreten, die Stelle wurde nicht neu besetzt.

- 8 Im Bereich der Gebäudereinigung ist die Beschaffung von Sicherheitsschuhen für die eingesetzten Mitarbeiterinnen erforderlich. Der Ansatz für das Jahr 2016 wurde entsprechend erhöht.
- 9 Die Altersteilzeitverträge sind ausgelaufen, so dass sich Auflösungsbeträge nicht mehr ergeben.
- 10 Der Abschreibungsaufwand wurde entsprechend den Anlagenzugängen und Anlagenabgängen angepasst.

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation

Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung			Ergebnis €	Erl.
		2016	2015	2014	Nr.
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen					
6325.10200.10	Energie-, Wasser-, Heizkosten eigene Betriebsgebäude	30.000	36.000	18.542	
6400.10200.10	Versicherungen (Unfallversicherung)	21.000	21.000	20.085	
6410.10200.10	Gebäudeversicherung eigene Betriebsgebäude	8.500	8.000	8.171	
6415.10200.10	Grundbesitzabgaben eigene Betriebsgebäude	7.000	6.500	7.206	
6420.10100.10	Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Vermögenseigenschadenvers.	30.000	30.000	28.877	
6425.10100.10	Beiträge, Umlage Landwirtschaftskammer	2.000	2.500	1.740	
6450.10200.10	Unterhaltung eigener Grundstücke und baulicher Anlagen	10.000	10.000	14.241	
6460.10200.10	Unterhaltung eigener technischer Anlagen	6.500	6.500	6.731	
6470.10100.10	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.500	2.500	1.617	
6650.10100.10	Dienstreisen, Wegstreckenentschädigung	5.000	6.000	3.991	
6800.10100.10	Post- und Fernmeldegebühren	35.000	37.000	33.121	
6810.10100.10	Kosten der Datenverarbeitung	50.000	50.000	54.808	
6820.10100.10	Fachliteratur, Bücher, Zeitschriften	3.000	3.000	3.572	
6821.10100.10	Fortbildungskosten	3.000	3.000	4.371	
6825.10100.10	Prüfungs- und Beratungskosten	18.000	18.000	16.782	
6830.10100.10	Miet- und Leasingraten	5.000	20.000	8.391	11
6855.10100.10	Nebenkosten des Geldverkehrs	2.000	2.000	2.097	
6870.10100.10	Bekanntmachungen, Ausschreibungen	1.000	2.000	570	
6890.10100.10	Betriebsausschussvergütungen	1.500	1.500	0	
6900.10100.10	Geschäftsbedürfnisse	25.000	30.000	22.194	
6910.10100.10	Erst. von Verwaltungsdienstleistungen an die Stadt Goch	353.200	355.900	353.282	12
6910.10100.10	Erst. von Verwaltungsdienstleistungen an die WSB	0	9.700	3.741	13
6961.10100.10	Pauschalwertberichtigungen	3.000	3.000	11.724	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	622.200	664.100	625.854	
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
7300.10400.10	Zinsen für langfristige Bankkredite	64.000	80.400	75.085	14
7320.10400.10	Zinsen Tagesgelder	3.000	7.000	1.075	15
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen:	67.000	87.400	76.160	
2.8 sonstige Finanzwirtschaft					
	Zuführung an den Vermögensplan	0	0	0	
	Summe sonstige Finanzwirtschaft:	0	0	0	
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung					
	Innere Verrechnung GB 3.2 - Reinigung Betriebsgebäude	16.000	16.000		
	Summe Aufwendungen aus Innerer Verrechnung:	16.000	16.000	0	

Erläuterung zu Nr.

- 11 Die innerhalb des Konzerns Stadt Goch zur Verfügung gestellten Fahrzeuge werden im Rahmen von Leasingverträgen beschafft. Der Ansatz berücksichtigt, dass eines der bisher zur Verfügung gestellten Fahrzeuge nicht mehr erforderlich ist.
- 12 Die Stadt Goch erbringt für den Vermögensbetrieb Verwaltungsdienstleistungen, schwerpunktmäßig im Bereich der Führung des zentralen Rechnungswesens. Es erfolgt eine Abrechnung der Personal- und Sachaufwendungen nach tatsächlicher Inanspruchnahme dieser Dienstleistungen.
- 13 Durch die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH wurde bisher Personal zur Verfügung gestellt. Diese Personalgestellung ist nicht mehr erforderlich.
- 14 Der Wertansatz weist den Zinsaufwand zur Finanzierung des Betriebsgebäudes aus. Auf Grund der Tilgungen und des derzeit sehr niedrigen Zinsniveaus erfolgt eine Anpassung des Aufwandes.
- 15 Für die kurzfristige Inanspruchnahme eingeräumter Kontokorrentlinien werden entsprechende Zinsaufwendungen in Ansatz gebracht.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbereich 2

Gewerblicher Bereich

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich		Erfolgsplan	
	Wertansatz in €		Ergebnis 2014 (€)
	2016	2015	
1. Erträge			
1.1 Umsatzerlöse	2.914.500	2.625.500	2.597.318
1.2 sonstige betriebliche Erträge	834.400	631.700	554.909
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	120.000	130.000	0
Summe Erträge	3.868.900	3.387.200	3.152.227
2. Aufwendungen			
2.2 Materialaufwand	1.318.900	938.000	924.055
2.3 Abschreibungen	53.300	40.700	63.223
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	545.500	560.000	503.344
2.7 sonstige Steuern	3.000	3.000	2.974
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	1.948.200	1.990.300	0
Summe Aufwendungen	3.868.900	3.532.000	1.493.596

*) In der Ergebnisspalte 2014 werden keine Erträge/Aufwendungen aus Innerer Verrechnung dargestellt.

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich		Erträge		Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ergebnis €	Erl. Nr.
		2016	2015	2014	Nr.
1.1 Umsatzerlöse					
4000.30000.21	Stadt Goch: Straßenunterhaltung	1.226.700	1.119.400	1.119.400	16
4010.40400.21	Stadt Goch: Grünpflege	608.200	555.000	555.000	16
4012.40300.21	Stadt Goch: Unterhaltung Sportanlagen	205.000	187.100	187.100	16
4013.30400.21	Stadt Goch: Winterdienst	67.300	40.000	13.099	17
4014.40200.21	Stadt Goch: Unterhaltung Kinderspielplätze	148.000	135.000	135.000	16
4015.21500.21	Stadt Goch: Transportleistungen, sonstige Leistungen	56.400	68.600	48.692	16
4024.40400.21	Stadt Goch: Übernahmeverträge Grabpflege	1.000	1.000	1.000	
4034.30200.21	Stadt Goch: sonstige Beleuchtung	0	0	7.941	
4199.30400.21	Dritte: Winterdienst	3.000	3.000	603	18
4201.30000.21	Dritte: Straßenunterhaltung	60.000	88.000	55.263	18
4207.40400.21	Dritte: Grünpflege	20.000	20.000	16.305	18
4208.21500.21	Dritte: Transportleistungen, sonstige Leistungen	20.000	20.000	15.590	18
4210.30000.21	Dritte: Materialverkäufe	10.000	5.000	11.365	
4218.30300.23	Straßenreinigungsgebühren	121.600	203.400	203.312	19
4220.20000.21	Leistungen für Investitionsmaßnahmen	25.000	25.000	3.805	
4211.40120.22	Gebühren Grabdenkmäler	7.000	6.000	6.750	
4212.40120.22	Gebühren Grabbereitigung und Umbettung	85.000	32.000	83.764	
4213.40120.22	Gebühren Friedhofshallenbenutzung	30.000	38.000	30.745	
4214.10120.22	Gebühren Erwerb Begräbnisplätze	120.000	120.000	138.945	
4215.40120.22	Gebühren Grabpflege	9.000	9.000	9.517	
4222.40120.22	Veränderung Rückstellung Friedhofsgebühren	0	0	0	
4223.30300.23	Veränderung Rückstellung Straßenreinigungsgebühren	91.300	-50.000	-45.878	19
	Summe Umsatzerlöse:	2.914.500	2.625.500	2.597.318	
1.2 sonstige betriebliche Erträge					
4011.40120.22	Stadt Goch: Friedhofswesen (Parkanteil)	22.800	47.800	22.800	
4020.30200.21	Miete/Instandhaltungspauschale Straßenbeleuchtung RWE AG	0	218.400	235.189	20
4021.30200.21	Miete/Inst.-Pauschale Straßenbel. Stadtwerke Goch GmbH	683.800	260.000	186.207	20
4198.20000.21	Gebühren Wohnmobilparkplatz	75.000	60.000	76.085	21
4502.30200.21	Erstattung Neubau von Beleuchtungsanlagen	30.000	30.000	0	
4830.40110.21	Landeszuwendung Kriegsofferfürsorge	12.800	5.500	12.691	22
4900.20000.21	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	5.000	5.000	15.782	
4979.30200.21	Ersatzleistungen aus Unfallschäden Straßenbeleuchtung	5.000	5.000	6.155	
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	834.400	631.700	554.909	
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung					
	Innere Verrechnung GB 3.1 Grünpflege an Hochbauten (Stadt)	120.000	130.000		
	Summe Erträge aus Innerer Verrechnung:	120.000	130.000	0	

Erläuterung zu Nr.

- 16 Die Stadt hat den Vermögensbetrieb beauftragt, das Infrastrukturvermögen, die Grün- und Erholungsflächen sowie die Sport- und Spielplätze zu unterhalten. Die Abrechnung mit dem städtischen Haushalt erfolgt auf Basis von Stundenverrechnungssätzen. Nach dem mehrere Tarifierhöhungen unberücksichtigt geblieben waren, erfolgt für den Wirtschaftsplan 2016 nun eine Anpassung auf Grund einer Neukalkulation.
- 17 Die Stadt Goch zahlt den gebührenrechtlich nicht umlagefähigen Aufwand für den Winterdienst. Hierin enthalten ist auch der Winterdienst im Rahmen der Schulwegsicherung. Auch hier erfolgt die Abrechnung auf Basis von Stundenverrechnungssätzen, die für den Wirtschaftsplan 2016 auf Basis der aktuellen Personalaufwendungen neu kalkuliert wurden.
- 18 Hier werden die Leistungen des gewerblichen Bereiches (Bauhof) für Dritte im Rahmen der Erfüllung hoheitlicher Aufgaben dargestellt.
- 19 Die durch die Stadt Goch weitergeleiteten Straßenreinigungsgebühren nehmen im Vergleich zum Planansatz des Vorjahres ab. Grund hierfür ist die Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrückstellung.

Im Bereich der Kostenrechnenden Einrichtung Straßenreinigung sind in der Vergangenheit Gebührenüberschüsse erwirtschaftet worden. Die Überschüsse aus der Nachkalkulation für die Jahre 2012 und 2013 sind nach § 6 Abs. 2 KAG gebührenmindernd aufzulösen.

- 20 Auf Grund vertraglicher Vereinbarungen ist für die Straßenbeleuchtung eine Nutzungs-/Instandhaltungspauschale zu zahlen. Die Stadtwerke Goch GmbH hat auch den Teil der Straßenbeleuchtung übernommen, der bisher im Eigentum und in der Bewirtschaftung der RWE AG stand.

Die Stadtwerke Goch GmbH hat die Kalkulation für die Miet- und Instandhaltungsaufwendungen für die Straßenbeleuchtung aktualisiert. Dies führt zu einer Erhöhung im Vergleich zu den bisherigen Aufwendungen.

- 21 Die Gebühren für die Nutzung des Wohnmobilplatzes werden vom Vermögensbetrieb vereinnahmt, da dieser die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Platzes durchführt. Darüber hinaus werden die Aufwendungen für die Reisemobilwallfahrt ebenfalls aus dem Gebührenaufkommen finanziert.

Die über diese Aufwendungen hinausgehenden Gebühreneinnahmen werden an die Stadt Goch ausgekehrt.

- 22 Der Betrag berücksichtigt die Zahlungen des Kreises Kleve für die Kriegsgräber und für die jüdischen Friedhöfe.

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich		Aufwendungen		Erfogsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ergebnis €	Erl.
		2016	2015	2014	Nr.
2.2 Materialaufwand: Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Waren, bezogene Leistungen					
5010.30000.21	Sachkosten Straßenunterhaltung	200.000	200.000	193.414	
5011.30000.21	Sonderunterhaltung Straßen	60.000	0	0	23
5011.30000.21	Sonderunterhaltung Kalkarer Straße	25.000	0	0	24
5011.30000.21	Markierungsarbeiten	20.000	0	0	25
5040.40000.21	Sachkosten Grünflächenunterhaltung	25.000	25.000	32.876	
5905.40000.21	Unterhaltung Grünflächen durch Dritte	50.000	0	0	26
5905.40000.21	Baumsanierung	50.000	0	0	27
3970.40000.21	Zuschuss Baumsanierung	-20.000	0	0	27
5050.21500.21	Sachkosten Transportleistungen, sonstige Leistungen	2.500	2.500	47.467	
5070.40120.22	Unterhaltung der parkähnlichen Anlagen	7.700	7.700	7.700	
5080.40300.21	Sachkosten Sportplatzunterhaltung	18.000	18.000	11.439	
5081.40300.21	Ersatzbeschaffungen Festwert Sportplätze	5.000	5.000	0	
5090.30400.21	Sachkosten Winterdienst	30.000	22.500	32.949	
5100.40200.21	Sachkosten Unterhaltung Spielplätze	20.000	20.000	20.680	
5101.40200.21	Ersatzbeschaffungen Festwert Spielplätze	3.000	3.000	0	
5150.40120.22	Heizkosten Friedhofsgebäude	10.000	10.000	8.644	
5180.40120.22	Strom- u. Wasserkosten Friedhofsgebäude	8.000	10.000	6.614	
5190.21100.21	Werkzeuge und Kleingeräte > 50 €	5.000	5.000	6.120	
5901.30300.23	Fremdleistung Straßenreinigung	127.900	120.000	126.639	
5908.40120.22	Sachkosten Friedhofswesen	8.000	8.000	16.358	
5912.30200.21	Fremdleistungen Neubau Beleuchtungsanlagen	0	15.000	0	
5913.30200.21	Fremdleistungen Inst. Beleuchtungsanlagen RWE AG	0	210.000	226.135	20
5914.30200.21	Fremdleistungen Inst. Beleuchtungsanlagen Stadtwerke Goch	657.500	250.000	179.045	20
5915.30200.21	Fremdleistungen Unfallschäden Straßenbeleuchtung	4.800	4.800	5.918	
5918.40120.22	Gebäudeversicherung Friedhofsgebäude	1.500	1.500	1.396	
5928.30200.21	Fremdleistungen sonstige Beleuchtungsanlagen	0	0	661	
	Summe Materialaufwand:	1.318.900	938.000	924.055	
2.3 Abschreibungen					
6210.40120.22	Abschreibungen auf Gebäude	15.200	15.200	15.125	28
6220.20000.21	Abschreibungen auf sonstige Sachanlagen	36.100	23.500	41.231	28
6260.20000.21	Sofortabschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	2.000	2.000	6.867	28
	Summe Abschreibungen:	53.300	40.700	63.223	
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen					
3501.20000.21	Zuführung Rückstellung / Aufwand Betrieb Wohnmobilparkplatz	75.000	60.000	76.085	21
6510.21200.21	Instandhaltung Fuhrpark, Geräte	70.000	70.000	67.748	
6520.21200.21	Kfz-Versicherungen	25.000	32.000	24.827	
6530.21200.21	Betriebsstoffe Fuhrpark, Geräte	120.000	130.000	109.084	
6800.30300.23	Portokosten Bescheiderstellung	3.000	3.000	0	
6830.21200.21	Miet- und Leasingraten	248.000	261.000	221.265	29
6910.30300.23	Erstattung Verwaltungsdienstleistungen	4.500	4.000	4.335	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	545.500	560.000	503.344	

Erläuterung zu Nr.

- 23 Punktuell sind zur Erhaltung der Substanz des Straßenvermögens und auch zur Erhaltung der Verkehrssicherheit über das normale Maß hinausgehende Unterhaltungsmaßnahmen erforderlich.
- 24 Auf der Grundlage des im Bau- und Planungsausschuss vorgestellten Radwegekonzeptes sollen die erforderlichen Maßnahmen im Wirtschaftsjahr 2016 umgesetzt werden.
- 25 An verschiedenen Stellen im Stadtgebiet sind zur Erhaltung der Verkehrssicherheit Markierungsarbeiten erforderlich. Auf Grund des Umfangs der dringend notwendigen Arbeiten wurde ein gesonderter Wertansatz gebildet.
- 26 Teile der Grünflächenunterhaltung sollen durch Dritte erledigt werden.
- 27 Ein Teil der unter Denkmalschutz stehenden Bäume an der Pfalzdorfer Straße ist sanierungsbedürftig. Die Sanierungsarbeiten werden mit einem Anteil von 40% der Aufwendungen bezuschusst.
- 28 Der Abschreibungsaufwand wurde entsprechend den Anlagenzugängen und Anlagenabgängen angepasst.
- 29 Der Ansatz des Wirtschaftsjahres 2016 berücksichtigt den Bestand an Leasingverpflichtungen und erforderliche Neuanschaffungen.

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich		Aufwendungen		Erfolgsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ergebnis €	Erl.
		2016	2015	2014	Nr.
2.7 sonstige Steuern					
7685.21200.21	Kfz-Steuern	3.000	3.000	2.974	
	Summe sonstige Steuern:	3.000	3.000	2.974	
2.8 sonstige Finanzwirtschaft					
	Zuführung an den Vermögensplan	0	0	0	
	Summe sonstige Finanzwirtschaft:	0	0	0	
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung					
	Innere Verrechnung direkte Personalkostenzuordnung GB 1	1.875.500	1.893.200		
	Innere Verrechnung Overhead- und Sachkosten GB 1	39.900	64.300		
	Innere Verrechnung GB 3 (Gebäudereinigung)	6.200	6.200		
	Innere Verrechnung GB 3 (Steuern, Abgaben)	16.500	16.500		
	Innere Verrechnung GB 3 (bauliche Unterhaltung)	7.600	7.600		
	Innere Verrechnung GB 1 (Trauerzugbegleitung)	2.500	2.500		
	Summe Aufwendungen aus Innerer Verrechnung:	1.948.200	1.990.300	0	

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbereich 3

Liegenschafts- und
Vermögensverwaltung

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung			Erfolgsplan
	Wertansatz in €		Ergebnis
	2016	2015	2014 (€)
1. Erträge			
1.1 Umsatzerlöse	6.789.600	7.121.400	7.005.166
1.2 sonstige betriebliche Erträge	1.831.800	1.749.800	2.051.611
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.000	15.000	14.676
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung	46.300	46.300	0
Summe Erträge	8.682.700	8.932.500	9.071.453
2. Aufwendungen			
2.2 Materialaufwand	1.384.400	964.100	941.445
2.3 Abschreibungen	3.281.200	3.288.400	3.292.782
2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen	57.500	58.800	265.413
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.549.800	1.744.900	1.708.910
2.8 sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	2.409.800	2.731.500	0
Summe Aufwendungen	8.682.700	8.787.700	6.208.550

*) In der Ergebnisspalte 2014 werden keine Erträge/Aufwendungen aus Innerer Verrechnung dargestellt.

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung Erträge					Erfolgsplan
Konto	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ergebnis €	Erl. Nr.
		2016	2015	2014	Nr.
1.1 Umsatzerlöse					
4002.50200.31	Stadt Goch: Gebäudemieten	3.648.000	3.607.000	3.528.714	30
4036.50200.31	Stadt Goch: Miete Flüchtlingsunterkünfte	449.700	0	0	31
4006.60200.32	Stadt Goch: laufende Gebäudereinigung	1.068.700	1.132.700	1.092.338	32
4017.50100.31	Stadt Goch: Brückenunterhaltung	22.000	22.000	1.804	
4025.50320.31	Stadt Goch: Nutzungsentschädigungen Straßen, Wege, Plätze	539.900	390.500	390.467	33
4033.10100.31	Stadt Goch: Miete Fuhrpark der Feuerwehr	162.000	161.600	157.534	
4036.50100.31	Stadt Goch: Miete Brückenbauwerke	214.300	238.100	238.133	34
4202.50200.31	Dritte: Miet- und Pachterträge	326.000	210.000	238.301	35
4204.60200.32	Dritte: laufende Gebäudereinigung	284.000	254.200	242.797	36
4206.50400.31	Dritte: Hochbauunterhaltung	75.000	165.000	175.078	37
4980.10100.31	Stadt Goch: Investitionspauschale	0	940.300	940.000	38
	Summe Umsatzerlöse:	6.789.600	7.121.400	7.005.166	
1.2 sonstige betriebliche Erträge					
4210.50300.31	Materialverkäufe (Holzverwertung)	10.000	5.000	23.445	
4820.10100.31	aktivierte Eigenleistungen	48.500	44.800	44.500	
4832.70200.31	Erlöse aus Beiträgen	0	0	7.115	
4850.50100.31	Anerkennungsgebühren	200	100	170	
4851.50100.31	Mahn- und Verwaltungsgebühren	2.000	2.000	1.025	
4860.50200.31	Verkaufserlöse Grundstücke und Gebäude	250.000	250.000	330.800	
4970.50400.31	Versicherungserstattungen (Hochbauschäden)	10.000	10.000	1.615	
6265.50000.31	Erträge aus der Auflösung v. Sonderposten mit Rücklagenanteil	338.200	256.700	484.191	39
6265.50320.31	Erträge aus der Auflösung v. Sonderposten Straßen	1.172.900	1.181.200	1.158.750	39
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	1.831.800	1.749.800	2.051.611	
1.3 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge					
7020.10400.31	Zinserträge	15.000	15.000	14.676	40
	Summe Zinserträge:	15.000	15.000	14.676	
1.9 Erträge aus Innerer Verrechnung					
	Innere Verrechnung GB 1 (Reinigung Betriebsgebäude)	16.000	16.000		
	Innere Verrechnung GB 2 (bauliche Unterhaltung)	7.600	7.600		
	Innere Verrechnung GB 2 (Reinigung Friedhofshalle)	6.200	6.200		
	Innere Verrechnung GB 2 (Steuern, Abgaben)	16.500	16.500		
	Summe Erträge aus Innerer Verrechnung:	46.300	46.300	0	

Erläuterung zu Nr.

- 30 Die Gebäudemieten beinhalten einen Anteil für die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, eine Pauschale für die Hochbauunterhaltung sowie den Abschreibungsaufwand. Der Ansatz 2016 berücksichtigt die in Vorperioden fertiggestellten Maßnahmen.
- 31 Für die Unterbringung von Flüchtlingen mietet der Vermögensbetrieb Wohnraum an. Die Stadt Goch erstattet die Aufwendungen für die Miete und die Betriebskosten.
- 32 Auf Grund von Flächenminderungen und insbesondere Standardsenkungen waren Umorganisationen im Bereich der Gebäudereinigung erforderlich. Gleichzeitig wurde eine Neukalkulation des Stundenverrechnungssatzes vorgenommen, die letzte Anpassung erfolgte im Jahr 2009.
- 33 Die Zahlung der Stadt Goch gleicht den Differenzbetrag zwischen Abschreibungsaufwand, Zinsaufwand und Ertrag aus der Auflösung des Sonderpostens aus.
- 34 Im Jahr 2015 wurden Brückenbauwerke vollständig abgeschrieben, so dass der Abschreibungsaufwand geringer ausfällt und die Ertragsposition entsprechend anzupassen ist.
- 35 Das Gebäude der ehemaligen Pestalozzischule wurde an Kreis Kleve vermietet. Der Wertansatz berücksichtigt die mit dem Kreis Kleve vereinbarte Mietzahlung.
- 36 Der Kreis Kleve nimmt für die Reinigung des Gebäudes Astrid-Lindgren-Schule Dienstleistungen des Vermögensbetriebes in Anspruch. Dies führt zu einer Erhöhung des Ertrages.
- 37 Der Vermögensbetrieb ist mit der baulichen Unterhaltung der Liegenschaften des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis beauftragt. Für das Jahr 2016 stellt der Zweckverband hierfür die erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung.
- 38 Die durch die Stadt Goch weitergeleitete Investitionspauschale des Landes wurde bisher in den Erfolgsplan eingestellt, um dann über die erwirtschafteten Abschreibungen den Investitionsmaßnahmen des Vermögensplans zur Verfügung zu stehen. Die Veranschlagung erfolgt nunmehr direkt im Vermögensplan.
- 39 Die Zuweisungen und Zuschüsse Dritter zu Investitionen wurden in einen Sonderposten eingelegt. Entsprechend der Nutzungsdauern der jeweiligen Anlagegüter wird dieser Sonderposten aufgelöst und steht damit positiv den Abschreibungsaufwendungen in den folgenden Wirtschaftsjahren entgegen.
- 40 Der Vermögensbetrieb stellt im Konzern Liquidität zur Verfügung. Die daraus resultierenden Zinserträge sowie Zinserträge aus Festgeldern und Zinsbegrenzungsgeschäften werden hier veranschlagt.

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung Aufwendungen Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ergebnis €	Erl. Nr.
		2016	2015	2014	

2.2 Materialaufwand: Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Waren, bezogene Leistungen

5020.60200.32	Sachkosten Reinigungsmittel	18.000	21.000	13.353	
5190.60200.32	Werkzeuge und Kleingeräte > 50 €	500	500	0	
5903.60200.32	Fremdleistungen Gebäudereinigung (Glasreinigung)	45.200	48.800	6.209	
5904.50100.31	Unterhaltung an städtischen Gebäuden (GO!)	533.500	533.500	516.591	
5200.50100.31	Sonderunterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden	50.600			41
6969.50100.31	Unterhaltung der Flüchtlingsunterkünfte (GO!)	135.700	0	0	31
6864.50100.31	Anmietung Flüchtlingsunterkünfte	214.000	0	0	31
5911.30500.31	Unterhaltung an Brücken (GO!)	22.000	22.000	1.304	
5919.50200.31	Steuern und Abgaben städtische Grundstücke	80.000	80.000	72.513	42
5927.50400.31	Hochbauunterhaltung für Dritte	69.400	152.800	162.110	43
5933.50300.31	Energiekosten städtische Wohnungen	50.000	40.000	93.135	
6864.50100.31	Energiekosten Flüchtlingsunterkünfte	100.000	0	0	31
5935.50300.31	Unterhaltung an städtischen Wohnungen (GO!)	44.000	44.000	55.579	
5936.50300.31	Versicherungen städtische Wohnungen	6.500	6.500	10.254	
6470.60200.32	Instandhaltung Reinigungsmaschinen und -geräte	15.000	15.000	10.397	
	Summe Materialaufwand:	1.384.400	964.100	941.445	

2.3 Abschreibungen

6210.50200.31	Abschreibungen auf Grundstücke und Bauten	1.429.400	1.521.200	1.439.561	44
6220.60200.32	Abschreibungen auf sonstige Sachanlagen	109.400	42.400	110.265	44
6230.10100.31	Abschreibungen auf Mobilien	118.800	112.200	121.916	44
6250.30500.31	Abschreibungen auf Brücken	98.900	115.800	115.704	44
6267.50500.31	Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze	1.524.700	1.496.800	1.505.336	44
	Summe Abschreibungen:	3.281.200	3.288.400	3.292.782	

2.4 sonstige betriebliche Aufwendungen

4856.50100.31	Buchwertabgang Anlagevermögen	47.600	48.900	258.949	45
5899.50100.31	Aufwand Liegenschaftsverwaltung	5.000	5.000	2.511	
6865.50100.31	Anpachtung von unbebauten Grundstücken	4.000	4.000	3.289	
6950.50100.31	Beiträge zur Forstbetriebsgemeinschaft	900	900	664	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	57.500	58.800	265.413	

Erläuterung zu Nr.

- 41 Über die durch die Mietzahlung der Stadt Goch bereitgestellten Unterhaltungsmittel hinausgehend sind an einigen Liegenschaften größere Unterhaltungsmaßnahmen notwendig, um die Substanz der Gebäude dauerhaft zu erhalten.
- 42 Für die unbebauten Grundstücke und die Grundstücke des Infrastrukturvermögens werden die Steuern und Abgaben durch den Vermögensbetrieb gezahlt.
- 43 Der Ansatz erfasst die Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung der Gebäude des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis.
- 44 Die Höhe der jährlichen Abschreibungen wurde entsprechend den Anlagenzu- und abgängen angepasst.
- 45 Die Altanlagen des Infrastrukturvermögens, die im Wirtschaftsjahr 2016 erneuert werden, haben noch einen bilanziellen Restwert. Im Zeitpunkt der Neuherstellung dieser Straßenabschnitte stellen diese Restbuchwerte einen Aufwand dar.

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung Aufwendungen Erfolgsplan

Konto	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ergebnis €	Erl. Nr.
		2016	2015	2014	

2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

7300.10400.31	Zinsen für langfristige Bankkredite	1.533.600	1.728.700	1.692.710	46
7332.10400.31	Gebühren für Zinssicherungsinstrumente	16.200	16.200	16.200	47
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen:	1.549.800	1.744.900	1.708.910	

2.8 sonstige Finanzwirtschaft

	Zuführung an den Vermögensplan	0	0	0	
	Summe sonstige Finanzwirtschaft:	0	0	0	

2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung

	Innere Verrechnung Overhead- und Sachkosten GB 1	1.072.800	1.213.100		
	Innere Verrechnung GB 2 (UH Grünanlagen städtische Bauten)	120.000	130.000		
	Innere Verrechnung direkte Personalkostenzuordnung GB 1	1.217.000	1.388.400		
	Summe Aufwendungen aus Innerer Verrechnung:	2.409.800	2.731.500	0	

- 46 Bei der Kalkulation des Wertansatzes wurden die beabsichtigten Tilgungen und das derzeitige Zinsniveau berücksichtigt.
- 47 Der Ansatz stellt den Aufwand aus bestehenden Zinsbegrenzungsgeschäften dar. Sofern erforderlich und wirtschaftlich sinnvoll sollen Zinsbegrenzungsgeschäfte – insbesondere so genannte Capvereinbarungen - abgeschlossen werden können. Aufwendungen aus Swpavereinbarungen (Zinstauschgeschäfte) werden im Bereich der langfristigen Zinsaufwendungen dargestellt.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbereich 4

Bodenordnung und
Ökokonto

Geschäftsbereich 4 - Bodenordnung und Ökokonto			Erfolgsplan
	Wertansatz in €		Ergebnis
	2016	2015	2014 (€)
1. Erträge			
1.2 sonstige betriebliche Erträge	174.500	238.100	201.057
Summe Erträge	174.500	238.100	201.057
2. Aufwendungen			
2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150.000	200.100	168.245
2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	24.500	38.000	0
Summe Aufwendungen	174.500	238.100	168.245

Geschäftsbereich 4 - Bodenordnung und Ökokonto		Erträge		Erfogsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz €		Ergebnis €	Erl.
		2016	2015	2014	Nr.
1.2 sonstige betriebliche Erträge					
6148.70100.50	Aktivierte Honorare Bodenbevorratung/Ökokonto	24.500	38.000	32.812	48
7328.70100.50	Aktivierte Zinsleistungen Bodenbevorratung/Ökokonto	150.000	200.100	168.245	48
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	174.500	238.100	201.057	

Erläuterung zu Nr.

- 48 Der Vermögensbetrieb hält nach wie vor einen Bestand von Grundstücken für den Wohnungs- und Gewerbebau sowie Flächen zum Ausgleich von Eingriffen in Natur und Landschaft (Ökokonto). Eine Übertragung dieser Flächen auf die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH würde einen grunderwerbssteuerlichen Vorgang auslösen, so dass auf diese Übertragung verzichtet wird.

Die jährlichen Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Bodenbevorratungsmaßnahmen und des Ökokontos werden den einzelnen Objektkonten zugeordnet. Die Refinanzierung erfolgt über die Verkaufserlöse.

Geschäftsbereich 4 - Bodenordnung und Ökokonto		Aufwendungen		Erfogsplan	
Konto	Bezeichnung	Wertansatz €		Ergebnis €	Erl.
		2016	2015	2014	Nr.
<u>2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>					
7300.10400.50	Zinsen für langfristige Bankkredite	150.000	200.100	168.245	
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen:	150.000	200.100	168.245	
<u>2.9 Aufwendungen aus Innerer Verrechnung</u>					
	Innere Verrechnung direkte Personalkostenzuordnung GB 1	6.500	9.000		
	Innere Verrechnung Overhead- und Sachkosten GB 1	18.000	29.000		
	Summe Aufwendungen aus Innerer Verrechnung:	24.500	38.000	0	

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Vermögensplan

für das
Wirtschaftsjahr
2016

Gesamtvermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016

	GB 1 2016 (in €)	GB 2 2016 (in €)	GB 3 2016 (in €)	Gesamt 2016 (in €)
1. Einnahmen				
Abschreibungen	74.300	53.300	3.281.200	3.408.800
Tilgung Wohnungsfürsorgedarlehen	300	0	0	300
Kreditmarktmittel	0	0	0	0
Weiterleitung Investitionspauschale	0	0	1.085.700	1.085.700
Zuführung innerhalb des Vermögensplans	0	0	0	0
Mittel nach dem KInvFöG	0	0	200.700	200.700
Beiträge Dritter	0	0	175.100	175.100
Entnahme aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0
Summe Einnahmen:	74.600	53.300	4.742.700	4.870.600
2. Ausgaben				
Neuanschaffungen	74.600	38.300	2.000	114.900
Neuanschaffungen Feuerwehr	0	0	0	0
Baumaßnahmen	0	15.000	2.632.700	2.647.700
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0
Zuführung zur Rücklage Feuerwehr	0	0	118.800	118.800
Erwerb von Grundstücken	0	0	10.000	10.000
Zuführung innerhalb des Vermögensplans	0	0	0	0
Entnahme aus der RS für Bauinstandhaltung	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten	0	0	1.511.100	1.511.100
Ausschüttung Jahresüberschuss	0	0	211.000	211.000
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	257.100	257.100
Summe Ausgaben:	74.600	53.300	4.742.700	4.870.600

Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation
Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ansatz 2015	Erl. Nr.
		VE 2016 für 2017	Ansatz 2016		
1.	Einnahmen				
	Abschreibungen	0	74.300	74.600	
	Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	0	300	300	
	Zuführungen vom Erfolgsplan				
	Summe Einnahmen:	0	74.600	74.900	
2.	Ausgaben				
	Neuanschaffungen	0	74.600	24.600	49
	Bauliche Anpassungen des Betriebsgebäudes	0	0	0	
	Zuführung an GB 3	0	0	50.000	
	Summe Ausgaben:	0	74.600	74.600	

Erläuterung zu Nr.

49 Es ist beabsichtigt, die Betriebs- und Geschäftsausstattung zu ergänzen bzw. zu erneuern.

Insbesondere ist vorgesehen, das Zutrittskontrollsystem, die damit verbundene Einbruchmeldeanlage und das Zeiterfassungssystem vollständig zu ersetzen. Die Systemkomponenten sind veraltet, eine Ersatzteilbeschaffung im Reparaturfall ist nicht mehr möglich.

Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich
Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ansatz 2015	Erl. Nr.
		VE 2016 für 2017	Ansatz 2016		
1.	Einnahmen				
	Abschreibungen	0	53.300	40.700	
	Zuführungen vom Erfolgsplan	0	0	0	
	Summe Einnahmen:	0	53.300	40.700	
2.	Ausgaben				
	Ablösungen von Leasingfahrzeugen und Geräten			0	
	Baumaßnahmen	0	15.000	15.000	50
	Neuanschaffungen	0	38.300	15.700	51
	Zuführung an GB 3	0	0	10.000	
	Summe Ausgaben:	0	53.300	40.700	

Erläuterung zu Nr.

- 50 Auf den städtischen Friedhöfen soll der Ausbau von Erweiterungsflächen einschließlich der notwendigen Ver- und Entsorgungseinrichtungen fortgesetzt werden. Außerdem soll mit der Umsetzung der im Bau- und Planungsausschuss vorgestellten Änderungen nach Beschluss der Neufassung der Friedhofssatzung begonnen werden.
- 51 Im Wirtschaftsjahr 2016 sollen kleinere Geräte ersetzt werden. Darüber hinaus soll ein handgeführtes Gerät zur thermischen Unkrautvernichtung erworben werden, ein Fahrzeuganhänger und Baggerschaufeln sollen ersetzt werden.

Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung
Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	Wertansatz in €		Ansatz 2015	Erl. Nr.
		VE 2016 für 2017	Ansatz 2016		
1.	Einnahmen				
	Abschreibungen	0	3.162.400	3.176.200	52
	Abschreibungen Feuerwehrruhrpark	0	118.800	112.200	
	Kreditmarktmittel	0	0	2.055.000	
	Weiterleitung Investitionspauschale	0	1.085.700	0	53
	Zuführung von GB 1, GB 2	0	0	60.000	
	Entnahme aus der Rücklage Feuerwehrruhrpark	0	0	0	
	Mittel nach dem KInvFöG	0	200.700	0	54
	Beiträge Dritter (z. B. Straßenbaubeiträge)	0	175.100	277.600	
	Summe Einnahmen:	0	4.742.700	5.681.000	
2.	Ausgaben				
	Investitionsmaßnahmen	0	2.632.700	2.499.800	55
	davon				
	- GO! GmbH	586.000	2.584.200	2.455.000	
	- aktivierte Eigenleistungen	0	48.500	44.800	
	Erwerb von Feuerwehrrfahrzeugen	0	0	0	
	Erwerb von Grundstücken	0	10.000	1.455.000	
	Neuanschaffung von Reinigungsmaschinen u. -geräten	0	2.000	2.000	
	Zuführung zur Rücklage Feuerwehr	0	118.800	112.200	
	Entnahme aus Rückstellung für Bauinstandhaltung	0	0	0	
	Auflösung Sonderposten	0	1.511.100	1.437.900	52
	Ausschüttung Jahresüberschuss	0	211.000	0	56
	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	0	0	
	Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	257.100	174.100	
	Summe Ausgaben:	586.000	4.742.700	5.681.000	

Erläuterung zu Nr.

- 52 Die erwirtschafteten Abschreibungen des Anlagevermögens werden zunächst in voller Höhe veranschlagt. Für Teile des Anlagevermögens ist ein Sonderposten, z. B. aus Zuwendungen oder Beiträgen Dritter, gebildet worden. Die Auflösung des Sonderpostens wird hier als Auszahlung dargestellt, so dass der verbleibende Nettobetrag für Investitionen zur Verfügung steht.
- 53 Der städtische Haushalt leitet die Investitionspauschale des Landes an den Vermögensbetrieb zur Teilfinanzierung der unter Erläuterung Nr. 55 beschriebenen Maßnahmen weiter.
- 54 Auf der Grundlage des Gesetzes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW) stehen dem städtischen Haushalt Fördermittel von insgesamt rd. 1.481,7 T€ zur Verfügung. Die Förderquote von Einzelprojekten in den Bereichen Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur beträgt bis zu 90%. In den unter Erläuterungen zu Nr. 55 werden erste Maßnahmen aufgeführt, für die entsprechend der Förderrichtlinien Zuschüsse in Anspruch genommen werden.
- 55 Folgende Mittel sollen zur Durchführung der Maßnahmen an die GO! – Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH weitergeleitet werden (ohne aktivierte Eigenleistungen):

<u>1. Investitionen Hochbau:</u>		<u>VE 2016 für 2017 in €</u>	<u>Wertansatz 2016 in €</u>
1.1	Gustav-Adolf-Schule		
	- Schallschutz	0 €	22.400 €
	- Einzelraumregelung Heizungsanlage	96.600 €	13.100 €
	<u>Finanzierung:</u>		
	13.100 € Baukosten		
	- 11.700 € Förderung KInvFöG		
	1.400 € verbleibender Eigenanteil		
1.2	St. Georg-Schule		
	- Sonnenschutz	0 €	11.800 €
	- Erneuerung der Beleuchtung	0 €	59.100 €
	<u>Finanzierung:</u>		
	59.100 € Baukosten		
	- 52.200 € Förderung KInvFöG		
	6.900 € verbleibender Eigenanteil		
1.3	Arnold-Janssen-Schule		
	- Sonnenschutz, Akustik	0 €	74.400 €
1.4	Städt. Gymnasium		
	- Sonnenschutz, Verdunkelung	0 €	70.800 €
	- Sicherheitsbeleuchtung		24.200 €
1.5	Liebfrauenschule		
	- Dachflächendämmung	0 €	44.800 €
	<u>Finanzierung:</u>		
	44.800 € Baukosten		
	- 39.600 € Förderung KInvFöG		
	5.200 € verbleibender Eigenanteil		

		<u>VE 2016 für 2017 in €</u>	<u>Wertansatz 2016 in €</u>
1.6	Freiherr von Motzfeld-Schule - Erneuerung Wärmeaufbereitungsanlage <i>Finanzierung:</i> <i>105.400 € Baukosten</i> <i>- 79.200 € tw. Förderung KInvFöG</i> <i>26.200 € verbleibender Eigenanteil</i>	0 €	105.400 €
1.7	Rathaus - Verbesserung Raumklima	0 €	68.400 €
1.8	Langenberghaus - Fassadensanierung	0 €	47.200 €
1.9	Niers-Kendel-Schule - Dachflächendämmung <i>Finanzierung:</i> <i>20.400 € Baukosten</i> <i>- 18.000 € Förderung KInvFöG</i> <i>2.400 € verbleibender Eigenanteil</i>	19.400 €	20.400 €
1.10	Leni-Valk-Realschule - Sicherheitsbeleuchtung	0 €	85.800 €
1.11	Astrid-Lindgren-Schule - Erneuerung Prallschutz	0 €	23.600 €
1.12	Obdachlosenunterkunft - Neubau	0 €	752.400 €
1.13	Flüchtlingsunterkünfte - Neubau	470.000 €	470.000 €
1.14	Feuerwehrgerätehaus Hommersum - Neubau Fahrzeugunterstand	0 €	121.000 €
Summe Investitionen Hochbau		586.000 €	2.014.800 €

		<u>VE 2016 für 2017 in €</u>	<u>Wertansatz 2016 in €</u>
<u>2. Investitionen Straßenbau:</u>			
2.1	Gertrudstraße - zwischen Schulstr. und Marienwasserstr. einschl. Stichweg <i>Finanzierung:</i> <i>258.100 € Baukosten</i> <i>- 93.200 € Straßenbaubeiträge</i> <i>164.900 € verbleibender Eigenanteil</i>	0 €	258.100 €
2.2	Gärtnerweg	0 €	33.000 €
2.3	BÜ Hauer Grenzweg <i>Finanzierung:</i> <i>117.000 € Baukosten</i> <i>- 81.900 € Förderung</i> <i>35.100 € verbleibender Eigenanteil</i>	0 €	117.000 €
Summe Investitionen Straßenbau:		0 €	408.100 €
<u>3. Investitionen Landschaftsbau:</u>			
3.1	Sportplatz Concordia - Neubau Flutlichtanlage	0 €	73.200 €
3.2	Sportplatz Hubert-Houben-Stadion - Neubau Stankett	0 €	29.500 €
Summe Investitionen Landschaftsbau:		0 €	102.700 €
<u>4. Investitionen Brücken:</u>			
4.1	- Straßenbrücke Boeckelter Weg / Bruchweg	0 €	58.600 €
Summe Investitionen Brücken:		0 €	58.600 €

Anmerkungen zu den Hochbaumaßnahmen:

- zu 1.1 Nach Inbetriebnahme des Aufenthalts-/Mensabereiches an der Gemeinschaftshauptschule Gustav Adolf traten auch bedingt durch die sehr positive Annahme des Bereiches immer wieder Probleme durch mangelnden Schallschutz auf. Dieser Schallschutz kann durch den Einbau absorbierender Elemente im Deckenbereich kostengünstig verbessert werden. Nach Erneuerung der Zentralheizungsanlage in der Schule, die aus Gründen der Energieeinsparung und der Betriebssicherheit erforderlich war, soll nun mehr zur weiteren energieoptimierten Steuerung der Anlage eine Einzelraumregelung installiert werden.
- zu 1.2 In der St. Georg-Schule soll an der Gebäudeseite zur Gertrudstraße eine Sonnenschutzanlage zur Verbesserung der Raumnutzung hergestellt werden. Hierzu existiert eine VE aus dem Wirtschaftsplan 2014/2015.
- Zur energetischen Verbesserung des Gesamtgebäudes und zur arbeitsplatzgerechten Ausleuchtung ist vorgesehen, die Beleuchtung insgesamt auf LED-Beleuchtung umzustellen.
- zu 1.3 Der Bereich der Arnold-Janssen-Schule entlang der Adolf-Kolping-Straße ist in den Sommermonaten einer starken Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Dies führt zu einer Aufheizung der Klassenräume und einer rapiden Abnahme der Raumluftqualität.
- Der Flurbereich im Erdgeschoss wird insbesondere bei Regenwetter in den Pausen als Aufenthaltsbereich genutzt. Zur Verbesserung der Raumakustik wird der Einbau absorbierender Elemente an Wänden und Decken empfohlen. Für beide Maßnahmen existieren Verpflichtungsermächtigungen aus dem Wirtschaftsplan 2014/2015.
- zu 1.4 Der Bereich des Gymnasiums entlang der Hubert-Houben-Straße/Weezer Straße ist in den Sommermonaten einer starken Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Dies führt zu einer Aufheizung der Unterrichtsräume, die keine Sonnenschutzanlagen haben, und einer rapiden Abnahme der Raumluftqualität. Der Umstand der massiven Sonneneinstrahlung wurde erstmals im Sommer 2011 beobachtet, da auf einem Nachbargrundstück bisher schattenspendende Bäume gefällt wurden. Hierzu existiert eine VE aus dem Wirtschaftsplan 2014/2015.
- Nach den gesetzlichen Vorgaben ist die Sicherheitsbeleuchtung in einigen Bereichen zu erweitern.
- zu 1.5 Im Jahr 2015 wurde das Dach der Liebfrauenschule unter Einhaltung von denkmalpflegerischen Auflagen aufwendig erneuert. Da diese Auflagen keine Veränderungen am Dachstuhl und der Art der Dacheindeckung zuließen und somit keine Wärmedämmung im Dachstuhl hergestellt werden konnte, soll nunmehr zur energetischen Optimierung eine Dämmung der Obergeschosdecke innenliegend vorgenommen werden.
- zu 1.6 Die vorhandene Warmwasseraufbereitungsanlage und Wärmeverteilungsanlage der Turnhalle ist energetisch dringend erneuerungsbedürftig ebenso Teile des Sanitärbereichs.
- zu 1.7 Die Büros sind in den Sommermonaten einer starken Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Zur Verbesserung der Situation sollen die Anschlagbegrenzer der Lüftungsflügel zur Vergrößerung des Lüftungsquerschnitts herausgenommen und durch Begrenzungsgitter ersetzt werden. Weiterhin sollen die Deckendurchbrüche im Mitteltrakt des Rathauses durch einen feuerfesten Deckeneinbau geschlossen werden, um das Aufstellen von Bürotüren zwecks Querlüftung zu ermöglichen.
- zu 1.8 Die Sanierung der Fassade des Langenberghauses hat bereits 2014 mit der Abnahme der Fachwerkelemente begonnen und es wurden zwischenzeitlich umfangreiche Sanierungen am Holzfachwerk unter denkmalpflegerischer Begleitung durch ein Fachunternehmen durchgeführt. Erst bei der Öffnung der Fassade konnte festgestellt werden, dass vor dem Wiederaufbringen der Scheinfassade aufwendigere Mauerwerks- und Verputzarbeiten erforderlich werden.
- zu 1.9 Die Dachflächen der Schulgebäude der Niers-Kendel-Schule an den Standorten Kessel und Asperden sollen mit einer zusätzlichen Dämmung zur Verbesserung der energetischen Situation versehen werden.

- zu 1.10 Die Sicherheitsbeleuchtung an der Leni-Valk-Realschule ist in einigen Bereichen gemäß den gesetzlichen Vorgaben zu erweitern.
- zu 1.11 Der Prallschutz in der Turnhalle der Astrid-Lindgren-Schule, vormals Pestalozzischule, ist abgängig und aufgrund der Sicherheitsauflagen zu erneuern.
- zu 1.12 Da die Häuser Baustraße 10, 12, 14 und 16 aufgrund ihrer Bausubstanz mittelfristig nicht mehr als Unterbringungsmöglichkeit für Obdachlose geeignet waren, wurden diese im vergangenen Jahr an einen Investor verkauft, der die Häuser nach Wegfall der Nutzung abgerissen und das Grundstück mit neuen Wohngebäuden bebaut. In der Folge müssen neue Möglichkeiten zur Unterbringung der Obdachlosen in der Stadt Goch gefunden werden. Der Bau- und Planungsausschuss hat bereits in seiner Sitzung vom 09.06.2015 den Neubau der erforderlichen Gebäude zum Ersatz der wegfallenden Gebäude an der Baustraße beschlossen. Die erforderlichen Mittel wurden im Rahmen eines Nachtrags zum Wirtschaftsplan 2014/2015 zur Verfügung gestellt und werden nunmehr hier veranschlagt. Gemäß der seinerzeitigen Ausführungen im Bau- und Planungsausschuss wurden die Planungsleistungen zwischenzeitlich vergeben.
- zu 1.13 Für die Unterbringung von Flüchtlingen waren über die städtischen Eigenimmobilien hinaus noch eine Vielzahl von zusätzlicher Anmietungen von zuvor privat genutztem Wohnraum erforderlich. Da der Flüchtlingsstrom nicht erkennbar abnehmen wird und die Verfügbarkeit leerstehender Wohnungen zur Anmietung spürbar geringer wird, soll ein Neubau von Flüchtlingsunterkünften innerhalb des Stadtgebietes Goch umgesetzt werden. Dies führt dazu, dass ein größeres Eigenangebot zur Grundabsicherung der Flüchtlingsunterbringung zur Verfügung steht. Hierzu sollen die aktuellen Fördermöglichkeiten des Landes genutzt werden.
- zu 1.14 Das Feuerwehrgerätehaus im Stadtteil Hommersum soll um einen Fahrzeugunterstand erweitert werden. In der Folge soll dort ein Mannschaftstransportfahrzeug untergestellt werden (9er Bus), um die schnelle Einsatzversorgung auf dem Autobahnabschnitt zwischen der deutsch-niederländischen Grenze und der Anschlussstelle Goch/Kleve sicherzustellen. Bisher nutzen die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr hierzu ihre privaten PKW. Die Baukosten für den Fahrzeugunterstand betragen 121.000 €.

Anmerkungen zu den Straßenbaumaßnahmen:

- zu 2.1 Es ist beabsichtigt den Abschnitt zwischen Schulstraße und Marienwasserstraße nachmalig herzustellen. Zeitgleich soll der Stichweg im Bebauungsplangebiet 26/2 Goch erstmalig endgültig hergestellt werden.
- zu 2.2 Im Rahmen der Baumaßnahme am Gärtnerweg wurden unterhalb der Straße analog zu den angrenzenden Privatflächen Bodenverunreinigungen festgestellt, die vor dem Neubau der Straße unter bodendenkmalpflegerischer sowie altlastengutachtlicher Begleitung ausgebaut und kostenpflichtig beseitigt werden müssen.
- zu 2.3 Die Deutsche Bahn Netz AG ist mit Bescheid des Eisenbahnbundesamtes vom 27.6.2014 aufgefordert worden, die Bahnübergangssicherungsanlage Hauer Grenzweg zur Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Eisenbahnverkehrs signaltechnisch auf den neuesten Stand zu bringen. Hierzu soll der Bahnübergang Hauer Grenzweg mit einer automatischen Lichtzeichenanlage mit Halbschranken ausgerüstet werden. Der dortige Wärterposten wird aufgegeben. Zur Erhöhung der Sicherheit werden die ebenfalls von diesem Wärterposten bedienten Bahnübergänge Buschwaldstraße und Kerkhoffstraße aufgelassen. An der Buschwaldstraße wird ersatzweise ein Wendehammer und von der Kerkhoffstraße zum Hauer Grenzweg ein Ersatzwirtschaftsweg angelegt.

Hierbei handelt es sich nicht um eine eigene Maßnahme, sondern lediglich um den gesetzlich verpflichtenden städtischen Anteil nach EKrG der Baumaßnahme der Bahn.

Anmerkungen zu den Landschaftsbaumaßnahmen:

- zu 3.1 Nach Beginn der Planungen für eine Trainingsflutlichtanlage für den Rasenplatz wurde im Rahmen der Standfestigkeitsprüfung festgestellt, dass die Masten der vorhandenen Anlage am Ascheplatz abgängig sind und daher ausgetauscht werden müssen. Die Umsetzung der Gesamtmaßnahme innerhalb des im Wirtschaftsplan 2014/2015 vorgesehenen Ansatzes war nicht möglich. Nun besteht die Möglichkeit, durch das Setzen von neuen Masten eine bessere Ausleuchtung für beide Plätze zu erreichen und darüber hinaus Synergieeffekte bei der Herstellung zu erzielen.
- zu 3.2 Die Stanketten im Hubert-Houben-Stadion sind abgängig und müssen aus Verkehrssicherheitsgründen erneuert werden. Das Vorhandensein dieser Sicherheitseinrichtung ist für die Durchführung von Sportveranstaltungen zwingend erforderlich.

Anmerkungen zu den Brückenbaumaßnahmen:

- zu 4.1 Im Rahmen der regelmäßig wiederkehrenden Brückenprüfungen wurden an der Brücke Boeckelter Weg/ Bruchweg so starke Mängel festgestellt, dass die Straßenbrücke zur Aufrechterhaltung der bisher vorhandenen Verkehrsbeziehungen u. a. des Schulbusverkehrs vollständig erneuert werden muss.

Erläuterung zu Nr.

56 Der Jahresüberschuss des Jahres 2014 soll an den städtischen Haushalt ausgekehrt werden.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Stellenplan

für das
Wirtschaftsjahr
2016

Stellenplan für den Vermögensbetrieb der Stadt Goch für das Wirtschaftsjahr 2016

a) Beamte

Besoldungs- gruppe	Stellenplan 2016	Stellen nach dem Stellenplan 2015	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2015
<u>gehobener Dienst</u>			
A 13	1,00	1,00	1,00
A 11	0,73	0,73	0,73
<u>mittlerer Dienst</u>			
A 9 *)	1,00	1,00	1,00
	2,73	2,73	2,73

*) Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Bes.-Gruppe A 9 m.D. i. V. mit der Anlage IX zur Besoldungsordnung

b) tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe TVöD	Stellenplan 2016	Stellen nach dem Stellenplan 2015	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2015
EG 12	1,00	1,00	1,00
EG 11	1,00	1,00	1,00
EG 10	1,00	2,00	2,00
EG 9	3,02	3,02	3,02
EG 8	0,50	0,50	0,50
EG 6	30,00	33,00	31,00
EG 5	3,00	3,00	3,00
EG 3	0,78	0,78	0,78
EG 2	28,98	32,14	32,14
	69,28	76,44	74,44

Aufteilung:

Betriebshof	Stellen	31,00 Stellen	Stellen
Reinigungsdienst	Stellen	29,76 Stellen	Stellen
Verwaltung	Stellen	8,52 Stellen	Stellen
(Beschäftigte in Zeitarbeitsverhältnissen finden keine Berücksichtigung.)			

c) Nachwuchskräfte

Bezeichnung	vorgesehene Neueinstellung 2016	beschäftigt am 01.10. 2015
Straßenwärter/-in	1	0

Erläuterungen zum Stellenplan

Beamte

keine Veränderungen

Tariflich Beschäftigte

Im Bereich der tariflich Beschäftigten haben sich im Vergleich zum Planjahr 2015 folgende Veränderungen ergeben:

- zwei Mitarbeiter des gewerblichen Bereichs sind in den städtischen Bereich gewechselt, ein weiterer Mitarbeiter des gewerblichen Bereiches ist in den Ruhestand getreten; EG 6 (- 3)
- ein technischer Verwaltungsmitarbeiter ist in den Ruhestand getreten; EG 10 (- 1)
- durch Neuorganisation der Gebäudereinigung und durch Wechsel in den städtischen Bereich konnte eine Stellenreduzierung vorgenommen werden, EG 2 (- 3,16)

Nachwuchskräfte

Im Wirtschaftsjahr 2016 ist eine Neueinstellung für den Ausbildungsberuf des Straßenwärters/der Straßenwärterin vorgesehen.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Finanzplan

für das
Wirtschaftsjahr 2016

Finanzplanung GB 1 - Verwaltung und Organisation					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Erfolgsplan					
Erträge					
Umsatzerlöse	413.900	435.800	442.300	448.900	455.700
sonstige betriebliche Erträge	28.900	21.000	21.200	21.400	21.600
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	4.599.500	4.232.200	4.267.800	4.309.700	4.348.900
Summe der Erträge	5.044.800	4.690.000	4.732.300	4.781.000	4.827.200
Aufwendungen					
Personalaufwand	4.202.700	3.910.500	3.946.600	3.989.100	4.028.900
Materialaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	74.600	74.300	75.000	75.600	76.300
sonstige betriebliche Aufwendungen	664.100	622.200	628.400	634.700	641.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	87.400	67.000	66.300	65.600	65.000
sonstige Steuern	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
Summe der Aufwendungen	5.044.800	4.690.000	4.732.300	4.781.000	4.827.200
Vermögensplan					
Einnahmen					
Abschreibungen	74.600	74.300	75.000	75.600	76.300
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	300	300	300	300	300
Zuführung innerhalb des Vermögensplans	0	0	0	0	0
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Mittel nach dem KInvFöG	0	0	0	0	0
Beiträge Dritter	0	0	0	0	0
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Summe der Einnahmen	74.900	74.600	75.300	75.900	76.600
Ausgaben					
Neuanschaffungen	24.600	74.600	35.300	35.900	36.600
Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
Zuführung an GB3	50.000	0	40.000	40.000	40.000
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	0	0	0
Summe der Ausgaben	74.600	74.600	75.300	75.900	76.600

Finanzplanung GB 2 - Gewerblicher Bereich					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Erfolgsplan					
Erträge					
Umsatzerlöse	2.625.500	2.914.500	2.915.000	2.917.500	2.919.000
sonstige betriebliche Erträge	631.700	834.400	838.100	842.300	846.500
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	130.000	120.000			
Summe der Erträge	3.387.200	3.868.900	3.753.100	3.759.800	3.765.500
Aufwendungen					
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Materialaufwand	938.000	1.318.900	956.700	966.300	976.000
Abschreibungen	40.700	53.300	53.500	53.800	54.100
sonstige betriebliche Aufwendungen	560.000	545.500	550.400	555.900	561.500
sonstige Steuern	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	1.990.300	1.948.200	2.189.500	2.180.800	2.170.900
Summe der Aufwendungen	3.532.000	3.868.900	3.753.100	3.759.800	3.765.500
Vermögensplan					
Einnahmen					
Abschreibungen	40.700	53.300	53.500	53.800	54.100
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	0	0	0	0	0
Kreditmarktmittel	0	0	0	0	0
Zuführungen vom Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Mittel nach dem KInvFöG	0	0	0	0	0
Beiträge Dritter	0	0	0	0	0
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Summe der Einnahmen	40.700	53.300	53.500	53.800	54.100
Ausgaben					
Neuanschaffungen	15.700	38.300	38.500	38.800	39.100
Baumaßnahmen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Zuführung an GB3	10.000	0	0	0	0
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	0	0	0
Summe der Ausgaben	40.700	53.300	53.500	53.800	54.100

Finanzplanung GB 3 - Gebäude- und Grundstücksverwaltung					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Erfolgsplan					
Erträge					
Umsatzerlöse	7.121.400	6.789.600	6.823.500	6.857.600	6.891.900
sonstige betriebliche Erträge	1.749.800	1.831.800	1.840.900	1.850.100	1.859.300
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	46.300	46.300			
Summe der Erträge	8.932.500	8.682.700	8.679.400	8.722.700	8.766.200
Aufwendungen					
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Materialaufwand	964.100	1.384.400	1.391.300	1.398.200	1.405.200
Abschreibungen	3.288.400	3.281.200	3.314.000	3.347.100	3.380.600
sonstige betriebliche Aufwendungen	58.800	57.500	57.800	58.100	58.400
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.744.900	1.549.800	1.549.800	1.547.300	1.544.800
sonstige Steuern	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	2.731.500	2.409.800	2.366.500	2.372.000	2.377.200
Summe der Aufwendungen	8.787.700	8.682.700	8.679.400	8.722.700	8.766.200
Vermögensplan					
Einnahmen					
Abschreibungen	3.288.400	3.281.200	3.314.000	3.347.100	3.380.600
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	0	0	0	0	0
Kreditmarktmittel	2.055.000	0	0	0	0
Investitionspauschale	0	1.085.700	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Zuführung von GB1/GB2	60.000	0	40.000	40.000	40.000
Mittel nach dem KInvFöG	0	200.700	815.700	0	0
Beiträge Dritter	277.600	175.100	200.000	200.000	200.000
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Summe der Einnahmen	5.681.000	4.742.700	5.369.700	4.587.100	4.620.600
Ausgaben					
Neuanschaffungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Baumaßnahmen	2.499.800	2.632.700	3.233.200	2.430.100	2.456.000
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	112.200	118.800	118.800	118.800	118.800
Erwerb von Grundstücken	1.455.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Entnahmen aus der Rückstellung	0	0			
Auflösung Sonderposten	1.437.900	1.511.100	1.518.600	1.526.200	1.533.800
Ausschüttung Jahresüberschuss	0	211.000	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	0	0	0	0
Tilgung von Kreditmarktmitteln	174.100	257.100	487.100	500.000	500.000
Summe der Ausgaben	5.681.000	4.742.700	5.369.700	4.587.100	4.620.600

Finanzplanung GB 4 - Bodenordnung und Ökokonto					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Erfolgsplan					
Erträge					
Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	238.100	174.500	174.500	168.000	161.500
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	0	0	0	0	0
Summe der Erträge	238.100	174.500	174.500	168.000	161.500
Aufwendungen					
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Materialaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200.100	150.000	150.000	145.000	140.000
sonstige Steuern	0	0	0	0	0
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	38.000	24.500	24.500	23.000	21.500
Summe der Aufwendungen	238.100	174.500	174.500	168.000	161.500
Vermögensplan					
Einnahmen					
Abschreibungen	0	0	0	0	0
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	0	0	0	0	0
Kreditmarktmittel	0	0	0	0	0
Zuführungen vom Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Mittel nach dem KInvFöG	0	0	0	0	0
Beiträge Dritter	0	0	0	0	0
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Summe der Einnahmen	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Neuanschaffungen	0	0	0	0	0
Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Buchwertabgänge Flächenverkauf	0	0	0	0	0
Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Tilgung von Kreditmarktmitteln	0	0	0	0	0
Summe der Ausgaben	0	0	0	0	0

Finanzplanung Gesamt					
	Wertangabe in €				
Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Erfolgsplan					
Erträge					
Umsatzerlöse	10.160.800	10.139.900	10.180.800	10.224.000	10.266.600
sonstige betriebliche Erträge	2.410.400	2.861.700	2.874.700	2.881.800	2.888.900
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.500	16.000	16.000	16.000	16.000
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Erträge aus Innerer Verrechnung	5.013.900	4.398.500	4.267.800	4.309.700	4.348.900
Summe der Erträge	17.602.600	17.416.100	17.339.300	17.431.500	17.520.400
Aufwendungen					
Personalaufwand	4.202.700	3.910.500	3.946.600	3.989.100	4.028.900
Materialaufwand	1.902.100	2.703.300	2.348.000	2.364.500	2.381.200
Abschreibungen	3.403.700	3.408.800	3.442.500	3.476.500	3.511.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.282.900	1.225.200	1.236.600	1.248.700	1.260.900
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.032.400	1.766.800	1.766.100	1.757.900	1.749.800
sonstige Steuern	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
sonstige Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Innerer Verrechnung	4.775.800	4.398.500	4.596.500	4.591.800	4.585.600
Summe der Aufwendungen	17.602.600	17.416.100	17.339.300	17.431.500	17.520.400
Vermögensplan					
Einnahmen					
Abschreibungen	3.403.700	3.408.800	3.442.500	3.476.500	3.511.000
Tilgung von Wohnungsfürsorgedarlehen	300	300	300	300	300
Kreditmarktmittel	2.055.000	0	0	0	0
Investitionspauschale	0	1.085.700	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Zuführung von GB1	60.000	0	40.000	40.000	40.000
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Mittel nach dem KInvFöG	0	200.700	815.700	0	0
Beiträge Dritter	277.600	175.100	200.000	200.000	200.000
Entnahmen aus der Rücklage Feuerwehr	0	0	0	0	0
Summe der Einnahmen	5.796.600	4.870.600	5.498.500	4.716.800	4.751.300
Ausgaben					
Neuanschaffungen	42.300	114.900	75.800	76.700	77.700
Baumaßnahmen	2.514.800	2.647.700	3.248.200	2.445.100	2.471.000
Erstattung Honorare, Zinsen an Erfolgsplan	0	0	0	0	0
Zuführungen an die Rücklage Feuerwehr	112.200	118.800	118.800	118.800	118.800
Erwerb von Grundstücken	1.455.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Entnahme aus der Rückstellung	0	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten	1.437.900	1.511.100	1.518.600	1.526.200	1.533.800
Ausschüttung Jahresüberschuss	0	211.000	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	0			
Zuführung an GB3	60.000	0	40.000	40.000	40.000
Tilgung von Kreditmarktmitteln	174.100	257.100	487.100	500.000	500.000
Summe der Ausgaben	5.796.300	4.870.600	5.498.500	4.716.800	4.751.300

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Investitionsprogramm

für die
Wirtschaftsjahre
2015 bis 2019

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm GB 1								
Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	Gesamt
1	Büroeinrichtung, EDV, etc.	29,7	74,6	35,3	35,9	36,0	36,2	247,7
	Gesamtkosten	29,7	74,6	35,3	35,9	36,0	36,2	247,7

Investitionsprogramm GB 2								
Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	Gesamt
1	Maschinen, Geräte	34,1	38,3	38,5	38,8	39,1	39,3	228,1
2	Baumaßnahmen Friedhöfe	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0	90,0
	Gesamtkosten	49,1	53,3	53,5	53,8	54,1	54,3	318,1

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm GB 3								
Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	Gesamt
1	Gebäudesanierung							
1.1	Schulen ¹⁾				600,0	450,0	450,0	
1.1.1	Arnold-Janssen		74,4	40,0				114,4
1.1.2	St. Martin							0,0
1.1.3	Liebfrauen	350,4	44,8					395,2
1.1.4	St. Georg		70,9	396,0				466,9
1.1.5	Freiherr von Motzfeld		105,4					105,4
1.1.6	Gustav-Adolf		35,5	162,6				198,1
1.1.7	Astrid-Lindgren-Schule		23,6					23,6
1.1.8	Leni-Valk-Realschule		85,8					85,8
1.1.9	Niers-Kendel		20,4	19,4				39,8
1.1.10	Gymnasium		95,0	273,0				368,0
1.1.11	Schule Hülme							0,0
1.1.12	Schulen allgemein			200,0				200,0
1.2	Turnhallen							
1.2.1	Turnhalle Nierswalde							0,0
1.2.2	Turnhalle Hommersum							0,0
1.2.3	Turnhalle Kessel							0,0
1.3	Kinder- und Jugendeinrichtungen							
1.3.1	Kindergarten Hülme							0,0
1.3.2	Kindergarten Hommersum							0,0

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm GB 3								
Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	Gesamt
1.4	<u>Verwaltungsgebäude</u>							
1.4.1	Rathaus		68,4					68,4
1.4.2	Markt 15			61,0				
1.4.3	Stadtbücherei							0,0
1.5	<u>sonstiges</u>							
1.5.1	Langenberghaus		47,2					47,2
1.5.2	Museum							0,0
1.5.3	Feuerwehr	125,1	121,0					246,1
1.5.4	Stadtmauer							0,0
2	Neubaumaßnahmen 1)							
2.1	<u>Schulen</u>							0,0
2.1.1	Gustav-Adolf							0,0
2.1.2	Leni-Valk-Realschule							0,0
2.1.3	Liebfrauen							0,0
2.1.4	St. Martin							0,0
2.1.5	Arnold-Janssen							0,0
2.1.6	Städt. Gymnasium							0,0
2.2	<u>sonstiges</u>							0,0
2.2.1	Umbau ASTRA	560,0						560,0
2.2.2	Umbau Liebfrauen	50,0						50,0
2.2.2	Obdachlosenunterkünfte	100,0	752,4					852,4
2.2.3	Flüchtlingsunterkünfte		470,0	470,0				940,0

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm GB 3								
Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	Gesamt
2.3	<u>Straßen, Wege, Plätze</u> 1)				1.530,1	1.803,0	1.350,0	4.683,1
2.3.1	BU Hauer Grenzweg		117,0					117,0
2.3.2	Leeger-Weezer-Weg	482,6						482,6
2.3.3	Ringschließung	340,0		585,0				925,0
2.3.4	Steinstraße							0,0
2.3.5	Voßstraße	226,6						226,6
2.3.6	Hinterm Engel	135,7						135,7
2.3.6	Rehmannstraße							0,0
2.3.7	Am Reiherbusch							0,0
2.3.8	BU Südstraße							0,0
2.3.9	Wiesenstraße							0,0
2.3.10	Marienwasserstr.			539,0				539,0
2.3.11	Pastor-Perau-Straße							0,0
2.3.12	Radweg Klever Str. (OT Pfalzdorf)			200,0				200,0
2.3.13	Jakobstraße							0,0
2.3.14	Gärtnerweg		33,0					33,0
2.3.15	Finkenweg							0,0
2.3.16	Gertrudstraße		258,1					258,1
2.3.17	Herzogenstraße	12,5						
2.4	<u>Landschaftsbau</u>							0,0
2.4.1	Sportplätze, Spielplätze		102,7		50,0	50,0	50,0	252,7
2.5	<u>Brücken</u>							
2.5.1	versch. Maßnahmen	72,1	58,6	287,2	150,0	100,0	100,0	767,9
3 Neuanschaffungen								
	Erwerb von Grundstücken	1.455,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	1.505,0
	Feuerwehrruhpark	0,0	0,0	0,0	100,0	150,0	100,0	350,0
	Erwerb von Reinigungsgeräten	2,0	2,0	2,0	2,0	5,0	10,0	23,0
	Gesamtkosten	3.912,0	2.596,2	3.245,2	2.442,1	2.568,0	2.070,0	

1) Beplanung erfolgt nach konkreter Bedarfsermittlung und nach Spezifikation der finanziellen Möglichkeiten des Vermögensbetriebes.

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Geschäftsbericht

2014

Inhaltsverzeichnis	Seite
I. Lagebericht	
1. Grundlagen des Unternehmens	4
2. Wirtschaftsbericht	4
2.1 Geschäftsverlauf im Berichtsjahr 2014	4
2.2 Die Ertragslage der einzelnen Geschäftsbereiche	5
2.2.1 Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation	5
2.2.2 Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich	6
2.2.3 Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- u. Vermögensverwaltung	9
2.3 Die Finanzlage des Unternehmens	12
2.4 Die Vermögenslage des Unternehmens	14
3. Nachtragsbericht	16
4. Prognosebericht	16
5. Bericht über Chancen und Risiken	17
II. Jahresabschluss	
1. Bilanz zum 31.12.2014	21
2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014	23
III. Anhang	
1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	25
2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	25
3. Angaben zur Bilanz	27
4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung	29
5. Sonstige Angaben	30
6. Ergebnisverwendungsvorschlag	36
Anlagen zum Anhang	37
IV. Bestätigungsvermerk	40

I. Lagebericht

zum

Geschäftsbericht 2014

des

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

**Jurgensstraße 6
47574 Goch**

1. Grundlagen des Unternehmens

Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch wurde durch Beschluss des Rates der Stadt Goch vom 26.09.1996 zum 01.01.1997 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung gegründet. Die Stadt Goch hat dem Vermögensbetrieb der Stadt Goch folgende Aufgaben übertragen:

- Allgemeine Grundstücksverwaltung einschließlich der Veräußerung und des Erwerbs von Grundstücken
- Anlegung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen einschließlich der Erhebung von Beiträgen und des Abschlusses von Erschließungs- und Ablöseverträge
- Errichtung und Unterhaltung von Gebäuden einschließlich ihrer Reinigung und der Versorgung mit Energie und Wasser
- Beschaffung und Verwaltung von Mobilien (Anlagegegenstände)
- Verwaltung der Straßen einschließlich der Straßenbeleuchtung, Bau von Verkehrsanlagen

Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch arbeitete bisher in enger Kooperation mit der Projektsteuerungs- und Baubetreuungsgesellschaft der Stadt Goch mbH - kurz Probau genannt - zusammen. Mit Notarvertrag vom 25.06.2013 ist die Probau auf die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH - im Folgenden GO! genannt - verschmolzen worden. Die GO! hat die Aufgaben der Probau übernommen, so auch die Abwicklung sämtlicher Baumaßnahmen im Bereich des Hochbaus, des Tiefbaus und des Landschaftsbaus sowie der übrigen Investitionsmaßnahmen für die Stadt Goch. Die GO! ist als Dienstleister für die Stadt Goch bzw. für den Vermögensbetrieb der Stadt Goch tätig.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Geschäftsverlauf im Berichtsjahr 2014

Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch schließt das Wirtschaftsjahr 2014 mit einem Jahresüberschuss von 211.898,64 € (Vj 6.453,11 €) ab.

Den Aufwendungen in Höhe von 12.429.675,10 € (Vj 12.472.663,31 €)

standen Erträge in Höhe von 12.641.573,74 € (Vj 12.479.116,42 €) gegenüber.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erträge um 162,5 T€ (+ 1,30%) angestiegen, gleichzeitig verminderten sich die Aufwendungen um 43,0 T€ (- 0,34%).

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Betriebes stellt sich folgendermaßen dar:

	2014 EUR	2013 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	9.612.782,77	9.824.043,72	- 211.260,95
Andere aktivierte Eigenleistungen	44.500,00	3.980,48	+ 40.519,52
Sonstige betriebliche Erträge	2.966.347,60	2.629.370,13	+ 336.977,47
Materialaufwand	- 1.940.114,03	- 1.922.997,42	+ 17.116,61
Personalaufwand	- 3.933.904,28	- 3.942.860,72	- 8.956,44
Abschreibungen	- 3.435.333,46	- 3.559.173,28	- 123.839,82
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.332.278,66	- 1.198.826,53	+ 133.452,13
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.943,37	21.722,09	- 3.778,72
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.785.071,05	- 1.845.733,17	- 60.662,12
Sonstige Steuern	- 2.973,62	- 3.072,19	- 98,57
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	211.898,64	6.453,11	+ 205.445,53

2.2 Die Ertragslage der einzelnen Geschäftsbereiche

2.2.1 Geschäftsbereich 1 – Verwaltung und Organisation

Der Geschäftsbereich 1 - Verwaltung und Organisation ist zuständig für die Leitung und Organisation des Betriebes, das Personalmanagement, das Beschaffungswesen für den Betrieb einschließlich der Unternehmen im Holdingverbund der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH sowie des Abwasserbetriebes der Stadt Goch -Anstalt des öffentlichen Rechts-, die Pflege der system- und kommunikationstechnischen Infrastruktur sowie die strategische Steuerung der Finanzwirtschaft im Rahmen der Investitionsfinanzierung.

Die Aufgaben der Buchhaltung und die Erstellung der Jahresabschlüsse, die Erstellung der Wirtschaftspläne und die Liquiditätssteuerung sind der zentralen Finanzsteuerung bei der Stadtverwaltung Goch übertragen.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 1 stellen sich wie folgt dar:

	2014 EUR	2013 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	7.755,56	7.396,50	+ 359,06
Sonstige betriebliche Erträge	1.235,04	2.320,04	- 1.085,00
Materialaufwand	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	- 3.598,97	- 3.059,65	+ 539,32
Abschreibungen	- 362,53	- 225,35	+ 137,18
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.141,59	- 5.558,73	- 2.417,14
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	65,17	- 65,17
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 152,32	-163,35	- 11,03
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.735,19	774,63	+ 960,56

Die Erlöse im Geschäftsbereich ergeben sich aus Dienstleistungen für andere städtische Betriebe und Unternehmen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

Im Bereich der Abschreibungen und Zinsen werden die Aufwendungen für die Büro- und Betriebsausstattung dem Geschäftsbereich 1 zugerechnet.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen anteilig im Wesentlichen die auf den Geschäftsbereich entfallenden Energiekosten für das Betriebsgebäude, Instandhaltungen und Reparaturen der Betriebsausstattung, die Aufwendungen für die EDV, Post- und Telefongebühren, Bürobedarf, Aus- und Fortbildung sowie die Einzel- und Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Ergebnis dieses Geschäftsbereichs um 1,0 T€ verbessert.

2.2.2 Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich

Dem Geschäftsbereich 2 - Gewerblicher Bereich - sind die Aufgaben der Unterhaltung und Pflege der Verkehrsflächen, der öffentlichen Grünanlagen sowie der Spiel- und Sportplätze,

der Betrieb des städtischen Friedhofs im Stadtteil Goch (Greversweg) und des Waldfriedhofs im Ortsteil Nierswalde, die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes, die Erbringung von Serviceleistungen für die Stadtverwaltung Goch und für Dritte im Rahmen der Erfüllung hoheitlicher Aufgaben sowie die Koordination im Rahmen der Straßenbeleuchtungsverträge zugeordnet. Darüber hinaus sind die gewerblichen Mitarbeiter auch bei der Durchführung von investiven Maßnahmen für die Stadt Goch beteiligt.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 2 stellen sich wie folgt dar:

	2014 EUR	2013 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	3.315.880,86	3.324.612,69	- 8.731,83
davon: Veränderung Rückstellung Gebührenaussgleich Friedhof	0,00	41.339,95	- 41.339,95
davon: Veränderung Verbindlichkeit Gebührenaussgleich Straßenreinigung	- 45.878,64	- 36.309,89	+ 9.568,75
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	3.980,48	- 3.980,48
Sonstige betriebliche Erträge	41.662,75	24.665,72	+ 16.997,03
Materialaufwand	- 926.443,13	- 916.160,81	+ 10.282,32
Personalaufwand	- 1.850.294,88	- 1.848.707,21	+ 1.587,67
Abschreibungen	- 42.958,69	- 58.242,92	- 15.284,23
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 506.713,53	- 522.714,58	- 16.001,05
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	325,83	- 325,83
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 11.119,36	- 11.924,76	- 805,40
Sonstige Steuern	- 2.973,62	- 3.072,19	- 98,57
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	17.040,40	- 7.237,75	+ 24.278,15

Der gewerbliche Bereich erbringt eine Vielzahl von Leistungen im Bereich der Straßen-, Grünflächen-, Sport- und Spielplatzunterhaltung im Wesentlichen für die Stadt Goch. Zwischen der Stadt Goch als Auftraggeber und dem Vermögensbetrieb als Auftragnehmer werden die erbrachten Leistungen auf Basis von vereinbarten Stundensätzen für die Mitarbeiter und für die eingesetzten Fahrzeuge und Maschinen abgerechnet und im Bereich der Umsatzerlöse vereinnahmt.

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Umsatzerlöse unwesentlich um ca. 8,7 T€ abgenommen. Die Umsatzerlöse beinhalten auch die Zahlungen der Stadt Goch für die Instandhaltung der Straßenbeleuchtung im Rahmen des Straßenbeleuchtungsvertrages, die

wiederum vom Vermögensbetrieb an die Energieversorger weitergeleitet werden. Die Weiterleitung wird im Bereich des Materialaufwandes verbucht.

Im Bereich der Umsatzerlöse werden auch die Friedhofsgebühren für die Inanspruchnahme der städtischen Friedhöfe und Leichenhallen sowie die Straßenreinigungsgebühren verbucht. Hierbei handelt es sich um eine so genannte Kostenrechnende Einrichtungen nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW). Die Gebühreneinnahmen sollen die mit dem Betrieb der jeweiligen Einrichtung verbundenen Kosten decken.

Im Jahr 2014 schließt die Kostenrechnende Einrichtung Friedhöfe mit einer Unterdeckung in Höhe von 115,8 T€ ab. Bei der Kostenrechnenden Einrichtung Straßenreinigung ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 45,9 T€. Diese Überdeckung wird einer entsprechenden Verbindlichkeit zugeführt, um dann in Folgejahren für den Gebührenaussgleich oder eine Minderung der Gebühren eingesetzt werden zu können.

Im Vorjahr wurden durch Mitarbeiter des gewerblichen Bereiches für eine Investitionsmaßnahme Eigenleistungen erbracht, der Wert dieser Leistung wurde dem erstellten Anlagegut hinzuaktiviert. Im Berichtsjahr wurden solche Leistungen nicht erbracht.

Die Materialaufwendungen, die sich aus bezogenen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie bezogenen Fremdleistungen zusammensetzen, sind im Vergleich zum Vorjahr um etwa 10,3 T€ gestiegen. In den Bereichen der Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze, der Grünflächen und der Spielplätze konnten die Materialaufwendungen und die Aufwendungen für bezogene Fremdleistungen gesenkt werden. Im Rahmen der Durchführung des Winterdienstes wurde über den Bestand an eigenen Mitarbeitern hinaus auf Personal eines Unternehmens im Konzernverbund der Stadt Goch zurückgegriffen. Die zu erstattenden Personalaufwendungen wurden den bezogenen Fremdleistungen zugeordnet und beeinflussen damit im Wesentlichen die Veränderung im Vergleich zum Vorjahreswert.

Die Personalaufwendungen umfassen neben den Aufwendungen für die gewerblichen Mitarbeiter auch einen prozentualen Anteil der Aufwendungen für die Leitung und Organisation des Vermögensbetriebes. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich ein unwesentlicher Anstieg des Aufwandes von etwa 1,6 T€.

Der Abschreibungsaufwand hat im Vergleich zum Vorjahr um rund 15,3 T€ abgenommen. Grundlage für die Höhe der linearen Abschreibungen ist die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer eines Anlagegegenstandes. Bei einigen Anlagegütern ist diese

Nutzungsdauer im Geschäftsjahr erreicht worden, so dass weiterer Abschreibungsaufwand nicht angefallen ist.

Der sonstige betriebliche Aufwand umfasst im Wesentlichen Miet- und Leasingaufwendungen für Maschinen und Geräte, Instandhaltung des Fuhrparks, Treibstoffe und Kfz-Versicherungen. Diese Aufwandspositionen sind im Vergleich zum Vorjahr insgesamt von 522,7 T€ um 16,0 T€ auf 506,7 T€ zurückgegangen. Zu den sonstigen betrieblichen Aufwendungen gehören auch Aufwendungen für das Betriebsgebäude sowie Geschäftsaufwendungen einschließlich der erbrachten Prüfungs- und Rechtsberatungsleistungen, die anteilig diesem Geschäftsbereich im Wege der inneren Verrechnung zugeordnet werden.

Der Zinsaufwand für eingesetztes Fremdkapital hat im Vergleich zum Vorjahr um 0,8 T€ abgenommen. Dies ist Folge der vorgenommenen Tilgung von Kreditmarktmitteln. Außerdem konnte auf Grund der gewählten Finanzierungsform an dem immer noch sehr niedrigen Zinsniveau partizipiert werden.

Im Ergebnis schließt der Geschäftsbereich 2 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 17.040,40 € ab (Vj - 7.237,75 €).

2.2.3 Geschäftsbereich 3 - Liegenschafts- und Vermögensverwaltung

Der Vermögensbetrieb nimmt die Eigentümerfunktion der städtischen Vermögenswerte in den Bereichen Gebäude, Infrastruktur, Feuerwehr und Friedhöfe wahr. Dazu gehören die Bewirtschaftung der städtischen Liegenschaften einschl. eines aktiven Energiemanagements sowie die Unterhaltung aller Hochbauten und betriebstechnischen Anlagen. Auch die Veranlagung zu Gebühren, Beiträgen und Kosten zur Refinanzierung ist diesem Geschäftsbereich zugeordnet.

Diesem Geschäftsbereich ist auch die Aufgabe übertragen, die Reinigung aller städtischen Gebäude in Eigenregie mit eigenen Mitarbeitern zu organisieren und durchzuführen. Neben der Reinigung der städtischen Gebäude werden auch Reinigungsleistungen für Dritte, insbesondere für den Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis, erbracht.

Die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsbereiches 3 stellen sich wie folgt dar:

	2014 EUR	2013 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	6.289.146,35	6.492.034,53	- 202.888,18
Andere aktivierte Eigenleistungen	44.500,00	0,00	+ 44.500,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.923.449,81	2.602.384,37	+ 321.065,44
Materialaufwand	- 1.013.670,90	- 1.006.836,61	+ 6.834,29
Personalaufwand	- 2.080.010,43	- 2.091.093,86	- 11.083,43
Abschreibungen	- 3.392.012,24	- 3.500.705,01	- 108.692,77
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 822.423,54	- 670.553,22	+ 151.870,32
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.943,37	21.331,09	- 3.387,72
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.773.799,37	- 1.833.645,06	- 59.845,69
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	193.123,05	12.916,23	+ 180.206,82

Eine der wesentlichen Ertragspositionen des Geschäftsbereiches 3 sind die Mieterträge von der Stadt Goch. Die Stadt Goch hat mit der Gründung des Vermögensbetriebes der Stadt Goch ihre Vermögenswerte einschließlich der Kreditverbindlichkeiten auf den Vermögensbetrieb übertragen. Im Rahmen eines vereinbarten Mieter-/Vermieterverhältnisses zahlt die Stadt Goch für die Nutzung der Gebäude eine Miete, die sich auf Basis des tatsächlichen Abschreibungs- und Zinsaufwandes errechnet. Zusätzlich zu diesen Faktoren wurde vereinbart, dass ein Pauschalbetrag je qm Nutzfläche für die Unterhaltung der Liegenschaften gezahlt wird. Das Mieter-/Vermieterverhältnis bezieht auch das übertragene Infrastrukturvermögen (Straßen, Brücken) und den Feuerwehrfuhrpark mit ein. Miet- und Pachterträge von Dritten, z. B. für die Nutzung der städtischen Wohnungen, werden hier ebenso veranschlagt.

Zu den Umsatzerlösen gehören auch die Reinigungsleistungen. Sie werden mit dem jeweiligen Auftraggeber auf Basis eines vereinbarten Stundensatzes abgerechnet. Die Glasreinigung erfolgt durch Fremdunternehmen. Der Aufwand hierfür wird mit den Auftraggebern abgerechnet, die daraus resultierenden Erträge werden im Bereich der Umsatzerlöse verbucht.

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Umsatzerlöse insgesamt um ca. 202,9 T€ abgenommen. Wesentlich beeinflusst wird dieses Ergebnis durch die Senkung der Mietzahlungen der Stadt Goch für die zur Verfügung gestellten Gebäude. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2014 hat diese Minderung auf Grund des anhaltend niedrigen Zinsniveaus bereits in entsprechender Höhe berücksichtigt.

Im Zuge der Abwicklung von Investitionsmaßnahmen wurden durch technische Mitarbeiter des Betriebes Eigenleistungen erbracht. Der Wert dieser erbrachten Eigenleistungen in Höhe von 44,5 T€ wurde den erstellten Anlagegütern hinzuaktiviert.

Die sonstigen betrieblichen Erträge haben im Vorjahresvergleich um 321,1 T€ zugenommen. Im Berichtsjahr 2014 konnten verschiedene Grundstücke veräußert werden, die nach Abzug der Restbuchwerte zu diesem positiven Ergebnis beigetragen haben. Darüber hinaus konnten Sonderposten aus dem Abgang von Anlagen (Straßen) ertragswirksam aufgelöst werden. Korrespondierend damit entsteht jedoch auch ein sonstiger betrieblicher Aufwand, da diese Anlagen (Straßen) im Zeitpunkt der Abschreibung noch einen Restbuchwert haben. Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen wird auch die Zahlung der städtischen Investitionspauschale verbucht. Der städtische Haushalt hat einen Betrag von 940,0 T€ (Vj 975,0 T€) weitergeleitet.

Der Materialaufwand umfasst Unterhaltungsaufwendungen für die städtischen Gebäude und Brücken, Bewirtschaftungsaufwendungen für die städtischen Wohnungen (Energie, Steuern und Abgaben, Versicherungen) sowie Fremdleistungen im Bereich der Gebäudereinigung (Glasreinigung). Im Vorjahresvergleich haben diese Aufwendungen geringfügig um 6,8 T€ zugenommen.

Die Personalaufwendungen umfassen neben den Aufwendungen für die gewerblichen Mitarbeiter im Bereich der Gebäudereinigung auch einen prozentualen Anteil der Aufwendungen für die Leitung und Organisation des Vermögensbetriebes. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Aufwand um 11,1 T€ vermindert.

Der Abschreibungsaufwand hat im Vergleich zum Vorjahr um rund 108,7 T€ abgenommen. Im Jahr 2013 wurde das Ergebnis einmalig durch eine außerplanmäßige Abschreibung im Bereich städtischer Wohngebäude geprägt. Darüber hinaus wurden die Anlagenzugänge des Jahres 2014 bei den Abschreibungen berücksichtigt.

Der sonstige betriebliche Aufwand umfasst im Wesentlichen Aufwendungen für die Betriebsgebäude, Aufwendungen für erbrachte Verwaltungsdienstleistungen sowie Geschäftsaufwendungen einschließlich der erbrachten Prüfungs- und Rechtsberatungsleistungen. Die Gesamtaufwendungen werden auf die verschiedenen Geschäftsbereiche verteilt. Im Vorjahresvergleich ist für diesen Geschäftsbereich eine Mehrung des Aufwandes in Höhe von 151,9 T€ entstanden. Diese Mehrung ist im

Wesentlichen auf die Restbuchwerte von Anlagen (Straßen) zurückzuführen, die im Zeitpunkt der Abschreibung noch einen Restbuchwert haben.

Im Geschäftsbereich 3 werden die Zinsaufwendungen, die aus den Kreditverbindlichkeiten zur anteiligen Finanzierung der Investitionsmaßnahmen entstehen, veranschlagt. Im Wirtschaftsjahr 2014 haben sich die Aufwendungen in diesem Geschäftsbereich um 59,8 T€ vermindert. Der Rückgang des Zinsaufwandes ist auch Folge der im Jahr 2014 vorgenommenen Tilgung von Kreditmarktmitteln. Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge sind im Vergleich zum Vorjahr um 3,4 T€ zurückgegangen.

Insgesamt schließt der Geschäftsbereich 3 mit einem Überschuss in Höhe von 193.123,05 € (Vj 12.916,23 €) ab.

2.3 Die Finanzlage des Unternehmens

Die Entwicklung des Eigenkapitals

	2014 T€	2013 T€	Veränderung T€
Gezeichnetes Kapital	10.000	10.000	0
Kapitalrücklage	51.193	51.418	- 225
Gewinnrücklage	375	369	+ 6
Jahresüberschuss	212	6	+ 206
Summe Eigenkapital	61.780	61.793	- 13

Das Stammkapital des Vermögensbetriebes der Stadt Goch beträgt nach Betriebssatzung unverändert 10 Mio. €. Die Minderung der Kapitalrücklage resultiert aus der Veräußerung von Grundstücken, die bei Gründung des Betriebes in die Kapitalrücklage eingelegt wurden.

Im Geschäftsjahr 2014 weist der Betrieb einen Jahresüberschuss in Höhe von 211,9 T€ aus.

Gemäß Beschluss des Rates der Stadt Goch vom 09.12.2014 war der Jahresüberschuss des Jahres 2013 den Gewinnrücklagen zuzuführen.

Die Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote zeigt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital. Bei der Berechnung der Eigenkapitalquote wurde der Sonderposten mit Rücklageanteil in vollem Umfang dem Eigenkapital zugerechnet und auf Basis der ungekürzten Bilanzsumme ermittelt (Werte in T€).

	2014	2013
Eigenkapital x 100	<u>116.203,6 x 100</u>	<u>117.366,3 x 100</u>
Bilanzsumme	186.562,1	188.728,7
	62,3 %	62,2 %

Die Eigenkapitalausstattung zum Stichtag 31.12.2014 hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,1%-Punkte erhöht und ist als angemessen zu bewerten.

Die Fremdfinanzierungsquote des Vermögens

Fremdfinanzierungsquote 2013 28,74 % ohne Umlaufvermögen

Fremdfinanzierungsquote 2014:

Anlagevermögen 168.864 T€

Darlehensverbindlichkeiten $\frac{47.469 \times 100}{168.864} = 28,11 \%$ ohne Umlaufvermögen

Die Kapitalflussrechnung

	2014	2013
	T€	T€
Jahresergebnis	212	6
Abschreibungen	3.436	3.559
Ergebnis aus Anlagenabgängen	106	155
Veränderung der Rückstellungen/Sonderposten	- 1.220	- 696

Veränderungen des Saldos folgender Aktiva:		
Vorräte, Forderungen, Rechnungsabgrenzung	391	546
Veränderungen des Saldos folgender Passiva:		
Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzung	715	- 1.179
sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	- 33	46
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (1)	3.607	2.437
Auszahlungen für Anlageninvestitionen	- 1.522	- 1.656
Einzahlungen aus Anlagenverkäufen	820	256
Cashflow aus der Investitionstätigkeit (2)	- 702	- 1.400
Free Cashflow (1) + (2)	2.905	1.037
Darlehenstilgungen Kreditinstitute	- 1.668	- 30.148
Darlehensaufnahme Kreditinstitute	0	29.000
Rückzahlung Kapitalrücklage	-225	0
Gewinnausschüttung Stadt Goch	0	- 96
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit (3)	- 1.893	- 1.244
Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln (1) + (2) + (3)	1.012	- 207
Finanzmittelbestand am 01.01.2014	1.514	1.722
Finanzmittelbestand zum 31.12.2014	2.526	1.515
davon:		
Bankguthaben	2.525	1.514
Kassenbestand / Geldtransit	1	1
	2.526	1.515

2.4 Die Vermögenslage des Unternehmens

Die Bilanzsumme zum 31.12.2014 hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 188.728.687,98 € um 2.166.623,35 € auf 186.562.064,63 € vermindert.

Folgende bedeutende Investitionen konnten 2014 abschlossen werden:

Erneuerung Rehmannstraße	155 T€
Erneuerung Gartenstraße zwischen BÜ u. Bahnhofstraße	108 T€
Herstellung Hasenpfad (BPlan-Gebiet 17/3 Goch)	81 T€

Die Bilanz weist zum Stichtag 31.12.2014 „Anlagen im Bau“ in Höhe von insgesamt 730 T€ aus. Folgende wesentliche Maßnahmen wurden unter anderem bilanziert:

Erneuerung Wiesenstraße	288 T€
Sanierung Voßstraße	165 T€
Herstellung Dechant-Huyeng-Straße	100 T€
Herstellung Finkenweg	72 T€
Herstellung Hopfenweg	42 T€
Sicherheitsbeleuchtung Niers-Kendel-Schule	21 T€
Herstellung Meisenweg/Schwalbenweg	21 T€

Zusammengefasst stellt sich die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2014 wie folgt dar:

Buchwert 31.12.2013	171.660.698,33 €
Anlagenzugänge	1.583.515,12 €
Abschreibungen	- 3.445.553,03 €
Anlagenabgänge	- <u>925.911,12 €</u>
Buchwert 31.12.2014	<u>168.872.749,30 €</u>

Im Bereich des Umlaufvermögens werden die zum Verkauf bestimmten Grundstücke und das Öko-Konto bilanziert. Die Bodenbevorratung wird vom Vermögensbetrieb treuhänderisch für die Stadt Goch durchgeführt. Der Bestand beträgt zum Bilanzstichtag 10.808,7 T€ und hat sich im Vergleich zum Vorjahr, auch auf Grund von Flächenveräußerungen, um 75,8 T€ vermindert.

Die auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen zum Bilanzstichtag 56.713.850 € (Vj 58.361.510 €). Der Fremdkapitaleinsatz gliedert sich wie folgt:

Fremdkapital	56.713 T€
./.. Kassenkredite	<u>4.233 T€</u>
Darlehensverbindlichkeiten	52.480 T€
./.. Vorfinanzierung Bodenbevorratung und Ökokonto	<u>5.011 T€</u>
Darlehensverbindlichkeiten Kerngeschäft	47.469 T€

Der Fremdkapitaleinsatz im Bereich der
Bodenbevorratung und des Ökokontos

hat sich wie folgt entwickelt:	2014	5.011 T€
	2013	<u>5.170 T€</u>
		- 159 T€

Der Fremdkapitaleinsatz im Bereich des
Kerngeschäftes hat sich wie folgt entwickelt:

2014	47.469 T€
2013	<u>48.659 T€</u>
	- 1.190 T€

3. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die Auswirkungen auf die Lage des Vermögensbetriebes der Stadt Goch haben, sind nach Schluss des Wirtschaftsjahres nicht eingetreten.

Vorjahresfeststellungen gem. § 53 HGrG hatten sich nicht ergeben.

4. Prognosebericht

Die Planung für das Jahr 2015 sieht im Erfolgsplan Erträge und Aufwendungen ohne Berücksichtigung der Inneren Verrechnungen gleichlautend in Höhe von 12.826,8 T€ vor.

Im Vordergrund der Bewirtschaftung der vorhandenen Budgets steht weiterhin die Umsetzung der durch den Rat der Stadt Goch am 11.12.2012 beschlossenen

Konsolidierungsmaßnahmen. Durch Senkung von Standards soll eine Minderung von Sach- und Personalaufwendungen erzielt werden.

Die geplanten und noch nicht abgeschlossenen Investitionsmaßnahmen des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2014 werden weiter umgesetzt. Im Wirtschaftsjahr 2015 investiert der Vermögensbetrieb insgesamt 1.901,8 T€ in städtische Gebäude und in die Infrastruktur. Die Finanzierung der Investitionen erfolgt im Wesentlichen aus erwirtschafteten Abschreibungen. Darüber hinaus werden durch die Erhebung von Erschließungsbeiträgen bzw. Straßenbaubeiträgen Teile der Straßenbaumaßnahmen finanziert.

Im Wirtschaftsjahr 2015 ist eine Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 174,1 T€ vorgesehen.

5. Bericht über Chancen und Risiken

Die Stadt Goch hat den Vermögensbetrieb der Stadt Goch beauftragt mit

- der allgemeinen Grundstücksverwaltung einschließlich der Veräußerung und des Erwerbs von Grundstücken
- der Anlegung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen einschließlich der Erhebung von Beiträgen und des Abschlusses von Erschließungs- und Ablöseverträge
- der Errichtung und Unterhaltung von Gebäuden einschließlich ihrer Reinigung und der Versorgung mit Energie und Wasser
- der Beschaffung und Verwaltung von Mobilien (Anlagegegenstände)
- der Verwaltung der Straßen einschließlich der Straßenbeleuchtung, Bau von Verkehrsanlagen

Der Aufgabenkatalog umfasst ein breites Spektrum. Leistungen für Dritte werden ausschließlich im Bereich der Ausübung hoheitlicher Tätigkeiten erbracht.

Risiken ergeben sich aus Ereignissen oder Handlungen, die die dauerhafte Leistungsfähigkeit oder aber den Bestand der Einrichtung gefährden. Möglichkeiten, geplante Ziele zu erreichen oder sogar zu übertreffen, stellen aus Sicht des Betriebes Chancen dar. Um Risiken und Chancen frühzeitig zu erkennen, zu bewerten und konsequent

zu handhaben, werden wirksame Steuerungs- und Kontrollsysteme eingesetzt, die in einem Risikomanagementsystem gebündelt sind.

Der Vermögensbetrieb nimmt mit der Stadt für die Leistungserbringung eine Abrechnung vor. Diese erfolgt z. B. auf der Grundlage von vereinbarten Stundenverrechnungssätzen oder durch Zahlung einer Miete oder Nutzungsentschädigung. Hieraus ergeben sich sehr enge finanzielle Verflechtungen zwischen dem Haushalt der Stadt Goch und dem Wirtschaftsplan des Vermögensbetriebes der Stadt Goch.

Der Vermögensbetrieb ist auf Grund der Organisationsstruktur und auch der sächlichen Ausstattung in der Lage, die laufenden Anforderungen des "Auftraggebers" Stadt Goch erfüllen zu können. Darüber kann der Betrieb auf besondere Lagen und Aufträge jederzeit flexibel reagieren. Risiken ergeben sich aus der finanziellen Leistungsfähigkeit des Hauptauftraggebers, in diesem Fall die Stadt Goch.

Zur anteiligen Finanzierung des Anlagevermögens setzt der Vermögensbetrieb Fremdkapital zum Bilanzstichtag in Höhe von 56.713 T€ ein. Das Fremdkapital wird ausschließlich in Euro aufgenommen, so dass Fremdwährungsrisiken ausgeschlossen sind. Gleichwohl besteht ein Zinsänderungsrisiko.

Zur Absicherung dieses Zinsänderungsrisikos hat der Vermögensbetrieb der Stadt Goch nachfolgende derivative Finanzinstrumente abgeschlossen:

Ifd. Nr.	Vertragspartner	Derivatetyp	Laufzeitende	Valuta 31.12.2014	Marktwert 31.12.2014
1	WestLB AG (jetzt: EAA)	Cap	02.10.2014	0,0 T€	0,0 T€
2	Deutsche Bank AG	Cap	30.09.2014	0,0 T€	0,0 T€
3	West LB AG (jetzt: EAA)	Cap/Swap	01.09.2014	0,0 T€	0,0 T€
4	Deutsche Bank AG	Cap/Swap	02.01.2015	4.537,5 T€	- 54,3 T€
5	WGZ Bank AG	Swap	22.12.2014	0,0 T€	0,0 T€
6	Deutsche Bank AG	Swap	30.06.2015	10.000,0 T€	- 196,5 T€
7	Deutsche Bank AG	Cap	12.10.2017	4.000,0 T€	- 32,3 T€
8	UniCredit Bank AG	Swap	30.04.2041	12.508,6 T€	- 5.224,1 T€
9	UniCredit Bank AG	Swap	03.01.2022	16.000,0 T€	- 3.876,8 T€

Der Abschluss weiterer Finanzinstrumente ist zunächst nicht geplant. Vor der Beendigung der Laufzeiten werden mögliche Anschlussverträge geprüft.

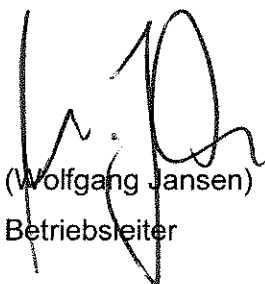
Die beim Vermögensbetrieb eingesetzten Swaps weisen zum 31.12.2014 einen negativen Marktwert aus. Grund hierfür ist das seit dem Zeitpunkt des jeweiligen Geschäftsabschlusses gesunkene Zinsniveau. Würde der Marktwert eines herkömmlichen Festsatzkredites berechnet werden, wäre eine negative Bewertung gleich der bei den Derivaten vorzunehmen. Der negative Marktwert entspricht der Vorfälligkeitsentschädigung, die bei Ablösung eines Festsatzkredites vor Ende der vertraglich vereinbarten Laufzeit zu zahlen wäre.

Der negative Marktwert eines Zinsswaps wird während der Laufzeit des Geschäftes nicht zahlungswirksam und entwickelt sich bis zum Ende der Laufzeit immer gegen Null.

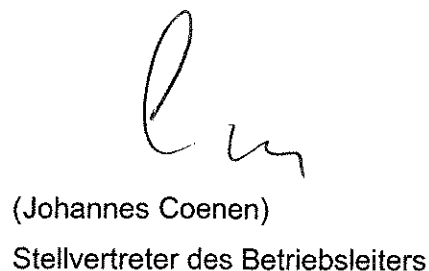
Der Vermögensbetrieb setzt ausschließlich Derivate zur Zinssicherung ein. Derivate zur Zinsoptimierung, d. h., Geschäfte mit dem Ziel, zusätzliche Erträge zu erzielen und damit die Zinsbelastung des Portfolios insgesamt zu vermindern, werden nicht eingesetzt. Solche Geschäfte tragen das Risiko in sich, das bereits erkannte Zinsänderungsrisiko - wenn auch limitiert - zu erhöhen.

Es wurden Bewertungseinheiten entsprechend § 254 HGB mit den variabel abgeschlossenen Kreditverbindlichkeiten gebildet.

Goch, 30.03.2015



(Wolfgang Jansen)
Betriebsleiter



(Johannes Coenen)
Stellvertreter des Betriebsleiters

II. Jahresabschluss

zum

Geschäftsbericht 2014

des

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

**Jurgensstraße 6
47574 Goch**

1. Bilanz zum 31.12.2014

AKTIVA

	31.12.2014 Euro	31.12.2013 Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	304,00	845,50
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	109.040.090,49	110.919.946,69
2. Straßen, Wege, Plätze, Grünflächen, Sportanlagen	54.961.031,13	56.542.220,60
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.133.020,75	4.033.078,75
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	730.295,57	155.831,76
	<u>168.864.437,94</u>	<u>171.651.077,80</u>
III. Finanzanlagen		
1. sonstige Ausleihungen	8.007,36	8.775,03
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	11.278,16	25.643,94
2. Erschließung Kanäle	110.157,05	111.334,32
3. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke	10.808.749,51	10.884.591,08
	<u>10.930.184,72</u>	<u>11.021.569,34</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	829.142,37	824.050,15
2. Forderungen an die Stadt Goch	1.708.894,60	2.085.418,87
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.610.802,47	1.533.784,85
	<u>4.148.839,44</u>	<u>4.443.253,87</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.525.997,63	1.514.643,74
C. Rechnungsabgrenzungsposten	84.293,54	88.522,70
	<u>186.562.064,63</u>	<u>188.728.687,98</u>

PASSIVA

	31.12.2014 Euro	31.12.2013 Euro
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	10.000.000,00	10.000.000,00
II. Kapitalrücklage	51.193.426,32	51.418.242,13
III. Gewinnrücklagen		
1. andere Gewinnrücklagen	375.823,24	369.370,13
IV. Jahresüberschuss	211.898,64	6.453,11
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil	54.422.443,70	55.572.281,04
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	662.100,00	673.804,00
2. Rückstellung für Bauinstandsetzung	203.891,06	203.891,06
3. sonstige Rückstellungen	365.127,71	424.622,79
	<u>1.231.118,77</u>	<u>1.302.317,85</u>
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	56.931.687,83	58.562.861,69
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 15.317.837,83 (Euro 16.949.011,69)		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	108.165,00	108.165,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 108.165,00 (Euro 108.165,00)		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	125.786,27	129.197,15
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 125.786,27 (Euro 129.197,15)		
4. Verbindlichkeiten an die Stadt Goch/ andere Eigenbetriebe/ -gesellschaften	738.773,58	677.846,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 738.773,58 (Euro 677.846,00)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.626.935,74	3.525.318,43
- davon aus Steuern Euro 16.524,55 (Euro 19.408,53)	61.531.348,42	63.003.388,27
E. Rechnungsabgrenzungsposten	7.596.005,54	7.056.635,45
	<u>186.562.064,63</u>	<u>188.728.687,98</u>

2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2014

	01.01.2014- 31.12.2014 Euro	01.01.2013- 31.12.2013 Euro
1. Umsatzerlöse	9.612.782,77	9.824.043,72
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	44.500,00	3.980,48
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.966.347,60	2.629.370,13
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren/ Bestandsabgänge im Umlaufvermögen	- 347.943,59	- 338.257,65
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 1.592.170,44	- 1.584.739,77
	<u>- 1.940.114,03</u>	<u>- 1.922.997,42</u>
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	- 3.063.263,41	- 3.063.321,34
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 870.640,87	- 897.539,38
	<u>- 3.933.904,28</u>	<u>- 3.942.860,72</u>
- davon für Altersversorgung Euro -341.243,49 (Euro -335.429,59)		
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 3.434.590,99	- 3.559.173,28
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	- 742,47	0,00
	<u>- 3.435.333,46</u>	<u>- 3.559.173,28</u>
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.332.278,66	- 1.198.826,53
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.943,37	21.722,09
- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen Euro 0,00 (Vj: Euro 2.548,92)		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.785.071,05	- 1.845.733,17
- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen Euro 0,00 (Vj: Euro -22.761,47)		
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	214.872,26	9.525,30
11. Sonstige Steuern	- 2.973,62	- 3.072,19
12. Jahresüberschuss	<u>211.898,64</u>	<u>6.453,11</u>

III. Anhang

zum

Geschäftsbericht 2014

des

Vermögensbetrieb der Stadt Goch

Jurgensstraße 6

47574 Goch

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Vermögensbetrieb der Stadt Goch führt sein Rechnungswesen unter sinngemäßer Anwendung der Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des HGB. Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 22 und 23 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Zur Gliederung der Vorräte wurde von der Regelung des § 285 Abs. 6 HGB Gebrauch gemacht. Die Postenbezeichnung wurde wie folgt angepasst:

Vorräte = Zum Verkauf bestimmte Grundstücke
 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
 Erschließung Kanäle = teilfertige Anlagen

Investitionszuschüsse zur Finanzierung des Anlagevermögens werden auf der Passivseite der Bilanz als Sonderposten mit Rücklagenanteil geführt (vgl. § 22 Abs. 3 EigVO NRW; Formblatt).

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungs- und Bewertungsvorschriften aufgestellt.

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen, bewertet.

Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurde das Brutto-Anschaffungs- bzw. Brutto-Herstellungskostenprinzip angewendet. Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen werden auf der Passivseite der Bilanz als „Sonderposten mit Rücklagenanteil“ ausgewiesen. Sie werden nach der für den jeweiligen Vermögensgegenstand angewendeten Abschreibungsform unter Berücksichtigung der individuellen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer Ergebnis erhöhend als Korrektiv zu den jeweiligen Abschreibungen aufgelöst.

Die Bilanzierung der Sachanlagen erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung nutzungsbedingter Abschreibungen. Zum 01.01.2009 hat die Stadt Goch sämtliche Grundstücke und Gebäude, das

Infrastrukturvermögen und alle Sport- und Spielstätten dem Vermögensbetrieb übertragen. Zur Einlagebewertung wird auf den Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2009 verwiesen. Diese eingelegten Vermögensgegenstände werden über ihre betriebsgewöhnliche Restnutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Grundlage der planmäßigen und ausschließlich linearen Abschreibung ist stets die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes (§ 253 Abs. 1 und 3 HGB).

Fremdkapitalzinsen wurden in keinem Fall in die Herstellungskosten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens einbezogen; Fremdwährungsproblematiken sind nicht gegeben.

Selbständig nutzungsfähige bewegliche Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten bis zu 150,00 € werden im jeweiligen Zugangsjahr vollständig abgeschrieben,

Die unter den Finanzanlagen ausgewiesenen Wohnungsfürsorgedarlehen sind auf Grund ihrer Unverzinslichkeit auf den niedrigeren Barwert abgezinst worden. Ebenfalls unter dieser Position ist ein gewährtes Arbeitgeberdarlehen ausgewiesen. Auf Grund der geringen Höhe des Darlehens wurde auf eine Abzinsung verzichtet.

Die Bewertung der Gegenstände des Vorratsvermögens erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Die für die Stadt Goch treuhänderisch verwalteten Vorratsflächen sind zu Anschaffungskosten bilanziert worden. Anteilige Personalkosten, Abschreibungen und Zinsen sind im Geschäftsjahr aktiviert worden, soweit sie im Zusammenhang mit der „Aufbereitung“ der Flächen stehen. Gleiches gilt für die Aufwendungen zum so genannten Ökokonto, dessen Ökopunkte bei Eingriffen in die Natur veräußerbar sind (§ 255 Abs. 2 Sätze 2 und 5 und Abs. 3 HGB). Im Wirtschaftsjahr 2014 wurden Fremdkapitalzinsen in Höhe von 168,2 T€ in die Herstellungskosten der Grundstücke mit einbezogen.

In der Bilanzposition Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind u. a. Büromaterialien enthalten. Diese wurden mit einem Festwert bewertet (§ 240 Abs. 3 HGB).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden regelmäßig zum Nominalwert angesetzt. Bei den Forderungen werden erkennbare Risiken durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Kreditrisiko sowie den Zinsverlusten in Folge verspäteten Eingangs von Forderungen wird durch einen Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Die liquiden Mittel sind zum Nominalwert aktiviert worden.

Pensionsrückstellungen werden mit dem Erfüllungsbetrag nach versicherungsmathematischen Grundsätzen auf der Basis eines Rechnungszinsfußes von 5% für die im Vermögensbetrieb bediensteten Beamtinnen und Beamten gebildet. Der Ansatz beruht auf einem Gutachten der Rheinischen Versorgungskasse.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist. Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr werden mit ihrem Barwert ausgewiesen.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

3. Angaben zur Bilanz

Das Anlagevermögen ist nach der in § 268 Abs. 2 HGB vorgeschriebenen Form aus dem Anlagenspiegel ersichtlich.

Zum 31.12.2014 betragen die Forderungen an die Stadt Goch 1.708.894,60 € (Vj 2.085.418,87 €). Davon hat ein Teilbetrag von 555.283,49 € (Vj 555.967,61 €) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen sind u. a. Forderungen an die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH, die Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mbH und den Abwasserbetrieb der Stadt Goch -AöR- mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr ausgewiesen.

Forderungen GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH	531.651,95 €
Forderungen Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mbH	415.000,00 €
Forderungen Abwasserbetrieb der Stadt Goch AöR	645.215,95 €

Das Stammkapital ist in vollem Umfang erbracht.

Zum 31.12.2014 beträgt die Kapitalrücklage 51.193.426,32 € (Vj 51.418.242,13 €).

Der Rat der Stadt Goch hat in seiner Sitzung vom 09.12.2014 beschlossen, den Jahresüberschuss des Jahres 2013 in die Gewinnrücklagen einzustellen.

Die Rückstellung für Bauinstandhaltung wurde zum 01.07.1998 im Zusammenhang mit der Einlage der städtischen Grundstücke in das Sondervermögen in Ausübung des Wahlrechtes nach § 249 Abs. 2 HGB für rückständige Sanierungsmaßnahmen gebildet. Im Rahmen des Erwerbs der Brücken von der Stadt Goch wurde auch der gutachterlich ermittelte Instandhaltungsbedarf für die Brücken passiviert.

Der Gesamtbetrag der sonstigen Rückstellungen im Wert von 365.127,71 € setzt sich wie folgt zusammen:

	Stand 01.01.2014 (in €)	Inanspruch- nahme/Um- gliederung (in €)	Auflösung (in €)	Zuführung (in €)	Stand 31.12.2014 (in €)
Beihilfeaufwand	210.146,00	0,00	- 29.567,00	11.436,00	192.015,00
Altersteilzeit	36.854,52	- 18.838,23	0,00	0,00	18.016,29
Urlaubsansprüche	49.910,55	- 49.910,55	0,00	33.871,53	33.871,53
Gleitzeitüberhänge	30.914,78	- 30.914,78	0,00	28.053,43	28.053,43
Zulagen	45.236,91	- 45.236,91	0,00	42.453,38	42.453,38
Berufsgenossen- schaft	8.000,00	- 8.000,00	0,00	6.500,00	6.500,00
Jahresabschluss- prüfung	15.900,00	- 14.875,00	0,00	15.775,00	16.800,00
Instandhaltung					
Parkpalette	18.572,03	0,00	0,00	0,00	18.572,03
Interne Jahresab- schlusskosten	2.600,00	- 2.600,00	0,00	2.600,00	2.600,00
Jubiläums- zuwendungen	6.488,00	- 241,95	0,00	0,00	6.246,05
	424.622,79	- 170.617,42	- 29.567,00	140.689,34	365.127,71

Die Bewertung der Rückstellungen erfolgt zum Erfüllungswert. Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr wurden die ihrem Barwert passiviert.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie deren Fristigkeit sind dem folgenden Verbindlichkeitspiegel zu entnehmen. Die Angaben erfolgen unter Beachtung der § 285 Nr. 1b, 1c und 2 HGB. Die Darlehen und Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungswert passiviert. Sie sind nicht grundbuchlich gesichert.

	Stand 31.12.2014 (in €)	bis 1 Jahr (in €)	Restlaufzeiten 1 bis 5 Jahre (in €)	mehr als 5 Jahre (in €)
Kreditinstitute	56.931.687,83	15.317.837,83	41.544.900,00	68.950,00
Erhaltene				
Anzahlungen	108.165,00	108.165,00	0,00	0,00
Lieferungen und				
Leistungen	125.786,27	125.786,27	0,00	0,00
Stadt Goch und				
andere städtische				
Eigengesellschaften	738.773,58	738.773,58	0,00	0,00
sonstiges	3.626.935,74	3.489.782,65	137.153,09	0,00
	61.531.348,42	19.780.345,33	41.682.053,09	68.950,00

4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB). Die Summe der Umsatzerlöse (betriebswirtschaftliche Gesamtleistung) beträgt 9.612,8 T€ und hat damit im Vergleich zum Vorjahr um 211,3 T€ abgenommen. Es handelt sich bei den Umsatzerlösen im Wesentlichen um Leistungsentgelte, Mieten und Pachten sowie Dienstleistungshonorare. Mengen- und Tarifstatistiken im Sinne von § 24 Abs. 2 Nr. 5 EigVO NRW führen nicht zu sachgerechten Aussagen und werden zur Analyse der Erfolgslage daher auch nicht eingesetzt. Die Spartenrechnung ist als Anlage beigelegt.

5. Sonstige Angaben

Vermerkpflichtige Haftungsverhältnisse nach §§ 251, 268 Abs. 7 HGB liegen nur hinsichtlich der Leasingverpflichtungen und der Zinsbegrenzungsprämie vor. Die Leasingverpflichtungen sind in der Anlage dargestellt.

Der durchschnittliche Personalbestand betrug im Geschäftsjahr 2014:

	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2013	Veränderung
Beamte	3	3	0
Angestellte	13*)	13	0
Arbeiter	32	35	- 3
Reinigungskräfte	75	77	- 2
Auszubildende	0	0	0
Gesamt	123	128	- 5

*) davon 2 Angestellte in Teilzeit, 1 Angestellte in Altersteilzeit (Freizeitphase),
1 Angestellter geringfügig beschäftigt

Die Aufwendungen für Löhne, Gehälter und Beamtenbesoldungen betragen im Geschäftsjahr 2014 insgesamt 3.063,3 T€ (Vj 3.063,3 T€). Für soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung hat der Eigenbetrieb insgesamt 870,6 T€ (Vj 879,5 T€) aufgewendet.

Derivate und Bewertungseinheiten

Zur Absicherung dieses Zinsänderungsrisikos hat der Vermögensbetrieb der Stadt Goch nachfolgende derivative Finanzinstrumente abgeschlossen:

Ifd. Nr.	Vertragspartner	Derivatetyp	Laufzeitende	Valuta 31.12.2014	Marktwert 31.12.2014
1	WestLB AG (jetzt: EAA)	Cap	02.10.2014	0,0 T€	0,0 T€
2	Deutsche Bank AG	Cap	30.09.2014	0,0 T€	0,0 T€
3	West LB AG (jetzt: EAA)	Cap/Swap	01.09.2014	0,0 T€	0,0 T€
4	Deutsche Bank AG	Cap/Swap	02.01.2015	4.537,5 T€	- 54,3 T€
5	WGZ Bank AG	Swap	22.12.2014	0,0 T€	0,0 T€
6	Deutsche Bank AG	Swap	30.06.2015	10.000,0 T€	- 196,5 T€
7	Deutsche Bank AG	Cap	12.10.2017	4.000,0 T€	- 32,3 T€
8	UniCredit Bank AG	Swap	30.04.2041	12.508,6 T€	- 5.224,1 T€
9	UniCredit Bank AG	Swap	03.01.2022	16.000,0 T€	- 3.876,8 T€

Es wurden Bewertungseinheiten entsprechend § 254 HGB mit den variabel abgeschlossenen Kreditverbindlichkeiten gebildet.

Herr Dipl.-Ing. Wolfgang Jansen wurde mit Wirkung vom 01.11.2012 zum Betriebsleiter bestellt. Herr Johannes Coenen wurde mit Beschluss des Rates der Stadt Goch vom 02.10.2012 zum Stellvertreter der Betriebsleitung bestellt.

Dem Betriebsausschuss gehörten im Wirtschaftsjahr 2014 die folgenden Mitglieder an:

vor der Kommunalwahl vom 25. Mai 2014

in 2014 erhaltenes
Sitzungsgeld

Vorsitzender: Ratsmitglied van Baal, Heinz
stv. Vorsitzender: Ratsmitglied Henkel, Josef

CDU-Fraktion

Ratsmitglied Arians, Wilhelm, Soldat a.D.	35,00 €
Ratsmitglied van Baal, Heinz, Polizeibeamter	35,00 €
Ratsmitglied Bremer, Karl-Heinz, Kaufmann	35,00 €
Ratsmitglied Henkel, Josef, Betriebsmeister	35,00 €
Ratsmitglied Meischner, Walter, Polizeibeamter	17,50 €
Ratsmitglied Theissen, Gabriele, Einrichtungsleitung	35,00 €
Ratsmitglied Thonnet, Josef, selbständiger Kaufmann	35,00 €
Ratsmitglied Verhoeven, Johannes, selbständiger Kaufmann	35,00 €
Ratsmitglied Dr. Völling, Klaus, Architekt	35,00 €
Ratsmitglied Binn, Georg, Schornsteinfegermeister	17,50 €
 SPD-Fraktion	
Ratsmitglied Nikutowski, Klaus-Dieter, Verkaufsleiter	17,50 €
Ratsmitglied Ratsak, Friedrich-Wilhelm, Dipl.-Verw.- Wissenschaftler i.R.	35,00 €
Ratsmitglied Rennings, Andres, Speditionskaufmann	35,00 €
 BFG-Fraktion	
Sachkundiger Bürger Becker, Theo, Architekt	45,20 €
Ratsmitglied Vennmanns, Jürgen, Bankkaufmann	35,00 €
 FDP-Fraktion	
Ratsmitglied Heinemann, Ferdinand, Dipl.-Ingenieur	35,00 €
Sachkundiger Bürger Hohl, Peter, Kfz-Meister	45,20 €
 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Ratsmitglied Brendieck, Hermann-Josef, Rentner	35,00 €
 ZIG-Fraktion	
Ratsmitglied Kade, Ludwig, Koch	35,00 €
 Sachkundiger Einwohner	
Ingenieur, Johannes, Gartenbautechniker	45,20 €

Stellvertretende Mitglieder

CDU-Fraktion

Ratsmitglied Sprenger, Andreas, Maschinenbauingenieur	-
Ratsmitglied Freytag, Friedrich, Lehrer	17,50 €
Ratsmitglied van de Kamp, Josef, selbst. Immobilienverwalter	-
Ratsmitglied van de Pasch, Wilhelm, Maschinenbautechniker	17,50 €
Ratsmitglied Verhaag, Rudolf, Landwirt	-
Ratsmitglied Krings, Eberhard, Unternehmensberater	-
Ratsmitglied Kox, Sabine, selbständige Kauffrau	-
Ratsmitglied Matenaers, Jörg, Fachkrankenschwester	-
Ratsmitglied Verhoeven-Scholz, Katharina, Dipl.-Pädagogin	-
Ratsmitglied Wessels, Swen, Elektromeister	-

SPD-Fraktion

Ratsmitglied Billion, Evelyn, kfm. Angestellte	-
Ratsmitglied Marks, Herbert, Postbeamter a.D.	17,50 €
Ratsmitglied Ritzrow, Ingo, Fachberater	-
Ratsmitglied Werner, Detlef, Dipl.-Pfleger	-

BFG-Fraktion

Ratsmitglied Beaupoil, Maria, Angestellte öD	-
Ratsmitglied van Beek, Franz, Schulleiter	-
Ratsmitglied Kirchberg, Hans-Dieter, Lehrer	-
Ratsmitglied Knickrehm, Ulrich, Richter	-

FDP-Fraktion

Ratsmitglied van der Bijl, Edith, Floristin	-
Ratsmitglied Kaiser, Renate, Hausfrau	-

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglied Fielenbach-Hensel, Hildegard, Sozialpädagogin	-

ZIG-Fraktion

Ratsmitglied Stoffelen, Jürgen, Dipl.-Ingenieur	-

Sachkundiger Einwohner

Verheyen, Bernhard, Dipl.-Ingenieur

-

nach der Kommunalwahl vom 25. Mai 2014

in 2014 erhaltenes
Sitzungsgeld

Vorsitzender: Ratsmitglied Sprenger, Andreas

stv. Vorsitzender: Ratsmitglied Meischner, Walter

CDU-Fraktion

Ratsmitglied Arians, Wilhelm, Soldat a.D.	17,80 €
Ratsmitglied Binn, Georg, Schornsteinfegermeister	35,60 €
Ratsmitglied Groesdonk, Marc, Bankkaufmann	35,60 €
Ratsmitglied Hemmers, Jürgen, Medizintechniker	35,60 €
Ratsmitglied Meischner, Walter, Polizeibeamter	35,60 €
Ratsmitglied Sprenger, Andreas, Maschinenbauingenieur	35,60 €
Ratsmitglied Verhaag, Rudolf, Landwirt	17,80 €
Ratsmitglied Verhoeven, Johannes, selbständiger Kaufmann	35,60 €

SPD-Fraktion

Ratsmitglied Engler, Gerd, Dipl.-Sozialarbeiter	17,80 €
Ratsmitglied Nikutowski, Klaus-Dieter, Verkaufsleiter	17,80 €
Ratsmitglied Ratsak, Friedrich-Wilhelm, Dipl.-Verw.- Wissenschaftler i.R.	35,60 €
Ratsmitglied Rennings, Andres, Speditionskaufmann	17,80 €

BFG-Fraktion

Ratsmitglied Becker, Theo, Architekt	35,60 €
Sachkundiger Bürger Janssen, Carsten, Kaufmann	23,00 €
Sachkundiger Bürger Thielen, Josef, Lehrer	23,00 €
Ratsmitglied Vennmanns, Jürgen, Bankkaufmann	35,60 €

FDP-Fraktion

Ratsmitglied Heinemann, Ferdinand, Dipl.-Ingenieur	35,60 €

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglied Brendieck, Hermann-Josef, Rentner	35,60 €
ZIG-Fraktion	
Ratsmitglied Kade, Ludwig, Koch	35,60 €
Sachkundiger Einwohner	
Ingenerf, Johannes, Gartenbautechniker	-
<u>Stellvertretende Mitglieder</u>	
CDU-Fraktion	
Ratsmitglied Bremer, Karl-Heinz, Rentner	-
Ratsmitglied van de Kamp, Josef, selbst. Immobilienverwalter	17,80 €
Ratsmitglied Kox, Sabine, selbständige Kauffrau	-
Ratsmitglied Matenaers, Jörg, Fachkrankenpfleger	-
Ratsmitglied Theissen, Gabriele, Einrichtungsleitung	-
Ratsmitglied Thonnet, Josef, selbständiger Kaufmann	-
Ratsmitglied Verhoeven-Scholz, Katharina, Dipl.-Pädagogin	-
Ratsmitglied Wessels, Swen, Elektromeister	17,80 €
SPD-Fraktion	
Ratsmitglied Billion, Evelyn, kfm. Angestellte	-
Ratsmitglied Marks, Herbert, Postbeamter a.D.	-
Ratsmitglied Meuser, Jürgen, Senior Controller	17,80 €
Ratsmitglied Werner, Detlef, Dipl.-Pfleger	17,80 €
BFG-Fraktion	
Ratsmitglied Aymans, Engeline, Schulleiterin a.D.	-
Ratsmitglied Beaupoil, Maria, Angestellte öD	-
Ratsmitglied van Beek, Franz, Schulleiter	-
Ratsmitglied Guba, Janine, Pharmareferentin	-
Ratsmitglied Kirchberg, Hans-Dieter, Lehrer i.R.	-
Ratsmitglied Knickrehm, Ulrich, Richter	-
Ratsmitglied Lück, Marcel, DV-Techniker	-
Sachkundige Bürgerin Thielen, Birgit, Hausfrau	-
Ratsmitglied Wennekers, Udo, Studiendirektor	-

FDP-Fraktion

Ratsmitglied Peters, Christian, Dipl.-Wirtschaftsjurist -

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglied Krystov, David, Schüler/Student -

ZIG-Fraktion

Ratsmitglied Frensch, Karl-Heinz, Betriebsschlosser -

Sachkundiger Einwohner

Verheyen, Bernhard, Dipl.-Ingenieur -

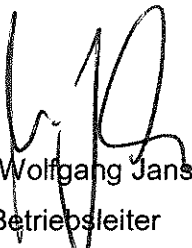
Im Jahr 2014 wurde der Betriebsleitung eine Vergütung in Höhe von 6 T€ gewährt. Das in die Rückstellung eingestellte Honorar für die Jahresabschlussprüfung 2014 beträgt 12,5 T€.

6. Ergebnisverwendungsvorschlag

Vorschlag der Betriebsleitung zur Behandlung des Jahresüberschusses in Höhe von 211.898,64 €:

Einstellung in die Gewinnrücklagen.

Goch, den 30.03.2015


(Wolfgang Jansen)
Betriebsleiter


(Johannes Coenen)
Stellvertreter des Betriebsleiters

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen			Restbuchwert		Kontozahlen		
	Stand 01.01.2014 EUR	Zugang EUR	Umbuchung EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2014 EUR	Stand 01.01.2014 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2014 EUR	Restbuchwert 31.12.2014 EUR	Restbuchwert 31.12.2013 EUR	Ala-Satz %	Restbuchwert %
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	88.179,48	0,00	0,00	0,00	88.179,48	87.333,96	541,50	0,00	87.875,48	304,00	845,50	0,6	0,3
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundst.	128.375.897,87	230.769,74	30.972,06	745.253,09	127.892.376,58	17.465.951,18	1.483.361,55	87.026,64	18.862.286,09	109.040.090,49	110.919.946,59	1,2	85,3
2. Straßen, Wege, Plätze, Grünflächen, Sportanlagen	65.249.478,74	99.079,86	272.983,14	299.984,64	65.321.557,10	8.707.258,14	1.694.300,47	41.112,64	10.360.525,97	54.961.031,13	55.542.220,60	2,6	84,1
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.737.525,35	375.256,51	0,00	14.786,40	7.097.995,46	2.704.446,60	267.269,51	6.741,40	2.964.974,71	4.133.020,75	4.033.078,75	3,8	58,2
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	155.831,76	878.419,01	-303.955,20	0,00	730.295,57	0,00	0,00	0,00	0,00	730.295,57	155.831,76		
III. Finanzanlagen													
Sonstige Ausleihungen	8.775,03	0,00	0,00	767,67	8.007,36	28.687.695,32	3.445.011,53	134.880,68	32.177.766,77	168.864.437,94	171.651.077,80	1,70	84,0
	200.615.688,23	1.583.515,12	0,00	1.068.024,13	201.042.224,71	28.687.695,32	3.445.553,03	134.880,68	32.177.766,77	168.872.749,30	171.660.696,33	1,7	84,0

Erfolgsübersicht für das Geschäftsjahr 2014 sowie Gliederung nach Geschäftsbereichen

Bezeichnung der einzelnen Positionen aus der Gewinn- und Verlustrechnung	Betrag insgesamt	GB 1 Verwaltung und Organisation	GB 2 Gewerblicher Bereich	GB 3 Liegenschafts- und Vermögensverwaltung	GB 4 Bodenordnung und Ökokonto
1. Umsatzerlöse	9.612.782,77 €	7.755,56 €	3.315.880,86 €	6.289.146,35 €	0,00 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	44.500,00	0,00 €	0,00 €	44.500,00 €	0,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge	2.966.347,60 €	1.235,04 €	41.662,75 €	2.923.449,81 €	0,00 €
4. Gesamtleistung	12.623.630,37 €	8.990,60 €	3.357.543,61 €	9.257.096,16 €	0,00 €
5. Materialaufwand, Fremdleistungen	1.940.114,03 €	0,00 €	926.443,13 €	1.013.670,90 €	0,00 €
6. Rohergebnis	10.683.516,34 €	8.990,60 €	2.431.100,48 €	8.243.425,26 €	0,00 €
7. Personalaufwand	3.933.904,28 €	3.598,97 €	1.850.294,88 €	2.080.010,43 €	0,00 €
8. Abschreibungen	3.435.333,46 €	362,53 €	42.958,69 €	3.392.012,24 €	0,00 €
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.332.278,66 €	3.141,59 €	506.713,53 €	822.423,53 €	0,00 €
10. Betriebsergebnis	1.981.999,94 €	1.887,51 €	31.133,38 €	1.948.979,05 €	0,00 €
11. Zinsen und ähnliche Erträge	17.943,37 €	0,00 €	0,00 €	17.943,37 €	0,00 €
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.785.071,05 €	152,32 €	11.119,36 €	1.773.799,37 €	0,00 €
13. Finanzergebnis	- 1.767.127,68 €	- 152,32 €	- 11.119,36 €	- 1.755.856,00 €	0,00 €
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	214.872,26 €	1.735,19 €	20.014,02 €	193.123,05 €	0,00 €
15. sonstige Steuern	2.973,62 €	0,00 €	2.973,62 €	0,00 €	0,00 €
16. Jahresüberschuss	211.898,64 €	1.735,19 €	17.040,40 €	193.123,05 €	0,00 €

Übersicht zum Bereich Leasing
(Stand 31.12.2014)

Fahrzeug/Gerät	Leasinggeber	Leasing- beginn	Laufzeit Monate	Laufzeit- ende	Erwerbs- kosten netto in €	Erwerbs- kosten brutto in €	Restwert in %	Restwert brutto in €	Rate		Jahresbetrag brutto in €	Restliche Raten per 31.12.2014	Restliche Verbindlichkeiten 31.12.2014 in €
									Rate mtl. netto in €	Rate mtl. brutto in €			
JCB Fastrac	GEFA-Leasing	Nov. 08	96	Okt. 16	155.000,00	184.450,00	10,0	18.445,00	1.848,89	2.200,18	26.402,17	22	48.403,96
Walze/Baukompressor	GEFA-Leasing	Nov. 08	72	Okt. 14	28.151,26	33.500,00	10,0	3.350,00	419,45	499,15	5.989,81	0	0,00
Großflächenmäher	UniCredit Leasing	Okt. 09	72	Sep. 15	101.000,00	120.190,00	10,0	12.019,00	1.416,54	1.685,68	20.228,21	9	15.171,12
Holzhackler	UniCredit Leasing	Apr. 10	60	März. 15	29.000,00	34.510,00	10,0	3.451,00	479,09	570,11	6.841,31	3	1.710,33
John Deere Traktor	GEFA-Leasing	Nov. 10	72	Okt. 16	48.510,00	57.726,90	10,0	5.772,69	674,33	802,46	9.629,42	22	17.654,12
Opel Corsa	GEFA-Leasing	Feb. 11	60	Jan. 16	8.435,98	10.040,00	25,0	2.510,00	121,03	144,02	1.728,21	13	1.872,26
Kleinkehrmaschine	UniCredit Leasing	Jun. 11	60	Mai. 16	89.180,00	106.124,20	25,0	26.531,05	1.318,26	1.568,73	18.824,74	17	26.668,40
Toyota Yaris	GEFA-Leasing	Feb. 12	48	Jan. 16	10.915,96	12.990,00	44,0	5.714,30	152,25	181,18	2.174,11	13	2.355,29
Summe der nach dem 31.12.2014 noch zu erbringenden Leasingraten													113.835,48

IV. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schumacher & Kollegen, Kempen, hat für den Jahresabschluss des Vermögensbetriebes der Stadt Goch zum 31. Dezember 2014 und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Ich habe den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Vermögensbetrieb der Stadt Goch für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den Regelungen in der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den Regelungen in der Betriebssatzung und vermittelt unter der Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Kempen, den 03.08.2015

Schumacher & Kollegen

Wirtschaftsprüfer

Steuerberater

gez.

Dipl.-Kfm (FH) Tönnissen

Wirtschaftsprüfer

Geschäftsbericht 2014



Inhaltsverzeichnis

Auf einen Blick	3
1. Vorwort der Geschäftsführung	4
2. Überblick über das Jahr 2014 bei der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH	9
3. Zusammenfassung der Lageberichte 2014	10
3.1 Allgemeines und Rahmenbedingungen.....	10
3.2 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.....	10
3.3 Risikobericht	11
3.4 Nachtragsbericht.....	12
3.5 Prognosebericht.....	13
4. Bericht des Aufsichtsrates.....	15
5. Aktuelle Entwicklung in den Sparten Strom- und Gasnetzbetrieb	16
6. Aktuelle Entwicklung in den Sparten Strom- und Gasvertrieb	17
7. Aktuelle Entwicklung in der Sparte Wasserversorgung.....	18
8. Aktuelle Entwicklung in der Sparte Energieerzeugung.....	19
9. Aktuelle Entwicklungen im Verkehrsbetrieb	19
10. Aktuelle Entwicklungen im Bäderbetrieb	21
11. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	22
12. Wir sind da - für Goch und die Region.	23
13. Umsatz- und Ertragsentwicklung der Unternehmensgruppe.....	25
14. Finanzlage und Bilanzstruktur der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH.....	27
15. Bilanzen zum 31. Dezember 2014	29
15.1 Stadtwerke Goch GmbH	29
15.2 Stadtwerke Goch Bäder GmbH.....	31
15.3 Stadtwerke Goch Energie GmbH	33
15.4 Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH	35
16. Gewinn- und Verlustrechnung 2014	38
16.1 Stadtwerke Goch GmbH	38
16.2 Stadtwerke Goch Bäder GmbH.....	39
16.3 Stadtwerke Goch Energie GmbH	40
16.4 Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH	41

1. Vorwort der Geschäftsführung

Bereits seit einigen Jahren erfährt die Energiewirtschaft in Deutschland einen grundlegenden Wandlungsprozess, der in allen Unternehmenssparten eines Stadtwerks bedeutende Veränderungen mit sich bringt. Auch das vergangene Geschäftsjahr wurde geprägt von sich ändernden gesetzlichen Rahmenbedingungen, verstärktem Wettbewerb um den Strom- und Erdgaskunden sowie einem immer weiter wachsenden Preisdruck im Vertriebsbereich.

Mit dem Inkrafttreten des neuen Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG 2014) wurden vom Gesetzgeber die rechtlichen Rahmenbedingungen für Energieerzeugungsanlagen mit dem Ziel geändert, den Ausbau der erneuerbaren Energien voranzubringen und dabei gleichzeitig die Bezahlbarkeit der Energiewende für die Bürger sowie die Wirtschaft sicherzustellen und die Belastungen für das Gesamtsystem zu begrenzen. Um dieses Ziel zu erreichen, wurden einschneidende Veränderungen am bestehenden EEG vorgenommen. Beispielsweise sanken mit dem Inkrafttreten des neuen EEG die Fördersätze für Neuanlagen, wodurch die Rentabilität von Investitionen in Energieerzeugungsanlagen künftig deutlich sinken wird. Außerdem wurden die Pflicht der Direktvermarktung für Anlagenbetreiber eingeführt und die EEG-Umlagebefreiung für eigen erzeugten Strom teilweise aufgehoben.



Carlo Marks
Geschäftsführer



Sandra Denissen
Prokuristin



Frank Bollig
Prokurist



Dietmar Arts
Prokurist

Die Stadtwerke Goch GmbH hat im vergangenen Geschäftsjahr auf die Veränderungen des Marktes sowohl im Erzeugungs- als auch im Vertriebsbereich mit der Ertüchtigung von Erzeugungsanlagen sowie der Intensivierung des Vertriebsmarketings reagiert und den bereits in den Vorjahren begonnenen Restrukturierungsprozess weiter voran getrieben.

Auf den nächsten Seiten möchten wir Ihnen einen Überblick über unsere verschiedenen Unternehmensaktivitäten und die Rahmenbedingungen in den einzelnen Handlungsfeldern geben.

VERTRIEB UND MARKETING

Zum 01.01.2014 stieg die EEG-Umlage bedingt durch den in den Vorjahren stark geförderten Ausbau Erneuerbarer Energien von 5,277 ct/kWh um rd. 18% auf 6,240 ct/kWh an. Darüber hinaus wurden auch weitere gesetzlich geregelte Bestandteile des Strompreises erhöht: Die KWK-Umlage stieg um 0,052 ct/kWh auf 0,178 ct/kWh an, die Netznutzungsentgelte im Stromnetzgebiet Goch erhöhten sich um 0,950 ct/kWh auf 6,110 ct/kWh und erstmalig wurde die sog. „Umlage für abschaltbare Lasten“ mit 0,009 ct/kWh vom vorgelagerten Netzbetreiber erhoben.

Die gestiegenen Kosten durch die Erhöhung der Strompreisbestandteile konnte die Stadtwerke Goch GmbH nicht durch Beschaffungsvorteile auffangen und musste diese zum 01.01.2014 im Rahmen einer Preisanpassung an die Stromkunden weitergeben.

Gleichzeitig brachte die Stadtwerke Goch GmbH mit dem Tarif „miteinander Strom natur sicher16“ ein Alternativprodukt auf den Markt, mit dem Bestands- und Neukunden die Preiserhöhung umgehen und sich den günstigen Strompreis der Stadtwerke Goch GmbH bis zum 31.12.2016 sichern konnten. Über 2.000 Kunden nutzten das attraktive Angebot und wechselten in den angebotenen Tarif.



Auch im Gasbereich erhöhten sich zum 01.01.2014 die Netznutzungsentgelte als Bestandteil des Erdgaspreises um 0,168 ct/kWh. Auch diese Kostenerhöhung musste die Stadtwerke Goch GmbH an ihre Kunden im Rahmen einer Preisanpassung weitergeben.

Durch Vertriebsmarketingaktionen beispielsweise beim alljährlichen Mai- und Brunnenfest in der Gocher Innenstadt oder bei der Public Viewing-Veranstaltung „Copa Gochana“ zur Fußball-Weltmeisterschaft 2014 am Freizeitbad GochNess wurden die Vertriebsprodukte der Stadtwerke Goch GmbH beworben und Kunden gewonnen. Zur Fußball-Weltmeisterschaft warb die Stadtwerke Goch GmbH darüber hinaus mit einem besonderen Angebot: Mit dem Tarif „miteinander Strom natur Copa Gochana“ konnten sich Neukunden eine „Einwechselprämie“ in Höhe von 50 Euro sichern, die bei einem Titelgewinn der deutschen Nationalmannschaft sogar auf 100 Euro verdoppelt wurde. Rund 100 Kunden wechselten in das attraktive Produkt und freuten sich im Juli gleich doppelt über den Sieg der deutschen Nationalmannschaft.

Unter der Marke „Stadtwerke Niederrhein“ war die Stadtwerke Goch GmbH auch im Jahr 2014 vertrieblich über die Grenzen der Stadt Goch hinaus aktiv. Besonders in Weeze, wo noch im Herbst 2013 ein eigenes Servicebüro eröffnet wurde, konnten so weitere Kunden gewonnen werden.

Insgesamt konnten im Geschäftsjahr 2014 im Strombereich 465 Neukunden gewonnen und damit fast 4% Kundenwachstum im Vergleich zum Vorjahr erreicht werden. Damit setzt sich der Wachstumstrend der letzten Jahre im Stromvertriebsbereich durch Kundengewinne insbesondere in den „Out-of-

Area“-Regionen erfreulicherweise fort. Im Gasbereich konnten die Kundenzahlen konstant gehalten werden.

Zum 01.04.2014 wurde die „miteinander Karte“ als Kundenkarte der Stadtwerke Goch GmbH eingeführt. Mit dieser Karte wurde Kunden der Stadtwerke zunächst 20% Rabatt auf alle Eintrittspreise im konzerneigenen Freizeitbad GochNess gewährt. Seit 01.01.2015 wird die Karte auch bei vielen Gocher Einzelhändlern akzeptiert, bei denen die Kunden Punkte sammeln und einlösen können. Das Netzwerk der Akzeptanzstellen wird stetig ausgebaut und zum Beispiel im Mai 2015 um 56 Parkscheinautomaten erweitert, an denen mit der Kundenkarte die Parkgebühren beglichen werden können. Mit bereits 4.000 ausgegebenen Karten (Stand: März 2015) hat die Stadtwerke Goch GmbH mit der „miteinander Karte“ ein bereits heute gut verbreitetes Kundenbindungsinstrument auf den Markt gebracht, dessen Funktionalitäten ständig erweitert werden können.

BESCHAFFUNG

Um dem steigenden Wettbewerbs- und Preisdruck gerecht werden zu können, ist die Optimierung der Beschaffungsseite sowohl im Strom- als auch im Gasbereich unabdingbar. Die Stadtwerke Goch GmbH beschafft ihre Vertriebsmengen in beiden Versorgungssparten über die Quantum GmbH an der die Stadtwerke Goch GmbH beteiligt ist. Dabei wird eine größtmögliche Streuung der Beschaffungszeitpunkte praktiziert, um das Beschaffungsportfolio der Stadtwerke Goch GmbH möglichst risikoarm zu steuern.

Im Juli 2014 ging erstmals der Block E des Gemeinschaftssteinkohlekraftwerks „GEKKO“, an dem die Stadtwerke Goch GmbH beteiligt ist, ans Netz und produzierte Strommengen, die die Stadtwerke Goch GmbH aufgrund des vor einigen Jahren abgeschlossenen Stromlieferungsvertrages mit der Kraftwerksgesellschaft zu im Vergleich zum Marktniveau deutlich überhöhten Preisen auf Vollkostenbasis abnehmen mussten. Die bezogenen Mengen aus dem Kraftwerksbetrieb wurden im Rahmen der Direktvermarktung über den Dienstleister Quantum GmbH am Terminmarkt veräußert. Dennoch wird das Beschaffungsportfolio der Stadtwerke Goch GmbH im Tarifikundenbereich durch die zu überhöhten Preisen beschafften Mengen deutlich negativ belastet. Um am Markt wettbewerbsfähig zu bleiben, können die erhöhten Beschaffungskosten aber nicht im Rahmen von Preisanpassungen an den Stromkunden weitergegeben werden und schmälern damit das Ergebnis der Stromvertriebssparte. Dieser negative Effekt ist auch für die nächsten Jahre zu erwarten, da dem abgeschlossenen Stromliefervertrag eine Laufzeit von 20 Jahren bezogen auf zwei Kraftwerksblöcke (D und E) zugrunde liegt. Aufgrund technischer Mängel konnte der zweite Block (D) des Kraftwerkes bisher nicht in Betrieb genommen werden. Derzeit ist unklar, ob und wann der Block D überhaupt ans Netz gehen kann. Trotz der negativen Belastung durch die aus dem GEKKO-Kraftwerk beschafften Mengen konnte die Stromvertriebssparte im Jahr 2014 ein positives Ergebnis ausweisen.

NETZE

Im Netzbereich war das Geschäftsjahr 2014 gekennzeichnet von umfangreichen Kooperationsgesprächen mit der RWE Deutschland AG zur Organisation des Stromnetzbetriebes im Konzessionsgebiet „Goch-Land“, die im Dezember 2014 mit der Unterschrift der Kooperations- und Gesellschaftsverträge erfolgreich beendet werden konnten. Mit Wirkung zum 01.01.2015 hat die Stadtwerke Goch GmbH sich mit 74,9% an der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG beteiligt, in die die RWE Deutschland AG das Stromnetz im Netzgebiet „Goch-Land“ eingebracht hat. Außerdem beteiligt an der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG ist die RWE Deutschland AG (25,1%). Die Stadtwerke Goch GmbH hat die Rechte und Pflichten aus dem mit der Stadt Goch für das Stromnetz „Goch-Land“ abgeschlossenen Konzessionsvertrag in die Gesellschaft eingebracht. Das Stromnetz wurde zum 01.01.2015 an

die RWE Deutschland AG verpachtet, die dieses ihrerseits an die Netzbetreiberin Westnetz GmbH unterverpachtet hat. Gleichzeitig hat die Stadtwerke Goch GmbH eine Beteiligung (74,9%) an der Stadtwerke Goch Netze Verwaltungsgesellschaft mbH erworben, an der auch die RWE Deutschland AG zu 25,1% beteiligt ist und die die Funktion der Komplementärin der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG wahrnimmt.

Ein entsprechendes Beteiligungsmodell wurde auch für die Energieversorgung Kranenburg GmbH zum 01.01.2015 umgesetzt, an der die Stadtwerke Goch GmbH mit 46% beteiligt ist.

Damit nimmt die Stadtwerke Goch GmbH ab 2015 die Eigentümerrolle für die Stromnetze in Goch-Land und –mittelbar über die Energieversorgung Kranenburg GmbH – in Kranenburg wahr und partizipiert am Kapitalertrag der beiden Stromnetze. Darüber hinaus erbringt die Stadtwerke Goch GmbH Dienstleistungen beispielsweise im Hausanschlussbereich für die Netzbetreiberin Westnetz GmbH und ist damit gegenüber dem Anschlussnehmer präsent.

Im Gasnetzbereich wurde im Jahr 2014 die Erschließung des Gocher Ortsteiles Hassum vorangetrieben. In der Wassernetzsparte wurde das in den Vorjahren begonnene Sanierungskonzept der Wasserleitungen fortgesetzt, um die Qualität des Netzes stetig zu verbessern und Störungsfälle zu minimieren.

Darüber hinaus wurden die Strom-, Gas- und Wassernetze der Stadtwerke Goch GmbH instandgehalten und erweitert, um eine effiziente Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen.

ERZEUGUNG

Die Unternehmenssparte der Energieerzeugung wird im Konzern Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH seit dem Jahr 2013 in der Erzeugungsgesellschaft Stadtwerke Goch Energie GmbH abgebildet. Im Jahr 2014 wurden die vorhandenen Blockheizkraftwerke, die verschiedene städtische Liegenschaften mit Strom und Wärme versorgen, ertüchtigt, um die Rentabilität der Anlagen auch in den Folgejahren durch entsprechende Förderung zu sichern.

Die GBE GmbH, die in der Stadt Goch seit dem Jahr 2012 ein Biomasseheizkraftwerk betreibt und an der die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH über die PBG GmbH – Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch beteiligt ist, optimierte im Laufe des Geschäftsjahres 2014 den Betrieb des Kraftwerkes durch verschiedene technische und betriebswirtschaftliche Maßnahmen.

Der Block E des Gemeinschaftskraftwerkes „GEKKO“ in Hamm, an dem die Stadtwerke Goch GmbH ebenfalls beteiligt ist, ging im Juli 2014 ans Netz. Aus der Beteiligung sind aufgrund der für konventionelle Kraftwerke aktuell schlechten Marktbedingungen und der mit der Kraftwerksgesellschaft geschlossenen Verträge in den nächsten Jahren negative Ergebniseffekte für die Stadtwerke Goch zu erwarten.

WASSER

Die Stadtwerke Goch Energie GmbH hat im Geschäftsjahr 2014 die Leittechnik in den bestehenden Wasserwerken ertüchtigt, um die Netze effizienter steuern und Störungen minimieren zu können. Darüber hinaus wurde das Wassernetz wie auch schon in den vergangenen Jahren kontinuierlich weiter saniert, um auch hier die Qualität der Wasserversorgung noch weiter zu verbessern.

VERKEHR

In der Unternehmenssparte „Öffentlicher Personennahverkehr“ wurden im Geschäftsjahr 2014 insgesamt 730.000 Fahrgäste befördert. Die Anzahl der an die Gocher Schülerinnen und Schüler ausgegebenen Schoko-Tickets lag dabei auf Vorjahresniveau bei 1.300 Stück.

BÄDER

Zum 01.01.2014 wurde das bisher betriebene Lehrschwimmbecken am Gocher Gymnasium aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen. Die dort bis dahin untergebrachten Schwimm- und Sportgruppen konnten überwiegend im Freizeitbad GochNess untergebracht werden.

Im Geschäftsjahr 2014 konnten die Besucherzahlen in der Wasserlandschaft des GochNess gegenüber dem Vorjahr um rd. 10% erhöht werden. In der Saunalandschaft lag die Besucherzahl mit rd. 61.300 Gästen auf dem Vorjahresniveau.

Die vorgesehenen Investitionen in die Bädertechnik des Freizeitbades GochNess sowie in den Umbau der Küche wurden im Berichtsjahr vorbereitet und die notwendigen Arbeiten ausgeschrieben.

Zur Fußball-Weltmeisterschaft veranstaltete die Stadtwerke Goch Bäder GmbH im Naturfreibad des GochNess ein öffentliches Public Viewing unter dem Namen „Copa Gochana“, bei dem über 30.000 Besucher aus der Region um Goch gemeinsam „alle Spiele, alle Tore“ verfolgten und den Weltmeistertitel der deutschen Nationalmannschaft feierten.

STRUKTUR / ORGANISATION

Die bereits in den Vorjahren begonnene Restrukturierung der Organisation im Konzernverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH wurde auch im Berichtsjahr weiter verfolgt. Durch Insourcing-Maßnahmen in verschiedenen Unternehmensbereichen konnten im Geschäftsjahr 2014 deutliche Einsparungen erzielt werden. Das im Vorjahr eingeführte regelmäßige Reporting an die Geschäftsleitung ermöglichte im Berichtsjahr eine deutliche Verbesserung der unterjährigen Kostenkontrolle.

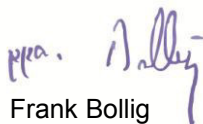
Um auch in Zukunft auf dem sich stetig verändernden Markt als lokaler Energieversorger bestehen zu können, wird auch weiterhin eine kontinuierliche Optimierung der Organisationsstrukturen im Konzernverbund angestrebt. Dabei spielen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Konzern Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH eine bedeutende Rolle, um auch künftig die Stadtwerke Goch GmbH voran zu bringen und am Markt zu positionieren.



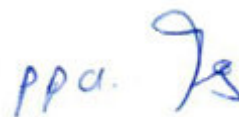
Carlo Marks
Geschäftsführer



Sandra Denissen
Prokuristin



Frank Bollig
Prokurist

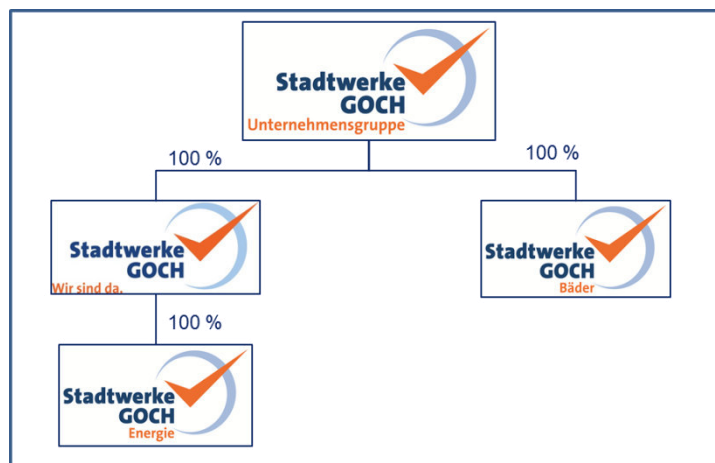


Dietmar Arts
Prokurist

2. Überblick über den Unternehmensverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH

Die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH ist 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Goch und übernimmt als Muttergesellschaft der Stadtwerke Goch GmbH, der Stadtwerke Goch Bäder GmbH und der Stadtwerke Goch Energie GmbH im Unternehmensverbund die klassischen Holding- und Querschnittsfunktionen wie das Rechnungswesen und einige andere Dienstleistungen für die übrigen Unternehmen des Unternehmensverbundes.

Die Stadtwerke Goch GmbH vertreibt als kommunales Energieversorgungsunternehmen neben dem Betrieb von Versorgungsnetzen Strom-, Gas- und Wasserprodukte an Privat- und Geschäftskunden und betreibt den öffentlichen Personennahverkehr sowie die Straßenbeleuchtung in Goch. Die Stadtwerke Goch Energie GmbH ist für die Wasserförderung im Gocher Stadtgebiet sowie seit 01.01.2013 für den Bau und den Betrieb von Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien zuständig. Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH betreibt das Freizeitbad Goch-Ness im Gocher Ortsteil Kessel sowie ein Naturfreibad.



Beteiligungsstruktur der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH

Neben den geschilderten 100%igen Beteiligungen hält die Stadtwerke Goch GmbH noch weitere Mehr- und Minderheitsbeteiligungen an anderen Energieerzeugungs- und -versorgungsunternehmen.

So ist die Stadtwerke Goch GmbH beteiligt an der Energieversorgung Kranenburg GmbH (46%), die für die Versorgung des Kranenburger Gemeindegebietes mit Energie und Wasser sowie für den Betrieb der dazu notwendigen Anlagen zuständig ist. Neben der Stadtwerke Goch GmbH halten die SWK ENERGIE GmbH (44%) sowie die Gemeinde Kranenburg (10%) weitere Anteile an der Energieversorgung Kranenburg GmbH.

Über die PBG GmbH – Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch ist die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH mittelbar an der GBE – Gocher Bioenergie GmbH beteiligt (20%), die ein Biomasseheizkraftwerk auf dem Gocher Stadtgebiet betreibt und an der die mittelständische Koehler Renewable Energy GmbH 80% der Anteile hält. An der PBG GmbH ist neben der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH (50%) auch die mittelständische Nähr-Engel GmbH (50%) beteiligt.

Die Stadtwerke Goch GmbH ist über die Gekko Vorschaltgesellschaft mbH & Co. KG an der Gemeinschaftskraftwerk Steinkohle Hamm GmbH & Co. KG (kurz: GSH) beteiligt, die in Hamm ein hoch-effizientes Steinkohlekraftwerk errichtet hat, das planmäßig im Jahr 2011 in Betrieb genommen werden sollte. Die mittelbare Beteiligung der Stadtwerke Goch GmbH an der GSH liegt bei rd. 0,1%. An der GSH ist neben 23 Stadtwerken auch die RWE Generation SE zu rd. 75,8% beteiligt. Bei der Errichtung des Kraftwerkes ist es durch technische Probleme zu erheblichen Verzögerungen gekommen. Während der Block E im Juli 2014 ans Netz gegangen ist, ist bisher nicht absehbar, wann und ob Block D, der aktuell starke technische Mängel aufweist, überhaupt in Betrieb genommen werden kann.

3. Zusammenfassung der Lageberichte 2014

3.1 Allgemeines und Rahmenbedingungen

Die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH ist als kommunaler Unternehmensverbund zuständig für die Energieversorgung der Stadt Goch und den öffentlichen Personennahverkehr durch die Stadtwerke Goch GmbH sowie den Betrieb der Gocher Schwimmbäder durch die Stadtwerke Goch Bäder GmbH. Die Stadtwerke Goch Energie GmbH war dabei als Tochter der Stadtwerke Goch GmbH im Jahr 2014 verantwortlich für die Förderung von Wasser zur Belieferung der Stadtwerke Goch GmbH sowie für den Betrieb und den Bau von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien.

Die Stadtwerke Goch GmbH versorgt als lokaler Energieversorger in der Stadt Goch die Gocher Bürgerinnen und Bürger mit Strom, Gas und Wasser und betreibt den öffentlichen Personennahverkehr. In der Energieversorgungsbranche sind seit einigen Jahren die Rahmenbedingungen im ständigen Wandel. Durch die Liberalisierung des Energievertriebes sieht sich die Stadtwerke Goch GmbH einem erhöhten Wettbewerbsdruck bei einer stetig steigenden Anzahl von Anbietern auf dem lokalen und regionalen Markt ausgesetzt, auf den es zu reagieren gilt. Mit der Marke „miteinander Energie“ bietet die Stadtwerke Goch GmbH ihren Kunden seit Jahren lokal in Goch attraktive und wettbewerbsfähige Energieprodukte an. Unter der Marke „Stadtwerke Niederrhein“ werden auch regional in Nachbarkommunen Strom- und Erdgasprodukte angeboten. Mit der im Berichtsjahr eingeführten Kundenkarte, der „miteinander Karte“, haben die Stadtwerke Goch ein Kundenbindungsinstrument in Umlauf gebracht, mit der Stadtwerke-Kunden Vorteile beim Einkaufen in Goch sowie beim Besuch des Freizeitbades GochNess erhalten.

Der Stromabsatz der Stadtwerke Goch GmbH ist im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um rd. 6% zurück gegangen, was im Wesentlichen auf den Wegfall eines Großkunden zurückzuführen ist. In der Unternehmenssparte Erdgasvertrieb minderte sich der Absatz aufgrund des vergleichsweise warmen Winters um fast 35% auf 162 Mio. kWh.

Zum 01. Januar 2013 wurden die bis dahin bei der Stadtwerke Goch GmbH geführten 22 Photovoltaikanlagen auf die Stadtwerke Goch Energie GmbH übertragen. Diese Solaranlagen erzeugten im Jahr 2014 auf städtischen Dächern insgesamt 1.342 MWh Strom. Darüber hinaus wurde der Betrieb des Biomasseheizkraftwerkes der GBE – Gocher Bioenergie GmbH, an dem die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH über die PBG – Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch GmbH beteiligt ist, durch technische und kaufmännische Maßnahmen weiter optimiert.

Im von der Stadtwerke Goch Bäder GmbH betriebenen Freizeitbad GochNess erhöhte sich die Besucherzahl in der Wasserlandschaft im Vergleich zum Vorjahr um rd. 10%, während in der Saunalandschaft die Besucherzahl des Vorjahres gehalten werden konnte.

3.2 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Insgesamt hat sich das bilanzielle Volumen der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH im Jahr 2014 von 26.954 TEUR auf 30.488 TEUR im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Die Steigerung ist im Wesentlichen auf die Aufnahme von Fremdkapital zur Finanzierung von Investitionen der Tochtergesellschaft Stadtwerke Goch Bäder GmbH zurück zu führen.

Die Eigenkapitalquote der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH liegt im Geschäftsjahr bei 66% (Vorjahr: 71 %). Die Senkung ist auf die Fremdmittelaufnahme zur Finanzierung von Investitionen der Stadtwerke Goch Bäder GmbH zurück zu führen.

Die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH weist insgesamt im Jahr 2014 einen Jahresüberschuss in Höhe von 1.118.372,10 EUR aus. Damit konnte das Ergebnis der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH trotz der aufgrund des vergleichsweise warmen Winters deutlich geringeren Umsatzerlöse im Gasversorgungsbereich im Vergleich zum Vorjahr noch einmal um 219 TEUR gesteigert werden. Die Stadtwerke Goch Energie GmbH, deren Jahresergebnis 2014 bereits teilweise im Rahmen einer Vorabgewinnausschüttung an die Stadtwerke Goch GmbH ausgekehrt wurde, weist darüber hinaus noch einen Bilanzgewinn von 16.499,07 nach Steuern aus.

Ausführliche Ausführungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der einzelnen Unternehmen im Konzernverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH sind unter Punkt 13 und 14 dieses Geschäftsberichtes zu finden.

3.3 Risikobericht

Bei der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH, die das Rechnungswesen für alle Gesellschaften im Unternehmensverbund als Dienstleistung erbringt, wird ein zentrales Risikomanagementsystem geführt. Ziel des Risikomanagements ist es, Unternehmensrisiken, die durch interne Prozesse oder das externe Unternehmensumfeld entstehen können, rechtzeitig zu erkennen, zu bewerten und identifizierten Risiken entgegenzuwirken.

Marktrisiken bestehen bei der Stadtwerke Goch GmbH insbesondere durch eine erwartete Wettbewerbsintensivierung im Strom- und Gasvertrieb. Diesen Risiken ist durch eine intensive Beobachtung insbesondere des lokalen Marktes zu begegnen. Um diesem Risiko entgegenzuwirken, werden gezielte Maßnahmen zur Kundenbindung und –gewinnung sowie eine Ausweitung der Vertriebsaktivitäten über das Netzgebiet der Stadtwerke Goch GmbH hinaus unternommen. Die im Zusammenhang mit der Energiebeschaffung bestehenden Preisrisiken für Strom- und Erdgaseinkauf werden durch eine ständige Optimierung der Beschaffung begrenzt. Grundsätzlich kommt ein Durchschnittspreisbeschaffungssystem zum Einsatz, das risikomindernde Effekte hat. Das Beschaffungsportfolio im Stromvertriebsbereich der Stadtwerke Goch GmbH wird allerdings voraussichtlich in den nächsten Jahren durch Mengen belastet, die aus einem Stromliefervertrag aus der Beteiligung der Stadtwerke Goch GmbH an der Gemeinschaftskraftwerk Steinkohle Hamm GmbH & Co. KG resultieren. Damit hat sich die Stadtwerke Goch GmbH wie viele andere Stadtwerke für die kommenden 20 Jahre verpflichtet, Strommengen aus dem Kraftwerk zu beziehen, die zu Vollkosten verrechnet werden, die deutlich über dem aktuellen Marktpreis liegen. Der erste Block des Doppelblockkraftwerkes ist im Juli 2014 ans Netz gegangen, was zu ersten Stromabnahmemengen im Jahr 2014 führte. Dadurch wird das Strombeschaffungsportfolio der Stadtwerke Goch GmbH in den nächsten Jahren durch negative Ergebniseffekte belastet, die aus Wettbewerbsgründen nicht direkt auf die Endkunden über Preiserhöhungen umgelegt werden können. Sofern nicht kurzfristig die gesetzlichen Rahmenbedingungen die Wirtschaftlichkeit von Grundlastkraftwerken deutlich verbessern und solche möglichen Verbesserungen über die anzupassenden Vertragswerke an die beteiligten Stadtwerke weitergegeben werden, werden diese negativen Effekte voraussichtlich in den nächsten Jahren das Ergebnis der Stromvertriebspartie belasten.

Die Beteiligung an anderen Energieerzeugungsgesellschaften und –projekten, insbesondere im Sektor der Grundlastkraftwerke, bergen vor dem Hintergrund der aktuellen Energiepolitik der Bundesrepublik Deutschland darüber hinaus ebenso Risiken für die Stadtwerke Goch GmbH. Die vorhandenen

Beteiligungen werden dementsprechend regelmäßig auf ihre Werthaltigkeit und Umsetzbarkeit überprüft.

Vor dem Hintergrund des stetig wachsenden Wettbewerbs im Energieversorgungssektor ist das Angebot marktfähiger Produkte dringend erforderlich. Aufgrund der Bindung an bereits in den Vorjahren eingekaufte Mengen insbesondere im Strombereich besteht in der Vertriebspartei der Stadtwerke Goch GmbH dementsprechend ein Margendruck, um marktgerechte Produkte anbieten zu können.

Das Netzgeschäft der Stadtwerke Goch GmbH ist gekennzeichnet durch die regulatorischen Vorgaben und das Ziel einer ständigen Effizienzverbesserung. Zur Kontrolle dieser Risiken wurde bei der Stadtwerke Goch GmbH ein regelmäßiges Reporting zur Überwachung der Kosten- und Erlössituation eingeführt. Darüber hinaus besteht für die regulierten Netzbereiche das Risiko einer Änderung der Regulierungssystematik. Um einer etwaigen Änderung möglichst frühzeitig entgegenzusehen und die Auswirkungen abschätzen zu können, beobachtet die Stadtwerke Goch GmbH ständig die Regulierungspraxis.

Im technischen Bereich drohen Risiken insbesondere durch Verwurzelung von Rohrleitungen, nicht ausreichende Rehabilitation des Trinkwassernetzes sowie mögliche Fehlgrabungen sowohl bei den geplanten Tiefbaumaßnahmen wie auch durch Störfälle. Diesen Risiken wird durch die Projektierung entsprechender Baumaßnahmen für die kommenden Wirtschaftsjahre sowie die Planung der ständigen Verbesserung der vorhandenen Geodatenysteme auch durch Anschaffung neuer Softwarelösungen entgegengewirkt.

Im Bereich der Stadtwerke Goch Bäder GmbH bestehen Risiken im Auftreten und Wachsen von Mitbewerbern in der Region. So werden die Kundenzahlen ständig beobachtet, um auf negative Entwicklungen entsprechend reagieren zu können. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung regelmäßig durchgeführt. Die technischen Einrichtungen sind ständig zu prüfen und zu warten, um einen größeren Störfall zu verhindern, welcher einen längeren Schließungszeitraum oder ein negatives Image in der Öffentlichkeit verursachen würde. Durch Investitionen in die Schwimmbadtechnik (Filteranlage, Wasseraufbereitung usw.) sowie regelmäßige Wartungsarbeiten wird dem Risiko des Ausfalls der Anlagen entgegengewirkt. Darüber hinaus werden aktuell umfangreiche Baumaßnahmen am GochNess sowohl im Bereich der Bädertechnik als auch im Außenbereich umgesetzt, um das Freizeitbad nachhaltig betriebssicher und wettbewerbsfähig zu erhalten.

Im Bereich der Stadtwerke Goch Energie GmbH, die zum 01. Januar 2013 die Contracting- und Erzeugungsanlagen, die bisher bei der Stadtwerke Goch GmbH geführt wurden, übernommen hat, bestehen insbesondere Risiken in der Änderung der gesetzlichen Förderrichtlinien für die Erzeugung erneuerbarer Energien. Gesetzliche Änderungen werden dementsprechend von der Stadtwerke Goch Energie GmbH laufend verfolgt und wirtschaftlich bewertet. Technischen Betriebsrisiken wird durch die regelmäßige Wartung und Inspektion der Anlagen entgegengewirkt.

Die Liquidität der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH war im Geschäftsjahr 2014 zu jeder Zeit gesichert. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses sind Hinweise auf Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten, nicht erkennbar.

3.4 Nachtragsbericht

Mit Wirkung zum 01.01.2015 hat die Stadtwerke Goch GmbH sich mit 74,9% an der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG beteiligt, in die die RWE Deutschland AG das Stromnetz im Netzgebiet „Goch-Land“ eingebracht hat. Außerdem beteiligt an der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG ist die RWE Deutschland AG (25,1%). Die Stadtwerke Goch GmbH hat die Rechte und Pflichten aus dem mit der Stadt Goch für das Stromnetz „Goch-Land“ abgeschlossenen Konzessionsvertrag in die Gesell-

schaft eingebracht. Das Stromnetz wurde zum 01.01.2015 an die RWE Deutschland AG verpachtet, die dieses ihrerseits an die Netzbetreiberin Westnetz GmbH unterverpachtet hat.

Gleichzeitig hat die Stadtwerke Goch GmbH eine Beteiligung (74,9%) an der Stadtwerke Goch Netze Verwaltungsgesellschaft mbH erworben, an der auch die RWE Deutschland AG zu 25,1% beteiligt ist und die die Funktion der Komplementärin der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG wahrnimmt.

Mittelbar hat sich die Stadtwerke Goch GmbH über die Energieversorgung Kranenburg GmbH zum 01.01.2015 auch an der Energieversorgung Kranenburg GmbH & Co. KG beteiligt (74,9%), in die die ebenfalls beteiligte RWE Deutschland AG (25,1%) das Stromnetz Kranenburg eingebracht hat. Die Energieversorgung Kranenburg GmbH hat ihrerseits die Rechte und Pflichten aus dem mit der Gemeinde Kranenburg abgeschlossenen Konzessionsvertrag für das Netzgebiet auf die Gesellschaft übertragen. Das Stromnetz wurde analog zur Konstruktion in Goch zum 01.01.2015 an die RWE Deutschland AG verpachtet, die dieses ihrerseits an die Netzbetreiberin Westnetz GmbH unterverpachtet hat. Gleichzeitig hat die Energieversorgung Kranenburg GmbH eine Beteiligung (74,9%) an der Energieversorgung Kranenburg Netze Verwaltungs GmbH erworben, an der auch die RWE Deutschland AG zu 25,1% beteiligt ist und die die Funktion der Komplementärin der Energieversorgung Kranenburg GmbH & Co. KG übernimmt.

Die Stadtwerke Goch GmbH haben darüber hinaus zum 01.01.2015 die Straßenbeleuchtungsanlagen im Stromnetzgebiet „Goch-Land“ von der RWE Deutschland AG erworben und sind seitdem Betreiber der Straßenbeleuchtungsanlagen auf dem gesamten Gocher Stadtgebiet.

Weitere besondere Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind nicht bekannt.

3.5 Prognosebericht

Auch in den kommenden Jahren wird der Wettbewerb um die Endkunden im Strom- und Gasvertrieb weiter zunehmen. Dieser Tendenz wird die Stadtwerke Goch GmbH mit einer kontinuierlichen Beobachtung des Marktes sowie einer stetigen Anpassung des Produktportfolios an die Markterfordernisse und einer weiteren Ausweitung der Vertriebsgebiete begegnen.

Um den Strom- und Gasnetzbetrieb nachhaltig wirtschaftlich zu gestalten und die regulatorisch vorgegebenen Effizienzsteigerungen zu erreichen, ist eine stetige Prozessverbesserung im Netzbetrieb notwendig. Durch die Beteiligung der Stadtwerke Goch GmbH an der Netzeigentumsgesellschaft Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG zum 01.01.2015 sowie durch die Beteiligung der Energieversorgung Kranenburg GmbH an der Energieversorgung Kranenburg Netze GmbH & Co. KG kann der Konzern der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH in den nächsten Jahren stabile Erträge aus dem Netzeigentum erwirtschaften, die das Ergebnis der Unternehmensgruppe nachhaltig stärken.

Die Erzeugung erneuerbarer Energien wird in Zukunft eine immer bedeutendere Rolle einnehmen. Die Stadtwerke Goch GmbH engagiert sich deshalb neben dem Bau von Photovoltaikanlagen und der Beteiligung an einem Biomassekraftwerk in regionalen Windenergieprojekten rund um Goch.

Das GochNess hat sich in den letzten Jahren als regionales Freizeitbad etabliert. Um die aktuellen Besucherzahlen auch künftig erreichen zu können, sind für das GochNess umfangreiche Investitionen in das Gebäude, die Gastronomie sowie die Badtechnik geplant, die teilweise bereits umgesetzt sind. Für die Wasserlandschaft ist für das Jahr 2015 die Neuinstallation der Rutsche inklusive einer Ge-

schwindigkeitsmessanlage vorgesehen. Darüber hinaus soll durch die Einrichtung einer Dampfsauna die Attraktivität des Saunabereiches weiter gesteigert werden.

Insgesamt wird angestrebt, das negative Ergebnis der Stadtwerke Goch Bäder GmbH nachhaltig durch ein positives Ergebnis der Stadtwerke Goch GmbH auszugleichen und so in der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH ein positives Ergebnis zu realisieren.

4. Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat bei regelmäßiger Unterrichtung durch die Geschäftsführung über die Entwicklung und Situation der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH die ihm nach dem Gesellschaftsvertrag obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Die Beauftragung zur pflichtgemäßen Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ebner Stolz Mönning Bachem GmbH & Co. KG, Bonn, erfolgte nach Beschlussfassung des Aufsichtsrates in der 69. Sitzung vom 24. September 2014. Vorgenannte Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft hat den Jahresabschluss 2014 sowie den Lagebericht nach den gesetzlichen Bestimmungen geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat nimmt das Prüfungsergebnis zustimmend zur Kenntnis. Er empfiehlt der Generalversammlung, den Jahresabschluss 2014 festzustellen.

Für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit dankt der Aufsichtsrat der Geschäftsführung, dem Betriebsrat sowie den Mitarbeitern der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH, der Stadtwerke Goch GmbH und der Stadtwerke Goch Bäder GmbH.

Goch, im Juni 2015

Der Aufsichtsrat

5. Aktuelle Entwicklung in den Sparten Strom- und Gasnetzbetrieb

Die Stadtwerke Goch GmbH betreibt aktuell das Stromverteilungsnetz in Niederspannung im Ortsteil Goch-Stadt sowie das Gasverteilungsnetz auf dem Gebiet der gesamten Stadt Goch.

Im Geschäftsjahr 2014 wurde das Stromnetz der Stadtwerke insgesamt um 0,5 km erweitert. Außerdem wurden 68 zusätzliche Strom-Hausanschlüsse im Gocher Netzgebiet verlegt. Im Gocher Gasnetz konnte im Geschäftsjahr 2014 eine Erweiterung um 6,4 km verzeichnet werden. Insgesamt wurden hier 69 neue Gashausesanschlüsse verbaut und an das Gasnetz angeschlossen.

Neben den Gocher Netzen betreibt die Stadtwerke Goch GmbH das Gasnetz in der Gemeinde Kranenburg, das sie von der Energieversorgung Kranenburg GmbH seit dem 01.01.2012 angepachtet hat. Die Stadtwerke Goch nehmen hier als Netzbetreiberin nicht nur alle operativen Instandhaltungs-, Wartungs- und Baumaßnahmen vor, sondern übernehmen auch die Aufgaben im Rahmen des Regulierungsmanagements. Das Kranenburger Gasnetz wurde im Jahr 2014 um insgesamt 0,2 km erweitert und es wurden 25 neue Gas-hausanschlüsse verlegt.



Im Jahr 2014 begann im Stromnetzbereich die zweite Regulierungsperiode. Damit konnte die Stadtwerke Goch GmbH erstmalig die durch die Landesregulierungsbehörde vorläufig neu festgelegte Erlösobergrenze vereinnahmen und die Erlössituation an das aktuelle Kostenniveau in der Stromnetzsparte angleichen. Die systembedingte Abschmelzung der Erlösobergrenze und damit den Rückgang der Erlöse in den nächsten Jahren wird die Stadtwerke Goch GmbH durch Kosteneinsparungen und prozessuale Verbesserungen entgegenwirken.

Das Geschäftsjahr 2014 war gekennzeichnet von intensiven Kooperationsgesprächen hinsichtlich des Netzbetriebes für die Stromnetzgebiete Goch-Land und Kranenburg, für die die Stadtwerke Goch GmbH bzw. die Beteiligungsgesellschaft Energieversorgung Kranenburg GmbH die Konzessionen inne hat. Mit Wirkung zum 01.01.2015 hat die Stadtwerke Goch GmbH sich mit 74,9% an der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG beteiligt, in die die RWE Deutschland AG das Stromnetz im Netzgebiet „Goch-Land“ eingebracht hat. Außerdem beteiligt an der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG ist die RWE Deutschland AG (25,1%). Die Stadtwerke Goch GmbH hat die Rechte und Pflichten aus dem mit der Stadt Goch für das Stromnetz „Goch-Land“ abgeschlossenen Konzessionsvertrag in die Gesellschaft eingebracht. Das Stromnetz wurde zum 01.01.2015 an die RWE Deutschland AG verpachtet, die dieses ihrerseits an die Netzbetreiberin Westnetz GmbH unterverpachtet hat. Gleichzeitig hat die Stadtwerke Goch GmbH eine Beteiligung (74,9%) an der Stadtwerke Goch Netze Verwaltungsgesellschaft mbH erworben, an der auch die RWE Deutschland AG zu 25,1% beteiligt ist und die die Funktion der Komplementärin der Stadtwerke Goch Netze GmbH & Co. KG wahrnimmt. Für das Stromnetz in der Gemeinde Kranenburg wurde dieselbe Konstruktion zum 01.01.2015 auf Ebene der Energieversorgung Kranenburg GmbH umgesetzt.

Aus der Eigentümerfunktion an den Stromnetzen in Goch-Land und Kranenburg erwirtschaftet die Stadtwerke Goch GmbH in den nächsten Jahren stabile Erträge, die nachhaltig zur Ergebnisstabilisierung der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH beitragen werden.

6. Aktuelle Entwicklung in den Sparten Strom- und Gasvertrieb

Der Beginn des Jahres 2014 war in der Stromvertriebssparte gekennzeichnet von steigenden gesetzlich geregelten Bestandteilen des Strompreises wie der EEG-Umlage von 5,277 ct/kWh um rd. 18% auf 6,240 ct/kWh. Auch die Erhöhung der KWK-Umlage, der Netznutzungsentgelte im Gocher Stadtgebiet sowie die Einführung der sog. „Umlage für abschaltbare Lasten“ wirkten sich negativ auf den Strompreis aus. Die Belastung durch die gestiegenen Kosten konnte die Stadtwerke Goch GmbH leider nicht durch Beschaffungsvorteile auffangen und musste diese zum 01.01.2014 im Rahmen einer Preisanpassung an die Stromkunden weitergeben.

Gleichzeitig bot die Stadtwerke Goch GmbH mit dem Tarif „miteinander Strom natur sicher16“ ein Alternativprodukt an, mit dem Bestands- und Neukunden die Preiserhöhung umgehen und sich den günstigen Strompreis der Stadtwerke Goch GmbH bis zum 31.12.2016 sichern konnten. Über 2.000 Kunden nutzten das attraktive Angebot und wechselten in den angebotenen Tarif.



Auch im Gasbereich erhöhten sich zum 01.01.2014 die Netznutzungsentgelte als Bestandteil des Erdgaspreises um 0,168 ct/kWh. Auch diese Kostenerhöhung musste an die Kunden im Rahmen einer Preisanpassung weitergegeben werden.

Um die Marke „Stadtwerke Goch“ weiter zu stärken, war die Stadtwerke Goch GmbH mit einem Aktionsstand auf verschiedenen Festen wie dem traditionellen Gocher Mai- und Brunnenfest, dem Grenzfest im nahen Siebengewald sowie bei der Public Viewing-Veranstaltung „Copa Gochana“ zur Fußball-Weltmeisterschaft 2014 am Freizeitbad vertreten, um die „miteinander-Produkte“ zu bewerben. Zur Fußball-Weltmeisterschaft warb die Stadtwerke Goch GmbH darüber hinaus mit einem besonderen Angebot: Mit dem Tarif „miteinander Strom natur Copa Gochana“ konnten Neukunden sich eine „Einwechselprämie“ in Höhe von 50 Euro sichern, die bei einem Titelgewinn der deutschen Nationalmannschaft sogar auf 100 Euro verdoppelt wurde. Rund 100 Kunden wechselten in das attraktive Produkt und freuten sich im Juli gleich doppelt über den Sieg der deutschen Nationalmannschaft.

Im April 2014 wurde die „miteinander Karte“ eingeführt, mit der Kunden der Stadtwerke Goch GmbH zunächst 20% Rabatt auf den Eintritt im GochNess erhalten konnten. Ab Januar 2015 ist die Kundenkarte darüber hinaus auch in vielen Geschäften des Gocher Einzelhandels als Kundenkarte nutzbar.

	2014		2013	
	MWh	TEUR	MWh	TEUR
Stromabsatz	90.023	15.776	95.741	16.120
Gasabsatz	161.532	9.321	247.180	12.826

Im Jahr 2014 sank der Stromabsatz der Stadtwerke Goch GmbH trotz weiterer Kundengewinne um rd. 6,0% auf 90.023 MWh aufgrund des Wegfalls eines Großkunden. In der Unternehmenssparte Erdgasvertrieb minderte sich der Absatz deutlich aufgrund des vergleichsweise warmen Winters.

7. Aktuelle Entwicklung in der Sparte Wasserversorgung

Die Stadtwerke Goch Energie GmbH betreibt aktuell zwei Wasserwerke und eine Behälteranlage. Im Wasserwerk Scheidal werden die größten Mengen Wasser aus dem Reichswald gefördert und zu Trinkwasser aufbereitet. Das Wasserwerk Kalbeck fördert bei größeren Bedarfen darüber hinaus Wassermengen dazu. Im Wasserwerk der Stadtwerke Goch GmbH an der Klever Straße werden zusätzlich Brauchwassermengen gefördert, um ein benachbartes Produktionsunternehmen zu versorgen. In der Behälteranlage werden Wassermengen gespeichert, um diese in Stoßzeiten in das Wassernetz abzugeben.



Im Geschäftsjahr 2014 wurden insgesamt 1.850 Tcbm (Vorjahr: 1.941 Tcbm) Wasser gefördert und unter Berücksichtigung der benötigten Spülmengen an die Stadtwerke Goch GmbH als einzigen Abnehmer verkauft. Die Stadtwerke Goch GmbH versorgt mit dem Trinkwasser die Gocher Kunden unter der Marke „miteinander Wasser“. Darüber hinaus wurde Brauchwasser gefördert und zu Produktionszwecken direkt an einen Großkunden abgegeben.

Im Mai 2013 wurde der entsprechende Konzessionsvertrag zwischen der Stadt Goch und der Stadtwerke Goch GmbH unterzeichnet. Auch im Jahr 2014 wurde die in den Vorjahren begonnene Sanierung des Wassernetzes insbesondere im Ortsteil Pfalzdorf weiter fortgeführt. Im Jahr 2014 wurde das Wassernetz insgesamt um 0,3 km zurückgebaut und es wurden insgesamt 62 neue Wasserhausanschlüsse verbaut.

Im Oktober öffnete das Wasserwerk Scheidal wie auch schon im Vorjahr am „Maus-Türöffnertag“ seine Türen für interessierte Kinder und Eltern, die sich beim Wasserwerksmeister über die Wasserversorgung in der Stadt Goch und die Wasserfördertechnik informieren konnten.

8. Aktuelle Entwicklung in der Sparte Energieerzeugung

Die Stadtwerke Goch GmbH hat die im Zusammenhang mit der Unternehmenssparte Energieerzeugung zusammenhängenden Aktivitäten im Jahr 2013 auf die Tochtergesellschaft Stadtwerke Goch Energie GmbH übertragen. Die Stadtwerke Goch Energie GmbH betreibt insgesamt 24 Photovoltaikanlagen auf überwiegend städtischen Dächern, die im Berichtsjahr zusammen rd. 1.342 MWh Strom erzeugt haben. Damit können allein rund 450 Haushalte mit Erneuerbarer Energie versorgt werden. In den Blockheizkraftwerken, die die Stadtwerke Goch Energie GmbH in 15 städtischen Liegenschaften betreibt, wurden im Jahr 2014 insgesamt 989 MWh Strom und 3.602 MWh Wärme erzeugt, mit der die Liegenschaften beheizt wurden. Von dem erzeugten Strom wurden 870 MWh direkt in den betreffenden Liegenschaften verbraucht, die übrigen Mengen wurden ins Stromnetz eingespeist.

Über die PBG GmbH - Projektgesellschaft Biomassefeuerung Goch, an der die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH im Geschäftsjahr 2013 neben dem mittelständischen Gocher Unternehmen Nähr-Engel GmbH (26%) 74% der Anteile gehalten hat, ist die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe an der GBE – Gocher Bioenergie GmbH beteiligt. Im April 2014 wurden durch Notarvertrag Anteile an der PBG GmbH von der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH an die Nähr-Engel GmbH verkauft, sodass jedem der beiden Gesellschafter inzwischen 50% der Anteile gehören. Das im Oktober 2012 in Betrieb genommene Biomasseheizkraftwerk an der Klever Straße in Goch hat im Jahr



2014 insgesamt 44 Mio. kWh Strom und 92.000 Tonnen Dampf erzeugt. Mit der erzeugten Strommenge können rund 14.500 weitere Haushalte versorgt werden, wodurch Goch zumindest rechnerisch energieautark ist, da mehr Strom im Stadtgebiet erzeugt als verbraucht wird. Der erzeugte Dampf wird der Firma Nähr-Engel zugeführt, die diesen für ihre Produktion verwendet.

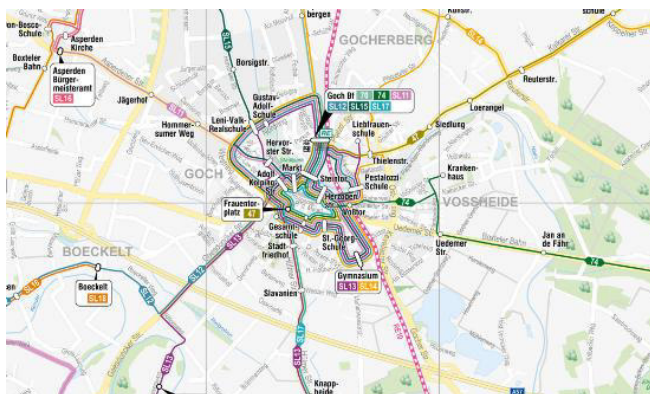
Die Stadtwerke Goch GmbH engagiert sich darüber hinaus in verschiedenen Windkraftprojekten, die aktuell noch projektiert werden. So ist beispielsweise am Kartenspielerweg an der Grenze zwischen Goch und Kranenburg die Errichtung einiger Windkraftanlagen durch einen Projektentwickler geplant, mit dem die Energieversorgung Kranenburg GmbH als zuständige Beteiligung der Stadtwerke Goch GmbH in Kontakt steht.

Darüber hinaus ist die Stadtwerke Goch GmbH in einer Größenordnung von 1,5 MW am Doppelblock-Steinkohlekraftwerk GEKKO in Hamm beteiligt, dessen Block E im Juli 2014 nach langen Bauverzögerungen in Betrieb genommen wurde. Seitdem ist die Stadtwerke Goch GmbH über den abgeschlossenen Stromliefervertrag verpflichtet, Strom aus dem Kraftwerksbetrieb zu im Vergleich zum Marktniveau völlig überhöhten Preisen abzunehmen, die das Ergebnis der Stadtwerke Goch GmbH nachhaltig in den nächsten 20 Jahren belasten werden. Eine Inbetriebnahme des beschädigten zweiten Blockes D ist aktuell nicht absehbar.

9. Aktuelle Entwicklungen im Verkehrsbetrieb

Die Stadtwerke Goch GmbH unterhält einen eigenen Verkehrsbetrieb, der für den Betrieb des Gocher Stadtbusses zuständig ist. Der Gocher Stadtbus hat im vergangenen Jahr rd. 730.000 Fahrgäste befördert. Unter anderem werden die Gocher Schülerinnen und Schüler aus den Ortsteilen sowie Umsteiger aus den Nachbarkommunen täglich zu den Gocher Schulen gefahren. Darüber hinaus verfügt der Stadtbus über ein Liniennetz mit 8 Linien, die im Rahmen des Öffentlichen Personennahverkehrs angeboten werden.

Die Stadtwerke Goch GmbH selbst unterhält keine eigenen Busse und kein eigenes Fahrpersonal, sondern arbeitet bei der Beförderung der Fahrgäste mit einem Gocher Bus- und einem Gocher Taxiunternehmen zusammen.



Der monatliche Absatz der im Vorjahr eingeführten sog. „Schokotickets“ lag mit 1.295 Stück auf Vorjahresniveau. Insgesamt wurden bei den Schokotickets durch die Ticketinhaber zu entrichtende Eigenanteile in Höhe von 133 TEUR generiert. Des Weiteren wurden im Geschäftsjahr Umsätze von 31 TEUR durch den Verkauf von anderen VRR-Ticketprodukten (z. B. Monatstickets oder Ausbildungsverkehr für Berufstätige) erzielt.

10. Aktuelle Entwicklungen im Bäderbetrieb

Die Stadtwerke Goch Bäder GmbH betreibt im Gocher Ortsteil Kessel das Freizeitbad GochNess sowie ein Naturfreibad.

Im Geschäftsjahr 2014 konnten die Besucherzahlen in der Wasserlandschaft des GochNess gegenüber dem Vorjahr um rd. 10% erhöht werden. In der Saunalandschaft lag die Besucherzahl mit rd. 61.300 Gästen auf dem Vorjahresniveau. Die Besucherzahl des Naturfreibades ging gegenüber dem Vorjahr zurück, da das Naturfreibad im Jahr 2014 einige Wochen wegen der Aufbauarbeiten für das Public-Viewing-Event „Copa Gochana“ geschlossen war. Die Zahl der Besuche durch Schulen und Vereine ging in Folge der Schließung des Lehrschwimmbeckens am Gocher Gymnasium zum 01.01.2014 gegenüber dem Vorjahr zurück.

Besucherzahlen GochNess	2014	2013
Saunalandschaft	61.256	61.536
Wasserlandschaft	210.494	191.720
Naturfreibad	7.120	17.992
Schulen und Vereine	57.284	68.750
Gesamt	336.154	339.998

Zur Fußball-Weltmeisterschaft 2014 führte die Stadtwerke Goch Bäder GmbH im Juni und Juli die Public-Viewing-Veranstaltung „Copa Gochana“ auf dem Gelände des Naturfreibades am GochNess durch, bei dem insgesamt über 30.000 Besucher „alle Spiele, alle Tore“ auf einer 50 qm großen LED-Leinwand verfolgten und den Weltmeistertitel der deutschen Nationalmannschaft feierten. Flankiert wurde das vierwöchige Event von zahlreichen weiteren Veranstaltungen wie einer Beachparty, der Open-Air-Disco „Älternzeit am Strand“ sowie einem ganztägigen Familienfest anlässlich des 15. Geburtstages des Freizeitbades GochNess.



Ende des Jahres 2014 begannen die im Rahmen der umfangreichen geplanten Investitionen in die Bädertechnik sowie die Gastronomie des GochNess vorzunehmenden Arbeiten, die im Jahr 2015 fortgeführt wurden.

11. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmensverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH bilden mit ihrer Leistungsfähigkeit und ihrem Engagement das Fundament zum Erfolg des Unternehmensverbundes. Durch gezielte Weiterbildungsmaßnahmen werden die fachlichen und persönlichen Qualifikationen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besonders im Hinblick auf gesetzliche, technische und regulatorische Änderungen gezielt gefördert, um das Unternehmen nachhaltig wettbewerbsfähig zu machen. In enger Abstimmung mit den Mitarbeitern und dem Betriebsrat der Stadtwerke Goch GmbH wirkt die Geschäftsführung kontinuierlich darauf hin, die Marktfähigkeit des Unternehmensverbundes durch gezielte strategische Maßnahmen wie organisatorische Umstrukturierungen oder die Entwicklung neuer Geschäftsfelder nachhaltig zu stärken.



Um den Nachwuchs im Unternehmen zu sichern, legt die Geschäftsführung besonderen Wert auf die Ausbildung junger Menschen im eigenen Unternehmen. Aus diesem Grunde bietet die Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH Ausbildungsplätze in verschiedenen Fachrichtungen an. Im Geschäftsjahr 2014 wurden insgesamt 6 Auszubildende im Unternehmensverbund ausgebildet. Drei Beschäftigte befanden sich in der Ausbildung zur Industrie- bzw. Bürokauffrau, eine Auszubildende wurde im GochNess zur Fachangestellten für Bäderbetriebe ausgebildet, ein Auszubildender als Schwimmmeister und ein Auszubildender befindet sich in der Gastronomie des GochNess in der Ausbildung zum Koch. Darüber hinaus leistet eine Studentin bei der Stadtwerke Goch GmbH den praktischen Ausbildungsteil eines praxisintegrierten dualen Studiums im Studiengang Business Administration.

Im Unternehmensverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH waren im Jahr 2014 insgesamt 105 Mitarbeiter fest angestellt. Im Freizeitbad GochNess wurden im Jahr 2014 darüber hinaus 85 Aushilfen beschäftigt.

Bei der Steuerung und strategischen Ausrichtung der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH praktiziert die Geschäftsführung eine enge Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat der Stadtwerke Goch GmbH. So werden die Mitglieder des Betriebsrates frühzeitig in Veränderungsprozesse einbezogen und in regelmäßigen Gesprächen informiert.

Die Geschäftsführung der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Leistungsbereitschaft und ihr Engagement. Ein besonderer Dank gilt auch dem Betriebsrat der Stadtwerke Goch GmbH für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit im zurückliegenden Geschäftsjahr.

12. Wir sind da - für Goch und die Region.

Die Stadtwerke Goch GmbH engagiert sich in Goch und der Region vor Ort und fördert aktiv Vereine, Schulen und Veranstaltungen im sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich.

So wurde an der Arnold-Janssen-Grundschule im Jahr 2014 mit unserer Unterstützung gemeinsam mit 76 Kindern im Rahmen eines Ferienprogrammes eine Sitzskulptur in Form einer Echse mit dem Namen „Emilia Emilio Gonzales“ geschaffen.

Auch den Gocher Steintorlauf und den GochNess-Triathlon, der alljährlich am Freizeitbad GochNess stattfindet, haben wir im Jahr 2014 gefördert.



Außerdem haben wir uns auch im Geschäftsjahr 2014 aktiv im Gocher Karneval engagiert und das Gocher Rosenmontagszugkomitee RZK sowie das Gocher Prinzenpaar des AKV Vallis Comitis Asperden e. V. Prinz Manfred I. und Prinzessin Angelina I. unterstützt. Zusammen mit weiteren Sponsoring- und Spendenaktivitäten für Vereinsjubiläen, Kulturveranstaltungen und soziale Einrichtungen sorgen wir so dafür, dass unsere Umsätze in der Region bleiben.

Wie auch in den Vorjahren waren die Stadtwerke Goch auch im Jahr 2014 auf verschiedenen Veranstaltungen rund um Goch mit Aktionen präsent. So haben wir uns beim Mai- und Brunnenfest des Gocher Werberings am verkaufsoffenen Sonntag mit einem eigenen Aktionsstand in der Steinstraße präsentiert, an dem Besucher sich über die miteinander-Produkte informieren, Eintrittskarten für das Public-Viewing-Event „Copa Gochana“ am GochNess erwerben, sowie beim „Strom-in-Dosen-Werfen“ verschiedene Gewinne abräumen konnten. Am 3. Oktober 2014 öffnete das Wasserwerk Scheidal im Rahmen des jährlichen „Maus-Türöffnertages“ seine Tore für interessierte Kinder und ihre Eltern. Mitarbeiter der Stadtwerke zeigten den kleinen und großen Besuchern, wo das Gocher Trinkwasser her kommt und welche technischen Anlagen für die Aufbereitung und Förderung genutzt werden.

Im Naturfreibad des Freizeitbades GochNess fand im Sommer 2014 die Public-Viewing-Veranstaltung „Copa Gochana“ zur Fußball-Weltmeisterschaft statt, bei der über 30.000 Besucher aus der gesamten Region rund um Goch gemeinsam dem Titelgewinn der deutschen Nationalmannschaft entgegen fieberten. Dank der tatkräftigen und finanziellen Unterstützung vieler Sponsoren, Partner und Unterstützer wurde das vierwöchige Open-Air-



Event zu einem erfolgreichen und unvergesslichen Ereignis für alle Besucher und Aktiven.

Als lokales Unternehmen schaffen wir Arbeitsplätze vor Ort und bilden in verschiedenen Fachbereichen sowohl im kaufmännischen Bereich als auch im Bäderbereich und in der Gastronomie unseres Freizeitbades Auszubildende aus. Auch Praktikumsplätze bieten wir in den verschiedenen Unternehmensbereichen regelmäßig an und führen in Kooperation mit verschiedenen Hochschulen Projekte mit Absolventen verschiedener Studiengänge durch.



Engagement fürs Gemeinwohl	2014 TEUR	2013 TEUR
Konzessionsabgaben	1.065,4	1.155,1
Verlustübernahme ÖPNV	223,4	290,1
Auftragsvergaben (lokal/regional)	4.826,1	3.444,5
Sponsoring und Spenden	26,5	21,7
Gesamt	6.141,4	4.923,8

Bei unseren Bau- und Investitionsmaßnahmen sowie in der Unterhaltung unserer Anlagen arbeiten wir mit heimischen Handwerksbetrieben zusammen. Im Jahr 2014 konnte die Summe der Auftragsvergaben in die Region sogar gegenüber dem Vorjahr noch einmal deutlich verstärkt werden. Darüber hinaus engagieren wir uns aktiv im Gocher Werbering und arbeiten bei verschiedenen Projekten und Aktionen mit Gocher Unternehmen und Institutionen zusammen.

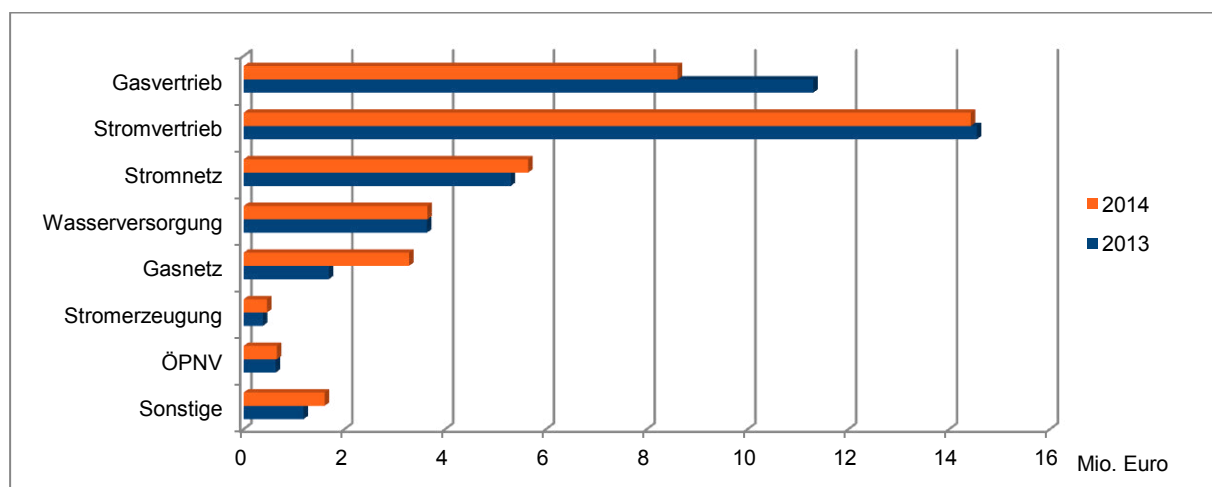
Wir sind da.

13. Umsatz- und Ertragsentwicklung der Unternehmensgruppe

Im Geschäftsjahr 2014 erzielte der Unternehmensverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von 39,2 Mio. Euro.

Die Umsatzerlöse der **Stadtwerke Goch GmbH** lagen im Geschäftsjahr 2014 bei insgesamt 32,2 Mio. Euro und damit um 3,5 Mio. Euro niedriger als im Vorjahr. Die wesentlichen Erlösbereiche sind dabei für die Stadtwerke Goch GmbH die Sparten Strom- und Gasvertrieb, in denen insgesamt rd. 72% der Gesamterlöse des Unternehmens erzielt wurden. In der Unternehmenssparte ÖPNV konnten im Jahr 2014 insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von 660 TEUR erzielt werden.

Nach Bereinigung der internen Leistungsbeziehungen zwischen den einzelnen Unternehmenssparten ergibt sich folgende Verteilung der Umsatzerlöse unter den Sparten.

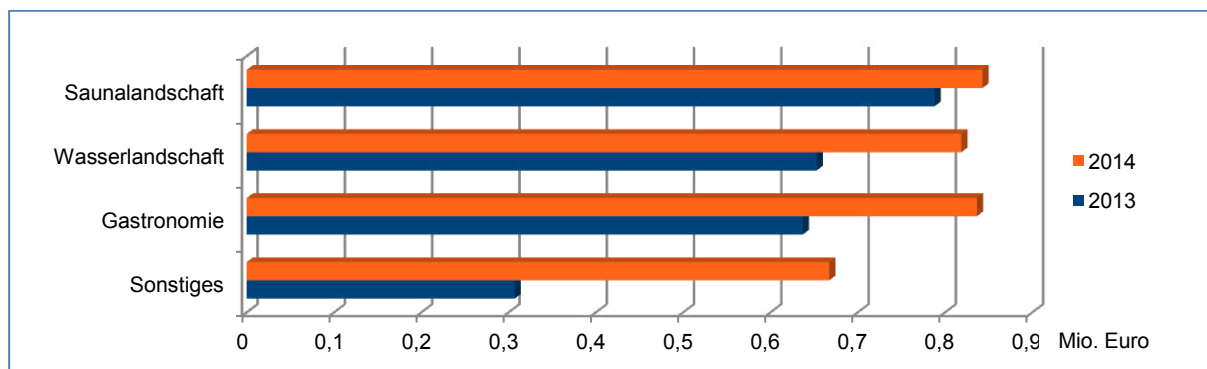


Umsatzerlöse der Stadtwerke Goch GmbH

Die Minderung der Erlöse aus Gasvertrieb in Höhe von insgesamt rd. 2,7 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen auf den deutlich geringeren Gasabsatz aufgrund des vergleichsweise warmen Winters 2014 zurückzuführen. Der Rückgang der Erlöse im Stromvertrieb im Vergleich zum Vorjahr ist begründet im Wegfall eines Großkunden.

Die **Stadtwerke Goch Bäder GmbH** hat im Geschäftsjahr 2014 insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von 3,1 Mio. Euro erzielt und liegt damit deutlich unter dem Vorjahresniveau, was im Wesentlichen auf eine Erhöhung der Eintrittspreise im April 2014 sowie auf die in den Umsatzerlösen enthaltenen Erlöspositionen aus der Public-Viewing-Veranstaltung „Copa Gochana“ zurückzuführen ist. Von den erzielten Erlösen wurden 52% durch den Verkauf von Eintrittskarten für die Wasser- und Saunalandschaft sowie rd. 26% durch Erlöse aus der Gastronomie umgesetzt.

Insgesamt verteilen sich die Umsatzerlöse der Stadtwerke Goch Bäder GmbH folgendermaßen:



Umsatzerlöse der Stadtwerke Goch Bäder GmbH

Die **Stadtwerke Goch Energie GmbH** hat im Jahr 2014 insgesamt Umsatzerlöse von 2,3 Mio. Euro erzielt und liegt damit auf Vorjahresniveau.

In der **Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH** wurden im Geschäftsjahr Umsatzerlöse in Höhe von insgesamt 1,6 Mio. Euro erzielt.

Das Jahresergebnis der **Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH** hat sich gegenüber dem Vorjahr noch weiter um 219 TEUR verbessert und liegt im Geschäftsjahr 2014 bei 1.118 TEUR. Die Ergebnisse der einzelnen Unternehmen im Unternehmensverbund stellen sich insgesamt wie folgt dar:

Jahresergebnisse	2014	2013
	TEUR	TEUR
Stadtwerke Goch GmbH	2.707	2.713
Stadtwerke Goch Bäder GmbH	-1.677	-1.875
Stadtwerke Goch Energie GmbH	96	109
Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH	1.118	900

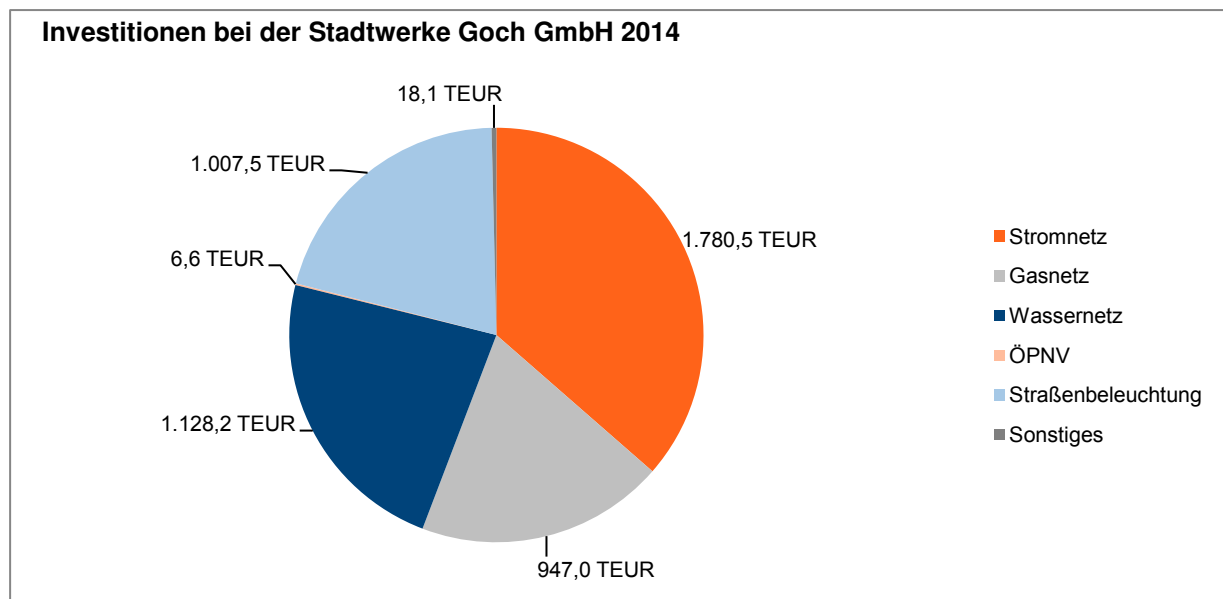
Es wird vorgeschlagen, das Ergebnis der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Gewinn- und Verlustrechnungen der einzelnen Gesellschaften im Unternehmensverbund sind unter Punkt 16 im Einzelnen aufgeführt.

14. Finanzlage und Bilanzstruktur der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH

Die **Stadtwerke Goch GmbH** weist zum 31. Dezember 2014 eine Bilanzsumme in Höhe von 47,1 Mio. Euro aus. Die Minderung der Bilanzsumme im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich im Wesentlichen aus einer Reduzierung der flüssigen Mittel der Gesellschaft. Im Geschäftsjahr 2014 wurden insgesamt 4,9 Mio. Euro in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen investiert. Damit lagen die Investitionen deutlich über den Abschreibungen in Höhe von 1,8 Mio. Euro.

Die Investitionen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Sparten der Stadtwerke Goch GmbH:



Hauptsächlich wurden die Versorgungsnetze der Stadtwerke Goch erneuert und erweitert. Insbesondere in der Wassernetzsparte wurden umfangreiche Erneuerungen der Leitungen in den Gocher Ortsteilen vorgenommen. Die Erweiterung des Strom-, Gas- und Wasserversorgungsnetzes wurde besonders in Neubaugebieten sowie in bisher nicht mit Erdgas versorgten Straßenzügen vorgenommen.

Die Bilanzsumme der **Stadtwerke Goch Bäder GmbH** ist gegenüber dem Vorjahr um 1.943 TEUR auf 10,97 Mio. Euro gestiegen, was im Wesentlichen auf Investitionen in das Gebäude sowie in die Außenanlagen und in die Betriebs- und Geschäftsausstattung des Freizeitbades zurückzuführen ist.

Bei der **Stadtwerke Goch Energie GmbH** hat sich die Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr aufgrund zurückgegangener Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen und planmäßigen Abschreibungen um 543 TEUR auf 7,8 Mio. Euro verringert.

Die Bilanzsumme der **Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH** liegt mit 30,5 Mio. Euro im Berichtsjahr 3,5 Mio. Euro über dem Vorjahreswert, was im Wesentlichen auf die Aufnahme von Fremdmitteln zur Finanzierung von Investitionen bei der Stadtwerke Goch Bäder GmbH zurück zu führen ist.

Die **Eigenkapitalquoten** der Gesellschaften im Unternehmensverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH stellen sich wie folgt dar:

Eigenkapitalquote	2014	2013
	TEUR	TEUR
Stadtwerke Goch GmbH (modifiziert)	42,8%	41,4%
Stadtwerke Goch Bäder GmbH	5,0%	6,1%
Stadtwerke Goch Energie GmbH	8,7%	9,0%
Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH (modifiziert)	66,0%	71,0%

Aufgrund des eigenkapitalersetzenden Gesellschafterdarlehen bei der **Stadtwerke Goch GmbH** war im Berichtsjahr die Aufnahme von Fremdmitteln nicht erforderlich. Die **langfristigen Verbindlichkeiten** gegenüber Kreditinstituten veränderten sich im Wesentlichen durch planmäßige Darlehenstilgungen in Höhe von 1,1 Mio. Euro sowie durch Erhöhung eines Kontokorrentkredites um 1.6 Mio. Euro.

Bei der **Stadtwerke Goch Bäder GmbH** konnten die Verbindlichkeiten gegenüber Banken durch Tilgungen um 0,6 Mio. Euro auf 6,4 Mio. Euro verringert werden. Um getätigte Investitionen zu finanzieren wurden vorübergehend Darlehen bei der Konzernmutter Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH aufgenommen, sodass sich die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen zum Stichtag gegenüber dem Vorjahr um rd. 2,7 Mio. Euro erhöhten.

Der Darlehensbestand gegenüber Banken bei der **Stadtwerke Goch Energie GmbH** ist gegenüber dem Vorjahr durch Tilgungen um 231 TEUR auf 2,4 Mio. Euro abgeschmolzen. Das im Zusammenhang mit der im Vorjahr erfolgten Übertragung der Energieerzeugungsanlagen von der Stadtwerke Goch GmbH auf die Stadtwerke Goch Energie GmbH gewährte Darlehen der Stadtwerke Goch GmbH konnte im Berichtsjahr mit TEUR 336 getilgt werden.

Durch die Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung von Investitionen bei der Tochtergesellschaft Stadtwerke Goch Bäder GmbH haben sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bei der **Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH** im Vorjahresvergleich um 2.697 TEUR auf 2.863 TEUR erhöht.

Die **Liquidität** der Gesellschaften im Unternehmensverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH war im Jahr 2014 jederzeit gegeben.

Die einzelnen Bilanzpositionen sind den Bilanzen der Gesellschaften im Unternehmensverbund der Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH auf den nächsten Seiten zu entnehmen.

15. Bilanzen zum 31. Dezember 2014

15.1 Stadtwerke Goch GmbH



Aktiva		31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	444.440,00	360.984,00	
2. Geleistete Anzahlungen	1.708.000,00	625.489,56	
	2.152.440,00	986.473,56	
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.405.936,00	2.517.108,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	310.055,00	310.619,00	
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	901.261,00	965.604,00	
4. Verteilungsanlagen	22.903.503,00	20.574.004,00	
5. Straßenbeleuchtungsanlagen	750.685,00	1.649.541,00	
6. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 3, 4 oder 5 gehören	374.331,00	420.892,00	
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.284.532,00	2.434.122,00	
8. Andere Anlagen, Anlagen im Bau	672.389,43	456.124,89	
	30.602.692,43	29.328.014,89	
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	489.096,82	489.096,82	
2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	4.113.451,59	4.502.451,59	
3. Beteiligungen	916.537,82	916.537,82	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.012.107,05	385.050,05	
5. Sonstige Ausleihungen	18.400,99	18.959,38	
	6.549.594,27	6.312.095,66	
	39.304.726,70	36.626.584,11	
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	409.198,59	369.606,97	
2. Unfertige Erzeugnisse	0,00	29.260,23	
3. Emissionsberechtigungen	34.000,00	0,00	
	443.198,59	398.867,20	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.838.877,52	5.888.140,37	
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	243.561,35	194.694,85	
3. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	301.641,52	720.692,36	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.031.388,71	670.796,89	
	6.415.469,10	7.474.324,47	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	696.004,36	3.886.062,44	
	7.554.672,05	11.759.254,11	
C. Rechnungsabgrenzungsposten	235.823,23	293.438,57	
Summe Aktiva	47.095.221,98	48.679.276,79	

Passiva	31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	6.827.000,00	6.827.000,00
II. Kapitalrücklage	844.658,30	844.658,30
III. Gewinnrücklagen	0,00	
- Andere Gewinnrücklagen	255.645,94	255.645,94
	7.927.304,24	7.927.304,24
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.217.752,00	1.340.777,00
C. Baukostenzuschüsse	862.605,00	1.104.181,00
D. Empfangene Ertragszuschüsse	3.080.378,00	2.914.293,00
E. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	432.027,00	449.898,00
2. Sonstige Rückstellungen	1.936.574,35	1.900.745,44
	2.368.601,35	2.350.643,44
F. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.801.387,26	17.491.168,31
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.353.537,89	3.239.822,26
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.150.335,94	11.800.614,32
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	221.979,30	424.967,22
	31.527.240,39	32.956.572,11
G. Rechnungsabgrenzungsposten	111.341,00	85.506,00
Summe Passiva	47.095.221,98	48.679.276,79

Haftungsverhältnisse gem. § 251 HGB: EUR 3.744.342,28 (Vj: EUR 4.081.556,39)

15.2 Stadtwerke Goch Bäder GmbH



Aktiva		31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
- Ähnliche Rechte und Werte		12.361,00	15.612,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten		7.155.451,00	7.166.220,62
2. Technische Anlagen und Maschinen		417.913,00	557.029,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung		603.157,00	680.958,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1.118.747,30	36.934,78
		9.295.268,30	8.441.142,40
III. Finanzanlagen			
- Sonstige Ausleihungen		4.734,68	6.465,81
		9.312.363,98	8.463.220,21
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
- Waren		51.597,21	63.375,19
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		23.309,90	23.423,69
2. Sonstige Vermögensgegenstände		58.673,53	23.138,61
		81.983,43	46.562,30
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.493.892,36	364.379,35
		1.627.473,00	474.316,84
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
- Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		30.338,09	34.650,58
Summe Aktiva		10.970.175,07	8.972.187,63

Passiva		31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		52.000,00	52.000,00
II. Kapitalrücklage		646.516,18	646.516,18
III. Verlustvortrag		-148.126,80	-148.126,80
		550.389,38	550.389,38
B. Rückstellungen			
- Sonstige Rückstellungen		217.217,17	146.857,59
		217.217,17	146.857,59
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		6.358.510,78	6.936.053,41
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		370.577,09	448.949,39
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		3.323.323,88	662.788,28
- davon gegenüber Gesellschaftern: EUR 3.198.829,35 (Vj: EUR 581.626,17)			
4. Sonstige Verbindlichkeiten		35.490,31	125.016,52
- davon aus Steuern: EUR 3.084,00 (Vj: EUR 47.193,31)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 7.806,54 (Vj: EUR 3.066,17)			
		10.087.902,06	8.172.807,60
D. Rechnungsabgrenzungsposten		114.666,46	102.133,06
Summe Passiva		10.970.175,07	8.972.187,63

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB: EUR 0,00

15.3 Stadtwerke Goch Energie GmbH

Aktiva		31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Anlagevermögen			
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>			
1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Werte	261.933,00	281.772,00	
2. Geleistete Anzahlungen	49.201,00	49.201,00	
	311.134,00	330.973,00	
II. <u>Sachanlagen</u>			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten	662.991,00	713.155,00	
2. Erzeugungs- und Gewinnungsanlagen	5.589.301,00	5.722.583,00	
3. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zur Nr. 2, 4 und 5 gehören	488.313,00	529.726,00	
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	29.346,00	27.119,00	
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	11.415,93	33.486,98	
	6.781.366,93	7.026.069,98	
	7.092.500,93	7.357.042,98	
B. Umlaufvermögen			
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	291.202,49	273.742,12	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen - davon gegenüber Gesellschaftern: EUR 26296,88 (Vj: 412.584,27)	83.325,99	539.654,31	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	118.217,89	90.228,67	
II. <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	184.307,05	32.474,65	
	677.053,42	936.099,75	
C. Rechnungsabgrenzungsposten	31.527,00	34.498,00	
Summe Aktiva	7.801.081,35	8.327.640,73	

Passiva		31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage		638.944,08	638.944,08
	<i>Gewinn-/Verlustvortrag</i>	<i>80.841,05</i>	<i>-27.702,02</i>
	<i>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</i>	<i>95.658,02</i>	<i>108.543,07</i>
	<i>Vorabausschüttung</i>	<i>-160.000,00</i>	
III. Bilanzgewinn		16.499,07	80.841,05
		681.443,15	745.785,13
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen		90.720,00	44.170,00
2. sonstige Rückstellungen		92.849,50	54.950,00
		183.569,50	99.120,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		2.426.807,90	2.657.744,07
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		102.822,27	124.569,49
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		4.364.238,53	4.699.932,34
- davon gegenüber Gesellschafter: EUR 4.315.282,40 (Vj: EUR 0,00)			
4. Sonstige Verbindlichkeiten		42.200,00	489,70
- davon aus Steuern: EUR 42.200,00 (Vj: EUR 0,00)			
		6.936.068,70	7.482.735,60
Summe Passiva		7.801.081,35	8.327.640,73

15.4 Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH

Aktiva	31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Anlagevermögen		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u> Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	367.090,00	422.510,00
II. <u>Sachanlagen</u> Betriebs- und Geschäftsausstattung	604,00	901,00
III. <u>Finanzanlagen</u>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	9.092.917,39	9.092.917,39
2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	12.700.000,00	10.000.000,00
3. Beteiligungen	358.216,24	364.216,24
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht davon aufgrund einer Rangrücktrittsvereinbarung nachrangig: EUR 3.917.647,02 (Vj.: EUR 4.309.411,74)	3.917.647,02	4.309.411,74
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
	26.068.780,65	23.766.545,37
	26.436.474,65	24.189.956,37
B. Umlaufvermögen		
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	8900,61
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.698.121,42	1.926.534,19
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht davon aufgrund einer Rangrücktrittsvereinbarung nachrangig: EUR 297.030,89 (Vj.: EUR 466.851,41)	297.030,89	466.851,41
4. Sonstige Vermögensgegenstände	68.334,72	45.490,83
	2.063.487,03	2.447.777,04
II. <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	1.966.678,74	296.839,53
	4.030.165,77	2.744.616,57
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
- Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	21.365,57	18.947,49
Summe Aktiva	30.488.005,99	26.953.520,43

Passiva		31.12.2014	31.12.2013
		EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage		8.738.676,15	8.738.676,15
III. Gewinnrücklagen			
- . Andere Gewinnrücklagen		0,00	0,00
IV. Verlustvortrag		375.855,99	-523.700,95
V. Jahresüberschuss		1.118.372,10	899.556,94
		10.258.904,24	9.140.532,14
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		1.421.026,00	1.356.537,00
2. Sonstige Rückstellungen		97.528,00	84.868,00
		1.518.554,00	1.441.405,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		2.862.572,56	165.961,81
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		24.180,80	53.634,49
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		14.858.087,16	14.868.078,01
5. Sonstige Verbindlichkeiten		965.707,23	1.283.908,98
- davon aus Steuern: EUR 416.580,44 (Vj: EUR 740.948,50)			
		18.710.547,75	16.371.583,29
Summe Passiva		30.488.005,99	26.953.520,43

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB: EUR 0,00

16. Gewinn- und Verlustrechnung 2014

16.1 Stadtwerke Goch GmbH



	2014 Euro	2013 Euro
1. Umsatzerlöse		
a) Außenumsatzerlöse	34.400.128,68	38.332.823,85
b) abzüglich Stromsteuer / Energiesteuer auf Erdgas	-2.192.395,71	-2.643.543,31
	32.207.732,97	35.689.280,54
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-29.260,23	24.926,70
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.007.157,55	1.010.721,59
4. Sonstige betriebliche Erträge	867.415,30	814.170,14
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	17.224.563,33	20.548.117,51
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.470.196,49	4.647.907,78
	21.694.759,82	25.196.025,29
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.804.172,69	2.699.908,86
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 308.689,99 (Vj: EUR 233.475,80)	924.646,73	827.621,07
	3.728.819,42	3.527.529,93
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.838.380,95	1.741.992,76
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.791.170,41	3.746.377,22
9. Betriebsergebnis	2.999.914,99	3.327.173,77
10. Erträge aus Beteiligungen	352.553,83	0,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	163.290,76	118.424,13
davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 5.945,56 (Vj: EUR 5.333,33)		
davon aus Abzinsung von Rückstellungen: EUR 2.590,00 (Vj: EUR 0,00)		
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	16.078,33	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	731.442,94	664.035,49
davon an verbundene Unternehmen: EUR 300.339,99 (Vj: EUR 100.658,34)		
davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen EUR 58.108,10 (Vj: EUR 71.124,99)		
14. Finanzergebnis	-231.676,68	-545.611,36
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.768.238,31	2.781.562,41
16. Sonstige Steuern	61.059,99	68.723,35
18. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	-2.707.178,32	-2.712.839,06
19. Jahresüberschuss	0,00	0,00



16.2 Stadtwerke Goch Bäder GmbH

	2014 Euro	2013 Euro
Umsatzerlöse	3.165.709,63	2.374.991,68
Sonstige betriebliche Erträge	3.791,03	202.034,99
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.234.847,71	1.137.367,56
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	882.566,99	922.357,34
	2.117.414,70	2.059.724,90
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.125.168,49	958.607,12
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 70.115,68 (Vj: EUR 61.625,73)	316.208,81	278.826,20
	1.441.377,30	1.237.433,32
Abschreibungen auf immaterielle Ver- mögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	483.565,95	380.622,86
Sonstige betriebliche Aufwendungen	628.396,62	586.087,04
davon aus der Währungsumrechnung i.S. des § 256a HGB: EUR: 57.000,00 (Vj. EUR 0,00)		
Betriebsergebnis	-1.501.253,91	-1.686.841,45
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	244,11	329,05
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	142.174,42	154.947,79
davon an verbundene Unternehmen: EUR: 10.045,56 (Vj. EUR 2.216,67)		
Finanzergebnis	-141.930,31	-154.618,74
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.643.184,22	-1.841.460,19
Sonstige Steuern	33.353,74	33.102,87
Erträge aus Verlustübernahme	1.676.537,96	1.874.563,06
Jahresüberschuss	0,00	0,00



16.3 Stadtwerke Goch Energie GmbH

	2014 Euro	2013 Euro
1. Umsatzerlöse	2.266.580,52	2.316.534,46
2. Sonstige betriebliche Erträge	135.989,33	27.874,07
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	700.005,70	703.882,43
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	171.605,30	181.108,26
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	662.417,85	699.468,31
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	580.322,35	455.695,14
6. Betriebsergebnis	288.218,65	304.254,39
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	248,44	1.394,79
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	145.465,11	152.142,51
9. Finanzergebnis	-145.216,67	-150.747,72
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	143.001,98	153.506,67
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	46.550,00	44.170,00
12. Sonstige Steuern	793,96	793,60
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	95.658,02	108.543,07
15. Gewinnvortrag	80.841,05	0,00
16. Vorabgewinnausschüttung	160.000,00	0,00
17. Bilanzgewinn	16.499,07	108.543,07

16.4 Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH

	2014 Euro	2013 Euro
1. Umsatzerlöse	1.558.310,64	1.458.032,88
2. Sonstige betriebliche Erträge	20.452,15	5.708,82
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	647.103,02	584.547,90
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 156.090,92 (i.V. EUR 52.891,13)	265.315,66	158.146,05
	912.418,68	742.693,95
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	70.087,00	70.731,41
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	406.600,97	486.571,02
7. Betriebsergebnis	189.656,14	163.745,32
8. Erträge aus Gewinnabführung	2.707.178,32	2.712.839,06
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	574.726,90	388.569,26
davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 573.692,73 (i.V. EUR 2.216,67)		
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	1.676.537,96	1.874.563,06
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	677.041,74	490.642,64
davon an Gesellschafter: EUR 569.918,64 (i.V. EUR 381.981,67) davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 65.301,00 (i.V. EUR 65.301,00)		
12. Finanzergebnis	928.325,52	736.202,62
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.117.981,66	899.947,94
14. Steuererstattungen vom Einkommen und Ertrag	-781,44	0,00
15. Sonstige Steuern	391,00	391,00
16. Jahresüberschuss (i.V. Jahresfehlbetrag)	1.118.372,10	899.556,94



Stadtwerke Goch Unternehmensgruppe GmbH
Klever Straße 26-28
47574 Goch

Tel.: 02823 9310-0
Fax: 02823 9319-139
info@stadtwerke-goch.de

www.stadtwerke-goch.de

Wirtschaftsbetriebe
DER STADT **GOCH**

Geschäftsbericht

2014

Inhaltsverzeichnis

I.	<u>Lagebericht</u>	2
1.	Darstellung Geschäftsverlauf 2014	3
2.	Lagedarstellung	3 - 5
3.	Nachtragsbericht	5
4.	Risiken und voraussichtliche Entwicklung	5
II.	<u>Jahresabschluss</u>	6
1.	Bilanz zum 31.12.2014	7 - 8
2.	Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014	9 - 11
3.	Anhang	12
3.1	Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	13
3.2	Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	13 - 14
3.3	Angaben zur Bilanz	14
3.4	Anlagenspiegel	15
3.5	Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung	16
3.6	Sonstige Angaben	16 - 18
4.	Cash-Flow-Darstellung	19 - 20
5.	Bestätigungsvermerk	21 - 22

I. L A G E B E R I C H T

zum

31. Dezember 2014

**Wirtschaftsbetriebe
der Stadt Goch GmbH**

Jurgensstraße 6
47574 Goch

1. Darstellung des Geschäftsverlaufs 2014

Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH wurde am 1. August 2005 als 100%ige Tochter der Stadt Goch gegründet. Sie hielt die Geschäftsanteile der Projektsteuerungs- und Baubetreuungsgesellschaft der Stadt Goch mbH, der Kanalbau Goch GmbH, der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH und der [kom.M] - Gesellschaft für kommunales Marketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH.

Mit Notarvertrag vom 25. Juni 2013 wurden die Tochtergesellschaften Projektsteuerungs- und Baubetreuungsgesellschaft der Stadt Goch mbH, Kanalbau Goch GmbH und [kom.M] - Gesellschaft für kommunales Marketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Goch mbH rückwirkend zum 1. Januar 2013 auf die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH verschmolzen. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte unter dem Datum 18. Juli 2013.

Umsatzsteuerlich besteht ein Organschaftsverhältnis zwischen der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH und der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH. Weitere steuerliche Organschaften bestehen nicht.

Aufgabe der Gesellschaft ist die Funktion einer geschäftsleitenden Holding für Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts, an denen die Stadt Goch unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

2. Lagedarstellung

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2014 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 61.843,91 € (VJ 2.854.74 €) ab. Dieser Jahresüberschuss wird wesentlich beeinflusst durch den Beteiligungsertrag in Höhe von 59,4 T€.

Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH zahlt an ihr Tochterunternehmen GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH für die Sparte Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung den jährlichen Verlustausgleich; im Geschäftsjahr 2014 insgesamt 210.000,00 €. Diese Zahlung des Verlustausgleichs wird durch die Stadt Goch an die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH erstattet, so dass bei der Gesellschaft keine Aufwendungen verbleiben.

Die Umsatzerlöse in Höhe von 62,9 T€ beinhalten die gegenüber dem Tochterunternehmen erbrachten Verwaltungsdienstleistungen.

Im Rahmen von Personalgestellungen durch die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH erstattet die GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH die entstandenen Personalaufwendungen; diese werden im Bereich der sonstigen betrieblichen Erträge gebucht (348,3 T€).

Die Personalaufwendungen für die Geschäftsführung sowie für fünf weitere Mitarbeiter betragen 357,7 T€.

Durch Abschreibungen auf das Anlagevermögen ist Aufwand in Höhe von 0,3 T€ (VJ: 0,6 T€) entstanden. Hierbei handelt es sich um Abschreibungen auf die Wirtschaftsgüter des Sammelpostens.

Im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden u. a. Beiträge zu Versicherungen, Verwaltungsdienstleistungen im Bereich der Buchhaltung, Prüfungskosten und die Aufsichtsratsvergütung mit 58,5 T€ (VJ: 61,1 T€) erfasst.

Die Gesellschafterversammlung der Tochtergesellschaft GO! – Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH hat am 10.12.2014 beschlossen, den Gewinn des Jahres 2013 an die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH auszuschütten. Nach Versteuerung ergibt sich ein hieraus ein Beteiligungsertrag in Höhe von 59,4 T€.

Die Aufwendungen aus der Verlustübernahme der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH für die Sparte Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung betragen 210,0 T€ und entsprechen damit in voller Höhe der Zahlung der Stadt Goch.

Die Bilanz der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH zum 31.12.2014 schließt auf der Aktiv- und Passivseite gleichlautend mit 418.385,18 € (VJ: 377.906,01 €) ab. Der Wert der Sachanlagen - hierbei handelt es sich um die Betriebs- und Geschäftsausstattung - beträgt 54,00 € (VJ: 365,00 €). Die Minderung resultiert aus den planmäßigen Abschreibungen auf die Anlagegüter.

In der Position Finanzanlagen auf der Aktivseite der Bilanz ist der Anteil an dem Tochterunternehmen GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH mit einem Wert von 113,8 T€ ausgewiesen.

Im Umlaufvermögen werden die Vorräte, die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sowie die Kassenbestände nachgewiesen. Der Bestand an Vorräten hat auf Grund von Entnahmen im Vergleich zum Vorjahr leicht abgenommen. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit einem Wert von insgesamt 220,8 T€ ausgewiesen. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Forderungen gegenüber der Tochtergesellschaft aus der Gestellung von Personal.

Der Kassenbestand zum Bilanzstichtag beträgt 63,4 T€. Die vorhandene Liquidität ist ausreichend; die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war zu jeder Zeit sichergestellt.

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Zahlungen der Gesellschaft ausgewiesen, die erst nach dem Bilanzstichtag Aufwand darstellen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Gehaltszahlungen und um die Entschädigungen der Aufsichtsratsmitglieder.

Auf der Passivseite der Bilanz wird zunächst das Eigenkapital ausgewiesen. Es beträgt zum Bilanzstichtag 210,3 T€ (VJ: 148,5 T€). Die Steigerung wird beeinflusst durch den Jahresgewinn der Gesellschaft. Die Eigenkapitalquote zum 31.12.2014 beträgt 50,3 % (Vorjahr: 39,3 %).

Rückstellungen für Personalaufwendungen und für Aufwendungen im Bereich der Jahresabschlussprüfung wurden gebildet in einem Wert von 14,2 T€ (VJ: 16,8 T€).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, gegenüber verbundenen Unternehmen und die sonstigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag betragen 193,9 T€ (VJ: 212,6 T€).

3. Nachtragsbericht

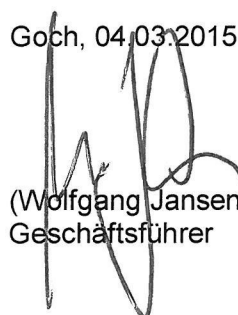
Vorgänge von besonderer Bedeutung, die Auswirkungen auf die Lage des Unternehmens haben, sind nach Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

4. Risiken und voraussichtliche Entwicklung

Die Bilanz zum 31.12.2014 der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH weist keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus. Derivative Finanzinstrumente werden von der Gesellschaft nicht eingesetzt.

Die Planungsrechnung für das Geschäftsjahr 2015 sieht einen Beteiligungsertrag in Höhe von 33,0 T€ vor; der Jahresgewinn nach Steuern wird auf 34,9 T€ prognostiziert.

Goch, 04.03.2015


(Wolfgang Jansen)
Geschäftsführer

II. JAHRESABSCHLUSS

1. **B I L A N Z zum 31.12.2014**

A K T I V A

	2014		2013	
	€	%	€	%
A. <u>Anlagevermögen</u>				
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	2,00	0,00	2,00	0,00
II. <u>Sachanlagen</u>				
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	52,00	0,01	363,00	0,10
III. <u>Finanzanlagen</u>				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	113.761,00	27,19	113.761,00	30,10
	<u>113.815,00</u>	<u>27,20</u>	<u>114.126,00</u>	<u>30,20</u>
B. <u>Umlaufvermögen</u>				
I. <u>Vorräte</u>				
1. Fertige Erzeugnisse und Waren	9.783,49	2,34	10.269,28	2,72
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.475,05	5,37	22.434,65	5,94
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	175.698,47	41,99	168.279,51	44,53
3. Sonstige Vermögensgegenstände	22.651,51	5,41	11.977,40	3,17
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	<u>63.383,81</u>	<u>15,15</u>	<u>42.652,35</u>	<u>11,29</u>
	<u>293.992,33</u>	<u>70,27</u>	<u>255.613,19</u>	<u>67,64</u>
C. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	<u>10.577,85</u>	<u>2,53</u>	<u>8.166,85</u>	<u>2,16</u>
 <u>Summe Aktiva:</u>	 <u><u>418.385,18</u></u>	 <u><u>100,00</u></u>	 <u><u>377.906,04</u></u>	 <u><u>100,00</u></u>

		<u>PASSIVA</u>			
		2014		2013	
		€	%	€	%
A. <u>Eigenkapital</u>					
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>		25.000,00	5,98	25.000,00	6,62
II. <u>Kapitalrücklage</u>		51.000,00	12,19	51.000,00	13,50
III. <u>Gewinnvortrag</u>		72.471,82	17,32	69.617,08	18,42
IV. <u>Jahresüberschuss</u>		61.843,91	14,78	2.854,74	0,76
		<u>210.315,73</u>	<u>50,27</u>	<u>148.471,82</u>	<u>39,29</u>
B. <u>Rückstellungen</u>					
1. Sonstige Rückstellungen		<u>14.154,81</u>	<u>3,38</u>	<u>16.813,10</u>	<u>4,45</u>
C. <u>Verbindlichkeiten</u>					
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		31.371,58	7,50	12.833,02	3,40
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
€ 31.371,58 (Vj € 12.833,02)					
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		146.745,58	35,07	82.650,90	21,87
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
€ 146.745,58 (Vj € 82.650,90)					
3. Sonstige Verbindlichkeiten		15.797,48	3,78	117.137,20	31,00
- davon gegenüber der Stadt Goch					
€ 9.972,69 (Vj € 105.692,56)					
- davon aus Steuern					
€ 4.834,57 (Vj € 8.854,46)					
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit					
€ 990,22 (Vj € 1.328,95)					
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
€ 15.797,48 (Vj € 117.137,20)					
		<u>193.914,64</u>	<u>46,35</u>	<u>212.621,12</u>	<u>56,26</u>
<u>Summe Passiva:</u>		<u>418.385,18</u>	<u>100,00</u>	<u>377.906,04</u>	<u>100,00</u>

2. **Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01.2014 bis 31.12.2014**

	2014 €	2013 €
1. <u>Umsatzerlöse</u>	62.854,42	74.197,20
2. <u>Gesamtleistung</u>	62.854,42	74.197,20
3. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u>	<u>356.545,72</u>	<u>359.191,01</u>
4. <u>Rohergebnis</u>	419.400,14	433.388,21
5. <u>Personalaufwand</u>		
a) Personalkosten und Gehälter	312.238,82	321.544,65
b) Soziale Abgaben	<u>45.414,12</u>	<u>47.095,04</u>
	<u>357.652,94</u>	<u>368.639,69</u>
6. <u>Abschreibungen</u>	311,00	563,06
7. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	6.424,68	6.421,68
b) Fahrzeugkosten	6.665,99	11.285,03
c) Werbe- und Reisekosten	508,63	1.438,63
d) Verschiedene betriebliche Kosten	44.268,55	41.567,32
e) Sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>673,16</u>	<u>401,89</u>
	<u>58.541,01</u>	<u>61.114,55</u>

	2014 €	2013 €
8. <u>Betriebsergebnis</u>	2.895,19	3.070,91
9. <u>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</u>	59.425,76	0,00
10. <u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	22,48	157,31
11. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	<u>127,19</u>	<u>10,23</u>
12. <u>Finanzergebnis</u>	<u>59.321,05</u>	<u>147,08</u>
13. <u>Aufwendungen aus Verlustübernahme</u>	210.000,00	195.000,00
14. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	-147.783,76	-191.782,01

	<u>2014</u> <u>€</u>	<u>2013</u> <u>€</u>
15. <u>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>	-0,67	-1,00
16. <u>Sonstige Steuern</u>	373,00	364,25
17. <u>Erträge aus Verlustübernahme</u>	<u>210.000,00</u>	<u>195.000,00</u>
18. <u>Jahresüberschuss</u>	<u><u>61.843,91</u></u>	<u><u>2.854,74</u></u>

3. Anhang

für das Geschäftsjahr 2014

**Wirtschaftsbetriebe
der Stadt Goch GmbH**

Jurgensstraße 6
47574 Goch

3.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen GmbH gem. § 267 Abs. 1 HGB auf. Sie wendet jedoch satzungsgemäß die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gem. § 267 Abs. 3 HGB an.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des HGB, insbesondere den Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 242 ff, 264 ff HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes und des Gesellschaftsvertrages zu beachten.

3.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen

Die Gegenstände wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Gegenstände vorgenommen.

Vorräte

Die Bewertung der Gegenstände des Vorratsvermögens erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Der Ansatz der Forderungen erfolgte grundsätzlich mit dem Nominalbetrag, ebenso die sonstigen Vermögensgegenstände. Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Diese sind mit dem Nominalwert angesetzt.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet und sind notwendig und ausreichend bemessen. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Bewertung erfolgte mit dem Erfüllungsbetrag.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/verbundene Unternehmen

Sie sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Sonstige Verbindlichkeiten

Sie sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3.3 Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung der in der Bilanz erfassten Anlagegegenstände ist in der nachfolgenden Anlage zum Anhang dargestellt (Anlagenspiegel).

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

Rückstellung LOB Prämie	2.071,88 €
Rückstellung für Überstunden	373,58 €
Rückstellung für Urlaub	3.209,35 €
Rückstellung für Abschluss und Prüfung	8.500,00 €
	<u>14.154,81 €</u>

	2013	2014	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.833,02	31.371,58	31.371,58	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	82.650,90	146.745,58	146.745,58	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	117.137,20	15.797,48	15.797,48	0,00
	<u>212.621,12</u>	<u>193.914,64</u>	<u>193.914,64</u>	<u>0,00</u>

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen nicht. Zum Abschlussstichtag bestanden keine weiteren Haftungsverhältnisse, § 251 HGB.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin i. H. v. 9.972,69 € enthalten.

3.4 Anlagenspiegel

Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH zum 31. Dezember 2014

	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 01.01.2014	Zugang	Abgang	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 31.12.2014	kumulierte Abschrei- bungen 01.01.2014	Abschrei- bungen Geschäfts- jahr	Abgang	kumulierte Abschrei- bungen 31.12.2014	Buchwert 31.12.2014	Buchwert 01.01.2014
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
A. Anlagevermögen										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Firmenlogo	6.291,50	0,00	0,00	6.291,50	6.289,50	0,00	0,00	6.289,50	2,00	2,00
II. Sachanlagen										
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	784,79	0,00	0,00	784,79	783,79	0,00	0,00	783,79	1,00	1,00
2. Geringwertige Wirtschaftsgüter Sammelkosten	1.553,61	0,00	0,00	1.553,61	1.192,61	311,00	0,00	1.503,61	50,00	361,00
3. Sonstige Betriebs- u. Geschäftsausstattung	479,00	0,00	0,00	479,00	478,00	0,00	0,00	478,00	1,00	1,00
III. Finanzanlagen										
1. Verbundene Unternehmen	113.761,00	0,00	0,00	113.761,00	0,00	0,00	0,00	0,00	113.761,00	113.761,00
Summe I. - III.	122.869,90	0,00	0,00	122.869,90	8.743,90	311,00	0,00	9.054,90	113.815,00	114.126,00

3.5 **Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

3.6 **Sonstige Angaben**

Geschäftsführer waren im Geschäftsjahr 2014

Herr Karl-Heinz Otto
Herr Wolfgang Jansen

Die Geschäftsführer sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die in die Rückstellung eingestellten Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 betragen 8,5 T€.

Die Gesellschaft macht von der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch. Im Jahresdurchschnitt hat die Gesellschaft fünf weitere Arbeitnehmer beschäftigt.

Die Gesellschaft verfügt gem. § 8 der Satzung über einen Aufsichtsrat.

Dem Aufsichtsrat gehörten am 31.12.2014 die folgenden Mitglieder an:

Vorsitzender: Ratsmitglied Werner, Detlef
Stellvertretender Vorsitzender: Ratsmitglied Thonnet, Josef

Vertreter der Verwaltung: Kämmerin Gansen, Bettina
Stellvertreter: Fachbereichsleiter Dr. Kaster, Georg

CDU-Fraktion

Mitglied	Funktion	Pers. Stellvertreter	Funktion
Kox, Sabine	Ratsmitglied	Zeiger, Jörg	Ratsmitglied
Bremer, Karl-Heinz	Ratsmitglied	Spronk, Klemens	Ratsmitglied
van de Kamp, Josef	Ratsmitglied	Sprenger, Andreas	Ratsmitglied
Meischner, Walter	Ratsmitglied	Groesdonk, Marc	Ratsmitglied
Thonnet, Josef	Ratsmitglied	Arians, Wilhelm	Ratsmitglied
Theissen, Gabriele	Ratsmitglied	Wessels, Swen	Ratsmitglied

BFG-Fraktion

Mitglied	Funktion	Pers. Stellvertreter	Funktion
Mierzwa, Michael	sachk. Bürger	Vennmanns, Jürgen	Ratsmitglied
Becker, Theo	Ratsmitglied	Kirchberg, Hans-Dieter	Ratsmitglied
Guba, Janine	Ratsmitglied	Lück, Marcel	Ratsmitglied

SPD-Fraktion

Mitglied	Funktion	Pers. Stellvertreter	Funktion
Nikutowski, Klaus-Dieter	Ratsmitglied	Meuser, Jürgen	Ratsmitglied
Billion, Evelyn	Ratsmitglied	Ritzrow, Ingo	sachk. Bürger
Werner, Detlef	Ratsmitglied	Engler, Gerd	Ratsmitglied

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mitglied	Funktion	Pers. Stellvertreter	Funktion
Fielenbach-Hensel,			
Hildegard	Ratsmitglied	Krystof, David	Ratsmitglied

FDP-Fraktion

Mitglied	Funktion	Pers. Stellvertreter	Funktion
Heinemann, Ferdinand	Ratsmitglied	Peters, Christian	Ratsmitglied

ZIG-Fraktion

Mitglied	Funktion	Pers. Stellvertreter	Funktion
Mareck, Franz	sachk. Bürger	Frensch, Karl-Heinz	Ratsmitglied

Die Geschäftsführung empfiehlt der Gesellschafterversammlung, das Jahresergebnis in Höhe von 61.843,91 € wie folgt zu verwenden:

- a) Ausschüttung an die Stadt Goch i. H. v. 50.000,00 €
- b) Vortrag auf neue Rechnung i. H. v. 11.843,91 €.

Goch, 04.03.2015



Wolfgang Jansen
- Geschäftsführer -

4. Cash-flow-Darstellung

Der Cash-flow ist eine absolute Kennzahl, die näherungsweise den in einer Rechnungsperiode aus eigener Kraft erwirtschafteten Überschuss der erfolgswirksamen Einnahmen über die erfolgswirksamen Ausgaben anzeigt. Er stellt somit das Innenfinanzierungspotential (kassenwirksamer Überschuss) des Unternehmens dar, das während des Berichtsjahres für Schuldentilgung, Investitionen und Gewinnauszahlungen zur Verfügung gestanden hat.

	<u>2014</u>	<u>2013</u>
I. Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit:		
Jahresüberschuss	61.843,91	2.854,74
+ Abschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens	311,00	563,06
+/- Zunahme/Abnahme Rückstellungen	-2.658,29	4.888,99
-/+ Zunahme/Abnahme Vorräte, Forderungen und RAP	-20.058,68	-57.420,28
+/- Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten	-18.706,48	38.922,16
= Cash-flow aus lfd. Geschäftstätigkeit	<u>20.731,46</u>	<u>-10.191,33</u>
II. Cash-flow aus Investitionstätigkeit:		
Auszahlungen für Investitionen im Sachanlagevermögen	<u>0,00</u>	<u>-252,06</u>
III. Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit:	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
IV. Finanzmittelfonds 01.01	42.652,35	53.095,74
Summe der o. a. Cash-flows	<u>20.731,46</u>	<u>-10.443,39</u>
Finanzmittelfonds 31.12.	<u>63.383,81</u>	<u>42.652,35</u>

Die Finanzmittelfonds zum 31.12. ermitteln sich wie folgt:

	<u>2014</u>	<u>2013</u>
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten (vgl. Aktiva B. III.)	<u>63.383,81</u>	<u>42.652,35</u>

5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Goch GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut für Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Goch, 06. Mai 2015

Klemm
Wirtschaftsprüfer



Geschäftsbericht

2014

Inhaltsverzeichnis	Seite
I. Lagebericht	
1. Grundlagen des Unternehmens	3
2. Wirtschaftsbericht	3
2.1 Die Ertragslage des Unternehmens	3
2.2 Die Vermögenslage des Unternehmens	5
2.3 Die Finanzlage des Unternehmens	7
3. Nachtragsbericht	7
4. Prognosebericht	8
5. Bericht über Chancen und Risiken	9
II. Jahresabschluss	
1. Bilanz zum 31.12.2014	11
2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014	13
III. Anhang	
1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	15
2. Angaben zur Bilanz	15
3. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung	20
4. Sonstige Angaben	22
5. Anlagenspiegel	24
6. Verbindlichkeitspiegel	25
7. Mitglieder des Verwaltungsrates	26
8. Gewinnverwendungsvorschlag	28
IV. Bestätigungsvermerk	29

I. Lagebericht für das Jahr 2014

1. Grundlagen des Unternehmens

Die Gründung des Abwasserbetriebes als Anstalt des öffentlichen Rechts erfolgte zum 01.01.2007 durch Umwandlung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserbetrieb der Stadt Goch“ im Wege der Gesamtrechtsnachfolge. Die Stadt Goch hat dem Abwasserbetrieb der Stadt Goch - AöR - die Aufgabe „Abwasserbeseitigung“ gem. § 53 Abs. 1 Landeswassergesetz NRW in Verbindung mit § 18 a des Wasserhaushaltsgesetzes übertragen.

Der Abwasserbetrieb der Stadt Goch - AöR – arbeitet in enger Kooperation mit der GO! - Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft mbH - kurz GO! GmbH - zusammen. Die GO! GmbH erfüllt die Aufgaben der Planung, Abwicklung und Abrechnung von Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen, die im Bereich der Abwasseranlagen erforderlich sind. Die Gesellschaft wirkt damit als Dienstleister für den Abwasserbetrieb der Stadt Goch - AöR -.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Die Ertragslage des Unternehmens

Der Abwasserbetrieb der Stadt Goch - AöR - hat im Wirtschaftsjahr 2014 einen Jahresüberschuss in Höhe von 1.363.247,75 € erwirtschaftet. Daraus ergibt sich folgender Bilanzgewinn:

Jahresüberschuss 2014	1.363.247,75 €
Auflösung der Gewinnrücklage	8.300,00 €
Vorabgewinnausschüttung 2014	<u>- 685.000,00 €</u>
Bilanzgewinn 2014	686.547,75 €
Den Aufwendungen in Höhe von	5.543.881,39 €
standen Erträge in Höhe von	6.907.129,14 €
gegenüber.	

Im Einzelnen stellen sich die Erträge und Aufwendungen wie folgt dar:

	2014 EUR	2013 EUR	Abweichung EUR
Umsatzerlöse	6.709.031,21	6.990.815,38	- 281.784,17
Zuführung/Verbrauch Gebührenausschüttung	34.688,28	- 306.361,71	+ 341.049,99
	6.743.719,49	6.684.453,67	+ 59.265,82
Andere aktivierte Eigenleistungen	147.522,00	147.040,00	+ 482,00
Sonstige betriebliche Erträge	15.285,27	37.371,90	- 22.086,63
Materialaufwand	- 1.231.727,70	- 1.248.161,95	- 16.434,25
Personalaufwand	- 66.078,67	- 65.336,30	+ 742,37
Abschreibungen	- 1.311.600,37	- 1.250.319,95	+ 61.280,42
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.897.501,87	- 1.894.654,32	+ 2.847,55
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	602,38	2.082,40	- 1.480,02
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.036.774,78	- 1.024.605,74	+ 12.169,04
Sonstige Steuern	- 198,00	- 198,00	0,00
Jahresüberschuss	1.363.247,75	1.387.671,71	- 24.423,96
Auflösung Gewinnrücklage	8.300,00	21.000,00	- 12.700,00
Vorabgewinnausschüttung	- 685.000,00	- 800.000,00	- 115.000,00
Bilanzgewinn	686.547,75	608.671,71	+ 77.876,04

Im Bereich der Umsatzerlöse werden die Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren, der Straßenentwässerungsanteil der Stadt Goch, die Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse sowie Erstattungsleistungen für Kanalreparaturen gebucht. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Umsatzerlöse vor der Auflösung von Gebührenüberschüssen aus Vorjahren um 281,8 T€ gesunken. Der Rückgang ist Folge der Senkung der Schmutz- und Regenwassergebühren zum 01.01.2014.

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen insbesondere Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse. Im Vergleich zum Vorjahr haben die Erträge um 22,1 T€ abgenommen. Im Jahr 2013 war das Ergebnis einmalig geprägt durch einen periodenfremden Ertrag.

Die Unterhaltungsaufwendungen für das Kanalnetz einschließlich der Pumpstationen sowie Erstattung von Personalaufwendungen an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch sind die wesentlichen Positionen des Materialaufwandes. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Unterhaltungsaufwendungen für das Kanalnetz einschließlich der Aufwendungen für Energie für den Betrieb der Pumpstationen um 16,4 T€ zurückgegangen.

Der Abwasserbetrieb der Stadt Goch -AöR- hat zum 01.01.2007 einen Mitarbeiter der Stadt Goch, der der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Abwasserbetrieb zugeordnet war, übernommen. Darüber hinaus werden in der Position Personalaufwand die Vergütungen für die beiden Vorstände und einen weiteren, geringfügig beschäftigten Mitarbeiter ausgewiesen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Personalaufwendungen nahezu unverändert geblieben.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen im Wesentlichen die Beiträge zum Niersverband sowie die Erstattung von Verwaltungsdienstleistungen der Stadt Goch und des Vermögensbetriebes der Stadt Goch. Darüber hinaus werden bei der Neuherstellung von Anlagen noch vorhandene bilanzielle Restbuchwerte der Altanlagen als Aufwand erfasst. Dieser Aufwand betrug im Geschäftsjahr 2014 rd. 16,6 T€.

Die Zinsen und ähnlichen Erträge haben im Vorjahresvergleich abgenommen (- 1,5 T€). Der Zinsaufwand hat sich von 1.024,6 T€ um 12,2 T€ auf 1.036,8 T€ erhöht. Im Jahr 2014 wurde ein Investitionsdarlehen in Höhe von 2.000,0 T€ neu aufgenommen, gleichzeitig wurden im Verlauf des Jahres 948,4 T€ getilgt. Hieraus resultiert der Anstieg des Zinsaufwandes.

2.2 Die Vermögenslage des Unternehmens

Die Bilanzsumme zum 31.12.2014 beträgt 61.864.227,11 € und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 769.894,06 € erhöht.

Die Entwicklung der Immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen stellt sich im Wirtschaftsjahr 2014 wie folgt dar:

Buchwert 01.01.2014	59.299.448,96 €
Anlagenzugänge	2.914.054,31 €
Abschreibungen	- 1.311.600,37 €
Anlagenabgänge	- <u>180.000,86 €</u>
Buchwert 31.12.2014	<u>60.721.902,04 €</u>

Im Wirtschaftsjahr 2014 wurden Investitionsausgaben im Bereich der Abwassersammlungsanlagen (3.450,9 T€), bei der Herstellung von Grundstückanschlüssen (156,3 T€) und für die im Bau befindlichen Anlagen und Grundsanierungen von Regenwasserkanälen im Stadtgebiet Goch (2.911,9 T€) getätigt.

Die Entwicklung der Finanzanlagen (AG-Darlehen) stellt sich im Wirtschaftsjahr 2014 wie folgt dar:

Buchwert 01.01.2014	3,7 T€
Zugänge	0,0 T€
Tilgungen	-0,1 T€
Buchwert 31.12.2014	3,7 T€

Die auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beinhalten Darlehensverbindlichkeiten, die sich wie folgt entwickelt haben:

Buchwert 01.01.2014	32.969.011,12 €
Darlehensaufnahmen	2.000.000,00 €
Darlehenstilgungen	- <u>948.355,44 €</u>
Buchwert 31.12.2014	34.020.655,68 €

2.3 Die Finanzlage des Unternehmens

Die Entwicklung des Eigenkapitals

	31.12.2014 T€	01.01.2014 T€	Veränderung T€
Stammkapital	2.300,0	2.300,0	0,0
Kapitalrücklage	2.365,5	2.365,5	0,0
Gewinnrücklagen	859,7	868,0	- 8,3
Bilanzgewinn	686,5	608,7	+ 77,8
Summe Eigenkapital	6.211,7	6.142,2	+ 69,5

Die Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote zeigt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital. Bei der Errechnung wurden die Investitions- und Ertragszuschüsse in vollem Umfang dem Eigenkapital hinzugerechnet und auf Basis der ungekürzten Bilanzsumme ermittelt.

	2014	2013
Eigenkapital x 100	<u>25.061,4 x 100</u>	<u>24.682,5 x 100</u>
Bilanzsumme	61.864,2	61.094,3
	40,51 %	40,40 %

Die Eigenkapitalausstattung zum Stichtag 31.12.2014 ist als angemessen zu bewerten.

3. Nachtragsbericht

Vorjahresfeststellungen gem. § 53 HGrG hatten sich nicht ergeben.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die Auswirkungen auf die Lage des Abwasserbetriebes der Stadt Goch - AöR - haben, sind nach Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten. Hierbei handelt es sich um die nachträglich erstmalige Festsetzung von Niederschlagswassergebühren gegen den Landesbetrieb Straßen NRW (469,7 T€). Darüber hinaus wurden nachträglich erstmalig Schmutzwassergebühren gegen ein ortsansässiges Unternehmen festgesetzt (190,8 T€).

4. Prognosebericht

4.1 Vorschau auf das Geschäftsjahr 2015

Im Wirtschaftsjahr 2015 stehen dem Abwasserbetrieb der Stadt Goch - AöR - insgesamt 1.341,2 T€ für Investitionen zur Verfügung; davon entfallen auf den Bereich der Regenentwässerung 685,8 T€ und auf den Bereich der Schmutzwasserentwässerung 655,4 T€. Weitere 50,0 T€ sind vorgesehen, um notwendige Grundstücksflächen zu erwerben.

Für das Jahr 2015 wird mit einem Bilanzgewinn in Höhe von 1.291,9 T€ gerechnet.

4.2 Vorschau auf die Gebühren- und Beitragsentwicklung

Die Gebühren für das Jahr 2015 für die Ableitung und Beseitigung von Schmutz- und Regenwasser stellen sich wie folgt dar:

		<u>2015</u>	<u>2014</u>	<u>2013</u>	<u>2012</u>
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
a)	Nierverbandsbeiträge				
	- für Kanalnutzer je m ³ *)	0,98	1,01	1,18	1,18
	- für abflusslose Gruben je m ³ **)	0,98	1,01	1,25	1,23
	- für Kleinkläranlagen je m ³ **)	0,98	1,02	1,15	0,45
b)	Schmutzwassergebühr				
	- für Kanalnutzer je m ³ *)	1,77	1,77	1,89	1,78
	- für abflusslose Gruben je m ³ **)	8,50	8,50	8,50	7,91
	- für Kleinkläranlagen je m ³ **)	9,14	9,14	9,14	8,51
c)	Niederschlagswassergebühr je m ² ***)	1,03	1,03	1,07	1,07
d)	Grund-, Drain- und Kühlwasser je m ² ***)	0,14	0,14	0,14	0,14
*)	bezogen auf den Frischwasserverbrauch				
**)	bezogen auf Abwasserabfuhrmengen				
***)	bezogen auf bereinigte Regenwasserablaufflächen				

Die Anschlussbeiträge 2015 haben sich gegenüber dem Jahr 2014 im Wert nicht verändert:

Vollanschluss und -möglichkeit je m ²	6,15 EUR
Einleitung von ausschließlich Schmutzwasser je m ²	3,59 EUR
Einleitung von ausschließlich Niederschlagswasser je m ²	2,56 EUR

Gemäß der Satzung werden die Grundstücksanschlusskosten ab dem 01.01.2010 auf Basis der tatsächlichen Kosten berechnet. Zu diesen Kosten gehört auch ein Gemeinkostenzuschlag in Höhe von 5 v. H. zu den tatsächlichen Kosten.

5. Bericht über Chancen und Risiken

Zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken hat der Abwasserbetrieb der Stadt Goch - AöR - insgesamt zwei derivative Finanzinstrumente abgeschlossen.

Insgesamt dienen die Finanzinstrumente ausschließlich zur Begrenzung des Zinsänderungsrisikos durch die Vereinbarung einer Zinsobergrenze.

Darüber hinaus ist der Abschluss weiterer Finanzinstrumente zunächst nicht geplant. Vor der Beendigung der Laufzeiten werden mögliche Anschlussverträge geprüft.

Das Risikomanagement ist eine permanente Aufgabe des Abwasserbetriebes. Der Vorstand kontrolliert qualitativ und quantitativ die Ziele und die Umsetzung der derivativen Finanzinstrumente.

Dem Risiko von Verschleiß und Schadensbildung im Anlagevermögen wird durch die kontinuierliche Durchführung von Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen im Bereich des Kanalvermögens Rechnung getragen.

Goch, 16.06.2015


(Carlo Marks)
Vorstand


(Wolfgang Jansen)
Vorstand

II. Jahresabschluss zum 31.12.2014

Bilanz zum 31.12.2014

AKTIVA	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2013
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
- Ähnliche Rechte und Werte	4.130,00	4.621,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.033.704,51	1.036.950,96
2. Abwassersammlungsanlagen	54.839.090,21	52.675.604,67
3. Grundstücksanschlusskosten	2.917.380,00	2.795.803,00
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	540,00	625,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.927.057,32	2.785.844,33
	<u>60.717.772,04</u>	<u>59.294.827,96</u>
III. Finanzanlagen		
- Sonstige Ausleihungen	3.732,42	3.783,55
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	165.417,72	176.974,83
2. Forderungen gegen den Träger	199.520,00	1.495.720,23
3. Sonstige Vermögensgegenstände	156.420,99	36.591,80
	<u>521.358,71</u>	<u>1.709.286,86</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten	613.894,95	76.337,52
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.338,99	5.476,16
	<u>61.864.227,11</u>	<u>61.094.333,05</u>

PASSIVA	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2013
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	2.300.000,00	2.300.000,00
II. Rücklagen	3.225.204,32	3.233.504,32
III. Bilanzgewinn	686.547,75	608.671,71
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	778.863,10	790.225,10
C. Empfangene Ertragszuschüsse	18.070.767,84	17.750.023,21
D. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	17.653,85	16.800,00
E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	34.292.032,89	33.056.055,54
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.178.957,90	638.898,89
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger	767.429,12	2.118.671,35
4. sonstige Verbindlichkeiten	546.487,01	581.169,60
	36.784.906,92	36.394.795,38
C. Rechnungsabgrenzungsposten	283,33	283,33
	61.864.227,11	61.094.333,05

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014

	2014	2013
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	6.743.719,49	6.684.453,67
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	147.522,00	147.040,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	15.285,27	37.371,90
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 112.052,15	- 118.513,31
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 1.119.675,55	- 1.129.684,64
	<u>-1.231.727,70</u>	<u>-1.248.161,95</u>
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	- 50.789,98	- 50.739,76
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 15.288,69	- 14.596,54
	<u>- 66.078,67</u>	<u>- 65.336,30</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.311.600,37	- 1.250.319,95
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.897.501,87	- 1.894.654,32
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	602,38	2.082,40
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.036.774,78	- 1.024.605,74
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.363.445,75	1.387.869,71
11. Sonstige Steuern	- 198,00	- 198,00
12. Jahresüberschuss	1.363.247,75	1.387.671,71
13. Entnahme aus der Gewinnrücklage	8.300,00	21.000,00
14. Ausschüttung	- 685.000,00	- 800.000,00
15. Bilanzgewinn	<u>686.547,75</u>	<u>608.671,71</u>

III. Anhang zum 31.12.2014

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Seit dem 01.01.2007 wird der Abwasserbetrieb der Stadt Goch in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts gem. § 114 a GO NRW geführt. Die Gründung erfolgte durch Umwandlung der bestehenden eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserbetrieb der Stadt Goch“ im Wege der Gesamtrechtsnachfolge.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der Gemeindeordnung NRW und der Kommunalunternehmensverordnung in Verbindung mit dem Handelsgesetzbuch.

Soweit Ausweismöglichkeiten bestehen, notwendige Pflichtangaben entweder in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang zu machen, ist das Wahlrecht überwiegend dahingehend ausgeübt worden, dass die Angaben im Anhang gemacht worden sind. Die angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften.

Sollten bilanziell abzubildende Sachverhalte innerhalb der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger inhaltlich auch in andere Bilanzpositionen gehören, so hat der Ausweis als Forderung und Verbindlichkeit gegenüber dem Träger Vorrang.

2. Angaben zur Bilanz

Anlagevermögen

Das Vermögen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Abwasserbetrieb wurde zum 01.01.2007 auf die Anstalt des öffentlichen Rechts nach einer Neubewertung auf Basis von vorsichtig ermittelten Sachzeitwerten übertragen. Die Zugänge zum Sachanlagevermögen wurden mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. In den Herstellungskosten des Berichtsjahres ist ein Betrag in Höhe von 147,5 T€ aus der Aktivierung weiterberechneter bzw. eigener Personalaufwendungen enthalten.

Die Abwassersammlungsanlagen, die Anschlussleitungen und die Betriebs- und Geschäftsausstattung werden nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei der Anschaffung bzw. der Herstellung von Vermögensgegenständen im Verlauf des Wirtschaftsjahres werden die Abschreibungen zeitanteilig vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter (netto Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten zwischen 150 € bis 1.000 €) werden in einer Sammelposition erfasst und über einen Zeitraum von 5 Jahren linear abgeschrieben.

Unter der Bilanzposition Finanzanlagen werden die Arbeitgeberdarlehen ausgewiesen. Die Arbeitgeberdarlehen werden unverzinslich gewährt; eine Abzinsung wurde nicht vorgenommen.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem beigefügten Anlagennachweis ersichtlich (Punkt 5.).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestanden zum Bilanzstichtag in Höhe von insgesamt 165,4 T€. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Kanalanschlusskosten und -beiträge.

Forderungen gegen den Träger (Stadt Goch) und andere Eigengesellschaften bestanden zum Bilanzstichtag in Höhe von 199,5 T€. Sie ergeben sich aus der Kostenbeteiligung zur Herstellung eines Sickerbeckens gegenüber der Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Goch mbH.

Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von 613,9 T€ umfassen Bankbestände bei der Verbandssparkasse Goch-Kevelaer-Weeze (42,0 T€), bei der Volksbank an der Niers eG (549,6 T€), bei der Bay. Hypo- u. Vereinsbank (1,1 T€), bei der Deutsche Bank AG (4,2 T€) sowie bei der Commerzbank AG Goch (17,0 T€).

Rechnungsabgrenzungsposten

Die im Voraus gezahlten Beiträge für die Abwasserberatung in Höhe von 3,3 T€ wurden abgegrenzt.

Eigenkapitalspiegel

	Stamm- kapital T€	Kapital- rücklage T€	Gewinn- rücklagen T€	Bilanz- gewinn T€	Gesamt- eigenkapital T€
Stand					
01.01.2014	2.300	2.366	868	609	6.143
Ergebnisver- wendung 2013	0	0	0	- 609	- 609
Jahresüber- schuss 2014	0	0	0	1.363	1.363
Auflösung Ge- winnrücklagen	0	0	- 8	8	0
Vorabgewinn- Ausschüttung	0	0	0	- 685	- 685
Stand					
31.12.2014	2.300	2.366	860	686	6.212

Stammkapital

Das Stammkapital beträgt gem. § 1 Abs. 4 der Satzung der Stadt Goch über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Abwasserbetrieb der Stadt Goch“ 2.300.000 €.

Rücklagen

Die Kapitalrücklage weist einen Betrag in Höhe von 2.365,5 T€ aus. Die Gewinnrücklagen haben sich um die beschlossene Entnahme um 8,3 T€ zur Entlastung des Gebührenzahlers auf 859,7 T€ vermindert (VJ: 868,0T€).

Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

Im Zuge der Veräußerung der Kanalbauten von der Kanalbau Goch GmbH an den Abwasserbetrieb der Stadt Goch hat dieser die Investitionszuschüsse der Jahre 1999 bis 2002 mit den Buchwerten zum 01.07.2006 unter Anrechnung auf den Kaufpreis übernommen. Die Anstalt des öffentlichen Rechts weist die übernommenen Werte entsprechend aus.

Die Investitionszuschüsse wurden der Kanalbau Goch GmbH (vor Übertragung des Vermögens auf den Abwasserbetrieb) in der Vergangenheit vom Land Nordrhein-Westfalen für die Sanierung von Kanälen aus der Vorkriegszeit gewährt. Bei den sanierten Kanälen handelt es

sich sowohl um Schmutz- als auch um Regenwasserkanäle, die mit unterschiedlichen Nutzungsdauern (71 bis 100 Jahre) abgeschrieben werden. Die Auflösung erfolgt daher mit einem gewichteten Mittel von 80 Jahren. (Stand 31.12.2014: 778,9 T€)

Empfangene Ertragszuschüsse

Bei den empfangenen Ertragszuschüssen für Beiträge handelt es sich um die durch den Abwasserbetrieb (bis zum 31.12.2006 durch die eigenbetriebsähnliche Einrichtung, danach durch die Anstalt des öffentlichen Rechts) erhobenen Kanalanschluss- sowie um anteilige Erschließungsbeiträge, soweit sie auf Schmutzwasserkanäle entfallen. Die empfangenen Ertragszuschüsse werden mit 1,4% p. a. aufgelöst; der Auflösungsbetrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung unter den Umsatzerlösen ausgewiesen.

Bei den empfangenen Ertragszuschüssen für Grundstücksanschlusskosten handelt es sich um die durch den Abwasserbetrieb (bis zum 31.12.2006 durch die eigenbetriebsähnliche Einrichtung, danach durch die Anstalt des öffentlichen Rechts) erhobenen Kosten für Grundstücksanschlussleitungen. Sie werden ebenfalls mit 1,4% p. a. aufgelöst; der Auflösungsbetrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung unter den Umsatzerlösen ausgewiesen.

Teil der empfangenen Ertragszuschüsse sind auch jene aus Regenentwässerungsanlagen, die unentgeltlich auf den Abwasserbetrieb übertragen worden sind sowie um an den Abwasserbetrieb weitergeleitete Erschließungsbeiträge, die auf die Regenentwässerung entfielen. Sie werden in der Eröffnungsbilanz der Anstalt des öffentlichen Rechts zum 01.01.2007 erstmals als empfangene Ertragszuschüsse ausgewiesen und ebenfalls mit 1,4% p. a. aufgelöst; der Auflösungsbetrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung unter den Umsatzerlösen ausgewiesen.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten; sie wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages passiviert.

	Stand 01.01.2014 T€	Umglieder- ung / Ver- brauch T€	Auflösung T€	Zuführung T€	Stand 31.12.2014 T€
Externe Jahres- abschlusskosten	9,0	- 9,0	0,0	9,0	9,0
Interne Jahresab- schlusskosten	7,8	- 7,8	0,0	8,7	8,7

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Ein Verbindlichkeitspiegel ist unter Punkt 6. dargestellt.

Die in der Bilanzposition Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthaltenen Darlehen haben sich wie folgt entwickelt:

Stand 01.01.2014	32.969.011,12 €
Darlehensaufnahmen	2.000.000,00 €
Darlehensstilgungen	- 948.355,44 €
Stand 31.12.2014	34.020.655,68 €

Die Darlehen des Abwasserbetriebes werden mit folgenden Derivaten gesichert:

Bezeichnung	Vertragspartner	Valuta 31.12.2014	Laufzeit
Swap	EEA (zuvor: WestLB)	6.032,8 T€	05/2008-05/2018
Swap	Deutsche Bank	1.276,4 T€	06/2010-06/2020

Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung handelt es sich um noch zu zahlende Beträge für Bauleistungen und sonstige Betriebsaufwendungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger (Stadt Goch bzw. andere Eigenbetriebe) in Höhe von 767,4 T€ resultieren im Wesentlichen aus der Endabrechnung von Gebühren mit der Stadt Goch und der Abrechnung von Personal- und Sachmittelaufwendungen gegenüber dem Vermögensbetrieb der Stadt Goch.

Die sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 546,5 T€ beinhalten einen erhaltenen Zuschuss für die Herstellung einer Schmutzwasserkanalisation (66,0 T€), der nach Fertigstellung der Anlage als empfangener Ertragszuschuss passiviert wird. Des Weiteren wird eine Überzahlung des Landesbetriebes Straßen NRW in Höhe von 11,0 T€ ausgewiesen. § 6 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) sieht vor, dass die durch Nachkalkulation ermittelten Kostenüberdeckungen am Ende eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten vier Jahre auszugleichen sind; ebenso sollen Kostenunterdeckungen innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden. Da Gebührenüberdeckungen als Verbindlichkeit zu bilanzieren sind, erfolgt unter den sonstigen Verbindlichkeiten auch der Ausweis aus Gebührenüberschüssen (469,0 T€).

3. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse stellen sich wie folgt dar:

	2014 €	2013 €	Veränderung €
Schmutzwassergebühren	2.680.684,13	2.797.991,17	- 117.307,04
Niederschlagswassergebühren	1.314.887,69	1.395.468,18	- 80.580,49
Umlage Niersverband	1.536.405,32	1.648.753,88	- 112.348,56
Straßenentwässerungsbeitrag von der Stadt Goch	842.183,00	823.028,64	+ 19.154,36
Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	330.056,26	323.873,26	+ 6.183,00
sonstige Umsatzerlöse	4.814,81	1.700,25	+ 3.114,56
Umsatzerlöse vor Rückstellungsbildung	6.709.031,21	6.990.815,38	- 281.784,17
Saldo Zuführung/Verbrauch Gebühren- ausgleich	34.688,28	- 306.361,71	+ 341.049,99
Umsatzerlöse nach Gebührenaussgleich	6.743.719,49	6.684.453,67	+ 59.265,82

Den Erlösen aus Abwassergebühren des Jahres 2014 wurden im Bereich Schmutzwasser eine Frischwassermenge von rund 1.454,0 Tcbm (Vorjahr 1.403,0 Tcbm) sowie eine Abfuhrmenge von rund 11,1 Tcbm (Vorjahr 11,4 Tcbm) bei abflusslosen Gruben und Kleinklä-

anlagen und im Bereich Regenwasser eine Ableitungsfläche von rund 1.318,0 Tqm (Vorjahr 1.305,1 Tqm) zugrunde gelegt.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen ist die Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil (11,4 T€) und verschiedene weiterberechnete Kosten (3,5 T€) enthalten.

Unter der Position Materialaufwand werden im Wesentlichen die Unterhaltungsaufwendungen für die Schmutz- und Regenwasserkanäle, Pumpstationen sowie Regenrückhaltebecken ausgewiesen. Darüber hinaus werden unter dieser Position auch die Personal- und Sachkostenerstattungen an den Vermögensbetrieb der Stadt Goch gebucht.

Die Personalaufwendungen entstehen für einen Mitarbeiter, der zum 01.01.2007 von der Stadt Goch übernommen wurden, sowie für die Vergütungen der beiden Vorstände und eines weiteren geringfügig Beschäftigten.

Die Personalaufwendungen verteilen sich wie folgt:

	2014 in EUR	2013 in EUR
Gehälter	50.789,98	50.739,76
AG- Anteil Sozialversicherung	11.413,10	10.787,79
Altersvorsorge	3.875,59	3.808,75
Insgesamt	66.078,87	65.336,30

Die Höhe der Abschreibungen des Wirtschaftsjahres 2014 entspricht der Gliederung des Anlagennachweises (Pkt. 5.).

Die wesentlichen Positionen im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Niersverbandsbeiträge (1.521,5 T€) und Verwaltungskosten an die Stadt Goch (111,0 T€), die im Zuge der Abrechnung von Dienstleistungen entstanden sind.

Von den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen in Höhe von 0,6 T€ entfallen 0,1 T€ auf Zinserträge aus Kontokorrent. Die übrigen Zinserträge in Höhe von 0,5 T€ ergeben sich aus der Verzinsung von Forderungen.

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen handelt es sich um Darlehenszinsen in Höhe von 1.023,4 T€, um Aufwendungen für Zinssicherungsprämien in Höhe von 2,2 T€, um Bürgschaftsprovisionen in Höhe von 4,6 T€ sowie um Kontokorrentzinsen in Höhe von 6,5 T€.

4. Sonstige Angaben

In den Rückstellungen ist das voraussichtliche Gesamthonorar der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schumacher & Kollegen GbR, Kempen, mit 7,5 T€ für die Jahresabschlussprüfung berücksichtigt worden.

Vermerkpflichtige Haftungsverhältnisse liegen zum Bilanzstichtag nicht vor.

Zur Führung des zentralen Rechnungswesens und der damit im Zusammenhang stehenden Dienst- und Sachleistungen wurde unter dem Datum 08.01.2009 mit der Stadt Goch eine Vereinbarung geschlossen.

Der Personalbestand (ohne Vorstände, ohne geringfügig Beschäftigten) betrug zum 31.12.2014:

Tariflich Beschäftigte in Vollzeit

1 (durchschnittlich 1,0)

Für den Mitarbeiter besteht eine Zusatzversorgung bei der Rheinischen Zusatzversorgungskasse Köln (RZVK).

Als Vorstand hat der Rat der Stadt Goch in seiner Sitzung am 01.12.2011 Herrn Dipl.-Ing. Wolfgang Jansen und Herrn Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Carlo Marks für die weitere Dauer von 5 Jahren bestellt.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind unter Punkt 7. aufgeführt. Die Vergütung für den Verwaltungsrat betrug im Wirtschaftsjahr 2014 insgesamt 3,0 T€.

Goch, 16.06.2015



(Gado Marks)

Vorstand



(Wolfgang Jansen)

Vorstand

5. Anlagenspiegel

Entwicklung Anlagennachweis zum 31. Dezember 2014

	Anschaffungswerte				Abschreibungen				Buchwerte		Kennzahlen		
	Stand 01.01.2014 EUR	Zugang EUR	Umbbuchung EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2014 EUR	Zugang EUR	Umbbuchung EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2014 EUR	01.01.2014 EUR	31.12.2014 EUR	AfA-Satz %	Restbuchwert %
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
~. Ähnliche Rechte und Werte													
Summe	334.967,67	0,00	0,00	0,00	334.967,67	491,00	0,00	0,00	330.837,67	4.621,00	4.130,00	0,10	1,20
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	334.967,67	0,00	0,00	0,00	334.967,67	491,00	0,00	0,00	330.837,67	4.621,00	4.130,00	0,10	1,20
2. Abwassersammelungsanlagen	1.036.950,96	0,00	0,00	3.246,45	1.033.704,51	0,00	0,00	0,00	0,00	1.036.950,96	1.033.704,51	0,0	100,0
3. Grundstücksanschaffungskosten	74.764.543,52	1.525,73	3.450.933,46	86.544,40	78.130.458,31	1.275.665,86	0,00	73.236,61	23.291.368,10	52.675.604,67	54.839.090,21	1,6	70,2
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.071.898,00	0,00	156.295,51	0,00	3.228.193,51	34.718,51	0,00	0,00	310.813,51	2.795.803,00	2.917.380,00	1,1	90,4
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	61.442,21	640,00	0,00	0,00	62.082,21	725,00	0,00	0,00	61.542,21	625,00	540,00	1,2	0,9
Summe	2.785.844,33	2.911.889,58	-3.607.228,97	163.446,62	1.927.057,32	0,00	0,00	0,00	0,00	2.785.844,33	1.927.057,32	0,0	100,0
III. Finanzanlagen													
~. Sonstige Ausleihungen	84.720.679,02	2.914.054,31	0,00	253.237,47	84.381.495,86	1.311.109,37	0,00	73.236,61	23.663.723,82	59.294.827,96	60.717.772,04	1,60	72,00
Summe	3.783,55	0,00	0,00	51,13	3.732,42	0,00	0,00	0,00	0,00	3.783,55	3.732,42	0,0	100,0
Summe	3.783,55	0,00	0,00	51,13	3.732,42	0,00	0,00	0,00	0,00	3.783,55	3.732,42	0,0	100,0
Summe	82.059.430,24	2.914.054,31	0,00	253.288,60	84.720.195,95	1.311.600,37	0,00	73.236,61	23.994.561,49	59.303.232,51	60.725.634,46	1,5	71,7

6. Verbindlichkeitspiegel

	Stand 31.12.2014 EUR	Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit bis 5 Jahre EUR	Restlaufzeit > 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten ge- genüber Kreditinstituten	34.292.032,89	1.998.824,51	6.859.435,13	25.433.773,25
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leis- tungen	1.178.957,90	1.178.957,90	0,00	0,00
Verbindlichkeiten ge- genüber dem Träger (Stadt Goch/andere Eigenbetriebe)	767.429,12	767.429,12	0,00	0,00
Sonstige Verbindlich- keiten	546.487,01	77.530,95	468.956,06	0,00
	36.784.906,92	4.022.742,48	7.328.391,19	25.433.773,25

7. Mitglieder des Verwaltungsrates im Wirtschaftsjahr 2014

vor der Kommunalwahl vom 25. Mai 2014

Vorsitzender: Bürgermeister Karl-Heinz Otto
stv. Vorsitzender: Ratsmitglied Verhoeven, Johann

	in 2014 erhaltene Aufwandsentschädigung
CDU-Fraktion	
Ratsmitglied van Baal, Heinz, Polizeibeamter	125,00
Ratsmitglied Binn, Georg, Schornsteinfegermeister	125,00
Ratsmitglied Bremer, Karl-Heinz, Kaufmann	125,00
Ratsmitglied Henkel, Josef, Betriebsmeister	125,00
Ratsmitglied Verhaag, Rudolf, Landwirt	125,00
Ratsmitglied Verhoeven, Johann, selbständiger Kaufmann	125,00
Ratsmitglied Wessels, Swen, Elektromeister	125,00
SPD-Fraktion	
Ratsmitglied Marks, Herbert, Postbeamter a.D.	125,00
Ratsmitglied Ritzrow, Ingo, Fachberater	125,00
BFG-Fraktion	
Ratsmitglied van Beek, Franz, Schulleiter	-
FDP-Fraktion	
Ratsmitglied Heinemann, Ferdinand, Dipl.-Ingenieur	-
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Ratsmitglied Peters, Anna, Fachlehrerin	125,00
ZIG-Fraktion	
Sachkundiger Bürger Mareck, Franz	125,00

Stellvertretende Mitglieder

CDU-Fraktion	
Ratsmitglied Freytag, Friedrich, Lehrer	-
Ratsmitglied van de Kamp, Josef, selbst. Immobilienverwalter	-
Ratsmitglied Sprenger, Andreas, Maschinenbauingenieur	-
Ratsmitglied Theissen, Gabriele, Einrichtungsleitung	-
Ratsmitglied Thonnet, Josef, selbständiger Kaufmann	-
Ratsmitglied Verhoeven-Scholz, Katharina, Dipl.-Pädagogin	-
Ratsmitglied Dr. Völling, Klaus, Architekt	-
SPD-Fraktion	
Ratsmitglied Ratsak, Friedrich-Wilhelm, Dipl.-Verw.-Wissenschaftler i.R.	-
Ratsmitglied Werner, Detlef, Dipl.-Pflegerwirt	-
BFG-Fraktion	
Sachkundiger Bürger Geurtz, Richard	-
FDP-Fraktion	
Ratsmitglied Kaiser, Renate, Hausfrau	125,00
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Ratsmitglied Brendieck, Hermann-Josef, Heilerzieher	-
ZIG-Fraktion	
Sachkundiger Bürger Frensch, Karl-Heinz	-

nach der Kommunalwahl vom 25. Mai 2014

Vorsitzender: Bürgermeister Karl-Heinz Otto
 stv. Vorsitzender: Ratsmitglied Verhoeven, Johann

	in 2014 erhaltene Aufwandsentschädigung
CDU-Fraktion	
Ratsmitglied Binn, Georg, Schornsteinfegermeister	-
Ratsmitglied Matenaers, Jörg, Fachkrankenpfleger	125,00
Ratsmitglied Meischner, Walter, Polizeibeamter a.D.	125,00
Ratsmitglied Verhaag, Rudolf, Landwirt	125,00
Ratsmitglied Verhoeven, Johann, selbständiger Kaufmann	125,00
SPD-Fraktion	
Ratsmitglied Marks, Herbert, Postbeamter a.D.	125,00
Ratsmitglied Rennings, Andres, Speditionskaufmann	125,00
Sachkundiger Bürger Rohde, Björn, Student	-
BFG-Fraktion	
Ratsmitglied Becker, Theo, Architekt	125,00
Ratsmitglied van Beek, Franz, Schulleiter	125,00
Sachkundige Bürgerin Kracht, Bettina, Kinderkrankenschwester	125,00
FDP-Fraktion	
Sachkundiger Bürger Hohl, Peter, Kfz-Meister	125,00
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Sachkundige Bürgerin Peters, Anna, Fachlehrerin	125,00

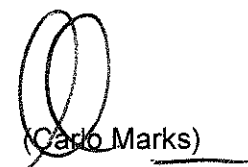
Stellvertretende Mitglieder

CDU-Fraktion	
Ratsmitglied van de Kamp, Josef, selbst. Immobilienverwalter	-
Ratsmitglied Theissen, Gabriele, Einrichtungsleitung	-
Ratsmitglied Thonnet, Josef, selbständiger Kaufmann	-
Ratsmitglied Sprenger, Andreas, Maschinenbauingenieur	-
Ratsmitglied Verhoeven-Scholz, Katharina, Dipl.-Pädagogin	-
SPD-Fraktion	
Ratsmitglied Meuser, Jürgen, Senior Controller	-
Ratsmitglied Ratsak, Friedrich-Wilhelm, Dipl.-Verw.-Wissenschaftler i.R.	125,00
Ratsmitglied Werner, Detlef, Dipl.-Pfleger	-
BFG-Fraktion	
Ratsmitglied Kirchberg, Hans-Dieter, Lehrer i.R.	-
Ratsmitglied Vennmanns, Jürgen, Bankkaufmann	-
Ratsmitglied Wennekers, Udo, Studiendirektor	-
FDP-Fraktion	
Ratsmitglied Heinemann, Ferdinand, Dipl.-Ingenieur	-
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Ratsmitglied Brendieck, Hermann-Josef, Heilerzieher	-

8. Gewinnverwendungsvorschlag

Der Verwaltungsrat des Abwasserbetrieb der Stadt Goch AöR hat am 10.12.2014 eine Vorabgewinnausschüttung in Höhe von 685.000,00 € aus dem Jahresergebnis 2014 an die Stadt Goch beschlossen. Der Vorstand schlägt vor, den verbleibenden Bilanzgewinn in Höhe von 686.547,75 € an die Stadt Goch auszuschütten.

Goch, 16.06.2015



(Carlo Marks)
Vorstand



(Wolfgang Jansen)
Vorstand

IV. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schumacher & Kollegen GbR, Kempen, hat für den Jahresabschluss des Abwasserbetriebes der Stadt Goch -AöR- zum 31. Dezember 2014 und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Ich habe den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Abwasserbetrieb der Stadt Goch -AöR- für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach § 114a GO NRW und nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Anstaltssatzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Anstalt. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 114a GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Anstalt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands der Anstalt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den Regelungen der Anstaltssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Anstalt. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Anstalt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Kempen, den 27.08.2015

Schumacher & Kollegen
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

gez.
Dipl.-Kfm (FH) Tönnissen
Wirtschaftsprüfer